# Statistisches Jahrbuch

weimar
KULTURSTADT EUROPAS

## 2024 / 2025



**Stadtentwicklungsamt Weimar**
Abt. Stadtentwicklung und Stadtforschung
Kommunale Statistikstelle/Informationsmanagement

**Impressum**

| | |
|---|---|
| Herausgeber: | Stadt Weimar<br>Abteilung Stadtentwicklung und Stadtforschung<br>Kommunale Statistikstelle/Informationsmanagement |
| Postanschrift: | Stadtverwaltung Weimar<br>Kommunale Statistikstelle/Informationsmanagement<br>Schwanseestraße 17<br>99423 Weimar |
| Statistischer Auskunftsdienst: | ☎ 03643 762 295<br>💻 statistik@stadtweimar.de |
| Redaktionsschluss: | 30.09.2026 |
| Druck und Verarbeitung: | Umdruckstelle der Stadtverwaltung Weimar |
| Gebühr: | Buch 35,- Euro (zuzüglich Versandkosten) |

Kartenveröffentlichung mit freundlicher Genehmigung des Thüringer Landesamtes für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN) (Quelle: TLUBN-Umwelt regional (tlug-jena.de))

Die Datengrundlage für den Hintergrund der Karte „Statistische Bezirke der Stadt Weimar“ bilden Geobasisdaten des Thüringer Landesamtes Bodenmanagement und Geoinformation.

Alle Rechte vorbehalten. Es ist nicht gestattet ohne ausdrückliche Genehmigung der Abteilung Stadtentwicklung und Stadtforschung (Kommunale Statistikstelle/Informationsmanagement) diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu vervielfältigen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Die Vervielfältigung dieser Veröffentlichung oder von Teilen daraus ist für nicht gewerbliche Zwecke mit Angabe der Quelle gestattet.

Liebe Weimarerinnen und Weimarer,
liebe Leserinnen und Leser,


© Foto: Matthias Eckert (bearbeitet)

mit dem Statistischen Jahrbuch 2024/2025 setzt die Kommunale Statistikstelle der Stadt Weimar die lange Tradition der Statistischen Jahrbücher fort. Gemeinsam mit den Statistischen Monatsberichten und der jährlich erscheinenden Informationsbroschüre „Weimar in Zahlen“ bietet das Jahrbuch eine weitere Möglichkeit, sich umfassend und faktenbasiert über die Entwicklung unserer Stadt zu informieren.

Statistische Daten machen Entwicklungen sichtbar, die im Alltag oft nicht unmittelbar wahrgenommen werden. Sie helfen dabei, Veränderungen einzuordnen, Zusammenhänge zu erkennen und langfristige Trends zu verfolgen. Damit schaffen sie eine wichtige Grundlage für eine sachliche Betrachtung der Gegenwart und für die vorausschauende Gestaltung der Zukunft unserer Stadt.

Eine besondere Bedeutung kommt dabei dem demografischen Wandel zu. Veränderungen in der Altersstruktur, bei der Bevölkerungsentwicklung oder bei den Haushaltsstrukturen wirken sich auf viele Bereiche des städtischen Lebens aus – etwa auf den Wohnungsmarkt, die Bildungs- und Betreuungsangebote, die soziale Infrastruktur, den Arbeitsmarkt oder die Mobilität. Die statistische Betrachtung ermöglicht es, solche Entwicklungen frühzeitig zu erkennen und ihre Bedeutung für Weimar besser einzuordnen.

Gleichzeitig spiegeln die Zahlen die vielfältigen Facetten des Lebens in unserer Stadt wider. Sie geben Einblicke in die Entwicklung von Wirtschaft und Arbeitsmarkt, Bildung und Kultur, Bauen und Wohnen, Verkehr und Mobilität sowie in soziale und weitere kommunale Bereiche. So entsteht ein umfassendes Bild der Stadt Weimar und ihrer Entwicklung.

Das Statistische Jahrbuch 2024/2025 bündelt eine Vielzahl dieser Informationen und stellt sie übersichtlich und nachvollziehbar zur Verfügung. Es richtet sich dabei an alle, die sich für Weimar interessieren – an Bürgerinnen und Bürger ebenso wie an Politik, Verwaltung, Wissenschaft, Wirtschaft, Medien und weitere Institutionen. Die enthaltenen Daten können dazu beitragen, Entwicklungen besser zu verstehen, Fragen zu beantworten und die Diskussion über die Zukunft unserer Stadt mit belastbaren Informationen zu bereichern.

Statistik ist dabei mehr als eine Sammlung von Zahlen. Hinter jedem Wert stehen Menschen, Lebensverhältnisse und Veränderungen, die unsere Stadt prägen. Erst im zeitlichen Vergleich und im Zusammenhang mit anderen Daten werden Entwicklungen sichtbar und können eingeordnet werden. Das Jahrbuch möchte hierzu einen Beitrag leisten und einen verlässlichen Überblick über wichtige Strukturen und Veränderungen in Weimar geben.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die mit ihren Daten, Informationen und Zuarbeiten zur Entstehung dieser Publikation beigetragen haben.

Ich wünsche Ihnen eine informative und interessante Lektüre des Statistischen Jahrbuchs 2024/2025 und hoffe, dass die darin enthaltenen Zahlen und Informationen viele aufschlussreiche Einblicke in unsere Stadt geben.

Weimar im Oktober 2026

Peter Kleine
Oberbürgermeister

Inhalt

Vorwort ... 3
**1 Stadtgeografie und Bevölkerung** ... 13
Stadtchronik ... 15
Stadtoberhäupter der Stadt Weimar seit 1528 ... 19
Stadtgeografie ... 21
Wege nach Weimar ... 21
Bodenflächen nach Art der tatsächlichen Nutzung (Stand 31.12.2025) ... 22
Entwicklung des Flächenverbrauchs in Weimar ... 22
Geographische Lage ... 24
Straßen und Wegenetz in der Stadt Weimar ... 25
Touristische Radwege ... 26
Verkehrszählung in der Stadt Weimar ... 27
Hauptverkehrsverbindungen ... 28
Der Verkehrsverbund Mittelthüringen ... 29
Buslinien und Strecken des Nahverkehrs ... 30
Partnerstädte ... 31
Städtefreundschaften ... 38
Erfurt Weimar Jena Weimarer Land – Die Impulsregion ... 39
Erläuterungen zum Thema Bevölkerung ... 41
Entwicklung der Bevölkerung der Stadt Weimar von 1500 bis 1945* ... 43
Entwicklung der Bevölkerung in der Stadt Weimar ... 44
Bevölkerungsentwicklung nach ausgewählten Altersgruppen ... 45
Bevölkerung der Stadt Weimar 2025 nach Geburtsjahrgängen und Alter ... 46
Bevölkerungspyramide 2025 der Stadt Weimar ... 48
Entwicklung der Geburten und Sterbefälle in Weimar ... 49
Entwicklung der Eheschließungen und Ehescheidungen ... 50
Wanderungsstatistik der Stadt Weimar ... 51
Wanderungsveränderung nach ausgewählten Altersgruppen ... 51
Zuzüge aus anderen Bundesländern und dem Ausland sowie Kreiswanderung innerhalb Thüringens ... 52
Fortzüge aus anderen Bundesländern und dem Ausland sowie Kreiswanderung innerhalb Thüringens ... 52
Jugend-, Alters- und Gesamtquotient ... 53
**2 Arbeitsmarkt** ... 55
Erläuterung zum Thema Arbeitsmarkt, Beschäftigte und Pendler ... 57
Aus dem Glossar für die statistische Berichtserstattung der Bundesagentur für Arbeit ... 57
Allgemeine Hinweise zur Statistik der Grundsicherung für Arbeitsuchende ... 59
Gültige Personen und Bedarfsgemeinschaften in der Statistik der Grundsicherung für Arbeitsuchende ... 59
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Weimar ... 61
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Lage des Wohn- bzw. Arbeits-ortes sowie nach Ein- und Auspendlern ... 63

Arbeitslose im Jahresdurchschnitt nach Kreisen ... 64
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen in Weimar (Jahresdurchschnitt) ... 65
Grafische Darstellungen zur Arbeitslosigkeit in Weimar ... 66
**3 Wahlen** ... 69
Erläuterungen zum Thema Wahlen ... 71
Wahlbeteiligung Europawahl 2024 (ohne Briefwahl) ... 73
Europawahl ... 74
Wahlbeteiligung Bundestagswahl 2025 (ohne Briefwahl) ... 75
Bundestagswahlen ... 76
Wahlbeteiligung Landtagswahl 2024 (ohne Briefwahl) ... 77
Landtagswahlen ... 78
Wahlbeteiligung Oberbürgermeisterwahl 2024 (ohne Briefwahl) ... 80
Oberbürgermeisterwahl ... 81
Stadtratswahl ... 83
Ortsteilbürgermeisterwahlen ... 84
**4 Bildung** ... 85
Erläuterungen zum Thema Bildung ... 87
Entwicklung der Schülerzahlen in den einzelnen Schulen der Stadt Weimar ... 90
Schulen der Stadt Weimar ... 91
Schüler der staatlichen allgemeinbildenden Schulen nach Klassenstufe ... 92
Klassen und Schüler der staatlichen Förderschulen nach Behinderungsart ... 93
Schüler der Förderschulen insgesamt nach Schulstufen im Bildungsgang zur individuellen Lebensbewältigung ... 93
Schüler an staatlichen Förderschulen nach Bildungsgang ... 93
Absolventen / Abgänger aus staatlichen Schulen nach Abschlussart ... 94
Klassen und Schüler an staatlichen Berufsbildenden Schulen ... 94
Schulentlassungen aus den staatlichen berufsbildenden Schulen nach Schulform ... 94
Studierende und Studienanfänger an Weimarer Hochschulen nach Hochschularten und Hochschulen ... 95
Hochschulpersonal nach Art des Beschäftigungsverhältnisses, Hochschularten und Hochschulen am 01.12. ... 95
Studierende nach dem Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung ... 96
Studierende im Wintersemester nach Fach- und Hochschulsemestern ... 97
Abschlussprüfungen im Prüfungsjahr nach Fachsemestern ... 98
Studierende der Bauhaus-Universität nach Fakultät und Studiengang Wintersemester ... 99
Studierende der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ nach Fakultät und Studiengang Wintersemester ... 100
**5 Kultur und Sport** ... 101
Erläuterungen zum Thema Kultur und Sport ... 103
Volkshochschule nach Fachbereichen ... 104
Kursbelegung nach Altersgruppen, Programmbereichen und Geschlecht 2025 ... 106
Bestandsstruktur der Stadtbücherei Weimar ... 107
Entleihungen in der Stadtbücherei Weimar ... 107
Aktiv Lesende und Gäste der Stadtbücherei Weimar ... 108

Aktive Nutzende der Stadtbücherei nach Altersgruppen ... 109
Gäste der Museen der Klassik Stiftung Weimar ... 110
Gäste der Museen der Klassik Stiftung Weimar nach Monaten ... 111
Gäste der Museen und Gedenkstätten der Stadt Weimar ... 112
Gäste ausgewählter Museen und Gedenkstätten in der Stadt Weimar nach Monaten ... 112
Aufführungen und Gäste des Deutschen Nationaltheaters ... 113
Aufführungen und Gäste des Deutschen Nationaltheaters nach Monaten ... 113
Gäste der Gedenkstätte Buchenwald nach Monaten ... 113
Veranstaltungen und Gäste im congress centrum weimarhalle ... 114
Teilnehmende an Stadtführungen nach Monaten ... 115
Sportangebot in der Stadt Weimar ... 116
Besucherzahlen Schwimmhalle und Freibad ... 117
Besucherzahlen Schwimmhalle und Freibad nach Monaten 2025 ... 117
**6 Tourismus** ... 119
Erläuterungen zum Thema Reiseverkehr ... 121
Ankünfte und Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben der Stadt Weimar ... 122
Nachfrage und Angebot im Bereich Beherbergung nach ausgewählten Betriebsarten ... 123
Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben nach Monaten 2025 ... 124
**7 Gesundheitswesen und Soziales** ... 127
Erläuterungen zum Thema Gesundheitswesen und Öffentliche Sozialleistungen ... 129
Kindertagesstätten in der Stadt Weimar ... 131
Tageseinrichtungen für Kinder und betreute Kinder ... 132
In Tageseinrichtungen für Kinder tätiges Personal und Tagespflegepersonen ... 132
Ärzte in freier Niederlassung nach Fachbereichen in der Stadt Weimar ... 133
Statistik des Sophien- und Hufeland Klinikums ... 133
Sterbefälle nach Todesursachen in der Stadt Weimar ... 135
Bestattungen ... 135
Schwerbehinderte in der Stadt Weimar ... 136
Haushalte mit Wohngeld ... 139
Wohngeldrechtliche Teilhaushalte mit Wohngeld ... 139
Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II in der Stadt Weimar ... 140
Empfänger von Grundsicherung im Alter und Erwerbsminderung ... 140
Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt ... 140
Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII ... 141
Empfänger von Eingliederungshilfe nach dem SGB IX ... 141
Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach Hilfearten ... 142
Empfänger von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nach Altersgruppen, Staatsangehörigkeit ... 142
Empfänger von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nach Geschlecht, Leistungsarten ... 142
Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche ... 143
Verfahren zur Einschätzung der Gefahren des Kindeswohls nach Geschlecht, Ergebnis des Verfahrens ... 143

Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls nach Art der neu eingerichteten Hilfe ... 144
Senioren- und Pflegeheime in Weimar ... 145
Verteilung der Senioren- und Pflegeheime in Weimar ... 146
**8 Feuerwehr, Entsorgung, Umwelt** ... 147
Erläuterungen zum Thema Entsorgung, Umwelt ... 149
Organisation und Aufgaben der Feuerwehren im Jahr 2025 ... 150
Mitglieder der Feuerwehren im Jahr 2025 ... 150
Einsätze der Feuerwehr im Jahr 2025 ... 150
Immissionswerte der Stadt Weimar ... 151
Stickstoffdioxidbelastung Jahresmittelwert in µg/m³ ... 151
Haushaltsabfälle (öffentlich-rechtliche Entsorgung) ... 152
Haushaltsabfälle (öffentlich-rechtliche Entsorgung) getrennt erfasste Wertstoffe ... 153
Haushaltsabfälle (öffentlich-rechtliche Entsorgung) – getrennt erfasste organische Abfälle ... 153
Klimadaten der Stadt Weimar ... 155
**9 Gebäude und Wohnungen** ... 157
Erläuterungen zum Thema Bauen und Wohnen ... 159
Baugenehmigungen in der Stadt Weimar ... 161
Baugenehmigungen für Wohngebäude und Gebäudeart -Neubau- ... 161
Baugenehmigungen nach Gebäudeart und ausgewählte verwendete Energie zur Heizung (Primär)-Neubau - Jahresdaten ... 162
Baufertigstellungen in der Stadt Weimar ... 163
Baufertigstellungen für Wohngebäude nach Gebäudearten -Neubau- in der Stadt Weimar ... 163
Baufertigstellung neuer Nichtwohngebäude nach ausgewählten Gebäudearten ... 164
Baufertigstellung Wohn- und Nichtwohngebäude nach ausgewählten Arten der Beheizung ... 165
Bauabgänge an Gebäuden und Wohnungen in der Stadt Weimar ... 166
Bestand an Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 31.Dezember ... 166
Bestand an Wohngebäuden am 31.Dezember in der Stadt Weimar ... 167
**10 Verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe** ... 169
Erläuterungen zum Thema Gesamtwirtschaft, Produzierendes Gewerbe, Baugewerbe ... 171
Entwicklung der Gewerbean- und abmeldungen in der Stadt Weimar ... 174
Gewerbeanmeldungen nach dem Grund der Meldung ... 175
Gewerbeabmeldungen nach dem Grund der Meldung ... 175
Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftsabschnitten ... 176
Neuerrichtungen nach Wirtschaftsabschnitten ... 176
Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftsabschnitten ... 177
Aufgaben nach Wirtschaftsabschnitten ... 177
Gewerbeanzeigen: Neuerrichtungen und Aufgaben nach Rechtsformen ... 178
Gewerbeanzeigen: Neuerrichtungen und Aufgaben nach Niederlassungsart ... 178
Geschlecht der Einzelunternehmer nach dem Grund der Meldung ... 178
Insolvenzverfahren der Unternehmen ... 179
Insolvenzen - Übrige Schuldner ... 180
Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau ... 181
Bauhauptgewerbe-Jahresdaten[1)] ... 182

Ausbaugewerbe – Jahresdaten ... 183
Anzahl der Mitgliedsbetriebe der Industrie- und Handelskammer[1)] ... 183
Anzahl der Handwerksbetriebe in der Stadt Weimar ... 184
Auszubildende in Handwerksberufen ... 186
**11 Kraftfahrzeuge und Öffentlicher Verkehr** ... 187
Erläuterungen zum Thema Kraftfahrzeuge ... 189
Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern nach Fahrzeugarten ... 190
Entwicklung des Fahrzeugbestandes (Pkw und Nutzfahrzeuge) nach Kraftstoffenergiequellen ... 190
Führerscheinangelegenheiten in der Stadt Weimar seit ... 191
Statistik der Personenbeförderung in ÖPNV (Buslinien) der Stadt Weimar ... 191
Buslinien und Straßenlängen des Nahverkehrs der Stadt Weimar ... 192
Polizeilich erfasste Straßenverkehrsunfälle ... 193
Verunglückte Personen bei polizeilich erfassten Straßenverkehrsunfällen ... 193
**12 Gebühren und Tarife** ... 195
Gebühren und Tarife ... 197
Tarifzonen und Preisübersicht für den Verkehrsverband ... 197
VMT-Preisentwicklung im Vergleich 2023 und 2025 ... 197
Entwicklung der Beförderungsentgelte für Taxis in der Stadt Weimar ... 198
Entwicklung der Tarife des Schwanseebades Weimar ... 199
Entwicklung der Gebühren für Zusatzangebote im Schwanseebad ... 201
Entwicklung der Müllgebühren bis 2025[1)] ... 202
**13 Öffentliche Finanzen** ... 203
Erläuterungen zum Thema Steuern ... 205
Erläuterungen steuerbarer Umsatz ... 206
Realsteuervergleich, Bruttoeinnahmen und -ausgaben am 30. Juni ... 207
Realsteuervergleich, Bruttoeinnahmen und -ausgaben am 30. Juni ... 208
Istaufkommen, Realsteuerhebesätze, Realsteueraufbringungskraft ... 209
Steuerpflichtige und deren steuerbarer Umsatz nach wirtschaftlicher Gliederung ... 210
Anteil des steuerbaren Umsatzes nach Wirtschaftsbereichen am gesamten steuerbaren Umsatz der Unternehmen ... 212
**14 Städte- und Kreisvergleiche** ... 213
Bevölkerung am 31.12.2024 nach Kreisen ... 215
Bevölkerung am 31.12.2025 nach Kreisen ... 216
Einwohnerdichte in kreisfreien Städten und Landkreisen in Thüringen ... 217
Bevölkerungsentwicklung in den Thüringer kreisfreien Städten ... 218
Bevölkerungsentwicklung in ausgewählten kreisfreien Städten in Thüringen ... 219
Bevölkerungsveränderungen ausgewählter kreisfreier Städte in Thüringen ... 220
Entwicklung der Erwerbsfähigen je 100 Einwohner in den Städten Erfurt, Gera, Jena und Weimar ... 221
Entwicklung der Arbeitslosenquoten in den kreisfreien Städten Thüringens und dem Landkreis Weimarer Land 2025 nach Monaten ... 221
Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen nach Monaten 2025 ... 222
Betriebsgründungen und Betriebsaufgaben je 10.000 Einwohner ... 223

Reisegebiete in Thüringen ... 225
Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen in Thüringen und ausgewählten Kreisen ... 226
Anteil der Auslandsgäste an Ankünften, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Thüringen und ausgewählten Kreisen ... 227
Entwicklung der Hebesätze in den kreisfreien Städten und Weimarer Land ... 228
Istaufkommen, Hebesätze, Realsteueraufbringungskraft, Gemeindeanteil an der Einkommens- und Umsatzsteuer, Gewerbesteuerumlage und Steuereinnahmekraft 2024 ... 231
Grundsteuer, Gemeindeanteil an Einkommens- und Umsatzsteuer, sonstige Steuern ... 232
Besuchsquoten in öffentlich geförderten Kindertagesseinrichtungen nach Altersgruppen und Kreisen ... 233
Betreute Kinder in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege sowie Besuchsquoten am 01.03.2024 nach Altersgruppen ... 234
Betreute Kinder in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege sowie Besuchsquoten am 01.03.2025 nach Altersgruppen ... 235
Bevölkerung und Flächen der Gemeinden des Kreises Weimarer Land zum 31.12.2025 ... 236
**15 Statistische Bezirke der Stadt Weimar** ... 237
Erläuterung zum Thema Statistische Bezirke ... 239
Statistische Bezirke der Stadt Weimar ... 240
11 Altstadt ... 241
12 Westvorstadt ... 242
13 Nordvorstadt ... 243
21 Weimar - Nord ... 244
22 Industriegebiet Nord ... 245
23 Schöndorf ... 246
31 Parkvorstadt ... 247
32 Oberweimar/Ehringsdorf ... 248
33 Taubach ... 249
34 Süßenborn ... 250
35 Tiefurt/Dürrenbacher Hütte ... 251
41 Südstadt ... 252
42 Schönblick ... 253
43 Niedergrunstedt ... 254
44 Gelmeroda ... 255
45 Possendorf ... 256
46 Legefeld/Holzdorf ... 257
51 Industriegebiet West ... 258
52 Weimar - West ... 259
53 Tröbsdorf ... 260
54 Gaberndorf ... 261
Bevölkerung[1)] nach Statistischen Bezirken ... 262
Bevölkerung der Stadt Weimar 2025 nach Statistischen Bezirken und Altersgruppen ... 263
Bevölkerung der Stadt Weimar 2025 gegenüber 2024 nach Statistischen Bezirken und Altersgruppen ... 264
Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Statistischen Bezirken 2025 im Vergleich zu 2024 ... 265

Haushalte der Stadt Weimar im Jahr 2025 nach Anzahl der Personen ..... 266
Anzahl Haushalte der Stadt Weimar ..... 266
Kfz-Bestand nach Statistischen Bezirken 2023 ..... 267
Kfz-Bestand nach Statistischen Bezirken 2024 ..... 268
Kfz-Bestand nach Statistischen Bezirken 2025 ..... 269
PKW-Bestand nach Statistischen Bezirken und Schadstoffgruppen zum 31.12.2025 ..... 270
Nutzfahrzeug-Bestand nach Statistischen Bezirken und Schadstoffgruppen zum 31.12.2025 ..... 271
Fahrzeugbestand nach statistischen Bezirken und Energiequelle ..... 272
Anteil Sozialversicherungspflichtig Beschäftigter in der Stadt Weimar am Wohnort an der Bevölkerung 15 bis 64 Jahre nach Statistischen Bezirken ..... 274
Anteil Arbeitslose in der Stadt Weimar an der Bevölkerung 15 bis 64 Jahre nach ausgewählten Statistischen Bezirken (Stand 31.12….) ..... 275

# 1

# Stadtgeografie

# Bevölkerung

## Stadtchronik

**899** Erste urkundliche Erwähnung von Weimar als "Vvigmara" in einer Urkunde des Kaisers Arnulf von Kärnten.

**1002** Kaiser Otto III. muss die Belagerung der Burg des Grafen von Weimar, der als der mächtigste in Thüringen bezeichnet wird, erfolglos abbrechen.

**1168** Die Siedlung auf dem Jakobshügel erhält eine eigene Kirche.

**1245** Baubeginn der späteren Stadtkirche St. Peter. Seit 1433 ist sie den Aposteln Peter und Paul geweiht.

**1249** Weimar wird erstmals schriftlich in einer Urkunde für das Kloster Oberweimar als Stadt bezeichnet.

**1254** Urkundliche Erstbezeichnung als Stadt:"in civitate nostra Wimare".

**1348** Erstmalige Erwähnung eines städtischen Rates, bestehend aus zwei Ratsmeistern und vier Ratsmannen.

**1372** Nach dem Aussterben des Geschlechts der Grafen von Weimar und Orlamünde fällt die Stadt dem Landgrafen von Thüringen und dem Markgrafen von Meißen aus dem Haus Wettin zu.

**1410** Die Wettiner verleihen Weimar Stadtrecht und Stadtfreiheit nach dem Vorbild von Weißensee und bestätigen damit ältere Stadtstatuten, die bis ins Jahr 1348 zurück reichen.

**1424** Ein verheerendes Feuer vernichtet Teile der Häuser, der Burg, der Stadtkirche und des Rathauses.

**1445** Herzog Wilhelm III. wählt die Stadt zu seiner bevorzugten Residenz.

**1485** Bei der wettinischen Landesteilung in Leipzig fällt Weimar an Herzog Ernst. In diesem ernestinisch genannten Teil Sachsens wird Weimar eine Nebenresidenz.

**1531** Durch die fürstliche Hofordnung wird Weimar neben Torgau und Coburg mit zur Hauptresidenz erhoben.

**1547** Nach der Niederlage im Schmalkaldischen Krieg wird Weimar dauernde Residenz des den Ernestinern verbleibenden Besitzes.

**1552** Kurfürst Johann Friedrich der Großmütige wird aus der Gefangenschaft Karl V. entlassen und zieht mit Lucas Cranach d. Ä. in seine Residenz ein. Cranach stirbt am 16.10.1553.

**1617** Die "Fruchtbringende Gesellschaft", die bedeutendste deutsche Sprachgesellschaft des 17. Jh., wird im Weimarer Schloss gegründet.

**1653** Erste Erwähnung des Weimarer Zwiebelmarktes in einer herzoglichen Verordnung.

**1690** Erstmals wird ein Ratsarchiv im Rathaus erwähnt.

**1708** Johann Sebastian Bach übersiedelt von Mühlhausen nach Weimar, wo er bis 1717 als Hoforganist und Konzertmeister der Hofkapelle wirkt.

**1759** Beginn der Regentschaft von Herzogin Anna Amalia. Mit ihr setzt Weimars kultureller Aufschwung ein. Sie beruft Christoph Martin Wieland 1772 als Dichter und Erzieher des Erbprinzen Carl August nach Weimar.

**1775** Herzog Carl August übernimmt die Regierung. Unter seiner Förderung entwickelt sich Weimar zu einem kulturellen und literarischen Zentrum europäischen Ranges. Johann Wolfgang von Goethe trifft auf Einladung Carl Augusts in Weimar ein. Die Stadt hat 6.000 Einwohner.

**1776** Johann Gottfried Herder wird als Superintendent nach Weimar berufen.

**1791** Das Hoftheater wird gegründet; es steht bis 1817 unter Goethes Leitung. Der Verleger Friedrich Justin Bertuch gründet das Industrie-Comptoir.

**1799** Friedrich Schiller übersiedelt endgültig nach Weimar, wo er schon von 1787 bis 1789 gelebt hatte.

**1813** Johann Daniel Falk gründet die "Gesellschaft der Freunde in der Not" zur Pflege verwahrloster Waisenkinder.

**1815** Auf dem Wiener Kongress wird das Herzogtum Weimar zum Großherzogtum erhoben. Carl August gibt 1816 als erster deutscher Fürst seinem Land eine Verfassung.

**1842** Franz Liszt wird zum Hofkapellmeister ernannt. Er übersiedelt 1848 nach Weimar, wo er bis 1861 wirkt und sich ab 1869 in den Sommermonaten wieder aufhält.

**1846** Weimar erhält einen Eisenbahnanschluss nach Halle und Erfurt.

**1857** Das Goethe- und Schiller-Denkmal von Ernst Rietschel wird enthüllt. Die Stadt hat über 13.000 Einwohner.

**1860** Die Herzogliche Kunstschule (1910 zur Kunsthochschule erhoben) wird eröffnet.

**1872** Gründung der Weimarer Orchesterschule. Aus ihr entwickelt sich die Herzogliche Musikschule, seit 1930 Hochschule für Musik.

**1885** Das Goethe-Nationalmuseum, das Goethe-Archiv (seit 1889 Goethe- und Schiller-Archiv) und die Goethe-Gesellschaft werden gerändet.

**1902** Henry van de Velde wird vom Großherzog Wilhelm Ernst zum Berater berufen. Van de Velde wirkte von 1902 bis 1917 in Weimar.

**1918** Die Novemberrevolution zwingt den letzten Großherzog Wilhelm Ernst von Sachsen-Weimar-Eisenach zur Abdankung. Die Stadt hat mehr als 35.000 Einwohner.

**1919** Im deutschen Nationaltheater tagt die verfassungsgebende Versammlung. Mit der Annahme der Weimarer Verfassung wird die erste deutsche Demokratie - die "Weimarer Republik" - gerändet.

**1920** Das Staatliche Bauhaus unter Walter Gropius wird gegründet. In ihm wirken so bedeutende Künstler der klassischen Moderne wie Lyonel Feininger, Wassily Kandinsky, Paul Klee u.a.;1925 wird es von der Thüringer Landesregierung geschlossen.
Weimar wird Landeshauptstadt des neu gegründeten Landes Thüringen. Die Stadt hat etwa 40.000 Einwohner.

**1932** Deutschland und Weimar feiern den 100. Todestag Goethes mit einem "Welt-Goethe-Jahr". Bei den Thüringer Landtagswahlen wird die NSDAP mit 42,5% stärkste Partei und bildet mit dem Thüringer Landbund die erste nationalsozialistische Regierung in Deutschland mit Sitz in Weimar.

**1937** Die Nationalsozialisten errichten das Konzentrationslager Buchenwald auf dem Ettersberg. Nach dem Kriegsende wird dort an gleicher Stelle ein sowjetisches Internierungslager eingerichtet.

**1945** Bei Luftangriffen der Alliierten im Februar 1945 wird die Innenstadt schwer zerstört.

**1948** Das 1945 durch Bomben erheblich beschädigte Deutsche Nationaltheater wird mit Goethes "Faust" wieder eröffnet.

**1949** Goethejahr (200. Geburtstag). Wiedereröffnung des im 2. Weltkrieg teilweise zerstörten Goethehauses. Goethe-Gedenkrede Thomas Manns im Deutschen Nationaltheater.

**1953** Gründung der Nationalen Forschungs- und Gedenkstätten der klassischen deutschen Literatur in Weimar.

**1955** Schillerjahr (150. Todestag). Schiller-Gedenkrede Thomas Manns im Deutschen Nationaltheater.

**1958** Die Nationale Mahn- und Gedenkstätte Buchenwald wird eingeweiht.

**1975** Die Stadt begeht ein ganzes Jahr lang die Tausendjahrfeier. Später stellt sich heraus, dass Weimar nicht 975 sondern schon 899 zum ersten Mal urkundlich erwähnt worden ist.

**1988** Eröffnung des neu erbauten Schillermuseums mit Wiedereröffnung des neu gestalteten Schillerhauses.

**1989** Die friedliche Revolution im Herbst führt zu demokratischen gesellschaftlichen Veränderungen, die 1990 in freier Kommunalwahl Bestätigung finden.

**1993** Weimar wird zur "Kulturstadt Europas 1999" ernannt.

**1996** Die Bauhaus-Bauten in Weimar und Dessau werden in die Welterbeliste UNESCO aufgenommen.

**1998** Die klassischen Stätten Weimars werden in die Welterbebliste UNESCO aufgenommen.

**1999** Im Goethejahr (250. Geburtstag), Schillerjahr (240. Geburtstag) sowie zum 80. Jubiläum von Bauhaus und Nationalversammlung ist Weimar "Kulturstadt Europas 1999".

**2002** Goethes handschriftlicher Nachlass wird von der UNESCO in das Register des Gedächtnisses der Menschheit aufgenommen.

**2004** Verheerender Brand in der Anna-Amalia-Bibliothek, tausende wertvolle historische Schriften werden vernichtet.

**2005** Deutschland und Weimar begehen den 200. Todestag Friedrich Schillers mit einem Schillerjahr.

**2006** Mit zahlreichen Veranstaltungen begeht Weimar ein „Deutsch-Französisches“ Jahr. Auch die „Weimarer Reden“ befassen sich mit den deutsch-französischen Beziehungen in Geschichte und Gegenwart.

Das Bauhausmuseum lädt zur Sonderausstellung anlässlich des 100. Jahrestages der Ankunft des Amerikaners Lyonel Feininger in Weimar.

Weimar kämpft erfolgreich für den Erhalt seines Deutschen Nationaltheaters

**2007** Anlässlich des 70. Jahrestags der Errichtung des Konzentrationslagers Buchenwald erneuern die Teilnehmer einer Gedenkfeier den „Schwur von Buchenwald“, der am 19. April 1945 ausgesprochen wurde. Ein neuer Gedenkweg vom Obelisken an der Ettersburger Straße zum Verladebahnhof Buchenwald wird eingeweiht.

Nach aufwändiger Restaurierung wird die durch den Brand 2004 stark zerstörte Anna-Amalia-Bibliothek wieder eröffnet. Anwesend sind u.a. Bundespräsidenten Horst Köhler und Prinz Michael von Sachsen-Weimar und Eisenach.

**2008** Weimar feiert ein Bachjahr 2008. Von 1708 bis 1717 lebte und arbeitete der Musiker und Komponist am Weimarer Hof und schuf hier zahlreiche bedeutende Orgelwerke, Kantaten und Cembalowerke.

Weimar nennt sich offiziell „Kultur- und Universitätsstadt“.

**2009** Der Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika Barack Obama besucht die Gedenkstätte KZ Buchenwald und trägt sich ins Goldene Buch der Stadt ein.

Weimar feiert ein Bauhausjahr 2009. 90 Jahre Bauhaus geben Anlass zu zahlreichen Veranstaltungen.

**2010** Ein Festakt in der Weimarhalle erinnert an die Gründung der Großherzoglich-Sächsischen Kunstschule Weimar vor 150 Jahren. Aus der 1860 von Großherzog Carl Alexander gestifteten Kunstschule ging indirekt die heutige Bauhaus-Universität hervor.

**2012** Goethe- und Schiller-Archiv (Deutschlands ältestes Literaturarchiv) wird nach einer aufwändigen Sanierung wieder eröffnet.

**2013** Weimar widmet dem Alleskünstler Henry van de Velde anlässlich seines 150. Geburtstags eine Ausstellung unter dem Titel „Leidenschaft, Funktion und Schönheit“ mit mehr als 700 Exponaten und 41.000 Besuchern.

**2015** Grundsteinlegung für das Bauhausmuseum am 10. November 2015

**2019** 100 Jahre Weimarer Nationalversammlung und Weimarer Verfassung
05.04.2019 Eröffnung Bauhausmuseum
31.07.2019 Eröffnung "Haus der Weimarer Republik"

**2020** Weltweiter Ausbruch der Atemwegserkrankung COVID-19, am 11. März 2020 wird der erste Corona-Fall in Weimar registriert.

**2025** Es erfolgt die Aufnahme des literarischen Nachlasses von Friedrich Nietzsche in das Internationale Register „Memory oft the World“. Damit hat Weimar mittlerweile fünf Einträge bei der UNESCO.
Die Stadt Weimar hat nach jahrelangem Rechtsstreit das historische Haus der Frau von Stein von der bisherigen Eigentümerin in Besitz genommen.

# Stadtoberhäupter der Stadt Weimar seit 1528

| Amtsbezeichnung | Jahr |
|---|---|
| Schultheißen | 1289 bis 1370 |
| Ratsmeister | 1370 bis 1600 |
| Bürgermeister | 1600 bis 1838 |
| Oberbürgermeister oder Stadtdirektor<br>(bis 1850 unbesoldetes Ehrenamt) | seit 1838 |

| Jahr | | Name |
|---|---|---|
| von | bis | |
| 1528 | | Heinrich Heintze |
| 1536 | 1549 | Hans Spindler |
| 1551 | 1564 | Hans Heintze d. Ä. |
| 1552 | 1567 | Merten Hildegund |
| 1569 | 1602 | Jakob Schröter |
| 1569 und 1593 | | Peter Schröder d. Ä. |
| 1586 | 1593 | Christoff Loeber |
| 1595 | 1598 | Johannes Wolf |
| 1601 | 1610 | Heinrich Ludwig |
| 1611 | 1632 | Melchior Francke |
| 1618 | 1625 | Martin Lamprecht |
| 1625 | 1633 | Michael Wolf |
| 1636 | 1655 | Christoph Hilgund |
| 1649 | | Bartholomäus Fuhrmann |
| 1664 | 1667 | Johann Binder |
| 1665 | 1682 | Peter Schröder d. J. |
| 1687 | 1692 | Tobias Bornmann |
| 1683 | 1713 | Johann Tietz |
| 1688 | 1726 | Johann Caspar Eichelmann |
| 1715 | 1759 | Johann Friedrich Eichelmann |
| 1730 | 1739 | Gottlieb Dehne |
| 1737 | 1763 | Johann Caspar Vogler |
| 1759 | 1768 | Friedrich Wilhelm Gotthilf Helmershausen |
| 1765 | 1788 | Friedrich Christoph Schmidt |
| 1776 | 1783 | Traugott Lebrecht Schwabe |
| 1784 | 1794 | Johann Christian Häublein |
| 1789 | 1792 | August Carl Bernhard Temler |
| 1793 | 1797 | Johann Heinrich Siegmund Rentsch |
| 1798 | 1811 | Carl Adolph Schultze |
| 1811 | 1813 | Daniel Wilhelm Brunnquell |
| 1813 | | Carl Christian August Paulssen |
| 1814 | 1820 | Bernhard Friedrich Rudolph Kuhn |
| 1820 | 1838 | Carl Lebrecht Schwabe |
| 1838 | 1850 | Carl Georg Hase |
| 1851 | 1866 | Wilhelm Bock |

| | | |
|---|---|---|
| 1867 | 1873 | Otto Schäffer |
| 1873 | 1875 | Leo Fürbringer |
| 1875 | 1910 | Karl Pabst |
| 1910 | 1920 | Martin Donndorf |
| 1920 | 1937 | Walther Felix Müller |
| | | |
| 1937 | 1945 | Otto Koch |
| 1945 | | Fritz Behr |
| 1945 | 1946 | Otto Faust |
| 1946 | 1948 | Gerhard Hempel |
| 1948 | 1953 | Hermann Buchterkirchen |
| | | |
| 1953 | 1959 | Hans Wiedemann |
| 1960 | 1969 | Luitpold Steidle |
| 1969 | 1970 | Paul Ullmann |
| 1970 | 1982 | Franz Kirchner |
| 1982 | 1989 | Gerhard Baumgärtel |
| | | |
| 1989 | 1990 | Volkhardt Germer |
| 1990 | | Wolfgang Hentzschel |
| 1990 | 1994 | Klaus Büttner |
| 1994 | 2006 | Volkhardt Germer |
| 2006 | 2018 | Stefan Wolf |
| 2018 | | Peter Kleine |

Quelle: Lexikon zur Stadtgeschichte „Weimar“

# Stadtgeografie

## Wege nach Weimar

Weimar erreicht man über die Autobahn A4 sowie über die Bundesstraße B7 und B87. Der nächste internationale Verkehrsflughafen befindet sich am westlichen Stadtrand von Erfurt, ca. 30 km von der Stadt Weimar entfernt. Seit dem 21.03.2011 trägt der Flughafen den Namen “Erfurt-Weimar“. Weimar ist an das Fernverkehrsnetz der Deutschen Bahn angebunden. Am Hauptbahnhof Weimar halten Züge der Strecke Erfurt -Halle / Leipzig, der Mitte-Deutschland-Verbindung sowie der Berkaer Bahn. Die Berkaer Bahn verläuft durch das Ilmtal bis nach Kranichfeld. Innerhalb des Stadtgebietes gibt es Haltepunkte in der Erfurter Straße („Berkaer Bahnhof“) und in Weimar-West sowie in den Ortsteilen Niedergrunstedt und Legefeld. Für die Mitte-Deutschland-Verbindung ist in dem Ortsteil Oberweimar ein Haltepunkt vorhanden.

Weimar verfügt über ein flächendeckendes Stadtbusnetz mit 9 Linien. Alle Ortsteile sowie zwei Gemeinden des angrenzenden Landkreises sind mit den Stadtbussen erreichbar.
Ein modernes und leistungsfähiges Verkehrsleitsystem hält den Individualverkehr in Fluss und beschleunigt den öffentlichen Nahverkehr. Seit Ende der 1990er-Jahre entlastet eine Umgehungsstraße zwischen der Erfurter- und der Buttelstedter Straße die Innenstadt vom Durchgangsverkehr.

| | | |
|---|---|---|
| **Ausdehnung:** | Nord – Süd – Ausdehnung | 13,5 km |
| | Ost – West – Ausdehnung | 11,8 km |
| **Länge ausgewählter Gewässer im Stadtgebiet:** | Ilm | 14,6 km |
| | Asbach (einschl. Verrohrung) | 4,0 km |
| | Lottenbach | 1,8 km |
| | Papierbach | 1,6 km |
| **Eingemeindungen:** | Ehringsdorf | 01.10.1922 |
| | Oberweimar | 01.10.1922 |
| | Tiefurt | 01.10.1922 |
| | Ettersbergsiedlung | 09.09.1938 |
| | Schöndorf | 01.10.1939 |
| | Legefeld | 01.07.1994 |
| | Niedergrunstedt | 01.04.1994 |
| | Possendorf | 01.04.1994 |
| | Taubach | 01.04.1994 |
| | Tröbsdorf | 01.07.1994 |
| | Gaberndorf | 01.07.1994 |
| | Gelmeroda | 01.04.1994 |
| | Süßenborn | 14.04.1994 |

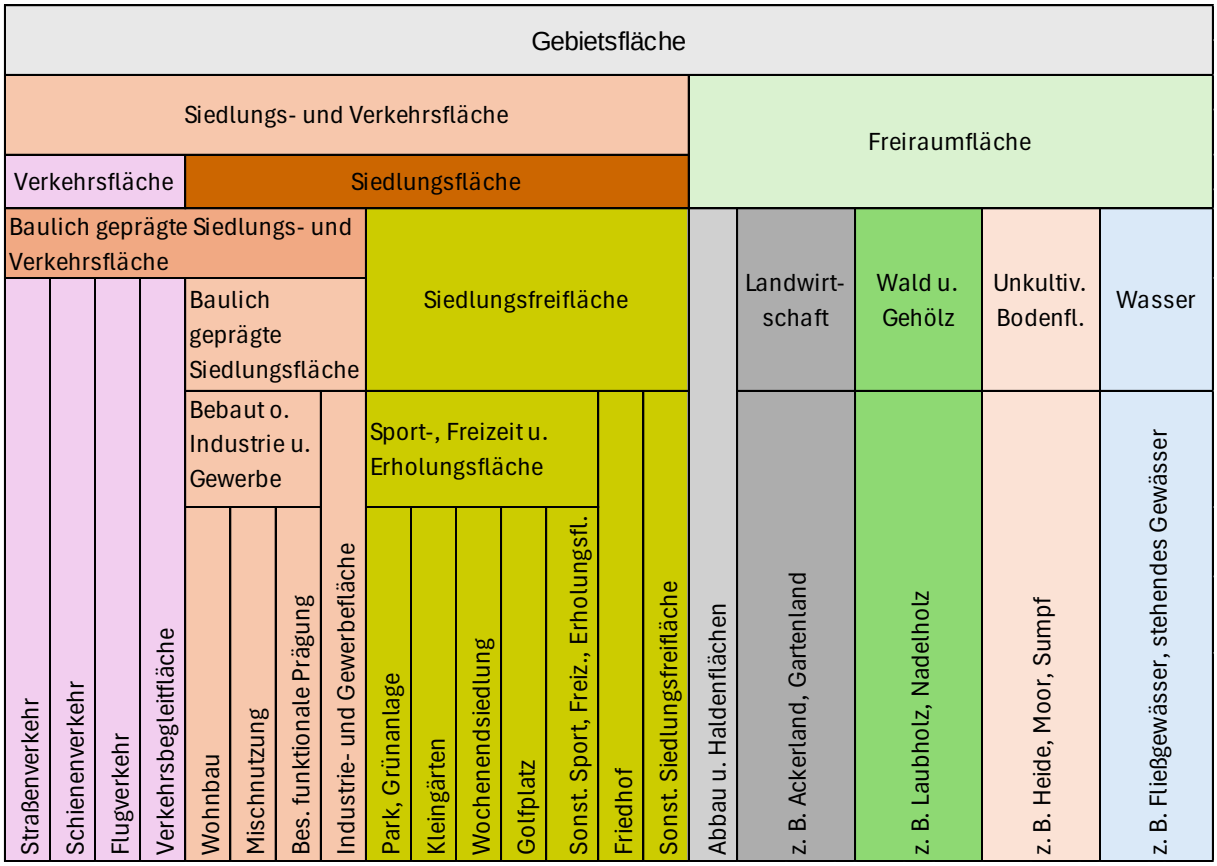
## Bodenflächen nach Art der tatsächlichen Nutzung (Stand 31.12.2025)

| | | |
|---|---|---|
| **Bodenfläche insgesamt** | | **8.447 ha** |
| davon (Auswahl) | | |
| Siedlung | | 2.128 ha |
| davon (Auswahl) | Wohnbaufläche | 642 ha |
| | Industrie- und Gewerbefläche | 311 ha |
| | Sport-, Freizeit- u. Erholungsfläche | 657 ha |
| Verkehr | | 695 ha |
| Vegetation | | |
| davon (Auswahl) | Landwirtschaft | 3.429 ha |
| | Wald | 1.697 ha |
| Gewässer | | 68 ha |
| **Siedlungs- und Verkehrsfläche** | | **2.823 ha** |

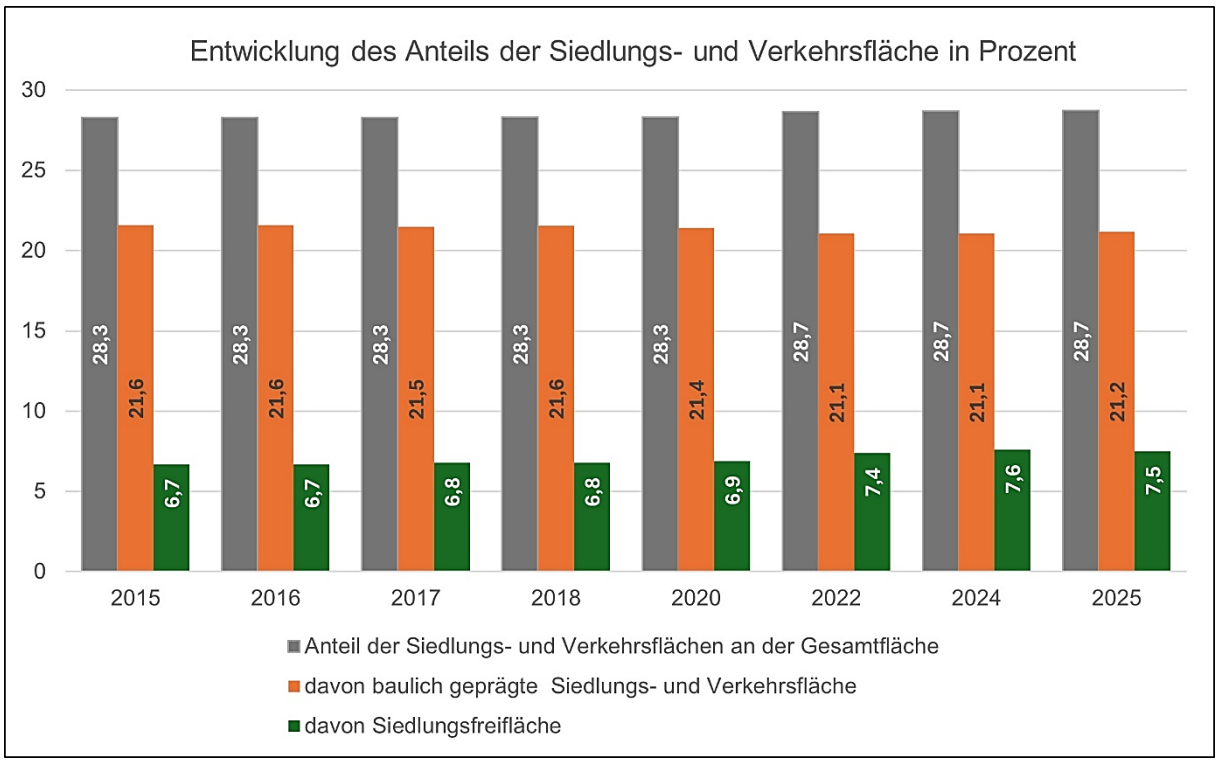
Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

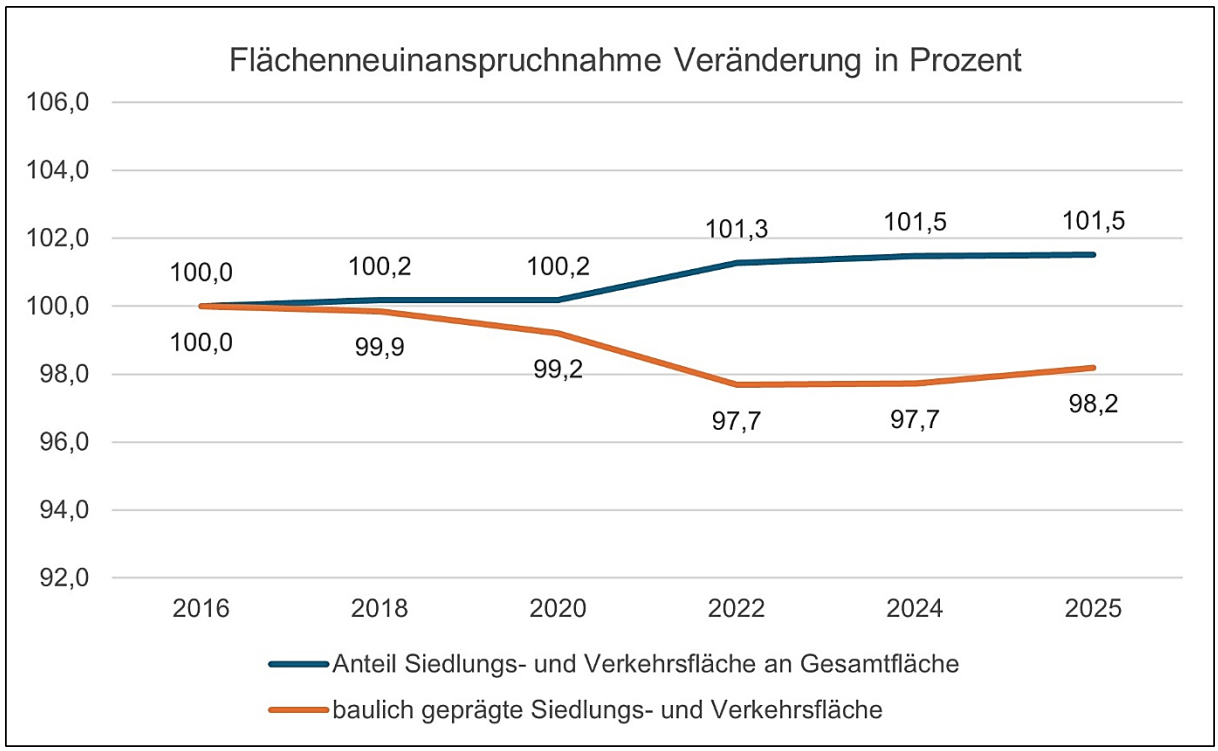
## Entwicklung des Flächenverbrauchs in Weimar

Datengrundlage ist der Monitor der Siedlungs- und Freiraumentwicklung des Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung (IÖR).




Flächenschema des IÖR
Quelle: ioer-monitor




Quelle: Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung

## Geographische Lage

**Geografhische Lage:**
bezogen auf das Rathaus — 50 Grad 58 Min. 51 Sek. nördliche Breite
11 Grad 19 Min. 51 Sek. östliche Breite

**ETRS89_UTM32**
bezogen auf das Rathaus — Ostwert: 663507,83
Nordwert: 5650114,53

**Ortszeit:** — Die Ortszeit bleibt um 14 Min. 40 Sek. hinter der Mitteleuropäischen Zeit zurück.

**Geländehöhen:**

| | | |
|---|---|---|
| Höchster Punkt: | Großer Ettersberg | 481,6 m üb. NHN |
| Tiefster Punkt: | Tiefurt, Buswendeschleife | 201,2 m üb. NHN |
| Stadtzentrum: | Herderplatz | 216,5 m üb. NHN |

**Gebäudehöhen:**

| | |
|---|---|
| Schlossturm | 57 m hoch |
| Turm der Stadtkirche, St. Peter und Paul | 54 m hoch |
| Glockenturm Buchenwald | 50 m hoch |

| **Katasterfläche der Gemarkung** | | **Fläche der Stadtteile** | | **Fläche der Ortsteile** | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | **in ha** | | | |
| Weimar | 3.584 | Innenstadt | 462,2 | Ettersbergsiedlung | 911,8 |
| Ehringsdorf | 400 | Nördl. Innenstadt | 210,3 | Weimar - Nord | 193,2 |
| Oberweimar | 717 | Nordstadt | 649,7 | Oberweimar / Ehrings-dorf | 1132,1 |
| Schöndorf | 182 | Südstadt | 288,7 | Schöndorf | 483,4 |
| Tiefurt | 264 | Südweststadt | 584,2 | Tiefurt / Dürrenbacher Hütte | 230,9 |
| Gaberndorf | 613 | | | Gaberndorf | 504,6 |
| Gelmeroda | 225 | | | Gelmeroda | 210,8 |
| Legefeld / Holzdorf | 554 | | | Legefeld / Holzdorf | 550,5 |
| Niedergrunstedt | 389 | | | Niedergrunstedt | 367,8 |
| Possendorf | 466 | | | Possendorf | 467,4 |
| Süßenborn | 270 | | | Süßenborn | 271,2 |
| Taubach | 528 | | | Taubach | 520,6 |
| Tröbsdorf | 255 | | | Tröbsdorf | 297,0 |
| | | | | Weimar - West | 106,2 |
| **Gesamt** | **8.447** | **Gesamt** | **2195,1** | **Gesamt** | **6247,5** |

Quelle: Stadtentwicklungsamt Weimar, Abt. Bodenmanagement

## Straßen und Wegenetz in der Stadt Weimar

| Straßen und Wege im Stadtgebiet | | | Straßenlänge in km |
|---|---|---|---|
| Autobahn [1] | |  | 3,2 km |
| Bundesstraßen [1] | B85, B7 |  | 16,1 km |
| Landstraßen | L 1053, L 1054 |  | 4,2 km |
| Kreisstraßen [2] | |  | 16,4 km |
| Gemeinde- / Stadtstraßen [2] | |  | 240,5 km |
| Wege [2], [3] | |  | 10,5 km |

| Touristische Radrouten [2], [3] | von | bis | km |
|---|---|---|---|
| "Laura - Radweg" | Kegelbrücke | Schöndorf | 7,0 |
| "Ilmtal - Radweg" | Kegelbrücke | Tiefurt | 4,0 |
| "Generalleutnant-von-Rüchel-Weg" | Kegelbrücke | Süßenborn | 5,0 |
| "Ilmtal - Radweg" | Kegelbrücke | Taubach | 5,5 |
| "Thüringer Städtekette" | Kegelbrücke | Taubach | 5,5 |
| "Feininger - Radweg" | Kegelbrücke | Taubach | 5,5 |
| "Thüringer Städtekette" | Kegelbrücke | Tröbsdorf | 5,0 |
| "Feininger - Radweg" | Kegelbrücke | Possendorf | 12,0 |
| **Radwege Gesamt:** | | | **49,5** |

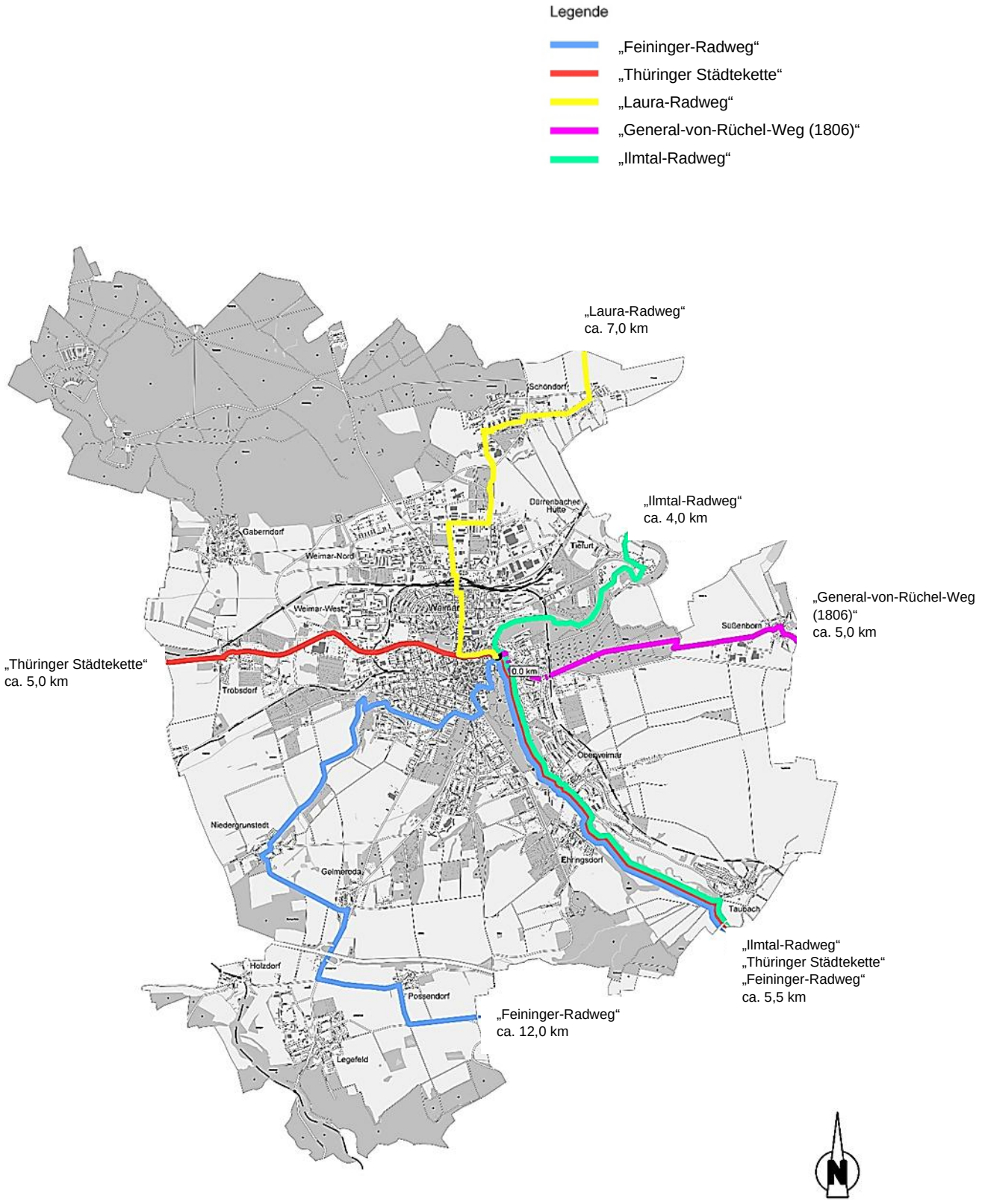
Kilometer sind ca. Angaben

Zuständigkeiten für die Straßen

[1] Straßenbauamt Mittelthüringen
[2] Stadt Weimar
[3] Stadt Weimar
(ausgebaute, befahrbare Wege ohne Straßennamen und Hausnummern)

Quelle: Tiefbauamt

## Touristische Radwege



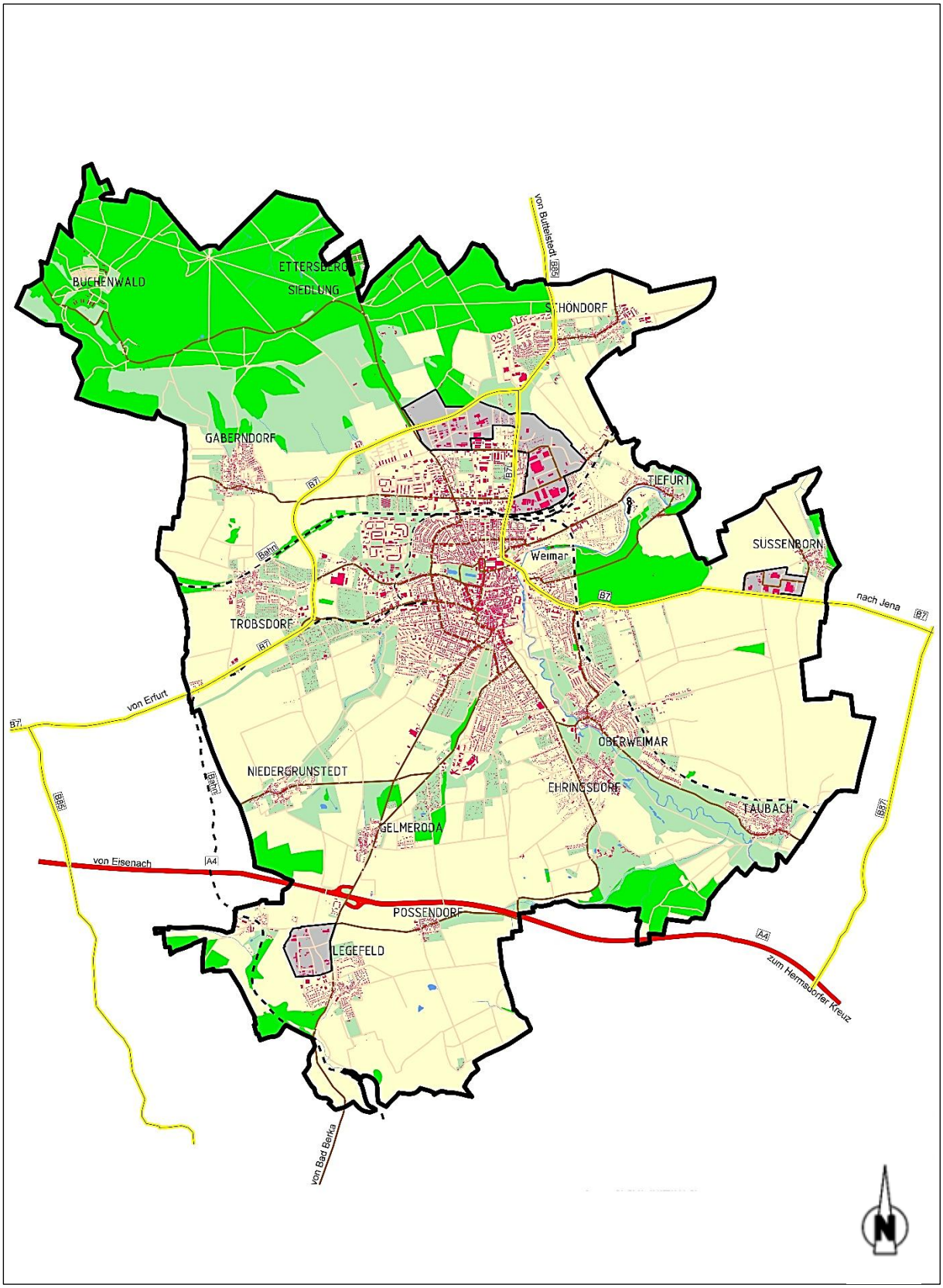

Quelle: Stadtentwicklungsamt der Stadt Weimar

## Verkehrszählung in der Stadt Weimar

| Jahre | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Zählstelle** | **Kfz / Tag** | | | | | |
| **Heinrich-Heine-Straße** Am Theater | k.A. | k.A. | k.A. | 4.923 | 7.209 | 6.750 |
| **Friedensstraße** Atrium | 8.532 | 7.959 | 8.503 | 8.522 | 9.012 | 8.415 |
| **Trierer Straße** Kreuzung Erfurter Str. | 16.550 | 17.132 | 16.558 | 15.647 | 15.727 | 15.467 |
| **Fuldaer Straße** Stadion | 12.056 | 12.022 | 10.116* | 8.374* | 8.556* | 9.614* |
| **Friedensbrücke** | 17.541 | 17.458 | 17.611 | 17.296 | 17.046 | 17.381 |
| **Bodelschwingstraße** Bahnbrücke | 6.960 | 6.950 | 7.298 | 7.043 | 7.270 | 6.779 |
| **Belvederer Allee** Kreuzung Berkaer Str. | 9.171 | 9.498 | 9.834 | 9.816 | 10.056 | 9.611 |
| **Westumgehung B7 / B85** Kreuzung Schwanseestr. | 21.437 | 21.446 | 23.329* | 26.428* | 27.075* | 27.563* |
| **Westumgehung B7 / B85** Kreuzung Ettersburger Straße | 9.486 | 9.488 | 9.897 | 12.534* | 11.950* | 12.186* |
| **Ettersburger Straße** Weimar-Nord | 8.677 | 8.660 | 7.765* | 5.499* | 5.101* | 5.069* |
| **Buttelstedter Straße** | 11.681 | 11.626 | 11.829 | 12.360 | 12.591 | 13.878 |
| **Lindenberg** Bahnbrücke | 14.412 | 14.416 | 13.962 | 10.338* | 10.403* | 9.358* |
| **Berkaer Straße** Sackpfeife | 13.185 | 13.257 | 12.955 | 11.742 | 11.656 | 13.497 |
| **Erfurter Straße** Kreuzung Stadtring | 11.659 | 12.268 | 14.669 | 14.130 | 14.151 | 14.419 |
| **Schwanseestraße** Budapester Str. | 3.690 | 3.686 | 3.715 | 4.373 | 4.308 | 4.350 |
| Bemerkungen | Coronalockdown | | *Baumaßnahme Ettersburger Straße ab 08/2022 | *Baumaßnahme Ettersburger Straße 04-11/2023 | *Baumaßnahme Ettersburger Straße 04-12/2024 | *Baumaßnahme Ettersburger Straße 04-10/2025 |

Quelle: Tiefbauamt

## Hauptverkehrsverbindungen




Quelle: Stadtentwicklungsamt der Stadt Weimar

## Der Verkehrsverbund Mittelthüringen

Bereits seit 1999 gibt es im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) mit dem "Regiomobil-Ticket" ein gemeinsames Tarifangebot der Verkehrsunternehmen in der Region Erfurt-Weimar-Jena. Unter der Regie der Verkehrsgemeinschaft Mittelthüringen wurde im April 2006 mit dem "Verbundtarif Mittelthüringen" ein weitergehendes Tarifangebot entwickelt. Der VMT und seine Partnerunternehmen haben es sich zur Aufgabe gemacht, den regionalen Nahverkehr als einfache, umweltfreundliche und preiswerte Mobilitätslösung anzubieten.
Dazu gehören:

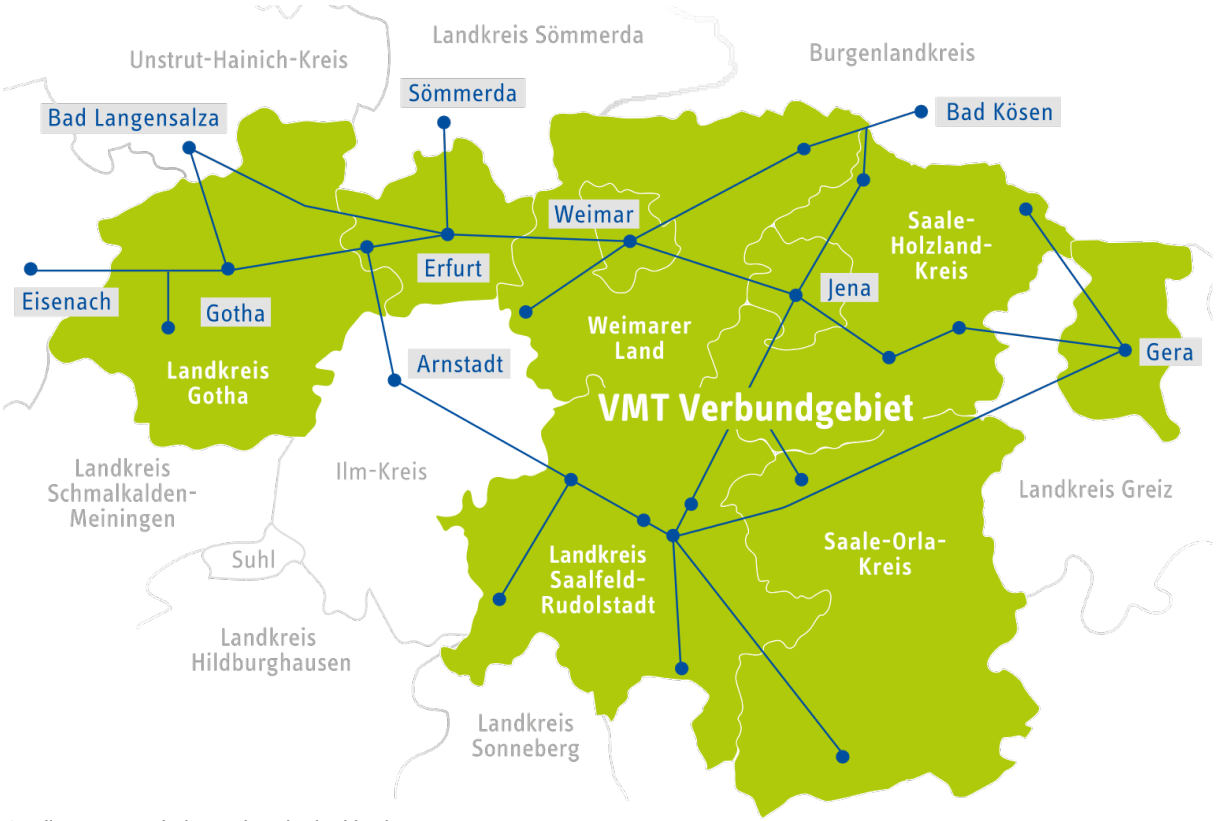
die Nutzung von Bus, Bahn und Straßenbahn mit nur einem Ticket, ein einheitlicher und verständlicher Tarif, spezielle Angebote für Pendler, Senioren, Schüler/Azubis, Freizeitaktive und Touristen, ein verbundweites, digitales Ticket-System bzw. Auskunftssystem mit App und Echtzeitdaten, aufeinander abgestimmte Fahrpläne und gemeinsame Beförderungsbedingungen.

Das Gebiet des VMT umfasst die Städte:

- Erfurt
- Weimar
- Jena
- Gera

sowie die Landkreise:

- Gotha
- Weimarer Land
- Saale-Holzland-Kreis
- Saalfeld-Rudolstadt
- Saale-Orla-Kreis




Quelle: VMT Verkehrsverbund Mittelthüringen

## Buslinien und Strecken des Nahverkehrs

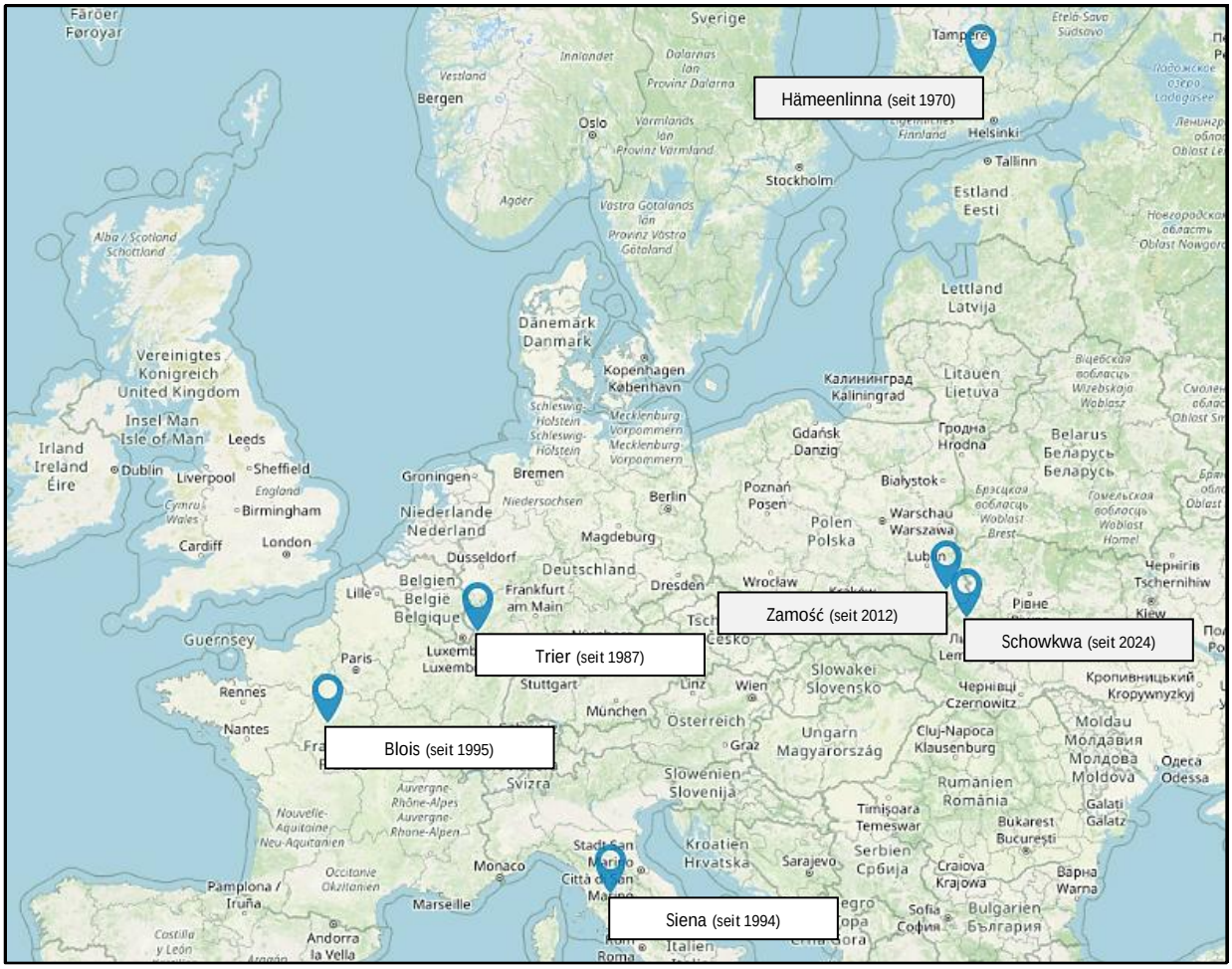
| Buslinie | Linienführung | Streckenlänge in km |
|---|---|---|
| Linie 1 | Weimar-Nord - Hauptbahnhof – Goetheplatz - (Belvedere) - Ehringsdorf - Taubach | 10,0 |
| Linie 2 | Shakespearestraße - Goetheplatz - (Hauptbahnhof) - Bodelschwinghstraße | 7,0 |
| Linie 3 | Tiefurt – Hauptbahnhof -Goetheplatz - Tröbsdorf / Gaberndorf - Stauffenbergstraße | 17,3 |
| Linie 4 | Niedergrunstedt / (Legefeld) / Goetheplatz / Hbf / (Buchenwald) / Ettersbergsiedlung / Ettersburg | 13,3 |
| Linie 5 | Klinikum - Goetheplatz - Hauptbahnhof - (Industriestraße/Döbereiner Straße) - Stauffenbergstraße | 11,0 |
| Linie 6 | Vollersroda / Possendorf / Legefeld - Goetheplatz – Hauptbahnhof Ettersbergsiedlung / Ettersburg | 21,2 |
| Linie 7 | Weimar-West - Goetheplatz - Hauptbahnhof - Siedlung Schöndorf - Altschöndorf | 9,6 |
| Linie 8 | Merketal - Goetheplatz - Hauptbahnhof - (Döbereinerstraße) - Dürrenbacher Hütte | 9,7 |
| Linie 9 | Goetheplatz - (Hauptbahnhof / Bodelschwinghstraße) Süßenborn | 10,4 |
| | **Gesamtstreckenlänge:** | **109,5** |

Quelle: Verkehrsbetrieb der Stadtwirtschaft Weimar GmbH

## Partnerstädte

Seit mehreren Jahrzehnten pflegt Weimar den Kontakt zu anderen Städten im In- und Ausland. Der erste Städtepartnerschaftsvertrag wurde 1970 mit der finnischen Stadt Hämeenlinna unterzeichnet. Heute hat Weimar 6 Partnerstädte in 6 Ländern:

| | | |
|---|---|---|
| Schowkwa | Ukraine | seit 2024 |
| Zamość | Polen | seit 2012 |
| Blois | Frankreich | seit 1995 |
| Siena | Italien | seit 1994 |
| Trier | Deutschland | seit 1987 |
| Hämeenlinna | Finnland | seit 1970 |




Quelle: Stadt Weimar, Abt.Kommunikation und Protokoll



## Schowkwa

Die offizielle Städtepartnerschaft zwischen Weimar und der westukrainischen Stadt Schowkwa besteht seit dem 19. Februar 2024.
Die Partnerschaft wurde im Rahmen des „Städte-Dreiecks“ Weimar–Zamość–Schowkwa initiiert. Ziel ist es, demokratische Werte, europäische Verständigung und Solidarität zu fördern Schowkwa, etwa 23 km nordwestlich von Lwiw gelegen, ist eine historische Kleinstadt mit rund 13 000 Einwohnern. Sie erstreckt sich über sanfte Hügel und ländlich geprägt fruchtbare Landschaften, typisch für diese Region der Westukraine.





| **Schowkwa in Zahlen** | |
|---|---|
| **Land:**<br>Ukraine | **Bürgermeister:**<br>Oleg Volskyi |
| **Geografische Lage:**<br>50° 4′ nördliche Breite, 23° 58′ östliche Länge | **Partnerstädte:**<br>• Weimar (Deutschland) |
| **Gründung:**<br>1603 | **Entfernung Schowkwa – Weimar:**<br>1045 km |
| **Einwohner:**<br>13.852 (1. Januar 2022) | |
| **Fläche:**<br>7,64 km² | |

Quelle: Stadt Weimar, Abt.Kommunikation und Protokoll



## Zamość

Der Partnerschaftsvertrag mit der polnischen Stadt wurde im Mai 2012 unterzeichnet. Zamość ist eine Stadt im südöstlichen Teil Polens, ca. 240 km süd-östlich der Hauptstadt Warschau. Die Altstadt von Zamość wurde in der Renaissance als „ideale Stadt“ geplant und errichtet, seit 1992 gehört sie zum UNESCO-Weltkulturerbe. In unmittelbarer Nähe von Zamość befindet sich die Roztozce, eine flachwellige Hügelland-schaft aus Sand- und Kalkstein, die 2011 zu einem Biosphärenreservat der UNESCO wurde.





| **Zamość in Zahlen** | |
|---|---|
| **Land**:<br>Polen | **Stadtpräsident:**<br>Rafał Zwolak |
| **Geografische Lage:**<br>50°43` nördliche Breite, **23**°15′ östliche Länge | **Partnerstädte:**<br>• Schwäbisch Hall (Deutschland)<br>• Loughborough (England)<br>• Sighisoara (Rumänien)<br>• Bardejov (Slowakei)<br>• Luck und Zovkva (Ukraine)<br>• Weimar (Deutschland) |
| **Einwohner:**<br>62.785 | **Entfernung Zamość - Weimar**:<br>1007 km |
| **Fläche:**<br>3033 ha | |

Quelle: Stadt Weimar, Abt.Kommunikation und Protokoll

## Blois

Blois liegt an der Loire, im Zentrum Frankreichs und ist Hauptstadt des französischen Départements Loir-et-Cher. Die Partnerschaft zu Weimar besteht seit dem 18.02.1995. Blois ist die Heimat von 51.832 Menschen und liegt im Herzen eines Ballungsgebietes mit ca. 92.000 Einwohnern. Anderthalb Stunden von Paris entfernt, fungiert die Stadt als regionales Zentrum zwischen Tours und Orléans. Ansässige Unternehmen aus der Automobilbranche, dem Gesundheitswesen, der Nahrungs- und Genussmittel- sowie der Kosmetikindustrie widerspiegeln die Bedeutung als Wirtschaftsstandort.







| **Blois in Zahlen** | |
|---|---|
| **Land:**<br>Frankreich | **Oberbürgermeister:**<br>Marc Gricourt |
| **Geografische Lage:**<br>47°35' nördliche Breite, 1°20' östliche Länge | **Partnerstädte:**<br>• Lewes (Großbritannien)<br>• Sighisoara (Rumänien)<br>• Urbino (Italien)<br>• Waldshut-Tiengen (Deutschland)<br>• Weimar (Deutschland) |
| **Einwohner:**<br>51.832 | **Entfernung Blois - Weimar:**<br>1040 km |
| **Fläche:**<br>37,5 km² | |

Quelle: Stadt Weimar, Abt.Kommunikation und Protokoll

## Siena

Siena liegt im Herzen der Toskana und zählt seit 1994 zu Weimars Partnerstädten. Nördlich von Siena erstreckt sich das Weinanbaugebiet des Chianti, Florenz liegt etwa 80 Kilometer entfernt. Siena gilt als eine der schönsten Städte Italiens. Die mittelalterliche Altstadt gehört seit 1995 zum Weltkulturerbe der UNESCO. An der Universität Siena, die bereits im 13. Jahrhundert gegründet wurde, studieren heute etwa 20.000 Studenten.







| **Siena in Zahlen** | |
|---|---|
| **Land:**<br>Italien | **Bürgermeisterin:**<br>Nicoletta Fabio |
| **Geografische Lage:**<br>43°20' nördliche Breite, 11°20' östliche Länge | **Partnerstädte:**<br>• Avignon (Frankreich)<br>• Wetzlar (Deutschland)<br>• Weimar (Deutschland) |
| **Gründung:**<br>12. Jahrhundert | **Entfernung Siena - Weimar:**<br>1110 km |
| **Einwohner:**<br>52.991 | |
| **Fläche:**<br>118 km² | |

Quelle: Stadt Weimar, Abt.Kommunikation und Protokoll

## Trier

Mit einem Alter von über 2.000 Jahren ist Trier die älteste Stadt Deutschlands und verfügt wie Weimar über eine bewegte, kulturträchtige Geschichte. Der Städtepartnerschaftsvertrag zwischen Weimar und Trier wurde am 24.05.1987 unterzeichnet. Die Universitätsstadt an der Mosel zählt mehr als 100.000 Einwohner und ist Standort namhafter Industriebetriebe. Der Trierer Hafen ist ein wesentlicher Umschlagpunkt für Güter, die mittels Binnenschifffahrt transportiert werden. Für Gäste aus aller Welt sind v.a. die Baudenkmäler aus der Römerzeit, die seit Mitte der 1980er Jahre zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören, Anlass für eine Reise nach Trier.





| **Trier in Zahlen** | |
|---|---|
| **Land:**<br>Deutschland | **Oberbürgermeister:**<br>Wolfram Leibe |
| **Geografische Lage:**<br>49°45' nördliche Breite, 6°40' östliche Länge | **Partnerstädte:**<br>• Ascoli Piceno (Italien)<br>• Fort Worth (USA)<br>• Gloucester (Großbritannien)<br>• Metz (Frankreich)<br>• Nagaoka (Japan)<br>• Pula (Kroatien)<br>• 's-Hertogenbosch (Niederlande)<br>• Weimar (Deutschland)<br>• Xiamen (Volksrepublik China)<br>• Isjum (Ukraine) |
| **Gründung:**<br>16 v. Chr. | |
| **Einwohner:**<br>104.342 | **Entfernung Trier - Weimar:**<br>440 km |
| **Fläche:**<br>117 km² | |

Quelle: Stadt Weimar, Abt.Kommunikation und Protokoll



## Hämeenlinna

Hämeenlinna befindet sich im Süden Finnlands, zwischen Helsinki und Tampere an den Ufern des Vanajavesi-Sees. Die Städtepartnerschaft mit Weimar wurde bereits im September 1970 besiegelt. Hämeenlinna ist seit dem Mittelalter das Zentrum der Region Häme. Die Wirtschaftsstruktur der Stadt wird zu gleichen Teilen vom Handels- und Dienstleistungssektor und von der Metallindustrie geprägt.





| **Hämeenlinna in Zahlen** | |
|---|---|
| **Land:**<br>Finnland<br><br>**Geografische Lage:**<br>61°00' nördliche Breite, 24°25' östliche Länge<br><br>**Gründung:**<br>1639<br><br>**Einwohner:**<br>68.043 (31. Dez. 2022)<br><br>**Fläche:**<br>2.031,60 km² (davon 245,77 km² Binnengewässerfläche) | **Stadtdirektor:**<br>Olli-Poika Parviainen<br><br>**Partnerstädte:**<br>• Baerum (Norwegen)<br>• Celle (Deutschland)<br>• Fiskenaesset (Grönland)<br>• Hafnarfjördur (Island)<br>• Püspökladanyi (Ungarn)<br>• Torun (Polen)<br>• Tver (Russland)<br>• Uppsala (Schweden)<br>• Weimar (Deutschland)<br><br>**Entfernung: Hämeenlinna - Weimar:**<br>1810 km |

Quelle: Stadt Weimar, Abt.Kommunikation und Protokoll

## Städtefreundschaften

Ergänzend zu den sechs Städtepartnerschaften pflegt Weimar freundschaftliche Beziehungen zu den Städten Fulda (seit 1990), Kamakura (Japan, seit 2001) und Shiraz (Iran, seit 2009).

### Fulda (Deutschland):

Seit dem 17. Februar 1990 besteht eine Städtefreundschaft mit Fulda. Viele deutsche Städte zeigten nach dem Fall der Mauer ihre Solidarität mit den Städten aus der ehemaligen DDR. In den ersten Jahren der Städtefreundschaft war der Kontakt sehr intensiv; hier wurde von Seiten der Stadt Fulda Amtshilfe für Weimar geleistet. Die Stadt Fulda am gleichnamigen Fluss ist Oberzentrum der Region Osthessen und neuntgrößte Stadt Hessens. Sie ist die Kreisstadt des Landkreises Fulda und zugleich eine von sieben Sonderstatusstädten Hessens. Fulda ist die größte Stadt in der Region Osthessen und deren politisches und kulturelles Zentrum. Weiterhin war Fulda Sitz des Klosters Fulda und ist eine Hochschul-, Barock- und Bischofsstadt mit Bischofssitz des gleichnamigen Bistums. Wahrzeichen der Stadt ist der Fuldaer Dom St. Salvator.





### Kamakura (Japan):

Kamakura ist eine ca. 50 km südwestlich von Tokio an der Sagami-Bucht gelegene Stadt in der japanischen Präfektur Kanagawa. Sie ist im Norden, Osten und Westen von fünf Bergen umgeben und war von 1185 bis 1333 der Regierungssitz Japans. Hauptanziehungspunkte für viele in- und ausländische Touristen sind die zahlreichen gut erhaltenen Tempel und Schreine aus jener Epoche. Auch ist Kamakuras Strand ein beliebtes Ausflugsziel.

### Shiraz (Iran):

Die iranische Großstadt Shiraz ist die Hauptstadt der zentralen Südprovinz Fars und gehört mit ca. 1,5 Millionen Einwohnern zu den größten Städten Irans. Sie liegt etwa 700 km südlich von Teheran im südlichen Zagrosgebirge auf etwa 1500 m ü. NN. Das Klima ist relativ angenehm und mild. Man nennt die für ihre Gartenkultur berühmte Stadt den "Garten des Iran". Ihr Blumenreichtum und die berühmten Rosenzüchtungen geben ihr ein spezifisches Gepräge, das schon bei der Auffahrt durch den äußeren Torbogen auffällt. Die Städtefreundschaft besteht seit 2009.



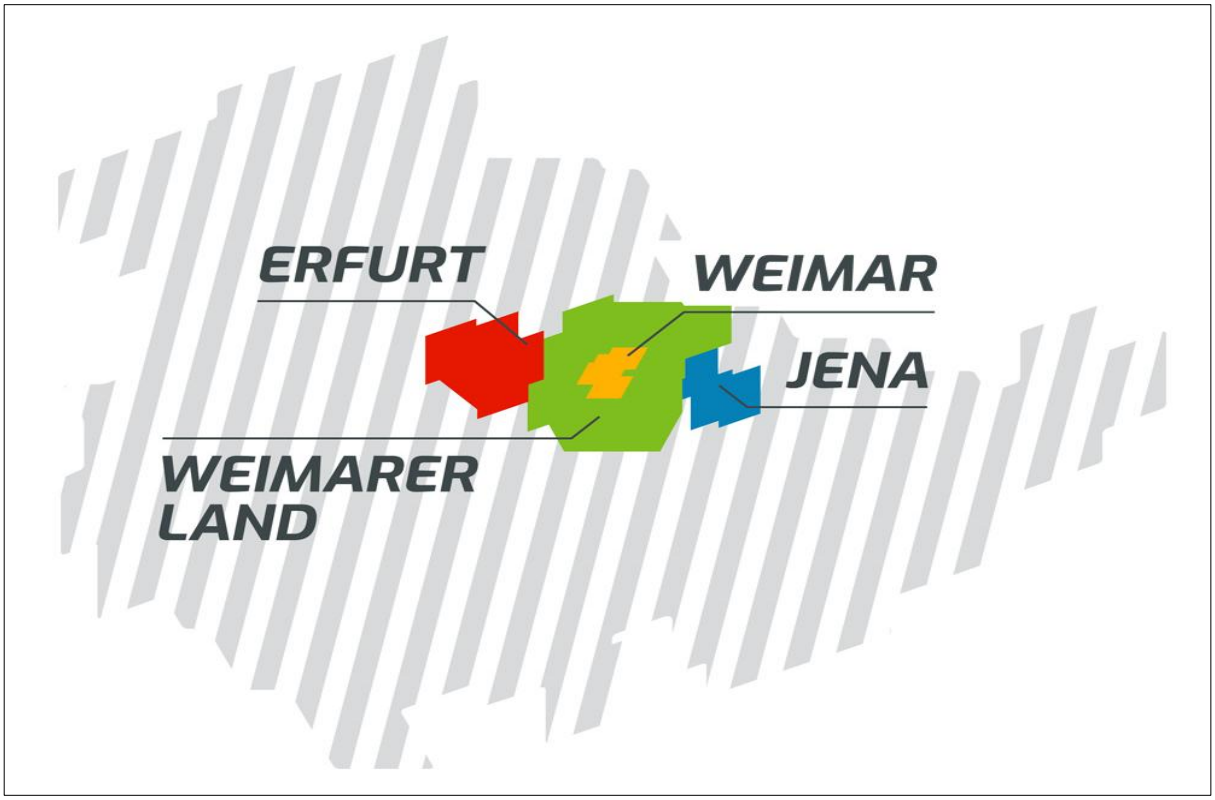
## Erfurt Weimar Jena Weimarer Land – Die Impulsregion

Ende der 1990er Jahre begann in Vorbereitung auf das Kulturstadtjahr Weimar 1999 eine kontinuierliche Zusammenarbeit der Gebietskörperschaften Erfurt, Weimar, Jena und des Landkreises Weimarer Land. Die Zusammenarbeit wurde auch nach 1999 fortgeführt und auf weitere Aufgabenbereiche ausgedehnt. Gemeinsame Marketingaktivitäten zur Stärkung des Tourismus, die Einführung des Verkehrsverbundes Mittelthüringen (VMT) und die Gründung der Sparkasse Mittelthüringen können hier als Stichworte genannt werden.

Der Prozess der Zusammenarbeit mündete im Juni 2004 in der Gründung einer Kommunalen Arbeitsgemeinschaft. Die vier Gebietskörperschaften arbeiten eng zusammen, um Synergieeffekte insbesondere in den Bereichen Kultur, Tourismus, Sport, Wirtschaft und Wissenschaft zu nutzen und zu fördern. Unter anderem wird regelmäßig ein Online-Technologieatlas mit Portraits von Unternehmen, wissenschaftlichen. Instituten und Forschungseinrichtungen veröffentlicht, um deren Vernetzung zu fördern und bestehende Netzwerke sichtbar zu machen. Die in der Region vorhandenen Universitäten und Hochschulen bieten beste Ausbildungsmöglichkeiten und werden von jungen Menschen aus aller Welt besucht. Mit modernen Kongresszentren, komfortablen Hotels und historischen Tagungsstätten sind in der Impulsregion exzellente Voraussetzungen für die Durchführung von Veranstaltungen, Tagungen und Kongressen gegeben. Eine gemeinsame Website (www.tagen-im-drei-staedte-takt.de) ermöglicht die zeitgemäße Präsentation der vielfältigen Angebote. Mit der Langen Nacht der Museen wurde ein gemeinsames Veranstaltungsformat etabliert. Auf der Website www.garten-impulse.de werden sieben der in der Region in einer Vielzahl vorhandenen, landschaftsarchitektonisch bemerkenswerten Landschaftsparks und Gärten in Kurzfilmen vorgestellt. Viele Projekte der Impulsregion wurden und werden vom Freistaat Thüringen mit Fördermitteln unterstützt.

Die Impulsregion – gelegen im geografischen Zentrum der Europäischen Union sowie in zentraler Lage innerhalb Deutschlands und Thüringens – verfügt über hervorragende infrastrukturelle Voraussetzungen. Bei der Verkehrsanbindung sind die Bundesautobahnen A4, A9 und A71 sowie der ICE-Knotenpunkt Erfurt mit einer Vielzahl leistungsfähiger Bahnverbindungen hervorzuheben. Nahezu das gesamte Bundesgebiet kann in einem Radius von ca. 500 Kilometern erreicht werden. Mit dem Flughafen Erfurt-Weimar ist Thüringen an das internationale Luftverkehrsnetz angeschlossen. Weltweit operierende Unternehmen profitieren von den logistischen Vorteilen und arbeiten von hier u.a. für den asiatischen und nordamerikanischen Raum.

Im Dezember 2016 wurde von den Gebietskörperschaften Erfurt, Jena, Weimar und Weimarer Land, den amtierenden Oberbürgermeistern und dem amtierenden Landrat der Verein „Die Impulsregion“ gegründet. Ziel der Gründung des Vereins ist es, die Aufnahme von Mitgliedern zu ermöglichen, welche die Kooperation in der Region weiter vorantreiben und befördern und so einen Beitrag zur Erhöhung der Zukunfts- und Entwicklungschancen leisten zu können. Der Sitz der Geschäftsstelle befindet sich in der Stadt Weimar.




| Statistische Daten<br><br>Stand 2025 | Impulsregion | Entwicklung zum Vorjahr in % | Stadt Weimar | Entwicklung zum Vorjahr in % |
|---|---|---|---|---|
| Fläche | 1.270 km² | | 84 km² | |
| Bevölkerungsdichte | 781 EW/km² | | 373 EW/km² | |
| Bevölkerung | 473.844 | - 0,63 | 65.860 | - 0,59 |
| Ankünfte | 1.428.328 | + 2,44 | 419.274 | - 0,57 |
| Übernachtungen | 2.858.112 | + 1,91 | 793.940 | - 0,79 |
| Sozialversicherungs-<br>Pflichtige am Wohnort | 191.011 | + 0,3 | 25.226 | + 1,7 |
| Pendler-<br>saldo | 500 | + 0,48 | - 180 | - 1,43 |
| Gewerbeanmeldungen | 3.163 | + 8,06 | 425 | + 14,86 |
| Gewerbeabmeldungen | 3.092 | - 1,09 | 409 | + 1,99 |
| Saldo Gewerbean- u. Abmeldgungen | 71 | | 15 | |

# Erläuterungen zum Thema Bevölkerung

**Grundlage der Fortschreibung der Bevölkerungszahlen** für die Jahre ab 1990 sind das Zentrale Einwohnerregister (ZER) der neuen Bundesländer mit Stichtag 03.10.1990 und die seit diesem Zeitpunkt erfassten Vorgänge der natürlichen und räumlichen Bevölkerungsbewegungen. Ausgangspunkt für die Ermittlung der Zahlen bist 1989 waren die in größeren Zeitabständen stattfindenden Volkszählungen (zuletzt am 31.12.1981). In den 80er Jahren erfolgte zu unterschiedlichen Zeitpunkten eine sukzessive Umstellung der Fortschreibungsbasis von der Volkszählung 1981 zum ZER. Das ist eine wesentliche Ursache dafür, dass in einzelnen Jahren Fortschreibungsdifferenzen auftreten. Mit dem Zensus vom 09.05.2011 wurde eine neue Grundlage für die Fortschreibung der amtlichen Bevölkerungszahl geschaffen.

**Einwohnerzahl**
Auf den Seiten des Statistischen Jahrbuches werden die Einwohnerzahlen vom Thüringer Landesamt für Statistik und Auswertungen aus dem Melderegister der Stadt Weimar (Stadtteilebene) verwendet. Veröffentlichte Stadtteilergebnisse lassen sich nicht auf die Einwohnerzahl des Thüringer Landesamtes für Statistik anpassen.
*§ 10 ThürKO - Landesrecht Thüringen*

**Einwohner und Bürger**
(1) Einwohner der Gemeinde ist, wer in der Gemeinde wohnt. Jeder Einwohner hat gegenüber der Gemeinde die gleichen Rechte und Pflichten, sofern nicht durch Gesetz oder auf Grund eines Gesetzes etwas anderes bestimmt ist.
(2) Bürger der Gemeinde ist jeder Einwohner, der als Deutscher im Sinne des Artikels 116 Abs.1 des Grundgesetzes bei den Gemeindewahlen wahlberechtigt ist. Das Bürgerrecht entsteht mit dem Erwerb der Wahlberechtigung und endet mit dessen Verlust. Personen, die die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union besitzen und bei den Gemeindewahlen wahlberechtigt sind, stehen den Bürgern gleich.

**Bevölkerung**
Als Bevölkerung (Einwohner) wird die Anzahl der Personen bezeichnet, die an einem bestimmten Ort bzw. in einer bestimmten territorialen Einheit (Gemeinde, Kreis usw.) ihren ständigen Wohnsitz (Hauptwohnung) hat. Zur Bevölkerung zählen auch die am Ort bzw. in einem bestimmten Territorium für längere Zeit als wohnhaft gemeldeten Ausländer.

**Wohnberechtigte Bevölkerung**
Zur wohnberechtigten Bevölkerung zählen diejenigen Personen, die im betreffenden Gebiet eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder Nebenwohnung (Doppelzählung) handelt.

**Jugendquotient**
Der Jugendquotient ist eine demografische Kennzahl. Er gibt das Verhältnis der jungen, noch nicht erwerbsfähigen Bevölkerung (meist unter 20 oder unter 15 Jahren) zur Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (meist 20 bis 64 Jahre) an. Ausgedrückt wird er meist als Anzahl der jungen Menschen je 100 oder 1.000 Personen im erwerbsfähigen Alter.

**Altenquotient**
Der Altenquotient ist eine demografische Kennzahl. Er beschreibt das Verhältnis von Menschen im Rentenalter zu 100 Menschen im erwerbsfähigen Alter.

**Gesamtquotient**
Der Gesamtquotient (auch Gesamtabhängigenquotient) ist eine demografische Kennzahl. Er beschreibt das Verhältnis zwischen nicht im erwerbsfähigen Alter befindlichen Personen zur Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter.

**Deutsche**
Als Deutsche gelten Personen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland. Neugeborene zählen als Deutsche, wenn wenigstens ein Elternteil die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt. Deutsche, die zugleich eine fremde Staatsangehörigkeit besitzen, werden als Deutsche gezählt.

**Migrationshintergrund**
Eine Person hat einen Migrationshintergrund, wenn sie selbst oder mindestens ein Elternteil nicht mit deutscher Staatsangehörigkeit geboren wurde. Im Einzelnen umfasst diese Definition zugewanderte und nicht zugewanderte Ausländerinnen und Ausländer, zugewanderte und nicht zugewanderte Eingebürgerte, (Spät-) Aussiedlerinnen und (Spät-) Aussiedler sowie die als Deutsche geborenen Nachkommen dieser Gruppen.
Die Vertriebenen des Zweiten Weltkrieges haben (gemäß Bundesvertriebenengesetz) einen gesonderten Status; sie und ihre Nachkommen zählen daher nicht zur Bevölkerung mit Migrationshintergrund.

**Aussiedler und Spätaussiedler** sind über eine nationale Grenze nach Deutschland gekommen, sie sind also migriert. In aller Regel haben sie aber die deutsche Staatsangehörigkeit. Eine Definition nach Staatsangehörigkeit würde sie nicht als Migranten erfassen.
Zunehmend mehr der in Deutschland lebenden Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit nehmen die deutsche Staatsangehörigkeit an. Umgekehrt erlaubt eine ausländische Staatsangehörigkeit keine Aussage darüber, ob der Inhaber über eine nationale Grenze nach Deutschland migriert ist.

**Ausländer**
Alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikel 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind. Dazu zählen auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit. Deutsche, die zugleich eine fremde Staatsangehörigkeit besitzen, gehören nicht zu den Ausländern. Die Mitglieder der stationierten ausländischen Streitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen werden statistisch nicht erfasst.

## Entwicklung der Bevölkerung der Stadt Weimar von 1500 bis 1945*

| Jahr | Einwohner |
|---|---|
| 1500 | 1.800 |
| 1542 | 2.523 |
| 1557 | 3.287 |
| 1600 | 3.500 |
| 1640 | 2.863 |
| 1674 | 3.375 |
| 1699 | 4.410 |
| 1710 | 4.703 |
| 1762 | 6.323 |
| 1779 | 6.041 |
| 1785 | 6.120 |
| 1786 | 6.265 |
| 1787 | 6.088 |
| 1788 | 6.262 |
| 1789 | 6.549 |
| 1790 | 6.473 |
| 1791 | 6.561 |
| 1801 | 7.499 |
| 1802 | 7.357 |
| 1803 | 7.216 |
| 1804 | 7.052 |
| 1805 | 7.441 |
| 1806 | 7.112 |
| 1807 | 7.267 |
| 1808 | 7.326 |
| 1809 | 7.327 |
| 1810 | 7.553 |
| 1811 | 7.199 |
| 1812 | 7.228 |
| 1813 | 7.240 |
| 1814 | 7.486 |
| 1815 | 7.462 |
| 1816 | 7.954 |
| 1817 | 8.211 |
| 1818 | 8.232 |
| 1819 | 8.353 |
| 1820 | 8.673 |
| 1821 | 8.771 |
| 1822 | 8.999 |
| 1823 | 9.139 |
| 1824 | 9.457 |
| 1825 | 9.596 |
| 1826 | 9.669 |
| 1827 | 9.964 |
| 1828 | 9.925 |
| 1829 | 10.027 |

| Jahr | Einwohner |
|---|---|
| 1830 | 10.112 |
| 1831 | 10.132 |
| 1832 | 10.150 |
| 1833 | 10.369 |
| 1834 | 10.638 |
| 1835 | 11.005 |
| 1836 | 11.149 |
| 1837 | 11.127 |
| 1838 | 11.485 |
| 1839 | 11.443 |
| 1840 | 11.485 |
| 1852 | 12.954 |
| 1858 | 13.194 |
| 1864 | 14.305 |
| 1871 | 16.012 |
| 1875 | 17.522 |
| 1880 | 19.868 |
| 1883 | 21.565 |
| 1887 | 22.272 |
| 1890 | 23.834 |
| 1895 | 26.670 |
| 1900 | 28.489 |
| 1903 | 30.428 |
| 1905 | 31.121 |
| 1910 | 34.582 |
| 1912 | 35.006 |
| 1914 | 36.894 |
| 1924 | 45.493 |
| 1925 | 46.003 |
| 1926 | 47.514 |
| 1927 | 49.207 |
| 1928 | 50.227 |
| 1929 | 50.548 |
| 1930 (31.03.) | 50.353 |
| 1931 (01.01.) | 50.805 |
| 1932 | 51.393 |
| 1933 (16.06.) | 49.448 |
| 1934 (01.01.) | 49.736 |
| 1935 (31.03.) | 50.235 |
| 1936 | 51.285 |
| 1937 | 53.649 |
| 1939 (VZ) | 61.731 |
| 1940 | 63.313 |
| 1941 | 65.361 |
| 1943 | 74.116 |
| 1945 | 63.976 |

*Quellen: Veröffentlichung Stadtarchiv „Weimar – Jena Die große Stadt“ und Archivmaterial Thüringer Landesamt für Statistik

## Entwicklung der Bevölkerung in der Stadt Weimar

| Ereignis | Jahr | Einwohner | männlich | weiblich |
|---|---|---|---|---|
| Volkszählung 29. Oktober | 1946 | 66.659 | 27.882 | 38.777 |
| Volkszählung 31. August | 1950 | 64.452 | 27.696 | 36.756 |
| | 1955 | 66.675 | 29.244 | 37.431 |
| | 1960 | 63.943 | 28.507 | 35.436 |
| | 1960 | 63.943 | 28.507 | 35.436 |
| | 1961 | 63.659 | 28.425 | 35.234 |
| | 1962 | 64.223 | 28.698 | 35.525 |
| | 1963 | 64.406 | 28.813 | 35.593 |
| Volkszählung 31. Dezember | 1964 | 63.990 | 28.508 | 35.482 |
| | 1965 | 64.300 | 28.699 | 35.601 |
| | 1966 | 64.375 | 28.816 | 35.559 |
| | 1967 | 64.151 | 28.804 | 35.347 |
| | 1968 | 63.974 | ° | ° |
| Volkszählung 1. Januar | 1971 | 63.653 | 28.819 | 34.834 |
| Volkszählung 31. Dezember | 1981 | 63.725 | 29.520 | 34.205 |
| 1. Januar | 1989 | 61.583 | 29.106 | 32.477 |
| 3. Oktober | 1990 | 60.326 | 28.396 | 31.930 |
| | 1991 | 59.106 | 27.703 | 31.403 |
| | 1992 | 58.826 | 27.752 | 31.074 |
| | 1993 | 58.807 | 27.863 | 30.944 |
| Gebietsreform 1. Juli | 1994 | 62.233 | 29.544 | 32.689 |
| | 1995 | 62.122 | 29.570 | 32.552 |
| | 1996 | 61.964 | 29.592 | 32.372 |
| | 1997 | 60.831 | 28.826 | 32.005 |
| | 1998 | 60.783 | 28.928 | 31.855 |
| | 1999 | 60.877 | 29.078 | 31.799 |
| | 2000 | 60.839 | 29.048 | 31.791 |
| | 2001 | 61.945 | 29.692 | 32.253 |
| | 2002[1)] | 62.401 | 29.901 | 32.500 |
| | 2003 | 62.978 | 30.217 | 32.761 |
| | 2004 | 63.098 | 30.212 | 32.886 |
| Melderegister der Stadt | 2005 | 63.224 | 30.279 | 32.945 |
| Weimar (Hauptwohnsitz) | 2006 | 62.586 | 30.002 | 32.584 |
| | 2007 | 62.828 | 30.188 | 32.640 |
| | 2008 | 62.907 | 30.191 | 32.716 |
| | 2009 | 63.244 | 30.367 | 32.877 |
| | 2010 | 63.484 | 30.416 | 33.068 |
| Zensus 09.05.2011 | 2011 | 62.764 | 30.097 | 32.667 |
| | 2011 | 63.593 | 30.522 | 33.071 |
| | 2012 | 63.892 | 30.676 | 33.216 |
| | 2013 | 63.894 | 30.658 | 33.236 |
| | 2014 | 63.818 | 30.660 | 33.158 |
| | 2015 | 64.774 | 31.282 | 33.492 |
| Melderegister der Stadt | 2016 | 64.863 | 31.400 | 33.463 |
| Weimar (Hauptwohnsitz) | 2017 | 64.855 | 31.436 | 33.419 |
| | 2018 | 65.499 | 31.864 | 33.635 |
| | 2019 | 65.716 | 31.809 | 33.907 |
| | 2020 | 65.510 | 31.649 | 33.861 |
| | 2021 | 65.546 | 31.678 | 33.868 |
| | 2022 | 65.938 | 31.790 | 34.148 |
| | 2023 | 65.948 | 31.785 | 34.163 |
| | 2024 | 66.283 | 31.877 | 34.406 |
| | 2025 | 65.860 | 31.609 | 34.251 |

Quellen: Statistische Jahrbücher der Stadt Weimar und Kreis Weimar ab 1964 und
Archivmaterialien Thüringer Landesamt für Statistik, ab 1997 Melderegister der Stadt Weimar.

[1)] Einführung Zweitwohnsitzsteuer

## Bevölkerungsentwicklung nach ausgewählten Altersgruppen

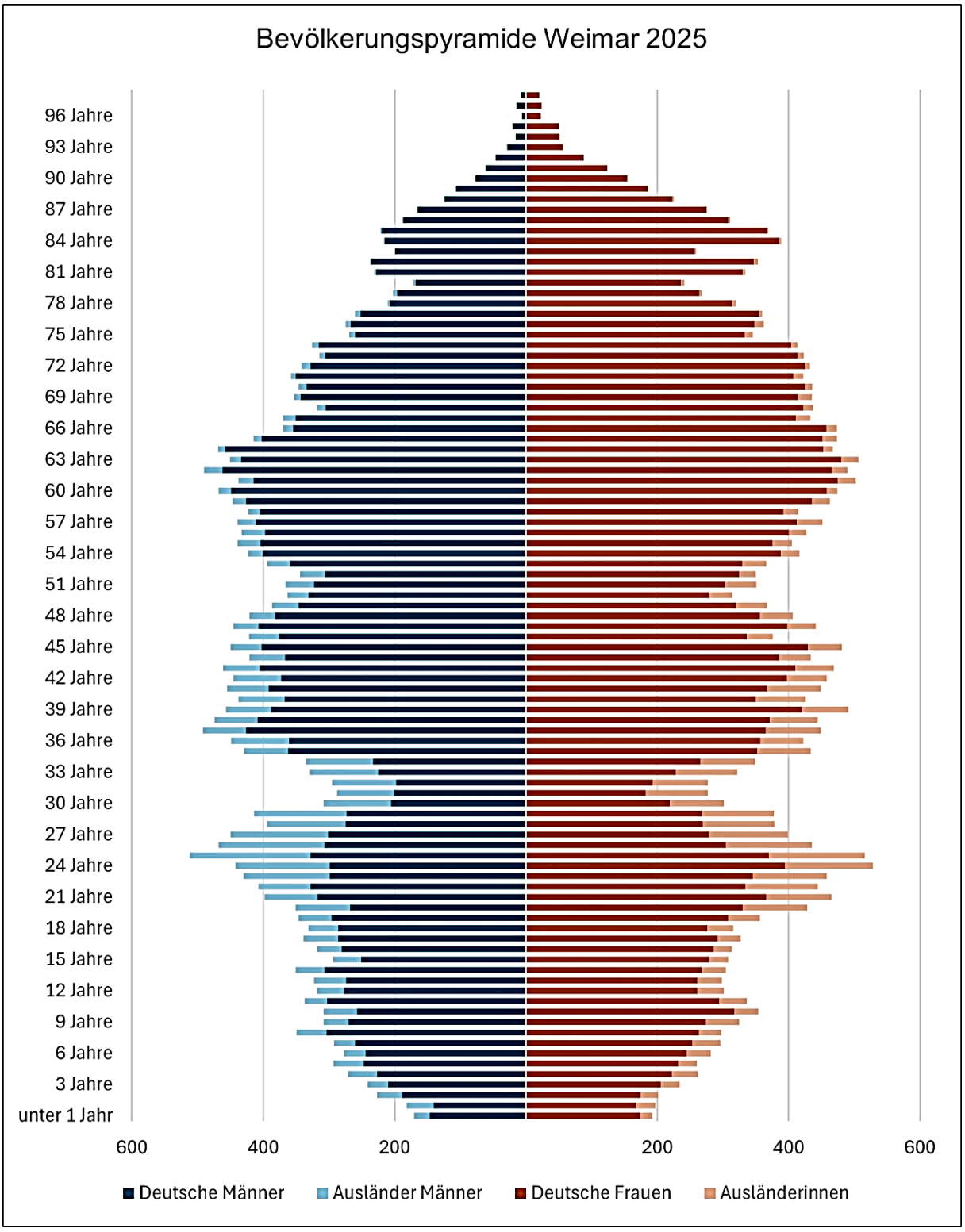
| Altersgruppen/ Geschlecht | Absolut | | | | | Veränderung in Prozent | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2023/ 2010 | 2024/ 2015 | 2025/ 2020 |
| **Insgesamt** | | | | | | | | |
| 0 - 2 Jahre | 1.632 | 1.561 | 1.409 | 1.278 | 1.169 | -25,1 | -31,6 | -30,8 |
| 3 - 5 Jahre | 1.839 | 1.771 | 1.699 | 1.659 | 1.561 | 0,2 | -8,9 | -17,5 |
| 6 - 9 Jahre | 2.505 | 2.570 | 2.587 | 2.516 | 2.426 | 23,6 | 4,7 | -3,6 |
| 10 - 14 Jahre | 3.045 | 3.138 | 3.117 | 3.191 | 3.230 | 28,9 | 21,2 | 7,3 |
| 15 - 17 Jahre | 1.628 | 1.760 | 1.874 | 1.916 | 1.899 | 76,8 | 20,1 | 16,5 |
| 18 - 24 Jahre | 5.423 | 5.487 | 5.752 | 5.792 | 5.700 | -7,4 | 21,9 | 7,5 |
| 25 - 29 Jahre | 3.647 | 3.692 | 3.732 | 4.088 | 4.344 | -28,3 | -23,7 | 21,3 |
| 30 - 44 Jahre | 13.236 | 13.102 | 12.708 | 12.526 | 12.079 | 1,1 | 0,0 | -9,2 |
| 45 - 59 Jahre | 12.595 | 12.536 | 12.407 | 12.275 | 12.225 | -7,2 | -8,5 | -5,0 |
| 60 - 64 Jahre | 4.275 | 4.474 | 4.664 | 4.740 | 4.754 | 33,9 | 14,3 | 15,2 |
| 65 - 74 Jahre | 7.396 | 7.539 | 7.594 | 7.737 | 7.890 | 1,1 | 15,2 | 9,7 |
| 75 - 84 Jahre | 5.957 | 5.834 | 5.768 | 5.726 | 5.504 | 30,6 | 2,3 | -10,0 |
| 85 und mehr Jahre | 2.368 | 2.474 | 2.637 | 2.839 | 3.079 | 68,8 | 46,3 | 35,2 |
| **männlich** | | | | | | | | |
| 0 - 2 Jahre | 838 | 809 | 736 | 659 | 579 | -20,9 | -28,8 | -32,4 |
| 3 - 5 Jahre | 938 | 910 | 860 | 848 | 805 | -3,7 | -7,7 | -15,4 |
| 6 - 9 Jahre | 1.267 | 1.271 | 1.303 | 1.249 | 1.227 | 22,7 | 0,6 | -5,0 |
| 10 - 14 Jahre | 1.536 | 1.591 | 1.587 | 1.626 | 1.637 | 29,6 | 20,1 | 7,5 |
| 15 - 17 Jahre | 827 | 908 | 974 | 983 | 951 | 81,4 | 18,0 | 15,7 |
| 18 - 24 Jahre | 2.621 | 2.661 | 2.748 | 2.752 | 2.705 | -6,6 | 24,6 | 4,6 |
| 25 - 29 Jahre | 1.876 | 1.901 | 1.930 | 2.118 | 2.239 | -25,5 | -21,9 | 25,3 |
| 30 - 44 Jahre | 6.755 | 6.613 | 6.424 | 6.297 | 6.077 | -2,9 | -3,9 | -10,9 |
| 45 - 59 Jahre | 6.372 | 6.344 | 6.266 | 6.241 | 6.196 | -4,3 | -6,7 | -5,1 |
| 60 - 64 Jahre | 2.024 | 2.125 | 2.227 | 2.288 | 2.316 | 35,8 | 16,9 | 20,1 |
| 65 - 74 Jahre | 3.353 | 3.395 | 3.428 | 3.445 | 3.513 | 1,1 | 12,5 | 7,5 |
| 75 - 84 Jahre | 2.504 | 2.434 | 2.401 | 2.380 | 2.273 | 40,8 | 2,9 | -11,7 |
| 85 und mehr Jahre | 767 | 828 | 901 | 991 | 1.091 | 168,2 | 91,7 | 52,6 |
| **weiblich** | | | | | | | | |
| 0 - 2 Jahre | 794 | 752 | 673 | 619 | 590 | -29,3 | -34,4 | -29,2 |
| 3 - 5 Jahre | 901 | 861 | 839 | 811 | 756 | 4,6 | -10,2 | -19,7 |
| 6 - 9 Jahre | 1.238 | 1.299 | 1.284 | 1.267 | 1.199 | 24,5 | 9,2 | -2,1 |
| 10 - 14 Jahre | 1.509 | 1.547 | 1.530 | 1.565 | 1.593 | 28,1 | 22,4 | 7,1 |
| 15 - 17 Jahre | 801 | 852 | 900 | 933 | 948 | 72,1 | 22,3 | 17,3 |
| 18 - 24 Jahre | 2.802 | 2.826 | 3.004 | 3.040 | 2.995 | -8,2 | 19,5 | 10,3 |
| 25 - 29 Jahre | 1.771 | 1.791 | 1.802 | 1.970 | 2.105 | -31,1 | -25,6 | 17,3 |
| 30 - 44 Jahre | 6.481 | 6.489 | 6.284 | 6.229 | 6.002 | 5,6 | 4,3 | -7,5 |
| 45 - 59 Jahre | 6.223 | 6.192 | 6.141 | 6.034 | 6.029 | -10,0 | -10,2 | -4,9 |
| 60 - 64 Jahre | 2.251 | 2.349 | 2.437 | 2.452 | 2.438 | 32,3 | 12,0 | 10,9 |
| 65 - 74 Jahre | 4.043 | 4.144 | 4.166 | 4.292 | 4.377 | 1,0 | 17,3 | 11,5 |
| 75 - 84 Jahre | 3.453 | 3.400 | 3.367 | 3.346 | 3.231 | 24,2 | 1,9 | -8,8 |
| 85 und mehr Jahre | 1.601 | 1.646 | 1.736 | 1.848 | 1.988 | 41,6 | 29,8 | 27,2 |

## Bevölkerung der Stadt Weimar 2025 nach Geburtsjahrgängen und Alter

| Alter | Geburtsjahr | Männlich | Weiblich | Summe |
|---|---|---|---|---|
| unter 1 Jahr | 2025 | 170 | 192 | 362 |
| 1 Jahr | 2024 | 182 | 197 | 379 |
| 2 Jahre | 2023 | 227 | 201 | 428 |
| 3 Jahre | 2022 | 241 | 234 | 475 |
| 4 Jahre | 2021 | 271 | 262 | 533 |
| 5 Jahre | 2020 | 293 | 260 | 553 |
| 6 Jahre | 2019 | 278 | 281 | 559 |
| 7 Jahre | 2018 | 292 | 296 | 588 |
| 8 Jahre | 2017 | 349 | 297 | 646 |
| 9 Jahre | 2016 | 308 | 325 | 633 |
| 10 Jahre | 2015 | 308 | 354 | 662 |
| 11 Jahre | 2014 | 337 | 336 | 673 |
| 12 Jahre | 2013 | 318 | 301 | 619 |
| 13 Jahre | 2012 | 323 | 298 | 621 |
| 14 Jahre | 2011 | 351 | 304 | 655 |
| 15 Jahre | 2010 | 294 | 308 | 602 |
| 16 Jahre | 2009 | 318 | 313 | 631 |
| 17 Jahre | 2008 | 339 | 327 | 666 |
| 18 Jahre | 2007 | 331 | 316 | 647 |
| 19 Jahre | 2006 | 346 | 356 | 702 |
| 20 Jahre | 2005 | 351 | 428 | 779 |
| 21 Jahre | 2004 | 398 | 465 | 863 |
| 22 Jahre | 2003 | 407 | 444 | 851 |
| 23 Jahre | 2002 | 430 | 458 | 888 |
| 24 Jahre | 2001 | 442 | 528 | 970 |
| 25 Jahre | 2000 | 512 | 516 | 1028 |
| 26 Jahre | 1999 | 468 | 435 | 903 |
| 27 Jahre | 1998 | 450 | 399 | 849 |
| 28 Jahre | 1997 | 395 | 378 | 773 |
| 29 Jahre | 1996 | 414 | 377 | 791 |
| 30 Jahre | 1995 | 308 | 301 | 609 |
| 31 Jahre | 1994 | 288 | 277 | 565 |
| 32 Jahre | 1993 | 295 | 277 | 572 |
| 33 Jahre | 1992 | 329 | 322 | 651 |
| 34 Jahre | 1991 | 336 | 349 | 685 |
| 35 Jahre | 1990 | 429 | 434 | 863 |
| 36 Jahre | 1989 | 449 | 422 | 871 |
| 37 Jahre | 1988 | 492 | 449 | 941 |
| 38 Jahre | 1987 | 474 | 444 | 918 |
| 39 Jahre | 1986 | 457 | 491 | 948 |
| 40 Jahre | 1985 | 438 | 426 | 864 |
| 41 Jahre | 1984 | 455 | 449 | 904 |
| 42 Jahre | 1983 | 445 | 458 | 903 |
| 43 Jahre | 1982 | 461 | 469 | 930 |
| 44 Jahre | 1981 | 421 | 434 | 855 |
| 45 Jahre | 1980 | 450 | 481 | 931 |
| 46 Jahre | 1979 | 422 | 376 | 798 |
| 47 Jahre | 1978 | 445 | 441 | 886 |
| 48 Jahre | 1977 | 421 | 406 | 827 |
| 49 Jahre | 1976 | 387 | 367 | 754 |

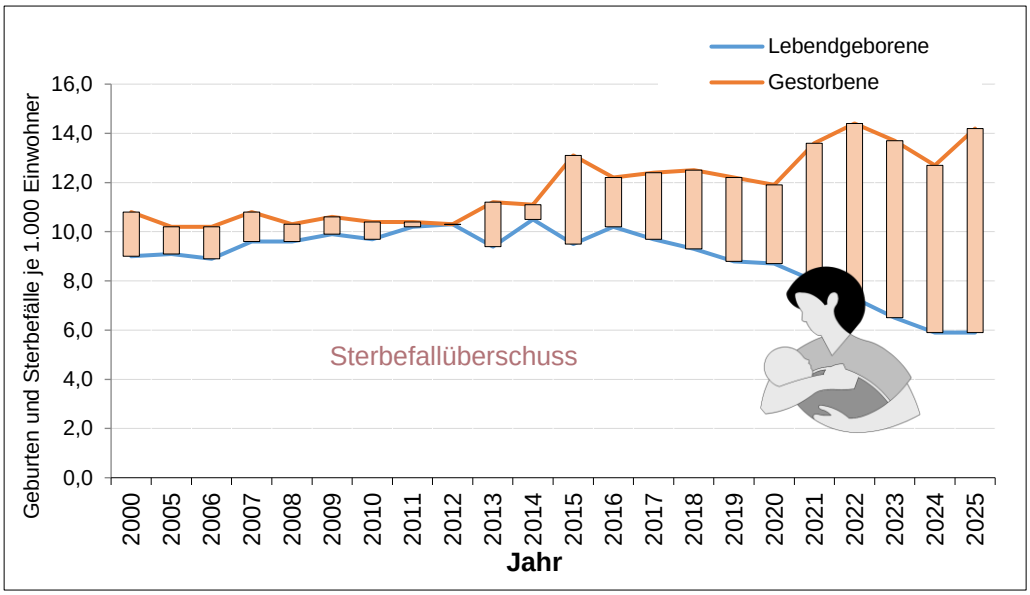
| Alter | Geburtsjahr | Männlich | Weiblich | Summe |
|---|---|---|---|---|
| 50 Jahre | 1975 | 363 | 314 | 677 |
| 51 Jahre | 1974 | 366 | 351 | 717 |
| 52 Jahre | 1973 | 344 | 350 | 694 |
| 53 Jahre | 1972 | 394 | 366 | 760 |
| 54 Jahre | 1971 | 423 | 416 | 839 |
| 55 Jahre | 1970 | 439 | 405 | 844 |
| 56 Jahre | 1969 | 433 | 427 | 860 |
| 57 Jahre | 1968 | 439 | 451 | 890 |
| 58 Jahre | 1967 | 423 | 415 | 838 |
| 59 Jahre | 1966 | 447 | 463 | 910 |
| 60 Jahre | 1965 | 468 | 474 | 942 |
| 61 Jahre | 1964 | 438 | 502 | 940 |
| 62 Jahre | 1963 | 490 | 489 | 979 |
| 63 Jahre | 1962 | 451 | 506 | 957 |
| 64 Jahre | 1961 | 469 | 467 | 936 |
| 65 Jahre | 1960 | 415 | 473 | 888 |
| 66 Jahre | 1959 | 370 | 473 | 843 |
| 67 Jahre | 1958 | 370 | 433 | 803 |
| 68 Jahre | 1957 | 319 | 437 | 756 |
| 69 Jahre | 1956 | 353 | 435 | 788 |
| 70 Jahre | 1955 | 346 | 436 | 782 |
| 71 Jahre | 1954 | 358 | 422 | 780 |
| 72 Jahre | 1953 | 342 | 432 | 774 |
| 73 Jahre | 1952 | 314 | 423 | 737 |
| 74 Jahre | 1951 | 326 | 413 | 739 |
| 75 Jahre | 1950 | 269 | 345 | 614 |
| 76 Jahre | 1949 | 275 | 362 | 637 |
| 77 Jahre | 1948 | 260 | 360 | 620 |
| 78 Jahre | 1947 | 211 | 320 | 531 |
| 79 Jahre | 1946 | 202 | 268 | 470 |
| 80 Jahre | 1945 | 172 | 241 | 413 |
| 81 Jahre | 1944 | 231 | 334 | 565 |
| 82 Jahre | 1943 | 237 | 353 | 590 |
| 83 Jahre | 1942 | 199 | 259 | 458 |
| 84 Jahre | 1941 | 217 | 389 | 606 |
| 85 Jahre | 1940 | 221 | 369 | 590 |
| 86 Jahre | 1939 | 188 | 311 | 499 |
| 87 Jahre | 1938 | 166 | 275 | 441 |
| 88 Jahre | 1937 | 125 | 225 | 350 |
| 89 Jahre | 1936 | 109 | 186 | 295 |
| 90 Jahre | 1935 | 77 | 154 | 231 |
| 91 Jahre | 1934 | 62 | 124 | 186 |
| 92 Jahre | 1933 | 46 | 88 | 134 |
| 93 Jahre | 1932 | 29 | 57 | 86 |
| 94 Jahre | 1931 | 16 | 51 | 67 |
| 95 Jahre | 1930 | 20 | 50 | 70 |
| 96 Jahre | 1929 | 6 | 23 | 29 |
| 97 Jahre | 1928 | 14 | 24 | 38 |
| 98 Jahre | 1927 | 8 | 20 | 28 |
| 99 Jahre | 1926 | 1 | 14 | 15 |
| 100 Jahre und älter | 1925 und früher | 3 | 17 | 20 |

**Bevölkerungspyramide 2025 der Stadt Weimar**



## Entwicklung der Geburten und Sterbefälle in Weimar

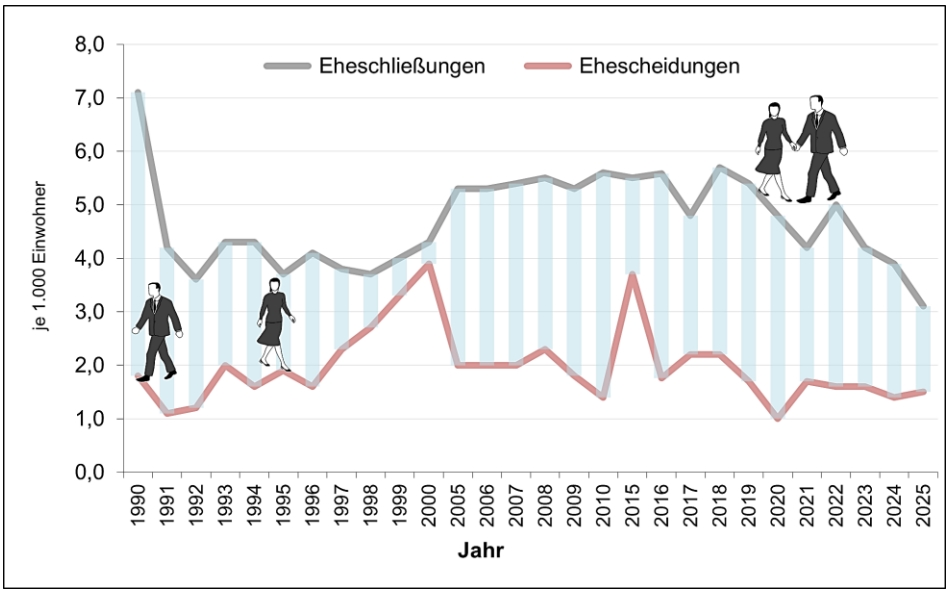
| Jahr | Lebendgeborene | | Gestorbene | | Geburten-/ Sterbefall-überschuss |
|---|---|---|---|---|---|
| | insgesamt | je 1000 Einwohner | insgesamt | je 1000 Einwohner | |
| 1990 | 650 | 9,9 | 735 | 11,2 | -85 |
| 1991 | 398 | 6,3 | 779 | 12,4 | -381 |
| 1992 | 372 | 5,9 | 704 | 11,2 | -332 |
| 1993 | 343 | 5,5 | 719 | 11,5 | -376 |
| 1994 | 338 | 5,4 | 704 | 11,3 | -366 |
| 1995 | 368 | 5,9 | 675 | 10,9 | -307 |
| 1996 | 440 | 7,1 | 670 | 10,8 | -230 |
| 1997 | 465 | 7,5 | 757 | 12,2 | -292 |
| 1998 | 485 | 7,8 | 643 | 10,3 | -158 |
| 1999 | 524 | 8,4 | 677 | 10,9 | -153 |
| 2000 | 562 | 9,0 | 673 | 10,8 | -111 |
| 2005 | 584 | 9,1 | 658 | 10,2 | -74 |
| 2006 | 574 | 8,9 | 657 | 10,2 | -83 |
| 2007 | 620 | 9,6 | 699 | 10,8 | -79 |
| 2008 | 620 | 9,6 | 669 | 10,3 | -49 |
| 2009 | 642 | 9,9 | 689 | 10,6 | -47 |
| 2010 | 635 | 9,7 | 680 | 10,4 | -45 |
| 2011 | 642 | 10,2 | 655 | 10,4 | -13 |
| 2012 | 653 | 10,3 | 650 | 10,3 | 3 |
| 2013 | 592 | 9,4 | 709 | 11,2 | -117 |
| 2014 | 663 | 10,5 | 706 | 11,1 | -43 |
| 2015 | 605 | 9,5 | 837 | 13,1 | -232 |
| 2016 | 654 | 10,2 | 784 | 12,2 | -130 |
| 2017 | 626 | 9,7 | 798 | 12,4 | -172 |
| 2018 | 602 | 9,3 | 811 | 12,5 | -209 |
| 2019 | 574 | 8,8 | 797 | 12,2 | -223 |
| 2020 | 565 | 8,7 | 774 | 11,9 | -209 |
| 2021 | 522 | 8,0 | 888 | 13,6 | -366 |
| 2022 | 476 | 7,3 | 941 | 14,4 | -465 |
| 2023 | 424 | 6,5 | 897 | 13,7 | -473 |
| 2024 | 386 | 5,9 | 838 | 12,7 | -452 |
| 2025 | 387 | 5,9 | 933 | 14,2 | -546 |




Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

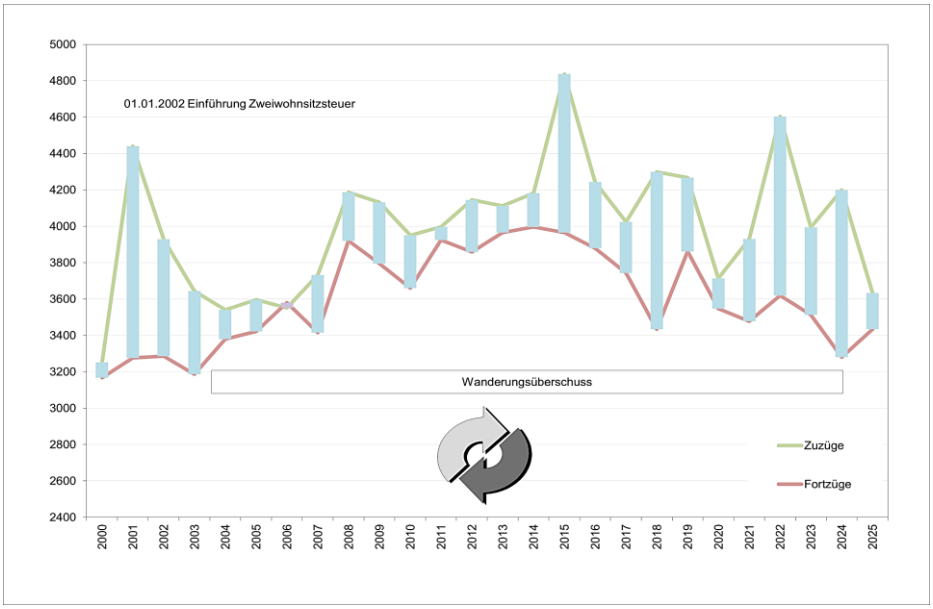
## Entwicklung der Eheschließungen und Ehescheidungen

| Jahr | Eheschließungen | | Ehescheidungen | | Differenz |
|---|---|---|---|---|---|
| | insgesamt | je 1000 Einwohner | insgesamt | je 1000 Einwohner | |
| 1990 | 467 | 7,1 | 116 | 1,8 | 351 |
| 1991 | 266 | 4,2 | 70 | 1,1 | 196 |
| 1992 | 226 | 3,6 | 73 | 1,2 | 153 |
| 1993 | 269 | 4,3 | 127 | 2,0 | 142 |
| 1994 | 265 | 4,3 | 101 | 1,6 | 164 |
| 1995 | 231 | 3,7 | 119 | 1,9 | 112 |
| 1996 | 254 | 4,1 | 100 | 1,6 | 154 |
| 1997 | 238 | 3,8 | 144 | 2,3 | 94 |
| 1998 | 232 | 3,7 | 169 | 2,7 | 63 |
| 1999 | 252 | 4,0 | 203 | 3,3 | 49 |
| 2000 | 267 | 4,3 | 243 | 3,9 | 24 |
| 2005 | 342 | 5,3 | 132 | 2,0 | 210 |
| 2006 | 343 | 5,3 | 126 | 2,0 | 217 |
| 2007 | 351 | 5,4 | 128 | 2,0 | 223 |
| 2008 | 355 | 5,5 | 147 | 2,3 | 208 |
| 2009 | 343 | 5,3 | 114 | 1,8 | 229 |
| 2010 | 365 | 5,6 | 94 | 1,4 | 271 |
| 2015 | 351 | 5,5 | 234 | 3,7 | 117 |
| 2016 | 362 | 5,6 | 114 | 1,8 | 248 |
| 2017 | 312 | 4,8 | 144 | 2,2 | 168 |
| 2018 | 368 | 5,7 | 140 | 2,2 | 228 |
| 2019 | 352 | 5,4 | 112 | 1,7 | 240 |
| 2020 | 314 | 4,8 | 67 | 1,0 | 247 |
| 2021 | 273 | 4,2 | 108 | 1,7 | 165 |
| 2022 | 326 | 5,0 | 106 | 1,6 | 220 |
| 2023 | 273 | 4,2 | 105 | 1,6 | 168 |
| 2024 | 257 | 3,9 | 94 | 1,4 | 163 |
| 2025 | 202 | 3,1 | 97 | 1,5 | 105 |




Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Wanderungsstatistik der Stadt Weimar




Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Wanderungsveränderung nach ausgewählten Altersgruppen

### Zuzüge in der Stadt Weimar nach ausgewählten Altersgruppen

| Altersgruppe | Wanderungen über die Stadtgrenze (Zuzüge) | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
| unter 18 | 384 | 695 | 456 | 429 | 411 |
| 18 bis unter 25 | 1.186 | 1.300 | 1.357 | 1.274 | 1.031 |
| 25 bis unter 30 | 725 | 669 | 675 | 778 | 623 |
| 30 bis unter 50 | 1.102 | 1.201 | 927 | 1.049 | 1.006 |
| 50 bis unter 65 | 249 | 396 | 272 | 311 | 262 |
| 65 und älter | 284 | 343 | 307 | 358 | 300 |
| | **3.930** | **4.604** | **3.994** | **4.199** | **3.633** |

### Wegzüge in der Stadt Weimar nach ausgewählten Altersgruppen

| Altersgruppe | Wanderungen über die Stadtgrenze (Wegzüge) | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
| unter 18 | 422 | 481 | 426 | 308 | 473 |
| 18 bis unter 25 | 790 | 889 | 858 | 883 | 895 |
| 25 bis unter 30 | 788 | 778 | 765 | 752 | 716 |
| 30 bis unter 50 | 1.133 | 1.092 | 1.104 | 935 | 912 |
| 50 bis unter 65 | 210 | 233 | 214 | 238 | 289 |
| 65 und älter | 135 | 147 | 146 | 165 | 150 |
| | **3.478** | **3.620** | **3.513** | **3.281** | **3.435** |

## Zuzüge aus anderen Bundesländern und dem Ausland sowie Kreiswanderung innerhalb Thüringens

| | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|
| Schleswig- Holstein | 27 | 32 | 22 | 38 | 31 |
| Hamburg | 52 | 26 | 47 | 39 | 31 |
| Niedersachsen | 109 | 61 | 81 | 86 | 74 |
| Nordrhein-Westfalen | 11 | 7 | 11 | 11 | 10 |
| Hessen | 185 | 149 | 129 | 138 | 123 |
| Rheinland-Pfalz | 115 | 110 | 111 | 97 | 80 |
| Baden-Württemberg | 47 | 37 | 28 | 36 | 45 |
| Bayern | 153 | 130 | 130 | 127 | 129 |
| Saarland | 188 | 170 | 192 | 214 | 173 |
| Berlin | 7 | 7 | 6 | 6 | 8 |
| Brandenburg | 139 | 135 | 133 | 159 | 122 |
| Mecklenburg-Vorpommern | 39 | 50 | 36 | 57 | 59 |
| Sachsen | 56 | 26 | 32 | 34 | 29 |
| Sachsen-Anhalt | 270 | 238 | 251 | 259 | 200 |
| | | | | | |
| Ausland | 963 | 1.977 | 1.254 | 1.237 | 1.064 |
| Über die Landesgrenze | 2.458 | 3.247 | 2.563 | 2.664 | 2.293 |
| Innerhalb Thüringens aus einem anderen Landkreis | 1.472 | 1.357 | 1.431 | 1.535 | 1.340 |
| Zuzüge insgesamt | **3.930** | **4.604** | **3.994** | **4.199** | **3.633** |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Fortzüge aus anderen Bundesländern und dem Ausland sowie Kreiswanderung innerhalb Thüringens

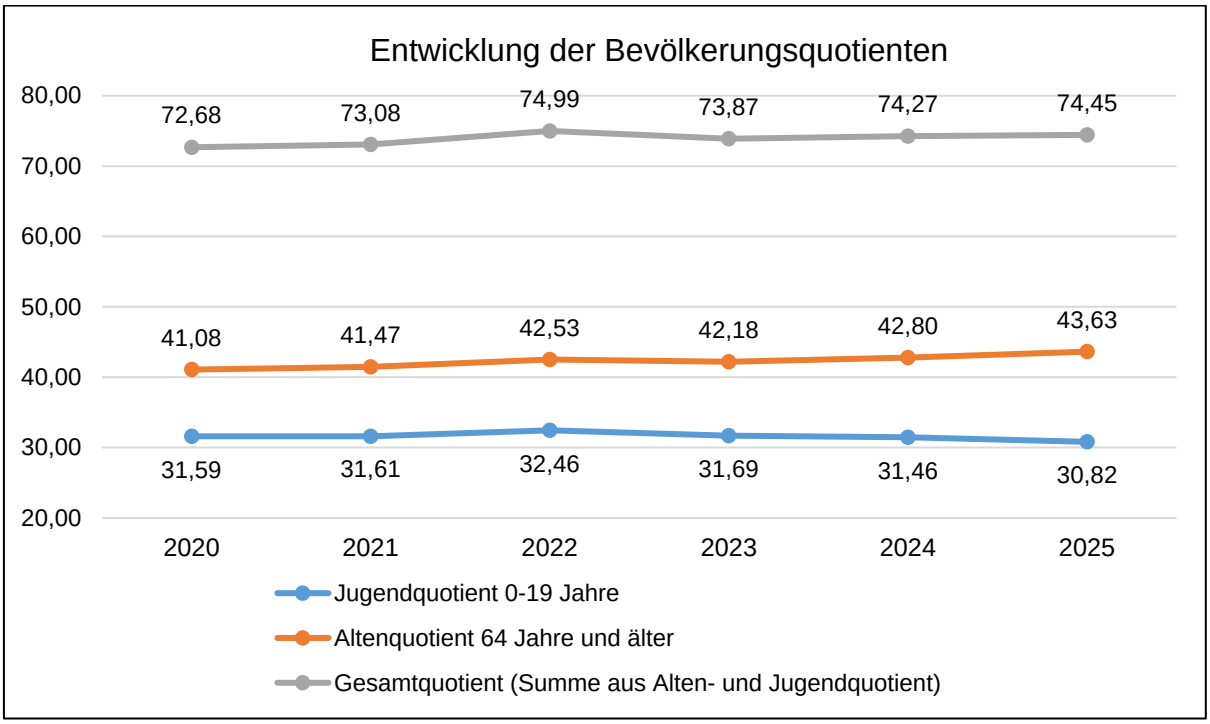
| | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|
| Schleswig- Holstein | 35 | 44 | 37 | 38 | 46 |
| Hamburg | 80 | 52 | 56 | 49 | 53 |
| Niedersachsen | 105 | 120 | 109 | 104 | 82 |
| Nordrhein-Westfalen | 5 | 17 | 17 | 12 | 18 |
| Hessen | 181 | 169 | 195 | 167 | 192 |
| Rheinland-Pfalz | 118 | 122 | 107 | 105 | 103 |
| Baden-Württemberg | 45 | 44 | 51 | 42 | 59 |
| Bayern | 181 | 170 | 155 | 168 | 135 |
| Saarland | 212 | 201 | 190 | 212 | 222 |
| Berlin | 10 | 4 | 12 | 4 | 13 |
| Brandenburg | 177 | 186 | 165 | 157 | 160 |
| Mecklenburg-Vorpommern | 57 | 49 | 57 | 45 | 48 |
| Sachsen | 61 | 39 | 44 | 39 | 45 |
| Sachsen-Anhalt | 296 | 283 | 296 | 292 | 275 |
| | | | | | |
| Ausland | 583 | 739 | 772 | 725 | 801 |
| Über die Landesgrenze | 2.250 | 2.340 | 2.359 | 2.245 | 2.359 |
| Innerhalb Thüringens aus einem anderen Landkreis | 1.228 | 1.280 | 1.154 | 1.036 | 1.076 |
| | **3.478** | **3.620** | **3.513** | **3.281** | **3.435** |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Jugend-, Alters- und Gesamtquotient

Die nachfolgend dargestellten Bevölkerungsquotienten skizzieren die demographische Entwicklung in der Stadt Weimar. Während der Jugendquotient leicht rückläufig ist, ist der Altersquotient leicht angestiegen.

Zur Beschreibung der Altersstruktur werden u.a. auch die Kennziffern des Jugend-, Alten- und Gesamtquotienten herangezogen. Der „Jugendquotient“ beschreibt das Verhältnis der noch nicht Erwerbsfähigen und der „Altenquotient“ das der nicht mehr Erwerbsfähigen zur Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter. Der „Gesamtquotient“ zeigt das Verhältnis der wirtschaftlich abhängigen Bevölkerung (noch nicht Erwerbsfähige und nicht mehr Erwerbsfähige) zur Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter.



# 2

# Arbeitsmarkt

# Erläuterung zum Thema Arbeitsmarkt, Beschäftigte und Pendler

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte**
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sind Arbeitnehmer, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung nach dem Recht der Arbeitsförderung zu zahlen sind. Zu diesem Personenkreis gehören Arbeiter, Angestellte, Auszubildende, Altersteilzeitbeschäftigte, Praktikanten, Werkstudenten, Personen, die aus einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis zur Ableistung von gesetzlichen Dienstpflichten (z. B. Wehrübung) einberufen werden, behinderte Menschen in anerkannten Werkstätten oder gleichartigen Einrichtungen, Personen in Einrichtungen der Jugendhilfe, Berufsbildungswerken oder ähnlichen Einrichtungen für behinderte Menschen sowie Personen, die ein freiwilliges soziales, ein freiwilliges ökologisches Jahr oder einen Bundesfreiwilligendienst ableisten.
Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

**Pendler**
Als Pendler gelten Beschäftigte, deren Wohnortgemeinde nicht mit dem gemeindebezogenen Sitz des Beschäftigungsbetriebes übereinstimmt. Zu einem bestimmten Stichtag werden die Beschäftigung anzeigenden Informationen aus dem Meldeverfahren zur Sozialversicherung von der Bundesagentur für Arbeit regional nach dem Arbeitsort über die Betriebsnummer und nach dem Wohnort über die Anschrift des Versicherten zugeordnet. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden in der Ergebnisdarstellung auch als „Auspendler“, Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. nicht am Arbeitsort gemeldet sind (mit Haupt- oder Nebenwohnsitz), als „Einpendler“ bezeichnet. Ist der Wohn- oder Arbeitsort eines Beschäftigten nicht bekannt, wird dieser Beschäftigte nicht zu den Pendlern gezählt.

**Arbeitsort**
Der Arbeitsort ist die Gemeinde, in der die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ihrer Arbeit nachgehen, unabhängig von ihrem Wohnort. Der Arbeitsort der Beschäftigten wird über die in den Meldungen der Arbeitgeber zur Sozialversicherung angegebene Betriebsnummer festgestellt. Die zutreffende Regionalisierung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort hängt daher direkt von der zutreffenden Verwendung aller vom Arbeitsamt zugeteilten Betriebsnummern ab. Gewisse Unschärfen in der Zuordnung der Beschäftigten zum Arbeitsort sind nicht auszuschließen.

**Wohnort**
Der Wohnort ist die Gemeinde, in der die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wohnen, unabhängig von ihrem Arbeitsort. Die Zuordnung der Beschäftigten zum Wohnort richtet sich nach dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen melderechtlichen Verhältnissen. In einer eigenen Datei wird im Rahmen des Meldeverfahrens zur Sozialversicherung für den sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer die jeweils zuletzt übermittelte Wohnortangabe gespeichert. Eine Aktualisierung dieser Angabe erfolgt mit jeder Meldung, mindestens jedoch einmal im Jahr.

Die Meldevorschriften zur Sozialversicherung stellen nicht klar, welcher Wohnsitz vom Arbeitgeber zu melden ist (Erstwohnsitz oder Wohnsitz mit überwiegendem Aufenthalt). Dies kann in der Beschäftigtenstatistik zum Nachweis von „Fernpendlern“ zwischen gemeldeten Erstwohnsitz und Arbeitsort führen, obwohl der Beschäftigte am Zweitwohnsitz seiner Beschäftigung nachgeht, also faktisch nicht pendelt. Solche „Erfassungsschwächen“ hinsichtlich des Wohnortes betreffen jedoch immer nur einzelne Beschäftigte.

## Aus dem Glossar für die statistische Berichtserstattung der Bundesagentur für Arbeit

Mit der Einführung des Sozialgesetzbuches II (SGB II) ändern sich die Grundlagen der Arbeitsmarktstatistik in Deutschland. Bis Ende 2004 basierten die Statistiken allein auf den Geschäftsdaten der Agenturen für Arbeit. Nach der Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe sind die Agenturen nur noch für einen Teil der Arbeitslosen zuständig. Als Träger der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach

dem SGB II treten mit den Arbeitsgemeinschaften von Arbeitsagenturen und Kommunen und den zugelassenen kommunalen Trägern (optierende Kommunen) weitere Akteure auf den Arbeitsmarkt. Zur Sicherung der Vergleichbarkeit und Qualität der Statistik wurde die Bundesagentur für Arbeit im SGB II beauftragt, die bisherige Arbeitsmarktstatistik unter Einschluss der Grundsicherung für Arbeitsuchende weiter zu führen.
Dabei wird die Definition der Arbeitslosigkeit aus dem SGB III beibehalten. Durch die Kombination von Informationen aus dem SGB II und dem SGB III Bereich über Arbeitslose, erwerbsfähige Hilfebedürftige, Bedarfsgemeinschaften, Leistungsbezug und Förderung wird eine integrierte Statistik geschaffen, die für die einzelnen Regionen ein Gesamtbild von Arbeitslosigkeit und sozialer Sicherung zeigen kann. Die Realisierung eines umfassenden Berichtsprogramms in sehr kurzer Zeit war und ist eine große Herausforderung. So mussten die SGB II Besonderheiten in die bestehenden Statistikverfahren integriert und insbesondere eine Differenzierung nach Rechtskreis (SGB III bzw. SGB II) und Trägerschaft (Arbeitsagenturen, Arbeitsgemeinschaften, getrennte Trägerschaft und zugelassene kommunale Träger) ermöglicht werden.

## Arbeitslose

Arbeitslose sind Arbeit Suchende bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres, die nicht oder weniger als 15 Stunden wöchentlich in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, die nicht Schüler, Studenten oder Teilnehmer an Maßnahmen beruflichen Weiterbildung, nicht arbeitsunfähig erkrankt, nicht Empfänger von Altersrente sind und für eine Arbeitsaufnahme als Arbeitnehmer sofort zur Verfügung stehen. Arbeitslose müssen sich persönlich bei der zuständigen Agentur für Arbeit oder dem nach SGB II zuständigen Träger gemeldet haben.

Empfänger von Leistungen nach dem SGB II sind arbeitslos, wenn sie:
- nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder weniger als 15 Stunden pro Woche arbeiten
- eine versicherungspflichtige zumutbare Beschäftigung suchen und dabei
  den Vermittlungsbemühungen zur Verfügung stehen
- sich bei einer Agentur für Arbeit / ARGE / Kommune arbeitslos gemeldet haben.

## Arbeitslosengeld II (ALG II)

Arbeitslosengeld II (ALG II) bezeichnet die Geldleistungen für erwerbsfähige Hilfebedürftige im Rahmen der Grundsicherung. Die Geldleistungen dienen der Sicherung des eigenen Lebensunterhalts und setzen sich zusammen aus:
-Regelleistung (§ 20 SGB II) - für ALG II und Sozialgeld gelten einheitliche, pauschalierte Regelsätze
-Leistungen für Mehrbedarfe beim Lebensunterhalt (§ 21 SGB II), einschließlich Mehrbedarfe
 nach Härtefallregelung im Anschluss an die BVerfGE vom 09.02.2010
-Leistungen für Unterkunft und Heizung (§ 22 SGB II)
-befristeter Zuschlag (§ 24 SGB II)

## ARGE (Arbeitsgemeinschaft)

Das SGB II sieht als Regelfall die Gründung von Arbeitsgemeinschaften (ARGE) durch die Agenturen für Arbeit und die kommunalen Träger zur einheitlichen Wahrnehmung der Aufgaben nach dem SGB II vor (§ 44b). Die ARGEn können durch öffentlich-rechtliche oder privatrechtliche Verträge begründet werden und sollen in ihrer Ausgestaltung die Besonderheiten der lokalen Bedingungen und die Besonderheiten der Träger berücksichtigen.

## Arbeitslosenquote(n)

Arbeitslosenquoten geben den prozentualen Anteil der Arbeitslosen an den abhängig zivilen Erwerbspersonen bzw. an allen zivilen Erwerbspersonen an. Die abhängig zivilen Erwerbspersonen umfassen die sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigten, die Beamten und die Arbeitslosen. Alle zivilen Erwerbspersonen sind die Gesamtheit aller zivilen Erwerbstätigen und der Arbeitslosen ohne Berücksichtigung von Angehörigen des Militärs.

## Bürgergeld

Das Bürgergeld ist eine **Leistung des Sozialstaats**. Es soll denjenigen ein menschenwürdiges Existenzminimum sichern, die ihren Lebensunterhalt nicht aus eigenem Einkommen decken können.

**Bedarfsgemeinschaft**
Der Rechtsbegriff „Bedarfsgemeinschaft“ spielt beim Bezug von Bürgergeld eine wichtige Rolle. Obwohl er das Wort „Gemeinschaft“ enthält, gilt: Die Antragstellerin oder der Antragssteller allein wird schon als Bedarfsgemeinschaft bezeichnet.
Lebt sie oder er mit anderen Menschen zusammen und übernehmen alle eine wechselseitige Verantwortung füreinander, bilden sie gemeinsam die Bedarfsgemeinschaft. Der Rechtsbegriff wird darum in der Regel angewandt auf:

- Eheleute, die nicht dauerhaft getrennt sind,
- eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerinnen oder Lebenspartner, die nicht dauerhaft getrennt leben, oder
- Personen in einer Verantwortungs- und Einstehens Gemeinschaft („eheähnliche Gemeinschaft“).

Zur Bedarfsgemeinschaft gehören auch die Kinder, die im Haushalt leben und jünger als 25 Jahre sind. Voraussetzung: Sie sind unverheiratet, erwerbsfähig und können ihren Lebensunterhalt nicht aus eigenem Einkommen bestreiten. Zum Einkommen von Kindern zählen zum Beispiel Kindergeld oder Unterhaltszahlungen.
Umgekehrt gilt: Beantragt ein unverheiratetes erwerbsfähiges Kind, das mindestens 15, aber noch keine 25 Jahre alt ist, Leistungen nach dem SGB II, gehören auch die im Haushalt lebenden Eltern oder Elternteile zur Bedarfsgemeinschaft.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

# Allgemeine Hinweise zur Statistik der Grundsicherung für Arbeitsuchende

## Gültige Personen und Bedarfsgemeinschaften in der Statistik der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Bei der Ermittlung der Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem SGB II steht nicht die einzelne Person, sondern eine Gemeinschaft von Personen, die im selben Haushalt leben und gemeinsam wirtschaften, im Vordergrund. Diese Gemeinschaft wird als Bedarfsgemeinschaft bezeichnet. Leistungen nach dem SGB II können derzeit Personen beanspruchen, die das 15. Lebensjahr vollendet, die Altersgrenze nach § 7a SGB II noch nicht erreicht haben und erwerbsfähig sind, oder Personen, die nach § 7 Abs. 3 SGB II mit einer solchen Person in einer Bedarfsgemeinschaft leben.

Die Gültigkeit einer Bedarfsgemeinschaft ist in der Statistik der Grundsicherung für Arbeitsuchende wie folgt definiert:

Die Bedarfsgemeinschaft hat einen gültigen Bewilligungszeitraum.
In der Bedarfsgemeinschaft lebt mindestens eine gültige Person, die zudem einen grundsätzlichen Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II aufweist.
Die Bedarfsgemeinschaft hat im Kalendermonat des Stichtags einen Leistungsanspruch realisiert.
Gültige Bedarfsgemeinschaften sind bestandsrelevant. Einer Bedarfsgemeinschaft können eine oder mehrere Personen angehören. Es kann dabei grundsätzlich keine Person als statistisch relevant identifiziert werden, die keiner Bedarfsgemeinschaft zugeordnet ist. Grundsätzlich hängt die Gültigkeit der einzelnen Person dabei von folgenden Faktoren ab:

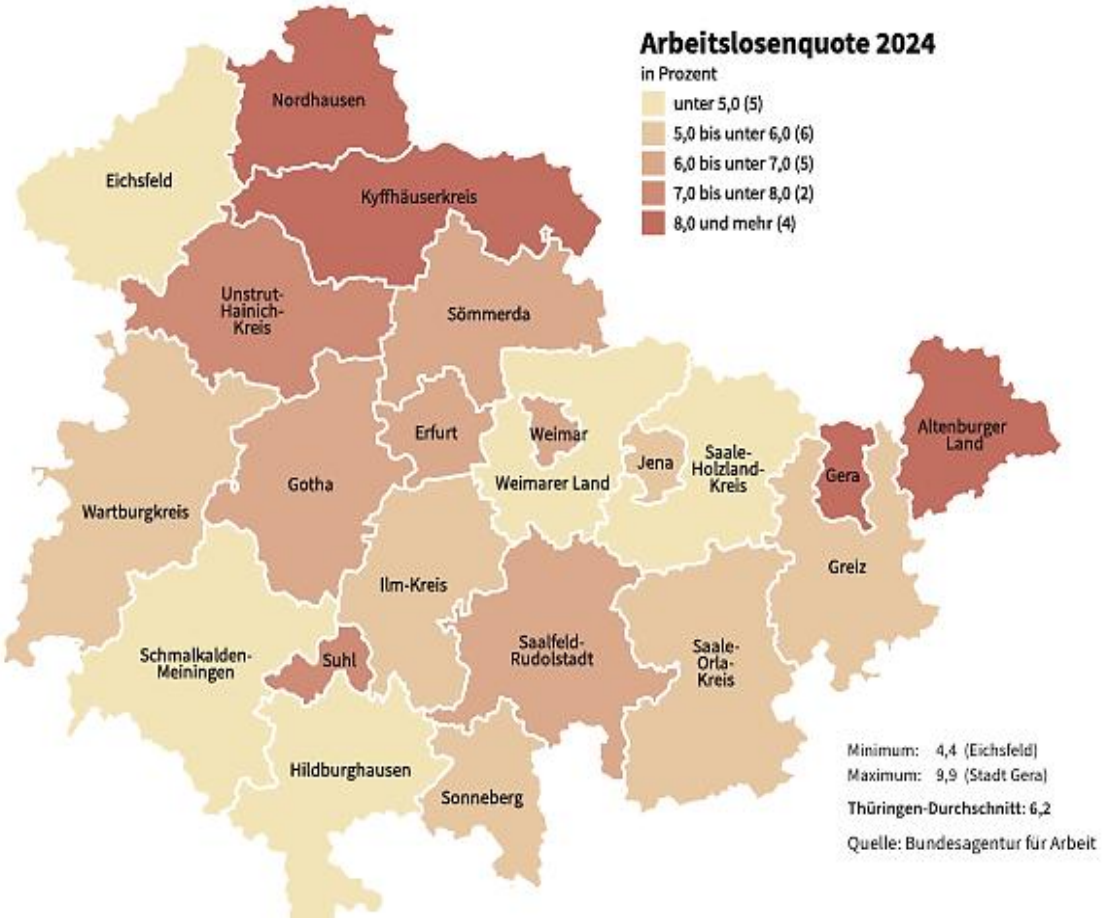
- Die Person lebt in einer gültigen Bedarfsgemeinschaft.
- Die Gültigkeitszeiträume bestimmter Merkmale der Person – wie z. B. die Erwerbsfähigkeit – schließen den relevanten statistischen Stichtag ein.

Zu einer Bedarfsgemeinschaft können folgende Personengruppen gehören:

- Regelleistungsberechtigte (RLB):
  Personen mit Anspruch auf Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld. Folgende Leistungsarten zählen zum Arbeitslosengeld II bzw. Sozialgeld:
  Regelbedarfe (§§ 20, 23 SGB II), Mehrbedarfe (§21 SGB II) und Kosten der Unterkunft (§22 SGB II).
  RLB werden nach ihrer Erwerbsfähigkeit in erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) und nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF) aufgeteilt.
- Sonstige Leistungsberechtigte (SLB):

Personen, die ausschließlich abweichend zu erbringende Leistungen wie z. B. Erstausstattung Wohnung (§24 Abs. 3 SBG II), Zuschüsse zur Sozialversicherung zur Vermeidung der Hilfebedürftigkeit (§26 SGB II), Leistungen für Auszubildende (§27 SGB II) oder Leistungen für Bildung und Teilhabe (§28 SGB II) erhalten.

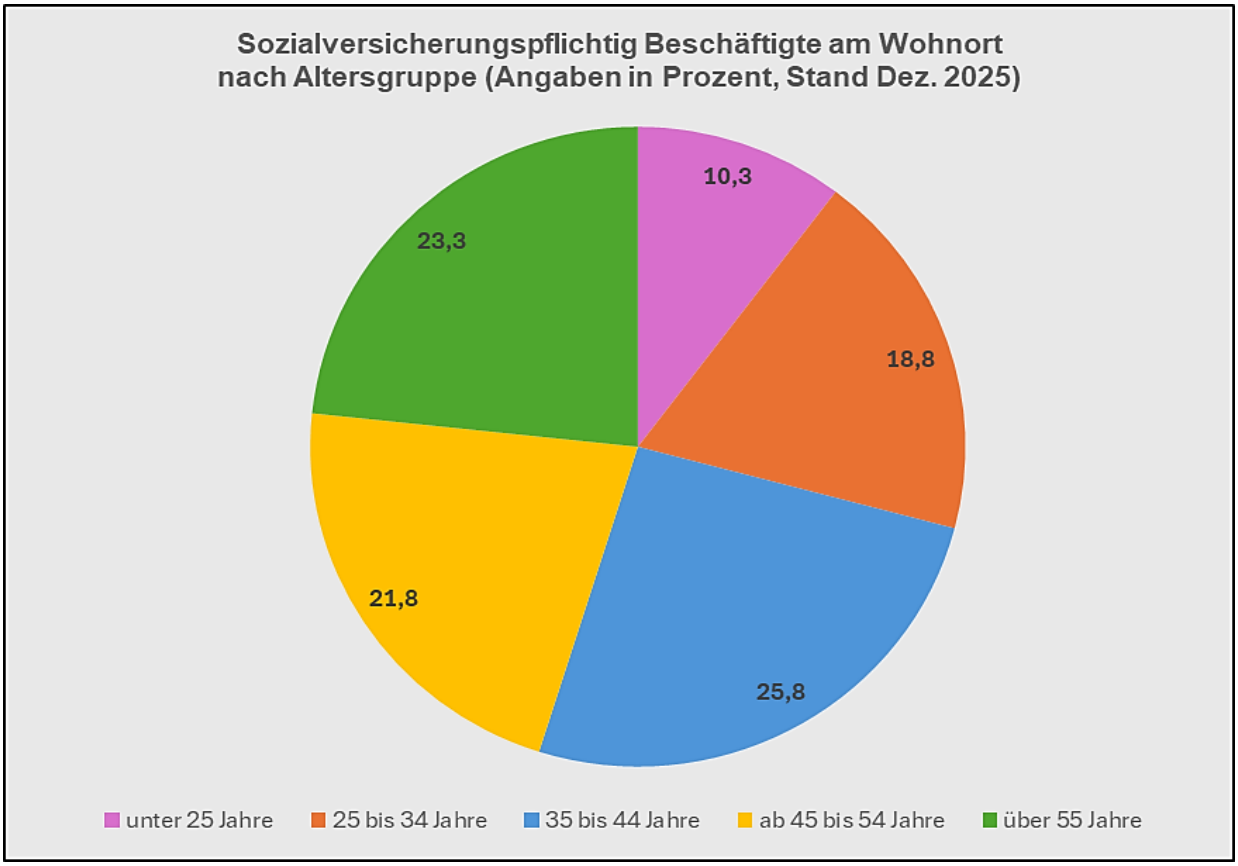
- Vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS):
  Personen, die dem Grunde nach vom Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II ausgeschlossen sind, wie etwa Bezieher von Altersrente oder Studierende, die Leistungen nach dem BAföG erhalten.
- Kinder ohne individuellen Leistungsanspruch (KOL):
  Für unverheiratete Kinder unter 25 Jahren, die in der elterlichen Bedarfsgemeinschaft leben, wird die Hilfebedürftigkeit individuell ermittelt. Sie leben zwar mit ihren Eltern zusammen, aber wenn sie ihren Bedarf durch eigenes Einkommen selbst decken können, dann sind sie im rechtlichen Sinn kein Mitglied der elterlichen Bedarfsgemeinschaft. Aufgrund sozialstatistischer Erwägungen werden aber nicht bedürftige Kinder unter 18 Jahren als Mitglied der statistischen Bedarfsgemeinschaft gezählt.



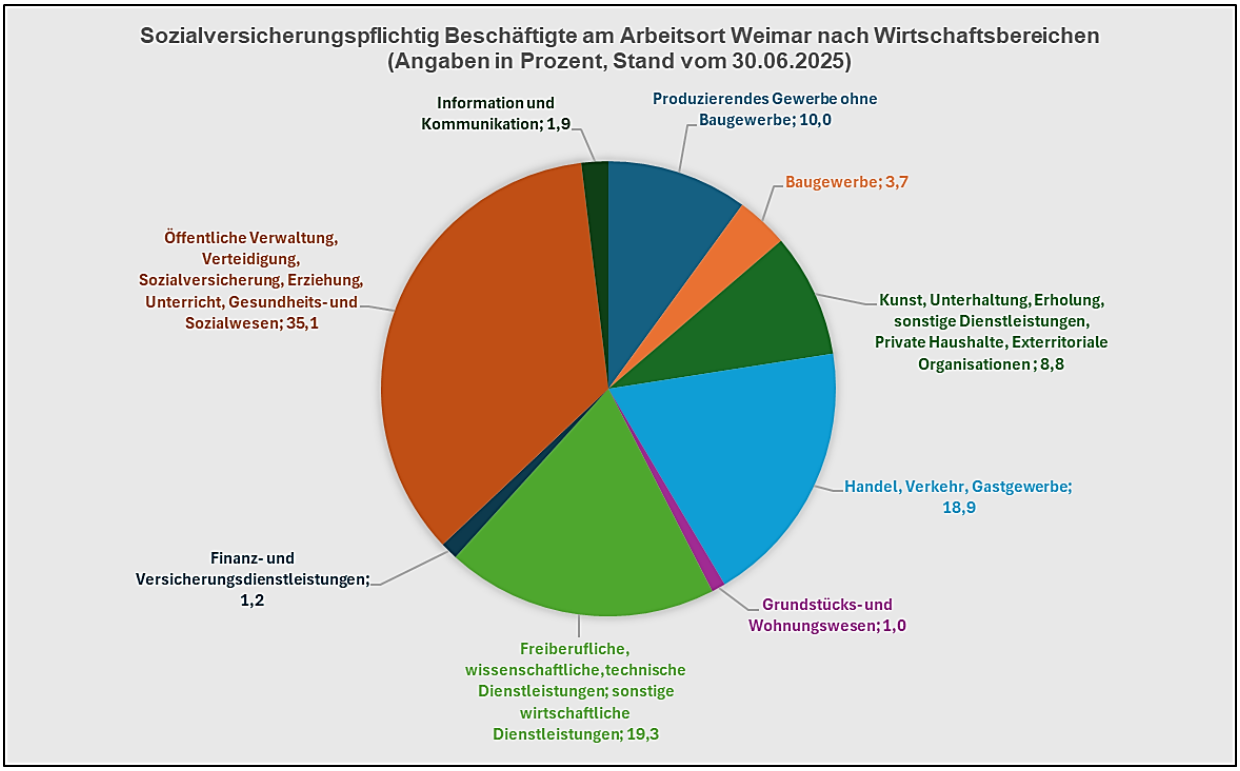
## Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort Weimar

| Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte | | zum 30.06. des Jahres | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
| **insgesamt** | | **24.741** | **25.514** | **25.648** | **25.390** | **25.414** |
| Männlich | | 10.922 | 11.405 | 11.312 | 11.627 | 11.638 |
| Weiblich | | 13.819 | 14.109 | 14.336 | 13.763 | 13.776 |
| Teilzeitbeschäftigte | | 9.193 | 9.665 | 10.059 | 9.698 | 9.957 |
| Vollzeitbeschäftigte | | 15.548 | 15.849 | 15.589 | 15.692 | 15.457 |
| davon nach Wirtschaftsbereichen gemäß Wirtschaftszweigen 2008 (Abschnitt) | | | | | | |
| Land- u. Forstwirtschaft | | ° | ° | ° | ° | ° |
| Produzierendes Gewerbe | | 3.487 | 3.533 | 3.530 | 3.487 | 3.488 |
| davon | Produzierendes Gewerbe | 2.496 | 2.558 | 2.582 | 2.540 | 2.547 |
| | Verarbeitendes Gewerbe | 2.084 | 2.125 | 2.139 | 2.078 | 2.059 |
| | Baugewerbe | 991 | 975 | 948 | 947 | 941 |
| Dienstleistungsbereich | | 21.254 | 21.981 | 22.118 | 21.903 | 21.926 |
| davon | Handel, Verkehr, Gastgewerbe | 4.486 | 4.754 | 4.599 | 4.678 | 4.810 |
| | Information und Kommunikation | 602 | 605 | 443 | 479 | 486 |
| | Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen | 361 | 347 | 330 | 324 | 316 |
| | Grundstücks- und Wohnungswesen | 242 | 261 | 245 | 244 | 250 |
| | Freiberufliche, wissenschaftliche, technische Dienstleistungen; sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen | 4.629 | 5.089 | 5.817 | 4.992 | 4.908 |
| | Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Erziehung u. Unterricht; Gesundheit u. Sozialwesen | 8.756 | 8.726 | 8.641 | 8.949 | 8.918 |
| | Kunst, Unterhaltung u. Erholung; sonstige Dienstleistungen; Private Haushalte; Exterritoriale Organisationen | 2.178 | 2.199 | 2.043 | 2.237 | 2.238 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik




Quelle: Bundesagentur für Arbeit

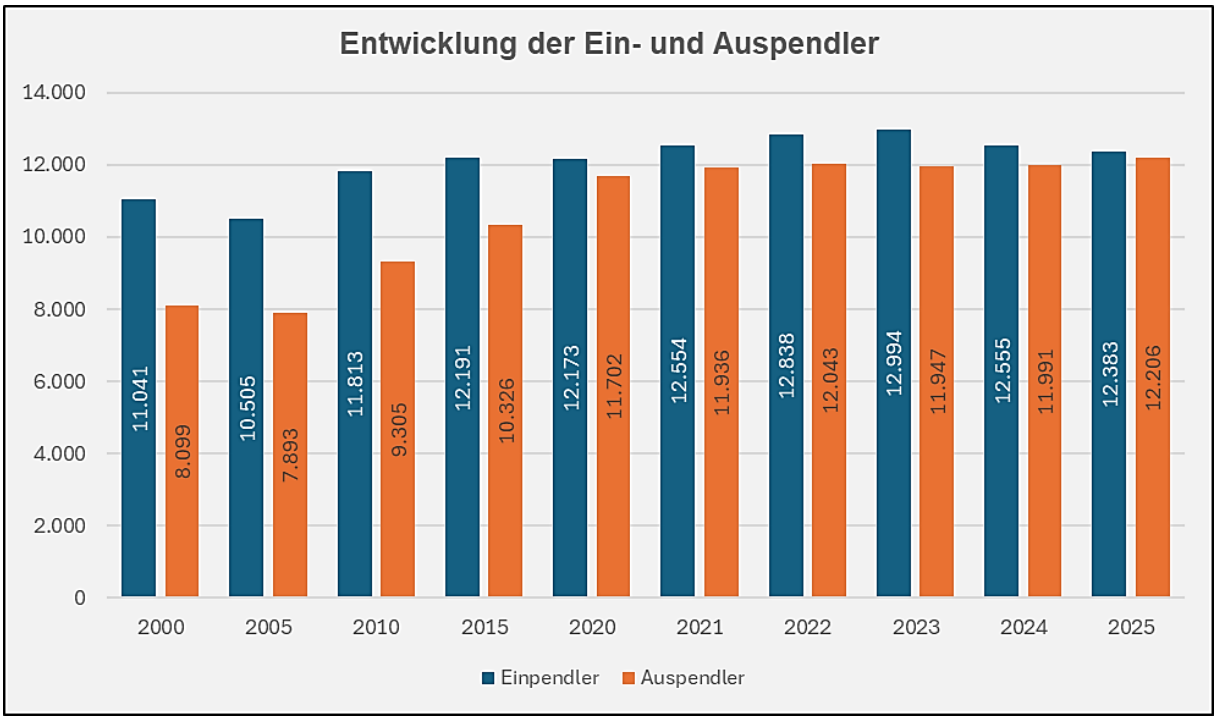



Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Lage des Wohn- bzw. Arbeitsortes sowie nach Ein- und Auspendlern

| zum 30.06. | am Arbeitsort | | | am Wohnort | | | Pendlersaldo [3] |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | insgesamt | darunter Einpendler [1] | | insgesamt | darunter Auspendler [2] | | |
| | Anzahl | | Prozent | Anzahl | | Prozent | Anzahl |
| 2005 | 20.739 | 10.505 | 50,7 | 18.124 | 7.893 | 43,5 | 2.612 |
| 2010 | 22.763 | 11.813 | 51,9 | 20.236 | 9.305 | 46,0 | 2.508 |
| 2015 | 23.643 | 12.191 | 51,6 | 21.763 | 10.326 | 47,4 | 1.865 |
| 2020 | 24.198 | 12.173 | 50,3 | 23.724 | 11.702 | 49,3 | 471 |
| 2021 | 24.741 | 12.554 | 50,7 | 24.118 | 11.936 | 49,5 | 618 |
| 2022 | 25.514 | 12.838 | 50,3 | 24.714 | 12.043 | 48,7 | 795 |
| 2023 | 25.648 | 12.994 | 50,7 | 24.595 | 11.947 | 48,6 | 1.047 |
| 2024 | 25.390 | 12.555 | 49,4 | 24.816 | 11.991 | 48,3 | 564 |
| 2025 | 25.414 | 12.383 | 48,7 | 25.226 | 12.206 | 48,4 | 177 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik
Ergebnisse nach Revision der Beschäftigungsstatistik 2024
[1]Einpendler sind Personen, die nicht am Arbeitsort wohnen
[2]Auspendler sind Personen, die nicht am Wohnort Weimar arbeiten
[3]Der Pendlersaldo ist die Differenz zwischen der Zahl der Ein- und Auspendler.
Aus dem Pendlersaldo ergibt sich die Tagesbevölkerung. (Definition lt. www.pendleratlas.de/thüringen)



Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Arbeitslose im Jahresdurchschnitt nach Kreisen

| | Arbeitslosen-quote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen | Arbeitslose insgesamt | Arbeitslosen-quote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen | Arbeitslose insgesamt |
|---|---|---|---|---|
| | **2024** | | **2025** | |
| Stadt Erfurt | 6,3 | 7.321 | 6,3 | 7.423 |
| Stadt Gera | 9,9 | 4.595 | 10,3 | 4.842 |
| Stadt Jena | 5,9 | 3.368 | 6,1 | 3.546 |
| Stadt Suhl | 7,0 | 1.246 | 7,2 | 1.277 |
| Stadt Weimar | 6,3 | 2.075 | 6,3 | 2.099 |
| Eichsfeld | 4,4 | 2.480 | 4,4 | 2.448 |
| Nordhausen | 8,5 | 3.523 | 8,2 | 3.403 |
| Wartburgkreis | 5,6 | 4.728 | 6,0 | 5.023 |
| Unstrut-Hainich-Kreis | 7,4 | 3.642 | 7,4 | 3.676 |
| Kyffhäuserkreis | 8,5 | 3.094 | 8,3 | 3.013 |
| Schmalkalden-Meiningen | 4,9 | 3.198 | 5,1 | 3.272 |
| Gotha | 6,3 | 4.547 | 6,6 | 4.771 |
| Sömmerda | 6,4 | 2.275 | 6,2 | 2.214 |
| Hildburghausen | 4,6 | 1.546 | 4,6 | 1.517 |
| Ilm-Kreis | 5,9 | 3.277 | 6,4 | 3.571 |
| Weimarer Land | 4,5 | 1.968 | 4,7 | 2.056 |
| Sonneberg | 5,2 | 1.535 | 5,4 | 1.568 |
| Saalfeld-Rudolstadt | 6,2 | 3.225 | 6,2 | 3.237 |
| Saale-Holzland-Kreis | 4,8 | 2.093 | 5,0 | 2.184 |
| Saale-Orla-Kreis | 5,6 | 2.314 | 5,7 | 2.349 |
| Greiz | 5,7 | 2.701 | 6,0 | 2.822 |
| Altenburger Land | 9,2 | 4.018 | 9,3 | 4.109 |
| **Thüringen** | **6,2** | **68.768** | **6,4** | **70.417** |
| | | | | |

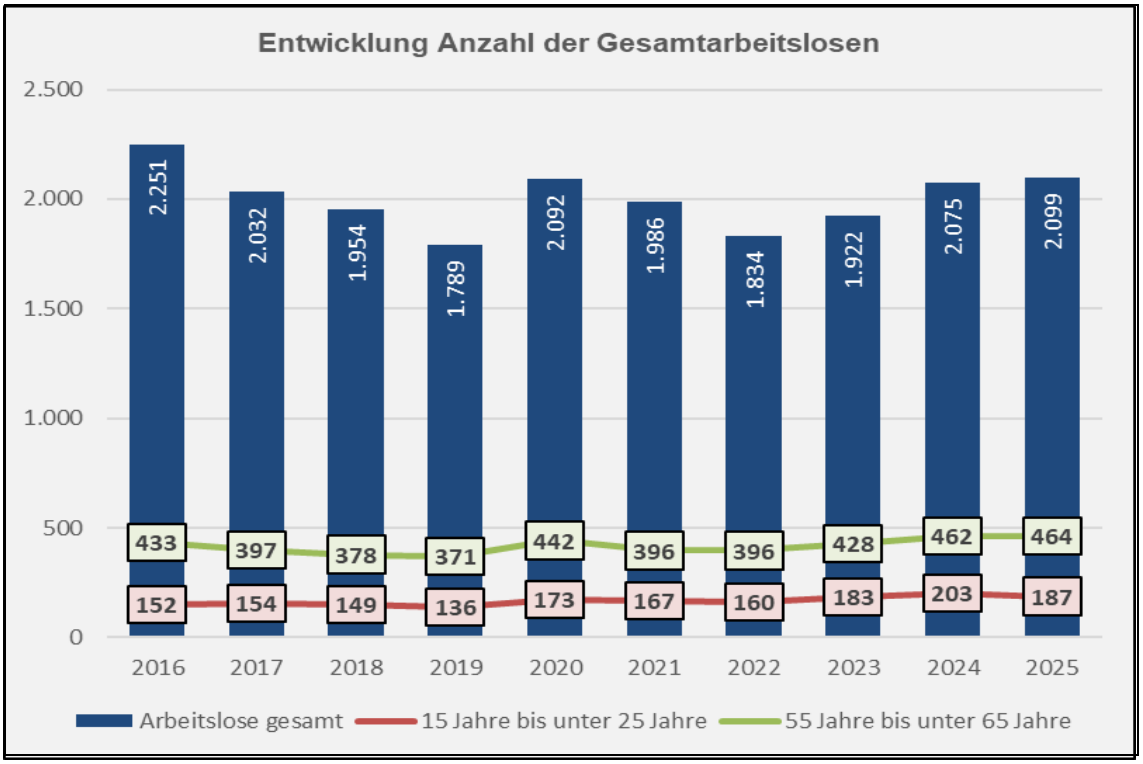
Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen in Weimar (Jahresdurchschnitt)

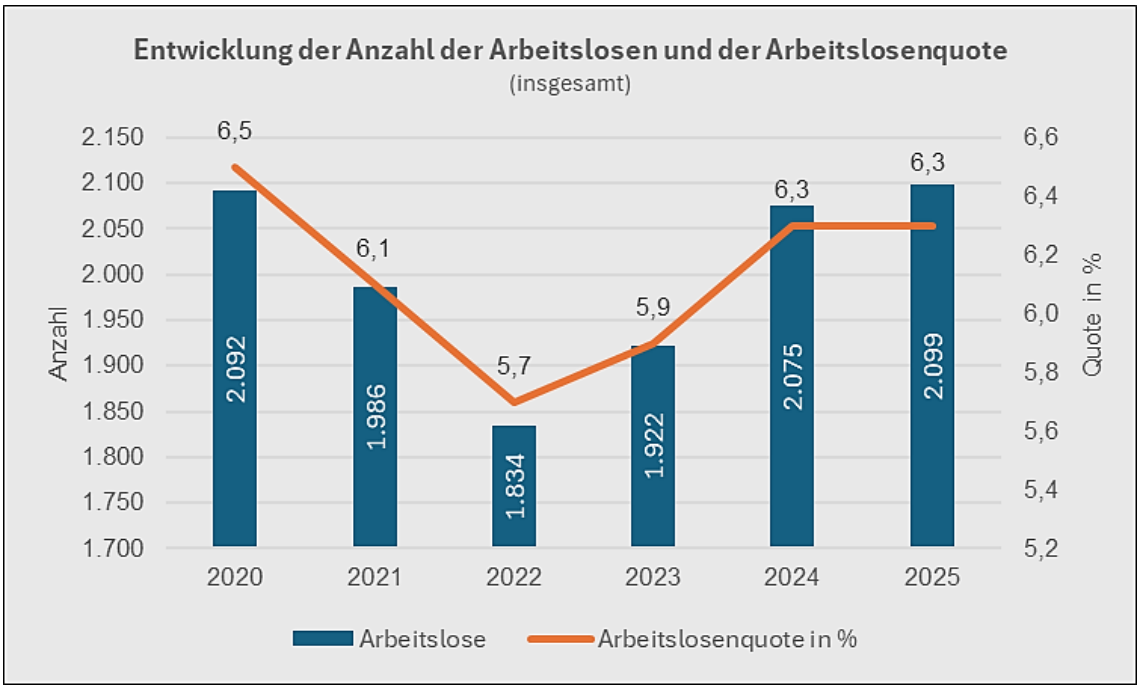
| | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|
| **Arbeitslose insgesamt** | **1.986** | **1.834** | **1.922** | **2.075** | **2.099** |
| Männer | 1.105 | 1.023 | 1.089 | 1.183 | 1.191 |
| Frauen | 881 | 811 | 833 | 892 | 907 |
| 15 bis unter 25 Jahre | 167 | 160 | 183 | 203 | 187 |
| 15 bis unter 20 Jahre | 31 | 38 | 41 | 52 | 44 |
| 50 Jahre und älter | 590 | 580 | 606 | 651 | 645 |
| 55 Jahre und älter | 396 | 396 | 428 | 462 | 464 |
| Deutsche | 1.628 | 1.412 | 1.448 | 1.554 | 1.591 |
| Ausländer | 358 | 422 | 473 | 521 | 508 |
| **Rechtskreis SGB III** | **705** | **579** | **675** | **711** | **751** |
| Männer | 383 | 321 | 375 | 390 | 421 |
| Frauen | 322 | 258 | 301 | 321 | 330 |
| 15 bis unter 25 Jahre | 70 | 67 | 86 | 88 | 87 |
| 15 bis unter 20 Jahre | 9 | 14 | 18 | 15 | 16 |
| 50 Jahre und älter | 241 | 215 | 232 | 235 | 223 |
| 55 Jahre und älter | 177 | 160 | 179 | 183 | 165 |
| Deutsche | 598 | 490 | 569 | 594 | 603 |
| Ausländer | 107 | 89 | 106 | 117 | 148 |
| **Rechtskreis SGB II** | **1.281** | **1.256** | **1.247** | **1.364** | **1.348** |
| Männer | 722 | 702 | 715 | 793 | 771 |
| Frauen | 559 | 553 | 532 | 571 | 577 |
| 15 bis unter 25 Jahre | 97 | 94 | 97 | 115 | 100 |
| 15 bis unter 20 Jahre | 22 | 24 | 23 | 37 | 27 |
| 50 Jahre und älter | 349 | 365 | 374 | 417 | 422 |
| 55 Jahre und älter | 219 | 236 | 249 | 280 | 298 |
| Deutsche | 1.029 | 922 | 879 | 960 | 988 |
| Ausländer | 251 | 333 | 367 | 404 | 360 |
| **Arbeitslosenquote insgesamt (%)** | **6,1** | **5,7** | **5,9** | **6,3** | **6,3** |
| Männer | 6,6 | 6,1 | 6,4 | 6,9 | 6,9 |
| Frauen | 5,6 | 5,2 | 5,3 | 5,7 | 5,7 |
| 15 bis unter 25 Jahre | 5,5 | 5,2 | 5,6 | 5,8 | 5,0 |
| **Arbeitslosenquote SGB III insgesamt (%)** | **2,2** | **1,8** | **2,1** | **2,2** | **2,3** |
| Männer | 2,3 | 1,9 | 2,2 | 2,3 | 2,4 |
| Frauen | 2,1 | 1,7 | 1,9 | 2,0 | 2,1 |
| 15 bis unter 25 Jahre | 2,3 | 2,2 | 2,7 | 2,5 | 2,3 |
| **Arbeitslosenquote SGB II insgesamt (%)** | **4,0** | **3,9** | **3,8** | **4,2** | **4,1** |
| Männer | 4,3 | 4,2 | 4,2 | 4,7 | 4,5 |
| Frauen | 3,6 | 3,6 | 3,4 | 3,6 | 3,6 |
| 15 bis unter 25 Jahre | 3,2 | 3,1 | 3,0 | 3,3 | 2,7 |

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

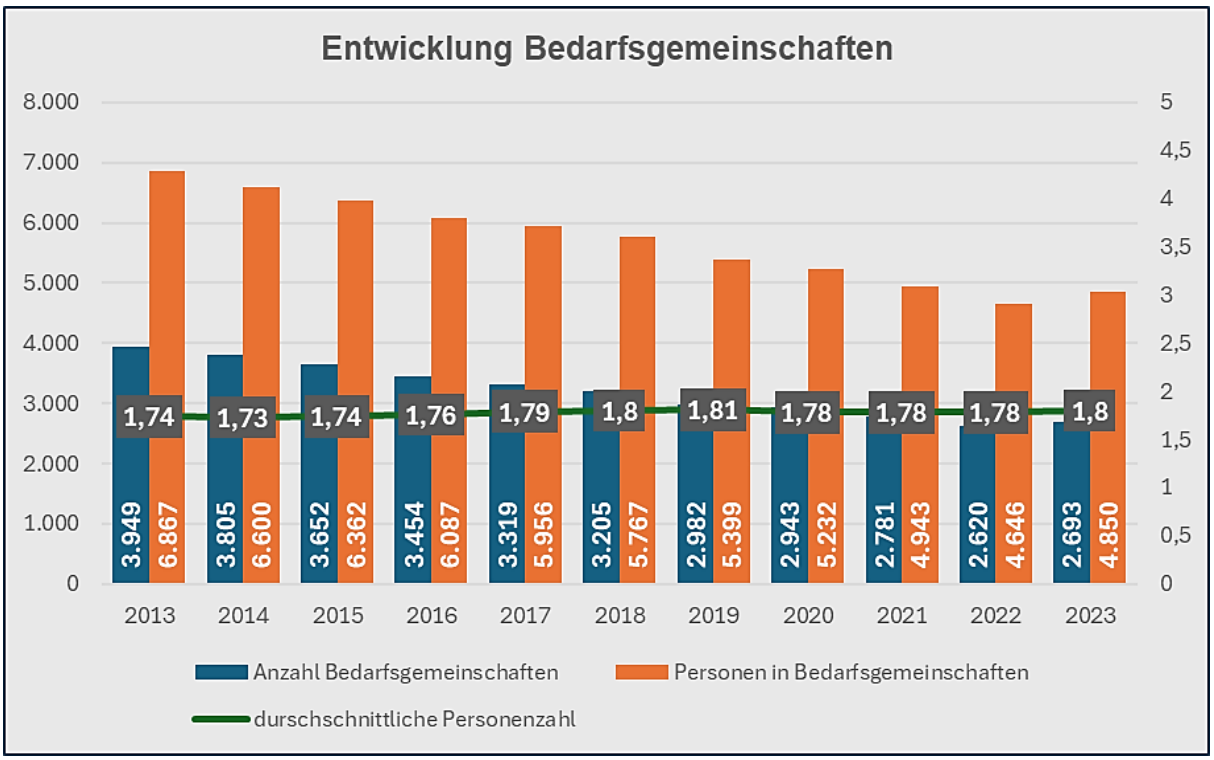
## Grafische Darstellungen zur Arbeitslosigkeit in Weimar



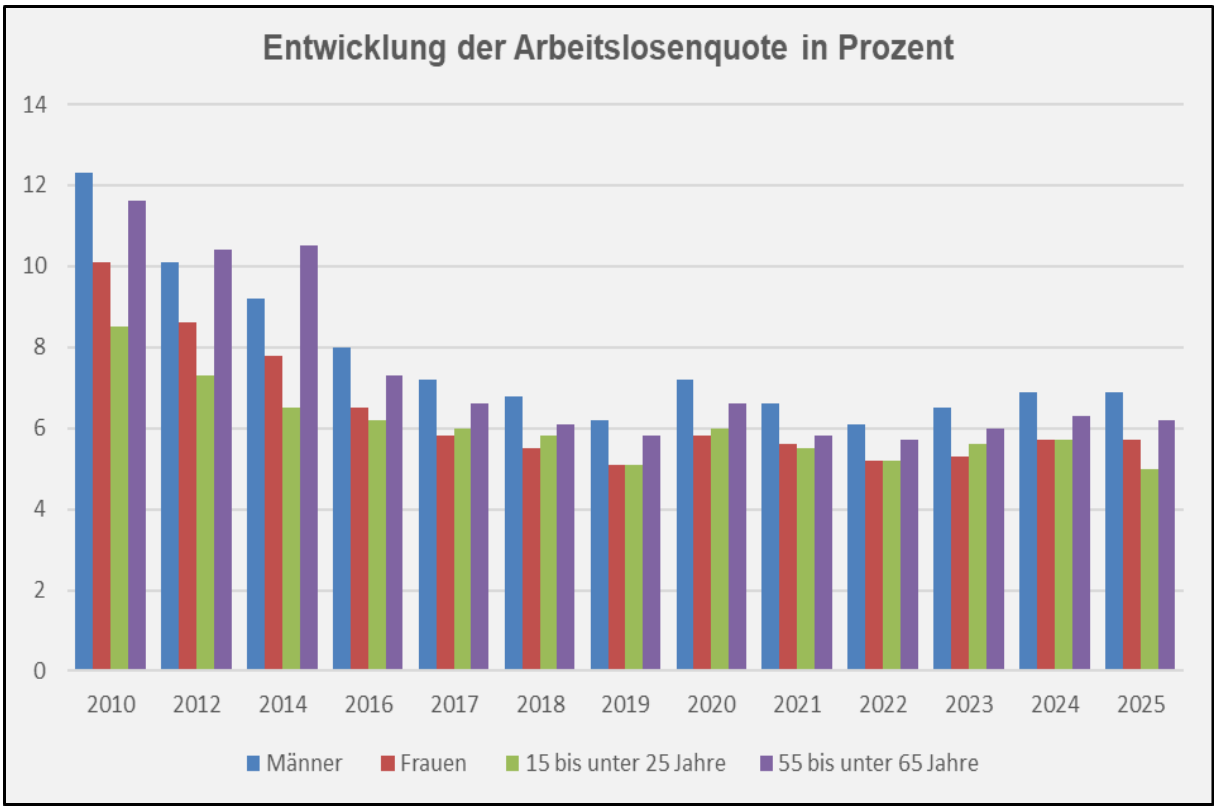

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit



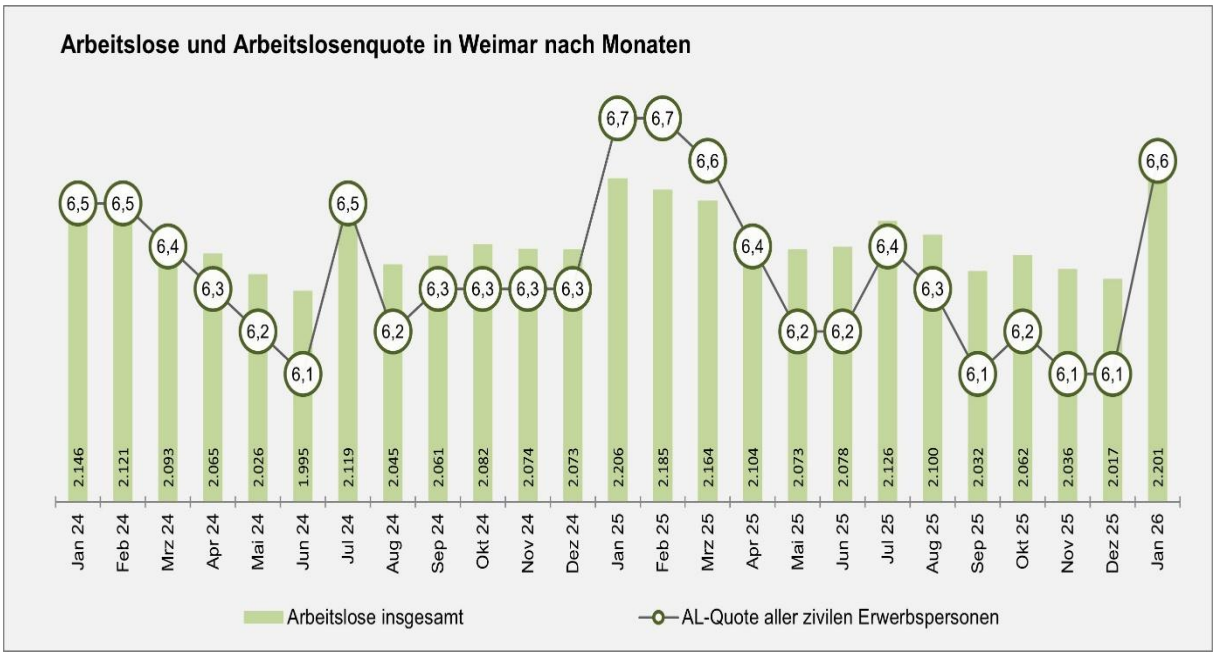

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit



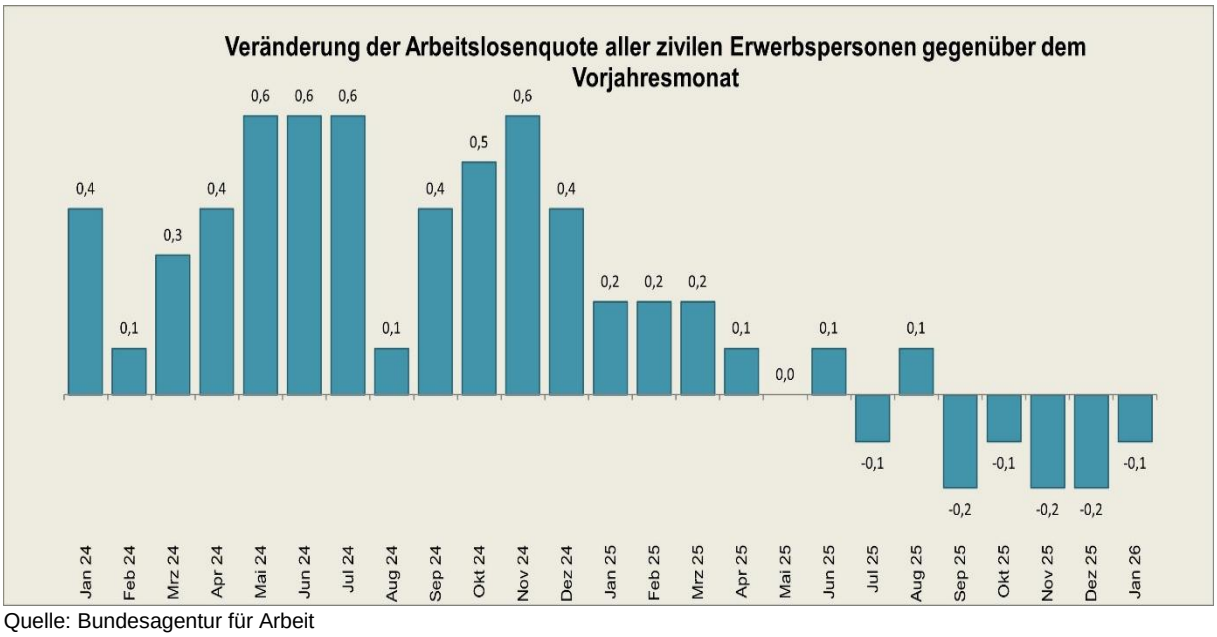

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit




Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Quelle: Bundesagentur für Arbeit



Quelle: Bundesagentur für Arbeit

# 3

# Wahlen

# Erläuterungen zum Thema Wahlen

**Europawahlen**
Die Abgeordneten des Europäischen Parlaments werden seit 1979 alle fünf Jahre von den Staatsangehörigen der Mitgliedstaaten der Europäischen Union - den Unionsbürgerinnen und Unionsbürgern - direkt gewählt.
Die Wahl zum 10. Europäischen Parlament fand in den 27 Mitgliedstaaten der Europäischen Union zwischen dem 6. und 9. Juni 2024 statt. In der Bundesrepublik Deutschland wurde am Sonntag, dem 9. Juni 2024 gewählt.
Es wurden insgesamt 720 Abgeordnete des Europäischen Parlaments gewählt, davon 96 in Deutschland.
Die Unionsbürgerinnen und Unionsbürger wählen in den einzelnen Mitgliedstaaten mindestens sechs und maximal 96 Abgeordnete des Europäischen Parlaments, grundsätzlich abhängig von der Zahl der Einwohner. Die bevölkerungsärmeren Staaten erhalten jedoch mehr Sitze pro Einwohner, um ihnen die Mitbestimmung zu ermöglichen. Durch eine Mindestzahl von Sitzen je Mitgliedstaat wird zudem gewährleistet, dass auch die Parteienvielfalt der kleineren Staaten repräsentiert werden kann.
Zugleich wurde eine Maximalzahl benannt, so dass die Zahl der Abgeordneten aus einem Staat nicht eine beliebige Größe annehmen kann.
Die Bundesrepublik Deutschland entsendet als der bevölkerungsreichste Mitgliedstaat der Europäischen Union 96 Abgeordnete ins Europäische Parlament. Zypern, Luxemburg und Malta haben jeweils sechs Sitze.
Die Abgeordneten des Europäischen Parlaments werden in den Mitgliedstaaten nach nationalem Recht in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl für eine Amtszeit von fünf Jahren direkt gewählt. Über die genaue Ausgestaltung des Wahlrechts kann jeder Mitgliedstaat selbst entscheiden, dabei sind unionsrechtliche Vorgaben zu beachten, die für alle Mitgliedstaaten verbindlich sind.
Wahlberechtigt zur Wahl von Abgeordneten aus der Bundesrepublik Deutschland zum Europäischen Parlament sind alle Deutschen im Sinne des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes, die am Wahltag das sechzehnte Lebensjahr vollendet haben, seit mindestens drei Monaten im Bundesgebiet oder in den übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union wohnen oder sich sonst gewöhnlich dort aufhalten und nicht aus besonderen Gründen vom Wahlrecht ausgeschlossen sind (§ 6 Abs. 1 EuWG).
Quelle: Bundesministerium des Inneren

**Bundestagswahlen**
Nach Artikel 38 des Grundgesetzes werden die Abgeordneten des Bundestages in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl gewählt.

- „Allgemein“ bedeutet: Alle Deutschen dürfen wählen. Dabei spielen Geschlecht, Herkunft oder Beruf keine Rolle.
- „Unmittelbar“ bedeutet: Die Abgeordneten werden direkt von den Wählern gewählt, nicht über sogenannte Wahlmänner wie in einigen anderen Staaten.
- „Frei“ bedeutet: Die Wähler können ohne Zwang und Druck ihre Wahlentscheidung treffen. Sie dürfen nicht gezwungen werden, eine bestimmte Person oder eine bestimmte Partei zu wählen.
- „Gleich“ bedeutet: Jede Stimme zählt gleich.
- „Geheim“ bedeutet: Andere Personen sollen keine Kenntnis von der Stimmabgabe erhalten.

Wählen und selbst in den Bundestag gewählt werden (aktives und passives Wahlrecht) können alle Deutschen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Der Bundestag wird auf vier Jahre gewählt, und zwar nach den Vorschriften des Bundeswahlgesetzes in einer Kombination von Mehrheits- und Verhältniswahlrecht. Die Bundestagswahl ist Ausdruck der repräsentativ-demokratischen Staatsform der Bundesrepublik Deutschland (Grundsatz der Volkssouveränität). So ist in Artikel 20 des Grundgesetzes festgelegt, wonach alle Staatsgewalt vom Volk ausgeht, die vom Volk insbesondere in Wahlen ausgeübt wird.
Quelle: Deutscher Bundestag

**Landtagswahlen**
Der Thüringer Landtag wird für die Dauer von fünf Jahren gewählt. Wahlberechtigt sind alle Deutschen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens drei Monaten in Thüringen ihren Wohnsitz innehaben oder sich dort gewöhnlich aufhalten und nicht nach § 14 ThürLWG vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.
Jeder Wähler hat zwei Stimmen, eine Wahlkreisstimme (Erststimme) für die Wahl eines Wahlkreisabgeordneten und eine Landesstimme (Zweitstimme) für die Wahl der Landesliste einer Partei.

**Kommunalwahlen**
Unter dem Begriff Kommunalwahlen versteht man verschiedene Arten von Abstimmungen auf kommunaler Ebene, die im Wesentlichen nach denselben Vorgaben zu bewältigen sind. Dies sind in Weimar:

- Wahl des Oberbürgermeisters
- Wahl der Stadtratsmitglieder
- Wahl der Ortsteilbürgermeister
- Wahl der Ortsteilräte

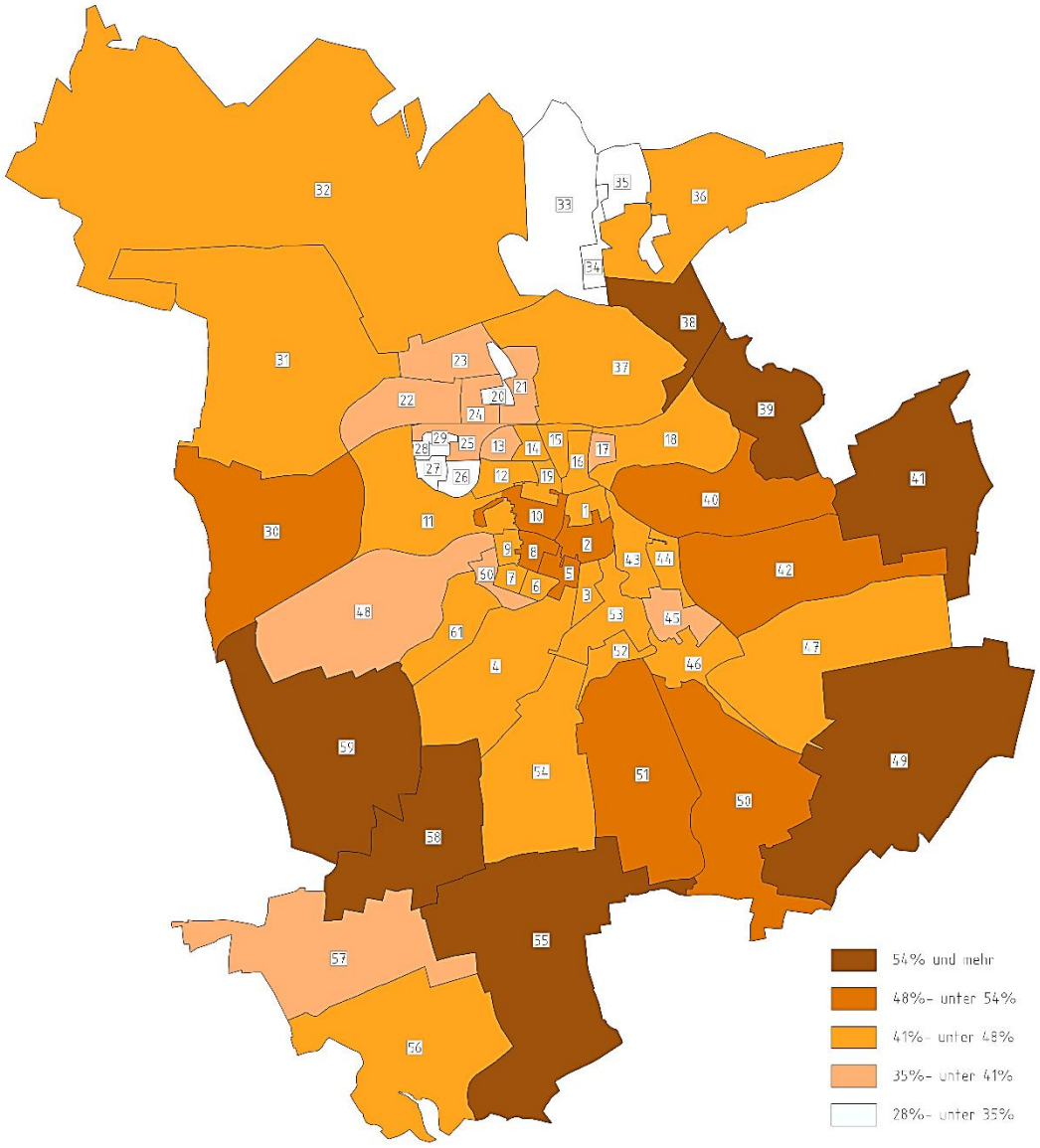
Alle diese Wahlarten sind in sich selbst rechtlich selbständige Wahlen auch unter Berücksichtigung einer gemeinsamen Durchführung der Wahl an einem Tag. Die gesetzliche Amtszeit des hauptamtlichen Oberbürgermeisters beträgt sechs Jahre. Stadtratsmitglieder und Ortsteilbürgermeister werden für die Dauer von fünf Jahren gewählt.

Wahlberechtigt sind alle Deutschen im Sinne des Artikels 116 Abs 1 des Grundgesetzes, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens drei Monaten ihren Aufenthalt in der Gemeinde haben und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Ebenfalls wahlberechtigt sind nach Maßgabe des Rechts der Europäischen Union Personen, die die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedsstaates der EU besitzen, sofern sie die weiteren Grundvoraussetzungen zur Wahl erfüllen.

Die Zahl der zu wählenden Stadtratsmitglieder richtet sich nach dem Bevölkerungsstand im jeweiligen Wahlkreis. Bei mehr als 50.000 und weniger als 100.000 Einwohnern für die Stadt Weimar 42 Stadtratsmitglieder.

## Wahlbeteiligung Europawahl 2024 (ohne Briefwahl)

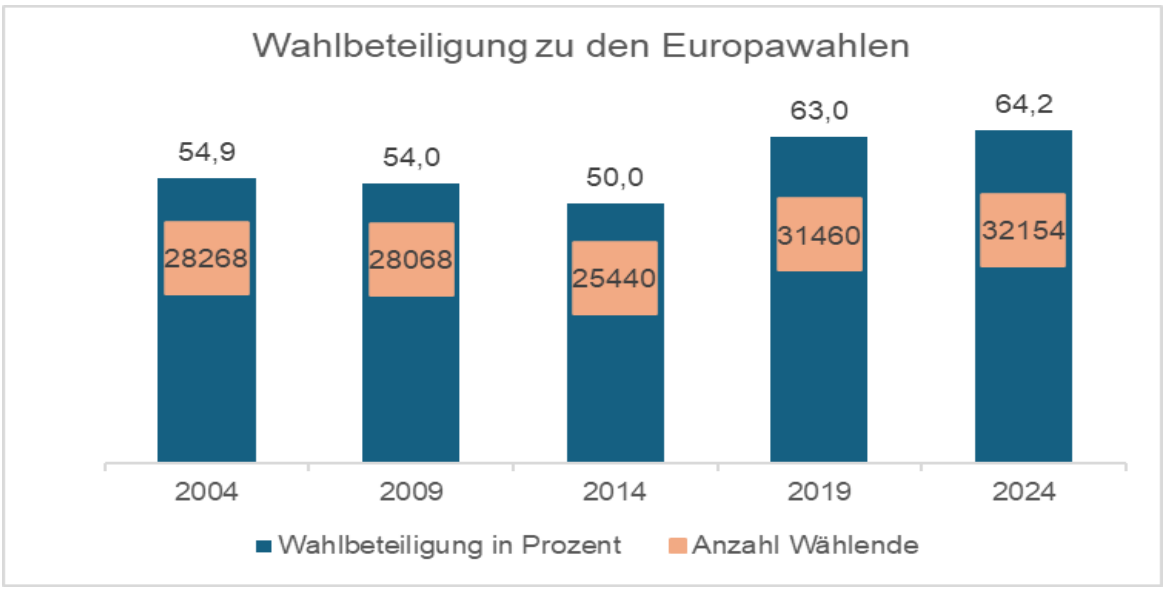


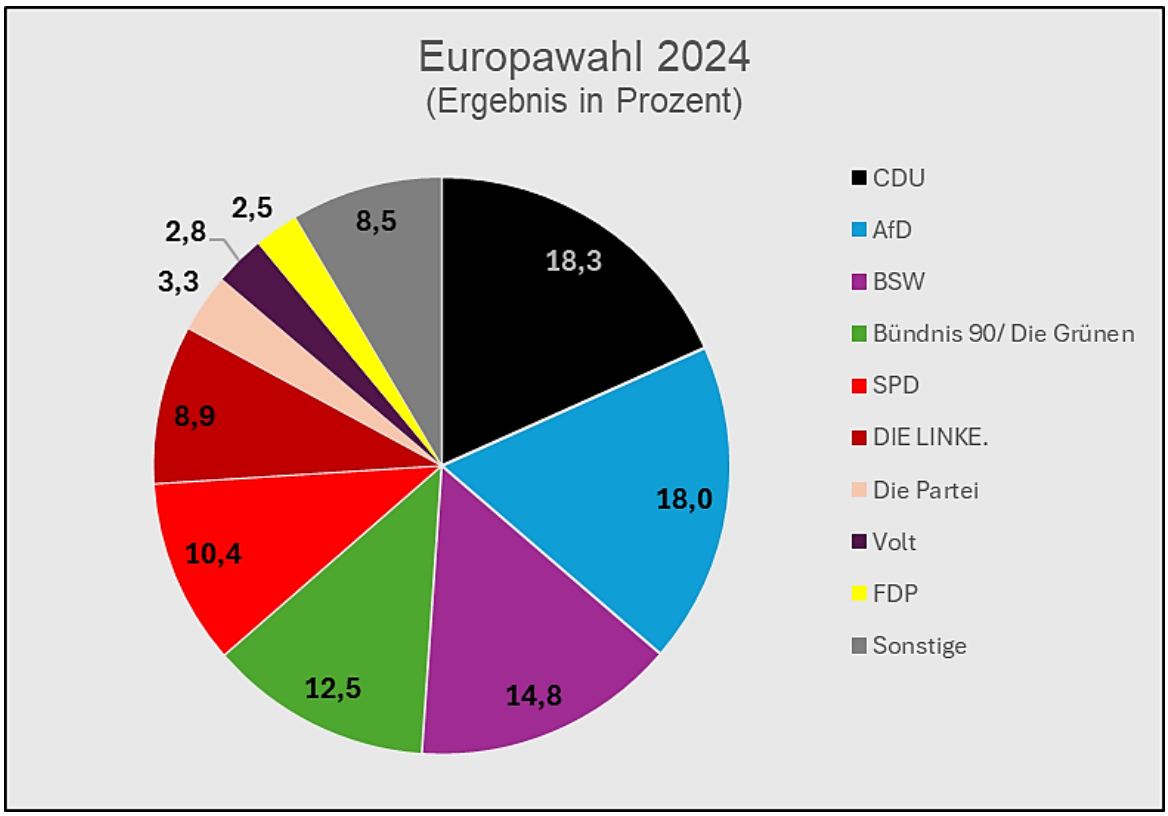

| | | |
|---|---|---|
| 01 Volkshochschule | 21 Stiftung Wohnen Plus | 42 Wohnpark Haus Clara (Caritas) |
| 02 Stadtverwaltung Weimar | 22 FZ Herderschule | 43 Stiftung EJBW |
| 03 J.-Landenberger-Schule 1 | 23 SBBZ `J. Korczak` | 44 Kursana Domizil |
| 04 Staatliche Gemeinschaftsschule 2 | 24 Cranach-Grundschule 2 | 45 L.-Fürnberg-Grundschule |
| 05 J.-Landenberger-Schule 2 | 25 Humboldt-Gymnasium | 46 Freie Waldorfschule 1 |
| 06 Pestalozzi-Regelschule 1 | 26 Bürgerzentrum Weimar-West | 47 Freie Waldorfschule 2 |
| 07 Pestalozzi-Grundschule 1 | 27 Seniorenzentrum `Am Pardies` | 48 Pestalozzi-Regelschule 2 |
| 08 Staatliche Gemeinschaftsschule 1 | 28 Schulcampus `Am Paradies` 1 | 49 Feuerwehrverein Taubach |
| 09 Pestalozzi Grundschule 2 | 29 Schulcampus `Am Paradies` 2 | 50 Park-Grundschule |
| 10 F.-Schiller-Gymnasium 1 | 30 Sitz des Ortsteilbürgermeisters Tröbsdorf | 51 THIS 1 |
| 11 F.-Schiller-Gymnasium 2 | 31 Sitz des Ortsteilbürgermeisters Gaberndorf | 52 THIS 2 |
| 12 SBBS `F. J. Bertuch` 1 | 32 Jugendherberge `Am Ettersberg` | 53 Goethe-Gymnasium |
| 13 SBBS `F. J. Bertuch` 2 | 33 SBBS `F. J. Bertuch` 5 | 54 AWO Pflegezentrum |
| 14 SBBS `F. J. Bertuch` 3 | 34 Seniorenzentrum `Schillerhöhe` | 55 Sitz des Ortsteilbürgermeisters Possendorf |
| 15 Park Regelschule 1 | 35 Bürgerzentrum Schöndorf | 56 Grundschule Legefeld 1 |
| 16 Park Regelschule 2 | 36 Grundschule Schöndorf | 57 Grundschule Legefeld 2 |
| 17 Park Regelschule 3 | 37 Grone-Bildungszentrum 1 | 58 Sitz des Ortsteilbürgermeisters Gelmeroda |
| 18 Jobcenter | 38 Grone-Bildungszentrum 2 | 59 Hofatelier Niedergrunstedt |
| 19 SBBS `F. J. Bertuch` 4 | 39 Kammergut Tiefurt | 60 Pestalozzi-Grundschule 4 |
| 20 Cranach-Grundschule 1 | 40 Freie Ganztagsschule | 61 Pestalozzi-Grundschule 3 |
| | 41 Sitz des Ortsteilbürgermeisters Süßenborn | |

## Europawahl

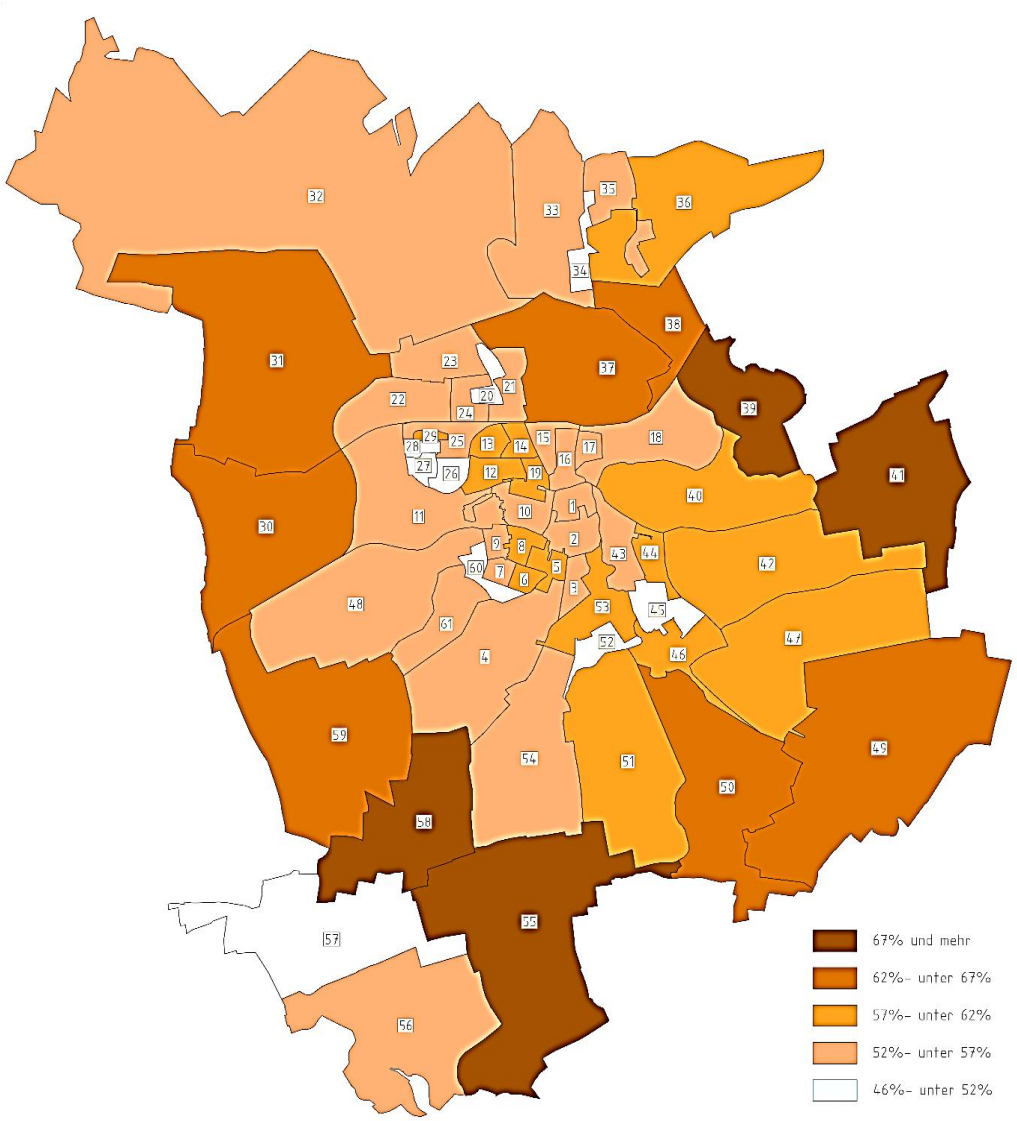
| Wahljahr | Wahlbe-teiligung | CDU | DIE LINKE. | SPD | B '90/Grüne | FDP | AfD | BSW |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 2004 | 54,9 | 32,4 | 21,8 | 15,8 | 15,0 | 4,2 | 0 | 0 |
| 2009 | 54,0 | 27,8 | 21,6 | 14,2 | 15,1 | 8,5 | 0 | 0 |
| 2014 | 50,0 | 26,2 | 21,4 | 19,6 | 13,6 | 2,4 | 0 | 0 |
| 2019 | 63,0 | 20 | 15,1 | 11,4 | 19,4 | 4,1 | 14 | 0 |
| 2024 | 64,2 | 18,3 | 8,9 | 10,4 | 12,5 | 2,5 | 18 | 14,8 |

Wahlergebnisse ausgewählter Parteien, Angaben in Prozent



## Wahlbeteiligung Bundestagswahl 2025 (ohne Briefwahl)

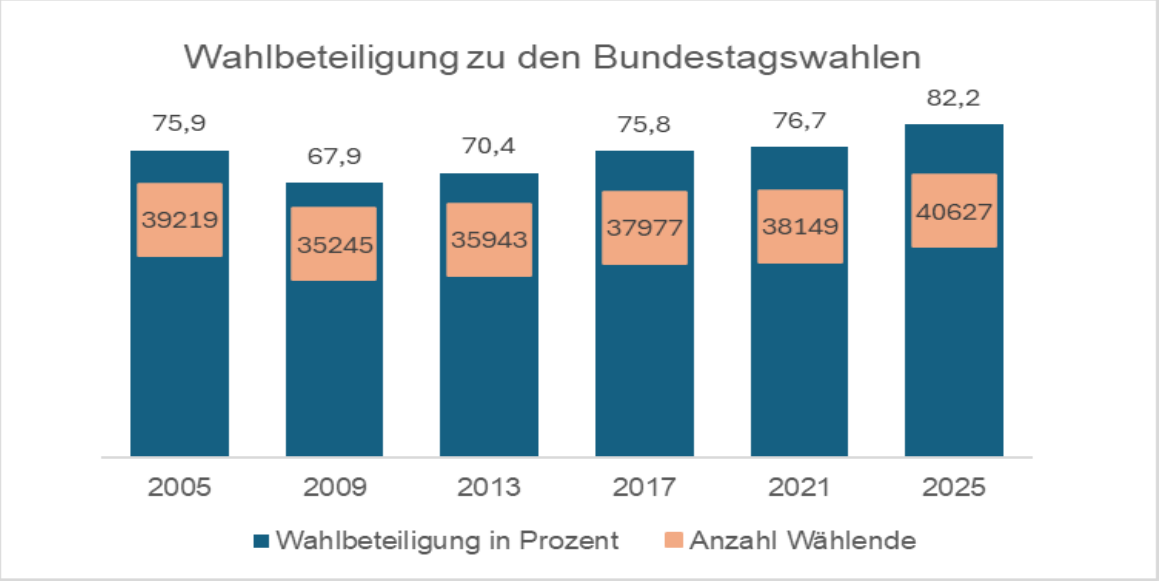


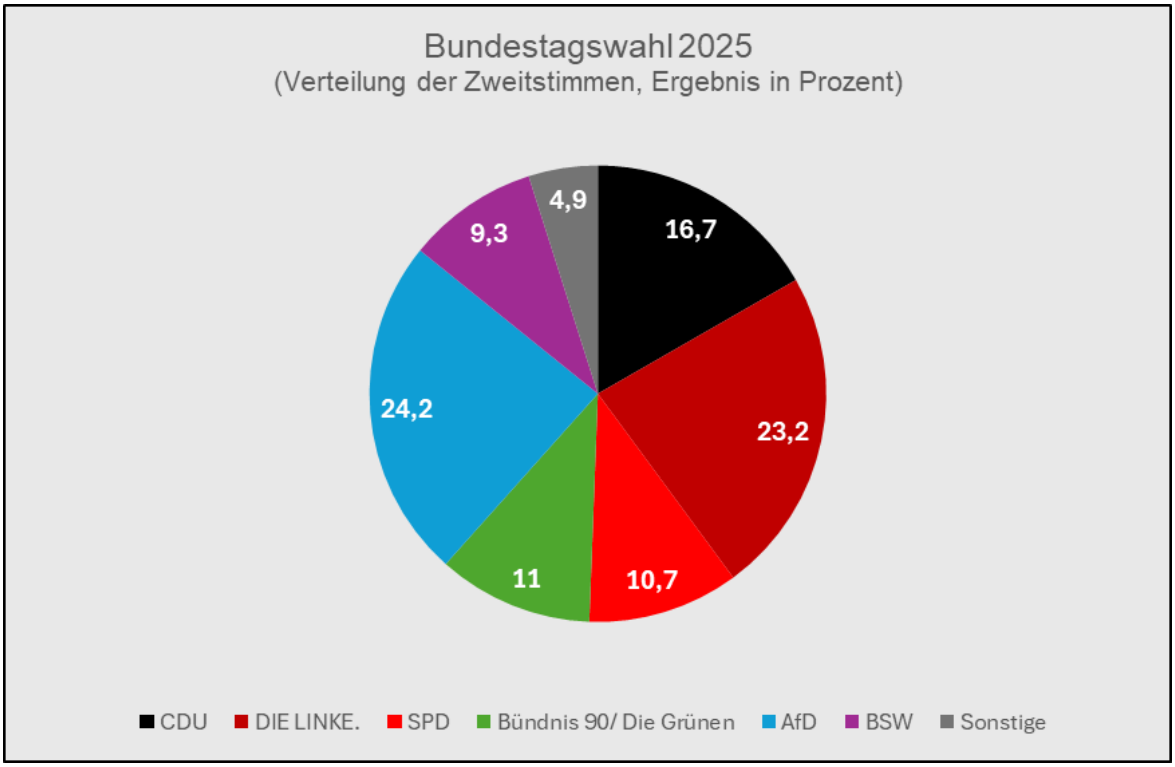

| | | |
|---|---|---|
| 01 Volkshochschule | 21 Stiftung Wohnen Plus | 42 Wohnpark Haus Clara (Caritas) |
| 02 Stadtverwaltung Weimar | 22 FZ Herderschule | 43 Stiftung EJBW |
| 03 J.-Landenberger-Schule 1 | 23 SBBZ `J. Korczak` | 44 Kursana Domizil |
| 04 Staatliche Gemeinschaftsschule 2 | 24 Cranach-Grundschule 2 | 45 L.-Fürnberg-Grundschule |
| 05 J.-Landenberger-Schule 2 | 25 Humboldt-Gymnasium | 46 Freie Waldorfschule 1 |
| 06 Pestalozzi-Regelschule 1 | 26 Bürgerzentrum Weimar-West | 47 Freie Waldorfschule 2 |
| 07 Pestalozzi-Grundschule 1 | 27 Seniorenzentrum `Am Pardies` | 48 Pestalozzi-Regelschule 2 |
| 08 Staatliche Gemeinschaftsschule 1 | 28 Schulcampus `Am Paradies` 1 | 49 Feuerwehrverein Taubach |
| 09 Pestalozzi Grundschule 2 | 29 Schulcampus `Am Paradies` 2 | 50 Park-Grundschule |
| 10 F.-Schiller-Gymnasium 1 | 30 Sitz des Ortsteilbürgermeisters Tröbsdorf | 51 THIS 1 |
| 11 F.-Schiller-Gymnasium 2 | 31 Sitz des Ortsteilbürgermeisters Gaberndorf | 52 THIS 2 |
| 12 SBBS `F. J. Bertuch` 1 | 32 Jugendherberge `Am Ettersberg` | 53 Goethe-Gymnasium |
| 13 SBBS `F. J. Bertuch` 2 | 33 SBBS `F. J. Bertuch` 5 | 54 AWO Pflegezentrum |
| 14 SBBS `F. J. Bertuch` 3 | 34 Seniorenzentrum `Schillerhöhe` | 55 Sitz des Ortsteilbürgermeisters Possendorf |
| 15 Park Regelschule 1 | 35 Bürgerzentrum Schöndorf | 56 Grundschule Legefeld 1 |
| 16 Park Regelschule 2 | 36 Grundschule Schöndorf | 57 Grundschule Legefeld 2 |
| 17 Park Regelschule 3 | 37 Grone-Bildungszentrum 1 | 58 Sitz des Ortsteilbürgermeisters Gelmeroda |
| 18 Jobcenter | 38 Grone-Bildungszentrum 2 | 59 Hofatelier Niedergrunstedt |
| 19 SBBS `F. J. Bertuch` 4 | 39 Kammergut Tiefurt | 60 Pestalozzi-Grundschule 4 |
| 20 Cranach-Grundschule 1 | 40 Freie Ganztagsschule | 61 Pestalozzi-Grundschule 3 |

## Bundestagswahlen

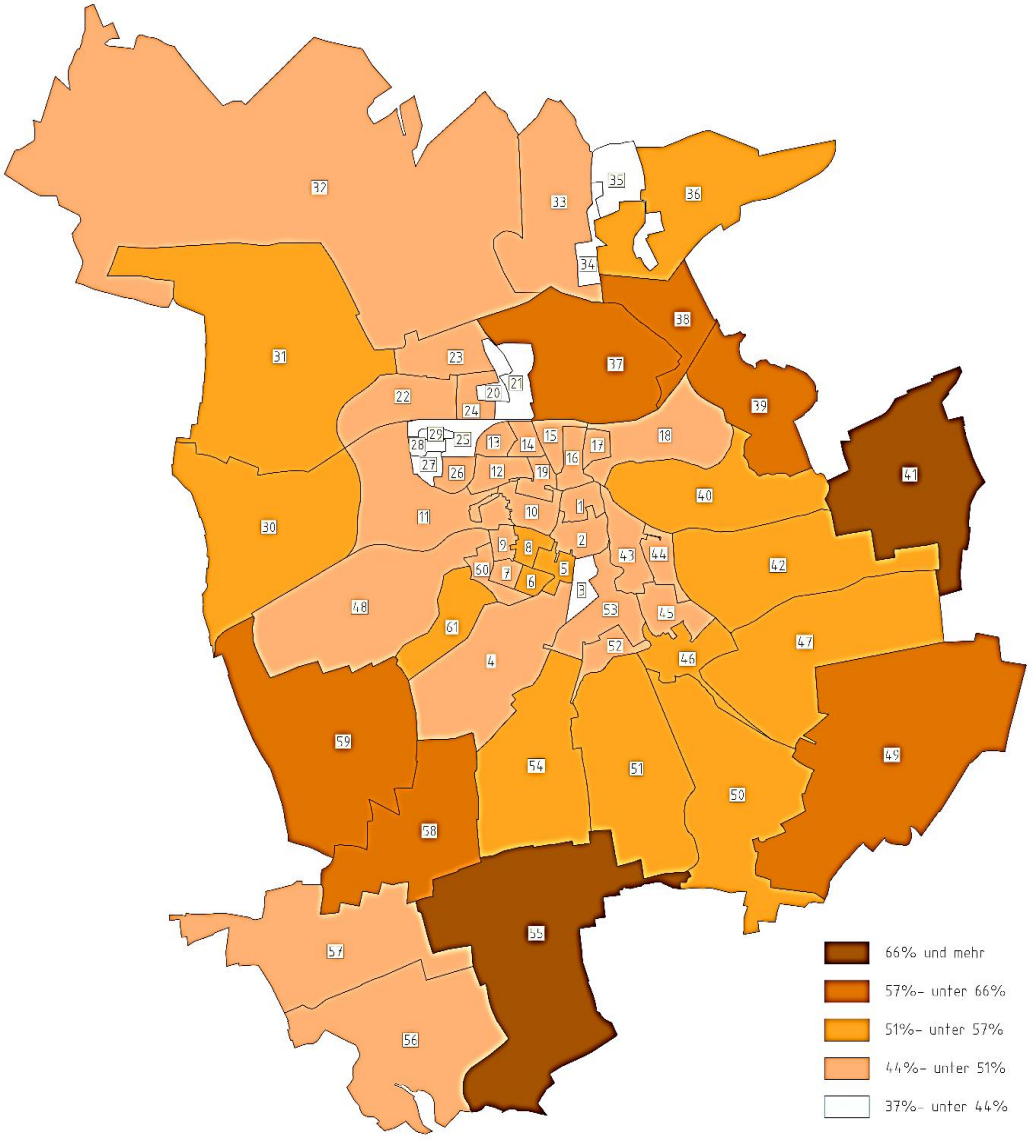
| Wahljahr | Wahlbeteiligung | CDU | DIE LINKE. | SPD | B '90/Grüne | FDP | AfD | BSW |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 2005 | 75,9 | 23,4 | 22,1 | 30,3 | 10,9 | 8,1 | X | X |
| 2009 | 67,9 | 28,2 | 25,4 | 16,8 | 14,1 | 9,1 | X | X |
| 2013 | 70,4 | 34,7 | 21,1 | 17,5 | 11,1 | 2,9 | 4,7 | X |
| 2017 | 75,8 | 25,7 | 19,3 | 13,8 | 9,9 | 8,5 | 16,1 | X |
| 2021 | 76,7 | 14,3 | 14,7 | 23,1 | 16,5 | 8,6 | 14,3 | X |
| 2025 | 82,2 | 16,7 | 23,2 | 10,7 | 11 | 2,8 | 24,2 | 9,3 |

Wahlergebnisse ausgewählter Parteien, Angaben in Prozent



## Wahlbeteiligung Landtagswahl 2024 (ohne Briefwahl)



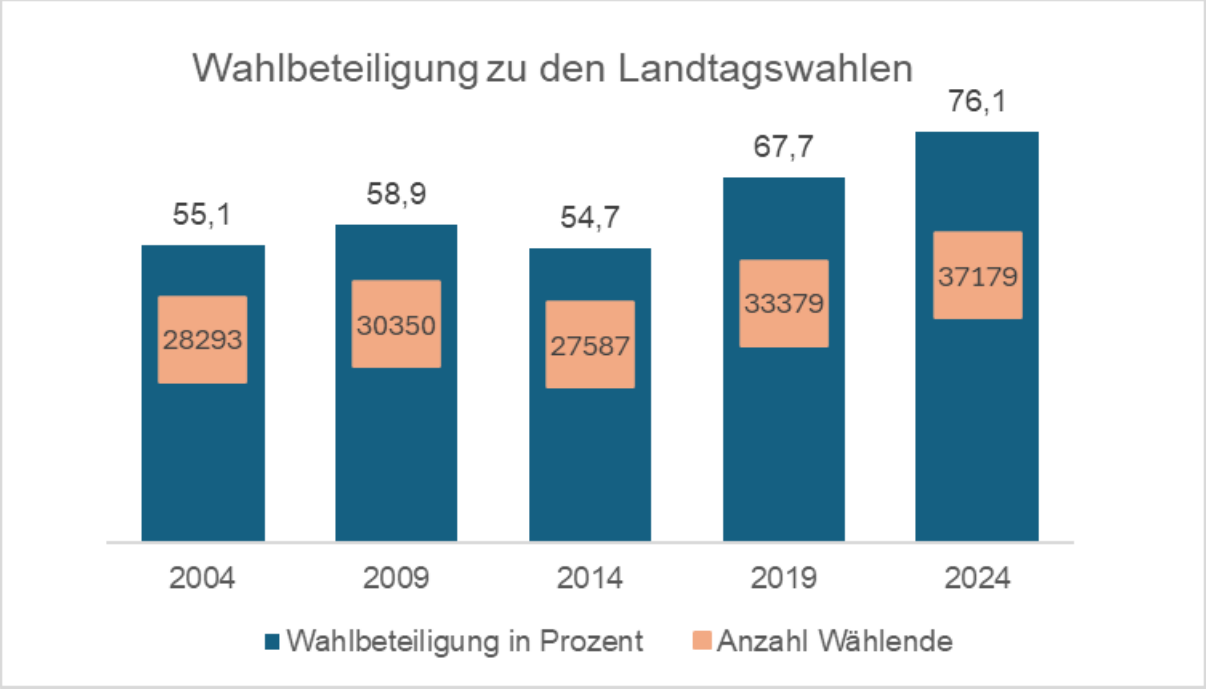

| | | |
|---|---|---|
| 01 Volkshochschule | 21 Stiftung Wohnen Plus | 42 Wohnpark Haus Clara (Caritas) |
| 02 Stadtverwaltung Weimar | 22 FZ Herderschule | 43 Stiftung EJBW |
| 03 J.-Landenberger-Schule 1 | 23 SBBZ `J. Korczak` | 44 Kursana Domizil |
| 04 Staatliche Gemeinschaftsschule 2 | 24 Cranach-Grundschule 2 | 45 L.-Fürnberg-Grundschule |
| 05 J.-Landenberger-Schule 2 | 25 Humboldt-Gymnasium | 46 Freie Waldorfschule 1 |
| 06 Pestalozzi-Regelschule 1 | 26 Bürgerzentrum Weimar-West | 47 Freie Waldorfschule 2 |
| 07 Pestalozzi-Grundschule 1 | 27 Seniorenzentrum `Am Pardies` | 48 Pestalozzi-Regelschule 2 |
| 08 Staatliche Gemeinschaftsschule 1 | 28 Schulcampus `Am Paradies` 1 | 49 Feuerwehrverein Taubach |
| 09 Pestalozzi Grundschule 2 | 29 Schulcampus `Am Paradies` 2 | 50 Park-Grundschule |
| 10 F.-Schiller-Gymnasium 1 | 30 Sitz des Ortsteilbürgermeisters Tröbsdorf | 51 THIS 1 |
| 11 F.-Schiller-Gymnasium 2 | 31 Sitz des Ortsteilbürgermeisters Gaberndorf | 52 THIS 2 |
| 12 SBBS `F. J. Bertuch` 1 | 32 Jugendherberge `Am Ettersberg` | 53 Goethe-Gymnasium |
| 13 SBBS `F. J. Bertuch` 2 | 33 SBBS `F. J. Bertuch` 5 | 54 AWO Pflegezentrum |
| 14 SBBS `F. J. Bertuch` 3 | 34 Seniorenzentrum `Schillerhöhe` | 55 Sitz des Ortsteilbürgermeisters Possendorf |
| 15 Park Regelschule 1 | 35 Bürgerzentrum Schöndorf | 56 Grundschule Legefeld 1 |
| 16 Park Regelschule 2 | 36 Grundschule Schöndorf | 57 Grundschule Legefeld 2 |
| 17 Park Regelschule 3 | 37 Grone-Bildungszentrum 1 | 58 Sitz des Ortsteilbürgermeisters Gelmeroda |
| 18 Jobcenter | 38 Grone-Bildungszentrum 2 | 59 Hofatelier Niedergrunstedt |
| 19 SBBS `F. J. Bertuch` 4 | 39 Kammergut Tiefurt | 60 Pestalozzi-Grundschule 4 |
| 20 Cranach-Grundschule 1 | 40 Freie Ganztagsschule | 61 Pestalozzi-Grundschule 3 |
| | 41 Sitz des Ortsteilbürgermeisters Süßenborn | |

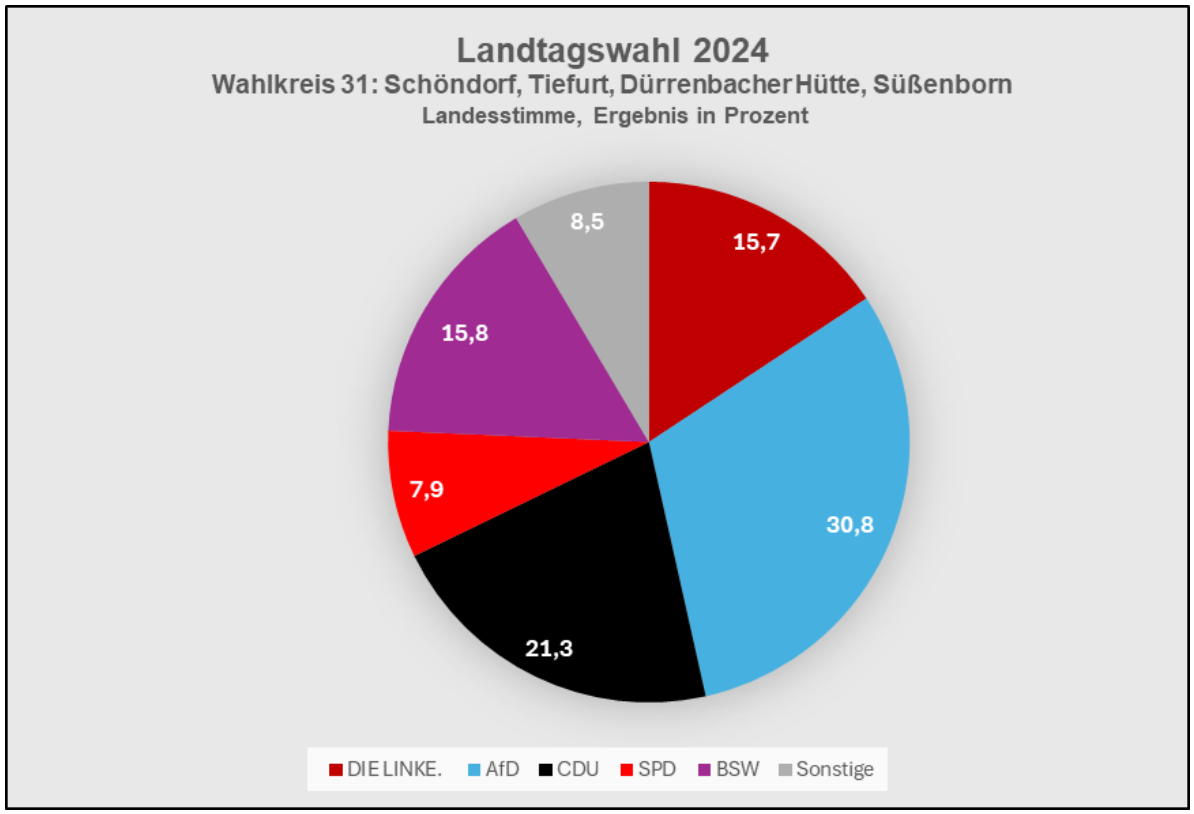
## Landtagswahlen

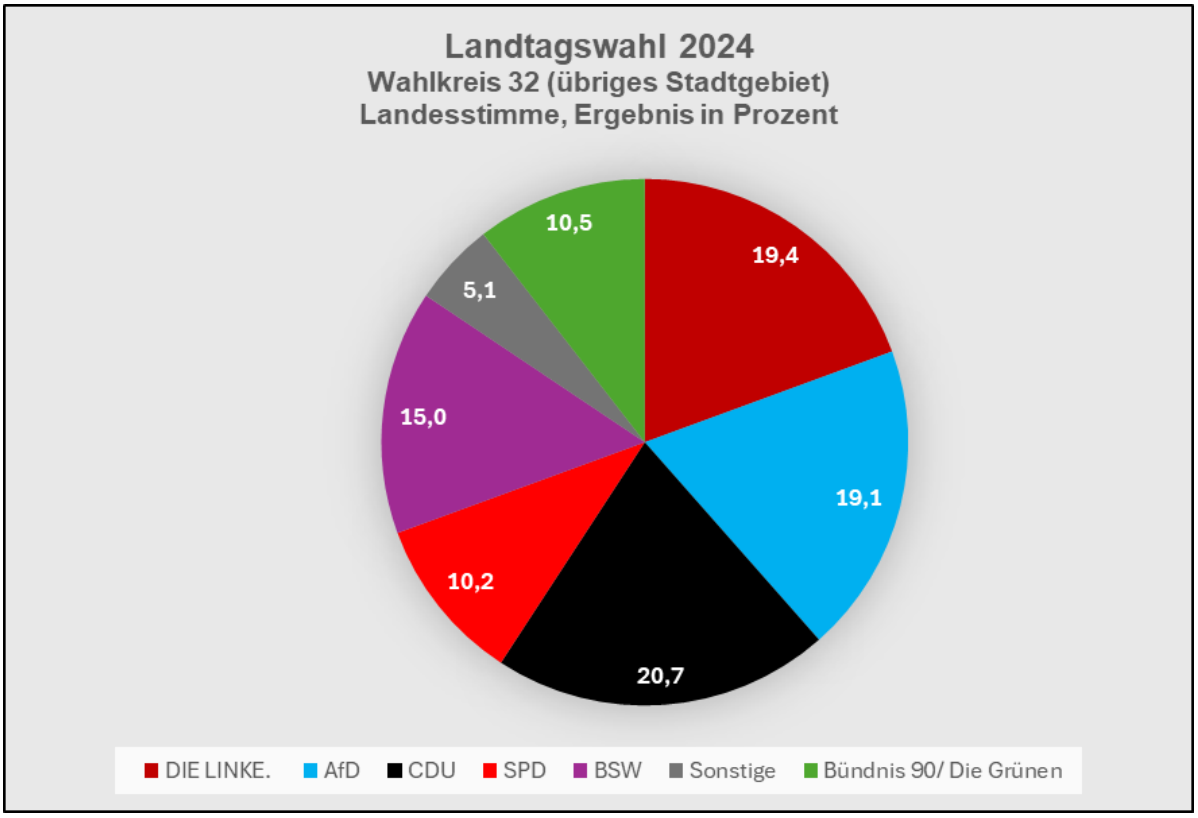
Die Stadt Weimar bildet zu den Landtagswahlen keinen einheitlichen Wahlkreis. Weimar Schöndorf, der Ortsteil Süßenborn und Tiefurt / Dürrenbacher Hütte sind Teil des Wahlkreises 31 mit der Bezeichnung „Weimar I / Weimarer Land II“. Das übrige Stadtgebiet bildet den Wahlkreis 32. Aus diesem Grund werden die Ergebnisse gesondert ausgewiesen.

| Wahljahr | Wahlbeteiligung | CDU | DIE LINKE. | SPD | B '90/Grüne | FDP | AfD | BSW |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 2004 | 55,1 | 37,7 | 23,5 | 15,6 | 12,5 | 3,7 | 0 | 0 |
| 2009 | 58,9 | 25,8 | 25,1 | 18,9 | 14,8 | 7,9 | 0 | 0 |
| 2014 | 54,7 | 29,2 | 28 | 12 | 13,8 | 3,2 | 7,6 | 0 |
| 2019 | 67,7 | 17,4 | 35,2 | 9,4 | 12,7 | 5,3 | 14,8 | 9,3 |
| 2024 WK 31 | 69,6 | 21,3 | 15,7 | 7,9 | 3,4 | 1,2 | 30,8 | 15,8 |
| 2024 WK 32 | 76,7 | 20,7 | 19,4 | 10,2 | 10,5 | 1,4 | 19,1 | 15,0 |

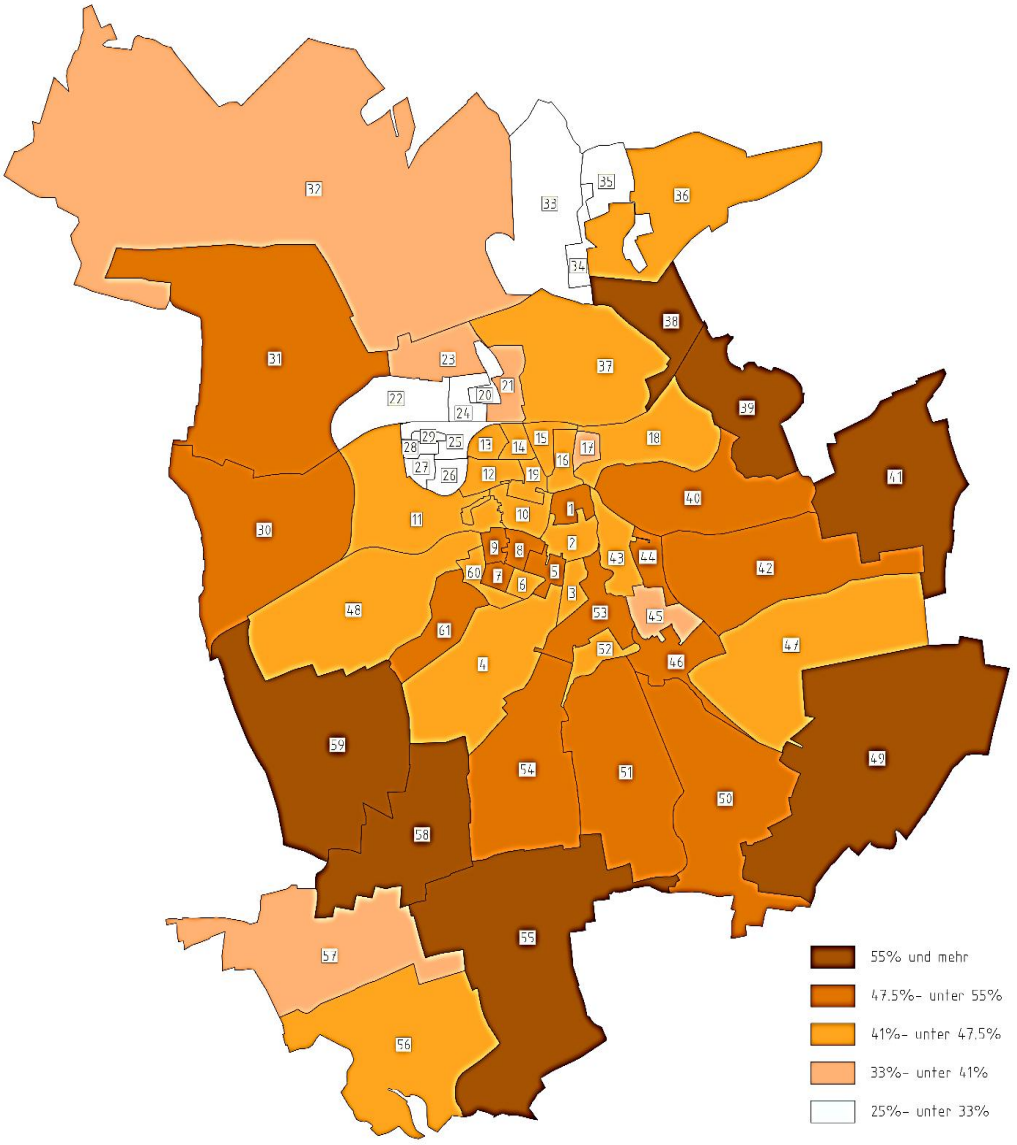
**Wahlergebnisse ausgewählter Parteien, Angaben in Prozent**




Landtagswahl 2024
Wahlkreis 31: Schöndorf, Tiefurt, Dürrenbacher Hütte, Süßenborn
Landesstimme, Ergebnis in Prozent
15,7
30,8
21,3
7,9
15,8
8,5
DIE LINKE.
AfD
CDU
SPD
BSW
Sonstige


Landtagswahl 2024
Wahlkreis 32 (übriges Stadtgebiet)
Landesstimme, Ergebnis in Prozent
19,4
19,1
20,7
10,2
15,0
5,1
10,5
DIE LINKE.
AfD
CDU
SPD
BSW
Sonstige
Bündnis 90/ Die Grünen

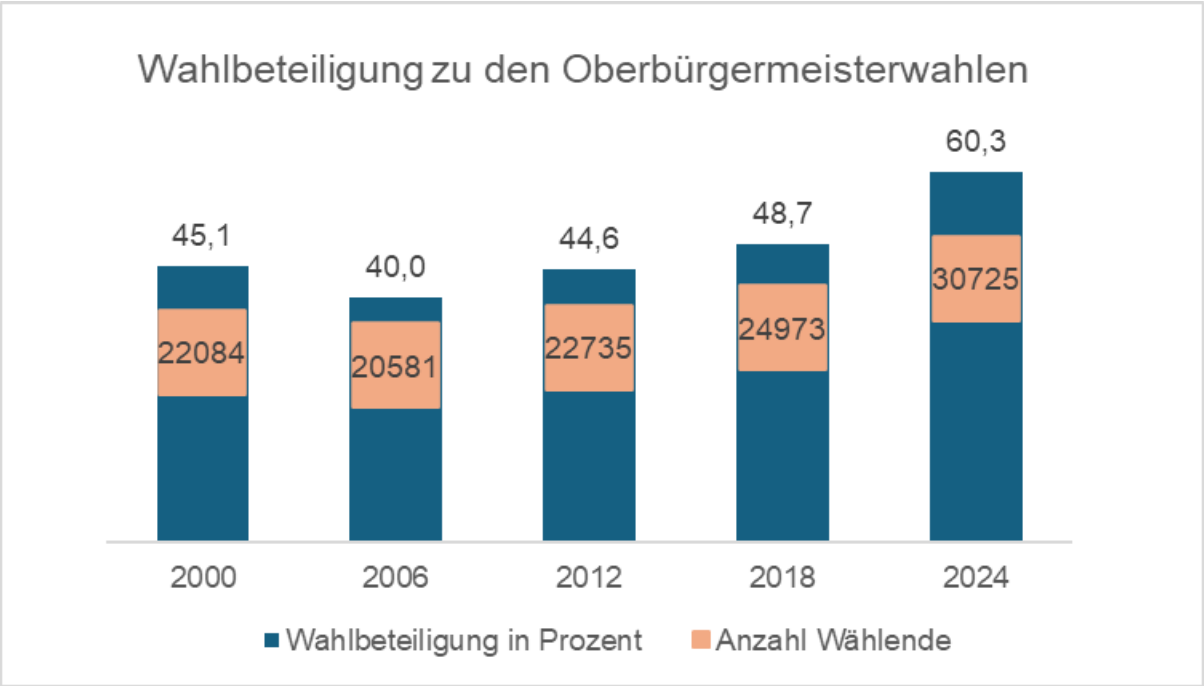
## Wahlbeteiligung Oberbürgermeisterwahl 2024 (ohne Briefwahl)

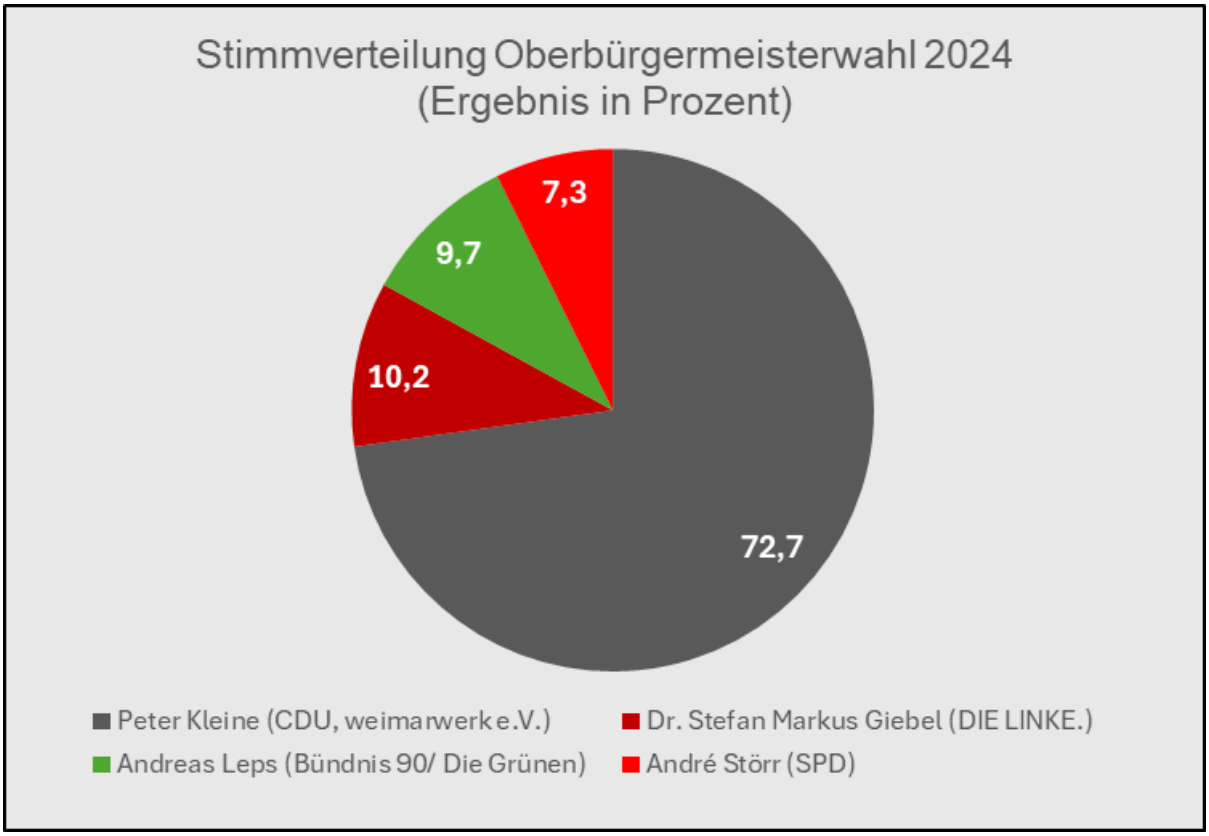



| | | |
|---|---|---|
| 01 Volkshochschule | 21 Stiftung Wohnen Plus | 42 Wohnpark Haus Clara (Caritas) |
| 02 Stadtverwaltung Weimar | 22 FZ Herderschule | 43 Stiftung EJBW |
| 03 J.-Landenberger-Schule 1 | 23 SBBZ `J. Korczak` | 44 Kursana Domizil |
| 04 Staatliche Gemeinschaftsschule 2 | 24 Cranach-Grundschule 2 | 45 L.-Fürnberg-Grundschule |
| 05 J.-Landenberger-Schule 2 | 25 Humboldt-Gymnasium | 46 Freie Waldorfschule 1 |
| 06 Pestalozzi-Regelschule 1 | 26 Bürgerzentrum Weimar-West | 47 Freie Waldorfschule 2 |
| 07 Pestalozzi-Grundschule 1 | 27 Seniorenzentrum `Am Pardies` | 48 Pestalozzi-Regelschule 2 |
| 08 Staatliche Gemeinschaftsschule 1 | 28 Schulcampus `Am Paradies` 1 | 49 Feuerwehrverein Taubach |
| 09 Pestalozzi Grundschule 2 | 29 Schulcampus `Am Paradies` 2 | 50 Park-Grundschule |
| 10 F.-Schiller-Gymnasium 1 | 30 Sitz des Ortsteilbürgermeisters Tröbsdorf | 51 THIS 1 |
| 11 F.-Schiller-Gymnasium 2 | 31 Sitz des Ortsteilbürgermeisters Gaberndorf | 52 THIS 2 |
| 12 SBBS `F. J. Bertuch` 1 | 32 Jugendherberge `Am Ettersberg` | 53 Goethe-Gymnasium |
| 13 SBBS `F. J. Bertuch` 2 | 33 SBBS `F. J. Bertuch` 5 | 54 AWO Pflegezentrum |
| 14 SBBS `F. J. Bertuch` 3 | 34 Seniorenzentrum `Schillerhöhe` | 55 Sitz des Ortsteilbürgermeisters Possendorf |
| 15 Park Regelschule 1 | 35 Bürgerzentrum Schöndorf | 56 Grundschule Legefeld 1 |
| 16 Park Regelschule 2 | 36 Grundschule Schöndorf | 57 Grundschule Legefeld 2 |
| 17 Park Regelschule 3 | 37 Grone-Bildungszentrum 1 | 58 Sitz des Ortsteilbürgermeisters Gelmeroda |
| 18 Jobcenter | 38 Grone-Bildungszentrum 2 | 59 Hofatelier Niedergrunstedt |
| 19 SBBS `F. J. Bertuch` 4 | 39 Kammergut Tiefurt | 60 Pestalozzi-Grundschule 4 |
| 20 Cranach-Grundschule 1 | 40 Freie Ganztagsschule | 61 Pestalozzi-Grundschule 3 |

## Oberbürgermeisterwahl

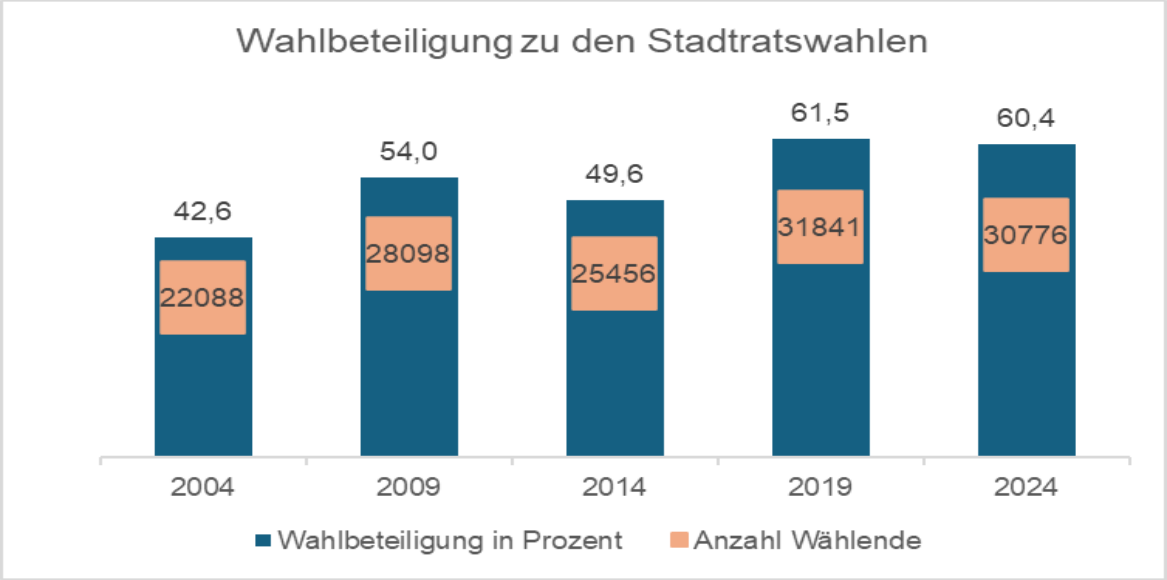
| Kandidatinnen und Kandidaten | Wahlvorschlag | Stimmanteil in Prozent | | Gewählt |
|---|---|---|---|---|
| | | 1. Wahlgang | Stich-wahl | |
| 2000 | | | | |
| Folger, Friedrich, Dr. | SPD | 15,0 % | Keine Stichwahl | Dr. Volkhardt Germer |
| Germer, Volkhardt, Dr. | Einzelbewerber | 60,9 % | | |
| Kraass, Karl-Heinz | Einzelbewerber | 3,1 % | | |
| Müller Christian | Einzelbewerber | 3,4 % | | |
| Ruhland, Klaus Peter | CDU | 17,7 % | | |
| 2006 | | | | |
| Grosse, Maria-Elisabeth | FDP | 3,8 % | | Stefan Wolf |
| Hölzer, Wolfgang, Dr. | weimarwerk | 22,5 % | 41,7 % | |
| Illert, Stephan | CDU | 20,0 % | | |
| Möller, Dirk | DIE LINKE. | 21,2 % | | |
| Pilz, Gerhard | Einzelbewerber | 4,8 % | | |
| Wolf, Stefan | SPD | 27,7 % | 58,3 % | |
| 2012 | | | | |
| Finkbeiner, Mario | Einzelbewerber | 6,5 % | | Stefan Wolf |
| Kranz, Martin | weimarwerk | 37,5 % | 43,3 % | |
| Meyer, Carsten | B 90/Grüne | 12,2 % | | |
| Wolf, Stefan | SPD | 43,8 % | 56,2 % | |
| 2018 | | | | |
| Hultzsch, Hagen | FDP | 3,0 % | Keine Stichwahl | Peter Kleine |
| Kleine, Peter | CDU, weimarwerk | 60,3 % | | |
| Kreyßig, Jan | B 90/Grüne | 15,2 % | | |
| Wolf, Stefan | SPD | 21,5 % | | |
| 2024 | | | | |
| Giebel, Stefan Markus, Dr. | DIE LINKE. | 10,2 % | Keine Stichwahl | Peter Kleine |
| Kleine, Peter | CDU, weimarwerk | 72,7 % | | |
| Leps, Andreas | B 90/Grüne | 9,7 % | | |
| Störr, André | SPD | 7,3 % | | |

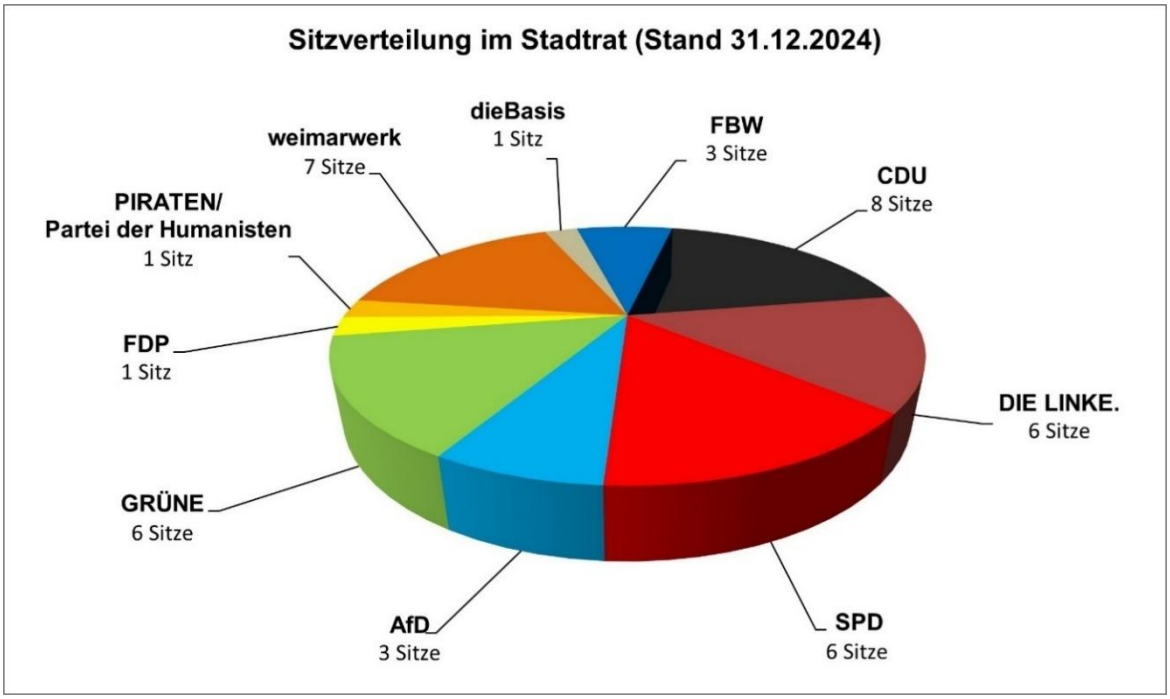

Wahlbeteiligung zu den Oberbürgermeisterwahlen
45,1
40,0
44,6
48,7
60,3
22084
20581
22735
24973
30725
2000
2006
2012
2018
2024
Wahlbeteiligung in Prozent
Anzahl Wählende


Stimmverteilung Oberbürgermeisterwahl 2024
(Ergebnis in Prozent)
7,3
9,7
10,2
72,7
Peter Kleine (CDU, weimarwerk e.V.)
Dr. Stefan Markus Giebel (DIE LINKE.)
Andreas Leps (Bündnis 90/ Die Grünen)
André Störr (SPD)

## Stadtratswahl

| Partei/ Wählervereinigung | 2004 | | 2009 | | 2014 | | 2019 | | 2024 | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | % | Sitze | % | Sitze | % | Sitze | % | Sitze | % | Sitze |
| CDU | 29,1 | 13 | 23,2 | 10 | 23,6 | 10 | 17,5 | 7 | 19,9 | 8 |
| SPD | 12,3 | 5 | 13,7 | 6 | 18,1 | 8 | 13,2 | 6 | 14,2 | 6 |
| DIE LINKE. | 20,7 | 9 | 19,9 | 8 | 19,4 | 8 | 16,2 | 7 | 13,8 | 6 |
| B 90/ Die Grünen | 12,4 | 6 | 15,4 | 6 | 15,5 | 7 | 18,4 | 8 | 15,4 | 6 |
| FDP | 4,4 | 0 | 6,4 | 3 | 3,2 | 1 | 3,6 | 1 | 2,7 | 1 |
| weimarwerk | 21 | 9 | 18,4 | 8 | 14,4 | 6 | 17,9 | 7 | 17,6 | 7 |
| NPD | x | x | 3,1 | 1 | 2,8 | 1 | x | x | x | x |
| Piraten | x | x | x | x | 2,9 | 1 | 1,9 | 1 | 1,4 | 1 |
| AfD | x | x | x | x | x | x | 11 | 5 | 13,7 | 6 |
| DieBasis | x | x | x | x | x | x | x | x | 1,4 | 1 |



## Ortsteilbürgermeisterwahlen

| Ortsteil | Ortsteilbürgermeister/in | Im Amt seit | Wahlergebnis |
|---|---|---|---|
| Gaberndorf | Thomas Steiner | 2014 | 96,5 % |
| Gelmeroda | Veronika Majewski | 2009 | 92,5 % |
| Legefeld/Holzdorf | Martina Schenk | 2024 | 60 % (Stichwahl) |
| Niedergrunstedt | Kai Uwe Heinz Stodollik | 2024 | 96,4 % |
| Possendorf | Viola Seel | 2019 | 87,0 % |
| Schöndorf | Willibald Neubert | 2014 | 89,8 % |
| Süßenborn | Ulrich Haußner | 2024 | 87,5 % |
| Taubach | Thoralf Canis | 2019 | 97,6 % |
| Tröbsdorf | Matthias Hopf | 2019 | 90,5 % |
| Weimar-Nord | Olaf Merzenich | 2024 | 97,2 % |
| Weimar-West | Petra Hamann | 2015 | 97,6 |
| Oberweimar/ Ehringsdorf | Ines Bolle | 2024 | 62,6 % |
| Tiefurt/ Dürrenbacher Hütte | Jörg Rietschel | 1994 | 97,8 % |

# 4

# Bildung

# Erläuterungen zum Thema Bildung

**Grundschulen**
Die Grundschule umfasst die Klassenstufen 1 bis 4; sie wird von allen Schülern gemeinsam besucht. Sie vermittelt grundlegende Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten als Voraussetzung für jede weitere schulische Bildung und fördert die Entwicklung der Gesamtpersönlichkeit des Kindes.

**Regelschule**
Die Regelschule mit den Klassenstufen 5 bis 10 vermittelt eine allgemeine und berufsvorbereitende Bildung und schafft die Voraussetzung für eine qualifizierte berufliche Tätigkeit oder den Übergang in weiterführende Bildungsgänge. Die Schüler erwerben mit dem erfolgreichen Besuch der Klassenstufe 9 den Hauptschulabschluss. Der Qualifizierende Hauptschulabschluss wird nach erfolgreichem Besuch der Klassenstufe 9 oder eines zehnten Schuljahres und bestandener Prüfung erworben. Der Realschulabschluss wird nach erfolgreichem Besuch der Klassenstufe 10 und bestandener Prüfung erworben.

**Thüringer Gemeinschaftsschule**
Die Thüringer Gemeinschaftsschule (TGS) bereichert das Thüringer Schulsystem um eine weitere Schulart. Diese wird gleichberechtigt neben der Grundschule, der Regelschule und dem Gymnasium stehen. Die Gemeinschaftsschule umfasst in der Regel die Klassenstufen 1 bis 12. Gemeinschaftsschulen können auch mit einer Grundschule bzw. einem Gymnasium kooperieren, um bewährte Kompetenzen der Region einzubeziehen und die spezifischen Möglichkeiten dieser Schulen zu nutzen.

**Gymnasium**
Das Gymnasium führt die Klassenstufen 5 bis 12. Es vermittelt eine vertiefte allgemeine Bildung, die für ein Hochschulstudium vorausgesetzt wird oder auf eine sonstige berufliche Ausbildung vorbereitet. Das Gymnasium führt nach erfolgreichem Besuch der Oberstufe mit Bestehen der Abiturprüfung zur allgemeinen Hochschulreife. Für Schüler mit Realschulabschluss besteht die Möglichkeit, nach erfolgreichem Besuch der dreijährigen Oberstufe mit Bestehen der Abiturprüfung die allgemeine Hochschulreife zu erwerben. In der Oberstufe kann der schulische Teil der Fachhochschulreife erworben werden. Gymnasien können in der Ausnahme Spezialklassen führen oder als Spezialschulen gestaltet sein.

**Förderschule**
Förderschulen sind Ganztagsfördereinrichtungen. Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die nicht im gemeinsamen Unterricht beschult werden können, besuchen eine Förderschule. Förderschulen sind sonderpädagogische Zentren für Unterricht. Bildung und Kultur XIII und Beratung. Sie kooperieren mit den allgemeinen Schulen, um jeden Schüler zu einem für ihn bestmöglichen Abschluss zu führen. Förderschulen sind überregionale und regionale Förderzentren als allgemeinbildende Schulen mit den Bildungsgängen der Grund- und Regelschule und dem Bildungsgang zur Lernförderung sowie dem Bildungsgang zur individuellen Lebensbewältigung.

**Kolleg (Einrichtung des 2. Bildungsweges)**
In Thüringen bietet das Thüringenkolleg in Weimar jungen Erwachsenen die Möglichkeit, das Abitur (Allgemeine Hochschulreife) sowie den schulischen Teil der Fachhochschulreife zu erlangen. Der Bildungsgang am Kolleg gliedert sich in eine einjährige Einführungsphase und eine zweijährige Qualifikationsphase. Die unterschiedlichen Eingangsvoraussetzungen der Kollegiatinnen und Kollegiaten werden berücksichtigt. Je nach Vorbildung können die Kollegiatinnen und Kollegiaten mit der Einführungsphase oder einem vorangehenden Vorkurs beginnen. In den Vorkurs können Bewerberinnen und Bewerber ohne Realschulabschluss oder gleichwertigen Abschluss aufgenommen werden. Im Vorkurs sowie in der Einführungsphase findet der Unterricht im Klassenverband statt. In der Qualifikationsphase wird der Unterricht in halbjährigen Kursen in Fächern mit erhöhtem und mit grundlegendem Anforderungsniveau sowie im Seminarfach durchgeführt. Der Unterricht gliedert sich in Pflichtfächer, Wahlpflichtfächer und Wahlfächer. Es werden fachbezogene Kurse gebildet. Dem Vollzeitunterricht liegen die Lehrpläne des Gymnasiums in der jeweils geltenden Fassung für die Klassenstufen 10 bis 12 zugrunde.

**Thuringia International School**
Dies ist eine Schule, wo ein internationales Pädagogen-Team die Schüler in der Unterrichtssprache Englisch unterrichtet. Dies umfasst die Klassenstufen 1-12.
Lehrprogramme:
Vorschulklasse (spielerische Vorbereitung auf die 1. Klasse)
Grundschulprogramm (Klasse 1 bis 5)
Mittelstufenprogramm (Klasse 6 bis 9)
Diplomprogramm (Klasse 10 bis 12)

**Waldorfschule**
Die Freie Waldorfschule ist eine öffentliche Schule in freier Trägerschaft. Sie ist genehmigte Ersatzschule; Schüler können hier ihrer gesetzlichen Schulpflicht nachkommen. In einer zwölf- bzw. dreizehnjährigen Schulzeit kann der Haupt- oder Realschulabschluss sowie das Abitur erworben werden. Die Schule wird durch die Lehrer selbst verwaltet. Der Lehrplan orientiert sich an der Entwicklung des Heranwachsenden aus Sicht der anthroposophischen Menschenerkenntnis. Das Unterrichten wird gesehen als ein künstlerisches Eingehen auf die entwicklungs- und erlebnisbedingte Situation der Schüler.

**Absolventen/Abgänger**
Als Absolventen (erfolgreich mit Abschlusszeugnis) bzw. Abgänger (mit Abgangszeugnis der allgemeinbildenden Schulen) werden diejenigen Schüler gezählt, die nach Beendigung der Vollzeitschulpflicht im Verlauf oder am Ende des Schuljahres mit einem Abschluss- bzw. Abgangszeugnis eine allgemeinbildende Schule verlassen, unabhängig davon, ob sie (zum Erwerb zusätzlicher Abschlussqualifikationen) an eine andere allgemeinbildende Schule wechseln. Alle Schüler, die das Ziel ihrer gewählten Schullaufbahn nicht erreicht haben, erhielten bis 2002 in Thüringen keinen Abschluss (ohne Hauptschulabschluss). Ab dem Schuljahr 2002/2003 wird den Absolventen/ Abgängern aus Klassenstufe 10 und höher eine dem Hauptschulabschluss oder eine dem Realschulabschluss gleichwertige Schulbildung bescheinigt. Nicht erfasst werden bei dieser Statistik Schüler, die z. B. durch Umzug die Schule wechseln.

**Hauptschulabschluss**
Die Schüler erwerben mit dem erfolgreichen Besuch der Klassenstufe 9 den Hauptschulabschluss. Der Qualifizierende Hauptschulabschluss wird nach erfolgreichem Besuch der Klassenstufe 9 oder eines zehnten Schuljahrs und bestandener Prüfung erworben. Schülern des Gymnasiums wird eine dem Hauptschulabschluss gleichwertige Schulbildung bescheinigt, wenn sie am Ende der Klassenstufe 9 den Versetzungsbedingungen genügen.

**Realschulabschluss**
Der Realschulabschluss wird nach erfolgreichem Besuch der Klassenstufe 10 und bestandener Prüfung erworben. Dem Schüler am Gymnasium wird eine dem Realschulabschluss gleichwertige Schulbildung bescheinigt, wenn er am Ende der Klassenstufe 10 erfolgreich an der besonderen Leistungsfeststellung teilgenommen hat und den Versetzungsbestimmungen genügt.

**Allgemeine Hochschulreife**
Der Besuch der Thüringer Oberstufe dauert in der Regel 3 Jahre. Mit dem Bestehen der Abiturprüfung wird die allgemeine Hochschulreife erworben.

**Berufsbildende Schule**
Die Berufsbildende Schule ist in Schulformen gegliedert. An einer Schule (Verwaltungs-, Organisationseinheit) können mehrere Schulformen bestehen. Deshalb ergibt die Addition der Zahl der Schulen aller Schulformen nicht die Zahl der Berufsbildenden Schulen insgesamt, sondern einen höheren Wert.

**Berufsschule**
Die Berufsschule führt die Schüler in Teilzeitunterricht im Rahmen der dualen Berufsausbildung gemeinsam mit der betrieblichen oder der außerbetrieblichen Ausbildung zu beruflichen Qualifikationen. Die Schüler erwerben mit dem Berufsschulabschluss einen dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Abschluss. Eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, die Erfüllung bestimmter Leistungsvoraussetzungen im Berufsschulabschluss sowie ausreichende Fremdsprachenkenntnisse führen zum Erwerb eines dem Realschulabschluss gleichwertigen Abschlusses.
Schüler mit Realschulabschluss können mit dem Besuch der Berufsschule neben der beruflichen Qualifikation zusätzlich die Fachhochschulreife erwerben.
Das Berufsvorbereitungsjahr in schulischer oder kooperativer Form ermöglicht jungen Menschen ohne Hauptschulabschluss bei Erfüllung bestimmter Leistungsvoraussetzungen den Erwerb eines dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Abschlusses.

**Berufsfachschule**
Die einjährige Berufsfachschule in schulischer oder kooperativer Form ermöglicht Jugendlichen mit Hauptschulabschluss den Erwerb einer beruflichen Teilqualifikation. Die zwei- oder dreijährige Berufsfachschule führt im Anschluss an den Hauptschulabschluss in Vollzeitunterricht bei Erfüllung bestimmter Leistungsvoraussetzungen zu einem dem Realschulabschluss gleichwertigen Abschluss und zu beruflichen Qualifikationen oder Teilqualifikationen. Die zwei- oder dreijährige Höhere Berufsfachschule führt im Anschluss an den Realschulabschluss zu einer beruflichen Qualifikation; es kann zusätzlich die Fachhochschulreife erworben werden.

**Fachoberschule**
Die Fachoberschule führt im Anschluss an den Realschulabschluss in einem zweijährigen Vollzeitbildungsgang zur Fachhochschulreife. Schüler mit abgeschlossener Berufsausbildung treten unmittelbar in die zweite Hälfte des Bildungsganges ein.

**Berufliches Gymnasium**
Das berufliche Gymnasium führt im Anschluss an den Realschulabschluss in einem dreijährigen Bildungsgang mit den Klassenstufen 11, 12 und 13 zur allgemeinen Hochschulreife. Nach erfolgreichem Besuch der Einführungsphase an einem allgemeinbildenden Gymnasium oder an einer Gemeinschaftsschule kann ein Schüler in die Klassenstufe 12 des beruflichen Gymnasiums eintreten.

**Fachschule**
Die Fachschule vermittelt aufbauend auf dem Realschulabschluss und einer abgeschlossenen einschlägigen Berufsausbildung oder einer als gleichwertig anerkannten Qualifizierung eine vertiefte berufliche Weiterbildung sowie allgemeinbildende Kenntnisse. Es kann zusätzlich die Fachhochschulreife erworben werden.

**Hochschule**
Als Hochschulen werden alle nach dem Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft erfasst. Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern.
Es werden im Wesentlichen folgende Hochschularten unterschieden:

Wissenschaftliche Hochschulen
- (Universitäten, Gesamthochschulen, pädagogische und theologische Hochschulen)
- Kunsthochschulen
- Fachhochschulen
- Verwaltungsfachhochschulen

**Hochschulpersonal**
Das gesamte an den Hochschulen haupt- und nebenberuflich tätige Personal wird unterschieden nach dem wissenschaftlichen und künstlerischen Personal und dem Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal.
Das wissenschaftliche und künstlerische Personal nimmt in der Regel die Aufgaben in Lehre und Forschung wahr, betreut Studierende in Praktika bzw. bei Abschlussarbeiten und wirkt an der Planung und Erfüllung wissenschaftlich-technischer Aufgaben mit bzw. unterstützt diese. Zu dem Verwaltungs-, technischen und sonstigen Personal zählen Beamte und Angestellte der Zentral- und Fachbereichsverwaltungen und Bibliotheken, Ingenieure und Techniker, Pflegepersonal an den Hochschulkliniken, Hausmeister, Pförtner usw.

**Semester**
Es ist ein Teil des Studienjahres sowie das Maß für die Dauer und die zeitliche Gliederung des Studiums. Dabei sind die Hochschulsemester die insgesamt an deutschen Hochschulen verbrachten Semester. Sie müssen nicht in Beziehung zum Studienfach der Studierenden im Erhebungssemester stehen. Fachsemester sind die in einem Studiengang verbrachten Semester sowie angerechnete Fachsemester aus anderen Studien- und Ausbildungsgängen im In- und Ausland.

## Entwicklung der Schülerzahlen in den einzelnen Schulen der Stadt Weimar

| Staatliche Schulen | Schuljahr | | | |
|---|---|---|---|---|
| | 2021/2022 | 2022/2023 | 2023/2024 | 2024/2025 |
| **Grundschulen** | | | | |
| Grundschule Legefeld | 93 | 101 | 112 | 100 |
| Pestalozzi-Schule | 367 | 385 | 390 | 375 |
| Johannes-Falk-Schule | 341 | 344 | 357 | 355 |
| Grundschule Weimar-Schöndorf | 171 | 171 | 180 | 169 |
| Albert-Schweitzer-Schule | 339 | 332 | 339 | 315 |
| Grundschule Parkschule | 184 | 191 | 199 | 189 |
| Louis-Fürnberg-Schule | 283 | 277 | 279 | 283 |
| Grundschule Lucas-Cranach | 241 | 246 | 254 | 255 |
| **Regelschulen** | | | | |
| Pestalozzi-Regelschule | 287 | 297 | 296 | 322 |
| Regelschule Parkschule | 304 | 336 | 326 | 328 |
| Regelschule Weimar-Schöndorf | 174 | 178 | 167 | 162 |
| **Gemeinschaftsschulen** | | | | |
| Thüringer Gemeinschaftsschule (Jenaplan) | 812 | 835 | 844 | 832 |
| Evangelische Gemeinschaftsschule | | | 15 | 37 |
| Gemeinschaftsschule "Carl Zeiss " (ehemals RS Musäus) | 429 | 457 | 497 | 555 |
| Integrative Schule Weimar[1)] | 64 | 80 | 79 | 80 |
| **Gymnasien** | | | | |
| Friedrich-Schiller-Gymnasium | 648 | 666 | 679 | 679 |
| Humboldt-Gymnasium | 644 | 656 | 670 | 681 |
| Goethe-Gymnasium | 686 | 671 | 679 | 673 |
| **Förderzentren** | | | | |
| Schwerpunkt Lernen (Herderschule) | 87 | 103 | 113 | 121 |
| Schwerpunkt Sehen (Diesterwegschule) | 55 | 46 | 51 | 50 |
| Johannes-Landenberger- Schule | 126 | 118 | 121 | 126 |
| **Staatlich berufsbildende Schulen** | | | | |
| SBBS "F. J. Bertuch" | 1.200 | 1.147 | 1.149 | 1.169 |
| SBBZ "J. Korczak" | 1.324 | 1.287 | 1.296 | 1.214 |
| **Sonstige Schulen** | | | | |
| Thuringia International School Weimar | 278 | 300 | 329 | 292 |
| Freie Waldorfschule | 346 | 331 | 324 | 322 |
| Musikschule Johann Nepomuk Hummel | 1.512 | 1.525 | 1.544 | 1.508 |
| Musikgymnasium Schloss Belvedere | 103 | 100 | 106 | 107 |
| **Universität, Hochschule** | | | | |
| Hochschule für Musik | 862 | 853 | 826 | 755 |
| Bauhaus Universität | 3.866 | 3.866 | 3.886 | 3.758 |
| Thüringen Kolleg | 87 | 91 | 80 | 82 |

Quelle: Statistisches Informationssystem Bildung
[1)]Freie Ganztagsgrundschule Anna Amalia

## Schulen der Stadt Weimar

### Klassen und Schüler an staatlichen allgemeinbildenden Schulen insgesamt nach Schularten

| Schuljahr | 2021/2022 | 2022/2023 | 2023/2024 | 2024/2025 |
|---|---|---|---|---|
| **Allgemeinbildende Schulen insgesamt** | | | | |
| Anzahl der Schulen | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Klassen | 298 | 305 | 306 | 306 |
| **Schüler gesamt** | **6.330** | **6.496** | **6.596** | **6.633** |
| davon männlich | 3.194 | 3.270 | 3.341 | 3.339 |
| weiblich | 3.136 | 3.226 | 3.255 | 3.294 |
| **Grundschulen** | | | | |
| Anzahl der Schulen | 8 | 8 | 8 | 8 |
| Klassen | 96 | 96 | 94 | 94 |
| **Schüler gesamt** | **2.002** | **2.046** | **2.095** | **2.041** |
| davon männlich | 1.026 | 1.014 | 1.063 | 1.024 |
| weiblich | 976 | 1.032 | 1.032 | 1.017 |
| **Gemeinschaftsschulen** | | | | |
| Anzahl der Schulen | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Klassen | 55 | 59 | 59 | 60 |
| **Schüler gesamt** | **1.237** | **1.297** | **1.334** | **1.387** |
| davon männlich | 657 | 696 | 701 | 730 |
| weiblich | 580 | 601 | 633 | 657 |
| **Regelschulen** | | | | |
| Anzahl der Schulen | 3 | 3 | 3 | 3 |
| Klassen | 34 | 35 | 36 | 37 |
| **Schüler gesamt** | **762** | **810** | **790** | **812** |
| davon männlich | 403 | 440 | 435 | 452 |
| weiblich | 359 | 370 | 355 | 360 |
| **Gymnasien** | | | | |
| Anzahl der Schulen | 4 | 4 | 4 | 4 |
| Klassen | 92 | 93 | 95 | 95 |
| **Schüler gesamt** | **2.074** | **2.093** | **2.132** | **2.140** |
| davon männlich | 960 | 972 | 999 | 987 |
| weiblich | 1.114 | 1.121 | 1.133 | 1.153 |
| **Förderschulen** | | | | |
| Anzahl der Schulen | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Klassen | 17 | 18 | 19 | 17 |
| **Schüler gesamt** | **164** | **159** | **162** | **171** |
| davon männlich | 95 | 97 | 96 | 95 |
| weiblich | 69 | 62 | 66 | 76 |
| **Kolleg** | | | | |
| Anzahl der Schulen | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Klassen | 4 | 4 | 3 | 3 |
| **Schüler gesamt** | **91** | **91** | **83** | **82** |
| davon männlich | 53 | 51 | 47 | 51 |
| weiblich | - | 38 | 40 | 31 |

Quelle: Statistisches Informationssystem Bildung

## Schüler der staatlichen allgemeinbildenden Schulen nach Klassenstufe

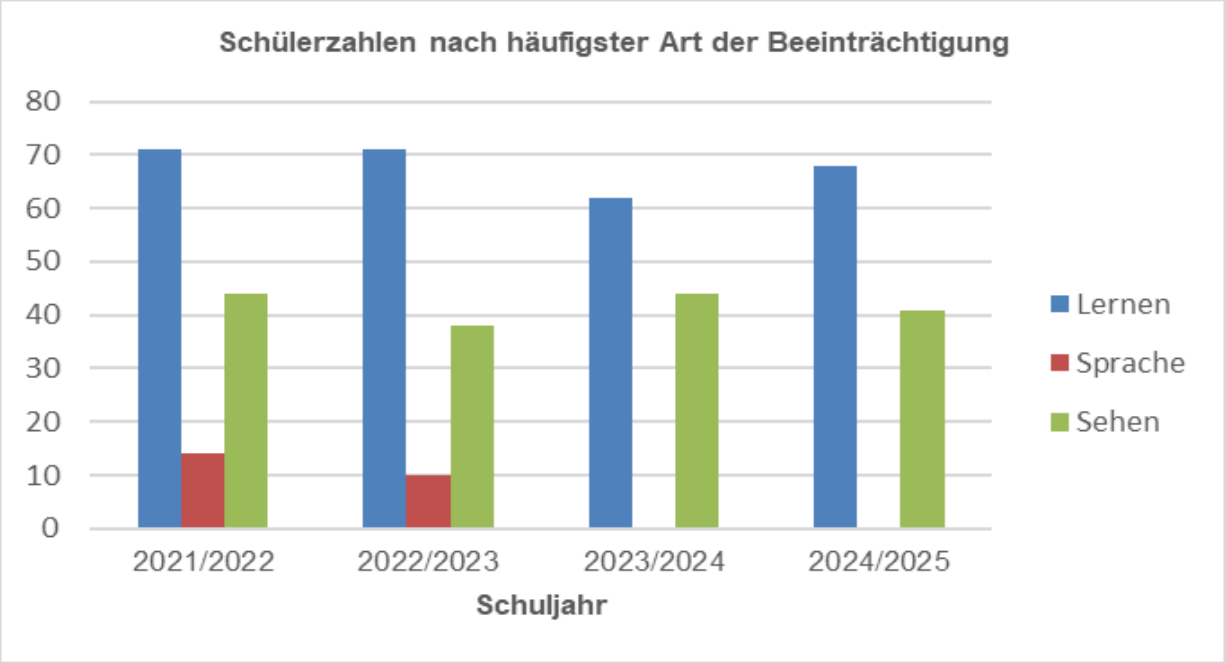
| Schuljahr | 2021/2022 | 2022/2023 | 2023/2024 | 2024/2025 |
|---|---|---|---|---|
| **Grundschulen** | | | | |
| **Schüler gesamt** | **2.002** | **2.046** | **2.095** | **2.041** |
| davon | | | | |
| 1. Klasse | 508 | 504 | 507 | 447 |
| 2. Klasse | 559 | 571 | 565 | 564 |
| 3. Klasse | 442 | 511 | 510 | 528 |
| 4. Klasse | 493 | 460 | 513 | 502 |
| **Regelschulen** | | | | |
| **Schüler gesamt** | **762** | **810** | **790** | **812** |
| davon | | | | |
| 5. Klasse | 135 | 140 | 112 | 138 |
| 6. Klasse | 122 | 139 | 142 | 116 |
| 7. Klasse | 122 | 117 | 135 | 143 |
| 8. Klasse | 162 | 134 | 137 | 159 |
| 9. Klasse | 140 | 171 | 149 | 146 |
| 10. Klasse | 81 | 109 | 115 | 110 |
| **Gemeinschaftsschulen** | | | | |
| **Schüler gesamt** | **1.237** | **1.297** | **1.334** | **1.387** |
| davon | | | | |
| 1. Klasse | 57 | 70 | 70 | 71 |
| 2. Klasse | 89 | 75 | 78 | 74 |
| 3. Klasse | 70 | 81 | 74 | 73 |
| 4. Klasse | 69 | 69 | 78 | 74 |
| 5. Klasse | 134 | 140 | 161 | 156 |
| 6. Klasse | 138 | 145 | 138 | 170 |
| 7. Klasse | 157 | 146 | 156 | 137 |
| 8. Klasse | 143 | 168 | 160 | 176 |
| 9. Klasse | 158 | 176 | 183 | 184 |
| 10. Klasse | 124 | 138 | 135 | 158 |
| 11. Klasse | 55 | 50 | 53 | 68 |
| 12. Klasse | 43 | 39 | 48 | 46 |
| **Gymnasien** | | | | |
| **Schüler gesamt** | **2.074** | **2.093** | **2.132** | **2.140** |
| davon | | | | |
| 5. Klasse | 301 | 294 | 260 | 293 |
| 6. Klasse | 264 | 301 | 295 | 270 |
| 7. Klasse | 294 | 259 | 306 | 290 |
| 8. Klasse | 257 | 289 | 258 | 298 |
| 9. Klasse | 267 | 264 | 288 | 256 |
| 10. Klasse | 231 | 262 | 260 | 272 |
| 11. Klasse | 236 | 229 | 271 | 232 |
| 12. Klasse | 224 | 195 | 194 | 229 |
| **Förderschulen** | | | | |
| **Schüler gesamt** | **164** | **159** | **162** | **171** |
| davon | | | | |
| 1. Klasse | 8 | - | - | 2 |
| 2. Klasse | 13 | 15 | 11 | 7 |
| 3. Klasse | 11 | 13 | 9 | 10 |
| 4. Klasse | 7 | . | 12 | 11 |
| 5. Klasse | 26 | 22 | 12 | 16 |
| 6. Klasse | 16 | 26 | 27 | 18 |
| 7. Klasse | 20 | 24 | 25 | 28 |
| 8. Klasse | 7 | 17 | 24 | 30 |
| 9. Klasse | 15 | 17 | 24 | 25 |
| 10. Klasse | 33 | 9 | . | 15 |
| Schulstufen im Bildungsgang zur individuellen Lebensbewältigung | 8 | 9 | 8 | 9 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Klassen und Schüler der staatlichen Förderschulen nach Behinderungsart

| Schuljahr | 2021/2022 | 2022/2023 | 2023/2024 | 2024/2025 |
|---|---|---|---|---|
| **Förderschulen insgesamt** | | | | |
| Klassen | 17 | 18 | 19 | 17 |
| Schüler | 164 | 159 | 162 | 171 |
| **davon Schüler im Förderschwerpunkt** | | | | |
| Lernen | 71 | 71 | 62 | 68 |
| Geistige Entwicklung | 8 | 8 | 7 | 9 |
| Emotionale und soziale Entwicklung | 27 | 32 | 40 | 46 |
| Körperliche und motorische Entwicklung | - | - | k.A. | k.A. |
| Sprache | 14 | 10 | k.A. | k.A. |
| Sehen | 44 | 38 | 44 | 41 |

*k.A. = keine Angaben
Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik




Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Schüler der Förderschulen insgesamt nach Schulstufen im Bildungsgang zur individuellen Lebensbewältigung

| Schuljahr | 2021/2022 | 2022/2023 | 2023/2024 | 2024/2025 |
|---|---|---|---|---|
| **Schüler insgesamt** | **135** | **124** | **129** | **135** |
| davon | | | | |
| Unterstufe | 29 | 21 | 24 | 25 |
| Mittelstufe | 29 | 35 | 31 | 40 |
| Oberstufe | 29 | 29 | 34 | 22 |
| Werkstufe | 48 | 39 | 40 | 48 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Schüler an staatlichen Förderschulen nach Bildungsgang

| Schuljahr | 2021/2022 | 2022/2023 | 2023/2024 | 2024/2025 |
|---|---|---|---|---|
| Schüler insgesamt | 164 | 159 | 162 | 171 |
| davon im Bildungsgang | | | | |
| Grundschule | 39 | 34 | 32 | 29 |
| Regelschule | 48 | 53 | 87 | 108 |
| Lernförderung | 69 | 63 | 35 | 25 |
| zur individuellen Lebensbewältigung | 8 | 9 | 8 | 9 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Absolventen / Abgänger aus staatlichen Schulen nach Abschlussart

| Schuljahr | 2021/2022 | 2022/2023 | 2023/2024 | 2024/2025 |
|---|---|---|---|---|
| **insgesamt** | **631** | **609** | **600** | **686** |
| davon: | | | | |
| ohne Hauptschulabschluss | 46 | 51 | 38 | 54 |
| mit Hauptschulabschluss | 76 | 66 | 101 | 100 |
| mit Realschulabschluss | 200 | 228 | 261 | 223 |
| mit allgemeiner Hochschulreife | 309 | 264 | 200 | 309 |

Hinweis: Davon Positionen von „ohne Hauptschulabschluss“
Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Klassen und Schüler an staatlichen Berufsbildenden Schulen

| Schuljahr | 2021/2022 | 2022/2023 | 2023/2024 | 2024/2025 |
|---|---|---|---|---|
| **Berufsbildende Schulen insgesamt** | | | | |
| Schulen | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Klassen | 134 | 131 | 131 | 116 |
| Schüler | 2.518 | 2.423 | 2.439 | 2.345 |
| davon | | | | |
| **Berufsschulen** | | | | |
| Schulen | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Klassen | 82 | 81 | 81 | 71 |
| Schüler | 1.543 | 1.493 | 1.518 | 1.489 |
| **Berufsfachschulen** | | | | |
| Schulen | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Klassen | 7 | 7 | 6 | 5 |
| Schüler | 111 | 97 | 96 | 104 |
| **höhere Berufsfachschulen** | | | | |
| Schulen | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Klassen | 14 | 12 | 13 | 10 |
| Schüler | 215 | 221 | 240 | 202 |
| **Fachoberschulen** | | | | |
| Schulen | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Klassen | 8 | 8 | 8 | 8 |
| Schüler | 179 | 163 | 151 | 135 |
| **berufliche Gymnasien** | | | | |
| Schulen | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Klassen | 9 | 9 | 9 | 8 |
| Schüler | 190 | 180 | 178 | 174 |
| **Fachschulen** | | | | |
| Schulen | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Klassen | 14 | 14 | 14 | 14 |
| Schüler | 280 | 269 | 256 | 241 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Schulentlassungen aus den staatlichen berufsbildenden Schulen nach Schulform

| Schuljahr | 2021/2022 | 2022/2023 | 2023/2024 | 2024/2025 |
|---|---|---|---|---|
| **Schulentlassungen insgesamt** | **837** | **784** | **894** | **911** |
| davon: | | | | |
| Berufsschulen | 498 | 483 | 481 | 430 |
| Berufsfachschulen | 117 | 111 | 228 | 308 |
| Fachoberschulen | 81 | 74 | 58 | 61 |
| Berufliche Gymnasien | 59 | 51 | 53 | 37 |
| Fachschulen | 82 | 65 | 74 | 75 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Studierende und Studienanfänger an Weimarer Hochschulen nach Hochschularten und Hochschulen

| Wintersemester | 2021/2022 | 2022/2023 | 2023/2024 | 2024/2025 |
|---|---|---|---|---|
| **Bauhaus-Universität** | | | | |
| **Studierende insgesamt** | **3.988** | **3.930** | **3.955** | **3.821** |
| darunter | | | | |
| im 1. Hochschulsemester | 543 | 585 | 538 | 524 |
| im 1. Fachsemester | 964 | 881 | 937 | 873 |
| **Deutsche Studierende insgesamt** | **2.937** | **2.844** | **2.911** | **2.690** |
| darunter | | | | |
| im 1. Hochschulsemester | 283 | 310 | 316 | 227 |
| im 1. Fachsemester | 733 | 654 | 744 | 630 |
| **Ausländische Studierende insgesamt** | **1.051** | **1.086** | **1.044** | **1.131** |
| darunter | | | | |
| im 1. Hochschulsemester | 260 | 275 | 222 | 297 |
| im 1. Fachsemester | 231 | 227 | 193 | 243 |
| **Hochschule für Musik "Franz Liszt"** | | | | |
| **Studierende insgesamt** | **738** | **739** | **752** | **755** |
| darunter | | | | |
| im 1. Hochschulsemester | 82 | 91 | 117 | 132 |
| im 1. Fachsemester | 163 | 156 | 192 | 195 |
| **Deutsche Studierende insgesamt** | **417** | **430** | **430** | **413** |
| darunter | | | | |
| im 1. Hochschulsemester | 28 | 36 | 43 | 46 |
| im 1. Fachsemester | 84 | 80 | 98 | 89 |
| **Ausländische Studierende insgesamt** | **321** | **309** | **322** | **342** |
| darunter | | | | |
| im 1. Hochschulsemester | 54 | 55 | 74 | 86 |
| im 1. Fachsemester | 79 | 76 | 94 | 106 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Hochschulpersonal nach Art des Beschäftigungsverhältnisses, Hochschularten und Hochschulen am 01.12.

| Jahr | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 |
|---|---|---|---|---|
| **Bauhaus-Universität** | | | | |
| **Personal insgesamt** | **1.218** | **1.240** | **1.261** | **1.272** |
| Wissenschaftliches u. künstlerisches | 773 | 799 | 804 | 805 |
| Personal[1)] | | | | |
| hauptberuflich | 482 | 511 | 512 | 521 |
| davon Vollzeitbeschäftigte | 265 | 267 | 274 | 270 |
| Teilzeitbeschäftigte | 217 | 244 | 238 | 251 |
| nebenberuflich | 291 | 288 | 292 | 284 |
| Verwaltungs-, technisches und | 445 | 441 | 457 | 467 |
| sonstiges Personal | | | | |
| davon Vollzeitbeschäftigte | 269 | 271 | 280 | 287 |
| Teilzeitbeschäftigte | 176 | 170 | 177 | 180 |
| **Hochschule für Musik "Franz Liszt"** | | | | |
| **Personal insgesamt[1)]** | **641** | **660** | **643** | **409** |
| Wissenschaftliches u. künstlerisches | 552 | 559 | 538 | 305 |
| Personal[1)] | | | | |
| hauptberuflich | 118 | 120 | 120 | 120 |
| davon Vollzeitbeschäftigte | 84 | 82 | 83 | 84 |
| Teilzeitbeschäftigte | 34 | 38 | 37 | 36 |
| nebenberuflich | 434 | 439 | 418 | 185 |
| Verwaltungs-, technisches und | 89 | 101 | 105 | 104 |
| sonstiges Personal | | | | |
| davon Vollzeitbeschäftigte | 45 | 50 | 48 | 52 |
| Teilzeitbeschäftigte | 44 | 51 | 57 | 52 |

[1)]ohne studentische Hilfskräfte

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Studierende nach dem Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung

**Bauhaus-Universität**

| Wintersemester | 2021/2022 | 2022/2023 | 2023/2024 | 2024/2025 |
|---|---|---|---|---|
| **Studierende insgesamt** | **3.988** | **3.930** | **3.955** | **3.821** |
| Baden-Württemberg | 251 | 231 | 236 | 219 |
| Bayern | 367 | 352 | 328 | 315 |
| Berlin | 200 | 204 | 217 | 201 |
| Brandenburg | 111 | 122 | 102 | 92 |
| Bremen | 17 | 23 | 25 | 21 |
| Hamburg | 80 | 83 | 91 | 84 |
| Hessen | 183 | 169 | 181 | 160 |
| Mecklenburg-Vorpommern | 60 | 63 | 63 | 60 |
| Niedersachsen | 177 | 148 | 136 | 122 |
| Nordrhein-Westfalen | 291 | 262 | 281 | 219 |
| Rheinland-Pfalz | 80 | 77 | 74 | 67 |
| Saarland | 10 | 7 | 8 | 7 |
| Sachsen | 337 | 339 | 359 | 335 |
| Sachsen-Anhalt | 109 | 120 | 139 | 128 |
| Schleswig-Holstein | 60 | 49 | 54 | 47 |
| Thüringen | 615 | 611 | 623 | 618 |
| Ausland | 1.040 | 1.070 | 1.038 | 1.126 |

**Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik**

**Hochschule für Musik „Franz Liszt“**

| Wintersemester | 2021/2022 | 2022/2023 | 2023/2024 | 2024/2025 |
|---|---|---|---|---|
| **Studierende insgesamt** | **738** | **739** | **752** | **755** |
| Baden-Württemberg | 39 | 42 | 38 | 40 |
| Bayern | 74 | 67 | 72 | 63 |
| Berlin | 33 | 41 | 35 | 29 |
| Brandenburg | 14 | 16 | 16 | 15 |
| Bremen | 5 | 6 | 3 | 2 |
| Hamburg | 3 | 4 | 5 | 6 |
| Hessen | 20 | 20 | 22 | 27 |
| Mecklenburg.-Vorpommern | 13 | 14 | 11 | 10 |
| Niedersachsen | 16 | 15 | 17 | 16 |
| Nordrhein-Westfalen | 20 | 22 | 25 | 20 |
| Rheinland-Pfalz | 10 | 11 | 10 | 4 |
| Saarland | 3 | 3 | 3 | - |
| Sachsen | 52 | 60 | 60 | 58 |
| Sachsen-Anhalt | 27 | 24 | 25 | 27 |
| Schleswig-Holstein | 9 | 13 | 10 | 14 |
| Thüringen | 86 | 79 | 88 | 87 |
| Ausland | 314 | 302 | 312 | 337 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Studierende im Wintersemester nach Fach- und Hochschulsemestern

**Bauhaus-Universität**

| Fachsemester | 2021/2022 | 2022/2023 | 2023/2024 | 2024/2025 |
|---|---|---|---|---|
| **Studierende** | | | | |
| **insgesamt** | **3.988** | **3.930** | **3.955** | **3.821** |
| davon im Semester | | | | |
| 1.oder 2. | 1.071 | 1.004 | 1.116 | 1.089 |
| 3.oder 4. | 1.111 | 955 | 864 | 830 |
| 5.oder 6. | 898 | 928 | 766 | 763 |
| 7.oder 8. | 476 | 561 | 607 | 491 |
| 9.oder 10. | 211 | 245 | 323 | 320 |
| 11.oder 12. | 84 | 102 | 126 | 150 |
| 13.oder 14. | 47 | 47 | 55 | 69 |
| 15.oder höher | 90 | 88 | 98 | 109 |

**Bauhaus-Universität**

| Hochschulsemester | 2021/2022 | 2022/2023 | 2023/2024 | 2024/2025 |
|---|---|---|---|---|
| **Studierende** | | | | |
| **insgesamt** | **3.988** | **3.930** | **3.955** | **3.821** |
| davon im Semester | | | | |
| 1.oder 2. | 591 | 654 | 603 | 607 |
| 3.oder 4. | 619 | 519 | 557 | 517 |
| 5.oder 6. | 606 | 567 | 474 | 516 |
| 7.oder 8. | 489 | 535 | 517 | 454 |
| 9.oder 10. | 391 | 427 | 495 | 435 |
| 11.oder 12. | 353 | 352 | 351 | 395 |
| 13.oder 14. | 307 | 258 | 291 | 272 |
| 15.oder höher | 632 | 618 | 667 | 625 |

**Hochschule für Musik „Franz Liszt“**

| Fachsemester | 2021/2022 | 2022/2023 | 2023/2024 | 2024/2025 |
|---|---|---|---|---|
| **Studierende** | | | | |
| **insgesamt** | **738** | **739** | **752** | **755** |
| davon im Semester | | | | |
| 1.oder 2. | 250 | 211 | 239 | 265 |
| 3.oder 4. | 222 | 202 | 174 | 191 |
| 5.oder 6. | 138 | 176 | 151 | 128 |
| 7.oder 8. | 85 | 87 | 118 | 92 |
| 9.oder 10. | 23 | 35 | 39 | 37 |
| 11.oder 12. | 9 | 12 | 12 | 25 |
| 13.oder 14. | 8 | 3 | 9 | 4 |
| 15.oder höher | 3 | 13 | 10 | 13 |

Quelle: Hochschule für Musik-Weimar

**Hochschule für Musik „Franz Liszt“**

| Hochschulsemester | 2021/2022 | 2022/2023 | 2023/2024 | 2024/2025 |
|---|---|---|---|---|
| **Studierende** | | | | |
| **insgesamt** | **738** | **739** | **752** | **755** |
| davon im Semester | | | | |
| 1.oder 2. | 112 | 115 | 138 | 160 |
| 3.oder 4. | 80 | 86 | 91 | 108 |
| 5.oder 6. | 108 | 79 | 83 | 83 |
| 7.oder 8. | 97 | 93 | 69 | 70 |
| 9.oder 10. | 85 | 84 | 96 | 76 |
| 11.oder 12. | 67 | 78 | 73 | 76 |
| 13.oder 14. | 73 | 61 | 61 | 54 |
| 15.oder höher | 116 | 143 | 141 | 128 |

Quelle: Hochschule für Musik-Weimar

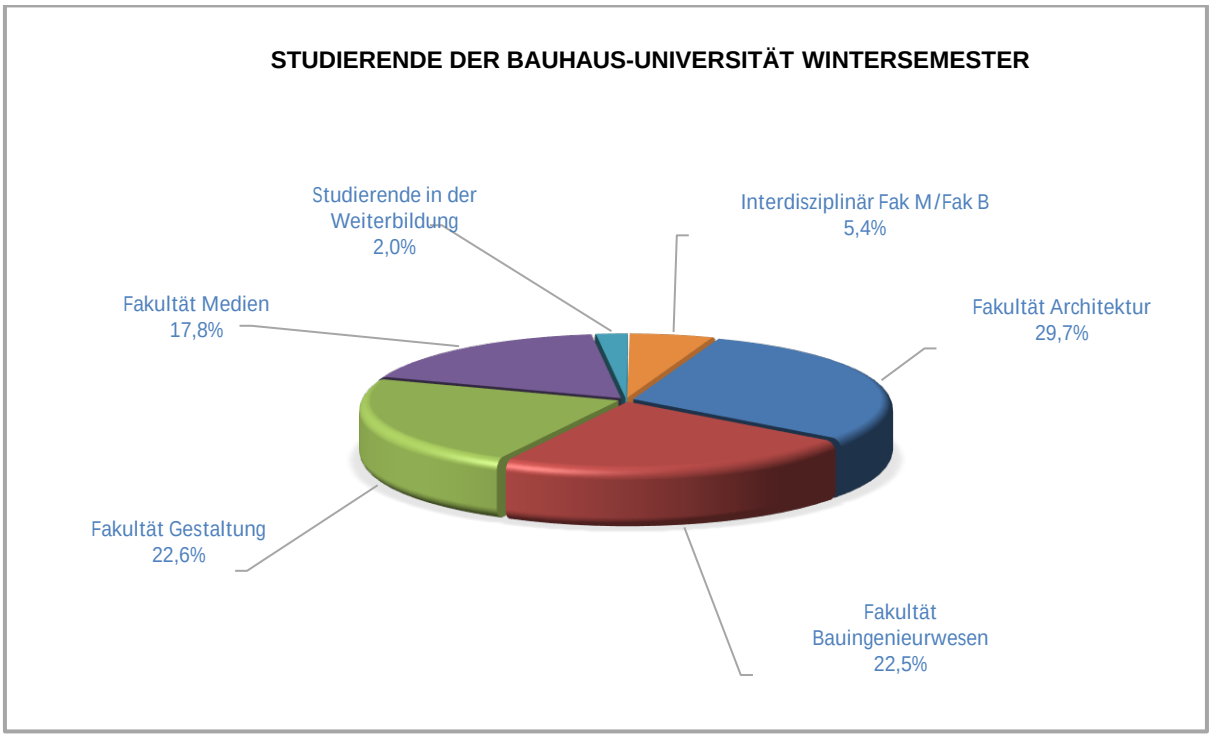
## Abschlussprüfungen im Prüfungsjahr nach Fachsemestern

**Bauhaus-Universität**

| Prüfungsjahr | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 |
|---|---|---|---|---|
| **bestandene Prüfungen insgesamt** | **886** | **734** | **753** | **932** |
| darunter Abschluss im Fachsemester | | | | |
| 6. oder niedriger | 482 | 366 | 366 | 348 |
| 7. | 127 | 110 | 135 | 149 |
| 8. | 107 | 111 | 105 | 161 |
| 9. | 76 | 55 | 53 | 114 |
| 10 | 41 | 45 | 42 | 67 |
| 11. | 26 | 14 | 15 | 39 |
| 12. | 18 | 14 | 14 | 24 |
| 13. | 6 | 5 | 8 | 15 |
| 14. | 2 | 4 | 8 | 3 |
| 15. oder höheren | 1 | 10 | 7 | 12 |

**Hochschule für Musik „Franz Liszt“**

| Prüfungsjahr | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 |
|---|---|---|---|---|
| **bestandene Prüfungen insgesamt** | **204** | **141** | **114** | **160** |
| darunter Abschluss im Fachsemester | | | | |
| 6. oder niedriger | 99 | 80 | 68 | 70 |
| 7. | 20 | 10 | 11 | 24 |
| 8. | 40 | 21 | 19 | 41 |
| 9. | 19 | 17 | 9 | 13 |
| 10 | 11 | 7 | 4 | - |
| 11. | 11 | 3 | - | - |
| 12. | 3 | 1 | 2 | 5 |
| 13. | - | 1 | - | - |
| 14. | - | - | - | - |
| 15. oder höheren | 1 | 1 | 1 | - |




Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Studierende der Bauhaus-Universität nach Fakultät und Studiengang Wintersemester

| Fakultät | Studiengang | 2021/2022 | 2022/2023 | 2023/2024 | 2024/2025 |
|---|---|---|---|---|---|
| Architektur und Urbanistik | Architektur | 660 | 683 | 724 | 672 |
| | Advanced Urbanism | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Media Architekture | 33 | 35 | 39 | 39 |
| | Europ. Urbanistik | 44 | 51 | 48 | 58 |
| | Archineering | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Integrated Urban Development and Design | 38 | 50 | 41 | 38 |
| | Urbanistik | 241 | 241 | 252 | 248 |
| | Beurlaubte | 43 | 31 | 38 | 60 |
| | **Studierende gesamt** | **1.059** | **1.091** | **1.142** | **1.115** |
| Bauingenieurwesen | Bauingenieurwesen | 272 | 261 | 271 | 252 |
| | Infrastruktur und Umwelt | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Umweltingenieurwissenschaften | 105 | 07 | 98 | 90 |
| | Management Bau, Immo, Infrastruktur | 233 | 199 | 177 | 159 |
| | Werkstoffwissenschaften | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Baustoffingenieurwissenschaften | 18 | 13 | 16 | 13 |
| | Lehramt Bautechnik | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wasser und Umwelt | 92 | 100 | 95 | 101 |
| | Environ. Enineering & Management | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Natural Hazards an Risks in SE | 180 | 168 | 135 | 139 |
| | Anpassung Bauingenieurwesen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Bauphysik | 28 | 34 | 22 | 23 |
| | Projektmanagement | 21 | 26 | 18 | 19 |
| | Methoden u. Materialien zur nutzerorient.Bausanierung | 17 | 23 | 20 | 19 |
| | Beurlaubte | 32 | 31 | 28 | 32 |
| | **Studierende gesamt** | **998** | **962** | **880** | **847** |
| Kunst und Gestaltung | Freie Kunst | 82 | 82 | 85 | 86 |
| | Kunst im öffentlichen Raum | 22 | 26 | 23 | 21 |
| | Produktdesign | 108 | 110 | 98 | 101 |
| | Vis. Kommunikation | 169 | 158 | 162 | 161 |
| | Lehramt Kunsterziehung | 81 | 73 | 71 | 65 |
| | Lehramt Doppelfach Kunst | 50 | 54 | 54 | 59 |
| | Medienkunst/ Mediengestaltung | 276 | 266 | 256 | 236 |
| | Phd-Studium | 77 | 67 | 76 | 75 |
| | Beurlaubte | 45 | 57 | 43 | 44 |
| | **Studierende gesamt** | **910** | **893** | **868** | **848** |
| Medien | Mediengestaltung/-kunst | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Medienkultur | 366 | 396 | 389 | 326 |
| | Medienmanagement | 89 | 63 | 63 | 55 |
| | Mediensysteme/ Medieninformatik | 212 | 239 | 242 | 268 |
| | Beurlaubte | 24 | 25 | 14 | 19 |
| | **Studierende gesamt** | **691** | **723** | **708** | **668** |
| Studierende in der Weiterbildung | Weiterbildung | 138 | 38 | 124 | 77 |
| Interdisziplinär Fak M/Fak B | Digital Engineering | | 159 | 164 | 203 |
| | **Studierende gesamt** | **138** | **3.866** | **3.722** | **3.758** |

## Studierende der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ nach Fakultät und Studiengang Wintersemester

| Fakultät | Studiengang | 2021/2022 | 2022/2023 | 2023/2024 | 2024/2025 |
|---|---|---|---|---|---|
| **Fakultät 1** | Streichinstrumente und Harfe | 121 | 114 | 119 | 125 |
| | Blasinstrumente und Schlagwerk | 125 | 129 | 122 | 123 |
| | Dirigieren und Opernkorrepetition | 42 | 41 | 36 | 35 |
| | Gesang / Musiktheater | 76 | 74 | 73 | 67 |
| | Gitarre | 33 | 32 | 38 | 41 |
| | **Fakultät 1 gesamt** | **397** | **390** | **388** | **391** |
| **Fakultät 2** | Klavier | 41 | 47 | 40 | 46 |
| | Alte Musik | 28 | 28 | 29 | 35 |
| | Jazz | 56 | 57 | 36 | 40 |
| | Neue Musik | 22 | 22 | 25 | 23 |
| | **Fakultät 2 gesamt** | **147** | **154** | **130** | **144** |
| **Fakultät 3** | Musikpädagogik und Kirchenmusik | 32 | 38 | 48 | 14 |
| | Schulmusik | 118 | 115 | 110 | 106 |
| | Musikwissenschaft Weimar-Jena[1)] | 161 | 152 | 142 | 153 |
| | Musiktheorie | 5 | 4 | 7 | 8 |
| | **Fakultät 3 gesamt** | **316** | **309** | **307** | **281** |
| **Sonstiges** | Deutsch-Sprachkurs | 2 | 0 | 1 | 0 |

Quelle: Hochschule für Musik „Franz Liszt“ Weimar

# 5

# Kultur

# Sport

# Erläuterungen zum Thema Kultur und Sport

**Volkshochschule**
Die Volkshochschule Weimar ist eine Einrichtung der Erwachsenenbildung, die als Teil des öffentlichen Bildungswesens die Aufgabe hat, weitgefächerte Bildungsangebote zu entwickeln und durchzuführen.

**Stadtbücherei**
Als öffentliche Bibliothek ist die Stadtbücherei Weimar eine Einrichtung der Stadt Weimar. Sie ist aus der 1878 gegründeten Bibliothek des Volksbildungsvereins hervorgegangen und befindet sich im Zentrum der Stadt, im ehemaligen Messhaus in der Steubenstraße.

**Klassik Stiftung Weimar**
Die Klassik Stiftung Weimar zählt zu den größten und bedeutendsten Kultureinrichtungen in Deutschland. Mit ihren 25 Museen, Schlössern und historischen Häusern, darunter zahlreiche ständige Ausstellungen, mit der Herzogin Anna Amalia Bibliothek, einer Forschungsbibliothek, deren Bestand rund 1,1 Mio. Bücher zählt, und mit dem Goethe- und Schiller-Archiv, dem ältesten deutschen Literaturarchiv, sowie mit den Parkanlagen in und um Weimar bildet die Klassik Stiftung Weimar ein wichtiges historisches, kulturelles und wissenschaftliches Zentrum Europas. Die nationale und internationale Bedeutung der Stiftung wird bekräftigt durch die Aufnahme von elf Liegenschaften des Ensembles »Klassisches Weimar« in die Liste des Weltkulturerbes der UNESCO.

**Museen**
Die Klassik Stiftung Weimar vereint 25 Museen, historische Häuser und Gedenkstätten, darunter die Wohnhäuser von Goethe und Schiller, das Residenzschloss, die Schlösser Tiefurt und Kochberg. Sie betreut die umfangreiche Sammlung Goethes zur bildenden Kunst, zu den Naturwissenschaften und seine umfassende Bibliothek und bietet mit den Sammlungen des Schlossmuseums und des Bauhaus-Museums sowie mit der zeitgenössischen Sammlung des Neuen Museums einen wichtigen Einblick in die Kunstgeschichte vom Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert.

**Freibad Schwanseebad**
Weimar verfügt seit 1928 über eine großzügige Schwimmanlage nahe der Altstadt. Die Anlage innerhalb des Asbachgrünzuges gehört zum „Kulturprojekt Weimar“, einem Gartendenkmal der Moderne. Alter Baumbestand, großzügige Liegewiesen und eine Gesamtwasserfläche von über 7.000 m² (einschl. Zierbecken) kennzeichnen das Freibad. Zwischen 2017 und 2019 wurde das Bad denkmalgerecht saniert und mit moderner Wasseraufbereitungstechnik ausgestattet. Den Badegästen stehen ein Schwimmbecken 50 x 54m, ein Nichtschwimmerbecken 35 x 54m und ein Lehrschwimmbecken 25 x 12,5m zur Verfügung. Für Kleinkinder gibt es innerhalb der Grünflächen zwei Wasserspielbereiche.

**Schwimmhalle Schwanseebad**
Im Jahr 2001 wurde unmittelbar westlich des Freibades eine neues, familienorientiertes Sport- und Freizeitbad eröffnet. Neben den Wasserbecken für Schwimmer und Nichtschwimmer sowie einem Babyplanschbecken gehören ein Saunabereich mit finnischer Sauna und Dampfbad, Tauchbecken und Freiluftterrasse zur Ausstattung. Aufzug, Umkleide- und Duschraum für Menschen mit Behinderung sowie ein Beckenlift sorgen für einen barrierefreien Zugang zu allen Bereichen.

## Volkshochschule nach Fachbereichen

| Programmbereich | Anzahl Kurse | | | Unterrichtsstunden | | | Teilnehmer | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 2023 | 2024 | 2025 | 2023 | 2024 | 2025 | 2023 | 2024 | 2025 |
| **I Umwelt – Politik - Gesellschaft** | | | | | | | | | |
| Geschichte, Zeitgeschichte | 4 | 0 | 2 | 42 | 0 | 24 | 36 | 0 | 36 |
| Politik | 4 | 33 | 24 | 232 | 2.205 | 923 | 59 | 1.136 | 986 |
| Erziehungsfragen, Pädagogik | 0 | 2 | 6 | 0 | 11 | 18 | 0 | 27 | 6 |
| Psychologie | 2 | 4 | 3 | 32 | 41 | 20 | 16 | 45 | 43 |
| Länderkunde/ Geographie | 0 | 3 | 1 | 0 | 86 | 3 | 0 | 35 | 22 |
| Umweltbildung | 0 | 30 | 40 | 0 | 255 | 345 | 0 | 697 | 924 |
| fächerübergreifende und sonstige | 41 | 4 | 0 | 1.120 | 55 | 0 | 1.568 | 29 | 0 |
| **Summe** | **51** | **76** | **76** | **1.426** | **2.653** | **1.333** | **1.679** | **1.969** | **2.017** |
| **II Kulturelle Bildung** | | | | | | | | | |
| Literatur (Theorie) | k.A. | k.A. | 2 | k.A. | k.A. | 16 | k.A. | k.A. | 19 |
| Literarische Praxis | k.A. | k.A. | 3 | k.A. | k.A. | 46 | k.A. | k.A. | 44 |
| Literatur, Theater | 2 | 6 | 0 | 45 | 81 | 0 | 115 | 51 | 0 |
| Theaterpraxis, Kleinkunst | k.A. | k.A. | 3 | k.A. | k.A. | 71 | k.A. | k.A. | 32 |
| Kunst-, Kulturgeschichte | 3 | 1 | 0 | 31 | 40 | 0 | 39 | 13 | 0 |
| Malen, Zeichnen, Drucktechniken | 11 | 9 | 9 | 193 | 165 | 181 | 75 | 59 | 77 |
| Musik, musikalische Praxis | 6 | 5 | 5 | 116 | 78 | 91 | 34 | 30 | 34 |
| Werken | 3 | 8 | 4 | 72 | 100 | 96 | 25 | 54 | 26 |
| Textiles Gestalten | 21 | 18 | 22 | 291 | 270 | 350 | 134 | 113 | 138 |
| Tanzpraxis | 11 | 15 | 26 | 185 | 271 | 369 | 76 | 115 | 209 |
| Foto-, Film-, Audio, sonstige Medienpraxis | k.A. | k.A. | 4 | k.A. | k.A. | 79 | k.A. | k.A. | 20 |
| fächerübergreifende und sonstige | 0 | 1 | 0 | 0 | 20 | 0 | 0 | 7 | 0 |
| **Summe** | **57** | **63** | **78** | **933** | **1.025** | **1.299** | **498** | **442** | **599** |
| **III Gesundheitsbildung** | | | | | | | | | |
| Autogen. Training, Yoga, Entspannung | 19 | 17 | 20 | 408 | 350 | 428 | 159 | 158 | 180 |
| Gymnastik, Bewegung, Körpererfahrung | 17 | 17 | 22 | 343 | 359 | 371 | 176 | 188 | 224 |
| Kochkurse, Ernährung | 22 | 10 | 13 | 107 | 96 | 89 | 170 | 75 | 108 |
| Gesundheitspflege | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 | 2 | 0 | 0 | 15 |
| fächerübergreifende und sonstige | 2 | 0 | 0 | 17 | 0 | 0 | 19 | 0 | 0 |
| **Summe** | **60** | **44** | **56** | **875** | **805** | **890** | **524** | **421** | **527** |

Angaben der Einzelveranstaltungen
Quelle: Volkshochschule Weimar

## Volkshochschule nach Fachbereichen

| Programmbereich | Anzahl Kurse | | | Unterrichtsstunden | | | Teilnehmer | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 2023 | 2024 | 2025 | 2023 | 2024 | 2025 | 2023 | 2024 | 2025 |
| **IV Sprachen** | | | | | | | | | |
| Arabisch | 4 | 2 | 1 | 35 | 34 | 24 | 11 | 8 | 4 |
| Deutsch als Fremdsprache | 40 | 30 | 28 | 5.665 | 3.634 | 3.492 | 623 | 486 | 420 |
| Englisch | 59 | 66 | 58 | 1.266 | 1.486 | 1.418 | 434 | 512 | 487 |
| Französisch | 13 | 17 | 11 | 238 | 346 | 231 | 80 | 119 | 89 |
| Italienisch | 9 | 12 | 16 | 201 | 287 | 397 | 77 | 108 | 136 |
| Japanisch | 7 | 10 | 14 | 76 | 128 | 206 | 20 | 31 | 48 |
| Latein | 3 | 0 | 0 | 24 | 0 | 0 | 9 | 0 | 0 |
| Persisch | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Portugiesisch | 0 | 0 | | 0 | 0 | | 0 | 0 | |
| Polnisch | k.A. | k.A. | 1 | k.A. | k.A. | 20 | k.A. | k.A. | 8 |
| Russisch | 10 | 11 | 11 | 160 | 150 | 183 | 34 | 29 | 28 |
| Spanisch | 10 | 14 | 17 | 252 | 330 | 322 | 70 | 102 | 126 |
| Gebärdensprache | k.A. | k.A. | 2 | k.A. | k.A. | 42 | k.A. | k.A. | 14 |
| fächerübergreifende und sonstige | 3 | 6 | 0 | 21 | 100 | 0 | 23 | 36 | 0 |
| **Summe** | **158** | **168** | **159** | **7.938** | **6.495** | **6.335** | **1.381** | **1.431** | **1.360** |
| **V Berufliche Bildung - EDV** | | | | | | | | | |
| IuK-Grundlagen/allgem. Anwendungen | 29 | 23 | 23 | 275 | 248 | 310 | 129 | 112 | 102 |
| Büropraxis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Rechnungswesen | 12 | 11 | 5 | 587 | 631 | 330 | 15 | 14 | 5 |
| Softskills, Bewerbung | k.A. | k.A. | 2 | k.A. | k.A. | 15 | k.A. | k.A. | 8 |
| fächerübergreifende und sonstige | 2 | 4 | 0 | 22 | 87 | 0 | 16 | 20 | 0 |
| **Summe** | **43** | **38** | **30** | **884** | **966** | **655** | **160** | **146** | **115** |
| **VI Grundbildung - Schulabschlüsse** | | | | | | | | | |
| **Alphabetisierung/ Elementarbildung** | **7** | **9** | **9** | **179** | **191** | **264** | **11** | **21** | **18** |

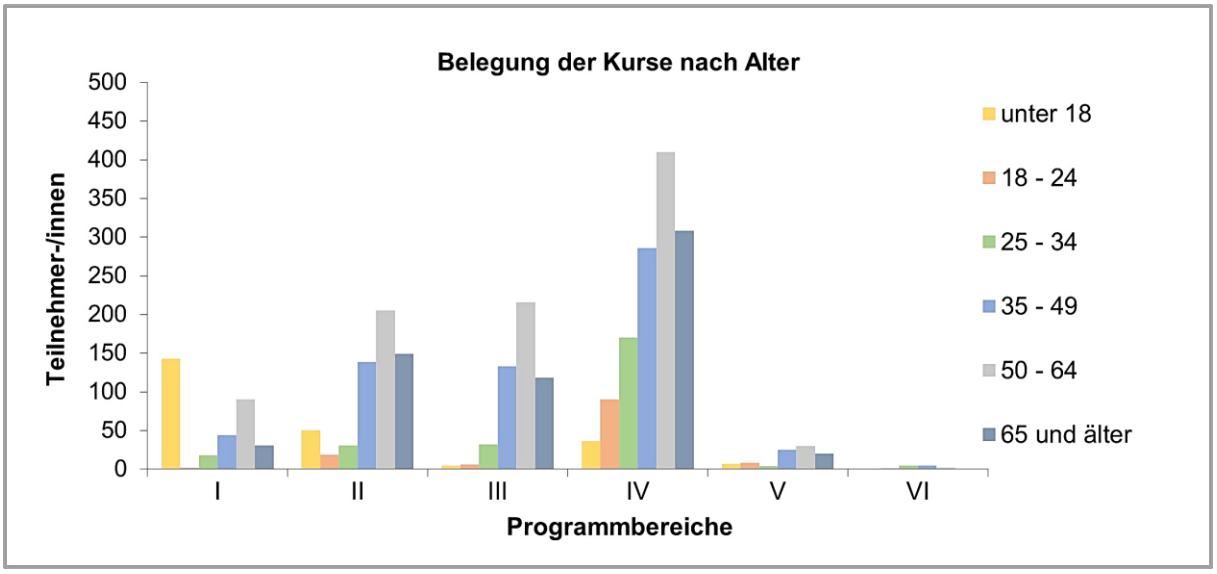
| **Übersicht Programmbereich** | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| I Umwelt – Politik - Gesellschaft | 51 | 76 | 76 | 1.426 | 2.653 | 1.333 | 1.679 | 1.969 | 2.017 |
| II Kulturelle Bildung | 57 | 63 | 78 | 933 | 1.025 | 1.299 | 406 | 442 | 599 |
| III Gesundheitsbildung | 60 | 44 | 56 | 877 | 778 | 890 | 524 | 421 | 527 |
| IV Sprachen | 158 | 168 | 159 | 7.938 | 6.505 | 6.335 | 1.381 | 1.432 | 1.360 |
| V Berufliche Bildung - EDV | 43 | 38 | 30 | 884 | 966 | 655 | 160 | 146 | 115 |
| VI Grundbildung - Schulabschlüsse | 7 | 9 | 9 | 179 | 191 | 264 | 11 | 21 | 18 |
| **Summe** | **376** | **398** | **408** | **12.237** | **12.118** | **10.776** | **4.161** | **4.431** | **4.636** |

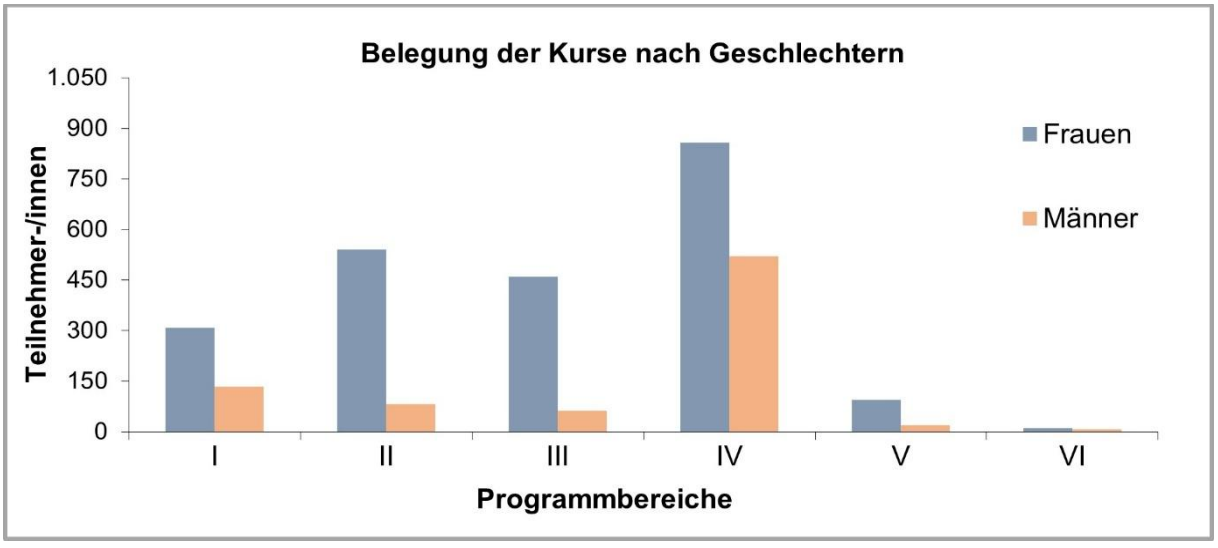
Angaben der Einzelveranstaltungen
Quelle: Volkshochschule Weimar

## Kursbelegung nach Altersgruppen, Programmbereichen und Geschlecht 2025

| Programmbereiche | Alter | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | unter 18 | 18-24 | 25-34 | 35-49 | 50-64 | 65 und älter |
| I Umwelt – Politik - Gesellschaft | 143 | 2 | 18 | 44 | 90 | 31 |
| II Kulturelle Bildung | 50 | 19 | 31 | 139 | 205 | 149 |
| III Gesundheitsbildung | 5 | 6 | 32 | 133 | 216 | 118 |
| IV Sprachen | 36 | 90 | 170 | 286 | 410 | 308 |
| V Berufliche Bildung / EDV | 7 | 8 | 4 | 25 | 30 | 20 |
| VI Grundbildung - Schul-abschlüsse | 0 | 1 | 5 | 5 | 2 | 0 |
| **Gesamt** | **241** | **126** | **260** | **632** | **953** | **626** |

Angaben ohne Einzelveranstaltungen
Eine Mehrfachbelegung durch einzelne Teilnehmer ist möglich




Quelle: Volkshochschule Weimar

## Bestandsstruktur der Stadtbücherei Weimar

| Jahr | Belle-tristik | Sach-literatur | Kinder-literatur | Ton-träger | Noten | Bilder | Zeit-schriften | Spiele |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **2020** | 22.807 | 37.307 | 15.973 | 15.207 | 9.656 | 1.630 | 3.132 | 568 |
| **2021** | 21.901 | 36.456 | 15.654 | 14.208 | 9.597 | 1.623 | 2.988 | 624 |
| **2022** | 21.164 | 34.838 | 14.444 | 12.484 | 9.531 | 1.626 | 2.273 | 541 |
| **2023** | 21.404 | 31.898 | 15.191 | 12.318 | 9.509 | 1.243 | 2.289 | 607 |
| **2024** | 19.116 | 27.509 | 15.574 | 10.622 | 8.682 | 1.243 | 2.391 | 687 |
| **2025** | 18.526 | 26.417 | 15.449 | 8.203 | 6.104 | 666 | 2.156 | 696 |

| Jahr | DVD | CD-ROM/ Disk. | Fremd-sprachen-literatur | Blu-Ray | e-Medien | Konsolen Spiele | Tonie Audio-system | sonst. Medien (Bei-lagen) |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **2020** | 6.146 | 772 | 1.542 | 265 | 100.22 | 304 | 46 | 1.669 |
| **2021** | 6.037 | 791 | 1.359 | 262 | 111.80 | 315 | 175 | 1.644 |
| **2022** | 5.472 | 802 | 1.309 | 244 | 126.18 | 369 | 315 | 1.510 |
| **2023** | 5.309 | 664 | 1.286 | 251 | 136.618 | 419 | 380 | 1.488 |
| **2024** | 5.427 | 648 | 751 | 251 | 124.829 | 443 | 455 | 1.301 |
| **2025** | 5.273 | 674 | 732 | 223 | 131.739 | 410 | 599 | 1.140 |

## Entleihungen in der Stadtbücherei Weimar

| Jahr | Belle-tristik | Sach-literatur | Kinder-literatur | Ton-träger | Noten | Bilder | Zeit-schriften | Spiele |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **2020** | 37.531 | 29.323 | 55.320 | 43.967 | 1.174 | 33 | 10.442 | 3.743 |
| **2021** | 34.982 | 22.402 | 50.946 | 32.372 | 932 | 13 | 9.043 | 3.359 |
| **2022** | 41.580 | 25.828 | 64.832 | 32.604 | 848 | 3 | 8.841 | 3.985 |
| **2023** | 46.883 | 28.742 | 77.957 | 34.483 | 1.063 | 3 | 9.317 | 5.072 |
| **2024** | 45.649 | 28.664 | 81.919 | 29.969 | 829 | 3 | 8.157 | 5.668 |
| **2025** | 47.861 | 28.327 | 85.013 | 29.771 | 638 | 6 | 7.787 | 6.024 |

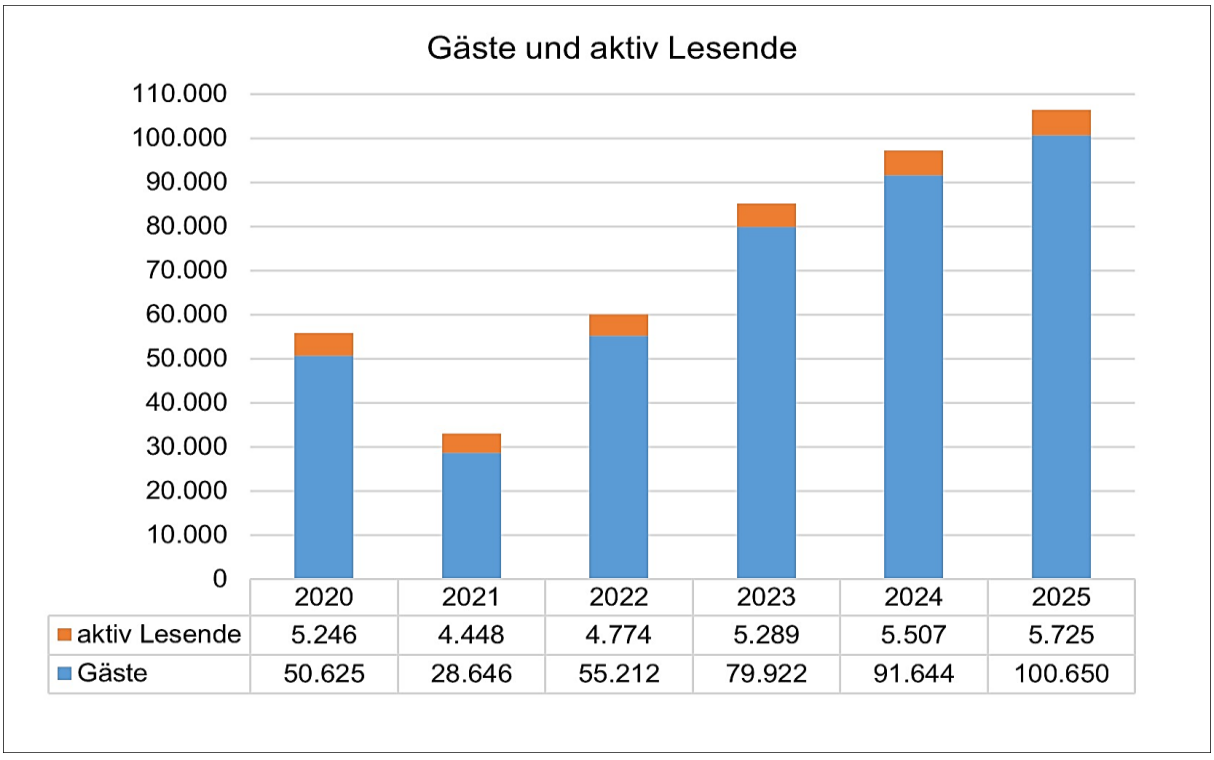
| Jahr | DVD | CD-ROM/ Disk. | Fremd-sprachen-literatur | Blu-Ray | e-Medien | Konsolen Spiele | Tonie Audio-system | sonst. Medien (Bei-lagen) |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **2020** | 29.948 | 1.576 | 872 | 667 | 51.015 | 2.078 | 59 | 2.295 |
| **2021** | 18.601 | 1.440 | 705 | 573 | 55.753 | 1.560 | 2.129 | 1.731 |
| **2022** | 19.118 | 2.217 | 846 | 437 | 56.451 | 2.189 | 5.155 | 2.128 |
| **2023** | 21.920 | 2.438 | 983 | 693 | 63.331 | 2.578 | 7.541 | 2.372 |
| **2024** | 20.456 | 2.559 | 1.005 | 666 | 86.502 | 3.184 | 9.641 | 2.233 |
| **2025** | 19.101 | 2.469 | 1.159 | 555 | 185.979 | 3.312 | 12.230 | 1.908 |

Quelle: Stadtbücherei Weimar

## Aktiv Lesende und Gäste der Stadtbücherei Weimar

| Jahr | aktiv Lesende | Gäste gesamt |
|---|---|---|
| 2020 | 5.246 | 50.625 |
| 2021 | 4.448 | 28.646 |
| 2022 | 4.774 | 55.212 |
| 2023 | 5.289 | 79.922 |
| 2024 | 5.507 | 91.644 |
| 2025 | 5.570 | 100.650 |

Aktiv Lesende sind angemeldete Nutzer, die im Zeitraum mindestens 1x ausgeliehen haben
Quelle: Stadtbücherei Weimar

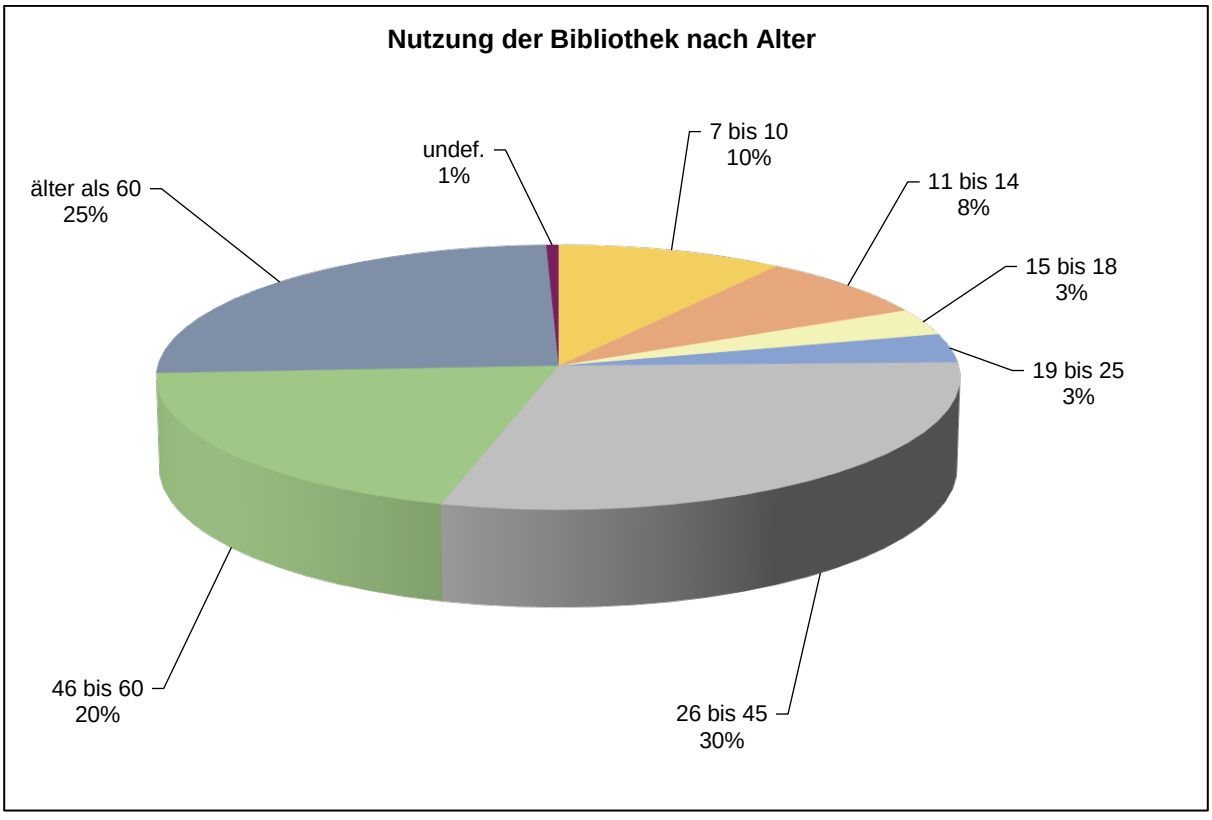



Quelle: Stadtbücherei Weimar

## Aktive Nutzende der Stadtbücherei nach Altersgruppen

| Monat | Altersgruppen | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 7 bis 10 | 11 bis 14 | 15 bis 18 | 19 bis 25 | 26 bis 45 | 46 bis 60 | älter als 60 | undef.* |
| Januar | 323 | 245 | 113 | 96 | 918 | 600 | 745 | 23 |
| Februar | 317 | 221 | 104 | 95 | 926 | 584 | 746 | 19 |
| März | 325 | 225 | 92 | 105 | 902 | 601 | 758 | 20 |
| April | 308 | 237 | 90 | 111 | 878 | 576 | 731 | 19 |
| Mai | 295 | 219 | 104 | 98 | 864 | 577 | 742 | 12 |
| Juni | 274 | 230 | 101 | 98 | 841 | 534 | 610 | 16 |
| Juli | 267 | 240 | 102 | 109 | 888 | 614 | 757 | 12 |
| August | 287 | 249 | 99 | 115 | 875 | 606 | 770 | 11 |
| September | 307 | 252 | 99 | 108 | 905 | 608 | 763 | 15 |
| Oktober | 292 | 242 | 94 | 118 | 898 | 598 | 789 | 16 |
| November | 307 | 235 | 79 | 108 | 901 | 582 | 770 | 18 |
| Dezember | 253 | 220 | 85 | 99 | 850 | 561 | 774 | 11 |
| **Monatsmittel** | **296** | **235** | **97** | **105** | **887** | **590** | **756** | **16** |

* bezeichnet angemeldete Institutionen, Verbände etc.
Quelle: Stadtbücherei Weimar




Quelle: Stadtbücherei Weimar

## Gäste der Museen der Klassik Stiftung Weimar

| Museum | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|
| Goethe-Nationalmuseum | 54.158 | 95.169 | 117.810 | 118.387 | 124.397 |
| Schillers Wohnhaus [5)] | 31.751 | 50.353 | 58.587 | 78.508 | 89.662 |
| Goethes Gartenhaus | 21.192 | 33.797 | 40.255 | 39.670 | 33.760 |
| Fürstengruft | 12.140 | 13.497 | 17.422 | 16.088 | 14.146 |
| Schlossmuseum [1)] | X | X | X | X | X |
| Bauhaus-Museum Weimar | 66.890 | 101.928 | 114.702 | 113.669 | 104.770 |
| Wittumspalais | 4.529 | 11.999 | 13.111 | 12.905 | 6.935 |
| Herzogin Anna-Amalia Bibliothek Rokokosaal | 30.840 | 71.055 | 88.859 | 93.182 | 95.732 |
| Herzogin Anna-Amalia Bibliothek Renaissancesaal - Cranach | X | 21.226 | 26.937 | 30.182 | 27.955 |
| Museum Neues Weimar | 12.156 | 22.492 | 28.853 | 27.718 | 22.009 |
| Liszt-Haus [4)] | 4.035 | 5.927 | 13.672 | 12.916 | 14.010 |
| Parkhöhle [2)] | X | X | X | 12.730 | 13.976 |
| Nietzsche-Archiv | 3.346 | 4.847 | 6.084 | 5.540 | 6.090 |
| Römisches Haus [3)] | 14.240 | 18.601 | 27.669 | 27.474 | 29.357 |
| Haus Hohe Pappeln | 5.010 | 6.980 | 8.241 | 6.425 | 2.664 |
| Schloss Belvedere [4)] | 14.714 | 15.244 | 15.575 | 9.064 | 9.335 |
| Schloss Tiefurt [4)] | 3.815 | 4.530 | 7.071 | 9.309 | 10.300 |
| Wielandgut Oßmannstedt [3)] | 824 | 3.403 | 4.825 | 3.631 | 2.933 |
| Schloss Kochberg | 4.131 | 3.855 | 4.235 | 4.907 | 5.637 |
| Schiller-Museum Bauerbach | 569 | 514 | 482 | 471 | 438 |
| Goethe- und Schiller Archiv | 1.633 | 4.895 | 5.284 | 6.679 | 6.603 |
| Haus am Horn | 16.704 | 20.013 | 28.720 | 22.789 | 20.683 |
| **Insgesamt** | **302.677** | **510.325** | **628.394** | **652.244** | **641.392** |

Angaben oben ohne Museumsnacht vom 11.05.2024,
Gesamtbesuche über alle o.a. Museen und außermuseale Veranstaltungsorte: 12.388
[1)] Sanierung ab August 2018
[2)] kostenfreier Eintritt
[3)] Schließung wegen musealer Neukonzeption seit 2021; Wiedereröffnung zum 21.März 2024
[4)] wegen Fenstersanierung vom 25.September 2023 – 07. Juni 2024 geschlossen
[5)] inkl. Ausstellung Bauhaus und Nationalsozialismus vom 09.Mai – 15. September 2024 sowie Ausstellung Caspar David
Friedrich, Goethe und die Romantik in Weimar ab 22. November 2024
Quelle: Klassik Stiftung Weimar, Stand Juni 2026

## Gäste der Museen der Klassik Stiftung Weimar nach Monaten

| Museum | Jan. | Febr. | März | April | Mai | Juni |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Goethe-Nationalmuseum | 5.076 | 5.965 | 9.711 | 12.851 | 12.993 | 12.596 |
| Schillers Wohnhaus | 9.370 | 12.924 | 7.305 | 5.890 | 8.445 | 7.718 |
| Goethes Gartenhaus | X | X | 1.255 | 4.594 | 5.578 | 4.364 |
| Fürstengruft | X | X | 647 | 1.837 | 2.107 | 1.924 |
| Schlossmuseum | X | X | X | X | X | X |
| Bauhaus-Museum Weimar | 4.495 | 5.174 | 8.681 | 10.053 | 11.378 | 9.582 |
| Wittumspalais | 438 | 814 | 1.553 | 1.250 | 1.682 | 1.198 |
| Herzogin Anna-Amalia Bibliothek Rokokosaal | 5.333 | 5.999 | 7.312 | 9.146 | 9.193 | 8.804 |
| Herzogin Anna-Amalia Bibliothek Renaissancesaal - Cranach | 1.572 | 2.064 | 2.595 | 3.029 | 2.904 | 2.235 |
| Museum Neues Weimar | 976 | 1.372 | 2.076 | 1.588 | 2.255 | 1.891 |
| Liszt-Haus | X | X | 616 | 1.675 | 1.995 | 1.848 |
| Parkhöhle | 471 | 808 | 1.118 | 1.592 | 1.460 | 1.451 |
| Nietzsche-Archiv | 0 | 0 | 263 | 745 | 813 | 797 |
| Römisches Haus | 0 | 0 | 1.402 | 4.298 | 4.383 | 3.300 |
| Haus Hohe Pappeln | 0 | 0 | 335 | 955 | 1.292 | 82 |
| Schloss Belvedere | 0 | 0 | 3.888 | 2.460 | 836 | 1.502 |
| Schloss Tiefurt | 0 | 0 | 389 | 1.469 | 1.808 | 1.123 |
| Wielandgut Oßmannstedt | 0 | 0 | 84 | 343 | 391 | 346 |
| Schloss Kochberg | 0 | 0 | 137 | 589 | 1.219 | 761 |
| Schiller-Museum Bauerbach | 0 | 0 | 10 | X | 142 | 49 |
| Goethe- und Schiller Archiv | 298 | 208 | 371 | 452 | 1.007 | 979 |
| Haus am Horn | X | X | 963 | 2.878 | 3.433 | 2.585 |
| **insgesamt** | **28.029** | **35.328** | **50.711** | **67.694** | **75.314** | **65.135** |

| Museum | Juli | Aug. | Sept. | Okt. | Nov. | Dez. | Gesamt |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Goethe-Nationalmuseum | 12.590 | 13.793 | 11.669 | 14.285 | 6.482 | 6.386 | 124.397 |
| Schillers Wohnhaus | 7.180 | 7.673 | 7.169 | 8.491 | 3.809 | 3.688 | 89.662 |
| Goethes Gartenhaus | 4.162 | 4.742 | 4.316 | 4.525 | 224 | X | 33.760 |
| Fürstengruft | 1.632 | 2.144 | 1.682 | 2.089 | 84 | X | 14.146 |
| Schlossmuseum | X | X | X | X | X | X | X |
| Bauhaus-Museum Weimar | 10.003 | 11.684 | 9.984 | 11.758 | 6.381 | 5.597 | 104.770 |
| Wittumspalais | X | X | X | X | X | X | 6.935 |
| Herzogin Anna-Amalia Bibliothek Rokokosaal | 9.047 | 9.615 | 8.996 | 9.446 | 6.526 | 6.315 | 95.732 |
| Herzogin Anna-Amalia Bibliothek Renaissancesaal - Cranach | 2.070 | 2.619 | 2.283 | 2.899 | 2.007 | 1.678 | 27.955 |
| Museum Neues Weimar | 1.968 | 2.472 | 2.035 | 2.525 | 1.554 | 1.297 | 22.009 |
| Liszt-Haus | 1.797 | 2.624 | 1.411 | 1.942 | 102 | X | 14.010 |
| Parkhöhle[)] | 1.484 | 1.739 | 1.026 | 1.377 | 819 | 631 | 13.976 |
| Nietzsche-Archiv | 814 | 1.021 | 681 | 811 | 145 | X | 6.090 |
| Römisches Haus | 3.155 | 4.473 | 3.649 | 4.459 | 238 | X | 29.357 |
| Haus Hohe Pappeln | X | X | X | X | X | X | 2.664 |
| Schloss Belvedere | 649 | X | X | X | X | X | 9.335 |
| Schloss Tiefurt | 1.145 | 1.780 | 1.288 | 1.233 | 65 | X | 10.300 |
| Wielandgut Oßmannstedt[)] | 355 | 464 | 442 | 287 | 221 | X | 2.933 |
| Schloss Kochberg | 650 | 974 | 797 | 486 | 24 | X | 5.637 |
| Schiller-Museum Bauerbach | 26 | 84 | 72 | 55 | X | X | 438 |
| Goethe- und Schiller Archiv | 497 | 541 | 461 | 802 | 665 | 322 | 6.603 |
| Haus am Horn | 2.437 | 3.103 | 2.445 | 2.655 | 184 | X | 20.683 |
| **insgesamt** | **61.661** | **71.545** | **60.406** | **70.125** | **29.530** | **25.914** | **641.392** |

Quelle: Klassik Stiftung Weimar, Stand Juni 2026

## Gäste der Museen und Gedenkstätten der Stadt Weimar

| Museumsträger | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Deutsches Bienenmuseum [1)] | 4.564 | 3.028 | 9.958 | 15.375 | 17.578 | 18.924 |
| Stadtmuseum im Bertuchhaus | 7.585 | 6.258 | 12.896 | 11.836 | 12.499 | 15.236 |
| Museum für Ur- und Frühgeschichte | 8.692 | 5.332 | 16.650 | 18.894 | 20.888 | 22.521 |
| Albert-Schweitzer-Gedenkstätte | 847 | 527 | 962 | 996 | 1.562 | 1.859 |
| Gedenkstätte Buchenwald [2)] | 47.277 | 9.779 | 34.014 | 78.060 | 76.237 | 81.944 |

Quelle: einzelne Museen

## Gäste ausgewählter Museen und Gedenkstätten in der Stadt Weimar nach Monaten

| Museumsträger | Jan. | Febr. | März | April | Mai | Juni | Juli |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Deutsches Bienenmuseum [1)] | 386 | 898 | 919 | 1.378 | 2.266 | 1.587 | 1.083 |
| Stadtmuseum im Bertuchhaus | 1.069 | 1.265 | 1.556 | 1.506 | 1.822 | 1.427 | 1.012 |
| Museum für Ur- und Frühgeschichte | 1.643 | 1.951 | 1.399 | 1.883 | 3.503 | 1.759 | 1.794 |
| Albert-Schweitzer-Gedenkstätte | 82 | 86 | 56 | 46 | 279 | 175 | 147 |
| Gedenkstätte Buchenwald [2)] | 5.292 | 5.396 | 7.690 | 8.301 | 8.509 | 8.278 | 7.053 |

Quelle: einzelne Museen

| Museumsträger | Aug. | Sept. | Okt. | Nov. | Dez. | Gesamt |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Deutsches Bienenmuseum [1)] | 2.523 | 1.656 | 1.885 | 940 | 2.884 | **18.405** |
| Stadtmuseum im Bertuchhaus | 1.606 | 1.458 | 964 | 995 | 556 | **15.236** |
| Museum für Ur- und Frühgeschichte | 2.049 | 1.989 | 2.032 | 1.486 | 1.033 | **22.521** |
| Albert-Schweitzer-Gedenkstätte | 143 | 163 | 108 | 121 | 453 | **1.859** |
| Gedenkstätte Buchenwald [2)] | 6.009 | 8.225 | 8.724 | 5.373 | 3.094 | **81.944** |

[1)] mit Bienen- und Adventsmarkt

[2)] Beinhaltet nur die betreuten Gäste, Besuchende die mit Audioguide oder selbstständig die Gedenkstätte Buchenwald besuchen, sind in dieser Aufstellung nicht erfasst. Das heißt die tatsächliche Besucherzahl der Gedenkstätte Buchenwald ist viel höher.

Quelle: einzelne Museen

## Aufführungen und Gäste des Deutschen Nationaltheaters

| | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|
| **Aufführungen Hauptbühne** | **83** | **162** | **202** | **221** | **227** |
| Gäste Hauptbühne | 19.456 | 80.644 | 98.775 | 120.145 | 110.138 |
| Aufführungen Nebenbühne | 395 | 406 | 603 | 393 | 737 |
| Gäste Nebenbühne | 45.363 | 40.621 | 63.000 | 58.483 | 92.206 |
| Gastspiele des DNT | 18 | 16 | 13 | 20 | 11 |
| Publikum bei Gastspielen des DNT | 2.297 | 11.568 | 5.300 | 15.095 | 8.959 |
| **Vorstellungen gesamt** | **496** | **584** | **818** | **634** | **975** |
| **Gäste gesamt** | **67.116** | **132.833** | **167.075** | **193.723** | **211.303** |

Quelle: DNT Weimar

## Aufführungen und Gäste des Deutschen Nationaltheaters nach Monaten

| | Jan. | Febr. | März | April | Mai | Juni | Juli |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Aufführungen Haupt- und Nebenbühne | 76 | 56 | 92 | 87 | 85 | 87 | 15 |
| Gäste Haupt- u. Nebenbühne | 14.200 | 9.872 | 15.198 | 14.523 | 15.065 | 19.448 | 8.870 |

| | Aug. | Sept. | Okt. | Nov. | Dez. | Gesamt |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Aufführungen Haupt- und Nebenbühne | 85 | 122 | 62 | 87 | 110 | **964** |
| Gäste Haupt- u. Nebenbühne | 26.189 | 28.521 | 10.674 | 12.691 | 27.093 | **202.344** |

Quelle: DNT Weimar

## Gäste der Gedenkstätte Buchenwald nach Monaten

| Gäste nach Altersgruppen | Jan. | Febr. | März | April | Mai | Juni | Juli |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| betreute Gäste gesamt | 5.292 | 5.396 | 7.690 | 8.301 | 8.509 | 8.278 | 7.053 |
| davon über 18 Jahre | 1.776 | 1.510 | 2.499 | 3.648 | 4.579 | 3.731 | 3.646 |
| unter 18 Jahre | 3.516 | 3.886 | 5.191 | 4.653 | 3.930 | 4.547 | 3.407 |

Quelle: Gedenkstätte Buchenwald

| Gäste nach Altersgruppen | Aug. | Sept. | Okt. | Nov. | Dez. | Gesamt |
|---|---|---|---|---|---|---|
| betreute Gäste gesamt | 6.009 | 8.225 | 8.724 | 5.373 | 3.094 | **81.944** |
| davon über 18 Jahre | 3.832 | 3.798 | 4.841 | 2.354 | 1.035 | **37.249** |
| unter 18 Jahre | 2.177 | 4.427 | 3.883 | 3.019 | 2.059 | **44.695** |

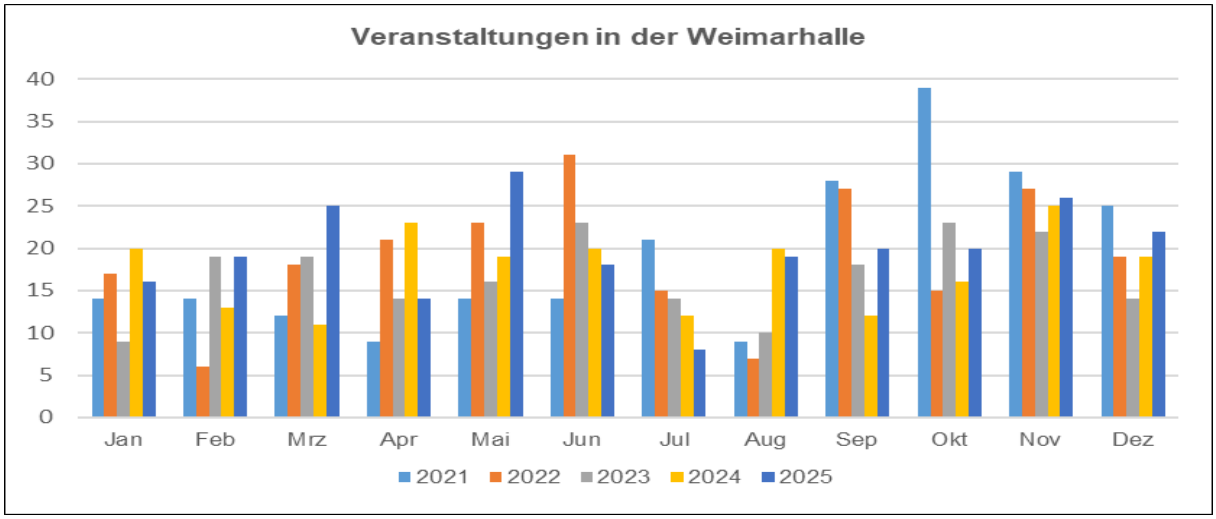
Beinhaltet nur die betreuten Gäste, Besuchende die mit Audioguide oder selbstständig die Gedenkstätte Buchenwald besuchen, sind in dieser Aufstellung nicht erfasst. Das heißt die tatsächliche Besucherzahl der Gedenkstätte Buchenwald ist viel höher.

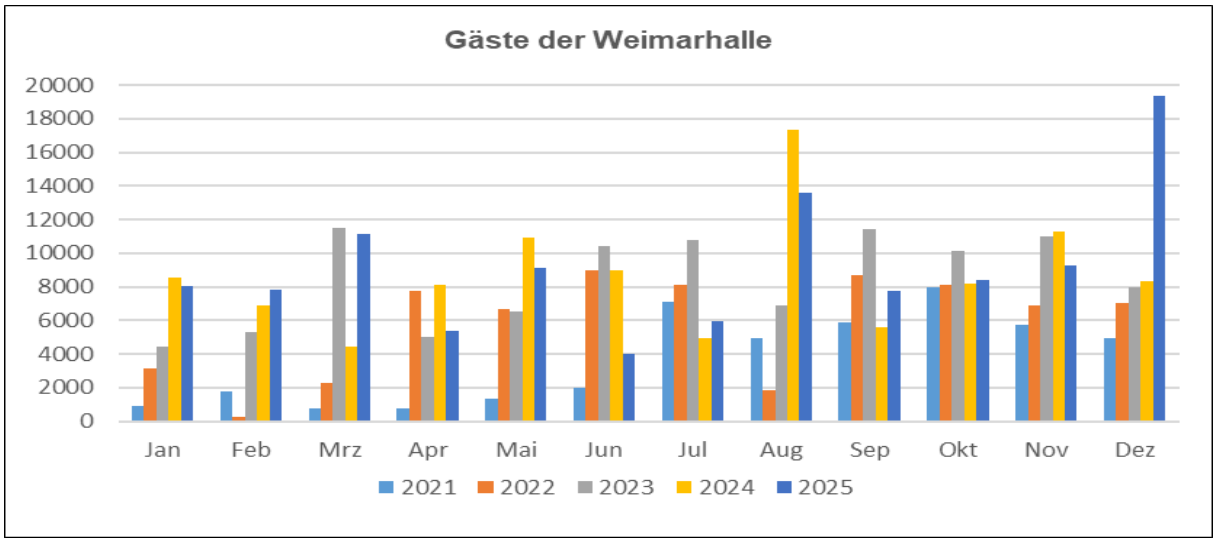
Quelle: Gedenkstätte Buchenwald

## Veranstaltungen und Gäste im congress centrum weimarhalle

| Monat | Veranstaltungsanzahl | | | | Gäste | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
| Januar | 17 | 9 | 20 | 16 | 3.158 | 4.423 | 8.526 | 8.019 |
| Februar | 6 | 19 | 13 | 19 | 251 | 5.304 | 6.897 | 7.846 |
| März | 18 | 19 | 11 | 25 | 2.286 | 11.520 | 4.442 | 11.108 |
| April | 21 | 14 | 23 | 14 | 7.749 | 5.034 | 8.132 | 5.351 |
| Mai | 23 | 16 | 19 | 29 | 6.659 | 6.494 | 10.926 | 9.139 |
| Juni | 31 | 23 | 20 | 18 | 8.946 | 10.427 | 8.968 | 3.978 |
| Juli | 15 | 14 | 12 | 8 | 8.097 | 10.754 | 4.935 | 5.931 |
| August | 7 | 10 | 20 | 19 | 1.843 | 6.912 | 17.325 | 13.565 |
| September | 27 | 18 | 12 | 20 | 8.699 | 11.460 | 5.563 | 7.769 |
| Oktober | 15 | 23 | 16 | 20 | 8.146 | 10.152 | 8.177 | 8.408 |
| November | 27 | 22 | 25 | 26 | 6.899 | 11.020 | 11.295 | 9.244 |
| Dezember | 19 | 14 | 19 | 22 | 7.022 | 7.964 | 8.313 | 19.362 |
| **Gesamt** | **226** | **201** | **210** | **236** | **69.755** | **101.464** | **103.499** | **109.720** |

Quelle: weimar GmbH



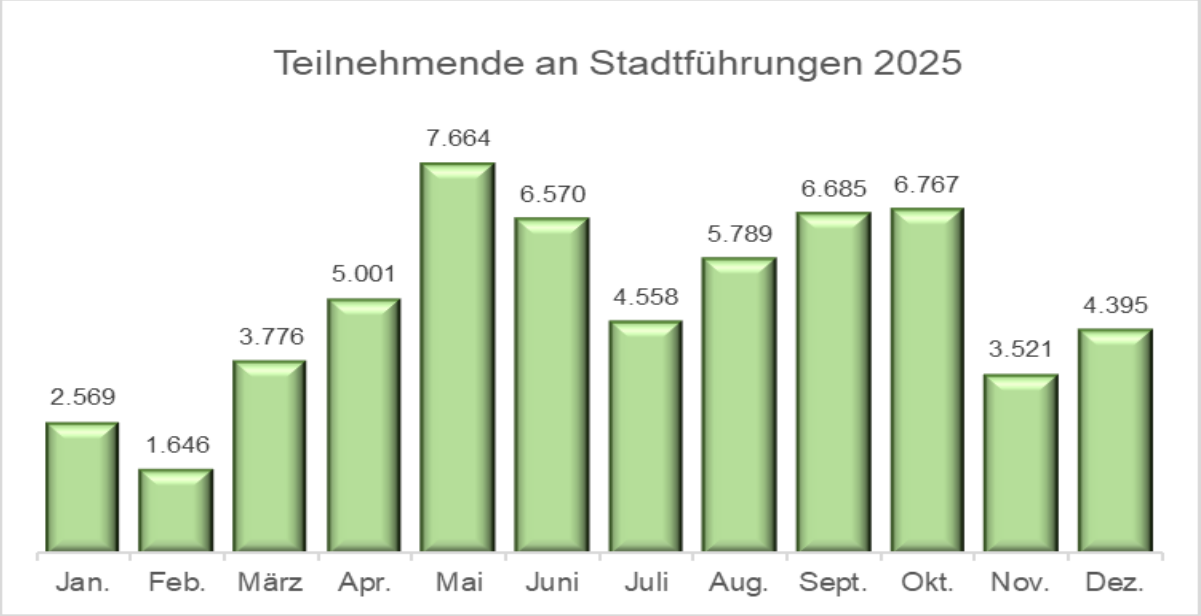

Quelle: weimar GmbH

## Teilnehmende an Stadtführungen nach Monaten

| Jahr | Jan. | Febr. | März | April | Mai | Juni | Juli |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **2022** | 644 | 870 | 1.738 | 4.647 | 6.335 | 6.255 | 6.023 |
| **2023** | 2.176 | 1.890 | 3.687 | 5.991 | 6.932 | 6.450 | 5.090 |
| **2024** | 2.056 | 2.161 | 3.960 | 4.886 | 6.595 | 5.636 | 4.628 |
| **2025** | 2.569 | 1.646 | 3.776 | 5.001 | 7.664 | 6.570 | 4.558 |

| Jahr | Aug. | Sept. | Okt. | Nov. | Dez. | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **2022** | 4.049 | 7.103 | 6.135 | 3.318 | 3.142 | **50.259** |
| **2023** | 5.766 | 7.167 | 6.479 | 3.825 | 4.395 | **59.848** |
| **2024** | 5.686 | 8.307 | 6.714 | 3.995 | 4.233 | **58.857** |
| **2025** | 5.789 | 6.685 | 6.767 | 3.521 | 4.395 | **58.941** |

Quelle: weimar GmbH




Quelle: weimar GmbH

## Sportangebot in der Stadt Weimar

| Anzahl der Sportvereine: 60 | Gesamtmitgliederzahl: 12.594 |
|---|---|

| Art der Sportstätten | Anzahl |
|---|---|
| Bowling- / Kegelanlage | 7 |
| Boxhalle | 1 |
| Calisthenics-Anlagen | 4 |
| Fitness-Studio | 6 |
| Freibad | 1 |
| Freizeitsportanlage von Jugendeinrichtungen | 5 |
| Hallenbad | 1 |
| Hundesportplatz | 1 |
| Judo- und Fechthalle | 1 |
| Kampfsport Dojo | 1 |

| Art der Sportstätten | Anzahl |
|---|---|
| Kanusportanlage | 1 |
| Kletter- /Boulderhallen | 2 |
| Schießsportanlage | 2 |
| Schulsportfreianlage | 13 |
| Seesportstützpunkt | 1 |
| Skaterbahn | 1 |
| Sporthalle bzw. Sporträume | 24 |
| Sportplätze | 9 |
| Stadion | 1 |
| Tennisanlage | 2 |
| Tennishalle | 1 |

| Sportart | Anzahl der Vereine die diese Sportart anbieten |
|---|---|
| Aerobic, Sport-Aerobic | 5 |
| Badminton | 4 |
| Basketball | 3 |
| Behindertensport / Rehasport | 7 |
| Bergsport | 2 |
| Betriebssport | 1 |
| Boccia | 1 |
| Bogensport | 1 |
| Bosseln | 1 |
| Bowling | 2 |
| Boxen | 1 |
| Cheerleading und Cheerdance | 1 |
| DanceGym | 1 |
| Dart (Steel) | 2 |
| Eisstocksport | 1 |
| Fechten | 1 |
| Fitness / Gesundheitssport | 9 |
| Fußball | 16 |
| Geräteturnen | 1 |
| Gymnastik | 9 |
| Handball | 1 |
| Hockey | 1 |
| Hundesport | 1 |
| Jiu-jitsu, Tai-jitsu | 1 |
| Judo | 1 |
| Ju-Jutsu | 4 |
| Kanu | 1 |
| Karate | 1 |
| Kegeln | 5 |
| Kinderturnen | 5 |
| Kraftdreikampf | 2 |
| Leichtathletik | 4 |
| Line Dance | 1 |

| Sportart | Anzahl der Vereine die diese Sportart anbieten |
|---|---|
| Motorsport | 1 |
| Mountainbike | 1 |
| Nordic Walking | 4 |
| Orientierungslauf | 1 |
| Parcour | 1 |
| Pétanque (Boule) | 1 |
| Prellball | 1 |
| QiGong | 1 |
| Radsport | 1 |
| Radwandern | 1 |
| Reit- und Fahrsport | 1 |
| Rettungsschwimmen | 1 |
| Rollsport/Inline-Speedskating | 1 |
| Rollstuhlbasketball | 1 |
| Schach | 1 |
| Schießsport | 3 |
| Schwimmen | 2 |
| Seesport | 1 |
| Skateboarding | 1 |
| Ski alpin | 1 |
| Special Olympics | 1 |
| Sportakrobatik | 1 |
| Tai-Chi | 1 |
| Tanzen (Standard, Latein) | 2 |
| Tauchen | 1 |
| Tchoukball | 1 |
| Tennis | 1 |
| Tischfußball | 1 |
| Tischtennis | 5 |
| Trampolin | 1 |
| Triathlon | 1 |
| Volleyball | 9 |
| Wandern | 4 |

Quelle: Abt. Sportverwaltung der Stadt Weimar

## Besucherzahlen Schwimmhalle und Freibad

| Jahr | Schwimmhalle | | | Sauna | Gesamt | Freibad |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Einzelbesucher | Vermietung | Vereine | | | |
| **2020** | 23.127 | 25.080 | 19.193 | 2.865 | **70.265** | 39.829 |
| **2021** | 10.399 | 15.959 | 16.513 | 1.142 | **44.013** | 53.093 |
| **2022** | 30.815 | 39.766 | 29.677 | 1.747 | **102.005** | 97.400 |
| **2023** | 40.661 | 45.332 | 32.906 | 3.837 | **119.487** | 90.260 |
| **2024** | 44.062 | 46.651 | 33.385 | 5.863 | **129.961** | 101.463 |
| **2025** | 48.435 | 49.407 | 33.642 | 6.953 | **138.437** | 80.420 |

## Besucherzahlen Schwimmhalle und Freibad nach Monaten 2025

| Monat | Schwimmhalle | | | Sauna | Gesamt | Freibad |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Einzelbesucher | Vermietung | Vereine | | | |
| Januar | 6.713 | 5.594 | 3.764 | 958 | **17.029** | |
| Februar | 5.859 | 3.960 | 3.104 | 857 | **13.780** | |
| März | 5.690 | 6.091 | 3.993 | 763 | **16.537** | |
| April | 5.198 | 2.947 | 2.825 | 571 | **11.541** | |
| Mai | 4.676 | 5.177 | 2.926 | 507 | **13.286** | 1.530 |
| Juni | 1.286 | 3.394 | 2.379 | 189 | **7.248** | 32.281 |
| Juli | | | | | **X** | 20.270 |
| August | 485 | 2.185 | 1.151 | 84 | **3.905** | 24.824 |
| September | 3.232 | 5.990 | 3.774 | 485 | **13.481** | 1.515 |
| Oktober | 4.962 | 3.961 | 3.103 | 847 | **12.873** | |
| November | 5.505 | 5.816 | 3.934 | 888 | **16.143** | |
| Dezember | 4.829 | 4.292 | 2.689 | 804 | **12.614** | |
| **Gesamt** | **48.435** | **49.407** | **33.642** | **6.953** | **138.437** | **80.420** |

Quelle: Stadtwirtschaft Weimar GmbH

# 6

# Tourismus

# Erläuterungen zum Thema Reiseverkehr

**Erhebungsmerkmale** der monatlichen Bundesstatistik sind Ankünfte und Übernachtungen von Gästen im Reiseverkehr; bei Gästen mit Wohnsitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem werden die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Bei Hotels, Hotels garnis, Gasthöfen und Pensionen wird jeweils zum 31. Juli eines Jahres die Anzahl der Gästezimmer erfasst, seit Januar 2012 werden bei Betrieben mit mindestens 25 Gästezimmern zusätzlich monatliche Angaben zur Gästezimmerauslastung erfasst.

**Auskunftspflichtig** sind alle Inhaber bzw. Leiter von Beherbergungsstätten mit mindestens zehn Gästebetten bzw. von Campingplätzen mit mindestens zehn Stellplätzen (ohne Dauercamping), unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. Hotels, Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Heilstätten, Sanatorien) ist.

**Gästezimmer**
Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bilden. Bei den Gästezimmern kann es sich um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln, je nachdem, ob sie zur dauerhaften Beherbergung von einer, zwei oder mehr Personen eingerichtet sind. Die Zahl der Gästezimmer wird einmal im Jahr zum Stichtag 31. Juli erhoben. Gezählt werden die an diesem Stichtag tatsächlich zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehenden Gästezimmer. Zimmer, die von Mitarbeitern des Betriebes genutzt werden, zählen nicht als Gästezimmer. Ein Appartement ist eine spezielle Art von Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

**Ankünfte**
Anzahl von Gästen in Beherbergungsbetrieben, die im Berichtszeitraum ankamen und zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

**Übernachtungen**
Anzahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

**Durchschnittliche Aufenthaltsdauer**
Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer wird ermittelt, indem die Zahl der Übernachtungen durch die der Ankünfte geteilt wird. Sie gibt an, wie lange sich Gäste im Durchschnitt am Reiseziel aufhalten.

**Durchschnittliche Auslastung**
Die durchschnittliche Auslastung ist der rechnerische Wert, der die Inanspruchnahme der Schlafgelegenheiten in einem Berichtszeitraum ausdrückt. Die prozentuale Angabe wird ermittelt, indem die Zahl der Übernachtungen durch die so genannten „Bettentage“ geteilt wird. Letztere sind das Produkt aus angebotenen Schlafgelegenheiten und der Zahl der Tage, an denen ein Betrieb im Berichtszeitraum tatsächlich geöffnet hatte. Das Produkt beschreibt damit die im Berichtszeitraum angebotene Bettenkapazität.

**Herkunftsländer**
Grundsätzlich ist der Wohnsitz, nicht die Staatsangehörigkeit der Gäste maßgebend.

**Hotels**
Hotels sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein Restaurant – auch für Passanten – vorhanden ist, sowie weitere Aufenthaltsräume zur Verfügung stehen.

**Auslastung der Schlafgelegenheiten und Aufenthaltsdauer**

| | |
|---|---|
| Auslastung aller Schlafgelegenheiten | $\frac{\text{Übernachtungen x 100}}{\text{mögliche Tage der Schlafgelegenheiten}}$ |
| Auslastung der angebotenen Schlafgelegenheiten | $\frac{\text{Übernachtungen x 100}}{\text{angebotene Tage der Schlafgelegenheiten}}$ |
| Durchschnittliche Aufenthaltsdauer: | $\frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$ |

## Ankünfte und Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben der Stadt Weimar

| Beherbergungsstätten | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ankünfte insgesamt** | **214.106** | **204.926** | **332.727** | **388.521** | **421.693** | **419.274** |
| darunter Auslandsgäste | 13.769 | 13.970 | 31.523 | 37.239 | 43.496 | 40.077 |
| **Übernachtungen insgesamt** | **421.130** | **419.882** | **652.040** | **734.765** | **798.748** | **792.940** |
| darunter von Auslandsgästen | 25.010 | 27.161 | 62.390 | 72.935 | 79.411 | 73.312 |
| **Durchschnittliche Aufenthaltsdauer insgesamt (Tag pro Person)** | **2,0** | **2,0** | **2,0** | **1,9** | **1,9** | **1,9** |
| darunter von Auslandsgästen | 1,8 | 1,9 | 2,0 | 2,0 | 1,8 | 1,8 |
| **Hotels (ohne Hotels garnis)** | | | | | | |
| **Ankünfte insgesamt** | **113.188** | **114.336** | **179.408** | **206.084** | **233.356** | **241.790** |
| darunter aus dem Ausland | 7.956 | 8.313 | 19.381 | 21.294 | 27.338 | 25.737 |
| **Übernachtungen insgesamt** | **216.280** | **223.373** | **333.164** | **372.353** | **417.822** | **435.143** |
| darunter aus dem Ausland | 13.483 | 15.256 | 37.290 | 40.288 | 47.812 | 46.260 |
| **Durchschnittliche Aufenthaltsdauer insgesamt (Tag pro Person)** | **1,9** | **2,0** | **1,9** | **1,8** | **1,8** | **1,8** |
| darunter von Auslandsgästen | 1,7 | 1,8 | 1,9 | 1,9 | 1,7 | 1,8 |

Ab dem Jahr 2023 werden alle Daten nur noch einschließlich Camping veröffentlicht. Dadurch entsteht ein Bruch in der Zeitreihe. Für Weimar ist dieser so gering, dass die Daten in einer Tabelle veröffentlicht werden können.
Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

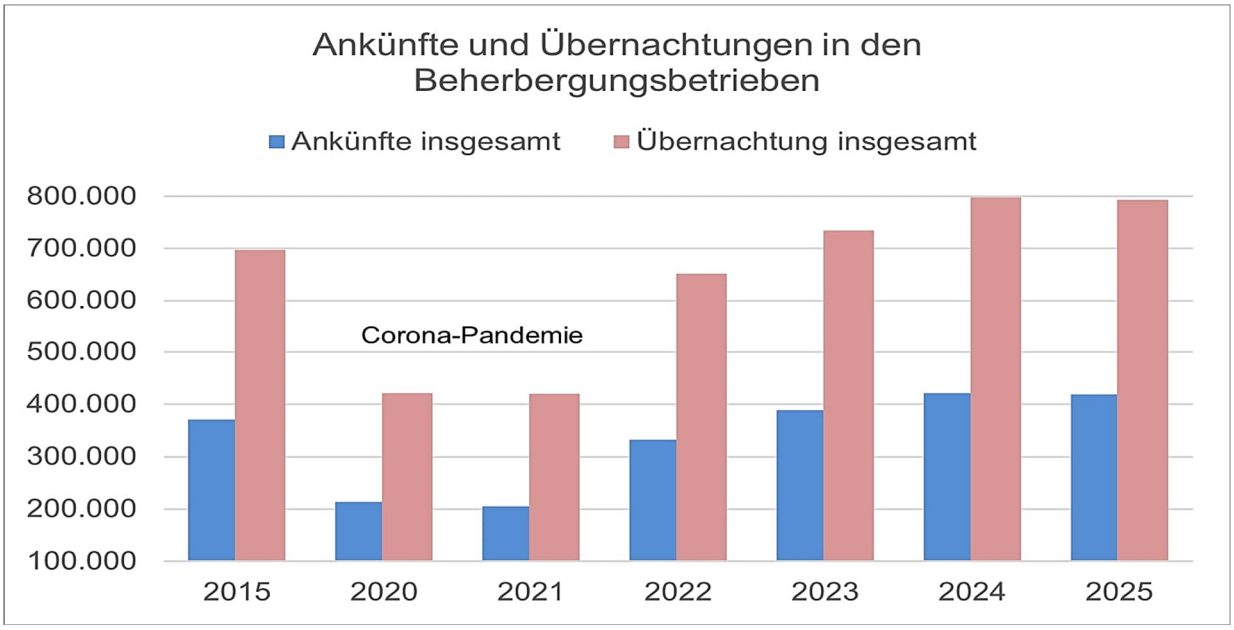
## Nachfrage und Angebot im Bereich Beherbergung nach ausgewählten Betriebsarten Stadt Weimar im Jahr 2025

| Betriebsart | Ankünfte | Übernachtungen | Ø Aufenthaltsdauer | Geöffnete Betriebe im Juli | angebotene Schlafgelegenheiten im Juli ** | Ø Auslastung der angebotenen Schlafgelegenheiten in % |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Personen | Anzahl | Tage | Anzahl | Anzahl | |
| **Hotels (ohne Hotels garnis)** | **241.790** | **435.143** | **1,8** | **15** | **2.610** | **46,9** |
| aus Deutschland | 216.053 | 388.883 | 1,8 | | | |
| aus dem Ausland | 25.737 | 46.260 | 1,8 | | | |
| **Hotellerie insgesamt** | **372.501** | **681.936** | **1,8** | **43** | **4.182** | **45** |
| aus Deutschland | 334.723 | 614.967 | 1,8 | | | |
| aus dem Ausland | 37.778 | 66.969 | 1,8 | | | |
| **Sonstige Betriebsarten insgesamt** | **46.773** | **111.004** | **2,4** | **14** | **855** | **37,3** |
| aus Deutschland | 44.474 | 104.661 | 2,4 | | | |
| aus dem Ausland | 2.299 | 6.343 | 2,8 | | | |
| **insgesamt** | **419.274** | **792.940** | **1,9** | **57** | **5.037** | **43,8** |
| aus Deutschland | 379.197 | 719.628 | 1,9 | | | |
| aus dem Ausland | 40.077 | 73.312 | 1,8 | | | |

**) Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten.

Für Camping (Urlaubscamping ohne Dauercamping) wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik, Stand Juni 2026

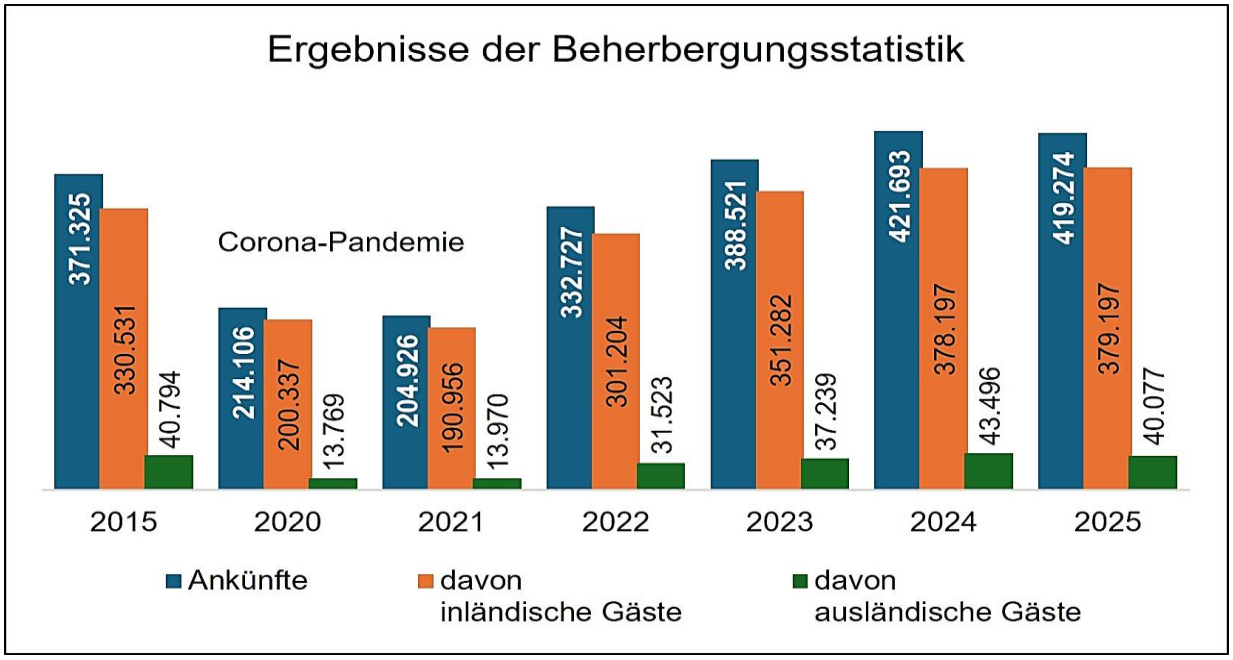



Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

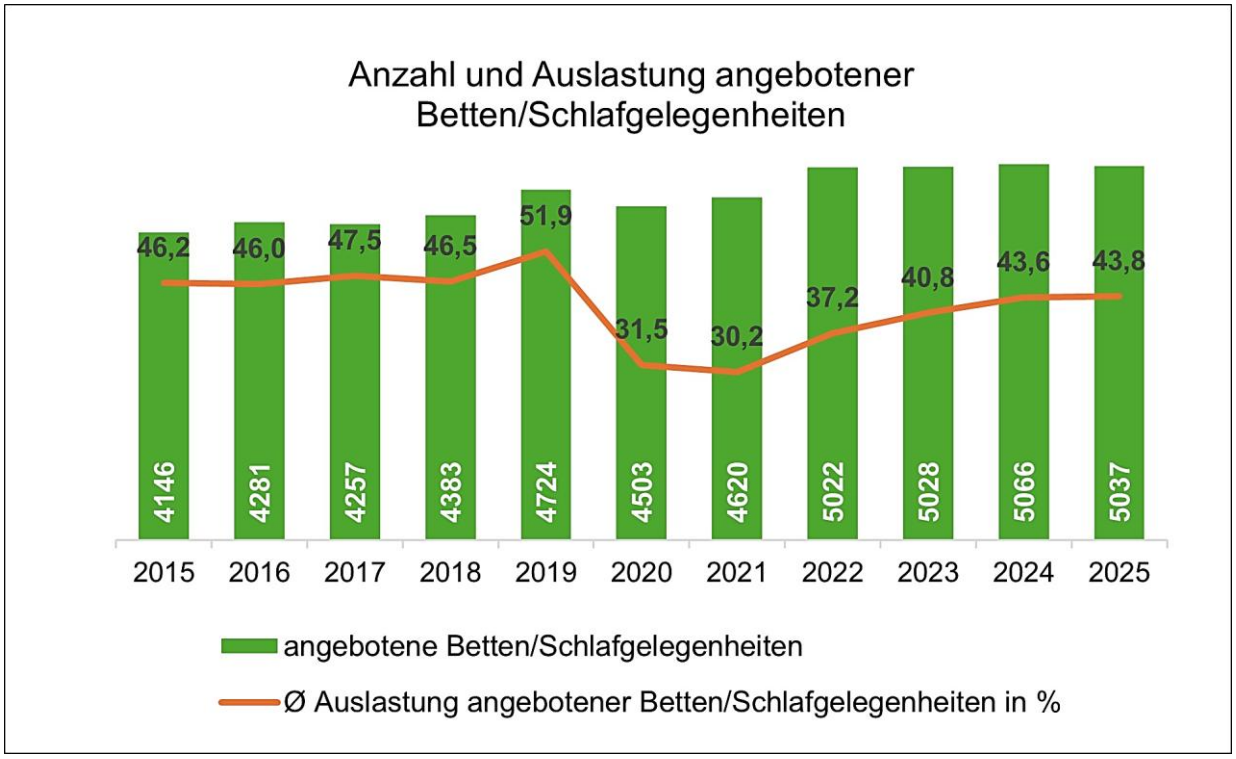
## Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben nach Monaten 2025

| Monat | Gemeinde Name | Ankünfte | Übernachtungen | Aufenthaltsdauer | geöffnete Betriebe | angebotene Schlafgelegenheiten*) | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Personen | Anzahl | | Anzahl | | Auslastung in % |
| Jan. | **Weimar, Stadt** | **21.577** | **39.503** | **1,8** | **57** | **5.012** | **25,6** |
| | aus Deutschland | 19.768 | 36.508 | 1,8 | | | |
| | aus dem Ausland | 1.809 | 2.995 | 1,7 | | | |
| Febr. | **Weimar, Stadt** | **23.250** | **43.238** | **1,9** | **57** | **5.018** | **30,8** |
| | aus Deutschland | 21.354 | 39.942 | 1,9 | | | |
| | aus dem Ausland | 1.896 | 3.296 | 1,7 | | | |
| März | **Weimar, Stadt** | **28.933** | **54.316** | **1,9** | **56** | **4.846** | **36,2** |
| | aus Deutschland | 26.759 | 49.763 | 1,9 | | | |
| | aus dem Ausland | 2.174 | 4.553 | 2,1 | | | |
| April | **Weimar, Stadt** | **34.735** | **68.764** | **2** | **56** | **4.851** | **47,3** |
| | aus Deutschland | 30.783 | 61.250 | 2 | | | |
| | aus dem Ausland | 3.952 | 7.514 | 1,9 | | | |
| Mai | **Weimar, Stadt** | **41.079** | **80.288** | **2** | **57** | **4.900** | **53,3** |
| | aus Deutschland | 37.148 | 72.254 | 1,9 | | | |
| | aus dem Ausland | 3.931 | 8.034 | 2 | | | |
| Juni | **Weimar, Stadt** | **39.090** | **74.909** | **1,9** | **58** | **5.075** | **49,2** |
| | aus Deutschland | 35.399 | 68.104 | 1,9 | | | |
| | aus dem Ausland | 3.691 | 6.805 | 1,8 | | | |
| Juli | **Weimar, Stadt** | **36.206** | **68.679** | **1,9** | **57** | **5.037** | **44,3** |
| | aus Deutschland | 30.559 | 59.007 | 1,9 | | | |
| | aus dem Ausland | 5.647 | 9.672 | 1,7 | | | |
| Aug. | **Weimar, Stadt** | **40.219** | **75.344** | **1,9** | **58** | **5.010** | **48,6** |
| | aus Deutschland | 34.944 | 66.316 | 1,9 | | | |
| | aus dem Ausland | 5.275 | 9.028 | 1,7 | | | |
| Sept. | **Weimar, Stadt** | **42.543** | **81.468** | **1,9** | **58** | **5.012** | **54,2** |
| | aus Deutschland | 38.936 | 74.827 | 1,9 | | | |
| | aus dem Ausland | 3.607 | 6.641 | 1,8 | | | |
| Okt. | **Weimar, Stadt** | **43.363** | **83.438** | **1,9** | **58** | **5.007** | **53,8** |
| | aus Deutschland | 40.433 | 78.158 | 1,9 | | | |
| | aus dem Ausland | 2.930 | 5.280 | 1,8 | | | |
| Nov. | **Weimar, Stadt** | **33.882** | **59.806** | **1,8** | **58** | **4.973** | **40,1** |
| | aus Deutschland | 31.259 | 55.162 | 1,8 | | | |
| | aus dem Ausland | 2.623 | 4.644 | 1,8 | | | |
| Dez. | **Weimar, Stadt** | **34.397** | **63.187** | **1,8** | **57** | **4.964** | **41,1** |
| | aus Deutschland | 31.855 | 58.337 | 1,8 | | | |
| | aus dem Ausland | 2.542 | 4.850 | 1,9 | | | |
| **01.12. 2025** | **Weimar, Stadt** | **419.274** | **792.940** | **1,9** | **57** | **5.037** | **43,8** |
| | aus Deutschland | 379.197 | 719.628 | 1,9 | | | |
| | aus dem Ausland | 40.077 | 73.312 | 1,8 | | | |

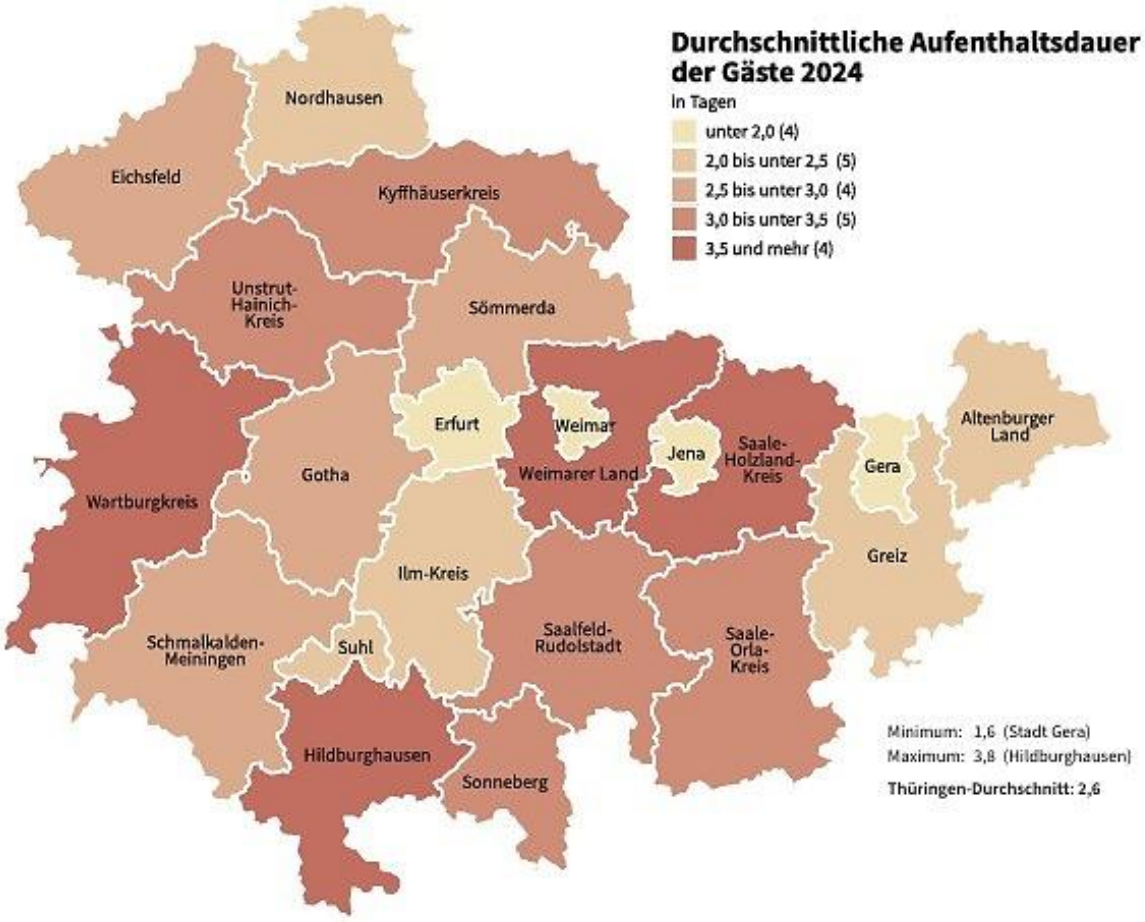
*) Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Caming (Urlaubscampingohne Dauercamping) wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.
Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik, Stand Juni 2026



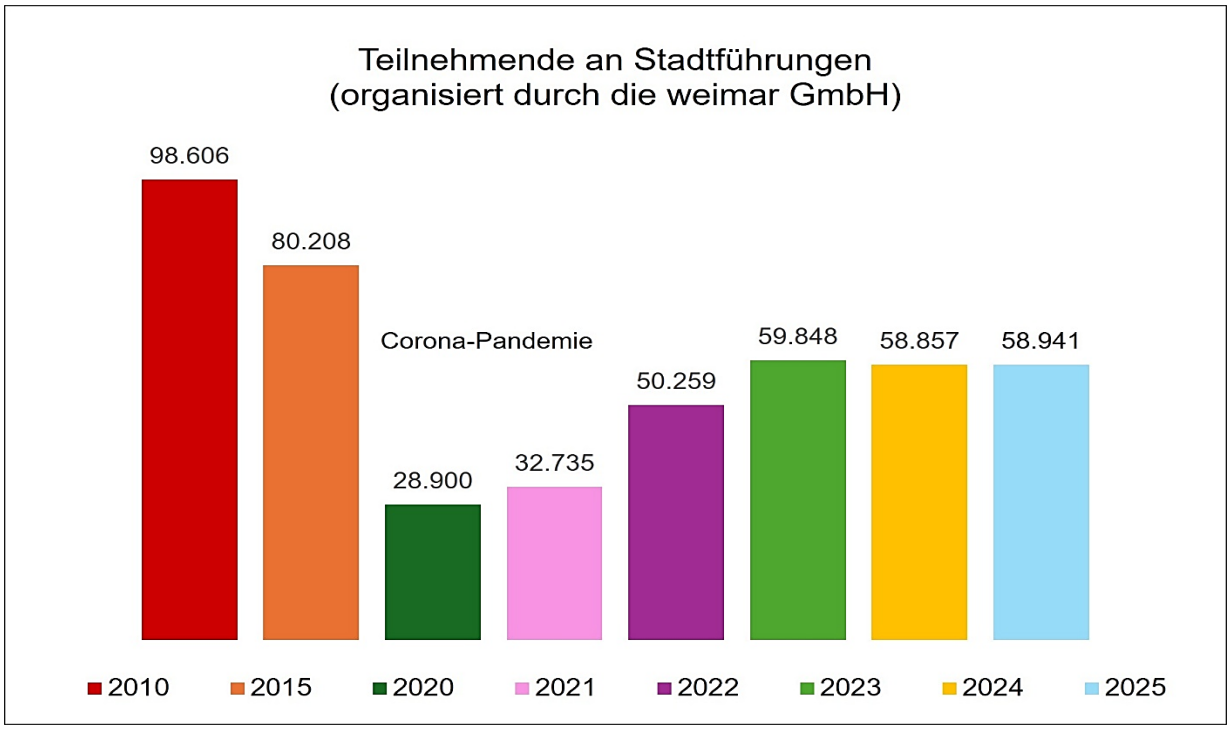

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik




Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik




Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik




Quelle: weimar GmbH

# 7

# Gesundheitswesen

# Soziales

# Erläuterungen zum Thema Gesundheitswesen und Öffentliche Sozialleistungen

Zum 01.01.2005 wurde das Gesetz über eine bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im Alter (GSiG) und das Bundessozialhilfegesetz in das zwölfte Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) übergeleitet. Die Sozialhilfe wird in den Kapiteln 3 bis 9 definiert.

**Sozialhilfe**
Leistungen der Sozialhilfe erhält jede Person, die sich in einer Notlage befindet und sich nicht selbst helfen kann bzw. erforderliche Hilfe weder von Angehörigen noch von Trägern anderer Sozialleistungen erhält.

**Träger der öffentlichen Sozialhilfe** werden unterschieden in örtliche und überörtliche Träger der Sozialhilfe. Örtliche Träger der Sozialhilfe sind die Sozialämter. Überörtlicher Träger der Sozialhilfe ist das Landessozialamt.

**Erwerbsfähige Hilfebedürftige**
Als erwerbsfähige Hilfebedürftige gelten nach dem SGB II Personen, die das 15. Lebensjahr vollendet und das 65. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, erwerbsfähig- und hilfebedürftig sind und ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben. Hilfebedürftig ist, wer seine Eingliederung in Arbeit sowie seinen Lebensunterhalt und den Lebensunterhalt der mit ihm in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln sichern kann und die erforderliche Hilfe auch nicht von anderen (Angehörige, andere Leistungsträger) erhält. Hilfebedürftigkeit wird auch angenommen bei Erwerbstätigen, die aufgrund ihres geringen Erwerbseinkommens ohne zusätzliche Sozialleistungen nicht existieren könnten oder bei Arbeitslosengeldempfängern mit besonders geringem ALG-I, so genannte „Aufstocker“.

**Nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige**
Nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige sind alle Personen, die noch nicht im erwerbsfähigen Alter (unter 15 Jahre) sind oder aufgrund ihrer gesundheitlichen Leistungsfähigkeit und eventuell rechtlicher Einschränkungen nicht in der Lage sind, mindestens 3 Stunden täglich unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes zu arbeiten. Leben diese Personen in einer Bedarfsgemeinschaft mit einem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen, erhalten sie Leistungen gemäß
SGB II. In Abgrenzung dazu beziehen nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige, die nicht zu einer Bedarfsgemeinschaft mit einem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen zählen, Leistungen im Rahmen der Sozialhilfe gemäß SGB XII.

**Bedarfsgemeinschaft**
Eine Bedarfsgemeinschaft bezeichnet Personen, die im selben Haushalt leben und gemeinsam wirtschaften. Sie hat mindestens einen erwerbsfähigen Hilfebedürftigen. Der Begriff der Bedarfsgemeinschaft ist enger gefasst als derjenige der Haushaltgemeinschaft. So zählen z.B. ein volljähriges Kind, Großeltern und Enkelkinder sowie sonstige Verwandte und Verschwägerte nicht zur Bedarfsgemeinschaft.

**Arbeitslosengeld II (ALG II)**
Arbeitslosengeld II bezeichnet die Geldleistung für erwerbsfähige Hilfebedürftige im Rahmen der Grundsicherung. Die Geldleistungen dienen der Sicherung des eigenen Lebensunterhalts und setzen sich zusammen aus Regelleistungen, gegebenenfalls Leistungen für Mehrbedarfe bei Lebensunterhalt, Leistungen für Unterkunft und Heizung sowie einem befristeten Zuschlag bei Übergang vom ALG zum ALG II.

**Wohngeld**
2005 ist im Wohngeld die wichtigste Veränderung, dass Empfänger bestimmter Sozialleistungen (so genannter Transferleistungen, wie z. B. Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Sozialhilfe oder Grundsicherungsleistungen im Alter und bei Erwerbsminderung), sowie Mitglieder ihrer Bedarfsgemeinschaft vom Wohngeld ausgeschlossen sind. Deren angemessene Unterkunftskosten werden im Rahmen der jeweiligen Sozialleistung berücksichtigt, so dass sich der Ausschluss vom Wohngeld nicht nachteilig auswirkt. Aufgrund dieses Ausschlusses der Transferleistungsempfänger vom Wohngeld entstehen Mischhaushalte. Das sind Haushalte, in denen ein Teil der Familienmitglieder wohngeldberechtigt sind und andere Familienmitglieder nach § 1 Abs. 2 WoGG ausgeschlossen sind.

**Allgemeines Wohngeld**
Es ist von Bund und Land getragener Zuschuss zu den Wohnkosten. Er wird Mietern und Eigentümer gezahlt, wenn die Höhe ihrer Miete oder die Belastung für angemessen großen Wohnraum die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit ihres Haushalts überfordert. Auf Wohngeld besteht ein Rechtsanspruch, wenn die Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die Höhe des Wohngeldes bestimmt sich nach Haushaltsgröße, Familieneinkommen und Wohnkosten, die bis zu bestimmten Höchstbeträgen berücksichtigt werden. Diese werden neben der Zahl der Familienmitglieder, der Bezugsfertigkeit und Ausstattung der Wohnung auch durch die Zuordnung einer Gemeinde zu einer Mietenstufe bestimmt. Das allgemeine Wohngeld wird entweder als Mietzuschuss oder als Lastenzuschuss für Haus- und Wohnungseigentümer geleistet.

**Miete**
Sie ist das Entgelt für die Gebrauchsüberlassung von Wohnraum auf Grund von Mietverträgen oder ähnlichen Nutzungsverhältnissen einschließlich Umlagen, Zuschlägen und Vergütungen.
Bei Mischhaushalten wird die anteilige Miete erfasst, die dem wohngeldrechtlichen Teilhaushalt zuzurechnen ist.

**Belastung**
Das sind die Aufwendungen für den Kapitaldienst und die Bewirtschaftung des Gebäudes bzw. der Wohnung. Die jährliche Belastung wird in einer Wohngeld-Lastenrechnung ermittelt.

**Mietzuschuss**
Antragsberechtigt sind Mieter (Hauptmieter, Untermieter) von Wohnraum, Nutzungsberechtigte von Wohnraum bei einem dem Mietverhältnis ähnlichen Nutzungsverhältnis, insbesondere Inhaber eines mietähnlichen Dauerwohnrechts sowie Bewohner eines Heimes im Sinne des Heimgesetzes.

**Lastenzuschuss**
Antragsberechtigt für den eigen genutzten Wohnraum ist der Eigentümer eines Eigenheimes, einer Eigentumswohnung, einer Kleinsiedlung oder einer landwirtschaftlichen Nebenstelle und der Inhaber eines eigentumsähnlichen Dauerwohnrechts sowie derjenige, der Anspruch auf Übereignung bzw. Bestellung oder Übertragung eines Gebäudes, eines Wohneigentums oder eines eigentumsähnlichen Dauerwohnrechts hat, wenn er dafür die Belastung aufbringt.

**Haushalt**
Jede Personengemeinschaft, die zusammenwohnt und eine wirtschaftliche Einheit bildet, ist ein Haushalt.

**Mischhaushalt**
Ab 2005 gibt es neben den reinen Wohngeldempfängerhaushalten zwei Formen von so genannten Mischhaushalten:
- Mischhaushalte, in denen der Antragsteller Transferleistungsempfänger (siehe unter „Methodische Hinweise“) und damit nicht selbst wohngeldberechtigt ist, jedoch mindestens einer der übrigen Mitbewohner und
- Mischhaushalte, in denen der Antragsteller selbst wohngeldberechtigt ist, in dessen Gesamthaushalt aber auch Transferleistungsempfänger leben.

**Wohngeldrechtlicher Teilhaushalt**
Dabei handelt es sich um den Teil eines Mischhaushaltes, der wohngeldberechtigt ist, unabhängig davon, ob der Antragsteller selbst wohngeldberechtigt ist.

## Kindertagesstätten in der Stadt Weimar

| Jahr | | | | Juni 2024 | Juni 2025 |
|---|---|---|---|---|---|
| **Träger** | **Nr.** | **Einrichtung** | **Straße** | **Belegung** | **Belegung** |
| Arbeiterwohlfahrt Regionalverband Mitte-West-Thüringen e.V. | 1. | Am Goethepark | Ackerwand 13 | 57 | 60 |
| | 2. | Kirschbachtal | W.-Shakespeare-Str.13a | 97 | 91 |
| | 3. | Nordknirpse | Bonhoefferstraße 73 | 145 | 143 |
| | 4. | Sonnenschein | Warschauer Straße 28 | 138 | 138 |
| | 5. | Villa Lustig | Schopenhauerstraße 33 | 94 | 93 |
| Diakoniestiftung Weimar Bad Lobenstein gGmbH | 6. | Sophiengarten | Humboldtstraße 12 | 48 | 37 |
| | 7. | Sonnenhügel | Bonhoefferstraße 73a | 115 | 97 |
| | 8. | Arche Noah Tröbsdorf | St. Marienstraße 10a | 13 | |
| | 9. | Johannes Falk | Frh.-vom-Stein-Allee 36 | 57 | 50 |
| | 10. | Ev. Waldkindergarten Holzdorf | Otto-Krebs-Weg 9 | 59 | 49 |
| Förderkreis Jugend, Umwelt, Landwirtschaft e.V. JUL gGmbH | 11. | Anne Frank | Eduard-Rosenthal-Straße 52 | 103 | 107 |
| | 12. | Benjamin Blümchen | Böhlaustraße 4 | 100 | 98 |
| | 13. | Clara Zetkin | Theodor-Hagen-Weg 1 | 92 | 90 |
| | 14. | Friedrich Fröbel | Theodor-Hagen-Weg 3 | 99 | 100 |
| | 15. | Kinderland | Moskauer Straße 33 | 132 | 119 |
| | 16. | Naturkindergarten | Birkenhof 8 | 77 | 70 |
| Hufeland-Träger-Gesellschaft Weimar mbH | 17. | An der Windmühle | Windmühlenstraße 15 | 86 | 90 |
| | 18. | Gaberndorf | Zum Sportplatz 3 | 52 | 43 |
| | 19. | Gelmeroda | Schustergasse 4 | 35 | 31 |
| | 20. | Legefeld | Parkallee 1a | 50 | 41 |
| | 21. | Taubach | Ilmstraße 32 | 44 | 39 |
| | 22. | Theodor Billroth | Belvederer Allee 56 | 56 | 47 |
| | 23. | Tiefurt | Hauptstraße 14 | 39 | 38 |
| | 24. | Waldstadt | Carl-Gärtig-Straße 25a | 90 | 92 |
| | 25. | Zwergenschloß | Meyerstraße 15 | 37 | 44 |
| | 26. | Sackpfeife | Alfred-Ahner-Straße 6a | 104 | 88 |
| | 27. | Holzwürmchen | Eduard-Rosenthal-Straße 41b | 98 | 99 |
| Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. | 28. | A. Wedding | Dichterweg 44 | 187 | 158 |
| Katholisches Pfarramt | 29. | St. Elisabeth | Paul-Schneider-Straße 24 | 66 | 54 |
| Kinderland Bummi e.V. | 30. | Bummi | Bonhoefferstraße 24a | 102 | 105 |
| Kindergarten Niedergrunstedt e.V. | 31. | Musik Kindergarten | Am Kirschbach 2 | 40 | 40 |
| Lebenshilfe Weimar/Apolda e.V. | 32. | Hufeland (integrativ) | Richard-Strauß-Straße 4 | 165 | 167 |
| Studierendenwerk Thüringen | 33. | Campus.Kinder | Belvederer Allee 5a | 86 | 87 |
| Erziehungskunst Weimar e.V. | 34. | Villa Henneberg | Gutenbergstraße 1a | 77 | 73 |
| Spielen und Arbeiten e. V. | 35. | Freier KG Ehringsdorf | Weimarische Str. 31 | 14 | 13 |
| Naturkinder e. V. | 36. | Sonnenhof | Hohle Gasse 7 | 9 | 13 |
| Thuringia International School | 37. | Preschool This | Belvederer Allee 40 | 38 | 40 |
| Kinderladen Bärlino e.V. | 38. | Bärlino | Gerberstraße 8 | 12 | 10 |
| Trägerwerk Soziale Dienste e.V. | 39. | Gipfelstürmer | Straße des 17. Juni 5a | 72 | 72 |
| **Summe** | | | | **2.985** | **2.826** |

Quelle: Familienamt der Stadt Weimar

## Tageseinrichtungen für Kinder und betreute Kinder

| Merkmal | | | 01.03. | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2020 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
| Tageseinrichtungen für Kinder | | | 40 | 40 | 39 | 39 | 38 |
| davon Einrichtungen mit Kindern von bis unter Jahren | unter3 | | 1 | 1 | - | - | - |
| | 2-8 (ohne Schulkinder) | | 3 | 3 | 5 | 3 | 4 |
| | 2-8(nur Schulkinder) | | - | - | - | - | - |
| | mit Kindern aller Altersgruppen | | 36 | 36 | 34 | 36 | 34 |
| Einrichtungen, in denen Kinder integrativ betreut werden | | | 16 | 10 | 10 | 9 | 12 |
| Genehmigte Plätze | | | 3.376 | 3.480 | 3.480 | 3.486 | 3.376 |
| **Betreute Kinder in Tageseinrichtungen** | | | **3.261** | **3.140** | **3.060** | **2.936** | **2.759** |
| davon mit einer vertraglich vereinbarten Betreuungszeit in Stunden pro Woche | bis zu 25 | | 96 | 86 | 72 | 73 | 54 |
| | mehr als 25 bis zu 35 | | 11 | 100 | 146 | 233 | 283 |
| | mehr als 35 | zusammen | 3.154 | 2.954 | 2.842 | 2.630 | 2.422 |
| | | 36 bis unter 40 | 1 | - | - | - | - |
| | | 40 bis unter 45 | 1.468 | 1.560 | 1.428 | 1.142 | 1.247 |
| | | 45 und mehr | 1.685 | 1.394 | 1.414 | 1.488 | 1.175 |
| darunter mit einer durchgehenden Betreuungszeit von mehr als 7 Stunden pro Betreuungstag (Ganztagsbetreuung) | | | 3.154 | 2.955 | 2.842 | 2.632 | 2.422 |
| **Kinder mit Mittagsverpflegung** | | | **3.224** | **3.091** | **3.027** | **2.891** | **2.745** |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## In Tageseinrichtungen für Kinder tätiges Personal und Tagespflegepersonen

| Merkmal | | | 01.03. | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 2020 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
| In Tageseinrichtungen tätiges Personal insgesamt | | | 588 | 592 | 596 | 568 | 565 |
| | zusammen | | 500 | 498 | 510 | 484 | 492 |
| darunter pädagogisches Personal | davon im Alter von bis unter Jahren | unter 30 | 95 | 81 | 88 | 86 | 85 |
| | | 30-40 | 178 | 162 | 172 | 152 | 164 |
| | | 40-50 | 81 | 107 | 101 | 107 | 106 |
| | | 50-55 | 50 | 52 | 52 | 48 | 47 |
| | | 55-60 | 57 | 60 | 56 | 55 | 49 |
| | | 60 und mehr | 39 | 36 | 41 | 36 | 41 |
| Tagespflegepersonen | | | 24 | 19 | 18 | 15 | 13 |
| davon im Alter von bis unter Jahren | unter 30 | | - | - | - | - | - |
| | 30-40 | | 5 | 3 | 3 | 3 | 1 |
| | 40-50 | | 8 | 5 | 5 | 4 | 4 |
| | 50-55 | | 5 | 5 | 3 | 3 | 1 |
| | 55-60 | | 3 | 4 | 6 | 1 | 3 |
| | 60 und mehr | | 3 | 2 | 1 | 4 | 4 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Ärzte in freier Niederlassung nach Fachbereichen in der Stadt Weimar

| Merkmal | 31.12. | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025* |
| Praktischer Arzt | 3 | 2 | 2 | 2 | 0 | 2 |
| Allgemeinmedizin[1)] | 21 | 22 | 22 | 28 | 31 | 24 |
| Chirurgie | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 |
| Innere Medizin | 14 | 15 | 17 | 14 | 15 | 19 |
| Frauenheilkunde und Geburtshilfe | 8 | 8 | 7 | 10 | 12 | 9 |
| HNO-Heilkunde | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Haut- und Geschlechtskrankheiten | 4 | 4 | 4 | 4 | 5 | 3 |
| Kinder- und Jugendmedizin | 5 | 5 | 5 | 6 | 7 | 5 |
| Nervenheilkunde | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Orthopädie | 7 | 7 | 7 | 4 | 4 | 6 |
| Augenheilkunde | 5 | 5 | 6 | 6 | 6 | 5 |
| Urologie | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 0 |
| sonstige Fachgebiete | 20 | 21 | 21 | 21 | 20 | 21 |
| **Ärzte insgesamt** | **91** | **93** | **95** | **100** | **104** | **96** |

[1)] 5 Fachärzte der Allgemeinmedizin sind auch Fachärzte für Innere Medizin
Quelle: Gesundheitsamt der Stadt Weimar
* Quelle: Landesärztekammer

## Statistik des Sophien- und Hufeland Klinikums

| Ärzte nach Fachbereichen | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Allgemein-, Viszeral- und Gefäß-chirurgie | 14 | 18 | 18 | 16 | 16 | 15 |
| Orthopädie, Unfall- und Handchi-rurgie | 26 | 26 | 26 | 25 | 28 | 29 |
| Innere Medizin | 40 | 37 | 38 | 39 | 37 | 40 |
| Geriatrie | 6 | 6 | 7 | ° | 7 | 8 |
| Neurologie / Neurophysiologie | 18 | 18 | 15 | 21 | 19 | 19 |
| Psychiatrie / Psychotherapie | 31 | 30 | 28 | 27 | 29 | 30 |
| Kinder- und Jugendmedizin | 12 | 13 | 13 | 15 | 17 | 14 |
| Gynäkologie / Geburtshilfe | 13 | 15 | 16 | 14 | 15 | 16 |
| HNO-Heilkunde | 10 | 10 | 9 | 9 | 9 | 9 |
| Anästhesiologie / Intensivmedizin | 20 | 21 | 21 | 24 | 24 | 26 |
| Radiologie / Nuklearmedizin | 13 | 11 | 9 | 12 | 13 | 11 |
| Zentrum für Physik. / Rehabilitati-onsmedizin | 5 | 5 | 7 | 7 | 9 | 9 |
| Psychosomatische Medizin / Psy-chotherapie | 6 | 6 | 7 | 7 | 7 | 7 |
| **Ärzte gesamt** | **214** | **215** | **214** | **216** | **230** | **233** |

Quelle: Sophien-und Hufeland-Klinikum gGmbH

| Bettenzahl nach Fachbereichen | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Allgemein-, Viszeral- und Gefäß-chirurgie | 27 | 27 | 27 | 27 | 27 | 27 |
| Orthopädie, Unfall- und Handchi-rurgie | 49 | 49 | 49 | 49 | 49 | 49 |
| Innere Medizin | 129 | 129 | 129 | 129 | 129 | 129 |
| darunter Palliativmedizin | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 | 8 |
| Geriatrie | 45 | 45 | 45 | 45 | 45 | 45 |
| darunter Tagesklinik | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Neurologie / Neurophysiologie | 72 | 72 | 72 | 72 | 72 | 72 |
| Psychiatrie / Psychotherapie | 155 | 155 | 155 | 155 | 155 | 154 |
| darunter Tagesklinik | 53 | 53 | 53 | 53 | 53 | 67 |
| Kinder- und Jugendmedizin | 38 | 38 | 38 | 38 | 38 | 38 |
| darunter Kinder u. Jugend-Psy-chosomatik | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 | 15 |
| Gynäkologie / Geburtshilfe | 29 | 29 | 29 | 29 | 29 | 29 |
| HNO-Heilkunde | 18 | 18 | 18 | 18 | 18 | 18 |
| Anästhesiologie / Intensivmedi-zin | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 | 16 |
| Psychosomatische Medizin / Psychotherapie | 37 | 37 | 37 | 37 | 37 | 63 |
| darunter Tagesklinik | 12 | 12 | 12 | 12 | 12 | 28 |
| **Betten gesamt** | **615** | **615** | **615** | **615** | **615** | **640** |
| Anzahl nichtärztliches Personal | 921 | 932 | 932 | 989 | 1.005 | 1.013 |
| Durchschnittliche Verweildauer je Patient/Tag | 7,77 | 8,09 | 7,71 | 7,81 | 7,67 | 7,59 |

Quelle: Sophien- und Hufeland-Klinikum gGmbH

## Sterbefälle nach Todesursachen in der Stadt Weimar

| Todesursache | 2015 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Sterbefälle insgesamt** | **837** | **774** | **888** | **941** | **897** | **838** |
| darunter: | | | | | | |
| Neubildungen (Tumore) | 187 | 202 | 182 | 197 | 213 | 197 |
| Endokrinopathien, Ernährungs- und Stoffwechsel-krankheiten sowie Störungen des Immunsystems | 40 | 31 | 27 | 42 | 42 | 43 |
| Krankheiten des Kreislaufsystems | 340 | 264 | 308 | 302 | 283 | 281 |
| Krankheiten der Atmungsorgane | 77 | 57 | 60 | 72 | 68 | 63 |
| Krankheiten der Verdauungsorgane | 40 | 37 | 51 | 36 | 51 | 45 |
| Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen | 43 | 23 | 27 | 38 | 37 | 32 |
| Sonstige Todesursachen | 110 | 160 | 233 | 254 | 203 | 177 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

| Merkmal | Einheit | 2015 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Sterbefälle insgesamt | Anzahl | 837 | 774 | 888 | 941 | 897 | 838 |
| | | | | | | | |
| | mittleres Sterbealter | 77,7 | 79,1 | 79,7 | 80,3 | 80,2 | 80,7 |
| | Sterbeziffer | 1.311,8 | 1.184,5 | 1.363,7 | 1.439,3 | 1.367 | 1.274,7 |
| Bösartige Neubildungen (Tumore) | Anzahl | 185 | 195 | 178 | 193 | 207 | 281 |
| | mittleres Sterbealter | 72,9 | 74,8 | 74,8 | 74,8 | 75,4 | 85,1 |
| | Sterbeziffer | 290,0 | 298,4 | 273,3 | 295,2 | 315,5 | 427,4 |
| Krankheiten des Kreislaufsystems | Anzahl | 340 | 264 | 308 | 302 | 283 | 197 |
| | mittleres Sterbealter | 82,0 | 82,7 | 82,9 | 84,6 | 83,8 | 74,5 |
| | Sterbeziffer | 532,9 | 404,0 | 473,0 | 461,9 | 431,3 | 299,7 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Bestattungen

Hauptfriedhof mit 11 Außenfriedhöfen

| Bestattungsart | Jahr | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
| **Erdbestattungen insgesamt** | **38** | **29** | **35** | k.A. | **39** | **31** |
| **Urnenbeisetzungen insgesamt** | **509** | **701** | **612** | k.A. | **779** | **668** |
| darunter: | | | | | | |
| Urnengemeinschaftsanlage ohne Namensnennung | 144 | 162 | 154 | k.A. | 130 | 45 |
| **Beisetzungen gesamt** | **547** | **730** | **647** | k.A. | **818** | **699** |
| Einäscherung insgesamt | 1.207 | 1.441 | 1.315 | k.A. | 1.288 | 980* |
| darunter: Landkreis Weimarer Land | 392 | 456 | k.A. | k.A. | 387 | 211 |
| darunter: Weimar | 665 | 747 | k.A. | k.A. | 717 | 661 |
| darunter: andere Landkreise | 150 | 238 | k.A. | k.A. | 184 | 108 |
| **Erdbestattungen / Einäscherungen insgesamt** | **1.245** | **1.470** | **1.350** | k.A. | **1.327** | **1.011** |

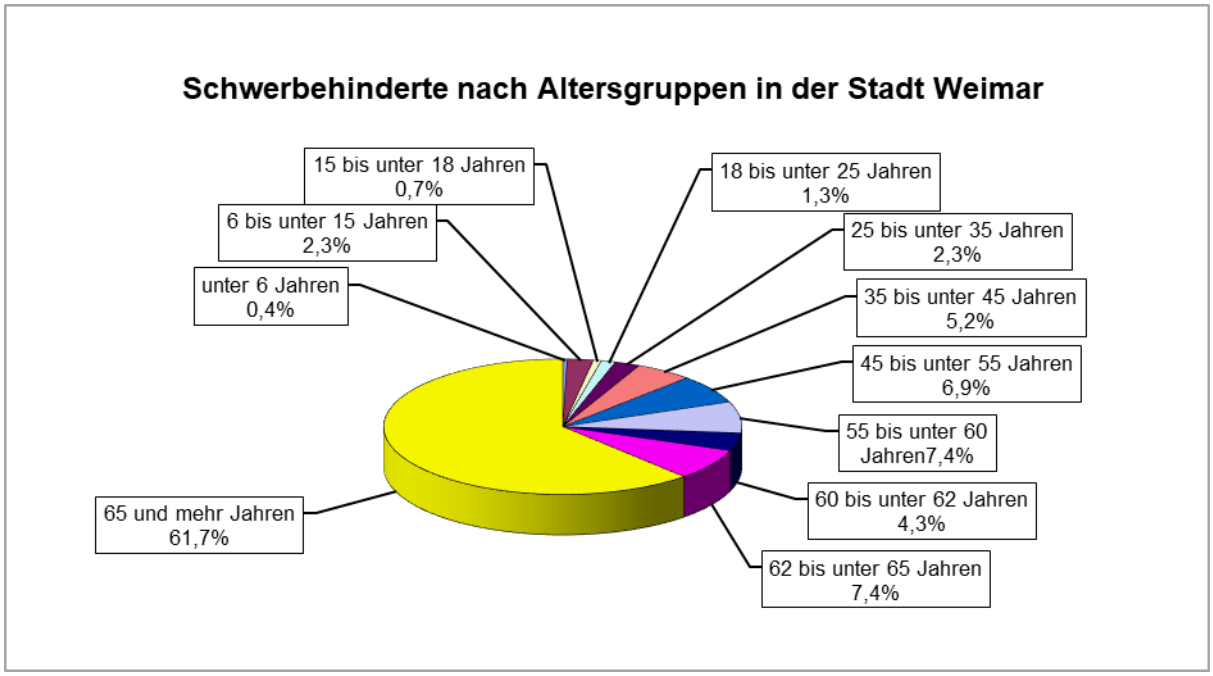
*Erneuerung der Abgaskühlung im Krematorium für 3 Monate
k.A. keine Angaben
Quelle: Friedhofsverwaltung der Stadt Weimar

## Schwerbehinderte in der Stadt Weimar

### 1. Schwerbehinderte nach Altersgruppen

| | 2017 | 2019 | 2021 | 2023 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|
| **Schwerbehinderte insgesamt** | **6.687** | **6.156** | **6.240** | **6.260** | **6.195** |
| *davon im Alter von* | | | | | |
| unter 6 Jahren | 27 | 31 | 35 | 30 | 25 |
| 6 bis unter 15 Jahren | 77 | 94 | 115 | 125 | 145 |
| 15 bis unter 18 Jahren | 40 | 23 | 25 | 40 | 45 |
| 18 bis unter 25 Jahren | 63 | 89 | 90 | 100 | 80 |
| 25 bis unter 35 Jahren | 238 | 194 | 185 | 150 | 140 |
| 35 bis unter 45 Jahren | 285 | 294 | 325 | 340 | 320 |
| 45 bis unter 55 Jahren | 676 | 609 | 520 | 480 | 425 |
| 55 bis unter 60 Jahren | 580 | 586 | 580 | 505 | 460 |
| 60 bis unter 62 Jahren | 250 | 259 | 275 | 285 | 265 |
| 62 bis unter 65 Jahren | 452 | 430 | 440 | 460 | 460 |
| 65 und mehr Jahren | 3.999 | 3.547 | 3.650 | 3.745 | 3.825 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

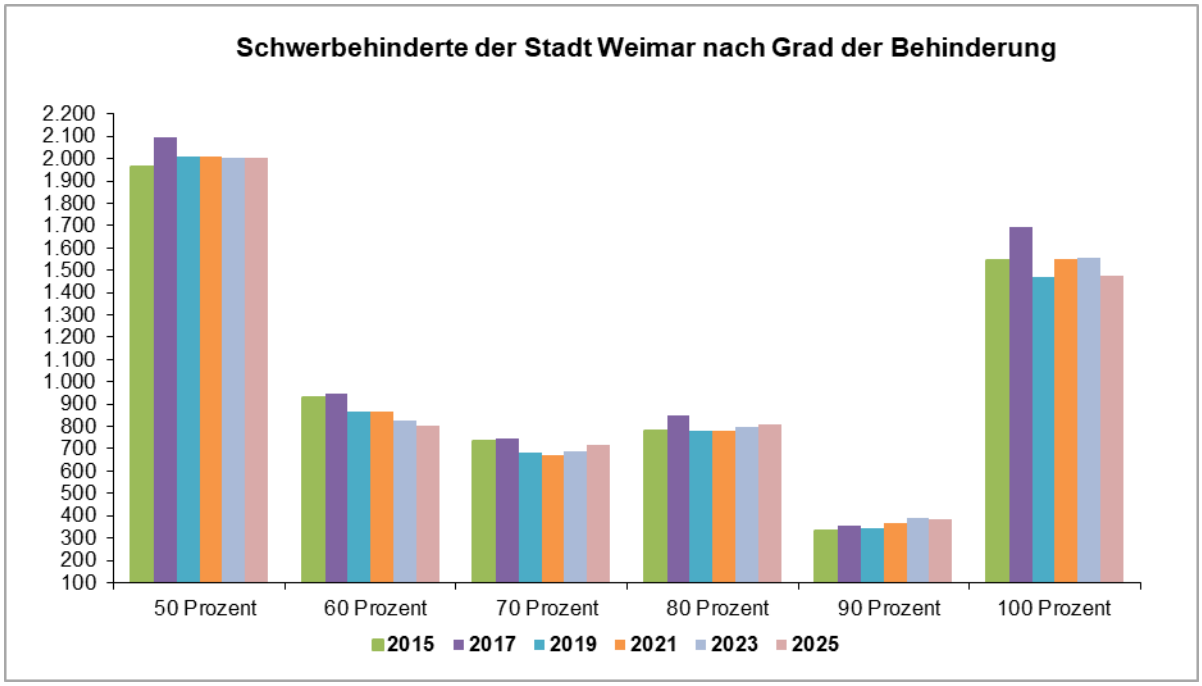



Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## 2. Schwerbehinderte nach Grad der Behinderung

| | 2017 | 2019 | 2021 | 2023 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|
| **Anzahl der Schwerbehinderten** | **6.687** | **6.156** | **6.240** | **6.240** | **6.195** |
| **Anteil an den Schwerbehinderten insgesamt in %** | **3,1** | **3,0** | **3,0** | **3,0** | **2,9** |
| 50 Prozent | 2.096 | 2.009 | 2.010 | 2.005 | 2.005 |
| 60 Prozent | 949 | 869 | 865 | 825 | 805 |
| 70 Prozent | 743 | 680 | 670 | 690 | 715 |
| 80 Prozent | 849 | 783 | 780 | 795 | 810 |
| 90 Prozent | 358 | 345 | 365 | 390 | 385 |
| 100 Prozent | 1.692 | 1.470 | 1.550 | 1.555 | 1.475 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik




Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

**3. Schwerbehinderte nach Art der schwersten Behinderung (Oberkategorie)**

| | 2017 | 2019 | 2021 | 2023 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|
| **Schwerbehinderte insgesamt** | **6.687** | **6.156** | **6.240** | **6.260** | **6.195** |
| davon | | | | | |
| Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen | 58 | 46 | 40 | 40 | 35 |
| Funktionseinschränkung der Gliedmaßen | 899 | 801 | 815 | 835 | 775 |
| Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes | 632 | 617 | 630 | 650 | 700 |
| Blindheit und Sehbehinderung | 390 | 348 | 365 | 355 | 360 |
| Sprach- u. Sprechstörungen, Taubheit und Schwerhörigkeit | 515 | 440 | 385 | 355 | 350 |
| Verlust einer Brust oder beider Brüste, sowie Entstellungen | 246 | 230 | 230 | 245 | 180 |
| Beeinträchtigung der Funktion innerer Organe | 1.559 | 1.387 | 1.370 | 1.400 | 1.440 |
| Querschnittslähmung, zerebrale Störung, geistig-seelische Behinderung | 1.494 | 1.488 | 1.595 | 1.590 | 1.510 |
| sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen | 894 | 799 | 815 | 790 | 850 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Haushalte mit Wohngeld

| 31.12. | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Merkmal** | | | **Einheit** | **2022** | **2023** | **2024** | **2025** |
| Haushalte mit Wohngeld | insgesamt | | Anzahl | 960 | 1.825 | 1.780 | 1.870 |
| | darunter | Mietzuschuss | Anzahl | 940 | 1.765 | 1.730 | 1.825 |
| | | Lastenzuschuss | Anzahl | 20 | 60 | 50 | 45 |
| durchschnittlich genutzte Wohnfläche der Haushalte mit | Wohngeld insgesamt | | m² | 56 | 56 | 56 | 57 |
| | Mietzuschuss | | m² | 54 | 55 | 55 | 55 |
| | Lastenzuschuss | | m² | ° | 103 | 102 | 106 |
| Durchschnittliche tatsächliche monatliche Miete/Belastung mit | Wohngeld insgesamt | | EUR | 450 | 467 | 471 | 487 |
| | Mietzuschuss | | EUR | 446 | 467 | 472 | 487 |
| | Lastenzuschuss | | EUR | ° | 472 | 439 | 467 |
| Durchschnittlicher monatlicher | Wohngeld insgesamt | | EUR | 165 | 255 | 249 | 252 |
| | Mietzuschuss | | EUR | 165 | 257 | 250 | 253 |
| | Lastenzuschuss | | EUR | ° | 205 | 216 | 198 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Wohngeldrechtliche Teilhaushalte mit Wohngeld

| **Merkmal** | | **Einheit** | **2022** | **2023** | **2024** | **2025** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| insgesamt | | Anzahl | 25 | 30 | 25 | 30 |
| davon ist der Antragssteller- | wohngeldberechtigt | Anzahl | 15 | 15 | 15 | 20 |
| | nicht wohngeldberechtigt | Anzahl | 10 | 15 | 10 | 10 |
| Nachrichtlich: Gesamtzahl der | vom Wohngeld ausgeschlossenen Personen einschließlich Antragsteller | Anzahl | 40 | 45 | 30 | 35 |
| | Personen im wohngeldrechtlichen Teilhaushalt | Anzahl | 50 | 60 | 55 | 55 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II in der Stadt Weimar

| Stand 30.09. des Jahres | | | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Bedarfsgemeinschaften insgesamt** | | Personen | **2.683** | **2.724** | **2.687** | **2.600** | **2.423** |
| darunter: | mit 1 Person | | 1.674 | 1.617 | 1.585 | 1.560 | 1.519 |
| | mit 2 Personen | | 456 | 517 | 520 | 492 | 451 |
| | mit 3 und mehr Personen | | 553 | 590 | 582 | 548 | 453 |
| darunter: | Alleinerziehende | | 477 | 576 | 557 | 514 | 462 |
| | Partner-Bedarfsgemeinschaft mit Kindern | | 316 | 303 | °305 | 282 | 225 |
| darunter: | Kinder insgesamt | | 1.464 | 1.591 | 1.539 ° | 1.464 | 1.250 |
| Personen pro Bedarfsgemeinschaft | | | 1,8 | 1,8 | 1,8 | 1,8 | 1,7 |
| Personen in Bedarfsgemeinschaften insgesamt | | | 4.753 | 4.923 | 4.867 | 4.690 | 4.194 |
| | Nichterwerbsfähige Hilfebedürftige | | 1.190 | 1.293 | 1.236 | 1.142 | 994 |
| | Erwerbsfähige Hilfebedürftige | | 3.283 | 3.385 | 3.379 | 3.263 | 2.995 |

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

## Empfänger von Grundsicherung im Alter und Erwerbsminderung

| Merkmal | | | | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Empfänger | **insgesamt** | | Personen | **740** | **805** | **835** | 855 | 825 |
| | je 1.000 der Bevölkerung im Alter und älter | | | 13,6 | 14,7 | 15,2 | 15,4 | 14,9 |
| Davon | 18 Jahre bis unter Altersgrenze zum Renteneintrittsalter nach § 41 Abs.2 SGB XII | zusammen | | 440 | 415 | 450 | 435 | 405 |
| | | je 1.000 der Bevölkerung[2] | | 11,1 | 10,4 | 11,3 | 10,9 | 10,2 |
| | Altersgrenze und älter bis 2006 Nettoanspruch | zusammen | | 300 | 300 | 385 | 390 | 415 |
| | | je 1.000 der Bevölkerung[3] | | | 20,1 | 25,6 | 25,9 | 26,9 |
| **Durchschnittlicher monatlicher Nettobedarf** | | | | **575** | **594** | **676** | **739** | **767** |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt

| | **Jahr** | | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt | **insgesamt** | Personen | **220** | **245** | **250** | **245** | **230** |
| davon | im Alter unter 7 Jahre | | - | - | 15 | 15 | 10 |
| | 7 bis unter 18 Jahre | | 25 | 30 | 25 | 30 | 25 |
| | 18 bis unter 25 Jahre | | 10 | 5 | 10 | 10 | 10 |
| | 25 bis unter 50 Jahre | | 75 | 70 | 60 | 55 | 60 |
| | 50 bis unter 65 Jahre | | 80 | 100 | 95 | 85 | 80 |
| | 65 und älter | | 30 | 35 | 45 | 45 | 50 |
| | männlich | | 140 | 145 | 150 | 145 | 140 |
| | weiblich | | 80 | 100 | 100 | 100 | 95 |
| | Ausländer | | 10 | 45 | 50 | 35 | 30 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII

| Merkmal | | | | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | **insgesamt[1)]**<br>je 1.000 der mittleren Wohnbevölkerung<br>darunter am 31.12. | | Personen | **385**<br>5,9<br>305 | **390**<br>6,0<br>280 | **345**<br>5,3<br>245 | **390**<br>5,9<br>300 | **425**<br>6,5<br>315 |
| Empfänger von Leistungen nach dem 5. Bis 9. Kapitel SGB XII im Jahr | hiervon (von Spalte „insgesamt) | **5. Kapitel** Hilfen zur Gesundheit | | - | - | | | |
| | | **7. Kapitel** Hilfe zur Pflege | | 315 | 350 | 325 | 355 | 385 |
| | | **8. und 9. Kapitel** Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen | | 70 | 40 | 20 | 35 | 35 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Empfänger von Eingliederungshilfe nach dem SGB IX

| Merkmal | | | | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Empfänger von Eingliederungshilfe nach dem SGB IX | **insgesamt[1)]** | | Personen | **945** | **890** | **880** | **935** | **990** |
| | je 1.000 der mittleren Bevölkerung | | | 14,5 | 13,6 | 13,4 | 14,2 | 15,1 |
| | darunter Empfänger am 31.12. | | | 710 | 760 | 760 | 795 | 810 |
| | Durchschnittsalter | | | 28,6 | 29,5 | 30,6 | 30,6 | 30,0 |
| | | medizinischen | | - | 5 | 5 | 5 | 10 |
| | hierunter Leistungen[3)] zur | Teilhabe am Arbeitsleben | | 210 | 205 | 210 | 210 | 215 |
| | | Teilhabe an Bildung | | 65 | 60 | 35 | 25 | 20 |
| | | sozialen Teilhabe | | 770 | 730 | 730 | 795 | 855 |

[1)] im Alter von 18 und mehr Jahren
Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach Hilfearten

| Merkmal | | | Einheit | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **insgesamt** | | | **1.000 EUR** | **3.673** | **4.567** | **5.268** | **6.512** |
| Bruttoausgaben | | Hilfe zum Lebensunterhalt | 1.000 EUR | 1.283 | 1.584 | 1.594 | 1.600 |
| | | Leistung nach dem 5. und 9. Kapitel SGB XII | 1.000 EUR | 2.390 | 2.983 | 3.674 | 4.913 |
| Einnahmen | | | 1.000 EUR | 420 | 197 | 320 | 337 |
| Nettoausgaben | **insgesamt** | | **1.000 EUR** | **3.253** | **4.370** | **4.948** | **6.175** |
| | je Einwohner der mittleren Bevölkerung[1)] | | EUR | 49,76 | 66,59 | 75,26 | 93,90 |

[1)]Grundlagen der Fortschreibung der Bevölkerung ab dem Berichtsjahr 2011
die Datenbasis des Zensus 2011 mit Stichtag 09.05.2011
Summendifferenz rundungsbedingt

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Empfänger von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nach Altersgruppen, Staatsangehörigkeit

| Merkmal | | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Empfänger insgesamt** | | **525** | **445** | **985** | **515** | **685** |
| davon im Alter von…bis …Jahren | Unter 7 | 60 | 50 | 100 | 50 | 95 |
| | 7 bis unter 18 | 55 | 75 | 105 | 55 | 105 |
| | 18 bis unter 25 | 120 | 85 | 305 | 130 | 130 |
| | 25 bis unter 50 | 260 | 210 | 410 | 235 | 295 |
| | 50 bis unter 65 | 25 | 25 | 50 | 25 | 45 |
| | 65 und älter | - | 5 | 10 | 15 | 10 |
| davon Staatsangehörigkeit | Europa | 100 | 95 | 240 | 150 | 200 |
| | Afrika | 100 | 60 | 115 | 75 | 100 |
| | Asien | 315 | 285 | 605 | 270 | 375 |
| | Amerika, übrige Staaten, staatenlos, ungeklärt, ohne Angaben | 10 | 10 | 20 | 20 | 10 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Empfänger von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz nach Geschlecht, Leistungsarten

| Merkmal | | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Empfänger | i**nsgesamt** | **525** | **445** | **985** | **515** | **685** |
| | davon männlich | 360 | 285 | 735 | 385 | 455 |
| | weiblich | 160 | 165 | 250 | 130 | 230 |
| davon | Grundleistungen | 345 | 310 | 855 | 395 | 590 |
| | laufende Hilfe zum Lebensunterhalt | 180 | 140 | 125 | 120 | 95 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche

| Merkmal | | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|
| **Vorläufige Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche insgesamt** | | **33** | **35** | **34** | **42** |
| männlich | | 21 | 17 | 23 | 20 |
| weiblich | | 12 | 18 | 11 | 22 |
| Ausgewählte Gründe der Maßnahme[1)] | Überforderung der Eltern/ eines Elternteils | 12 | 20 | 14 | 12 |
| | Schul-/Ausbildungsprobleme | | - | - | - |
| | Anzeichen von Vernachlässigung | 4 | 5 | 6 | 16 |
| | Delinquenz des Kindes/ Straftat des Jugendlichen | - | - | - | - |
| | Anzeichen für Misshandlung | - | - | - | - |
| | Anzeichen für sexuellen Missbrauch | - | - | - | - |
| | Beziehungsprobleme | 1 | 5 | 7 | 1 |

[1)] Mehrfachnennungen sind möglich.

## Verfahren zur Einschätzung der Gefahren des Kindeswohls nach Geschlecht, Ergebnis des Verfahrens

| Merkmal | | | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Verfahren | **insgesamt** | | **201** | **302** | **279** | **274** |
| | davon | männlich | 122 | 169 | 156 | 151 |
| | | weiblich | 79 | 133 | 123 | 123 |
| davon Verfahren mit dem Ergebnis | einer akuten Kindeswohlgefährdung | | 39 | 41 | 27 | 28 |
| | einer latenten Kindeswohlgefährdung | | 18 | 18 | 46 | 51 |
| | keiner Kindeswohlgefährdung | aber Hilfe/Unterstützung | 36 | 45 | 48 | 36 |
| | | und kein Hilfebedarf | 108 | 198 | 158 | 159 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls nach Art der neu eingerichteten Hilfe

| | | | Einheit | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Verfahren insgesamt** | | | **Anzahl** | **148** | **201** | **302** | **279** |
| Neu eingerichtete Hilfe nach SGB VIII | insgesamt[1)] | | Anzahl | 126 | 91 | 95 | 119 |
| | davon | Unterstützung nach §§16-18 | Anzahl | 11 | 12 | 14 | 36 |
| | | gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 | Anzahl | - | - | - | - |
| | | Erziehungsberatung nach § 28 | Anzahl | - | - | 1 | 14 |
| | | ambulante/teilstationäre Hilfe zur Erziehung nach §§ 27,33-35 | Anzahl | 32 | 10 | 26 | 17 |
| | | familienersetzende Hilfe zur Erziehung nach § 27, 33-35 | Anzahl | 7 | 5 | 3 | 7 |
| | | Eingliederungshilfe nach § 35a | Anzahl | 1 | 1 | 1 | - |
| | | vorläufige Schutzmaßnahme nach § 42 | Anzahl | 10 | 13 | 7 | 9 |
| | | Kinder- und Jugendpsychiatrie | Anzahl | 10 | 2 | 3 | 13 |
| | | Fortführung der gleichen Leistungen[2)] | Anzahl | 35 | 25 | 35 | 33 |
| | | Einleitung anderer, nicht vorgenannter Hilfe/-n[2)] | Anzahl | 8 | 13 | 25 | 46 |
| | | keine neu eingerichtete/geplante Hilfe | Anzahl | 12 | 16 | 207 | 2 |
| | Anrufung des Familiengerichts | | Anzahl | 7 | 5 | 16 | 14 |

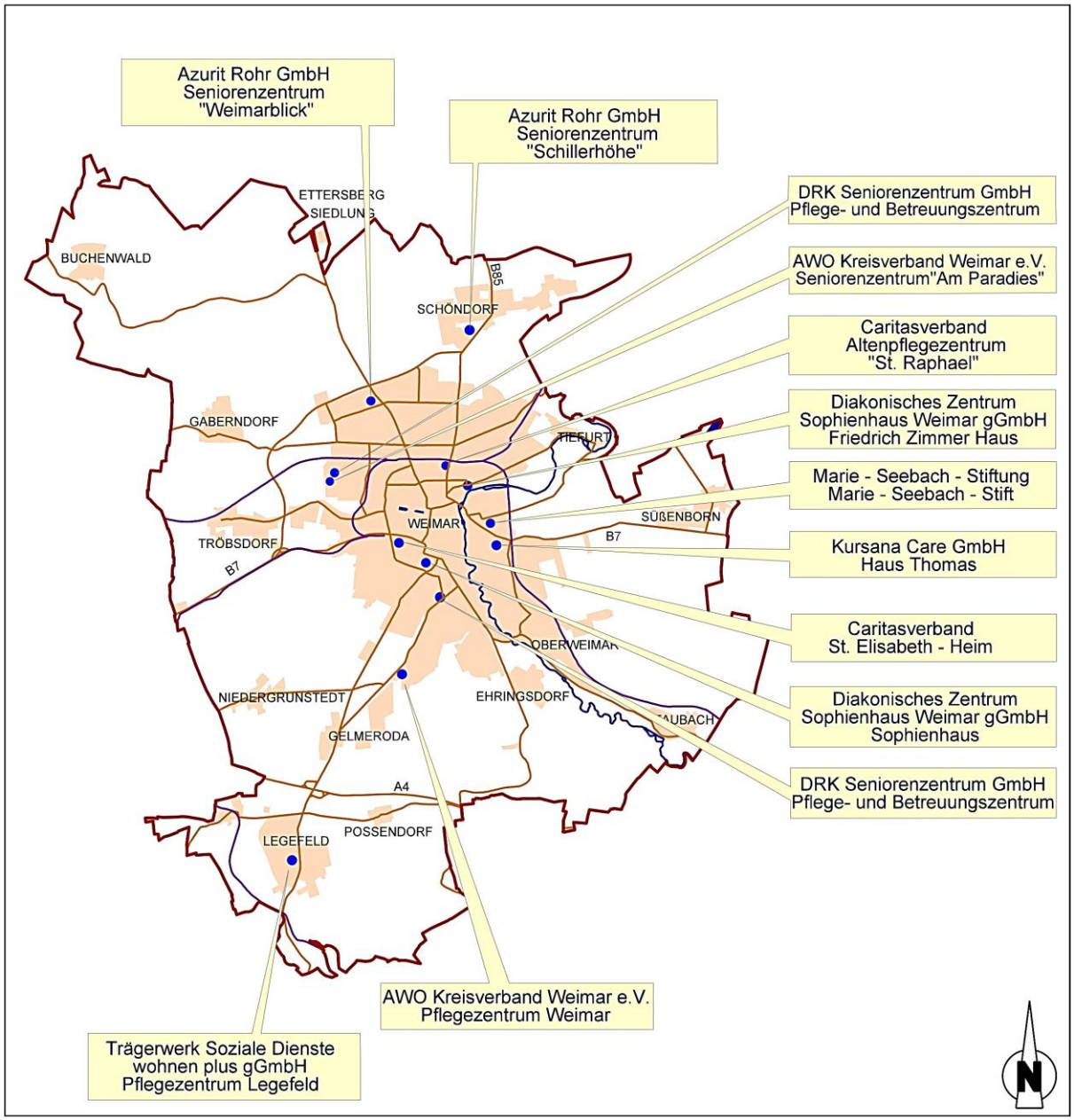
[1)]einschließlich Mehrfachzählungen
[2)]Merkmal neu ab 2014
Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Senioren- und Pflegeheime in Weimar

| Träger | Heimeinrichtung | Kapazität |
|---|---|---|
| Diakonisches Zentrum<br>Sophienhaus Weimar gGmbH<br>Humboldtstr. 16<br>99423 Weimar | Sophienhaus<br>Trierer Straße 2a | 62 |
| | Friedrich-Zimmer-Haus<br>E.-Rosenthal-Straße 24 | 38 |
| Marie-Seebach-Stiftung<br>Kultur Wohnen gGmbH<br>Tiefurter Allee 8<br>99425 Weimar | Marie-Seebach-Stift<br>Tiefurter Allee 8 | 81 |
| Caritasverband<br>Wilhelm-Külz-Str. 33<br>99084 Erfurt | Altenpflegezentrum "St. Raphael"<br>Schopenhauerstraße 11 | 69 |
| | St. Elisabeth-Heim<br>Mozartstraße 13 - 15 | 33 |
| Azurit Rohr GmbH<br>Hermann-Graf-Straße 5<br>67304 Eisenberg | Seniorenzentrum<br>"Schillerhöhe"<br>Ernst-Busse-Straße 29 | 131 |
| | Seniorenzentrum<br>"Weimarblick"<br>Lützendorfer Straße 8 | 85 |
| Arbeiterwohlfahrt Kreisverband<br>Weimar e.V.<br>Schwabestr. 11<br>99423 Weimar | Seniorenzentrum "Am Paradies"<br>Soproner Straße 1 | 93 |
| | Pflegezentrum Weimar<br>Zum Hospitalgraben 7 | 78 |
| DRK Seniorenzentrum GmbH<br>Schwanseestr. 101<br>99427 Weimar | Pflege- und Betreuungszentrum<br>Karl-Haußknecht-Straße 19a | 93 |
| | Pflege-und Betreuungszentrum<br>Moskauer Straße 65 | 52 |
| Kursana Care GmbH<br>Haus Thomas<br>C.-Ferdinand-Streichhahn-Str. 2 | Haus „Thomas“<br>Carl-Ferdinand-Streichhahn-Str. 2 | 127 |
| Trägerwerk Soziale Dienste<br>wohnen plus gGmbH<br>Österholzstraße 14<br>99428 Nohra | Pflegezentrum Weimar-Legefeld<br>Kastanienallee 5 | 48 |
| | **Gesamtzahl** | **990** |

Quelle: Verband der Ersatzkassen e.V. (vedk)

## Verteilung der Senioren- und Pflegeheime in Weimar




Quelle: Stadtentwicklungsamt, Abt. Stadtentwicklung und Stadtforschung

# 8

# Feuerwehr

# Entsorgung

# Umwelt

# Erläuterungen zum Thema Entsorgung, Umwelt

Mit den Umweltstatistiken werden u. a. Daten zur Abfallentsorgung und Abfallverwertung, zur öffentlichen und nichtöffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung, zu Luftverunreinigungen, zu Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen sowie zu Aufwendungen für den Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe erhoben.

**Abfall**

Erfasst werden Art, Menge, Herkunft und Verbleib der eingesammelten, behandelten, gelagerten oder abgelagerten sowie der abgegebenen Abfälle. Es wird unterschieden zwischen Abfällen zur Verwertung und Abfällen zur Beseitigung.

**Abfallverwertung**

Jedes Verfahren, durch das Abfälle einem sinnvollen Zweck zugeführt werden, indem sie unmittelbar oder mittelbar andere Materialien ersetzen. Man unterscheidet zwischen der energetischen und der stofflichen Verwertung. Unter stofflicher Verwertung (Recycling) versteht man die Aufbereitung von Abfällen zu Erzeugnissen, Materialien oder Stoffen. Die Aufbereitung von Abfällen zu Materialien für die Verwendung als Brennstoff zählt zur energetischen Verwertung.

**Abfallbeseitigung**

Jedes Entsorgungsverfahren, das keine Verwertung ist, z. B. Ablagerung, Abfallverbrennung oder Behandlungsverfahren, mit denen Abfälle für ein solches Verfahren vorbereitet werden.

**Öffentlich-rechtliche Entsorgung (Öffentliche Müllabfuhr)**

Die Erhebung bezieht sich auf die Einsammlung von Hausmüll und hausmüllähnlichen Gewerbeabfällen, Sperrmüll, getrennt erfassten organischen Abfällen, getrennt erfassten Wertstoffen (z. B. Papier und Pappe, Glas, Holz, Metalle) und sonstigen Haushaltsabfällen im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Entsorgung.

**Emissionen / Immissionen**

Emissionen (vom lateinischen *emittere*, herausschicken) sind alle Störfaktoren, die durch menschliche Aktivitäten in die Umwelt gelangen. Immissionen (vom lateinischen *immittere*, hineinschicken) hingegen sind Störfaktoren, die aus der Umwelt auf den Menschen (oder seine Umwelt) einwirken. Emissionen und Immissionen können Schadstoffe, Schallwellen, Strahlungen oder Erschütterungen sein. Jede Immission lässt sich theoretisch auf eine oder mehrere Emissionsquellen zurückführen.
Immissionen sind auf Menschen, Tiere und Pflanzen, den Boden, das Wasser, die Atmosphäre sowie Kultur- und sonstige Sachgüter einwirkende Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen, Licht, Wärme, Strahlen und ähnliche Umwelteinwirkungen.

**$CO^2$-Emissionen**

Kohlendioxid-Ausstoß, der durch den Verbrauch von ausschließlich fossilen Energieträgern wie Kohle, Gas, Mineralöl und deren kohlenstoffhaltigen Produkten entsteht. Keine Berücksichtigung finden erneuerbare Energieträger. Ihre Nutzung ist nicht als Ursache für den anthropogenen Treibhauseffekt zu betrachten. Durch die quellenbezogene $CO_2$-Bilanz werden die Emissionen nach dem Entstehen im Land nachgewiesen. Dagegen werden mit der endverbrauchsbezogenen $CO_2$-Bilanz die Emissionen aus der Strom- und Fernwärmeerzeugung den Endverbrauchergruppen direkt zugeordnet und nicht dem Energieerzeuger (z. B. Kraftwerk).

## Organisation und Aufgaben der Feuerwehren im Jahr 2025

| Berufsfeuerwehr = BFW<br>Freiwillige Feuerwehr = FFW<br>Jugendfeuerwehr = JFW | **BFW** | **FFW** | **JFW** |
|---|---|---|---|
| **Feuerwehren gesamt** | **1** | **7** | **7** |
| **Feuerwachen gesamt** | **1** | **7** | **-** |
| Rettungsdienst und Krankentransport | 1 | 0 | - |
| Notarztwagenbetrieb | 0 | 0 | - |
| Feuerwehren mit zusätzlichen Aufgaben Strahlenschutz/Gefahrgut (überörtlich) | 1 | 2 | - |
| Tauchdienst | 0 | 0 | - |
| Höhenrettung | 0 | 0 | - |

## Mitglieder der Feuerwehren im Jahr 2025

| Berufsfeuerwehr = BFW<br>Freiwillige Feuerwehr = FFW<br>Jugendfeuerwehr = JFW | | **BFW** | **FFW** | **JFW** |
|---|---|---|---|---|
| **aktive Mitglieder gesamt** | | **70** | **183** | **115** |
| davon | weibliche Angehörige | 4 | 26 | 17 |
| | Atemschutz-Geräteträger | 68 | 90 | 0 |
| | Führerschein C oder CE (Klasse 2) | 68 | 54 | 0 |
| | Gruppenführer | 51 | 33 | 0 |
| | Zugführer | 13 | 19 | 0 |

## Einsätze der Feuerwehr im Jahr 2025

| | | **2022** | **2023** | **2024** | **2025** |
|---|---|---|---|---|---|
| **Brände und Explosionen gesamt** | | **135** | **115** | **141** | **159** |
| davon | Kleinbrände a | 79 | 81 | 87 | 107 |
| | Kleinbrände b | 46 | 22 | 42 | 48 |
| | Mittelbrände | 8 | 12 | 11 | 3 |
| | Großbrände | 2 | 0 | 1 | 1 |
| **Technische Hilfeleistungen gesamt** | | **1.247** | **1.041** | **1.017** | **1.002** |
| davon | Gefahrgut | 9 | 8 | 6 | 9 |
| | Öl | 83 | 85 | 103 | 89 |
| | Tiere / Insekten | 59 | 68 | 78 | 63 |
| **Notfalleinsätze gesamt** | | **3.771** | **2.792** | **3.103** | **3.229** |
| davon | mit Notarzt | 1.113 | 820 | 925 | 960 |
| | Krankentransporte (Fahrten) | 135 | 160 | 160 | 142 |
| **Fehlalarmierungen gesamt** | | **308** | **334** | **337** | **287** |
| darunter | blinder Alarm | 130 | 123 | 129 | 126 |
| | böswilliger Alarm | 11 | 15 | 8 | 3 |
| | durch Brandmeldeanlagen | 89 | 94 | 100 | 82 |

Quelle: Amt für Brand- und Katastrophenschutz

## Immissionswerte der Stadt Weimar

| Mess-Station Schwanseestraße 17 | | | |
|---|---|---|---|
| **Jahr** | **Feinstaub (PM10)** | **Feinstaub (PM10)** | **Stickstoffdioxid** |
| | Jahresmittelwert in µg/m³ | Anzahl Tagesmittelwerte > 50 µg/m³ | Jahresmittelwert in µg/m³ |
| 2020 | 13 | 1 | 13 |
| 2021 | 14 | 2 | 14 |
| 2022 | 12 | 1 | 13 |
| 2023 | 13 | 0 | 11 |
| 2024 | 14 | 4 | 11 |
| 2025 | 14 | 3 | 12 |

| Mess-Station Steubenstraße 10 | | | |
|---|---|---|---|
| **Jahr** | **Feinstaub (PM10)** | **Feinstaub (PM10)** | **Stickstoffdioxid** |
| | Jahresmittelwert in µg/m³ | Anzahl Tagesmittelwerte > 50 µg/m³ | Jahresmittelwert in µg/m³ |
| 2020 | 14 | 1 | 18 |
| 2021 | 14 | 2 | 18 |
| 2022 | 12 | 1 | 17 |
| 2023 | 13 | 0 | 14 |
| 2024 | 14 | 4 | 15 |
| 2025 | 14 | 3 | 17 |

Quelle: Stadtverwaltung Weimar, Abt. Immissionsschutz

## Stickstoffdioxidbelastung Jahresmittelwert in µg/m³

| **Messort** | **Messjahr** | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | **2021** | **2022** | **2023** | **2024** | **2025** |
| Jenaer Straße 40 | 27 µg/m³ | 24 µg/m³ | 22 µg/m³ | 21 µg/m³ | 21 µg/m³ |

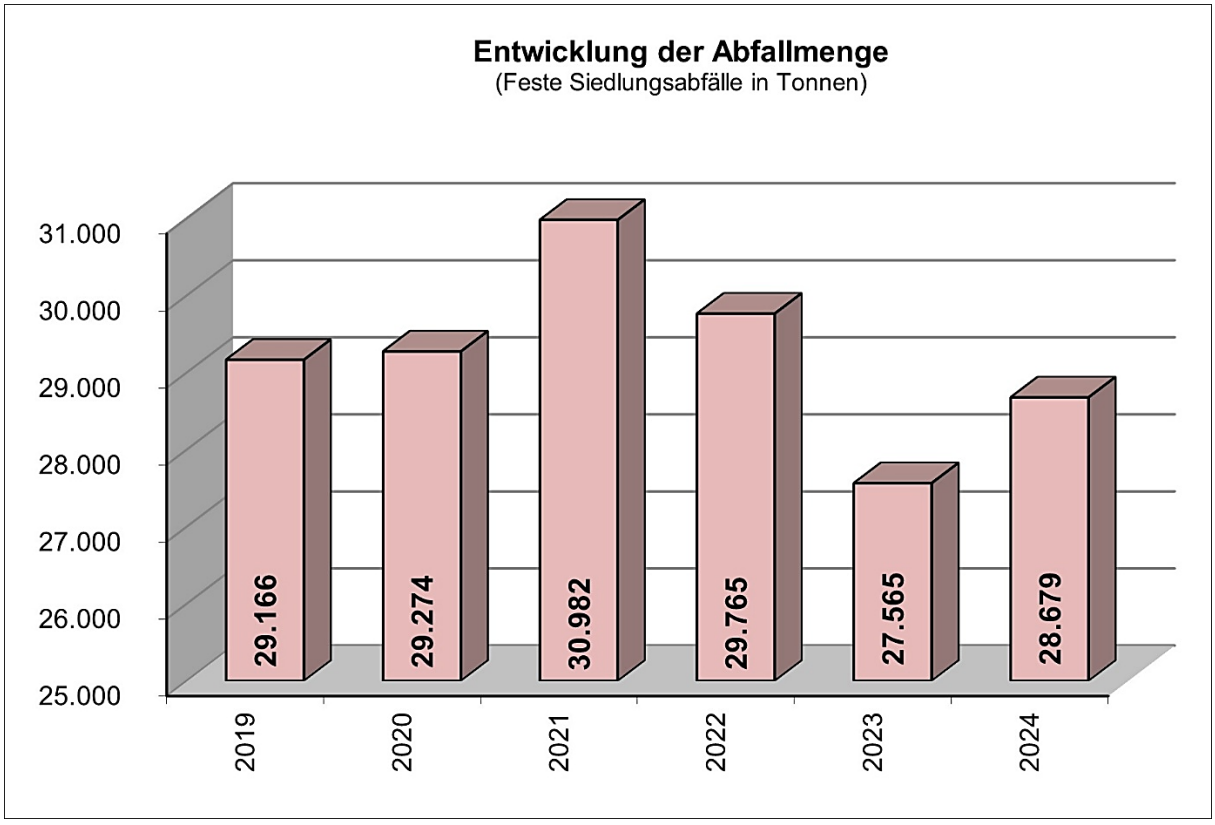
| **Grenzwerte der 39. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes*** | | | |
|---|---|---|---|
| Jahresmittelwert | Stickstoffdioxid | 40µ/m³ | ab 2010 |
| Jahresmittelwert | Feinstaub | 40µ/m³ | ab 2015 |
| Anzahl Tagesmittelwert >50 | Feinstaub | 35 | ab 2015 |
| Anzahl 1h Mittelwert >200 | Stickstoffdioxid | 18 | ab 2010 |

Quelle: Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie Jena

## Haushaltsabfälle (öffentlich-rechtliche Entsorgung)

| | | | Einheit | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Haushaltsabfälle insgesamt** | | | **t** | **29.166** | **29.274** | **30.982** | **29.765** | **27.565** | **28.679** |
| davon | Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle | | t | 10.784 | 10.780 | 10.930 | 10.801 | 10.143 | 10.335 |
| | | | kg je EW | 165,3 | 165,6 | 167,8 | 164,6 | 154,8 | 157,2 |
| | getrennt erfasste | Organ. Abfälle | t | 7.602 | 7.148 | 9.032 | 7.229 | 7.142 | 7.405 |
| | | Wertstoffe | t | 8.223 | 8.549 | 8.318 | 8.000 | 7.801 | 8.273 |
| | Sperrmüll | | t | 2.524 | 2.769 | 2.670 | 3.699 | 2.443 | 2.641 |
| | sonstige Abfälle | | t | 33 | 28 | 33 | 36 | 36 | 25 |

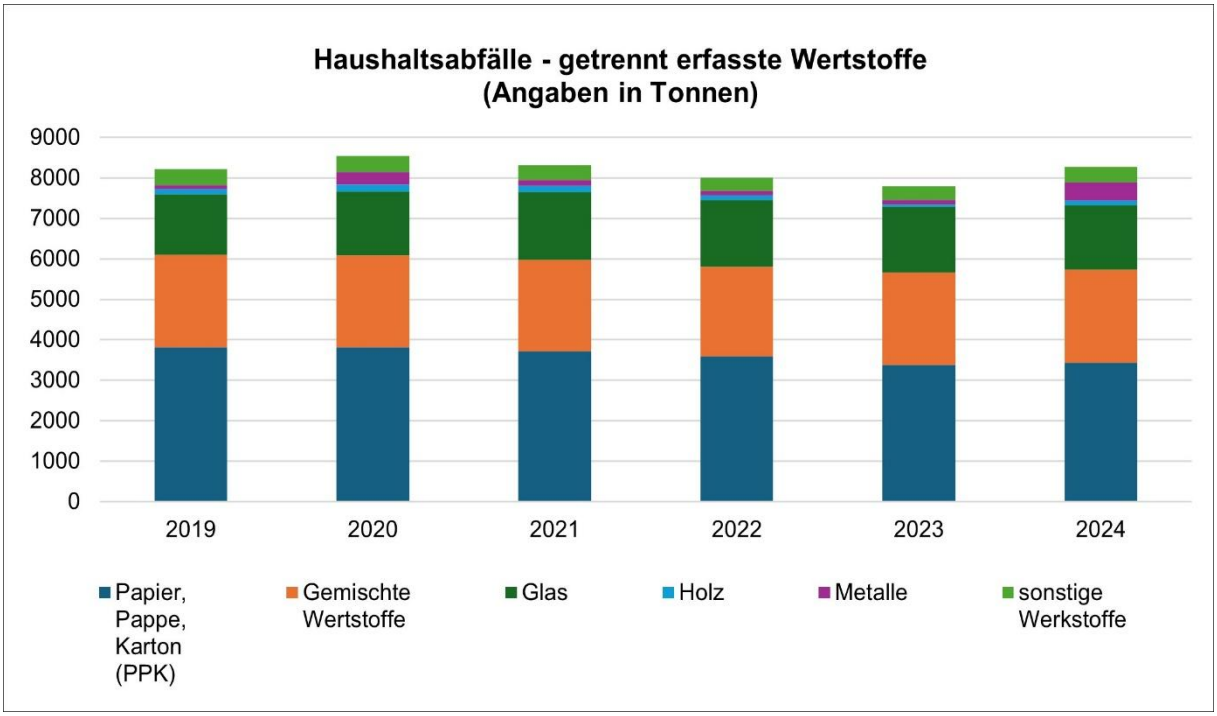
kg je EW = Kilogramm je Einwohner
Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik



## Haushaltsabfälle (öffentlich-rechtliche Entsorgung) getrennt erfasste Wertstoffe

| Merkmal | | Einheit | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Getrennt erfasste Wertstoffe | | t | 8.223 | 8.549 | 8.318 | 8.000 | 7.801 | 8.273 |
| Davon | Papier, Pappe, Karton ( PPK ) | t | 3.821 | 3.821 | 3.717 | 3.588 | 3.375 | 3.429 |
| | Gemischte Wertstoffe/ Verpackungen ( inkl. Leichtverpackungen ), Verbunde | t | 2.276 | 2.273 | 2.257 | 2.215 | 2.288 | 2.303 |
| | Glas | t | 1.496 | 1.581 | 1.682 | 1.657 | 1.618 | 1.591 |
| | Holz | t | 135 | 166 | 159 | 109 | 57 | 123 |
| | Metalle | t | 94 | 307 | 137 | 107 | 117 | 444 |
| | sonstige Wertstoffe | t | 401 | 401 | 367 | 325 | 346 | 383 |

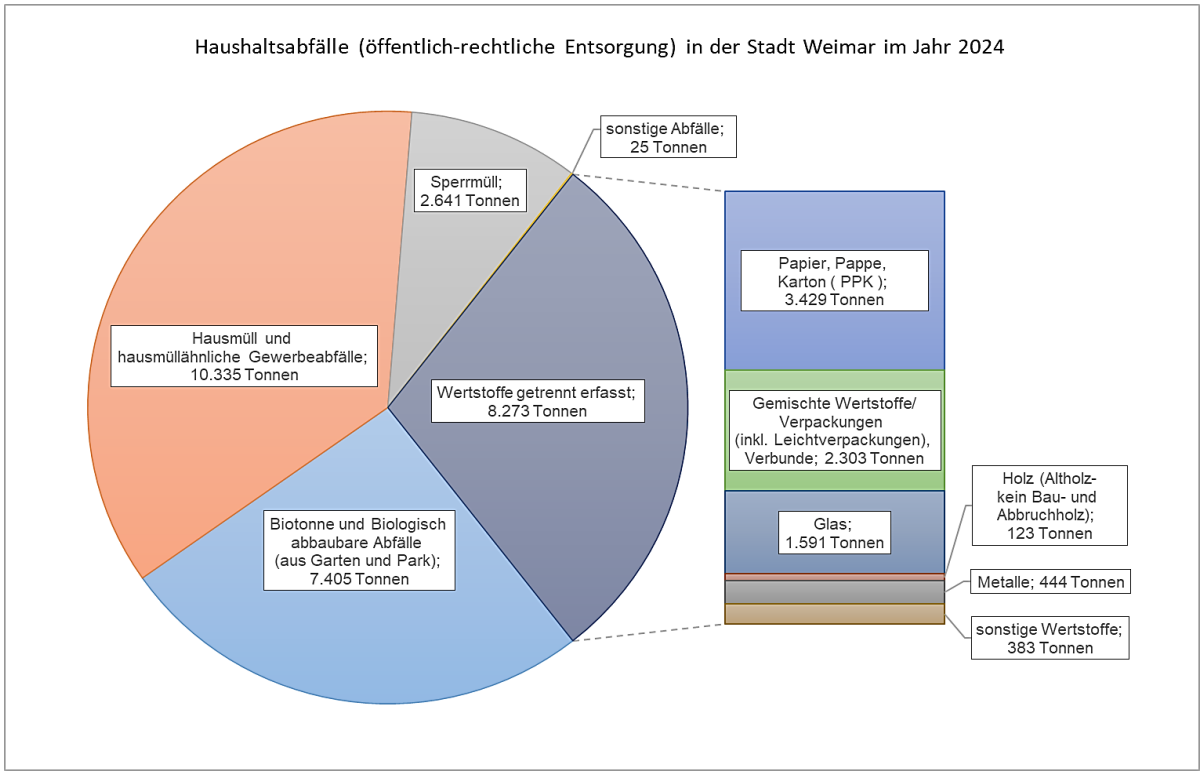
Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik



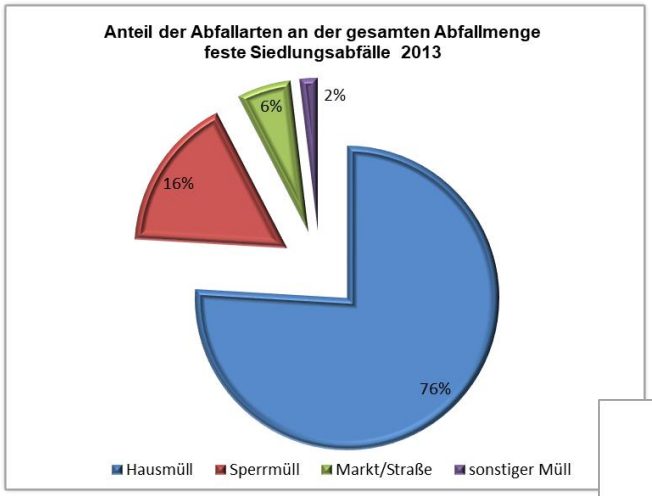

## Haushaltsabfälle (öffentlich-rechtliche Entsorgung) – getrennt erfasste organische Abfälle

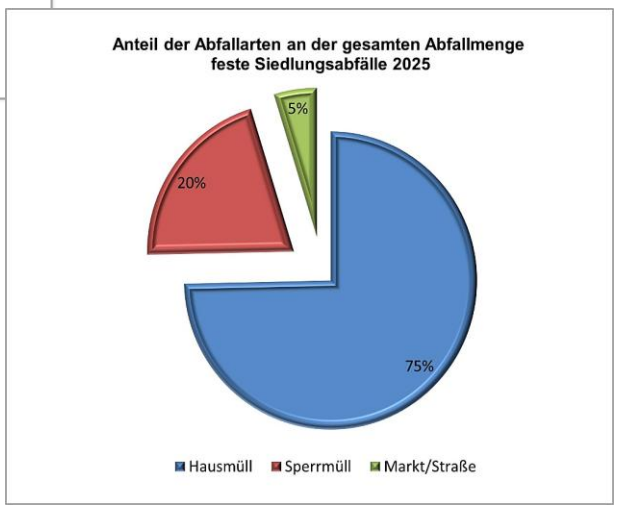
| Merkmal | Einheit | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **insgesamt** | **t** | **7602** | **7148** | **9032** | **7229** | **7142** | **7405** |
| Biotonne | t | 4178 | 4241 | 4517 | 4053 | 4233 | 4040 |
| Biologisch abbaubare Abfälle ( aus Garten- und Parkabfällen ) | t | 3424 | 2907 | 4515 | 3176 | 2909 | 3365 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik




Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

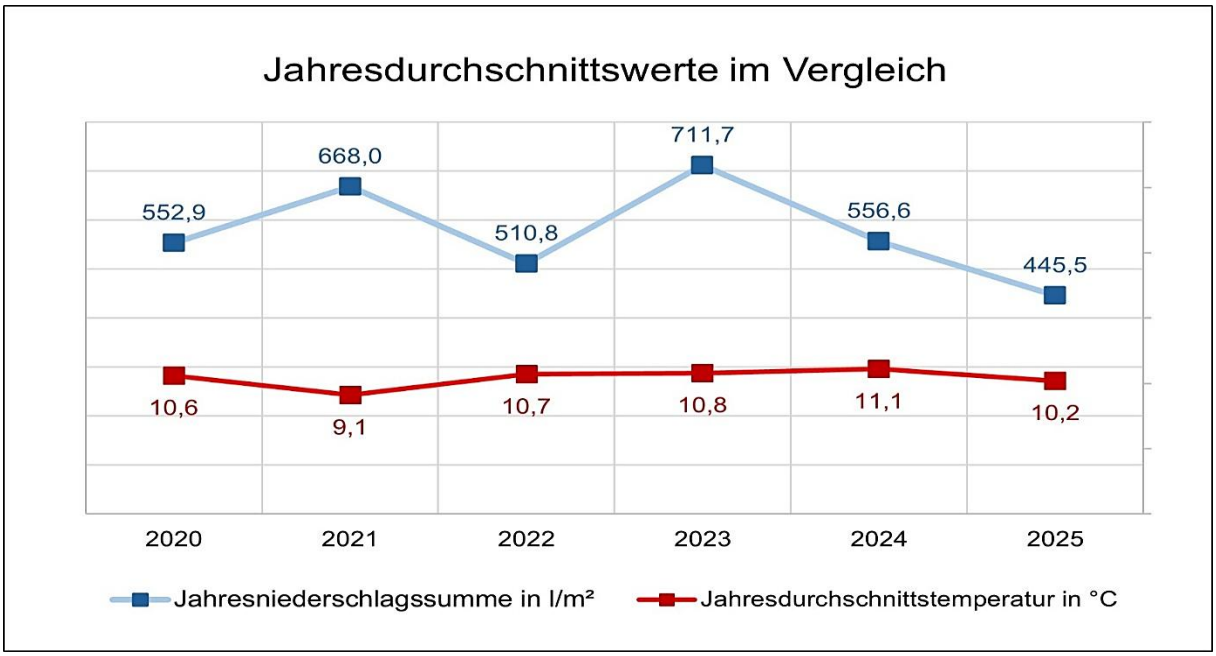



Quelle: Stadtverwaltung Weimar Abt. Abfallwirtschaft/Bodenschutz

## Klimadaten der Stadt Weimar

| Klimakenntage | | 1961 bis 1990 | 1991 bis 2020 | 2025 | 2024 | 2023 | 2022 | 2021 | 2020 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Temperatur** | | | | | | | | | |
| Sommertage / Jahr (Höchsttemperatur mind.25°C) | | 28 | 40 | 42 | 56 | 61 | 63 | 36 | 45 |
| davon | Hitzetage (Höchsttemperatur mind. 30°C) | 4 | 9 | 11 | 19 | 8 | 18 | 2 | 9 |
| davon | Wüstentage (Höchsttemperatur mind. 35°C) | 0 | 1 | 2 | 0 | 1 | 4 | 0 | 1 |
| Tropennächte / Jahr (Tiefsttemperatur mind. 20°C) | | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 2 |
| Frosttage / Jahr (Tiefsttemperatur <0°C) | | 88 | 79 | 73 | 43 | 64 | 59 | 83 | 46 |
| Jahresdurchschnittstemperatur in °C | | 8,4 | 9,3 | 10,2 | 11,1 | 10,8 | 10,7 | 9,1 | 10,6 |
| heißester Tag des Jahres in °C | | | | 36,5 (02.07.) | 34,5 (13.08.) | 35,1 (09.07.) | 38,4 (20.07.) | 32,9 (18.06.) | 35,3 (09.08.) |
| Hitzeperioden / Jahr (mind. 3 Hitzetage am Stück) | | 0 | 1 | 1 | 3 | 0 | 1 | 0 | 1 |
| Dauer längste Hitzeperiode in Tagen | | 3 | 4 | 4 | 6 | 0 | 3 | 0 | 3 |
| **Niederschlag** | | | | | | | | | |
| Jahresniederschlagssumme (l/m²) | | 572,3 | 567,4 | 445,5 | 556,6 | 711,7 | 510,8 | 668 | 552,9 |
| Durchschnittlicher Tagesniederschlag (l/m²) | | 1,6 | 1,6 | 1,2 | 1,5 | 1,9 | 1,4 | 1,8 | 1,5 |
| Trockentage / Jahr (Niederschlagssumme <1l/m²) | | 259 | 259 | 282 | 262 | 232 | 278 | 267 | 270 |
| Trockenperioden / Jahr (mind. 11 Trockentage am Stück) | | 5 | 5 | 11 | 7 | 5 | 8 | 6 | 6 |
| Dauer längste Trockenperiode in Tagen | | 24 | 23 | 21 | 20 | 24 | 17 | 15 | 30 |
| Starkregentage / Jahr (Niederschlagssumme > 20 l/m²) | | 3 | 3 | 2 | 2 | 5 | 3 | 6 | 5 |
| Regenreichster Tag des Jahres in l/m² | | | | 34,8 (28.08.) | 57,1 (08.09.) | 39,6 (15.08.) | 32,0 (14.09.) | 38,3 (22.08.) | 33,8 (30.08.) |




Quelle: Stadtentwicklungsamt Weimar, Abt. Stadtentwicklung und Stadtforschung

# 9

# Gebäude

# Wohnungen

# Erläuterungen zum Thema Bauen und Wohnen

**Bautätigkeit**
Die Bautätigkeitsstatistik umfasst die Statistiken der Baugenehmigungen, der Baufertigstellungen, der Bauabgänge und des Bauüberhanges. Sie ergänzt die Konjunkturdaten, die aus den Statistiken des Baugewerbes gewonnen werden, durch Informationen über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung des Baugeschehens im Hochbau.
Die Angaben zur Bautätigkeitsstatistik werden gebäudebezogen beim Bauherrn bzw. bei der Bauaufsichtsbehörde sowie durch die Gemeinde erfasst und erstrecken sich auf alle genehmigungspflichtigen oder zustimmungsbedürftigen sowie landesrechtlichen Verfahrensvorschriften oder besonderen Bundes- oder Landesgesetzen unterliegenden Hochbaumaßnahmen, bei denen Wohn- oder Nutzraum geschaffen oder verändert wird.
Erhebungseinheit ist das einzelne Wohn- bzw. Nichtwohngebäude, wobei sowohl die Errichtung neuer Gebäude als auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zu erfassen sind. Während im Wohnbau alle Baumaßnahmen in die Statistik einbezogen werden, bleiben im Nichtwohnbau Objekte bis zu 350 $m^3$ Rauminhalt oder 18000 EUR veranschlagte Kosten unberücksichtigt, sofern sie keine Wohnräume enthalten. Durch die Erhebung des Bauüberhangs werden am Jahresende die genehmigten, aber noch nicht fertig gestellten Bauvorhaben festgestellt.
Der Gesamtbestand an Gebäuden und Wohnungen wird in tiefer regionaler Gliederung quantitativ und qualitativ durch die Gebäude- und Wohnungszählungen erfasst, die in längerfristigen Zeitabständen stattfinden. Für die Zeit zwischen den Zählungen werden die Daten des Gebäude- und Wohnungsbestandes mit Hilfe der Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik (Fertigstellungen und Abgänge) jährlich fortgeschrieben. Mit der zum 30.09.1995 durchgeführten Gebäude- und Wohnungszählung konnte die Fortschreibung des Wohnungsbestandes in den neuen Bundesländern erstmals zum 31.12.1995 auf eine inhaltlich und qualitativ zum früheren Bundesgebiet gleichwertige Datenbasis gestellt werden. Die Europäische Union schreibt ab dem Jahr 2011 für alle Mitgliedstaaten die Durchführung von Wohnungszählungen im Abstand von zehn Jahren vor.

**Errichtung neuer Gebäude**
Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses. Insbesondere als Frühindikatoren der konjunkturellen Entwicklung sind die Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik von großer Bedeutung.

**Gebäude**
Gebäude sind selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind. Dabei kommt es nicht auf die Umschließung durch Wände an, die Überdachung allein ist ausreichend. Bei Doppel-, Gruppen- oder Reihenhäusern gilt jeder Teil, der von dem anderen durch eine Trennwand geschieden ist, als selbständiges Gebäude. Bei Wohnblöcken mit mehreren Zugängen wird jeder Gebäudeteil mit eigenem Zugang als ein einzelnes Gebäude gezählt. Nicht zu den Gebäuden zählen Unterkünfte, wenn sie nur für begrenzte Dauer errichtet und/oder von geringem Wohnwert sind.

**Rauminhalt**
Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt); d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe. Es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktionen.

**Wohngebäude**
Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte der Nutzungsfläche zu Wohnzwecken genutzt werden. Zu den Wohngebäuden gehören auch u. a. Wohnheime mit eigener Haushaltsführung der Bewohner

**Wohnung**
Eine Wohnung ist die Summe der Räume, die die Führung eines Haushaltes ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit (Kochnische/Kochschrank). Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, vom Treppenhaus oder von einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguss und Toilette.

**Wohnfläche**
Wohnfläche ist die Summe der Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören, unabhängig von der Größe. Zur Wohnfläche von Wohnungen gehören die Grundflächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (Dielen, Abstellräume und Bäder) innerhalb der Wohnung. Die

Grundflächen von Wintergärten, Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen sowie von Balkonen, Loggien usw. zählen zur Wohnfläche, wenn sie ausschließlich zur Wohnung gehören. Die Grundflächen von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 Meter sind vollständig, von Räumen und Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 1 Meter und weniger als 2 Meter sowie unbeheizbare Wintergärten, Schwimmbäder u. Ä. nur mit halber Fläche und unter 1 Meter gar nicht anzurechnen. Balkone, Loggien, Terrassen, Dachgärten usw. werden zu einem Viertel bis höchstens zur Hälfte ihrer Fläche berücksichtigt. Nicht zur Wohnfläche gehören die Flächen der Zubehörräume (z. B. Keller, Waschküchen, Dachböden, Vorratsräume, Abstellräume außerhalb der Wohnungen). Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind.

**Nutzfläche**
Unter der Nutzfläche werden die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen, nachgewiesen. Sie errechnet sich aus der Differenz zwischen der Nettogrundrissfläche, die der Nutzung und Zweckbestimmung des Bauwerkes insgesamt dient, und der Wohnfläche.

**Veranschlagte Kosten der Bauwerke**
Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktion (einschließlich Erdarbeiten), die Kosten für fest verbundene betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen. Grundstücks- und Erschließungskosten zählen nicht hierzu. Die Umsatz-/Mehrwertsteuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten. Die veranschlagten Kosten werden zum Zeitpunkt der Baugenehmigung ermittelt.

**Verwendete Energie zur Heizung und zur Warmwasserbereitung**
Bei der Angabe zur verwendeten Energie wird unterschieden in primäre und sekundäre Energie. Als primäre Energie gilt die bezogen auf den Energieanteil überwiegende Energiequelle. Für Gebäude, die aufgrund ihrer guten Wärmedämmung nicht über ein klassisches Heizsystem, sondern nur über Lüftungsanlagen verfügen, ist bei der primär verwendeten Heizenergie „keine“ angegeben. Dies trifft beispielsweise für sogenannte Passivhäuser oder Plus-Energie-Häuser zu. Wärmepumpen werden nach der Art der Wärmequelle eingeteilt. Man unterscheidet die Wärmequellen Erde (Geothermie), Luft (Aerothermie) und Wasser (Hydrothermie). Unter Umweltthermie sind die Thermiearten Aerothermie und Hydrothermie zusammengefasst. Wärmepumpen, die überwiegend andere Wärmequellen nutzen (wie Abwärme oder Solarwärme) sind unter „Sonstige Energie“ angegeben. Solarthermie ist die durch Nutzung der Solarstrahlung technisch nutzbar gemachte Wärme für Warmwasser und ggf. auch Heizung. Bei der Biomasse werden nur Holz (wie z.B. auch Holzpellets) sowie Biogas/Biomethan (als Umwandlungsprodukt aus fester oder flüssiger Biomasse) separat erfasst. Gas umfasst auch Erdgas mit Beimischungen von Biogas in Erdgasqualität (Biomethan). Ist die ausschließliche Nutzung von Biomethan oder anderem Biogas vorgesehen, ist die Position Biogas/Biomethan auszuwählen. Andere Formen der Wärmegewinnung aus Biomasse sind der Position „Sonstige Biomasse“ zuzuordnen. Der Position „Sonstige Energie“ sind alle verbleibenden Energiearten zuzuordnen (wie z. B. auch Koks/Kohle und Briketts).

**Nichtwohngebäude**
Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient (z.B. Büro- und Verwaltungsgebäude, Anstaltsgebäude, Fabrikgebäude, Hotels usw.).

**Bauabgang**
Zum Bauabgang zählen Gebäude und Gebäudeteile, die durch ordnungsbehördliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch der Nutzung entzogen werden oder deren Nutzung zwischen Wohn- und Nichtwohnzwecken (mit und ohne Baumaßnahmen) geändert wird.

**Abgänge durch Nutzungsänderung**
In der Abgangsstatistik werden Nutzungsänderungen zwischen den beiden Nutzungskategorien Wohn- und Nichtwohnbau (z.B. durch Umwidmung von Wohnfläche in gewerblich genutzte Fläche und umgekehrt) erfasst. Veränderungen der Nutzung innerhalb des Nichtwohnbaus oder innerhalb des Wohnbaus bleiben unberücksichtigt. Bei den Abgängen durch Nutzungsänderung tritt im Allgemeinen kein Verlust an Bausubstanz ein. Die Nutzungsänderung braucht aber nicht mit baulichen Veränderungen verbunden zu sein.

**Totalabgang**
Ein Totalabgang liegt vor, wenn die Bausubstanz (Gebäude oder Gebäudeteil), d.h. die Summe des nutzbaren Bauvolumens, durch Baumaßnahmen oder infolge anderer Ursachen beseitigt wird.

## Baugenehmigungen in der Stadt Weimar

| Merkmale | | Einheit | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| alle Baumaßnahmen | **insgesamt** | **Anzahl** | **129** | **74** | **68** | **57** | **47** |
| | Wohnungen | Anzahl | 268 | 92 | 107 | 62 | 23 |
| | Wohnfläche | 100 m² | 226 | 105 | 67 | 37 | 32 |
| Neue Wohngebäude | zusammen | Anzahl | 53 | 17 | 17 | 7 | 11 |
| | darunter mit 1 und 2 Wohnungen | Anzahl | 41 | 12 | 10 | 5 | 10 |
| | veranschlagte Kosten der Bauwerke | 1.000 EUR | 43.872 | 16.837 | 30.682 | 4.991 | 3.737 |
| Neue Nichtwohngebäude | zusammen | Anzahl | 15 | 9 | 12 | 14 | 6 |
| | veranschlagte Kosten der Bauwerke | 1.000 EUR | 16.246 | 3.547 | 36.054 | 18.786 | 1.241 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Baugenehmigungen für Wohngebäude und Gebäudeart -Neubau-

| Merkmale | | Einheit | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Wohngebäude zusammen | Gebäude | Anzahl | 53 | 17 | 17 | 7 | 11 |
| | Wohnungen | Anzahl | 242 | 85 | 154 | 26 | 14 |
| | Wohnfläche | 100 m² | 198,7 | 82,7 | 88,8 | 19,61 | 17,1 |
| | Räume | Anzahl | 734 | 324 | 313 | 59 | 60 |
| Wohngebäude mit einer Wohnung | Gebäude | Anzahl | 36 | 12 | 10 | 2 | 10 |
| | Wohnungen | Anzahl | 36 | 12 | 10 | 2 | 10 |
| | Wohnfläche | 100 m² | 47,8 | 16,9 | 15,6 | 4,38 | 12,4 |
| | Räume | Anzahl | 172 | 76 | 59 | 12 | 44 |
| Wohngebäude mit zwei Wohnungen | Gebäude | Anzahl | 5 | 0 | 0 | 3 | 0 |
| | Wohnungen | Anzahl | 10 | 0 | 0 | 6 | 0 |
| | Wohnfläche | 100 m² | 8,6 | 0 | 0 | 9,16 | 0 |
| | Räume | Anzahl | 35 | 0 | 0 | 23 | 0 |
| Wohngebäude mit zwei oder mehr Wohnungen | Gebäude | Anzahl | 12 | 4 | 6 | 2 | 1 |
| | Wohnungen | Anzahl | 196 | 43 | 61 | 18 | 4 |
| | Wohnfläche | 100 m² | 142,4 | 47,3 | 36,6 | 6,07 | 4,7 |
| | Räume | Anzahl | 527 | 167 | 171 | 24 | 16 |
| Wohnheime | Gebäude | Anzahl | 0 | 1 | 1 | 0 | 0 |
| | Wohnungen | Anzahl | 0 | 30 | 83 | 0 | 0 |
| | Wohnfläche | 100 m² | 0 | 18,4 | 36,6 | 0 | 0 |
| | Räume | Anzahl | 0 | 81 | 83 | 0 | 0 |
| darunter Wohngebäude mit Eigentumswohnungen | Gebäude | Anzahl | 7 | 4 | 0 | 1 | 1 |
| | Wohnungen | Anzahl | 125 | 43 | 0 | 10 | 4 |
| | Wohnfläche | 100 m² | 100,3 | 47,3 | 0 | 3,83 | 4,7 |
| | Räume | Anzahl | 369 | 167 | 0 | 16 | 16 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Baugenehmigungen nach Gebäudeart und ausgewählte verwendete Energie zur Heizung (Primär)-Neubau - Jahresdaten

| Energieart | Wohngebäude nach Energieart | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Biogas | Wohngebäude zusammen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit einer Wohnung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit zwei Wohnungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit drei und mehr Wohnungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Fernwärme | Wohngebäude zusammen | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit einer Wohnung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit zwei Wohnungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit drei und mehr Wohnungen | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 |
| Gas | Wohngebäude zusammen | 32 | 2 | 2 | 0 | 1 |
| | Wohngebäude mit einer Wohnung | 21 | 1 | 2 | 0 | 1 |
| | Wohngebäude mit zwei Wohnungen | 2 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit drei und mehr Wohnungen | 9 | 1 | 0 | 0 | 0 |
| Geothermie | Wohngebäude zusammen | 3 | 0 | 7 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit einer Wohnung | 3 | 0 | 1 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit zwei Wohnungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit drei und mehr Wohnungen | 0 | 0 | 6 | 0 | 0 |
| Holz | Wohngebäude zusammen | 1 | 1 | 0 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit einer Wohnung | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit zwei Wohnungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit drei und mehr Wohnungen | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige Heizungsenergie | Wohngebäude zusammen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit einer Wohnung | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit zwei Wohnungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit drei und mehr Wohnungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Strom | Wohngebäude zusammen | 0 | 1 | 1 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit einer Wohnung | 0 | 1 | 1 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit zwei Wohnungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit drei und mehr Wohnungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Umweltthermie (Luft/Wasser) | Wohngebäude zusammen | 16 | 12 | 7 | 6 | 10 |
| | Wohngebäude mit einer Wohnung | 11 | 9 | 6 | 2 | 9 |
| | Wohngebäude mit zwei Wohnungen | 3 | 0 | 0 | 3 | 0 |
| | Wohngebäude mit drei und mehr Wohnungen | 2 | 3 | 1 | 1 | 1 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Baufertigstellungen in der Stadt Weimar

fertig gestellte Wohnungen einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

| Merkmale | | | Einheit | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Baufertigstellungen insgesamt** | | | **Anzahl** | **80** | **103** | **41** | **28** | **94** |
| darunter neue Wohngebäude | zusammen | | Anzahl | 44 | 32 | 19 | 13 | 21 |
| | darunter mit 1 oder 2 Wohnungen | | Anzahl | 37 | 26 | 14 | 8 | 19 |
| fertig gestellte Wohnungen | insgesamt | | Anzahl | 146 | 109 | 315 | 73 | 2 |
| | davon mit … Räumen | 1 oder 2 | Anzahl | 53 | 47 | 142 | 17 | -24 |
| | | 3 oder 4 | Anzahl | 65 | 39 | 153 | 41 | -12 |
| | | 5 oder mehr | Anzahl | 28 | 23 | 20 | 15 | 38 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Baufertigstellungen für Wohngebäude nach Gebäudearten -Neubau- in der Stadt Weimar

| Merkmale | | Einheit | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Wohngebäude zusammen | Gebäude | Anzahl | 44 | 32 | 19 | 13 | 21 |
| | Wohnungen | Anzahl | 142 | 91 | 316 | 64 | 38 |
| | Wohnfläche | 100 m² | 136,9 | 77,8 | 245,3 | 61,0 | 49,4 |
| | Räume | Anzahl | 504 | 292 | 910 | 238 | 190 |
| Wohngebäude mit einer Wohnung | Gebäude | Anzahl | 37 | 23 | 13 | 8 | 16 |
| | Wohnungen | Anzahl | 37 | 23 | 13 | 8 | 16 |
| | Wohnfläche | 100 m² | 43,4 | 29,7 | 22,1 | 15,9 | 24,9 |
| | Räume | Anzahl | 158 | 126 | 76 | 61 | 87 |
| Wohngebäude mit zwei Wohnungen | Gebäude | Anzahl | 0 | 3 | 1 | 0 | 3 |
| | Wohnungen | Anzahl | 0 | 6 | 2 | 0 | 6 |
| | Wohnfläche | 100 m² | 0 | 4,5 | 2,0 | 0 | 4,5 |
| | Räume | Anzahl | 0 | 18 | 6 | 0 | 23 |
| Wohngebäude mit drei oder mehr Wohnungen | Gebäude | Anzahl | 7 | 6 | 5 | 5 | 2 |
| | Wohnungen | Anzahl | 105 | 62 | 301 | 56 | 16 |
| | Wohnfläche | 100 m² | 93,5 | 43,5 | 221,2 | 45,2 | 20,0 |
| | Räume | Anzahl | 346 | 148 | 828 | 177 | 80 |
| Wohnheime | Gebäude | Anzahl | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wohnungen | Anzahl | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wohnfläche | 100 m² | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Räume | Anzahl | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| darunter Wohngebäude mit Eigentumswohnungen | Gebäude | Anzahl | 5 | 3 | 0 | 3 | 2 |
| | Wohnungen | Anzahl | 59 | 28 | 0 | 45 | 16 |
| | Wohnfläche | 100 m² | 61,6 | 19,5 | 0 | 37,5 | 20,0 |
| | Räume | Anzahl | 210 | 68 | 0 | 146 | 80 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Baufertigstellung neuer Nichtwohngebäude nach ausgewählten Gebäudearten Stadt Weimar

| Art des Gebäudes | Fertigstellung neuer Nichtwohngebäude | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Büro und Verwaltungsgebäude | Anzahl Nichtwohngebäude | 0 | 0 | 1 | 1 | 0 |
| | 1000 m² Nutzfläche | 0 | 0 | 0,7 | 0,1 | 0 |
| | Anzahl Wohnungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Landwirtschaftliches Betriebsgebäude | Anzahl Nichtwohngebäude | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 |
| | 1000 m² Nutzfläche | 0 | 0,9 | 0 | 0 | 0 |
| | Anzahl Wohnungen | 0 | 2 | 0 | 0 | 0 |
| Nichtlandwirtschaftliches Betriebsgebäude | Anzahl Nichtwohngebäude | 3 | 12 | 5 | 2 | 10 |
| | 1000 m² Nutzfläche | 1,8 | 14,5 | 6,7 | 6 | 9,2 |
| | Anzahl Wohnungen | 0 | 1 | 0 | 0 | 1 |
| darunter: Fabrik- und Werkstattgebäude | Anzahl Nichtwohngebäude | 2 | 2 | 1 | 0 | 4 |
| | 1000 m² Nutzfläche | 0,5 | 1,5 | 2,6 | 0 | 5,2 |
| | Anzahl Wohnungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 |
| darunter: Handelsgebäude | Anzahl Nichtwohngebäude | 1 | 2 | 2 | 0 | 0 |
| | 1000 m² Nutzfläche | 1,3 | 3,4 | 0,4 | 0 | 0 |
| | Anzahl Wohnungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| darunter: Lagergebäude | Anzahl Nichtwohngebäude | 0 | 2 | 1 | 1 | 1 |
| | 1000 m² Nutzfläche | 0 | 0,1 | 3,1 | 0,7 | 2,2 |
| | Anzahl Wohnungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| darunter: Hotels und Gaststätten | Anzahl Nichtwohngebäude | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | 1000 m² Nutzfläche | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Anzahl Wohnungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Sonstige Nichtwohngebäude | Anzahl Nichtwohngebäude | 3 | 4 | 0 | 0 | 0 |
| | 1000 m² Nutzfläche | 2,1 | 0,2 | 0 | 0 | 7,5 |
| | Anzahl Wohnungen | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 |
| **insgesamt** | **Anzahl Nichtwohngebäude** | **6** | **17** | **6** | **3** | **13** |
| | **1000 m² Nutzfläche** | **3,9** | **15,5** | **7,3** | **6,2** | **19,4** |
| | **Anzahl Wohnungen** | **0** | **4** | **0** | **0** | **1** |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Baufertigstellung Wohn- und Nichtwohngebäude nach ausgewählten Arten der Beheizung

| Vorwiegende Art der Beheizung | | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|
| Fernheizung | **Wohngebäude (ohne Wohnheime)** | **3** | **0** | **0** | **0** |
| | Wohnungen in Wohngebäuden (ohne Wohnheime) insgesamt | 23 | 0 | 0 | 0 |
| | davon Wohngebäude mit einer Wohnung | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit zwei Wohnungen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit drei und mehr Wohnungen | 23 | 0 | 0 | 0 |
| | Nichtwohngebäude insgesamt | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Blockheizung | **Wohngebäude (ohne Wohnheime)** | **1** | **4** | **2** | **0** |
| | Wohnungen in Wohngebäuden (ohne Wohnheime) insgesamt | 15 | 288 | 39 | 0 |
| | davon Wohngebäude mit einer Wohnung | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit zwei Wohnungen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit drei und mehr Wohnungen | 15 | 288 | 39 | 0 |
| | Nichtwohngebäude insgesamt | 1 | 0 | 0 | 0 |
| Zentralheizung | **Wohngebäude (ohne Wohnheime)** | **25** | **15** | **11** | **19** |
| | Wohnungen in Wohngebäuden (ohne Wohnheime) insgesamt | 50 | 28 | 25 | 36 |
| | davon Wohngebäude mit einer Wohnung | 20 | 13 | 8 | 14 |
| | Wohngebäude mit zwei Wohnungen | 6 | 2 | 0 | 6 |
| | Wohngebäude mit drei und mehr Wohnungen | 24 | 13 | 17 | 16 |
| | Nichtwohngebäude insgesamt | 6 | 3 | 2 | 8 |
| Etagenheizung | **Wohngebäude (ohne Wohnheime)** | **0** | **0** | **0** | **1** |
| | Wohnungen in Wohngebäuden (ohne Wohnheime) insgesamt | 0 | 0 | 0 | 1 |
| | davon Wohngebäude mit einer Wohnung | 0 | 0 | 0 | 1 |
| | Wohngebäude mit zwei Wohnungen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit drei und mehr Wohnungen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Nichtwohngebäude insgesamt | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Einzelraumheizung | **Wohngebäude (ohne Wohnheime)** | **3** | **0** | **0** | **1** |
| | Wohnungen in Wohngebäuden (ohne Wohnheime) insgesamt | 3 | 0 | 0 | 1 |
| | davon Wohngebäude mit einer Wohnung | 3 | 0 | 0 | 1 |
| | Wohngebäude mit zwei Wohnungen | 0 | 0 | 0 | |
| | Wohngebäude mit drei und mehr Wohnungen | 0 | 0 | 0 | |
| | Nichtwohngebäude insgesamt | 0 | 0 | 0 | 2 |
| keine Heizung | **Wohngebäude (ohne Wohnheime)** | **0** | **0** | **0** | **0** |
| | Wohnungen in Wohngebäuden (ohne Wohnheime) insgesamt | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | davon Wohngebäude mit einer Wohnung | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit zwei Wohnungen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Wohngebäude mit drei und mehr Wohnungen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Nichtwohngebäude insgesamt | 10 | 3 | 1 | 3 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Bauabgänge an Gebäuden und Wohnungen in der Stadt Weimar

| Merkmal | | | Einheit | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Bauabgänge[1)] insgesamt | Gebäude/Gebäudeteile | | Anzahl | 11 | 4 | 4 | 10 |
| | Wohnungen | | Anzahl | 5 | 1 | 2 | 4 |
| darunter | Abgang ganzer Wohngebäude insgesamt | Gebäude/ Gebäudeteile | Anzahl | 3 | 0 | 2 | 2 |
| | | Wohnungen | Anzahl | 3 | 0 | 2 | 2 |
| | Abgang ganzer Wohngebäude mit … Wohnung(en) | 1 | Anzahl | 3 | 0 | 2 | 1 |
| | | 2 | Anzahl | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | 3 oder mehr[2)] | Anzahl | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Abgang ganzer Nichtwohngebäude | Gebäude | Anzahl | 6 | 3 | 2 | 4 |
| | | Nutzfläche | 100 m² | 8 | 4 | 5 | 8 |

[1)] Totalabgänge und Abgänge durch Nutzungsänderungen
[2)] ohne Wohnheime
Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Bestand an Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden am 31.Dezember in der Stadt Weimar

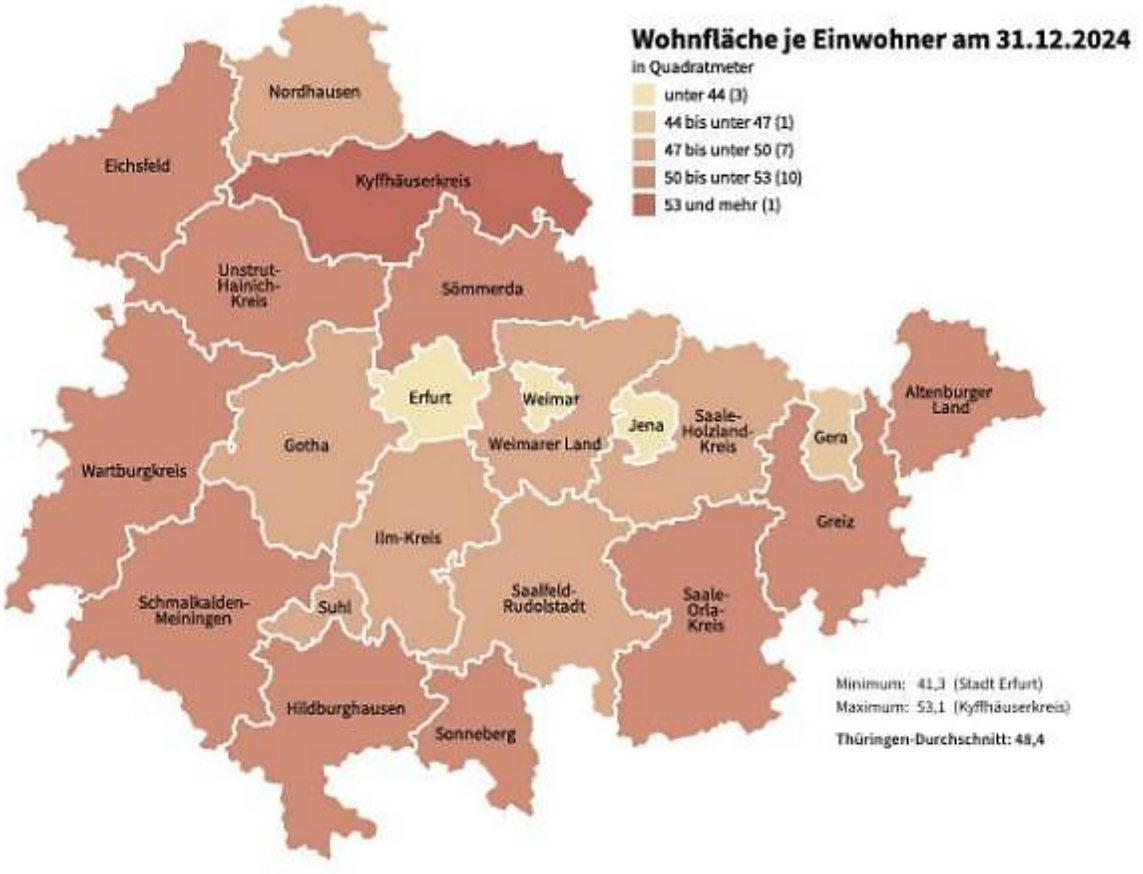
| Merkmal | | | Einheit | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäudenäuden | **insgesamt** | | **Anzahl** | **35.768** | **36.083** | **36.154** | **36.153** |
| | davon mit... Wohnraum/ Wohnräumen einschließlich Küche | 1 | Anzahl | 2.293 | 2.298 | 2.302 | 2.251 |
| | | 2 | Anzahl | 7.543 | 7.680 | 7.693 | 7.719 |
| | | 3 | Anzahl | 10.190 | 10.280 | 10.302 | 10.307 |
| | | 4 | Anzahl | 7.610 | 7.673 | 7.691 | 7.673 |
| | | 5 | Anzahl | 4.359 | 4.370 | 4.380 | 4.406 |
| | | 6 | Anzahl | 2.120 | 2.124 | 2.126 | 2.127 |
| | | 7 und mehr | Anzahl | 1.653 | 1.658 | 1.660 | 1.670 |
| | **Wohnräume insgesamt** | | **Anzahl** | **126.072** | **126.986** | **127.238** | **127.398** |
| | darunter in Nichtwohngebäuden Wohnungen | | Anzahl | 700 | 699 | 699 | 701 |
| | Wohnfläche | **insgesamt** | **100 m²** | **27.982** | **28.233** | **28.296** | **28.350** |
| | | je Wohnung | m² | 78,2 | 78,2 | 78,3 | 78,4 |
| | | je Einwohner | m² | 42,7 | 43,1 | 42,9 | 43,2 |
| | Wohnungen je 1.000 Einwohner | | Anzahl | 546 | 551 | 548 | 551 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik
Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zensus 2022
Stand 31.12.des Jahres

## Bestand an Wohngebäuden am 31.Dezember in der Stadt Weimar

| Merkmal | | | Einheit | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Wohngebäude einschließlich Wohnheimen zusammen | Gebäude | | Anzahl | 10.861 | 10.882 | 11.347 | 11.369 |
| | Wohnfläche | | 100m² | 26.706 | 26.957 | 27.744 | 27.795 |
| | Wohnungen | | Anzahl | 34.945 | 35.261 | 35.455 | 35.452 |
| davon | mit 1 Wohnung | Gebäude/Wohnungen | Anzahl | 6.138 | 6.153 | 6.649 | 6.659 |
| | | Wohnfläche | 100m² | 7.180 | 7.206 | 8.055 | 8.078 |
| | mit 2 Wohnungen | Gebäude | Anzahl | 995 | 997 | 857 | 868 |
| | | Wohnfläche | 100m² | 1.804 | 1.809 | 1.575 | 1.597 |
| | | Wohnungen | Anzahl | 1.990 | 1.994 | 1.714 | 1.736 |
| | mit 3 oder mehr Wohnungen | Gebäude | Anzahl | 3.698 | 3.702 | 3.809 | 3.811 |
| | | Wohnfläche | 100m² | 17.349 | 17.570 | 17.808 | 17.826 |
| | | Wohnungen | Anzahl | 26.021 | 26.318 | 26.423 | 26.389 |
| | Wohnheime | Gebäude | Anzahl | 30 | 30 | 32 | 31 |
| | | Wohnfläche | 100m² | 372 | 372 | 306 | 294 |
| | | Wohnungen | Anzahl | 796 | 796 | 669 | 668 |

Bevölkerungsfortschreibung auf der Grundlage des Zensus 2011
Stand 31.12. des Jahres




Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

# 10

# Verarbeitendes Gewerbe

# Baugewerbe

# Erläuterungen zum Thema Gesamtwirtschaft, Produzierendes Gewerbe, Baugewerbe

**Klassifikation der Wirtschaftszweige**
Die Zuordnung zur Waren- und Dienstleistungsproduktion erfolgt bis zum Jahr 2007 über die gültige Wirtschaftszweigsystematik (WZ) 2003 und ab 2008 über die WZ 2008 des Statistischen Bundesamtes.
In der Regel wird jedes Gut nur an einer Stelle der Wirtschaftsklassifikation aufgeführt.

**Gewerbeanzeigen**
Die von den Gewerbeämtern übergebenen Gewerbeanzeigen werden statistisch erfasst. Anzeigepflicht besteht für das Betreiben eines Gewerbes bzw. für selbständige Gewerbetreibende. Ausgenommen sind insbesondere die Urproduktion (z. B. nichtgewerbliche Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft), freie Berufe im Sinne des Gewerberechts (z.B. freie wissenschaftliche, künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeiten) und die bloße Verwaltung eines Vermögens (z. B. eines Mietshauses).

**Gewerbeanmeldungen**
Ein Gewerbe ist anzumelden bei der Neuerrichtung eines Betriebes durch Neugründung oder Gründung nach dem Umwandlungsgesetz (z. B. Verschmelzung, Spaltung), beim Zuzug eines Betriebes aus einer anderen Gemeinde (auch innerhalb des Zuständigkeitsbereiches eines Landratsamtes) und bei der Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes durch Rechtsformwechsel, Gesellschaftereintritt oder Erbfolge/Kauf/Pacht.

**Gewerbeabmeldungen**
Ein Gewerbe ist abzumelden bei Aufgabe eines Betriebes durch vollständige Aufgabe oder Aufgabe nach dem Umwandlungsgesetz (z. B. Verschmelzung, Spaltung), beim Fortzug eines Betriebes in eine andere Gemeinde (auch innerhalb des Zuständigkeitsbereiches eines Landratsamtes) und bei Übergabe eines weiterhin bestehenden Betriebes durch Rechtsformwechsel, Gesellschafteraustritt oder Erbfolge/Verkauf/Verpachtung.

**Personengesellschaften**
Dazu gehören die Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (GbR), die Offene Handelsgesellschaft (OHG), sowie die Kommanditgesellschaft (KG).

**Juristische Personen**
Dabei handelt es sich z. B. um die Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) und die Aktiengesellschaft (AG).

**Insolvenzverfahren**
Ein Insolvenzverfahren kann auf Antrag durch die Gläubiger oder den Schuldner über das Vermögen jeder natürlichen und juristischen Person eröffnet werden. Ferner kann ein Verfahren über das Vermögen einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit, über einen Nachlass oder über das Gesamtgut einer Gütergemeinschaft eröffnet werden. Allgemeine Eröffnungsgründe sind die Zahlungsunfähigkeit, drohende Zahlungsunfähigkeit (Antrag durch den Schuldner) und die Überschuldung (bei juristischen Personen). Sofern der Schuldner eine natürliche Person ist, kann er Restschuldbefreiung beantragen. Diese ermöglicht verschuldeten Personen, nach einer Wohlverhaltensphase schuldenfrei zu sein. Zu unterscheiden ist zwischen Regel- und Verbraucherinsolvenzverfahren.

**Eröffnete Verfahren**
Ein Insolvenzverfahren wird eröffnet, wenn das Vermögen des Schuldners ausreicht, um die Verfahrenskosten zu begleichen oder ein entsprechender Geldbetrag vorgeschossen wird. Es beginnt mit einem vom Gericht erlassenen Eröffnungsbeschluss.

**Mangels Masse abgelehnte Verfahren**
Eine Abweisung mangels Masse erfolgt für ein Insolvenzverfahren, wenn das Vermögen des Schuldners voraussichtlich nicht ausreicht, um die Verfahrenskosten zu begleichen, und dem Schuldner die Stundung der Verfahrenskosten nicht bewilligt wird. Eine Stundung der Verfahrenskosten ist nur bei natürlichen Personen möglich, die Restschuldbefreiung beantragt haben.

**Produzierendes Gewerbe**
Das Produzierende Gewerbe umfasst die Bereiche Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden sowie das Verarbeitende Gewerbe (kurz: Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe), das Baugewerbe, die Energieversorgung sowie die Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und die Beseitigung von Umweltverschmutzungen. Der letztgenannte Bereich wird im Kapitel „Umwelt“ statistisch dargestellt.

Die Zuordnung der Unternehmen und Betriebe zu den Wirtschaftszweigen erfolgt anhand der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008). Die Entwicklungsangaben sind in der Regel nicht preis-, saison- und kalenderbereinigt.

**Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe**
Der Berichtskreis des Monatsberichts umfasst die produzierenden Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten von Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes sowie von Unternehmen anderer Wirtschaftszweige (jeweils einschließlich Handwerk) – ohne Baubetriebe und Betriebe der Energie- und Wasserversorgung. Der Jahresbericht erfasst jährlich die produzierenden Betriebe von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit im Allgemeinen 20 bis 49 Beschäftigten sowie produzierende Betriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen anderer Wirtschaftszweige (jeweils einschließlich Handwerk), die nicht zum Monatsbericht für Betriebe berichtspflichtig sind – ebenfalls ohne Baubetriebe und Betriebe der Energie- und Wasserversorgung. Für die Darstellung in diesem Jahrbuch werden die Ergebnisse dieser beiden Berichtskreise zusammengeführt, so dass insgesamt ein Ergebnis für die Betriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten entsteht. Die jährliche Investitionserhebung im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe bezieht sich auf Unternehmen (einschließlich ihrer Betriebe) mit 20 und mehr Beschäftigten. Dargestellt sind die Betriebsergebnisse.

**Baugewerbe**
Das Bauhauptgewerbe umfasst die WZ-Gruppen „Bau von Gebäuden“ (41.2), „Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken“ (42.1), „Leitungstiefbau und Kläranlagenbau“ (42.2), „Sonstiger Tiefbau“ (42.9), „Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten“ (43.1) sowie „Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten“ (43.9). Dem Ausbaugewerbe werden die WZ Gruppen „Bauinstallation“ (43.2) und „Sonstiger Ausbau“ (43.3) zugeordnet. Der Berichtskreis im Baugewerbe umfasst die Baubetriebe von Unternehmen des Baugewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten sowie Baubetriebe mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen anderer Wirtschaftszweige. Ab 2018 werden aus rechtlichen Gründen Betriebe des Ausbaugewerbes sowie von Bauträgern von Unternehmen mit 23 und mehr Beschäftigten befragt. Aufgrund der derzeit guten Konjunktur überschritten deutschlandweit mehr Betriebe die Schwelle zur Berichtspflicht, als insgesamt befragt werden dürfen. Die Veränderungsraten zum Vorjahresvierteljahr werden dadurch beeinflusst. Die Erhebung erfolgt im Bauhauptgewerbe monatlich. Außerdem wird die Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe jährlich bei allen bauhauptgewerblich tätigen Betrieben von Unternehmen des Bauhauptgewerbes und von Unternehmen anderer Wirtschaftsbereiche für den Berichtsmonat Juni durchgeführt. Im Ausbaugewerbe erfolgt die Erhebung vierteljährlich mit Vierteljahresangaben. Ähnlich wie im Bauhauptgewerbe wird in einer jährlichen Erhebung für das zweite Vierteljahr ein erweiterter Berichtskreis befragt. Dazu werden auch ausbaugewerbliche Betriebe von Unternehmen des Ausbaugewerbes mit 10 bis 22 Beschäftigten sowie ausbaugewerbliche Betriebe mit 10 bis 22 Beschäftigten von Unternehmen anderer Wirtschaftszweige einbezogen. Jährlich wird eine Jahreserhebung einschließlich Investitionserhebung durchgeführt, zu der die Unternehmen des Bauhauptgewerbes und des Ausbaugewerbes mit mindestens 20 Beschäftigten auskunftspflichtig sind.
Quelle: Statistisches Bundesamt

**Unternehmen**
Das Unternehmen entspricht der kleinsten Kombination Rechtlicher Einheiten, die eine organisatorische Einheit zur Erzeugung von Waren und Dienstleistungen bildet und insbesondere in Bezug auf die Verwendung der ihr zufließenden laufenden Mittel über eine gewisse Entscheidungsfreiheit verfügt. Ein Unternehmen übt eine Tätigkeit oder mehrere Tätigkeiten an einem Standort oder an mehreren Standorten aus. Ein Unternehmen kann einer einzigen Rechtlichen Einheit entsprechen oder aus mehreren Rechtlichen Einheiten bestehen.
Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

**Betriebe**
Betriebe stellen örtliche Einheiten dar. Im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe sowie in der Energie- und Wasserversorgung ist ein Betrieb ein an einem Standort gelegenes Unternehmen oder eine örtlich getrennte Niederlassung einschließlich der zugehörigen und in der Nähe liegenden Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe. Im Baugewerbe ist ein Betrieb ein an einem Standort gelegenes Unternehmen oder ein Teil eines Unternehmens, wenn an diesem Ort oder von diesem Ort aus Wirtschaftstätigkeiten ausgeübt werden, für die in der Regel eine oder mehrere Personen im Auftrag desselben Unternehmens arbeiten. Dazu zählen Einbetriebsunternehmen des Baugewerbes und Niederlassungen (z. B. Hauptniederlassungen, Zweigniederlassungen, Filialen, örtlich getrennte Hauptverwaltungen) mit Schwerpunkt im Baugewerbe, die zu Unternehmen des Baugewerbes, des übrigen Produzierenden Gewerbes oder zu Unternehmen von sonstigen Wirtschaftszweigen gehören, sofern sie Bauleistungen für den Markt erbringen. Baustellen gelten nur dann als Betrieb, wenn sie ein eigenes Bau- oder Lohnbüro haben.

## Beschäftigte

Zu den Beschäftigten zählen alle tätigen Personen, die am Ende des Monats oder Berichtszeitraumes bzw. zu einem bestimmten Stichtag in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb bzw. Unternehmen stehen. Des Weiteren gehören dazu tätige Inhaber und Mitinhaber, kaufmännisch, technisch und gewerblich Auszubildende sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit bzw. mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind.
Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

### Geleistete Arbeitsstunden

Zu den geleisteten Arbeitsstunden im Baugewerbe gehören alle auf Baustellen und Bauhöfen im Inland tatsächlich geleisteten Stunden. Geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden werden ebenfalls erfasst. Grundsätzlich nicht einbezogen werden die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden, Berufsschul-, Urlaubs- und Krankenstunden sowie witterungsbedingte Ausfallstunden. In der Energie- und Wasserversorgung werden die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden aller Entgeltempfänger erfasst. Einzubeziehen sind auch geleistete Über-, Nacht- Sonntags- und Feiertagsstunden. Nicht einzubeziehen sind Arbeitsstunden für Montage- und Reparaturarbeiten von Beauftragten anderer Betriebe.

### Entgelte

Als Entgelte gilt die Summe der Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter, Angestellten und Auszubildenden, einschließlich Lohn- und Gehaltszuschläge (auch Gratifikationen, Erfindergelder sowie Provisionen, Tantiemen usw.), jedoch ohne - Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, - Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, - allgemeine soziale Aufwendungen und Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind, - gezahltes Vorruhestandsgeld, - geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld), - Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz.
Im Baugewerbe gehören außerdem die Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, die Winterbau-Umlage und das Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde nicht zu den Entgelten.

### Umsatz

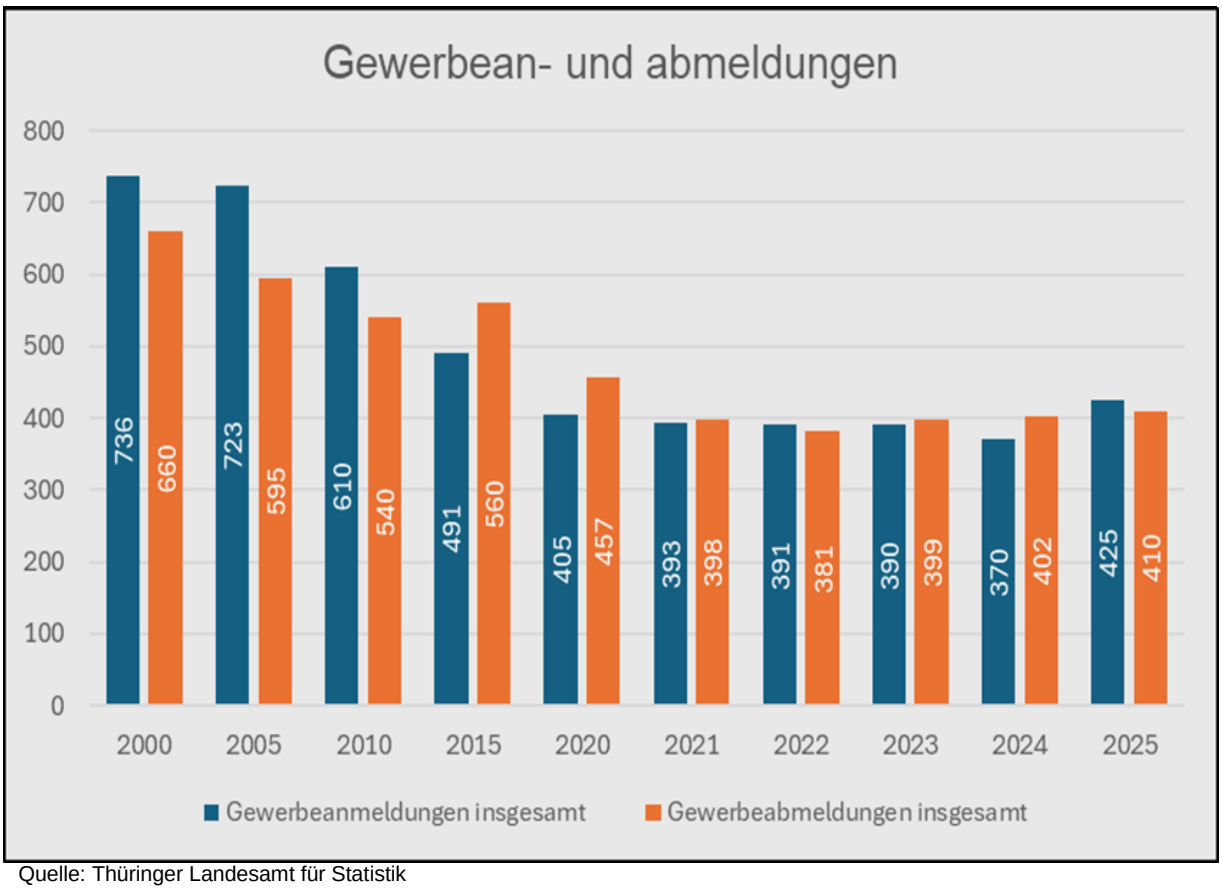
Der Umsatz im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe umfasst den Gesamtumsatz aus Eigenerzeugung einschließlich Umsatz aus Verkauf von Energie, Nebenerzeugnissen und verkaufsfähigen Produktionsrückständen sowie den Umsatz aus sonstigen Betriebsteilen, so z. B. baugewerblichen Umsatz und Umsatz aus Handelsware, aus Vermietungen und Verpachtungen von betrieblichen Anlagen und Einrichtungen, aus Lizenzverträgen u. Ä. Als Umsatz gilt die Summe der Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer) einschließlich etwa darin enthaltener Verbrauchsteuern sowie der Kosten für Fracht, Transportversicherung und Spesen, auch wenn diese gesondert in Rechnung gestellt werden. Der Inlandsumsatz ist der Umsatz mit Empfängern im Bundesgebiet sowie mit den im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften. Der Auslandsumsatz umfasst die direkten Lieferungen und Leistungen an Empfänger, die im Ausland ansässig sind, sowie Lieferungen an Exporteure, die die bestellten Waren ohne Be- und Verarbeitung in das Ausland ausführen. Auslandsumsätze sind von der Umsatz- (Mehrwert-) steuerbefreit. Zum Gesamtumsatz des Baugewerbes zählt der baugewerbliche Umsatz, der Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, der Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten. Die Umsätze werden ohne Umsatzsteuer ausgewiesen. Als baugewerblicher Umsatz sind anzugeben: die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtige und steuerfreie) Beträge für Bauleistungen im Inland, Umsätze aus eigener Subunternehmertätigkeit, einbehaltene Teilleistungen aus der Vergabe an Subunternehmer sowie Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen gemäß § 13 Umsatzsteuergesetz. Die Einbeziehung erfolgt bei Vereinnahmung.
Die Hauptquelle für den Umsatz im Unternehmensregister umfasst die jährlichen Lieferungen und Leistungen der rechtlichen Einheiten. Die Angaben zu den jährlichen Lieferungen und Leistungen beruhen auf den monatlichen bzw. vierteljährlichen Umsatzsteuer-Voranmeldungen, die von den umsatzsteuerpflichtigen rechtlichen Einheiten abgegeben und gemäß Verwaltungsdatenverwendungsgesetz von den Finanzbehörden an die Statistik übermittelt werden (steuerbare Umsätze aus Lieferungen und Leistungen). Umsätze für Organkreismitglieder werden für Auswertungszwecke geschätzt.

## Entwicklung der Gewerbean- und abmeldungen in der Stadt Weimar

### Gewerbeanzeigen nach dem Grund der Meldung seit 2020

| Merkmal | | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Anzahl | | | | | |
| **Gewerbeanmeldungen insgesamt** | | **405** | **393** | **391** | **390** | **370** | **425** |
| davon | Neuerrichtungen | 349 | 343 | 356 | 338 | 306 | 341 |
| | Zuzüge | 34 | 31 | 18 | 35 | 36 | 47 |
| | sonstige Anmeldungen | 22 | 19 | 17 | 17 | 28 | 37 |
| **Gewerbeabmeldungen insgesamt** | | **457** | **398** | **381** | **399** | **402** | **410** |
| davon | Aufgaben | 390 | 331 | 310 | 328 | 328 | 338 |
| | Fortzug | 43 | 55 | 47 | 50 | 46 | 39 |
| | sonstige Anmeldungen | 24 | 12 | 24 | 21 | 28 | 33 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik




Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Gewerbeanmeldungen nach dem Grund der Meldung

| Merkmal | | | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Anmeldungen insgesamt** | | | **405** | **393** | **391** | **390** | **370** | **425** |
| Neuerrichtungen | **zusammen** | | 349 | 343 | 356 | 338 | 306 | 341 |
| | Neugründungen | zusammen | 341 | 339 | 346 | 335 | 303 | 339 |
| | | Betriebsgründungen | 112 | 91 | 100 | 59 | 72 | 95 |
| | | sonstige Neugründungen | 229 | 248 | 246 | 276 | 231 | 244 |
| | | darunter Nebenerwerb | 165 | 191 | 203 | 219 | 179 | 185 |
| | Umwandlungen | | 8 | 4 | 10 | 3 | 3 | 2 |
| **Zuzüge** | | | 34 | 31 | 18 | 35 | 36 | 47 |
| Übernahmen | zusammen | | 22 | 19 | 17 | 17 | 28 | 37 |
| | Rechtsformwechsel | | 8 | 12 | 6 | 1 | 7 | 15 |
| | Gesellschaftereintritte | | ° | 0 | 0 | 1 | ° | ° |
| | Erbfolge, Kauf, Pacht | | 12 | 7 | 11 | 15 | 21 | 22 |
| Anmeldungen im Nebenerwerb | | | 182 | 209 | 216 | 242 | 206 | 200 |
| Betriebsgründungen je 10.000 Einwohner | | | 17,2 | 14,0 | 15,4 | 9,1 | 11,0 | 14,5 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Gewerbeabmeldungen nach dem Grund der Meldung

| Merkmal | | | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Anzahl | | | | | |
| **Abmeldungen insgesamt** | | | **457** | **398** | **381** | **399** | **402** | **410** |
| Aufgaben | insgesamt | | 390 | 331 | 310 | 328 | 328 | 338 |
| | vollständige Aufgaben | insgesamt | 378 | 326 | 300 | 325 | 325 | 335 |
| | | Betriebsaufgaben | 136 | 115 | 76 | 73 | 91 | 78 |
| | | sonstige Stilllegungen | 242 | 211 | 224 | 252 | 234 | 257 |
| | | darunter Nebenerwerb | 145 | 124 | 139 | 151 | 140 | 149 |
| | Umwandlungen | | 12 | 5 | 10 | 3 | 3 | 3 |
| Fortzüge | | | 43 | 55 | 47 | 50 | 46 | 39 |
| Übergaben | insgesamt | | 24 | 12 | 24 | 21 | 28 | 33 |
| | Rechtsformwechsel | | 8 | 7 | 6 | 4 | 8 | 18 |
| | Gesellschafteraustritte | | 6 | ° | 7 | 2 | 1 | ° |
| | Erbfolge, Verkauf, Verpachtung | | 10 | 3 | 11 | 15 | 19 | ° |
| Abmeldungen im Nebenerwerb | | | 169 | 153 | 173 | 191 | 168 | 167 |
| Betriebsaufgaben je 10.000 Einwohner | | | 20,9 | 17,6 | 11,7 | 11,2 | 13,9 | 11,9 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftsabschnitten

| Merkmal | | | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Anmeldungen insgesamt** | | | **405** | **393** | **391** | **390** | **370** | **425** |
| davon | Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | | ° | ° | 1 | 1 | ° | ° |
| | Verarbeitendes Gewerbe | | 16 | 22 | 13 | 19 | 20 | 27 |
| | Energie-, Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen | | 8 | 4 | 5 | 7 | 4 | 5 |
| | Baugewerbe | | 19 | 27 | 15 | 21 | 21 | 20 |
| | Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen | | 94 | 80 | 105 | 92 | 71 | 98 |
| | Verkehr und Lagerei | | 8 | 21 | 3 | 2 | 4 | 6 |
| | Gastgewerbe | | 37 | 28 | 50 | 38 | 44 | 35 |
| | Information und Kommunikation | | 30 | 36 | 28 | 34 | 28 | 34 |
| | Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | | 17 | 7 | 14 | 10 | 12 | 14 |
| | Erbringung von | freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen | 42 | 48 | 45 | 48 | 47 | 46 |
| | | sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen | 52 | 43 | 42 | 43 | 53 | 56 |
| | sonstige Wirtschaftsbereiche [1)] | | 80 | 66 | 70 | 75 | 66 | 84 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Neuerrichtungen nach Wirtschaftsabschnitten

| Merkmal | | | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Neuerrichtungen insgesamt** | | | **349** | **343** | **356** | **338** | **306** | **341** |
| davon | Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | | ° | ° | 1 | 1 | ° | ° |
| | Verarbeitendes Gewerbe | | 14 | 19 | 13 | 16 | 18 | 21 |
| | Energie-, Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen | | 6 | 4 | 4 | 6 | 4 | 5 |
| | Baugewerbe | | 14 | 24 | 14 | 24 | 16 | 14 |
| | Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen | | 83 | 64 | 96 | 80 | 58 | 87 |
| | Verkehr und Lagerei | | 8 | 21 | 3 | 2 | 4 | 5 |
| | Gastgewerbe | | 32 | 26 | 45 | 29 | 28 | 22 |
| | Information und Kommunikation | | 23 | 32 | 24 | 28 | 23 | 30 |
| | Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | | 16 | 7 | 11 | 10 | 11 | 6 |
| | Erbringung von | freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen | 34 | 36 | 40 | 37 | 38 | 42 |
| | | sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen | 45 | 52 | 41 | 38 | 49 | 46 |
| | sonstige Wirtschaftsbereiche [1)] | | 72 | 58 | 64 | 72 | 57 | 63 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

[1)] Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Grundstücks- und Wohnungswesen, öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Erziehung und Unterricht, Gesundheit und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung und Erholung, Erbringung von sonstigen Dienstleistungen

## Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftsabschnitten

| Merkmal | | | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Abmeldungen insgesamt** | | | **457** | **398** | **381** | **399** | **402** | **410** |
| davon | Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | | ° | ° | 1 | 2 | 1 | 3 |
| | Verarbeitendes Gewerbe | | 22 | 15 | 7 | 14 | 16 | 26 |
| | Energie-, Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen | | 4 | ° | 4 | 5 | ° | ° |
| | Baugewerbe | | 35 | 41 | 24 | 22 | 31 | 35 |
| | Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen | | 102 | 91 | 96 | 99 | 107 | 101 |
| | Verkehr und Lagerei | | 11 | 1 | 17 | 8 | 14 | 11 |
| | Gastgewerbe | | 55 | 31 | 45 | 45 | 46 | 31 |
| | Information und Kommunikation | | 25 | 19 | 32 | 33 | 14 | 21 |
| | Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | | 18 | 18 | 14 | 10 | 16 | 24 |
| | Erbringung von | freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen | 44 | 48 | 39 | 39 | 43 | 43 |
| | | sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen | 58 | 50 | 40 | 62 | 50 | 49 |
| | sonstige Wirtschaftsbereiche [1)] | | 82 | 71 | 62 | 60 | 64 | 66 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Aufgaben nach Wirtschaftsabschnitten

| Merkmal | | | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Aufgaben insgesamt** | | | **390** | **331** | **310** | **328** | **328** | **338** |
| davon | Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | | ° | ° | 1 | 2 | ° | 2 |
| | Verarbeitendes Gewerbe | | 17 | 11 | 6 | 10 | 12 | 23 |
| | Energie-, Wasserversorgung; Abwasser- und Abfall- entsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen | | 3 | 0 | 3 | 4 | ° | ° |
| | Baugewerbe | | 31 | 30 | 21 | 18 | 27 | 29 |
| | Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen | | 87 | 82 | 78 | 83 | 98 | 83 |
| | Verkehr und Lagerei | | 10 | 10 | 17 | 8 | 14 | 11 |
| | Gastgewerbe | | 53 | 28 | 39 | 38 | 33 | 24 |
| | Information und Kommunikation | | 19 | 14 | 21 | 25 | 10 | 15 |
| | Finanz- und Versicherungsdienstleistungen | | 15 | 14 | 13 | 7 | 11 | 18 |
| | Erbringung von | freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen | 35 | 38 | 29 | 31 | 32 | 32 |
| | | sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen | 49 | 43 | 36 | 52 | 42 | 46 |
| | sonstige Wirtschaftsbereiche [1)] | | 70 | 60 | 46 | 50 | 49 | 55 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

[1)] Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, Grundstücks- und Wohnungswesen, öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Erziehung und Unterricht, Gesundheit und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung und Erholung, Erbringung von sonstigen Dienstleistungen

## Gewerbeanzeigen: Neuerrichtungen und Aufgaben nach Rechtsformen

| Merkmal | | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Neuerrichtungen** | **insgesamt** | **349** | **343** | **356** | **338** | **306** | **341** |
| davon | Einzelunternehmen | 248 | 241 | 241 | 269 | 247 | 257 |
| | Personengesellschaften | 28 | 36 | 30 | 25 | 16 | 26 |
| | juristische Personen | 73 | 66 | 85 | 44 | 43 | 58 |
| **Aufgaben gesamt** | | **390** | **331** | **310** | **328** | **328** | **338** |
| davon | Einzelunternehmen | 274 | 230 | 244 | 262 | 264 | 275 |
| | Personengesellschaften | 38 | 33 | 26 | 29 | 25 | 39 |
| | juristische Personen | 78 | 68 | 40 | 37 | 39 | 24 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Gewerbeanzeigen: Neuerrichtungen und Aufgaben nach Niederlassungsart

| Merkmal | | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Neuerrichtungen** | **insgesamt** | **349** | **343** | **356** | 338 | **306** | **341** |
| davon | Hauptniederlassungen | 297 | 295 | 292 | 311 | 272 | 294 |
| | Zweigniederlassungen | ° | ° | 0 | 1 | 1 | 1 |
| | Unselbstständige Zweigstellen | 50 | 48 | 64 | 26 | 33 | 46 |
| **Aufgaben gesamt** | | **390** | **331** | **310** | **328** | **328** | **338** |
| davon | Hauptniederlassungen | 328 | 272 | 264 | 287 | 275 | 304 |
| | Zweigniederlassungen | ° | 8 | 1 | ° | ° | ° |
| | Unselbstständige Zweigstellen | 61 | 51 | 45 | 41 | 53 | 34 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Geschlecht der Einzelunternehmer nach dem Grund der Meldung

| Merkmal | | | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Einzelunternehmer mit Anmeldungen | **insgesamt** | | **280** | **267** | **267** | **305** | **280** | **305** |
| | davon Frauen | | 109 | 97 | 101 | 125 | 111 | 115 |
| davon | Neuerrichtungen | gesamt | 248 | 241 | 241 | 269 | 247 | 257 |
| | | davon Frauen | 94 | 86 | 89 | 106 | 102 | 97 |
| | Betriebsgründungen | gesamt | 34 | 25 | 34 | 34 | 41 | 27 |
| | | davon Frauen | 12 | 8 | 9 | 11 | 15 | 9 |
| Einzelunternehmer mit Abmeldungen | **insgesamt** | | **314** | **276** | **293** | **310** | **316** | **327** |
| | davon Frauen | | 105 | 99 | 124 | 115 | 108 | 102 |
| davon | Aufgaben | gesamt | 274 | 230 | 244 | 262 | 264 | 275 |
| | | davon Frauen | 93 | 82 | 107 | 101 | 90 | 83 |
| | Betriebsaufgaben | gesamt | 45 | 32 | 39 | 36 | 49 | 31 |
| | | davon Frauen | 16 | 8 | 16 | 12 | 18 | 8 |

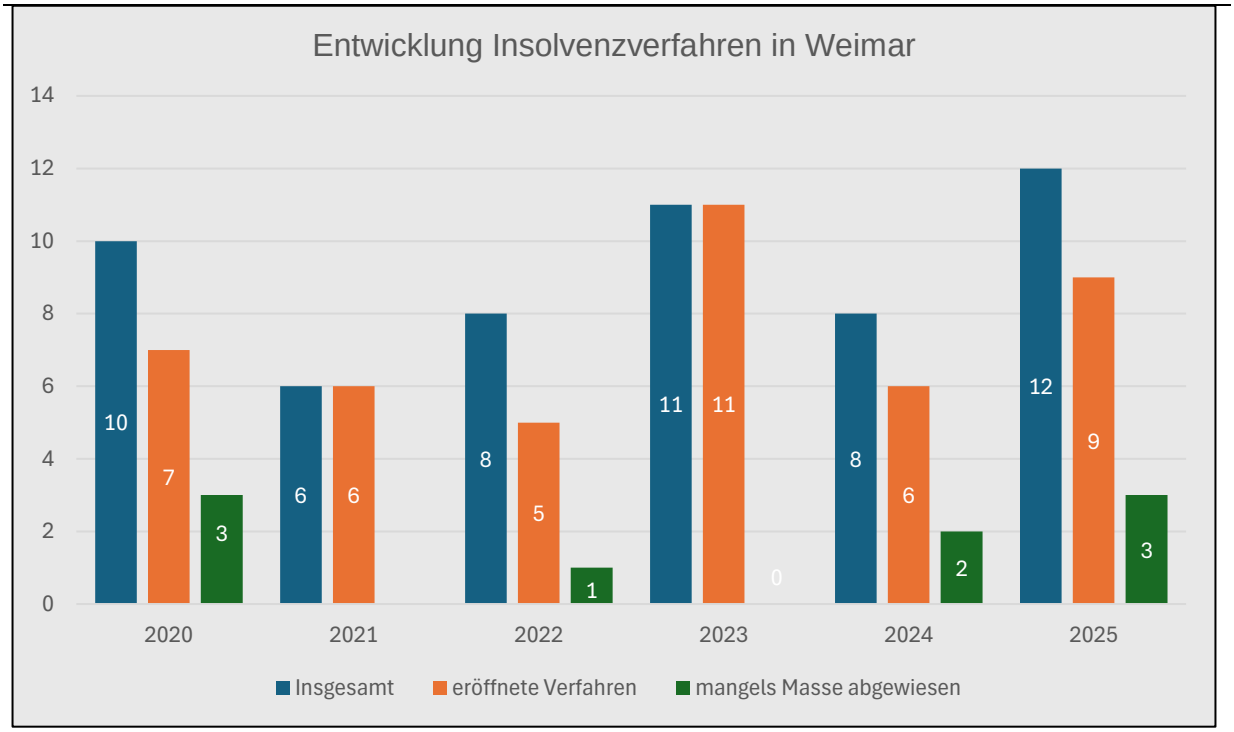
Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Insolvenzverfahren der Unternehmen

| Merkmal | | | Einheit | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | **insgesamt** | | Anzahl | **10** | **6** | **8** | **11** | **8** | **12** |
| Unternehmensinsolvenzen | davon | eröffnet | | 7 | 6 | 5 | 11 | 6 | 9 |
| | | mangels Masse abgewiesen | | 3 | | 3 | ° | 2 | 3 |
| | Arbeitnehmer[1)] | | | 78 | 3 | 1 | 36 | 24 | 58 |
| | Voraussichtliche Forderung | | 1.000 € | 1.791 | 360 | 11.114 | 4.151 | 1.827 | 3.642 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

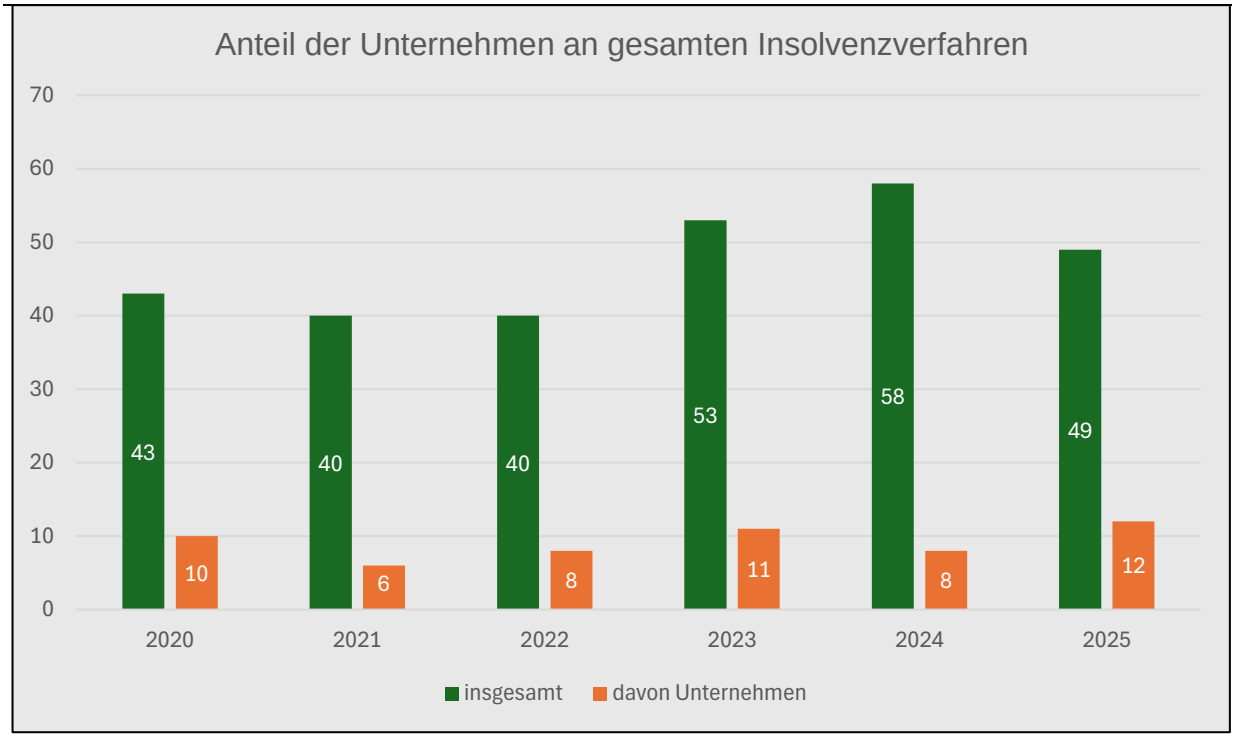
[1)]Die Anzahl der Beschäftigten ist nicht bei allen Insolvenzverfahren bekannt. Die nachgewiesene Anzahl ist daher nicht vollständig.
Ab 2013 außerhalb des Bundeslandes (Schuldner mit Sitz/Wohnort in Deutschland, aber außerhalb des Bundeslandes), außerhalb Deutschlands und unbekannt



## Insolvenzen - Übrige Schuldner

| Merkmal | | | Einheit | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Übrige Schuldner insgesamt** | | | Anzahl | **43** | **40** | **40** | **53** | **58** | **49** |
| davon | Verbraucherinsolvenzverfahren | | | 23 | 29 | 28 | 28 | 42 | 32 |
| | davon | eröffnet | | 23 | 29 | 28 | 28 | 42 | 32 |
| | | mangels Masse abgewiesen | | ° | | ° | ° | ° | ° |
| | | Schuldnerbereinigungsplan angenommen | | ° | | ° | ° | ° | ° |
| | voraussichtliche Forderungen aus Verbraucherinsolvenzen | | 1.000 € | 968 | 1.225 | 823 | 1.667 | 1.834 | ° |
| | ehemals selbständig Tätige | | Anzahl | 17 | 10 | 12 | 19 | 15 | 16 |
| | andere Schuldner | | | 3 | 1 | 0 | 1 | 1 | 1 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik



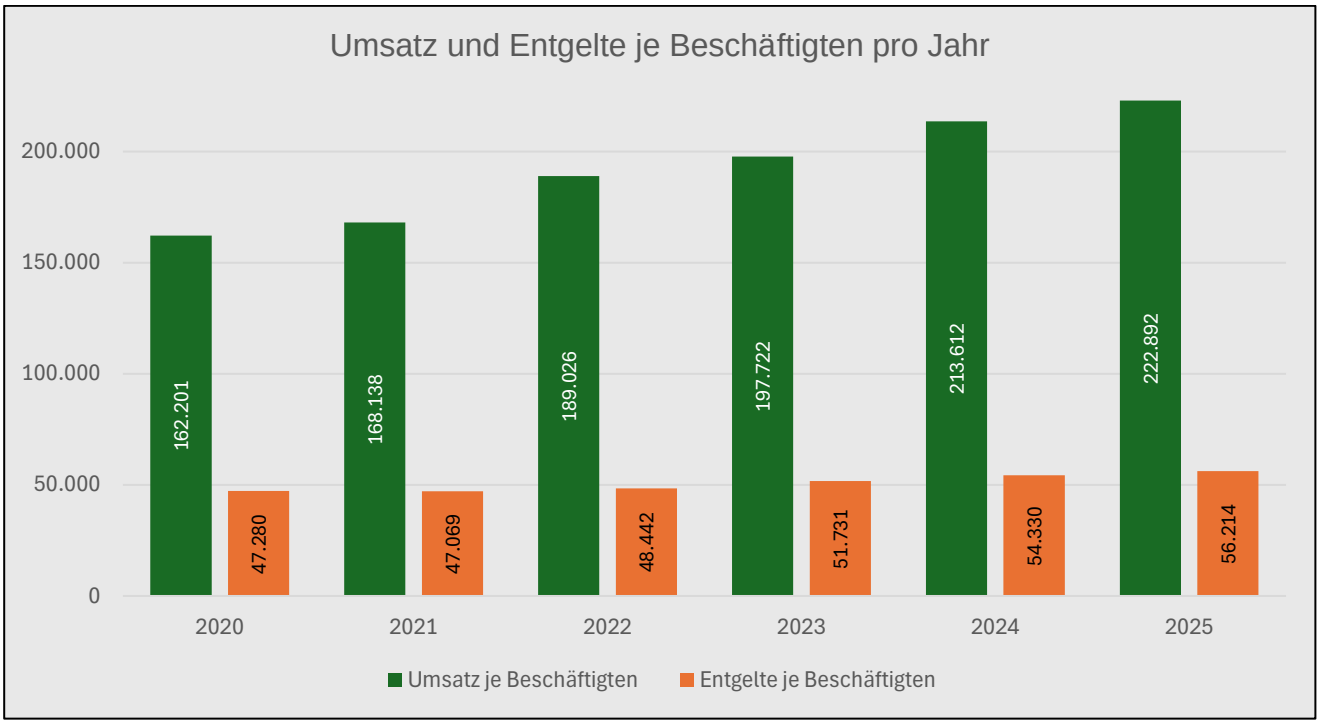

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau

(20 und mehr Beschäftigte)

| Merkmale | | | Einheit | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Betriebe | | | Anzahl | 21 | 21 | 21 | 21 | 20 | 19 |
| Beschäftigte | | | Personen | 1.648 | 1.649 | 1.718 | 1.795 | 1.738 | 1724 |
| Entgelte | | | 1.000 € | 77.917 | 77.617 | 83.223 | 92.857 | 94.425 | 96.914 |
| Umsatz | insgesamt | | 1.000 € | 305.259 | 267.307 | 277.259 | 324.747 | 354.911 | 384.265 |
| | davon | Inland | 1.000 € | | 140.355 | 168.656 | 178.633 | 177.931 | 148.975 |
| | | Ausland | 1.000 € | | 136.904 | 156.091 | 176.278 | 193.326 | 235.291 |
| | je Beschäftigten | | € | 162.201 | 168.138 | 189.026 | 197.722 | 213.612 | 222.892 |
| Exportquote | | | % | ° | 49,4 | 48,1 | 49,7 | 52,1 | 61,2 |
| Entgelte je Beschäftigten | | | € | 47.280 | 47.069 | 48.442 | 51.731 | 54.330 | 56.214 |
| Beschäftigte je Betrieb | | | Personen | 78 | 79 | 82 | 85 | 87 | 91 |
| Anteil Entgelte am Umsatz | | | % | 29,1 | 28,0 | 25,6 | 26,2 | 25,4 | 25,2 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik



# Bauhauptgewerbe-Jahresdaten[1)]

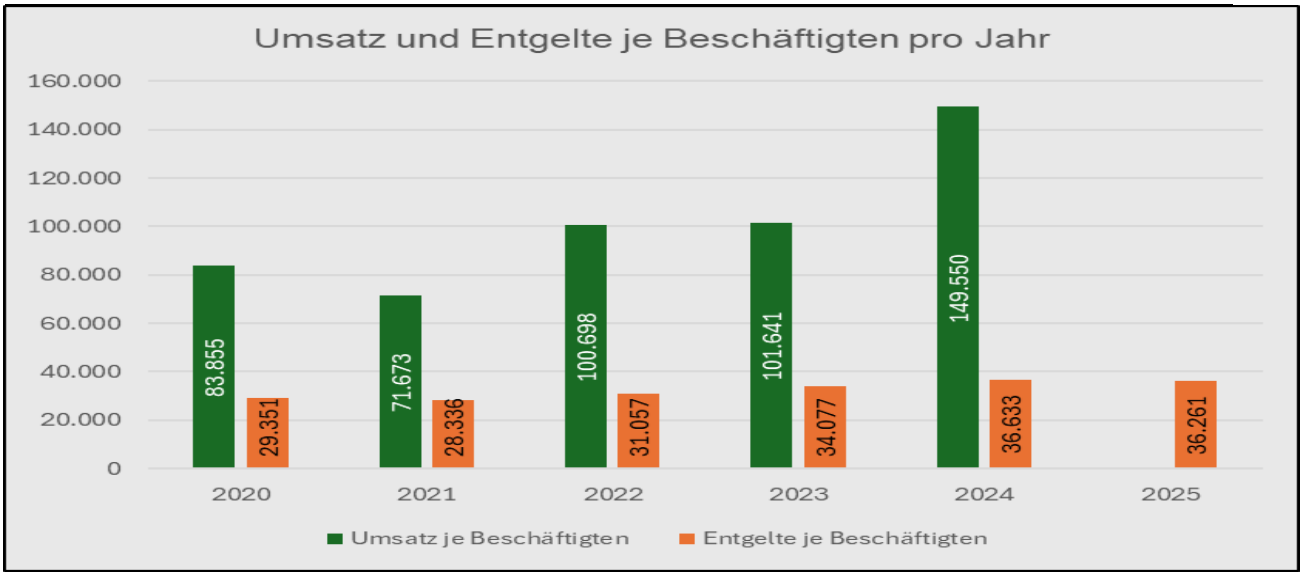
| Merkmal | | | Einheit | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Monats-durchschnitt | Betriebe Beschäftigte | | Anzahl | 4 | 3 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| | | | Perso-nen | 176 | 153 | 158 | 154 | 151 | 148 |
| **geleistete Arbeitsstunden** | | | 1.000 h | 181 | 148 | 159 | 149 | 146 | 144 |
| davon | Wohnungsbau | | | | | | | | |
| | gewerblicher Bau | | | 59 | 42 | 68 | 63 | 73 | 71 |
| | öffentlicher Bau und Straßenbau | | | 122 | 106 | 91 | 86 | 74 | 73 |
| **Entgelte** | | | 1.000 € | 5.655 | 4.945 | 5.769 | 5.824 | 6.206 | 6.176 |
| darunter gewerblicher Umsatz insgesamt | | | | 21.612 | 21.276 | 22.074 | 27.325 | 23.462 | 25.471 |
| Baugewerblicher Umsatz jeweils im | Hochbau | | | 15.363 | 16.574 | 15.371 | 15.747 | 15.747 | 18.207 |
| | Tiefbau | | | 6.249 | 4.702 | 6.648 | 7.901 | 7.257 | 7.265 |
| | Wohnungsbau | | | | | | | | |
| | Gewerblicher Bau | | | 10.058 | 10.957 | 11.374 | 14.115 | 12.621 | 14.292 |
| | Öffentlicher Bau und Straßenbau | | | 11.554 | 10.319 | 10.646 | 12.988 | 10.383 | 11.180 |
| | Straßenbau | | | 4.412 | 4.331 | 4.337 | 4.648 | 3.086 | 3.665 |
| Auftragseingang | insgesamt | | | 20.236 | 17.457 | 20.781 | 18.078 | 25.717 | 17.532 |
| | jeweils im | Hochbau | | 13.472 | 14.520 | 13.306 | 12.194 | 17.495 | 12.571 |
| | | Tiefbau | | 6.764 | 2.937 | 7.475 | 5.884 | 8.222 | 4.961 |
| | | Wohnungs-bau | | ° | ° | ° | ° | ° | ° |
| | | Gewerbli-cher Bau | | 10.362 | 11.732 | 11.563 | 9.651 | 15.382 | 10.511 |
| | | öffentlicher Bau und Straßenbau | | 9.875 | 5.733 | 9.217 | 8.427 | 10.335 | 7.020 |
| | | Straßenbau | | 4.869 | 2.092 | 5.101 | 2.992 | 3.976 | 1.417 |
| Auftragsbestand Vierteljahresdurchschnitt | | | 1.000 € | 32.476 | 32.417 | 33.043 | 29.236 | 26.053 | 9.085 |
| Beschäftigte je Betrieb | | | Anzahl | 44 | 46 | 40 | 38 | 38 | 37 |
| Entgelte je Beschäftigten | | | € | 32.193 | 32.389 | 36.492 | 37.918 | 41.169 | 41.827 |
| Umsatz je Beschäftigten | | | € | 123.028 | 139.364 | 139.637 | 177.919 | 155.643 | 172.101 |

[1)]Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten
Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Ausbaugewerbe – Jahresdaten

| Merkmal | | Einheit | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Vierteljahresdurchschnitt | Betriebe | Anzahl | 6 | 6 | 6 | 7 | 7 | 7 |
| | Beschäftigte insgesamt | Personen | 207 | 211 | 241 | 227 | 245 | 244 |
| geleistete Arbeitsstunden | | 1.000 Std. | 256 | 244 | 277 | 261 | 271 | 269 |
| Entgelte | | 1.000 € | 6.068 | 5.965 | 7.469 | 7.735 | 8.984 | 8.848 |
| Gesamtumsatz | | 1.000 € | 17.337 | 15.087 | 24.218 | 23.073 | 36.677 | ° |
| darunter ausbaugewerbl. Umsatz | | 1.000 € | 17.321 | 15.059 | 24.210 | 23.047 | 36.659 | 33.476 |
| Beschäftigte je Betrieb | | Anzahl | 34 | 34 | 34 | 32 | 35 | 35 |
| Entgelte je Beschäftigten | | € | 29.351 | 28.336 | 31.057 | 34.077 | 36.633 | 36.261 |
| Gesamtumsatz je Beschäftigten | | € | 83.855 | 71.673 | 100.698 | 101.641 | 149.550 | ° |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

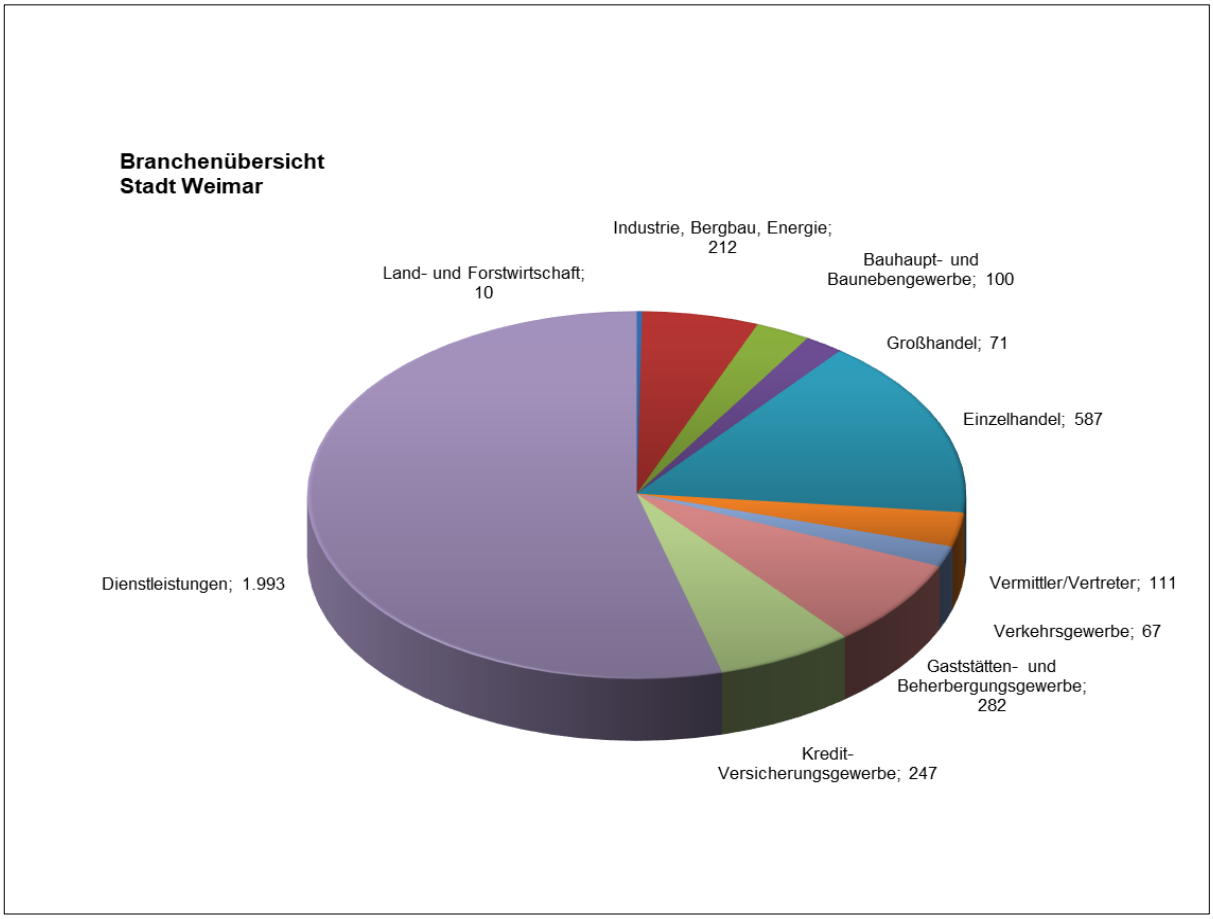



Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Anzahl der Mitgliedsbetriebe der Industrie- und Handelskammer[1)]

| Branchen | 2010 | 2015 | 2020 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | Entwicklung 2024 zu 2025 in Prozent |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | am 31.12. des Jahres | | | | | | | |
| Einzelhandel | 806 | 803 | 615 | 615 | 619 | 621 | 587 | -5,5 |
| Großhandel | 107 | 98 | 81 | 81 | 74 | 71 | 71 | 0,0 |
| Land-Forstwirtschaft | 10 | 7 | 14 | 31 | 12 | 11 | 10 | -9,1 |
| Verkehrsgewerbe | 122 | 108 | 96 | 97 | 82 | 70 | 67 | -4,3 |
| Kredit-/Versicherungsgewerbe | 247 | 234 | 192 | 121 | 193 | 191 | 247 | 29,3 |
| Gaststätten, Beherbergung | 354 | 363 | 314 | 278 | 296 | 287 | 282 | -1,7 |
| Vermittler, Vertreter | 144 | 134 | 118 | 223 | 115 | 110 | 111 | 0,9 |
| Industrie, Bergbau, Energie | 164 | 197 | 197 | 257 | 203 | 206 | 212 | 2,9 |
| Bauhaupt-u. Baunebengewerbe | 120 | 109 | 121 | 124 | 117 | 111 | 100 | -9,9 |
| Dienstleistungen | 1.876 | 1.885 | 1.920 | 1.200 | 1.973 | 2.005 | 1.993 | -0,6 |
| **Summe** | **3.950** | **3.938** | **3.668** | **3.027** | **3.684** | **3.683** | **3.680** | -0,1 |

1) ohne Handwerk
Quelle: Industrie- und Handelskammer

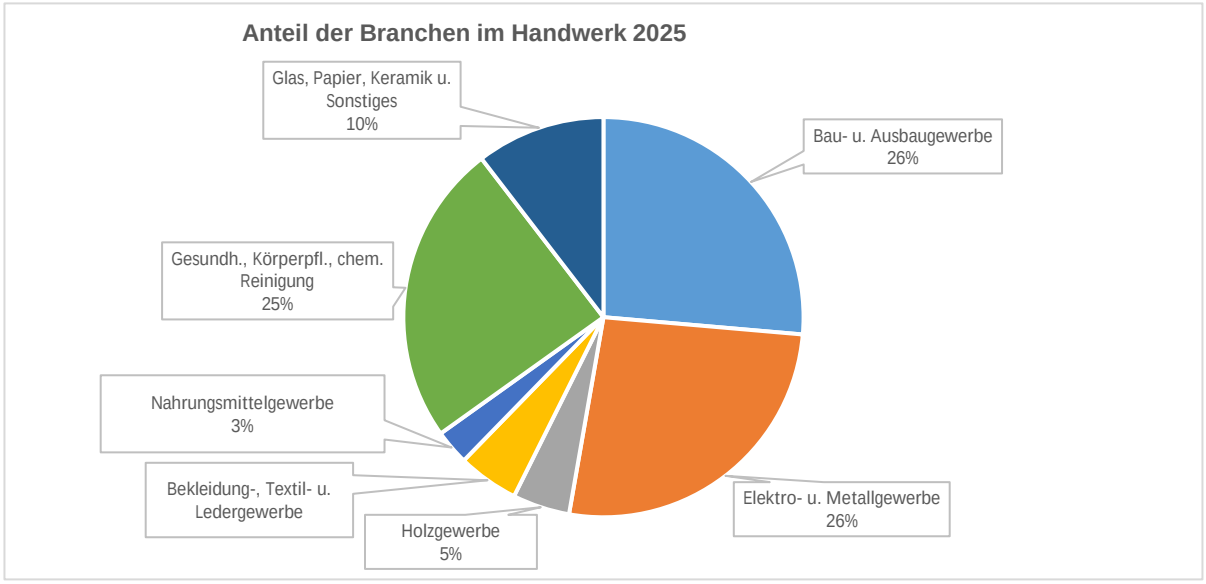



Quelle: Industrie- und Handelskammer

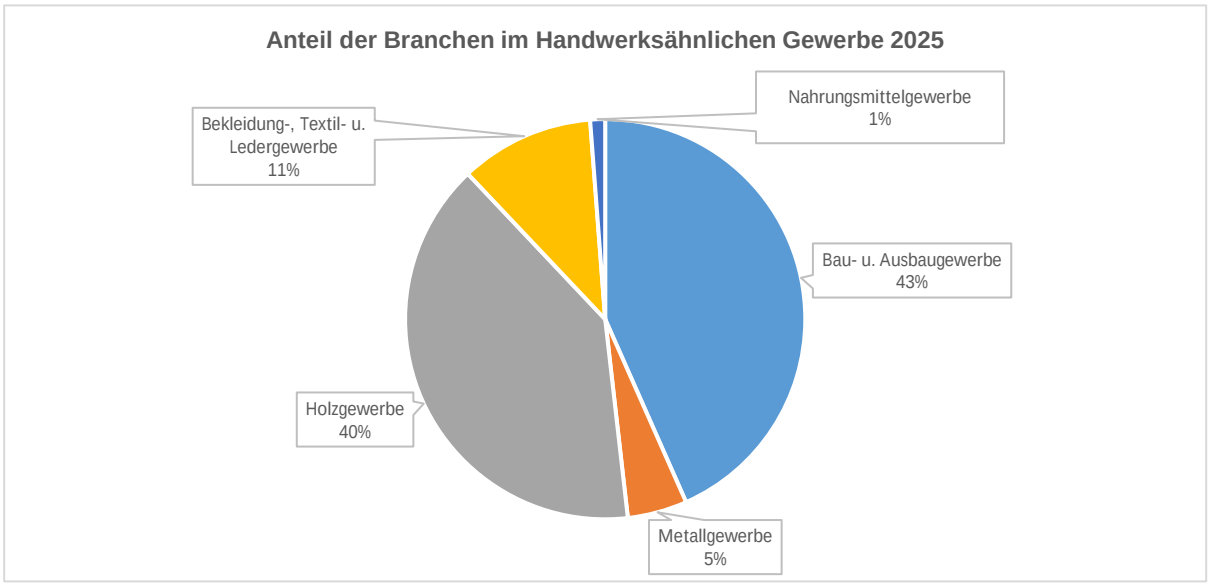
## Anzahl der Handwerksbetriebe in der Stadt Weimar

| Branchen | 2010 | 2015 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | am 31.12. des Jahres | | | | | | |
| **Handwerk** | | | | | | | |
| Bau- Ausbaugewerbe | 223 | 196 | 199 | 188 | 180 | 171 | 177 |
| Elektro- Metallgewerbe | 208 | 193 | 178 | 181 | 178 | 181 | 177 |
| Holzgewerbe | 33 | 32 | 36 | 34 | 36 | 33 | 31 |
| Bekleidung-, Textil u. Ledergewerbe | 26 | 32 | 29 | 29 | 31 | 31 | 33 |
| Nahrungsmittelgewerbe | 21 | 17 | 21 | 22 | 21 | 19 | 19 |
| Gesundh., Körperpfl., chem. Reinigung | 91 | 99 | 109 | 152 | 157 | 156 | 164 |
| Glas, Papier, Keramik, u. Sonstiges | 36 | 46 | 53 | 54 | 61 | 70 | 70 |
| **Summe** | **638** | **615** | **625** | **660** | **664** | **661** | **671** |
| **Handwerksähnliche Gewerbe** | | | | | | | |
| Bau- Ausbaugewerbe | 62 | 52 | 32 | 30 | 31 | 31 | 36 |
| Elektro- Metallgewerbe | 6 | 6 | 3 | 4 | 4 | 4 | 4 |
| Holzgewerbe | 52 | 42 | 35 | 37 | 37 | 35 | 33 |
| Bekleidung-,Textil u. Ledergewerbe | 9 | 13 | 10 | 11 | 9 | 9 | 9 |
| Nahrungsmittelgewerbe | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 | 1 |
| Gesundh., Körperpfl., chem. Reinigung | 41 | 30 | 40 | 1 | 1 | 0 | 0 |
| Glas, Papier, Keramik, u. Sonstiges | 5 | 5 | 1 | 1 | 1 | 1 | 0 |
| **Summe** | **175** | **148** | **121** | **84** | **83** | **81** | **83** |
| **Gesamtsumme** | **813** | **763** | **746** | **744** | **747** | **742** | **754** |

Quelle: Kreishandwerkerschaft Weimar Sömmerda, 2025 Handwerkskammer Erfurt




Quelle: Kreishandwerkschaft Weimar-Sömmerda




Quelle: Handwerkskammer Erfurt

## Auszubildende in Handwerksberufen

| Branchen | 2010 | 2015 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | zum 01.01. | | | | | | | |
| Bau- Ausbaugewerbe | 32 | 21 | 27 | 23 | 19 | 24 | k.A. | k.A. |
| Elektro- Metallgewerbe | 117 | 72 | 95 | 102 | 103 | 83 | k.A. | k.A. |
| Holzgewerbe | 43 | 12 | 14 | 17 | 15 | 18 | k.A. | k.A. |
| Bekleidung-, Textil und Ledergewerbe | 2 | 4 | 5 | 3 | 6 | 7 | k.A. | k.A. |
| Nahrungsmittelgewerbe | 8 | 6 | 3 | 1 | 4 | 5 | k.A. | k.A. |
| Gesundheit, Körperpflege, chemische Reinigung | 34 | 28 | 29 | 30 | 33 | 25 | k.A. | k.A. |
| Glas, Papier, Keramik, und Sonstiges | 5 | 4 | 3 | 3 | 2 | 2 | k.A. | k.A. |
| sonstige Ausbildungsberufe | 64 | 5 | 15 | 13 | 4 | 10 | k.A. | k.A. |
| kaufmännische Berufe | 42 | 11 | 15 | 9 | 5 | 7 | k.A. | k.A. |
| Behinderten- Ausbildungsberufe | 29 | 21 | 13 | 19 | 17 | 4 | k.A. | k.A. |
| **Gesamt** | **376** | **184** | **219** | **220** | **208** | **185** | | |

k.A. – Keine Angaben
Quelle: Kreishandwerkschaft Weimar Sömmerda

# 11

# Kraftfahrzeuge

# Öffentlicher Verkehr

# Erläuterungen zum Thema Kraftfahrzeuge

### Datengrundlage

Die statistischen Auswertungen umfassen alle nach der Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) in Deutschland zugelassenen und außer Betrieb gesetzten Fahrzeuge, denen ein Kennzeichen zugeteilt wurde. Mit einbezogen sind Fahrzeuge, die ein Versicherungskennzeichen führen sowie Fahrzeuge der Bundespolizei und des Technischen Hilfswerkes (THW). Dagegen sind nicht einbezogen die Fahrzeuge der Bundeswehr sowie Fahrzeuge mit rotem bzw. Kurzzeitkennzeichen und mit Ausfuhrkennzeichen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) obliegt die statistische Bearbeitung der Datenmeldungen der Zulassungsbehörden und der Haftpflichtversicherungen (Kraftfahrzeuge (Kfz) mit Versicherungskennzeichen) sowie des Bestandes im Zentralen Fahrzeugregister (ZFZR).

### Hybrid-Fahrzeug

Fahrzeug mit mindestens zwei unterschiedlichen Energiewandlern und zwei unterschiedlichen Energiespeichersystemen. In der Praxis handelt es sich dabei vor allem um Hybridfahrzeuge mit einem Verbrennungs- und Elektromotor.
Fahrzeuge, die ausschließlich elektrisch betrieben werden und deren Reichweite mittels eines (kleinen) Verbrennungsmotors (sogenannte Range Extender) erhöht wird, werden in der Statistik nicht gesondert ausgewiesen, sondern aufgrund ihrer beiden Energiewandler und -speichersystemen sowie der externen Aufladefunktion als Plug-in-Hybride gezählt.

### Kraftomnibus

Fahrzeug, das nach seiner Bauart und Einrichtung zur Beförderung von mehr als neun Personen (einschließlich Fahrzeugführer) und ihres Reisegepäcks bestimmt ist. Es kann ein oder zwei Decks (Doppeldeckerbus) aufweisen (gemäß Systematik der Straßenfahrzeuge DIN 70 010).

### Kraftrad

Zweirädriges Kraftfahrzeug mit oder ohne Beiwagen.

### Lastkraftwagen

Nutzfahrzeug, das nach seiner Bauart und Einrichtung zum Transport von Gütern bestimmt ist (gemäß Systematik der Straßenfahrzeuge DIN 70 010).

### Personenkraftwagen

Kraftfahrzeuge zur Personenbeförderung mit mindestens vier Rädern und mit höchstens acht Sitzplätzen außer dem Fahrersitz. Hierzu zählen auch Geländewagen.

### Plug-in-Hybrid-Fahrzeug

Ein Plug-in-Hybrid (PHEV) ist ein Fahrzeug mit zwei Motoren: einem herkömmlichen Verbrennungsmotor und einem Elektromotor. Der Hauptunterschied zu einem Hybridfahrzeug ist eine größere Batterie, die extern an einer Steckdose oder Ladestation aufgeladen werden kann. Dadurch kann der Plug-in-Hybrid auf kürzeren Strecken rein elektrisch und emissionsfrei fahren. Ist die Batterie leer, übernimmt der Verbrennungsmotor den Antrieb, und das Fahrzeug ist weiterhin fahrbereit, was eine hohe Reichweitenflexibilität bietet.

### Zugmaschine

Nutzfahrzeug, das ausschließlich oder überwiegend zum Mitführen von Anhängefahrzeugen bestimmt ist (gemäß Systematik der Straßenfahrzeuge DIN 70 010). Dazu gehören u. a. land- oder forstwirtschaftliche Zugmaschinen und Sattelzugmaschinen.

## Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern nach Fahrzeugarten

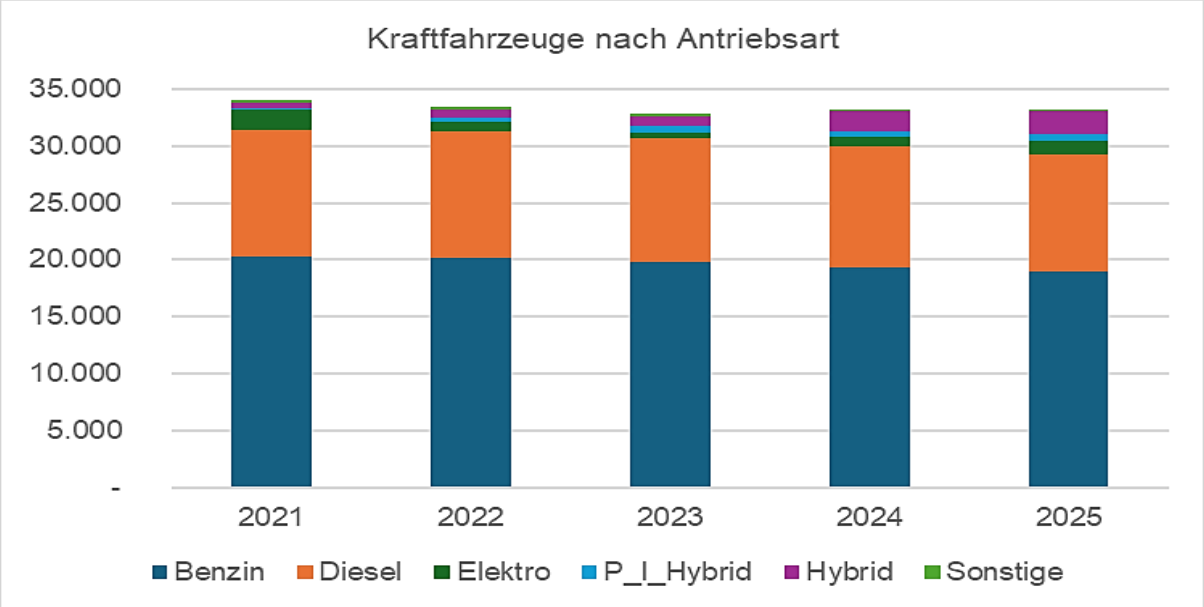
| | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|
| Personenkraftwagen | 30.681 | 30.112 | 30.160 | 30.393 | 30.307 |
| Krafträder | 2.197 | 2.245 | 2.269 | 2.327 | 2.367 |
| Fahrzeugdichte bezogen auf 1.000 Einwohner | 546 | 471 | 536 | 542 | 540 |
| Kraftomnibusse | 43 | 43 | 47 | 47 | 52 |
| Lastkraftwagen | 2.155 | 2.182 | 2.174 | 2.229 | 2.320 |
| Zugmaschinen | 325 | 344 | 357 | 373 | 368 |
| Sonstige Kraftfahrzeuge | 172 | 172 | 174 | 178 | 167 |
| **Kraftfahrzeuge insgesamt** | **35.104** | **35.573** | **35.181** | **35.547** | **35.590** |
| Kraftfahrzeuganhänger | 3.301 | 3.397 | 3.483 | 3.534 | 3.581 |

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

## Entwicklung des Fahrzeugbestandes (Pkw und Nutzfahrzeuge) nach Kraftstoffenergiequellen

| Personenkraftwagen und Nutzfahrzeuge nach Antriebsart | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|
| **insgesamt** | **34.041** | **33.376** | **32.859** | **33.220** | **33.223** |
| | | | | | |
| *davon:* mit Benzinmotor | 20.291 | 20.120 | 19.758 | 19.316 | 18.912 |
| mit Dieselmotor | 11.161 | 11.179 | 10.925 | 10.603 | 10.347 |
| mit Elektromotor* | 1.701 | 831 | 527 | 915 | 1.142 |
| mit Plug-in-Hybrid Motor | 157 | 323 | 488 | 500 | 583 |
| mit Hybrid Motor | 497 | 710 | 949 | 1.692 | 2.053 |
| sonstige | 234 | 213 | 212 | 194 | 186 |

* Die Zahl der Elektroautos im Jahr 2021 ist auf die Zulassung einer E-Auto-Flotte eines kommerziellen Anbieters zurückzuführen.
Quelle: Kraftfahrzeug Bundesamt



## Führerscheinangelegenheiten in der Stadt Weimar seit

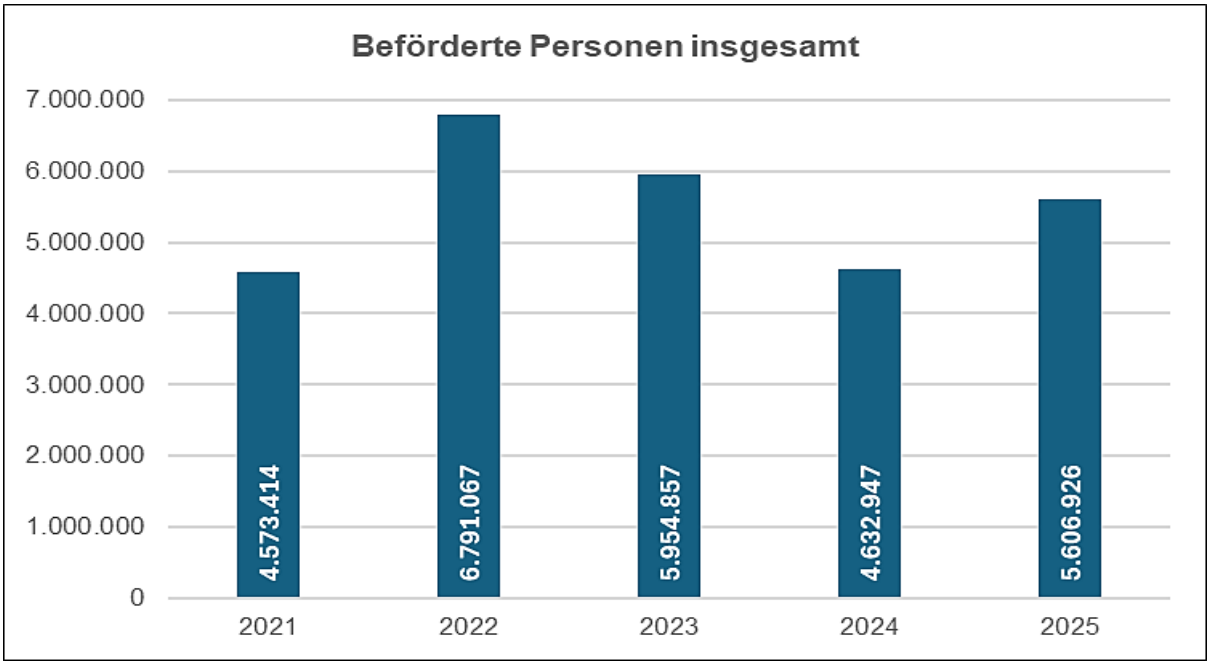
| Jahr | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|
| Erstausstellung | 351 | 600 | 567 | 556 | 567 |
| Verlust bzw. Ersatzausstellung | 214 | 231 | 279 | 322 | 168 |
| Erweiterung | 169 | 167 | 150 | 170 | 183 |
| Führerscheinentzug | 20 | 10 | 18 | 13 | 10 |
| Neu- bzw. Wiedererteilung | 73 | 77 | 56 | 78 | 49 |
| Führerschein zur Fahrgastbeförderung | 12 | 10 | 24 | 19 | 21 |
| Internationaler Führerschein | 54 | 264 | 303 | 328 | 303 |
| Umtausch Fahrerlaubnisse | 1.067 | 1.406 | 1.538 | 1.572 | 1.947 |

Quelle: Fahrerlaubnisbehörde der Stadt Weimar

## Statistik der Personenbeförderung in ÖPNV (Buslinien) der Stadt Weimar

| Personenbeförderung | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|
| **beförderte Personen insgesamt** | **4.573.414** | **6.791.067** | **5.954.857** | **4.632.947** | **5.606.926** |
| Fahrten mit: | | | | | |
| Einzel- und Mehrfahrtenausweis | 699.559 | 643.718 | 735.999 | 584.281 | 517.530 |
| Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende | 999.024 | 1.160.396 | 1.016.184 | 1.014.832 | 1.989.308 |
| anderen Zeitfahrausweisen | 2.487.256 | 4.429.420 | 3.740.673 | 2.666.012 | 2.752.279 |
| Schwerbehindertenausweisen | 347.425 | 517.383 | 421.851 | 327.562 | 307.658 |
| Freifahrausweisen | 40.150 | 40.150 | 40.150 | 40.260 | 40.150 |
| | | | | | |
| Personenkilometer in 1.000 km | 18.339 | 27.232 | 23.879 | 18.578 | 22.484 |
| Wagenkilometer | 1.915.989 | 1.966.123 | 1.928.443 | 1.886.486 | 1.962.539 |

Quelle: Stadtwirtschaft Weimar GmbH Verkehrsbetrieb



| Personenbeförderung im Jahr 2025 | 1.Quartal | 2.Quartal | 3.Quartal | 4.Quartal | Gesamt |
|---|---|---|---|---|---|
| **beförderte Personen insgesamt** | **1.427.014** | **1.414.600** | **1.334.726** | **1.430.586** | **5.606.926** |
| mit Einzel- und Mehrfahrtenausweis | 124.801 | 127.920 | 127.771 | 137.038 | **517.530** |
| mit Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und anderen Auszubildende | 535.775 | 492.949 | 450.874 | 509.710 | **1.989.308** |
| mit anderen Zeitfahrausweisen | 678.219 | 685.625 | 693.222 | 695.213 | **2.752.279** |
| mit Schwerbehindertenausweisen | 78.319 | 98.095 | 52.739 | 78.505 | **307.658** |
| mit Freifahrausweisen | 9.900 | 10.010 | 10.120 | 10.120 | **40.150** |
| Personenkilometer in 1.000 km | 5.722 | 5.586 | 5.439 | 5.737 | **22.484** |
| Wagenkilometer | 437.668 | 487.896 | 526.515 | 510.460 | **1.962.539** |

Die Werte aus dem Jahr 2024 weichen stärker vom Vorjahr ab, da für alle statistischen Zwecke ab 2024 die Fahrtenhäufigkeiten gemäß VMT und VDV-Vorgaben angepasst wurden und damit die beförderten Personen und Personenkilometer geringer ausfallen.
Quelle: Stadtwirtschaft Weimar GmbH Verkehrsbetriebe

## Buslinien und Straßenlängen des Nahverkehrs der Stadt Weimar

| Buslinie | Streckenführung | Streckenlänge in Kilometer |
|---|---|---|
| Linie 1 | Weimar-Nord - Hauptbahnhof - Goetheplatz -(Belvedere) – Ehringsdorf - Taubach | **10,0** |
| Linie 2 | Shakespearestraße - Goetheplatz -(Hauptbahnhof) – Bodelschwinghstraße | **7,0** |
| Linie 3 | Tiefurt - Hauptbahnhof - Goetheplatz - Tröbsdorf / Gaberndorf - Stauffenbergstraße | **17,3** |
| Linie 4 | Niedergrunstedt / (Legefeld) / Goetheplatz / Hbf / (Buchenwald) / Ettersbergsiedlung / Ettersburg | **13,3** |
| Linie 5 | Klinikum - Goetheplatz – Hauptbahnhof (Industriestraße / Döbereinerstraße) - Stauffenbergstraße | **11,0** |
| Linie 6 | Vollersroda / Possendorf / Legefeld - Goetheplatz – Hauptbahnhof - (Ettersbergsiedlung) / Ettersburg | **21,2** |
| Linie 7 | Weimar-West - Goetheplatz - Hauptbahnhof - Siedlung Schöndorf - Altschöndorf | **9,6** |
| Linie 8 | Merketal - Goetheplatz - Hauptbahnhof (Döbereinerstraße) - Dürrenbacher Hütte | **9,7** |
| Linie9 | Goetheplatz - (Hauptbahnhof / Bodelschwinghstraße) Süßenborn | **10,4** |
| **Buslinien** | **Gesamtstreckenlänge** | **109,5** |

Quelle: Stadtwirtschaft Weimar GmbH Verkehrsbetrieb

## Polizeilich erfasste Straßenverkehrsunfälle

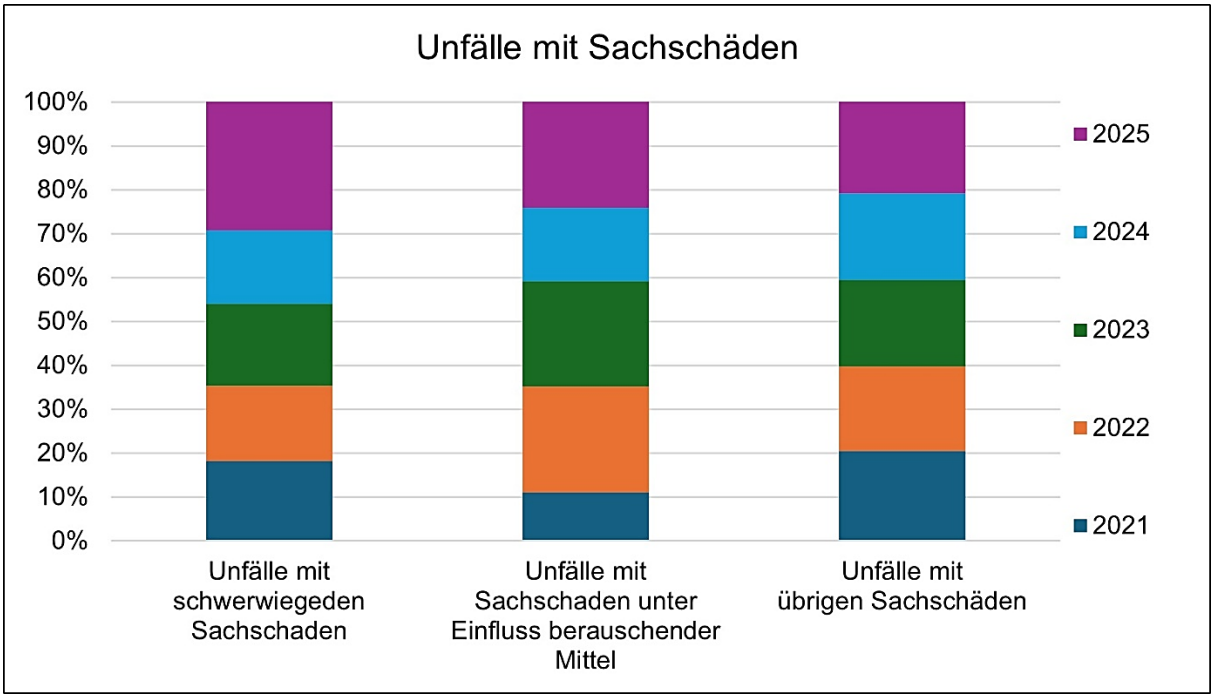
| Merkmale | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|
| **Unfälle insgesamt** | **1.687** | **1.634** | **1.646** | **1.668** | **1.775** |
| davon: | | | | | |
| Personenschaden | 151 | 167 | 164 | 181 | 181 |
| schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden | 36 | 34 | 37 | 33 | 58 |
| mit Sachschaden unter Einfluss berauschender Mittel | 6 | 13 | 13 | 9 | 13 |
| übrige Sachschäden | 1.494 | 1.420 | 1.432 | 1.445 | 1.523 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Verunglückte Personen bei polizeilich erfassten Straßenverkehrsunfällen

| Merkmale | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|
| **Verunglückte Personen insgesamt** | **189** | **207** | **200** | **224** | **230** |
| davon: | | | | | |
| Getötete | - | 2 | - | 2 | 2 |
| Schwerverletzte | 22 | 25 | 24 | 30 | 26 |
| Leichtverletzte | 167 | 180 | 176 | 192 | 202 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik



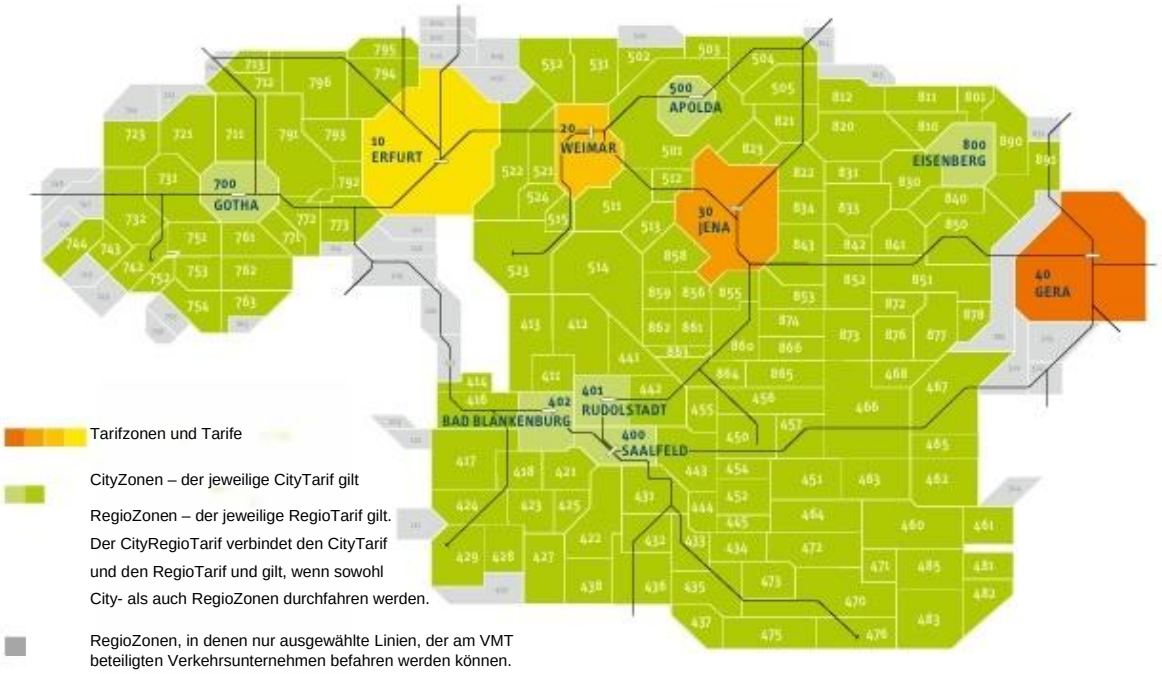
# 12

# Gebühren

# Tarife

# Gebühren und Tarife

## Tarifzonen und Preisübersicht für den Verkehrsverband




Tarifzonen und Tarife

CityZonen – der jeweilige CityTarif gilt

RegioZonen – der jeweilige RegioTarif gilt. Der CityRegioTarif verbindet den CityTarif und den RegioTarif und gilt, wenn sowohl City- als auch RegioZonen durchfahren werden.

RegioZonen, in denen nur ausgewählte Linien, der am VMT beteiligten Verkehrsunternehmen befahren werden können.

## VMT-Preisentwicklung im Vergleich 2023 und 2025

| | CityTarif [B] | | | | CityRegioTarif [D] | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Erfurt | Weimar | Jena | Gera | | | | | | | | | | |
| Preisstufe [A] | 1 | 1 | 1 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 |
| Einzelfahrt | 2,50 | 2,50 | 2,50 | 2,50 | 3,40 | 4,90 | 6,80 | 7,60 | 9,60 | 12,20 | 13,90 | 15,70 | 17,10 | 18,90 |
| Einzelfahrt BahnCard | - | - | - | - | 2,50 | 3,70 | 5,10 | 5,70 | 7,20 | 9,10 | 10,40 | 11,70 | 12,90 | 14,20 |
| Kinder-Einzelfahrt | 1,70 | 1,70 | 1,70 | 1,70 | 2,20 | 3,20 | 4,50 | 5,00 | 6,30 | 8,10 | 9,20 | 10,40 | 11,30 | 12,50 |
| Kinder-Einzelfahrt BahnCard | - | - | - | - | 1,70 | 2,40 | 3,40 | 3,80 | 4,70 | 6,00 | 6,90 | 7,70 | 8,50 | 9,30 |
| 4-Fahrtenkarte | 9,00 | 9,00 | 9,00 | 9,00 | 12,20 | 17,60 | 24,50 | 27,40 | 34,60 | 43,90 | 50,00 | 56,50 | 61,60 | 68,00 |
| Kinder-4-Fahrtenkarte | 6,10 | 6,10 | 6,10 | 6,10 | 7,90 | 11,50 | 16,20 | 18,00 | 22,70 | 29,20 | 33,10 | 37,40 | 40,70 | 45,00 |
| Tageskarte | 6,20 | 6,20 | 6,20 | 6,20 | 7,40 | 10,80 | 15,00 | 16,70 | 21,00 | 23,10 | 26,40 | 26,50 | 26,50 | 26,50 |
| Gruppentageskarte | 12,20 | 12,20 | 12,20 | 12,20 | 16,40 | 24,00 | 33,50 | 34,50 | 34,50 | 34,50 | 34,50 | 34,50 | 34,50 | 34,50 |
| Wochenkarte | 22,40 | 19,90 | 22,40 | 22,40 | 25,80 | 36,20 | 50,60 | 56,10 | 62,20 | 79,10 | 87,70 | 97,10 | 102,90 | 111,40 |
| Wochenkarte Schüler/Azubi | 16,80 | 15,00 | 16,80 | 16,80 | 19,40 | 27,20 | 38,00 | 42,10 | 46,70 | 59,40 | 65,80 | 72,90 | 77,20 | 83,60 |
| Monatskarte | 70,10 | 62,90 | 70,10 | 70,10 | 80,50 | 117,50 | 164,00 | 181,90 | 213,30 | 267,90 | 285,30 | 313,10 | 325,80 | 341,80 |
| Monatskarte Schüler/Azubi | 52,60 | 47,20 | 52,60 | 52,60 | 60,40 | 88,20 | 123,00 | 136,50 | 160,00 | 201,00 | 214,00 | 234,90 | 244,40 | 256,40 |
| Abo Plus | 63,10 | 56,70 | 63,10 | 63,10 | 72,50 | 105,70 | 147,60 | 163,70 | 192,00 | 241,10 | 256,80 | 281,80 | 293,20 | 307,70 |
| Abo Solo | 57,20 | 51,40 | 57,20 | 57,20 | 65,70 | 95,90 | 133,80 | 148,40 | 174,10 | 218,60 | 232,80 | 255,50 | 265,80 | 278,90 |
| Abo Schüler/Azubi | 46,90 | 42,10 | 46,90 | 46,90 | 53,80 | 78,60 | 109,70 | 121,60 | 142,70 | 179,10 | 190,80 | 209,40 | 217,90 | 228,60 |
| VMT-Hopper-Ticket, Einfache Fahrt | bis maximal Preisstufe 7 | | | | | | | | | 6,70 | | | | |
| VMT-Hopper-Ticket, Hin- u. Rückfahrt | bis maximal Preisstufe 7 | | | | | | | | | 11,00 | | | | |

Stand 01.04.2023

| | CityTarif [B] | | | | CityRegioTarif [D] | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Erfurt | Weimar | Jena | Gera | | | | | | | | | | |
| Preisstufe [A] | 1 | 1 | 1 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 |
| Einzelfahrt | 3,00 | 3,00 | 3,00 | 3,00 | 4,10 | 6,00 | 8,40 | 9,30 | 11,70 | 14,90 | 17,10 | 19,20 | 21,00 | 23,20 |
| Einzelfahrt BahnCard | - | - | - | - | 3,10 | 4,50 | 6,30 | 7,00 | 8,80 | 11,20 | 12,80 | 14,40 | 15,80 | 17,40 |
| Kinder-Einzelfahrt | 2,00 | 2,00 | 2,00 | 2,00 | 2,70 | 4,00 | 5,50 | 6,10 | 7,70 | 9,80 | 11,30 | 12,70 | 13,90 | 15,30 |
| Kinder-Einzelfahrt BahnCard | - | - | - | - | 2,00 | 3,00 | 4,20 | 4,60 | 5,80 | 7,40 | 8,50 | 9,50 | 10,40 | 11,50 |
| 4-Fahrtenkarte | 11,10 | 11,10 | 11,10 | 11,10 | 15,20 | 22,20 | 31,10 | 34,40 | 43,30 | 55,10 | 63,30 | 71,00 | 77,70 | 85,80 |
| Kinder-4-Fahrtenkarte | 7,40 | 7,40 | 7,40 | 7,40 | 10,00 | 14,80 | 20,40 | 22,60 | 28,50 | 36,30 | 41,80 | 47,00 | 51,40 | 56,60 |
| Tageskarte | 7,60 | 7,60 | 7,60 | 7,60 | 9,10 | 13,20 | 18,40 | 20,50 | 25,80 | 28,40 | 32,40 | 34,50 | 34,50 | 34,50 |
| Gruppentageskarte | 15,20 | 15,20 | 15,20 | 15,20 | 20,20 | 29,40 | 41,10 | 42,50 | 42,50 | 42,50 | 42,50 | 42,50 | 42,50 | 42,50 |
| Wochenkarte | 28,00 | 24,80 | 28,00 | 28,00 | 32,30 | 45,30 | 63,30 | 70,20 | 77,80 | 99,10 | 109,70 | 121,50 | 128,80 | 139,50 |
| Wochenkarte Schüler/Azubi | 21,00 | 18,60 | 21,00 | 21,00 | 24,30 | 34,00 | 47,50 | 52,70 | 58,40 | 74,40 | 82,30 | 91,20 | 96,60 | 104,70 |
| Monatskarte | 87,70 | 78,60 | 87,70 | 87,70 | 100,80 | 147,10 | 205,30 | 227,70 | 267,10 | 335,30 | 357,10 | 391,90 | 407,80 | 427,90 |
| Monatskarte Schüler/Azubi | 65,80 | 59,00 | 65,80 | 65,80 | 75,60 | 110,40 | 154,00 | 170,80 | 200,40 | 251,50 | 267,90 | 294,00 | 305,90 | 321,00 |
| Abo Plus | 78,90 | 70,80 | 78,90 | 78,90 | 90,70 | 132,40 | 184,80 | 204,90 | 240,40 | 301,80 | 321,40 | 352,70 | 367,00 | 385,10 |
| Abo Solo | 71,60 | 64,20 | 71,60 | 71,60 | 82,20 | 120,00 | 167,50 | 185,80 | 217,90 | 273,60 | 291,40 | 319,80 | 332,80 | 349,20 |
| Abo Schüler/Azubi | 58,70 | 52,60 | 58,70 | 58,70 | 67,40 | 98,40 | 137,30 | 152,30 | 178,60 | 224,20 | 238,80 | 262,10 | 272,70 | 286,20 |
| VMT-Hopper-Ticket, Einfache Fahrt | bis maximal Preisstufe 7 | | | | | | | | | 8,20 | | | | |
| VMT-Hopper-Ticket, Hin- u. Rückfahrt | bis maximal Preisstufe 7 | | | | | | | | | 13,40 | | | | |

Stand 31.12.2025

Erläuterungen

**A** Ermittlung der Preisstufe: Entlang des Linienverlaufs im Tarifzonenplan die Anzahl der zu befahrenden Tarifzonen auszählen.

**B** Der CityTarif gilt in der jeweiligen CityZone Erfurt, Weimar, Jena oder Gera.

**C** Der RegioTarif gilt in den grün gekennzeichneten RegioZonen.

**D** Der CityRegioTarif verbindet City- und RegioZonen. Er gilt, wenn der Linienverlauf sowohl CityZonen als auch RegioZonen berührt.

## Entwicklung der Beförderungsentgelte für Taxis in der Stadt Weimar

| Taxitarifordnung von | 2008 | 15.12.2014 | 01.12.2020 | 01.01.2022 |
|---|---|---|---|---|
| Grundgebühr | 2,00€ | 3,50€ | 4,00€ | 4,40€ Tagtarif<br>4,60€ Nachttarif |
| erster und zweiter besetzt gefahrener Kilometer<br>(seit 2014 erster bis dritter Kilometer) | 2,00 € | 3,00 € | 3,50 € | 3,85€ Tagtarif<br>4,05€ Nachttarif |
| jeder weiterer besetzt gefahrener Kilometer | 1,40 € | 2,00 € | 2,40 € | 2,40 € |
| die Weiterschaltung des Fahrpreises erfolgt um jeweils | 0,10 € | 0,10 € | 0,10 € | 0,10 € |
| Gepäck (Preis pro Gepäckstück) [1)] | 0,30 € | 0,30 € | 0,40 € | 0,40 € |
| gesamt jedoch höchstens | 1,20 € | 2,40 € | 2,40 € | 2,40 € |
| Tiere die zur Beförderung geeignet sind (je Tier) [2)] | 0,30 € | 0,30 € | 0,30 € | 0,30 € |
| Wartezeiten je Stunde[3)] | 15,00 € | 30,00 € | 36,00 € | 36,00 € |
| Großraumtaxi [4)] | 3,00 € | 5,00 € | 6,00 € | 6,00 € |
| Sondertaxi [5)] | | | 6,00 € | 6,00 € |

| Taxitarifordnung ab 10.12.2025 | | |
|---|---|---|
| | **Tag** | **Nacht** |
| Grundpreis | 5,50 Euro | 5,70 Euro |
| 1. bis 4. besetzt gefahrener Kilometer | 3,90 Euro | 4,10 Euro |
| jeder weiterer besetzt gefahrener Kilometer | 3,20 Euro | 3,40 Euro |
| Die Weiterschaltung des Fahrpreises erfolgt um jeweils | 0,10 Euro | 0,10 Euro |
| **Zuschläge** | | |
| Gepäck je Stück [1)] | 0,50 Euro | 0,50 Euro |
| Gepäck höchstens | 2,50 Euro | 2,50 Euro |
| Tiere, die zur Beförderung geeignet sind [2)] | 0,30 Euro je Tier | 0,30 Euro je Tier |
| Wartezeiten je Stunde [3)] | 45,00 Euro | 45,00 Euro |
| Großraumtaxi [4)] | 10,00 Euro | 10,20 Euro |
| Sondertaxi [5)] | 8,00 Euro | 8,20 Euro |

[1)] Anspruch auf Beförderung besteht nur insoweit, wie die Lademöglichkeit des Taxis dafür ausreicht und keine Ausschließungsgründe gemäß §15 Abs. 2 und 3 der Verordnung über den Betrieb von Kraftfahrunternehmen im Personenverkehr (BOKraft) vom 21.Juni 1975 vorliegen
[2)] Tiere in Transportbehältnissen sind wie Gepäckstücke zu berechnen
[3)] während des Fahrauftrages entstehende verkehrsbedingte oder vom Fahrgast verursachte Wartezeiten
[4)] nur dann zu berechnen, wenn mehr als 4 Personen befördert werden oder das Großraumtaxi ausdrücklich vom Fahrgast bestellt wurde
[5)] nur dann zu berechnen, wenn nicht umsetzbare Personen mit eingeschränkter Mobilität im Rollstuhl mit Taxi-Fahrzeugen, die nach DIN 75078 ausgestattet sind, befördert werden
Tagtarif: von 6.00 Uhr – 22.00 Uhr
Nachttarif: von 22.00 Uhr – 6.00 Uhr
Quelle: Ordnungsamt der Stadt Weimar

## Entwicklung der Tarife des Schwanseebades Weimar

| Hallenbad [1) 2)] | 15.05.2014 | 01.05.2019 | 02.04.2020 | 01.01.2022 | 01.01.2023 | 01.01.2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Guten Morgen Tarif, 2 Stunden** Mo.-Fr. 6.00-13.00Uhr | | | | | | |
| Erwachsene | 3,50 € | 4,00 € | 4,00 € | 4,50 € | 5,50 € | 5,50 € |
| Ermäßigung | 2,40 € | 3,00 € | 3,00 € | 3,50 € | 4,00 € | 4,00 € |
| **Mondschein-Tarif, 2 Stunden** zwischen 20.00-22.00Uhr | | | | | | |
| Erwachsene | 3,50 € | 4,00 € | 4,00 € | 4,50 € | 5,50 € | 5,50 € |
| Ermäßigung | 2,40 € | 3,00 € | 3,00 € | 3,50 € | 4,00 € | 4,00 € |
| **Kurzzeit-Tarif, 1 Stunde** | | | | | | |
| Erwachsene | 3,30 € | 3,50 € | 3,50 € | 4,00 € | 5,00 € | 5,00 € |
| Ermäßigung | 2,20 € | 2,50 € | 2,50 € | 3,00 € | 3,50 € | 3,50 € |
| **Zwei-Stunden-Tarif** | | | | | | |
| Erwachsene | 4,90 € | 5,00 € | 5,00 € | 5,50 € | 6,50 € | 6,50 € |
| Ermäßigung | 3,00 € | 3,50 € | 3,50 € | 4,00 € | 4,50 € | 4,50 € |
| **Vier-Stunden-Tarif** | | | | | | |
| Erwachsene | 6,50 € | 7,00 € | 7,00 € | 7,50 € | 8,50 € | 8,50 € |
| Ermäßigung | 4,30 € | 4,50 € | 4,50 € | 5,00 € | 5,50 € | 5,50 € |
| **Nachzahlung je angefangene Stunde** | | | | | | |
| Erwachsene | 1,90 € | 2,00 € | 2,00 € | 2,50 € | 2,50 € | 2,50 € |
| Ermäßigung | 1,20 € | 1,50 € | 1,50 € | 2,00 € | 2,00 € | 2,00 € |
| **Familienkarte** | | | | | | |
| 2 Erw.+2 Kinder (2 Std. Badezeit) | | | | 13,00 € | 15,00 € | 15,00 € |
| 1 Erw.+2 Kinder (2 Std. Badezeit) | | | | 9,00 € | 10,00 € | 10,00 € |

[1)]Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr zahlen in Begleitung Erwachsener ohne Zeitbegrenzung 1,50€
[2)]Ermäßigung gegen Ausweis: -Kinder ab dem 6. Geburtstag
-Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr
-Schüler und Studenten, Berufsschüler

Quelle: Stadtwirtschaft Weimar GmbH-Sportstätten

| **Freibad** [1) 2)] | **01.05. 2019** | **02.04. 2020** | **02.06. 2020** | **01.01. 2022** | **13.05. 2023** | **15.05. 2025** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Einzelkarte** | | | | | | |
| Erwachsene | 4,00 € | 4,00 € | 3,00 € | 4,50 € | 4,50 € | 4,50 € |
| Ermäßigung | 2,50 € | 2,50 € | 3,00 € | 3,00 € | 3,00 € | 3,00 € |
| **Gruppenbesucher** (ab 15 Personen) | | | | | | |
| Erwachsene | 3,00 € | 3,00 € | | 3,50 € | 3,50 € | 3,50 € |
| Ermäßigung | 1,50 € | 1,50 € | | 2,00 € | 2,00 € | 2,00 € |
| **10 er Karte**[3)] | | | | | | |
| Erwachsene | 32,00 € | 32,00 € | | 36,00 € | 36,00 € | 36,00 € |
| Ermäßigung | 20,00 € | 20,00 € | | 24,00 € | 24,00 € | 24,00 € |
| **Saisonkarte** | | | | | | |
| Erwachsene | 110,00 € | 110,00 € | | 120,00 € | 120,00 € | 120,00 € |
| Ermäßigung | 70,00 € | 70,00 € | | 80,00 € | 80,00 € | 80,00 € |
| **10 er Karte Feierabend**[4)] | | | | | | |
| Erwachsene | | 28,00 € | | 30,00 € | 30,00 € | 30,00 € |
| Ermäßigung | | 16,00 € | | 18,00 € | 18,00 € | 18,00 € |
| **Familienkarte** | | | | | | |
| 2 Erw.+2 Kinder | | | | 12,00 € | 12,00 € | 12,00 € |
| 1 Erw.+2 Kinder | | | | 8,00 € | 8,00 € | 8,00 € |

[1)] Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr zahlen in Begleitung Erwachsener ohne Zeitbegrenzung 1,50€
[2)] Ermäßigung gegen Ausweis: -Kinder ab dem 6. Geburtstag
-Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr
-Schüler und Studenten, Berufsschüler
[3)] Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr zahlen in Begleitung Erwachsener 12,00€
[4)] gültig 2 Stunden vor Ende der Badöffnungszeit
Quelle: Stadtwirtschaft Weimar GmbH-Sportstätten

## Entwicklung der Gebühren für Zusatzangebote im Schwanseebad

| **Kursgebühren** | **01.01.2009** | **01.09.2014** | **01.05.2019** | **01.01.2022** | **01.01.2023** | **01.01.2025** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Kurs Wasser-Gymnastik/Aqua-Jogging** (10 Einheiten a 1 Stunde) | | | | | | |
| Erwachsene | 45,00€ | 50,00€ | 55,00€ | 60,00€ | 70,00€ | 70,00€ |
| Ermäßigung | 35,00€ | 38,00€ | 40,00€ | 45,00€ | 50,00€ | 50,00€ |
| **Schwimmkurs (14 Einheiten a 30 Minuten)** | | | | | | |
| Erwachsene | 100,00€ | 110,00€ | 120,00€ | 130,00€ | 150,00€ | 150,00€ |
| Ermäßigung | 70,00€ | 70,00€ | 80,00€ | 90,00€ | 100,00€ | 100,00€ |

| **Saunagebühren** | **01.01.2009** | **01.09.2014** | **01.05.2019** | **01.01.2022** | **01.01.2023** | **01.01.2025** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Sauna (einschl. Hallenbad)** | | | | | | |
| 4 Stunden pro Erwachsenen | 11,00€ | 12,00€ | 12,50€ | 13,00€ | 15,00€ | 15,00€ |
| **Sauna (ohne Hallen-benutzung)** | | | | | | |
| 3 Stunden pro Erwachsenen | 8,00€ | 8,50€ | 9,00€ | 9,50€ | 11,00€ | 11,00€ |
| Nachzahlung je angefangener Stunde | 2,00€ | 2,20€ | 2,50€ | 3,00€ | 3,00€ | 3,00€ |

| **Sondervermietungsgebühr** | | **01.09.2014** | **01.05.2019** | **01.01.2022** | **01.01.2023** | **01.01.2025** |
|---|---|---|---|---|---|---|
| pro Bahn oder Nichtschwimmerbecken | 1 Stunde | 28,00€ | 30,00€ | 32,00€ | 36,00€ | 40,00€ |
| Schulnutzung/ Kindertagesstätten pro Bahn oder Nichtschwimmerbecken | 1 Stunde | 20,00€ | 22,00€ | 24,00€ | 28,00€ | 32,00€ |
| Vereinsnutzung-Wettkämpfe pro Bahn oder Nichtschwimmerbecken | 1 Stunde | 12,00€ | 14,00€ | 16,00€ | 20,00€ | 20,00€ |
| **Vereine, die ihren Sitz nicht in Weimar haben** | | | | | | |
| pro Bahn oder Nichtschwimmerbecken | 1 Stunde | 15,00€ | 18,00€ | 20,00€ | 22,00€ | 22,00€ |
| Sportbecken (außer Schul- u. Vereins-nutzung) | 1 Stunde | 150,00€ | 150,00€ | 160,00€ | 180,00€ | 180,00€ |
| Hallenbad ohne Sauna | 1 Stunde | 180,00€ | 180,00€ | 200,00€ | 220,00€ | 220,00€ |
| Nutzung Tontechnik | 1 Stunde | 15,00€ | 16,00€ | 20,00€ | 20,00€ | 20,00€ |

Quelle: Stadtwirtschaft Weimar GmbH-Sportstätten

## Entwicklung der Müllgebühren bis 2025[1)]

| Müllbehälter | 01.01.2006 | | 01.01.2010 | | 01.01.2012 | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Behältergröße** | **wöchtl.** | **14-tägig** | **wöchtl.** | **14-tägig** | **wöchtl.** | **14-tägig** |
| 60 Liter | 157,17€ | 96,96€ | 167,77€ | 104,39€ | | 108,87€ |
| 80 Liter | 209,57€ | 129,29€ | 223,69€ | 139,19€ | | 145,16€ |
| 90 Liter | | | | | | 163,31€ |
| 120 Liter | 314,35€ | 193,93€ | 335,54€ | 208,78€ | | 217,75€ |
| 240 Liter | 628,70€ | 387,86€ | 671,08€ | 417,56€ | | 435,50€ |
| 1.100 Liter | 2.881,52€ | 1.777,67€ | 3.075,78€ | 1.913,82€ | 3.350,21€ | 1.996,07€ |

[1)]Jährlicher Gesamtbetrag
Quelle: Abfallgebührensatzung der Stadtwirtschaft Weimar GmbH

| Abfallgebührensatzung ab 15.12.2025 | | |
|---|---|---|
| **Abfallbehälter** | **jährlicher Gesamtbetrag** | **jährlicher Gesamtbetrag für andere Herkunftsbereiche als private Haushalte (bspw. Gewerbe)** |
| **Volumen in Liter** | **EUR/a** | **EUR/a** |
| **wöchentlich** | | |
| 1.100 Liter | 3.997,68€ | 3.894,12€ |
| **14-tätig** | | |
| 60 Liter | 136,68€ | 131,04€ |
| 80 Liter | 182,16€ | 174,72€ |
| 90 Liter | 204,96€ | 196,56€ |
| 120 Liter | 273,36€ | 262,08€ |
| 240 Liter | 546,72€ | 524,16€ |
| 1.100 Liter | 2.505,96€ | 2.402,40€ |
| **vierwöchentlich** | | |
| 60 | 96,00€ | 90,36€ |

Quelle: Abfallgebührensatzung der Stadtwirtschaft Weimar GmbH

# 13

# Öffentliche Finanzen

# Erläuterungen zum Thema Steuern

Gegenstand des Berichtes sind Angaben über das Istaufkommen, die Grundbeträge und die Hebesätze von Grundsteuer A (Betriebe der Land- und Forstwirtschaft), Grundsteuer B (Grundstücke) und Gewerbesteuer sowie über den Anteil der Gemeinden an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer sowie die Gewerbesteuerumlage.

**Methodische Erläuterung**
**Realsteuerhebesätze**

Artikel 106 Abs. 6 GG enthält die „Realsteuergarantie“ der Gemeinden. Durch diese grundgesetzliche Ermächtigung wird den Gemeinden das Recht eingeräumt, Realsteuern zu erheben. Unter den Realsteuern sind zu verstehen:

- Grundsteuer A (Betriebe der Land- und Forstwirtschaft)
- Grundsteuer B (Grundstücke)
- Gewerbesteuer

Das Aufkommen aus den Realsteuern steht den Gemeinden zu. Weiterhin sind die Gemeinden berechtigt, die Hebesätze der Realsteuern im Rahmen der Gesetze festzusetzen.

**Ermittlung der Realsteueraufbringungskraft**

Die Einnahmen aus den Realsteuern sind für die einzelnen Gemeinden jedoch insofern nicht vergleichbar, als den Gemeinden gemäß Art. 106 Abs. 6 Satz 2 GG das Recht einzuräumen ist, die Hebesätze der Realsteuern im Rahmen der Gesetze selbst festzulegen. Aus dem Realsteuer-Istaufkommen einer Gemeinde lässt sich daher nicht ohne weiteres eine Aussage über ihre Steuerkraft ableiten, da die Hebesätze der einzelnen Gebietskörperschaften stark variieren.
Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

**Bruttoeinnahmen**

Die Bruttoeinnahmen umfassen im Rahmen der Statistik über die Rechnungsergebnisse kommunaler Haushalte sämtliche Einnahmearten (inklusive Zahlungsverkehr und haushaltstechnischen Verrechnungen). In Abhängigkeit von der Darstellungsart werden bei den Bruttoeinnahmen z.T. auch die besonderen Finanzierungsvorgänge berücksichtigt.
Da in den Bruttoeinnahmen auch Doppelzählungen aus dem Zahlungsverkehr zwischen öffentlichen Haushalten enthalten sind, sind die Bruttoeinnahmen für finanzstatistische Analysen i.d.R. ungeeignet. Stattdessen wird eher auf die Nettoeinnahmen zurückgegriffen.

**Bruttoausgaben**

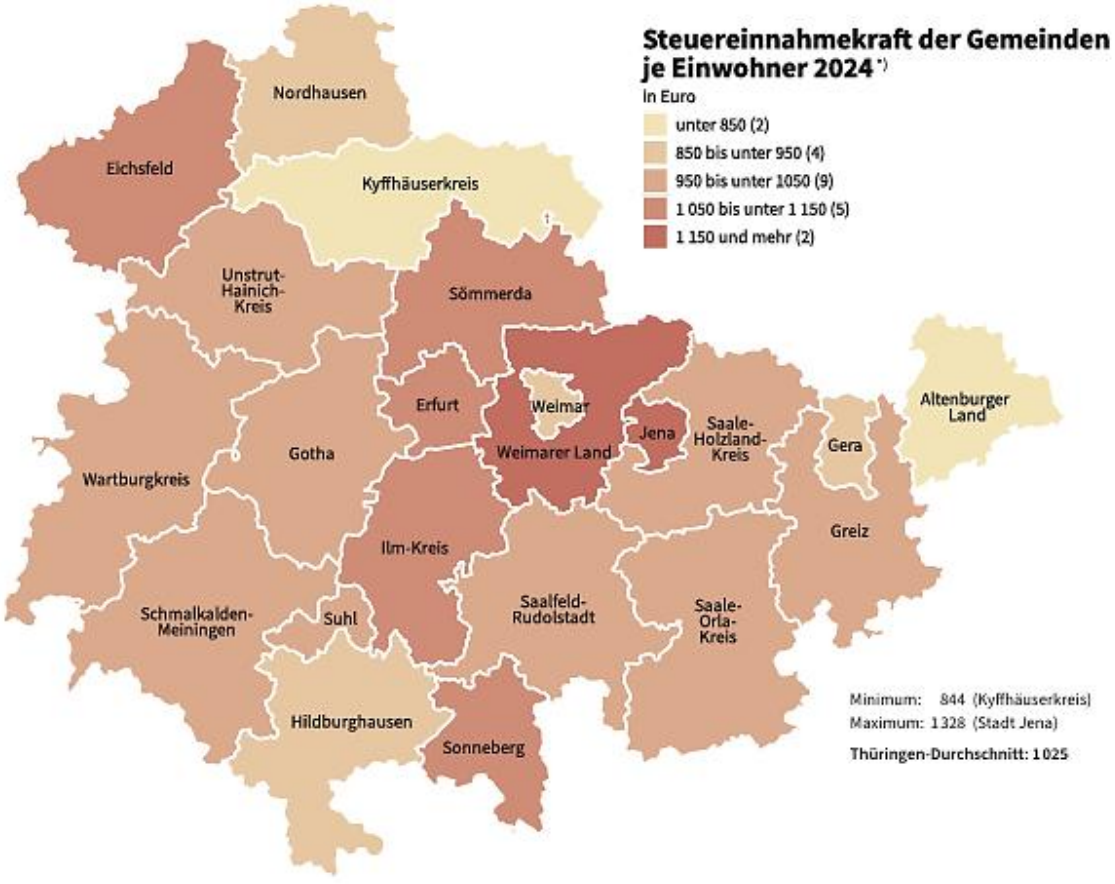
Bruttoausgaben zeigen im Rahmen finanzstatistischer Berichte (z.B. bei den Rechnungsergebnissen des öffentlichen Gesamthaushalts) alle im Zuge der Aufgabenerfüllung von den Körperschaften insgesamt getätigten Ausgaben (ohne die besonderen Finanzierungsvorgänge). Die Bruttoausgaben mehrerer öffentlicher Haushalte dürfen nicht addiert werden, da sich infolge der Zahlungen zwischen den Haushalten Doppelzählungen ergeben würden.

## Erläuterungen steuerbarer Umsatz

Für die Umsatzsteuer ist das Finanzamt zuständig, von dessen Bezirk aus, der Unternehmer, sein Unternehmen ganz oder vorwiegend betreibt.
Grundlage für die Erstellung des vorliegenden Berichtes sind aus den Umsatzsteuer-Voranmeldungen stammende Daten. Veränderte Angaben, die sich aus den wesentlich später vorliegenden Jahreserklärungen ergeben, können in der Statistik nicht berücksichtigt werden.
Es werden nicht alle tätigen Unternehmen erfasst, sondern nur jene, die der maschinellen Umsatzsteuerüberwachung durch die Finanzverwaltung unterliegen. Somit werden nur Unternehmen einbezogen, die für das Erhebungsjahr monatliche oder vierteljährliche Umsatzsteuer-Voranmeldungen abgegeben haben, deren steuerbare Jahresumsätze über 17500 EUR betragen und deren Hauptsitz in Thüringen liegt.

Umsatzsteuerrechtlich bedingt bleiben folgende Unternehmen unberücksichtigt:
- die „Jahreszahler“, die keine Umsatzsteuer-Voranmeldung abgeben, weil ihre Steuerschuld für das vorangegangene Kalenderjahr nicht mehr als 1.000 EUR beträgt (§ 18 Abs. 2 UStG),
- die Kleinunternehmer mit einem Vorjahresumsatz < 17.500 EUR und einem Umsatz im laufenden Jahr, der voraussichtlich 50.000 EUR nicht übersteigen wird (§ 19 Abs. 1 UStG),
- land- und forstwirtschaftliche Betriebe, für die auf Grund der Durchschnittsbesteuerung nach § 24 Abs. 1 UStG keine Steuerzahllast entsteht,
- Organtöchter (Organgesellschaften), die gemäß § 2 Abs. 2 UStG zusammen mit der Organmutter einen Steuerpflichtigen (=Organkreis) bilden.

Die Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik lassen sich aufgrund dieser methodischen Unterschiede bei der Abgrenzung der Erhebungseinheiten mit Angaben anderer Statistiken nur bedingt abstimmen. Ab Berichtsjahr 2015 konnten erstmals verbesserte Recherchemöglichkeiten zur Bearbeitung von Organkreisen verwendet werden, dadurch konnte in größerem Umfang der reale Wertschöpfungs-Wirtschaftszweig ermittelt werden.
Dies führt – im Ergebnis – in den Wirtschaftsabschnitten K, L und M zu erheblichen Umsatzverringerungen bei nahezu identischer Anzahl von Steuerpflichtigen.



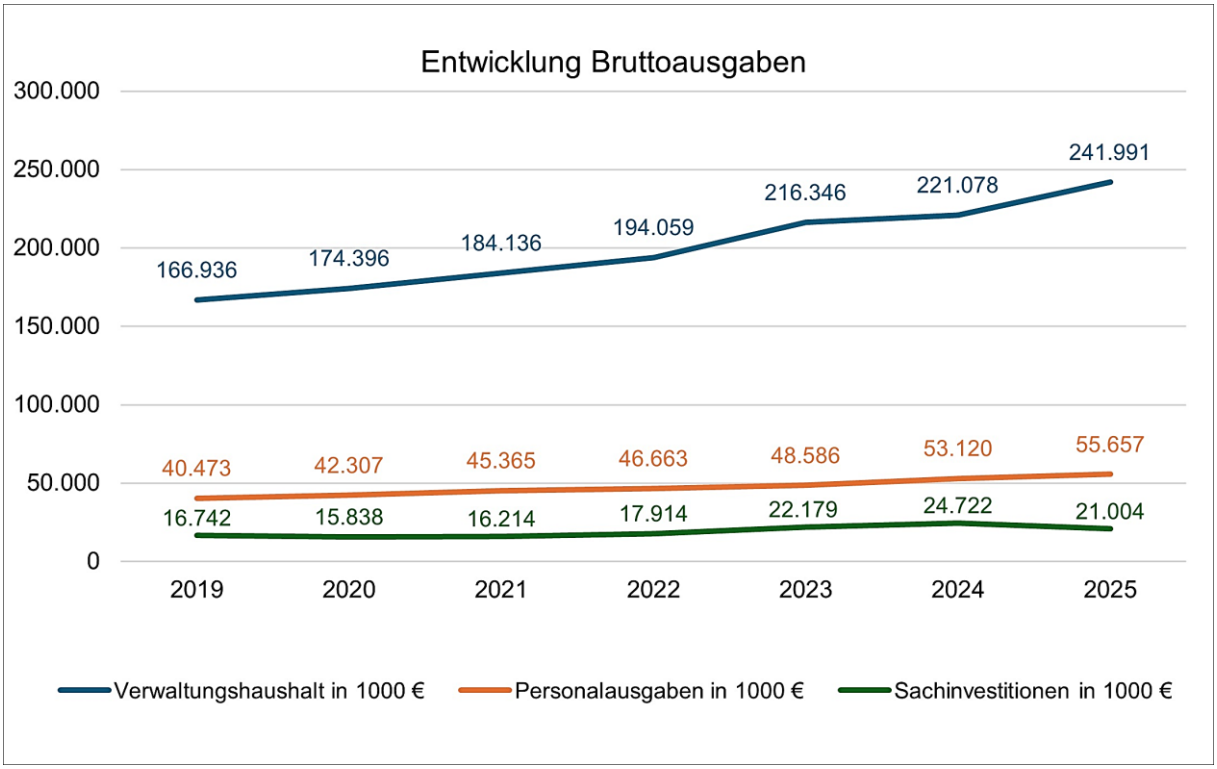
## Realsteuervergleich, Bruttoeinnahmen und -ausgaben am 30. Juni

| Merkmal / Jahr | | Einheit | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Realsteueraufbringungskraft | insgesamt | 1000 € | 28.173 | 28.243 | 29.696 | 29.851 | 34.882 |
| | je Einwohner | | 434 | 430 | 454 | 454 | 531 |
| Gemeindeanteil | an der Einkommensteuer | 1000 € | 21.889 | 22.441 | 22.891 | 24.700 | 26.321 |
| | an der Umsatzsteuer | 1000 € | 5.171 | 4.954 | 4.719 | 4.824 | 5.028 |
| Gewerbesteuerumlage | | 1000 € | 1.805 | 1.809 | 1.923 | 1.924 | 2.147 |
| Steuereinnahmekraft | insgesamt | 1000 € | 53.429 | 53.828 | 55.384 | 57.450 | 64.114 |
| | je Einwohner | | 824 | 819 | 846 | 874 | 977 |

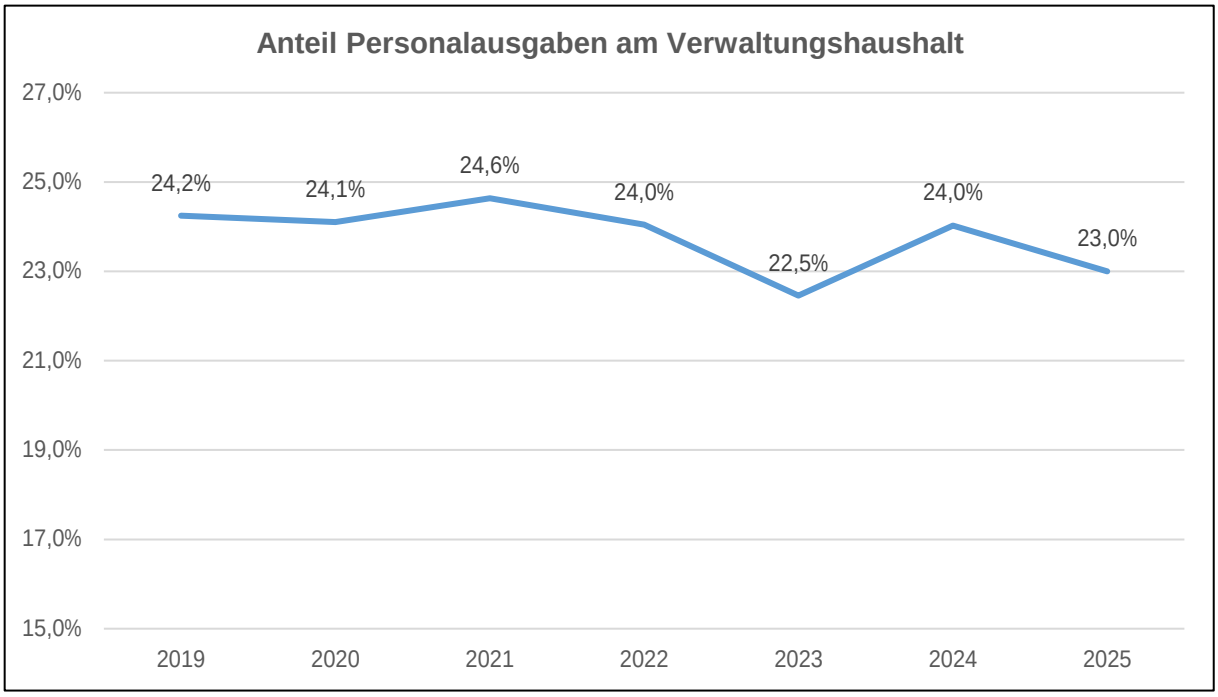
| Merkmal / Jahr | | | Einheit | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Bruttoausgaben | insgesamt | | 1000€ | 227.279 | 241.043 | 250.679 | 254.232 | 289.270 |
| | je Einwohner | | € | 3.505 | 3.667 | 3.831 | 3.870 | 4.406 |
| | Verwaltungshaushalt | | 1000€ | 184.136 | 194.059 | 216.346 | 221.078 | 241.991 |
| | je Einwohner | | € | 2.840 | 2.952 | 3.306 | 3.365 | 3.686 |
| | darunter | Personalausgaben | 1000€ | 45.365 | 46.663 | 48.586 | 53.120 | 55.657 |
| | | je Einwohner | € | 700 | 710 | 743 | 809 | 848 |
| | Vermögenshaushalt | | 1000€ | 43.143 | 46.984 | 34.332 | 33.155 | 47.280 |
| | je Einwohner | | € | 665 | 715 | 525 | 505 | 720 |
| | darunter | Ausgaben für Sachinvestitionen | 1000€ | 16.214 | 17.914 | 22.179 | 24.722 | 21004 |
| | | je Einwohner | € | 250 | 273 | 339 | 376 | 320 |
| Bruttoeinnahmen | insgesamt | | 1000€ | 235113 | 232.426 | 247.912 | 268.295 | 295.054 |
| | je Einwohner | | € | 3.626 | 3.536 | 3.789 | 4.084 | 4.494 |
| | Verwaltungshaushalt | | 1000€ | 197.873 | 209.257 | 226.102 | 244.349 | 258.801 |
| | je Einwohner | | € | 3.051 | 3.183 | 3.455 | 3.719 | 3.942 |
| | darunter | Steuern u. steuerähnliche Einnahmen (Netto) | 1000€ | 55.419 | 56.567 | 60.066 | 60.344 | 66.785 |
| | | je Einwohner | € | 855 | 861 | 918 | 918 | 1.017 |
| | | allgemeine Zuweisungen; Umlagen von Gemeinden/GV | 1000€ | 71.874 | 75.008 | 84.298 | 90.235 | 93.676 |
| | | je Einwohner | € | 1.108 | 1.141 | 1.288 | 1.374 | 1.427 |
| | | Gebühren und zweckgebundene Abgaben | 1000€ | 10.603 | 12.193 | 13.434 | 14.358 | 14.398 |
| | | je Einwohner | € | 164 | 185 | 205 | 219 | 219 |
| | Vermögenshaushalt | | 1000€ | 37.240 | 23.169 | 21.809 | 23.946 | 36.252 |
| | je Einwohner | | € | 574 | 352 | 333 | 364 | 552 |
| | darunter | Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen | 1000€ | 19.569 | 16.508 | 20.913 | 23.427 | 20.360 |
| | | je Einwohner | € | 302 | 251 | 320 | 357 | 310 |

Gemeindeanteile und Gewerbesteuerumlage nach der Schlussrechnung
Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Realsteuervergleich, Bruttoeinnahmen und -ausgaben am 30. Juni




Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik




Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Istaufkommen, Realsteuerhebesätze, Realsteueraufbringungskraft

| Jahre | Einwohnerzahl am 30.06. | Istaufkommen | | | | | Grundbetrag | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Grundsteuer | | Gewerbesteuer | insgesamt | | Grundsteuer | | Gewerbesteuer |
| | | A | B | | | | A | B | |
| | Anzahl | 1.000 EUR | | | | EUR/EW[1)] | 1.000 EUR | | |
| 2020 | 64.997 | 61 | 7.641 | 15.174 | 22.876 | 352 | 21 | 1.592 | 3.529 |
| 2021 | 64.845 | 62 | 7.627 | 22.178 | 29.867 | 461 | 21 | 1.589 | 5.158 |
| 2022 | 65.734 | 60 | 7.619 | 22.229 | 29.907 | 455 | 20 | 1.587 | 5.169 |
| 2023 | 65.436 | 61 | 7.593 | 23.624 | 31.278 | 478 | 21 | 1.582 | 5.494 |
| 2024 | 65.697 | 61 | 7.693 | 23.639 | 31.393 | 478 | 20 | 1.603 | 5.498 |
| 2025 | 65.650 | 54 | 7.539 | 28.377 | 35.970 | 548 | 18 | 1.571 | 6.599 |

| Jahre | Hebesatz[2)] | | | | | | Realsteueraufbrinungskraft | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Einwohnerzahl am 30.06. | Grundsteuer | | Gewerbesteuer | Grundsteuer | | Gewerbesteuer | insgesamt | |
| | | A | B | | A | B | | | |
| | | % | | % | 1.000 EUR | | EUR | 1.000 EUR | EUR/EW |
| 2020 | 64.997 | 296 | 480 | 430 | 62 | 6.954 | 14.443 | 21.459 | 330 |
| 2021 | 64.845 | 296 | 480 | 430 | 63 | 6.954 | 21.156 | 28.173 | 434 |
| 2022 | 65.734 | 296 | 480 | 430 | 61 | 6.975 | 21.207 | 28.243 | 430 |
| 2023 | 65.436 | 296 | 480 | 430 | 62 | 6.944 | 22.691 | 29.696 | 454 |
| 2024 | 65.697 | 269 | 480 | 430 | 62 | 7.054 | 22.735 | 29.851 | 454 |
| 2025 | 65.650 | 269 | 480 | 430 | 63 | 7.443 | 27.376 | 34.882 | 531 |

[1)] Euro je Einwohner
[2)] bzw. gewogener Durchschnittshebesatz
Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Steuerpflichtige und deren steuerbarer Umsatz nach wirtschaftlicher Gliederung (WZ 2008)

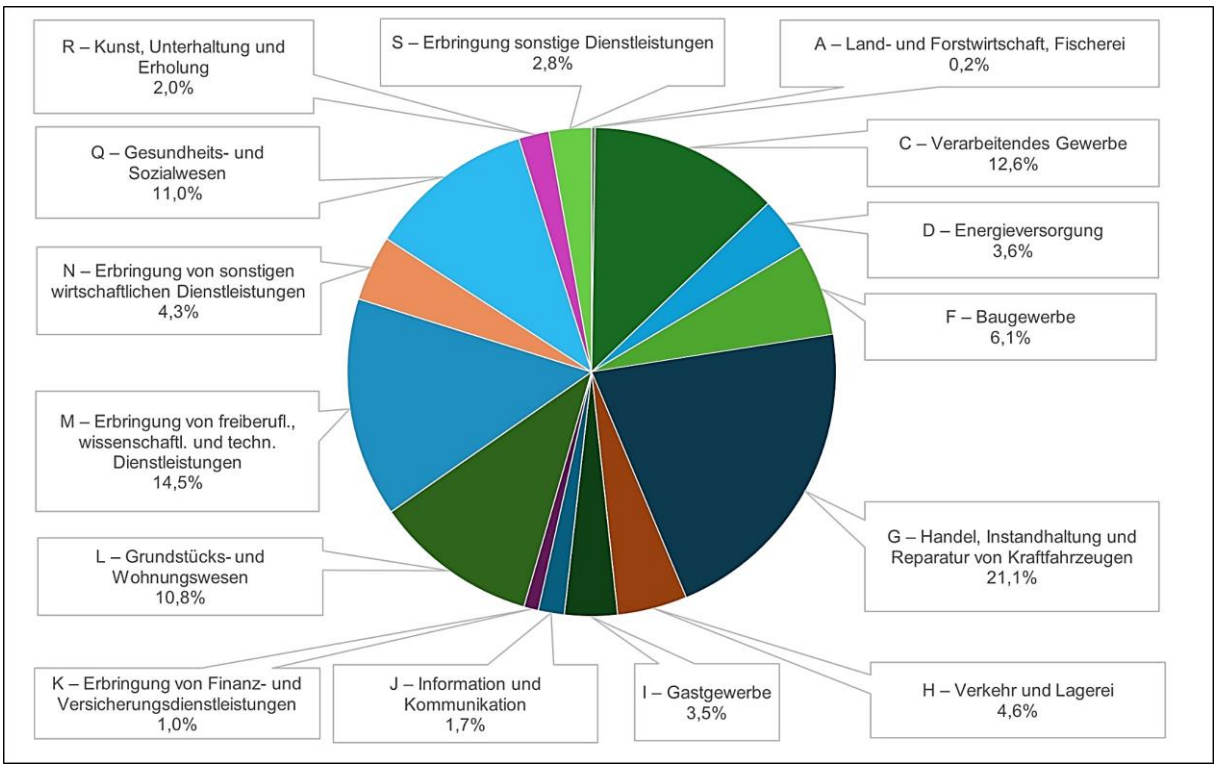
| Wirtschaftsbereiche | 2021 | | | 2022 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Steuerbarer Umsatz | | | Steuerbarer Umsatz | |
| | Steuer-pflichtige | insgesamt | darunter für Lieferungen und Leis-tungen | Steuer-pflichtige | insgesamt | darunter für Lieferungen und Leis-tungen |
| | Anzahl | 1000€ | | Anzahl | 1000€ | |
| **A – S** – Alle Wirtschaftsbereiche | 2.192 | 1.813.863 | 1.750.349 | 2.227 | 1.992.840 | 1.926.312 |
| **A** – Land- und Forstwirt-schaft, Fischerei | 6 | 3.726 | 3.726 | - | - | - |
| **B** – Bergbau und Gewin-nung von Steinen und Erden | - | - | - | - | - | - |
| **C** – Verarbeitendes Ge-werbe | 116 | 200.297 | 174.577 | 116 | 221.046 | 190.027 |
| **D** – Energieversorgung | 19 | 71.915 | 71.914 | 22 | 115.510 | 115.508 |
| **E** – Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallent-sorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzun-gen | - | - | - | | | |
| **F** – Baugewerbe | 260 | 104.827 | 104.195 | 253 | 124.766 | 123.888 |
| **G** – Handel, Instandhal-tung und Reparatur von Kraftfahrzeugen | 319 | 415.893 | 393.788 | 312 | 441.712 | 419.270 |
| **H** – Verkehr und Lagerei | 44 | 68.614 | 68.606 | 40 | 87.092 | 87.086 |
| **I** – Gastgewerbe | 152 | 40.255 | 39.869 | 162 | 57.947 | 57.506 |
| **J** – Information und Kom-munikation | 65 | 80.073 | 79.868 | 73 | 88.489 | 87.855 |
| **K** – Erbringung von Fi-nanz- und Versicherungs-dienstleistungen | - | - | - | 9 | 13.656 | 13.646 |
| **L** – Grundstücks- und Wohnungswesen | 155 | 222.250 | 222.131 | 165 | 194.776 | 194.582 |
| **M** – Erbringung von freibe-ruflichen, wissenschaftli-chen und technischen Dienstleistungen | 545 | 273.615 | 261.813 | 543 | 282.679 | 273.673 |
| **N** – Erbringung von sonsti-gen wirtschaftlichen Dienstleistungen | 116 | 67.454 | 65.812 | 129 | 83.154 | 81.951 |
| **P** – Erziehung und Unter-richt | 34 | 6.251 | 6.249 | 36 | 6.716 | 6.706 |
| **Q** – Gesundheits- und So-zialwesen | 47 | 163.473 | 163.411 | 47 | 180.060 | 179.988 |
| **R** – Kunst, Unterhaltung und Erholung | 118 | 13.259 | 12.957 | 120 | 21.271 | 20.896 |
| **S** – Erbringung von sonsti-gen Dienstleistungen | 184 | 54.441 | 53.928 | 189 | 53.785 | 53.574 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

| Wirtschaftsbereiche | 2023 | | | 2024 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Steuerbarer Umsatz | | | Steuerbarer Umsatz | | |
| | Steuer-pflichtige | insge-samt | darunter für Lieferungen und Leistun-gen | Steuer-pflichtige | insge-samt | darunter für Lieferungen und Leistun-gen |
| | Anzahl | 1000€ | | Anzahl | 1000€ | |
| **A – S** – Alle Wirtschaftsbereiche | 2.214 | 2.093.585 | 2.021.410 | 2.205 | 2.062.406 | 2.006.963 |
| **A** – Land- und Forstwirt-schaft, Fischerei | 7 | 4.666 | 4.633 | 10 | 4.885 | 4.859 |
| **B** – Bergbau und Gewin-nung von Steinen und Erden | - | - | - | - | - | - |
| **C** – Verarbeitendes Ge-werbe | 120 | 242.208 | 211.026 | 115 | 257.814 | 224.239 |
| **D** – Energieversorgung | 21 | 97.125 | 97.121 | 21 | 72.972 | 72.950 |
| **E** – Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallent-sorgung und Beseitigung von Umweltverschmut-zungen | - | - | - | - | - | - |
| **F** – Baugewerbe | 244 | 136.603 | 135.871 | 242 | 124.448 | 123.946 |
| G – Handel, Instandhal-tung und Reparatur von Kraftfahrzeugen | 300 | 458.079 | 436.894 | 294 | 431.320 | 415.759 |
| **H** – Verkehr und Lagerei | 38 | 100.831 | 100.829 | 39 | 94.470 | 94.466 |
| **I** – Gastgewerbe | 167 | 69.537 | 69.071 | 170 | 71.286 | 70.816 |
| **J** – Information und Kom-munikation | 80 | 36.205 | 35.913 | 81 | 35.175 | 34.825 |
| **K** – Erbringung von Fi-nanz- und Versicherungs-dienstleistungen | 10 | 16.051 | 16.050 | 14 | 19.557 | 19.556 |
| **L** – Grundstücks- und Wohnungswesen | 165 | 209.306 | 209.064 | 174 | 221.197 | 220.551 |
| **M** – Erbringung von frei-beruflichen, wissenschaft-lichen und technischen Dienstleistungen | 548 | 317.848 | 301.222 | 535 | 296.619 | 293.872 |
| **N** – Erbringung von sons-tigen wirtschaftlichen Dienstleistungen | 118 | 86.609 | 85.781 | 113 | 88.756 | 88.388 |
| **P** – Erziehung und Unter-richt | . | . | . | . | . | . |
| **Q** – Gesundheits- und Sozialwesen | 49 | 207.876 | 207.880 | 50 | 224.806 | 224.482 |
| **R** – Kunst, Unterhaltung und Erholung | 115 | 33.263 | 32.869 | 124 | 41.091 | 40.653 |
| **S** – Erbringung von sons-tigen Dienstleistungen | 188 | 57.053 | 56.895 | 177 | 57.040 | 56.639 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Anteil des steuerbaren Umsatzes nach Wirtschaftsbereichen am gesamten steuerbaren Umsatz der Unternehmen




Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

# 14

# Städte

# Kreisvergleiche

## Bevölkerung am 31.12.2024 nach Kreisen

| Kreise | Bevölkerung | | | darunter Ausländer | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | männlich | weiblich | insge-samt | männlich | weiblich | insge-samt | An-teil in % |
| Erfurt | 106.836 | 111.957 | 218.793 | 14.283 | 12.247 | 26.530 | 12,1 |
| Gera | 46.893 | 48.715 | 95.608 | 7.498 | 6.105 | 13.603 | 14,2 |
| Jena | 53.798 | 55.927 | 109.725 | 7.107 | 6.595 | 13.702 | 12,5 |
| Suhl | 16.861 | 17.824 | 34.685 | 1.968 | 1.645 | 3.613 | 10,4 |
| Weimar | 31.575 | 34.379 | 65.954 | 3.861 | 3.685 | 7.546 | 11,4 |
| | | | | | | | |
| Eichsfeld | 51.953 | 51.741 | 103.694 | 2.951 | 2.488 | 5.439 | 5,2 |
| Nordhausen | 39.852 | 40.910 | 80.762 | 3.643 | 2.896 | 6.539 | 8,1 |
| Wartburgkreis | 76.953 | 78.004 | 154.957 | 6.345 | 5.514 | 11.859 | 7,7 |
| Unstrut-Hainich-Kreis | 46.928 | 47.685 | 94.613 | 3.582 | 2.682 | 6.264 | 6,6 |
| Kyffhäuserkreis | 35.661 | 36.077 | 71.738 | 2.227 | 1.723 | 3.950 | 5,5 |
| Schmalkalden-Meiningen | 59.962 | 60.252 | 120.214 | 4.725 | 3.446 | 8.171 | 6,8 |
| Gotha | 67.285 | 68.553 | 135.838 | 7.092 | 6.125 | 13.217 | 9,7 |
| Sömmerda | 33.786 | 33.907 | 67.693 | 2.281 | 1.620 | 3.901 | 5,8 |
| Hildburghausen | 30.060 | 29.927 | 59.987 | 1.767 | 1.415 | 3.182 | 5,3 |
| Ilm-Kreis | 53.859 | 52.798 | 106.657 | 6.448 | 4.165 | 10.613 | 10,0 |
| Weimarer Land | 40.797 | 41.595 | 82.392 | 3.041 | 2.435 | 5.476 | 6,6 |
| Sonneberg | 27.106 | 27.858 | 54.964 | 2.412 | 2.117 | 4.529 | 8,2 |
| Saalfeld-Rudolstadt | 49.203 | 50.902 | 100.105 | 3.140 | 2.565 | 5.705 | 5,7 |
| Saale-Holzland-Kreis | 41.343 | 41.999 | 83.342 | 2.657 | 2.058 | 4.715 | 5,7 |
| Saale-Orla-Kreis | 38.370 | 38.971 | 77.341 | 2.525 | 1.991 | 4.516 | 5,8 |
| Greiz | 46.321 | 47.386 | 93.707 | 2.629 | 1.943 | 4.572 | 4,9 |
| Altenburger Land | 42.448 | 45.060 | 87.508 | 3.575 | 3.451 | 7.026 | 8,0 |
| **Thüringen** | **1.037.850** | **1.062.427** | **2.100.277** | **95.757** | **78.911** | **174.668** | **8,3** |
| Kreisfreie Städte | 255.963 | 268.802 | 524.765 | 34.717 | 30.277 | 64.994 | 12,4 |
| Landkreise | 781.887 | 793.625 | 1.575.512 | 61.040 | 48.634 | 109.674 | 7,0 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Bevölkerung am 31.12.2025 nach Kreisen

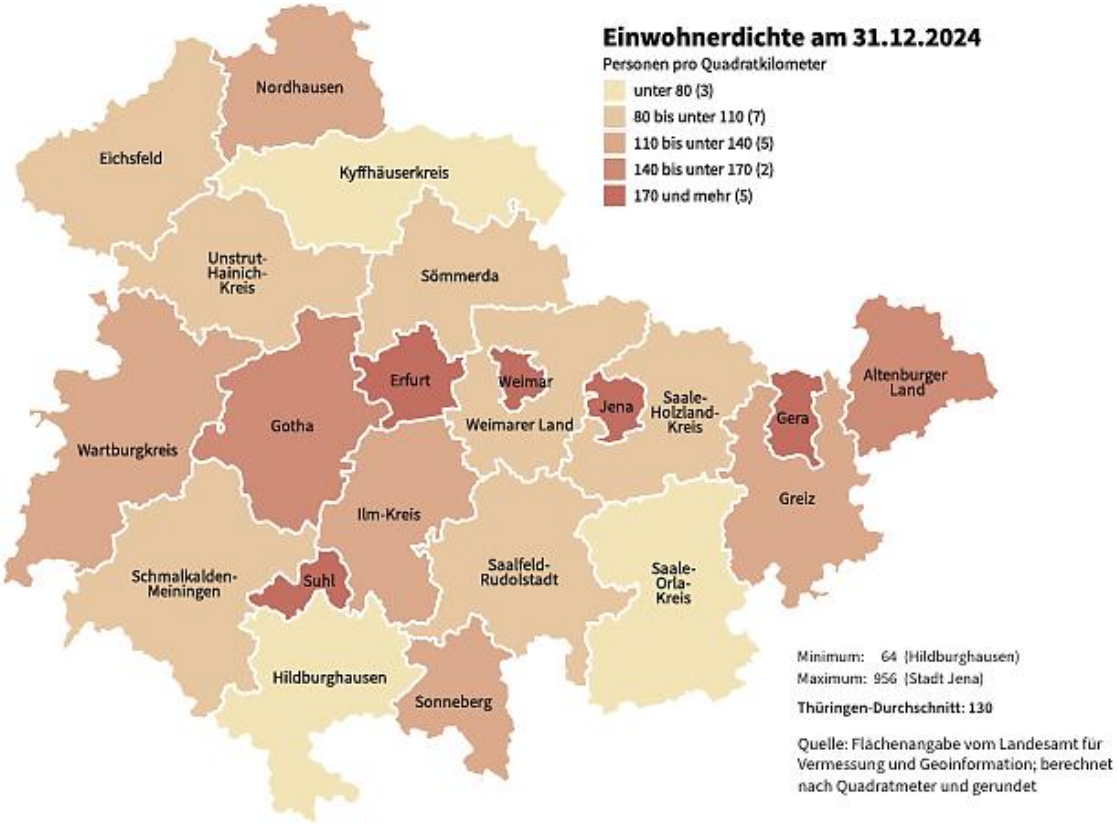
| Kreise | Bevölkerung | | | darunter Ausländer | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | männlich | weiblich | insge-samt | männlich | weiblich | insge-samt | An-teil in % |
| Erfurt | 106.093 | 111.066 | 217.159 | 14.344 | 12.413 | 26.757 | 12,3 |
| Gera | 46.676 | 48.486 | 95.162 | 7.666 | 6.391 | 14.057 | 14,8 |
| Jena | 53.582 | 55.771 | 109.353 | 7.053 | 6.662 | 13.715 | 12,5 |
| Suhl | 16.497 | 17.479 | 33.976 | 1.802 | 1.544 | 3.346 | 9,8 |
| Weimar | 31.325 | 34.241 | 65.566 | 3.807 | 3.720 | 7.527 | 11,5 |
| | | | | | | | |
| Eichsfeld | 51.468 | 51.304 | 102.772 | 2.894 | 2.504 | 5.398 | 5,3 |
| Nordhausen | 39.393 | 40.302 | 79.695 | 3.658 | 2.839 | 6.497 | 8,2 |
| Wartburgkreis | 76.123 | 77.223 | 15.3346 | 6.385 | 5.610 | 11.995 | 7,8 |
| Unstrut-Hainich-Kreis | 46.344 | 47.209 | 93.553 | 3.444 | 2.727 | 6.171 | 6,6 |
| Kyffhäuserkreis | 35.029 | 35.606 | 70.635 | 2.088 | 1.722 | 3.810 | 5,4 |
| Schmalkalden-Meiningen | 59.376 | 59.551 | 118.927 | 4.841 | 3.454 | 8.295 | 7,0 |
| Gotha | 66.547 | 67.913 | 134.460 | 7.014 | 6.108 | 13.122 | 9,8 |
| Sömmerda | 33.393 | 33.713 | 67.106 | 2.218 | 1.654 | 3.872 | 5,8 |
| Hildburghausen | 29.712 | 29.575 | 59.287 | 1.744 | 1.381 | 3.125 | 5,3 |
| Ilm-Kreis | 53.603 | 52.403 | 106.006 | 6.590 | 4.274 | 10.864 | 10,2 |
| Weimarer Land | 40.493 | 41.273 | 81.766 | 3.062 | 2.430 | 5.492 | 6,7 |
| Sonneberg | 26.798 | 27.451 | 54.249 | 2.464 | 2.118 | 4.582 | 8,4 |
| Saalfeld-Rudolstadt | 48.316 | 50.070 | 98.386 | 2.964 | 2.486 | 5.450 | 5,5 |
| Saale-Holzland-Kreis | 40.576 | 41.587 | 82.163 | 2.361 | 2.086 | 4.447 | 5,4 |
| Saale-Orla-Kreis | 37.745 | 38.443 | 76.188 | 2.428 | 1.972 | 4.400 | 5,8 |
| Greiz | 45.708 | 46.771 | 92.479 | 2.564 | 1.891 | 4.455 | 4,8 |
| Altenburger Land | 42.072 | 44.640 | 86.712 | 3.634 | 3.561 | 7.195 | 8,3 |
| **Thüringen** | **1.026.869** | **1.052.077** | **2.078.946** | **95.025** | **79.547** | **174.572** | 8,4 |
| Kreisfreie Städte | 254.173 | 267.043 | 521.216 | 34.672 | 30.730 | 65.402 | 12,5 |
| Landkreise | 772.696 | 785.034 | 1.557.730 | 60.353 | 48.817 | 109.170 | 7,0 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

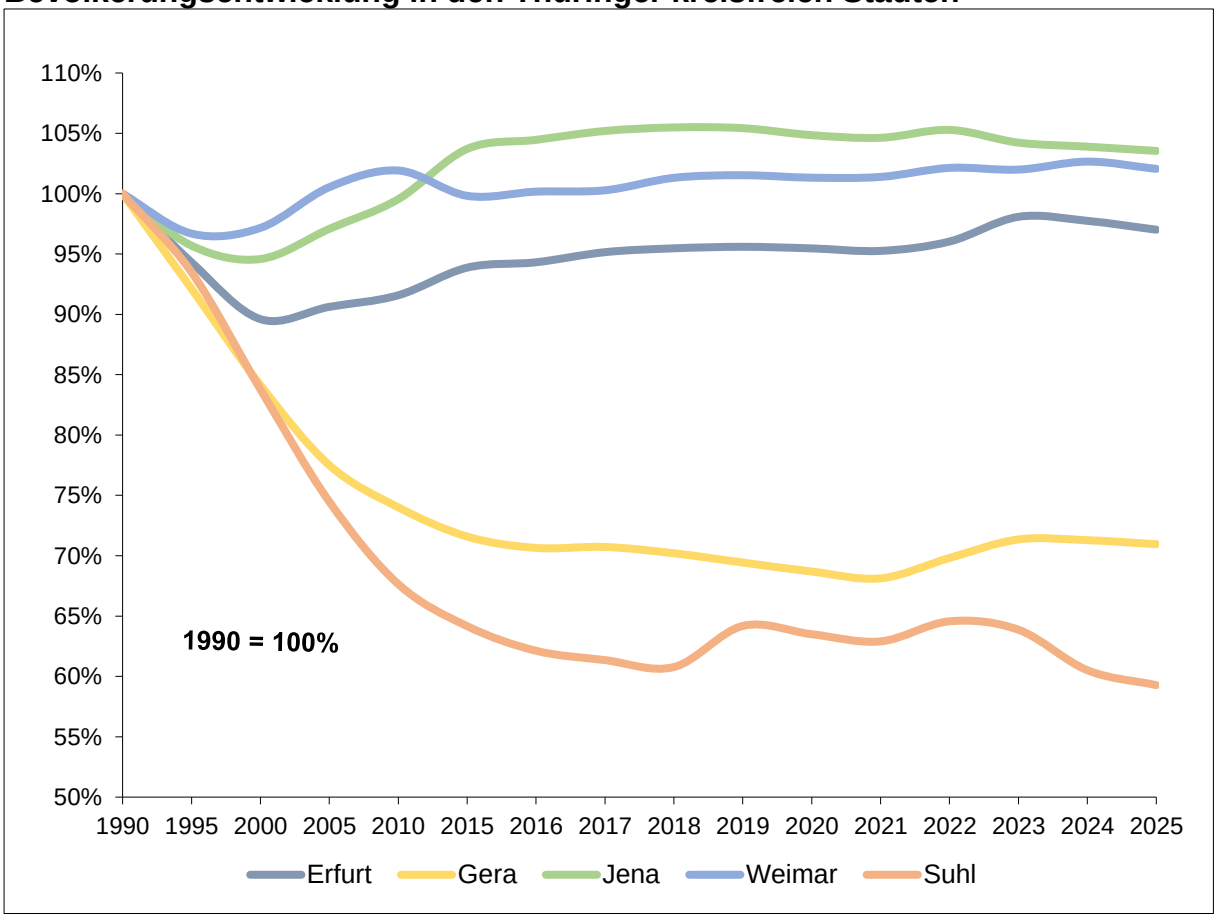
## Einwohnerdichte in kreisfreien Städten und Landkreisen in Thüringen

| | Fläche in km² | Einwohner 2024 | Bevölkerungs-dichte 2024 | Einwohner 2025 | Bevölkerungs-dichte 2025 |
|---|---|---|---|---|---|
| **Kreisfreie Städte** | | | | | |
| Erfurt | 269,9 | 218.793 | 811 | 217.159 | 805 |
| Gera | 152,2 | 95.608 | 628 | 95.162 | 625 |
| Jena | 114,8 | 109.725 | 956 | 109.353 | 953 |
| Suhl | 141,6 | 34.685 | 245 | 33.976 | 240 |
| Weimar | 84,5 | 65.954 | 781 | 65.566 | 776 |
| **Landkreise** | | | | | |
| Eichsfeld | 1.002,3 | 103.694 | 103 | 102.772 | 103 |
| Nordhausen | 713,9 | 80.762 | 113 | 79.695 | 112 |
| Wartburgkreis | 1.367,2 | 154.957 | 113 | 153.346 | 112 |
| Unstrut-Hainich-Kreis | 924,4 | 94.613 | 102 | 93.553 | 101 |
| Kyffhäuserkreis | 1.037,9 | 71.738 | 69 | 70.635 | 68 |
| Schmalkalden Meiningen | 1.251,2 | 120.214 | 96 | 118.927 | 95 |
| Gotha | 936,1 | 135.838 | 145 | 134.460 | 144 |
| Sömmerda | 806,9 | 67.693 | 84 | 67.106 | 83 |
| Hildburg-hausen | 938,4 | 59.987 | 64 | 59.287 | 63 |
| Ilm-Kreis | 805,1 | 106.657 | 132 | 106.006 | 132 |
| Weimarer Land | 804,5 | 82.392 | 102 | 81.766 | 102 |
| Sonneberg | 460,9 | 54.964 | 119 | 54.249 | 118 |
| Saalfeld-Rudolstadt | 1.008,8 | 100.105 | 99 | 98.386 | 98 |
| Saale-Holzland-Kreis | 815,2 | 83.342 | 102 | 82.163 | 101 |
| Saale-Orla-Kreis | 1.151,3 | 77.341 | 67 | 76.188 | 66 |
| Greiz | 846,0 | 93.707 | 111 | 92.479 | 109 |
| Altenburger Land | 569,4 | 87.508 | 154 | 86.712 | 152 |
| Thüringen | 16.202,4 | 2.100.277 | 130 | 2.078.946 | 128 |
| Kreisfreie Städte | 763,0 | 524.765 | 688 | 521.216 | 683 |
| Landkreise | 15.439,5 | 1.575.512 | 102 | 1.557.730 | 101 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik




## Bevölkerungsentwicklung in den Thüringer kreisfreien Städten




Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Bevölkerungsentwicklung in ausgewählten kreisfreien Städten in Thüringen

| Stadt | Jahr | Bevölkerung insgesamt | Altersgruppen | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | 0<15 Kinder-rate | 15<65 Erwerbs-rate | 65> Altenrate |
| | | | Anteil der Gesamtbevölkerung % | | |
| Erfurt | 2020 | 214.174 | 13,5 | 63,7 | 22,8 |
| | 2021 | 213.835 | 13,5 | 64,1 | 23,2 |
| | 2022 | 215.520 | 13,4 | 63,6 | 23,0 |
| | 2023 | 216.267 | 13,1 | 63,8 | 23,1 |
| | 2024 | 218.793 | 12,9 | 63,7 | 23,5 |
| | 2025 | 217.159 | 12,5 | 63,7 | 23,9 |
| Gera | 2020 | 93.542 | 12,2 | 57,9 | 29,9 |
| | 2021 | 92.788 | 12,2 | 57,7 | 30,2 |
| | 2022 | 95.142 | 12,5 | 57,7 | 29,8 |
| | 2023 | 95.695 | 12,9 | 57,9 | 29,2 |
| | 2024 | 95.608 | 12,7 | 57,8 | 29,5 |
| | 2025 | 95.162 | 12,4 | 57,7 | 30,0 |
| Jena | 2020 | 108.306 | 13,6 | 64,1 | 22,3 |
| | 2021 | 108.141 | 13,6 | 64,0 | 22,4 |
| | 2022 | 108.857 | 13,5 | 64,2 | 22,3 |
| | 2023 | 110.076 | 13,0 | 64,3 | 22,6 |
| | 2024 | 109.725 | 12,7 | 64,5 | 22,8 |
| | 2025 | 109.353 | 12,5 | 64,6 | 22,9 |
| Weimar | 2020 | 65.510 | 13,9 | 62,3 | 23,8 |
| | 2021 | 65.546 | 13,8 | 62,3 | 24,0 |
| | 2022 | 65.938 | 13,7 | 62,3 | 24,0 |
| | 2023 | 65.528 | 13,4 | 62,2 | 24,4 |
| | 2024 | 65.954 | 13,0 | 62,3 | 24,7 |
| | 2025 | 65.566 | 12,7 | 62,2 | 25,1 |

| Stadt | Jahr | natürliche Bevölkerungsbewegung | | räumliche Bevölkerungsbewegung | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | Lebendgeborene | Gestorbene | Zuzüge | Fortzüge |
| | | Personen | | | |
| Erfurt | 2020 | 1.990 | 2.445 | 9.850 | 9.800 |
| | 2021 | 1.903 | 2.785 | 10.018 | 9.719 |
| | 2022 | 1.647 | 2.718 | 13.215 | 10.079 |
| | 2023 | 1.587 | 2.621 | 11.592 | 9.697 |
| | 2024 | 1.459 | 2.531 | 10.731 | 10.278 |
| | 2025 | 1.304 | 2.659 | 9.791 | 9.953 |
| Gera | 2020 | 721 | 1.443 | 3.590 | 3.903 |
| | 2021 | 647 | 1.689 | 3.993 | 3.724 |
| | 2022 | 630 | 1.595 | 7.392 | 4.117 |
| | 2023 | 622 | 1.514 | 6.271 | 4.163 |
| | 2024 | 573 | 1.475 | 5.389 | 4.557 |
| | 2025 | 547 | 1.464 | 4.821 | 4.335 |
| Jena | 2020 | 1.053 | 1.107 | 5.573 | 6.130 |
| | 2021 | 1.036 | 1.215 | 6.316 | 6.191 |
| | 2022 | 835 | 1.278 | 7.637 | 6.477 |
| | 2023 | 767 | 1.142 | 6.505 | 6.526 |
| | 2024 | 755 | 1.200 | 6.249 | 6.146 |
| | 2025 | 657 | 1.216 | 6.154 | 5.939 |
| Weimar | 2020 | 560 | 768 | 3.714 | 3.548 |
| | 2021 | 516 | 887 | 3.930 | 3.478 |
| | 2022 | 476 | 935 | 4.440 | 3.457 |
| | 2023 | 424 | 897 | 3.994 | 3.513 |
| | 2024 | 386 | 838 | 4.199 | 3.281 |
| | 2025 | 387 | 933 | 3.633 | 3.435 |

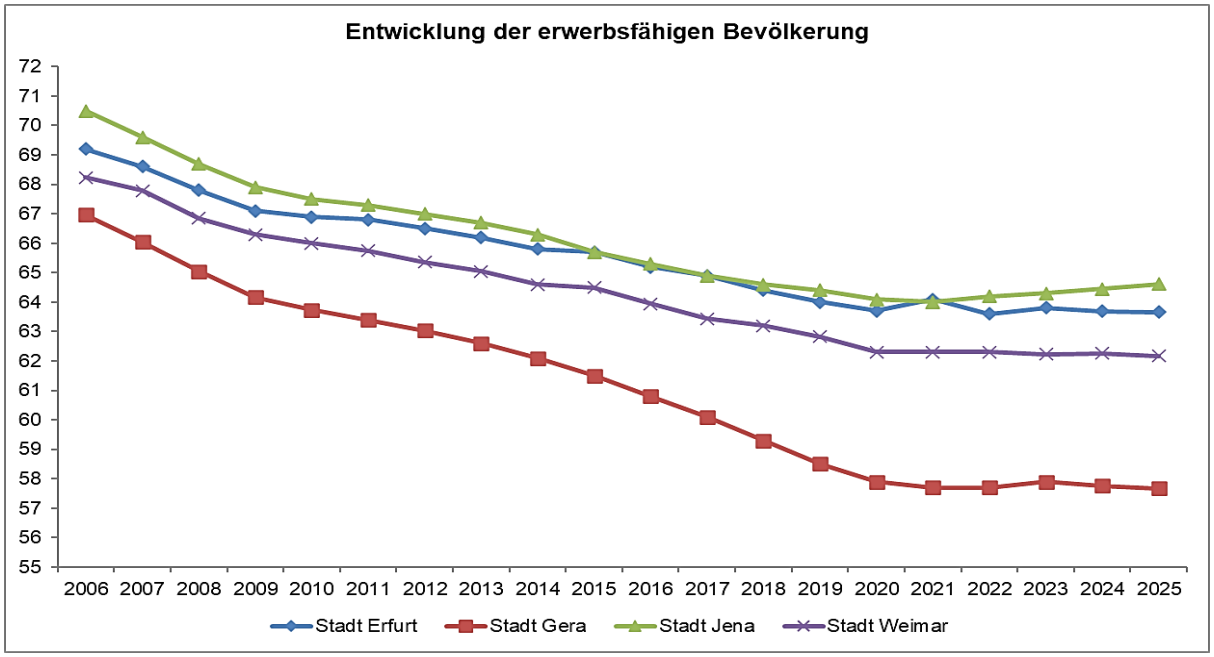
Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Bevölkerungsveränderungen ausgewählter kreisfreier Städte in Thüringen

| Stadt | Jahr | Wanderungen insgesamt (innerhalb Thüringens und dem Ausland) | Bevölkerungsbewegung | | | | Mobilitätsziffer |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | natürliche Bevölkerungs-bewegung | | Räumliche Bevölkerungs-bewegung | | |
| | | | Lebendgeborene | Gestorbene | Zuzüge | Fortzüge | |
| | | Saldo (+/-) | je 1.000 Einwohner | | | | |
| Erfurt | 2020 | 191 | 9,3 | 11,4 | 48,2 | 47,3 | 95,5 |
| | 2021 | 464 | 8,9 | 13,1 | 50,4 | 48,3 | 98,7 |
| | 2022 | 2.892 | 7,6 | 12,5 | 61,3 | 48,1 | 109,4 |
| | 2023 | 1777 | 7,3 | 12 | 53,6 | 45,5 | 99,1 |
| | 2024 | 453 | 6,6 | 11,5 | 49,0 | 46,9 | 95,9 |
| | 2025 | -162 | 6,0 | 12,2 | 44,9 | 45,7 | 90,6 |
| Gera | 2020 | -270 | 7,7 | 15,5 | 38,9 | 41,8 | 80,7 |
| | 2021 | 312 | 7,0 | 18,5 | 45,1 | 41,7 | 86,8 |
| | 2022 | 3.225 | 7,0 | 17,2 | 79,5 | 45,0 | 124,5 |
| | 2023 | 2.108 | 6,5 | 15,9 | 66,0 | 43,8 | 109,8 |
| | 2024 | 832 | 6,0 | 15,4 | 56,3 | 47,6 | 103,9 |
| | 2025 | 486 | 5,7 | 15,3 | 50,5 | 45,4 | 95,9 |
| Jena | 2020 | -534 | 9,4 | 9,9 | 52,1 | 56,9 | 109,0 |
| | 2021 | -13 | 9,5 | 11 | 58,8 | 58,9 | 117,7 |
| | 2022 | 1.127 | 7,8 | 11,6 | 71,5 | 61,3 | 132,8 |
| | 2023 | -21 | 7,0 | 10,4 | 59,0 | 59,2 | 118,2 |
| | 2024 | 103 | 6,9 | 10,9 | 56,9 | 55,9 | 112,8 |
| | 2025 | 215 | 6,0 | 11,1 | 56,2 | 54,2 | 110,4 |
| Weimar | 2020 | 166 | 8,6 | 11,8 | 57,0 | 54,4 | 111,4 |
| | 2021 | 452 | 8,0 | 13,6 | 60,4 | 53,4 | 113,8 |
| | 2022 | 984 | 7,3 | 14,4 | 70,6 | 55,5 | 126,1 |
| | 2023 | 481 | 6,5 | 13,7 | 61,0 | 53,6 | 114,6 |
| | 2024 | 918 | 5,9 | 12,7 | 63,9 | 49,9 | 113,8 |
| | 2025 | 198 | 5,9 | 14,2 | 55,2 | 52,2 | 107,4 |

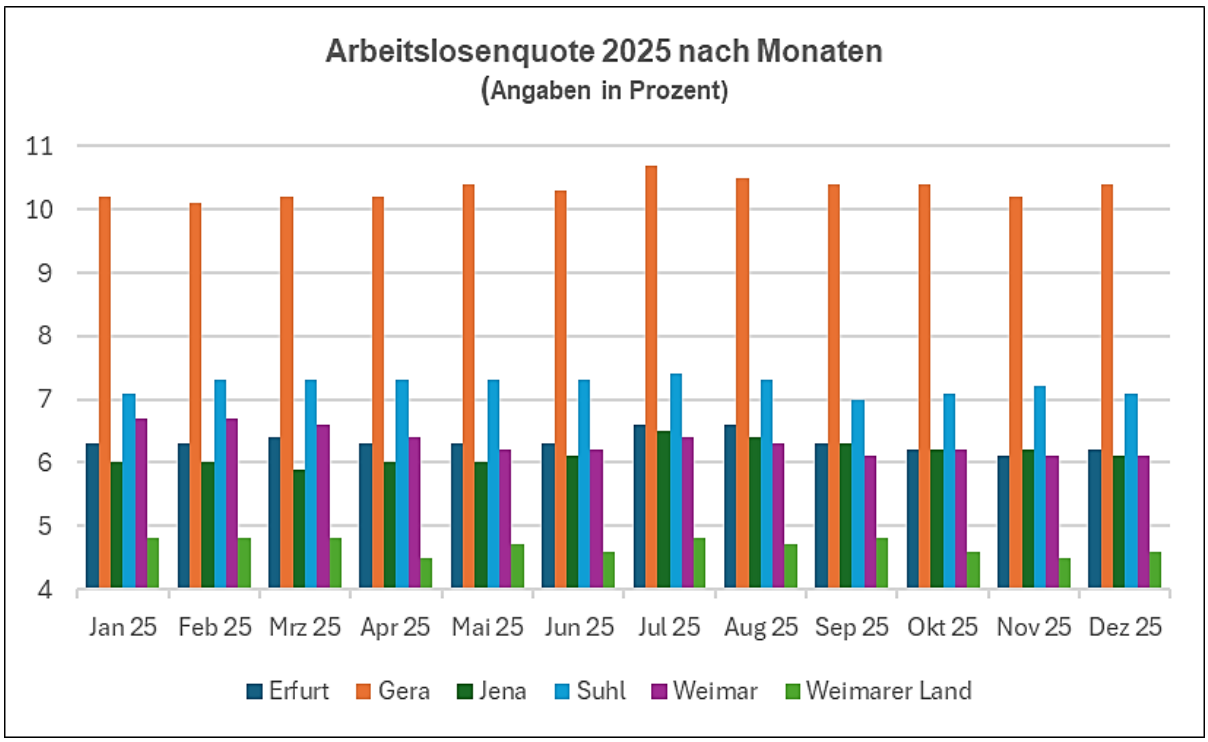
Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Entwicklung der Erwerbsfähigen je 100 Einwohner in den Städten Erfurt, Gera, Jena und Weimar




Quelle: Melderegister der beteiligten Städte/ ab 2023 Thüringer Landesamt für Statistik

## Entwicklung der Arbeitslosenquoten in den kreisfreien Städten Thüringens und dem Landkreis Weimarer Land 2025 nach Monaten



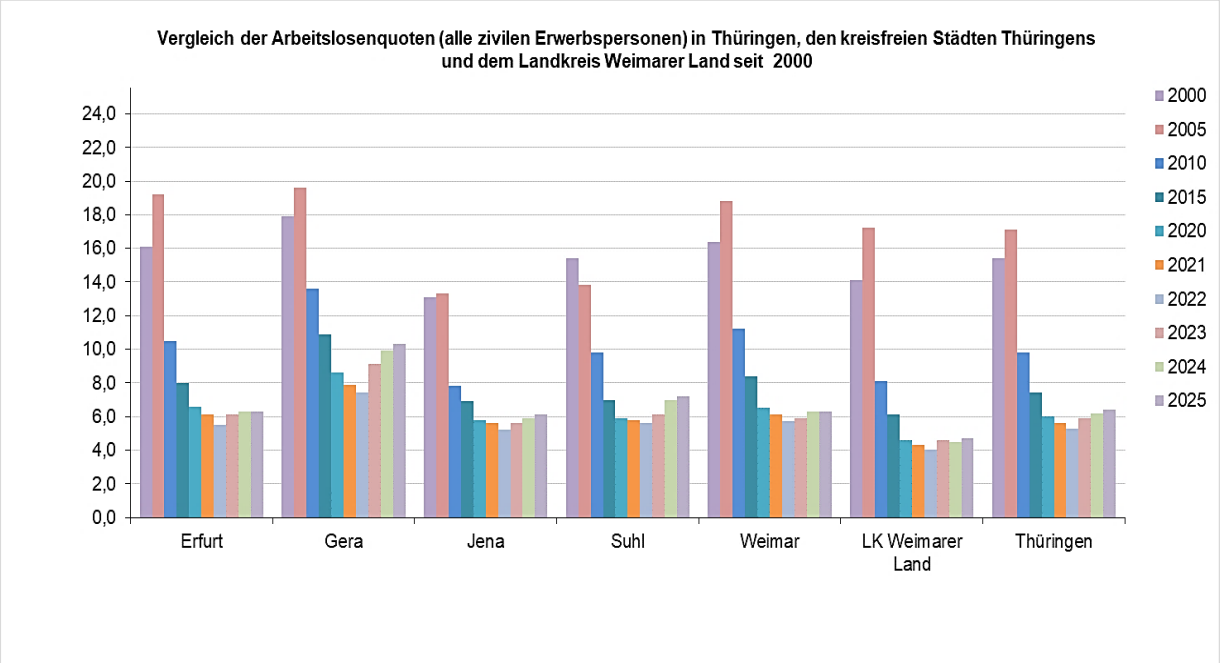

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Arbeitslosenquoten bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen nach Monaten 2025

| Kreisfreie Stadt | Januar | Februar | März | April | Mai | Juni |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Angaben in Prozent | | | | | |
| Erfurt | 6,3 | 6,3 | 6,4 | 6,3 | 6,3 | 6,3 |
| Gera | 10,2 | 10,1 | 10,2 | 10,2 | 10,4 | 10,3 |
| Jena | 6,0 | 6,0 | 5,9 | 6,0 | 6,0 | 6,1 |
| Suhl | 7,1 | 7,3 | 7,3 | 7,3 | 7,3 | 7,3 |
| Weimar | 6,7 | 6,7 | 6,6 | 6,4 | 6,2 | 6,2 |
| LK Weimarer Land | 4,8 | 4,4 | 4,8 | 4,5 | 4,7 | 4,6 |
| **Thüringen** | **6,6** | **6,6** | **6,5** | **6,4** | **6,4** | **6,3** |

| Kreisfreie Stadt | Juli | August | September | Oktober | November | Dezember |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Angaben in Prozent | | | | | |
| Erfurt | 6,6 | 6,6 | 6,3 | 6,3 | 6,1 | 6,2 |
| Gera | 10,7 | 10,5 | 10,4 | 10,4 | 10,2 | 10,4 |
| Jena | 6,5 | 6,4 | 6,3 | 6,2 | 6,2 | 6,1 |
| Suhl | 7,4 | 7,3 | 7,0 | 7,1 | 7,2 | 7,1 |
| Weimar | 6,4 | 6,3 | 6,1 | 6,2 | 6,1 | 6,1 |
| LK Weimarer Land | 4,8 | 4,7 | 4,8 | 4,6 | 4,5 | 4,6 |
| **Thüringen** | **6,5** | **6,4** | **6,3** | **6,2** | **6,2** | **6,3** |

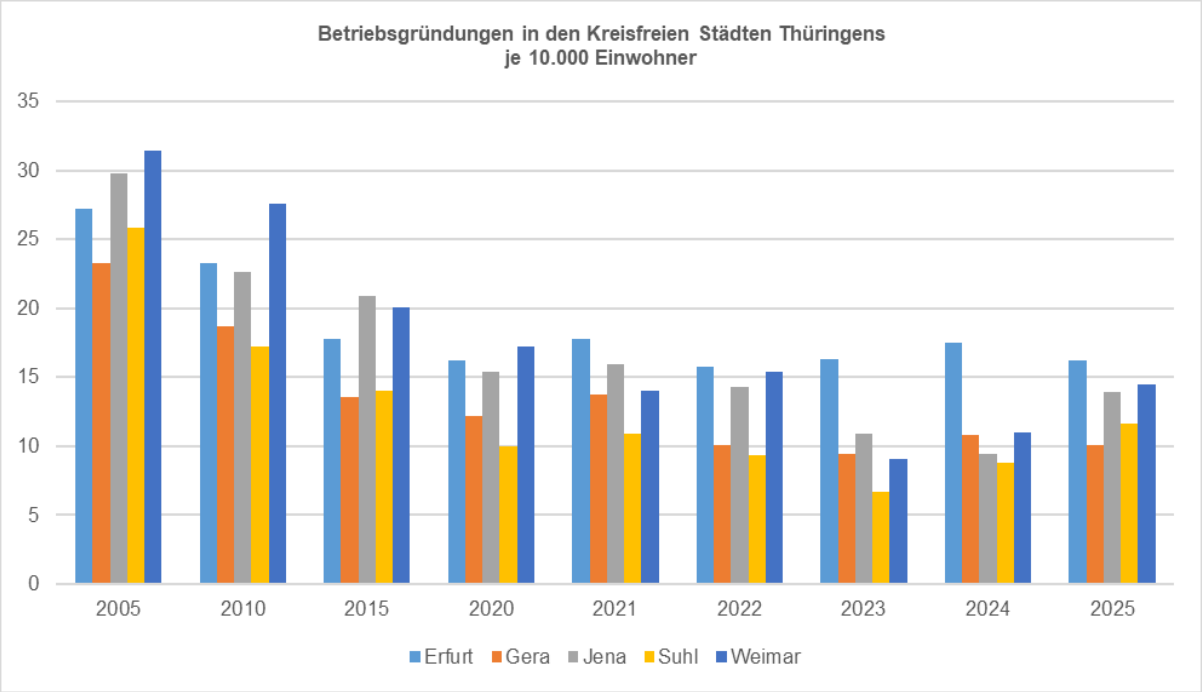
Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik




Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Betriebsgründungen und Betriebsaufgaben je 10.000 Einwohner

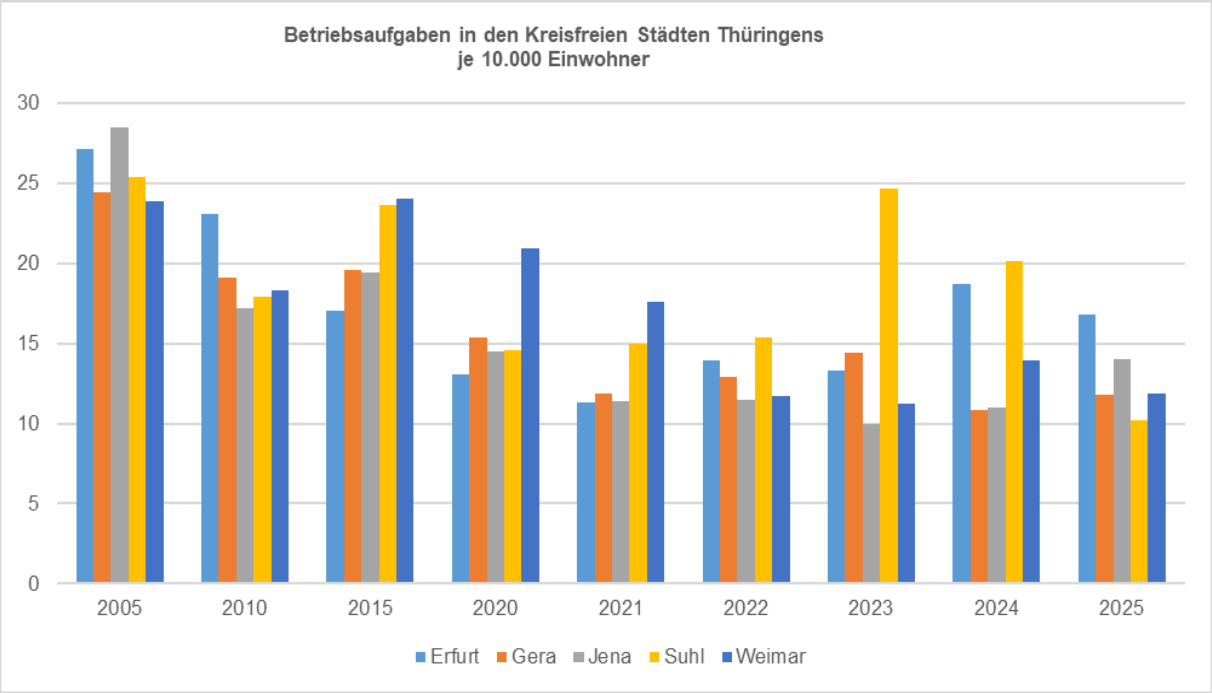
| Kreisfreie Städte | Betriebsgründungen je 10.000 EW | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 2015 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
| Erfurt | 17,8 | 16,2 | 17,8 | 15,8 | 16,3 | 17,5 | 16,2 |
| Gera | 13,6 | 12,2 | 13,7 | 10,1 | 9,4 | 10,8 | 10,1 |
| Jena | 20,9 | 15,4 | 15,9 | 14,3 | 10,9 | 9,4 | 13,9 |
| Suhl | 14,0 | 10,0 | 10,9 | 9,3 | 6,7 | 8,8 | 11,6 |
| Weimar | 20,1 | 17,2 | 14,0 | 15,4 | 9,1 | 11,0 | 14,5 |



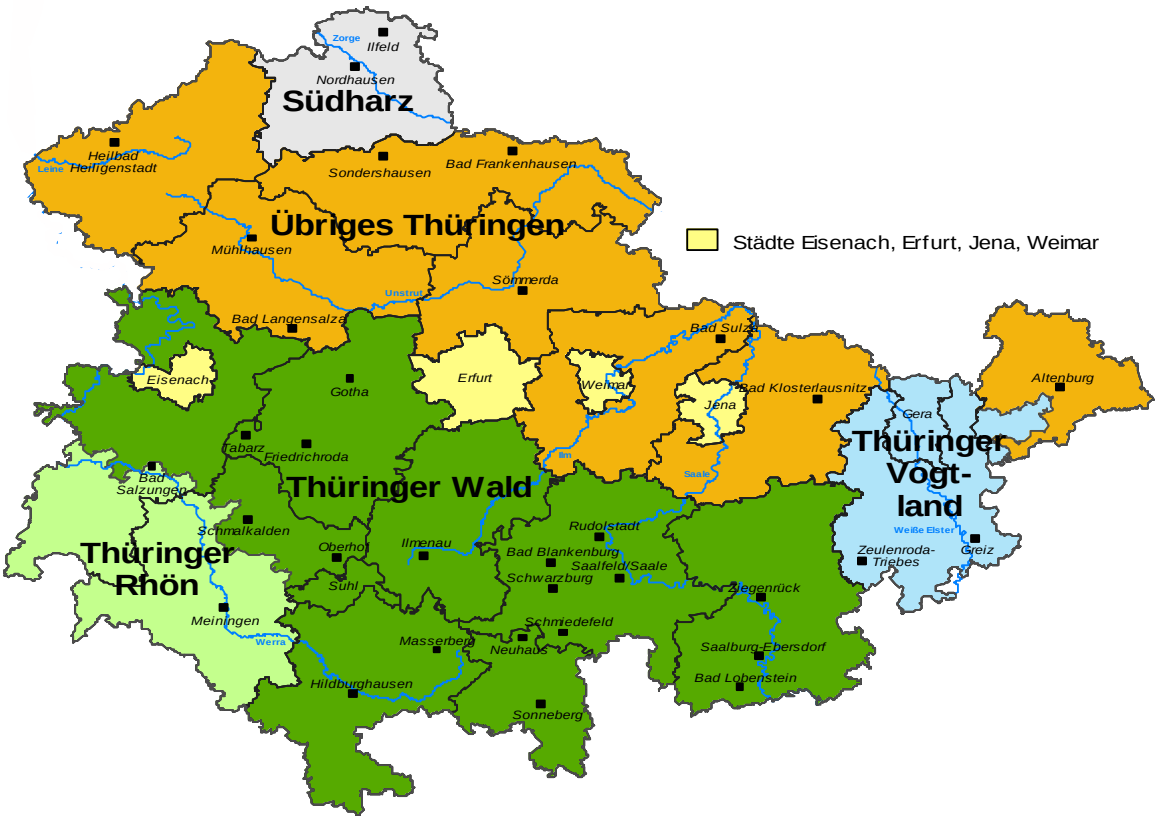

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

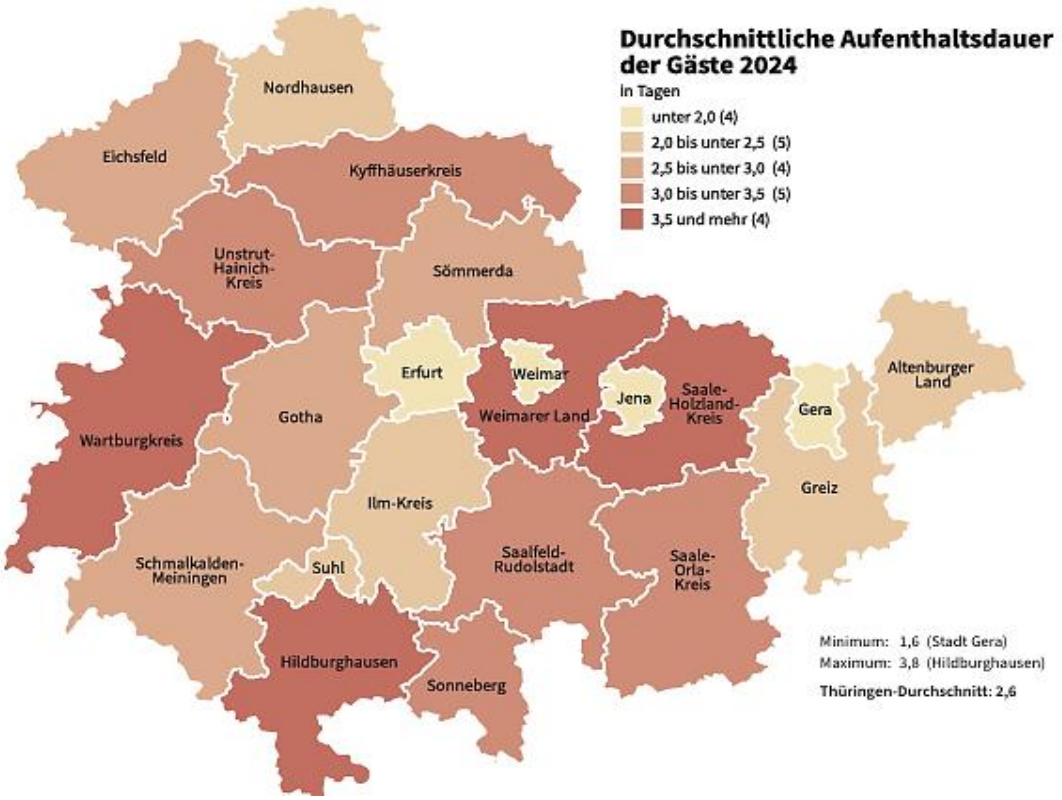
| Kreisfreie Städte | Betriebsaufgaben je 10.000 EW | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 2015 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
| Erfurt | 17,0 | 13,1 | 11,3 | 13,9 | 13,3 | 18,7 | 16,8 |
| Gera | 19,6 | 15,4 | 11,9 | 12,9 | 14,4 | 10,8 | 11,8 |
| Jena | 19,4 | 14,5 | 11,4 | 11,5 | 10,0 | 11,0 | 14,0 |
| Suhl | 23,6 | 14,6 | 15,0 | 15,4 | 24,7 | 20,1 | 10,2 |
| Weimar | 24,0 | 20,9 | 17,6 | 11,7 | 11,2 | 13,9 | 11,9 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik



## Reisegebiete in Thüringen




Quellen: Thüringer Landesamt für Statistik

## Entwicklung der Ankünfte und Übernachtungen in Thüringen und ausgewählten Kreisen

| Kreisfreie Stadt Landkreis Land | 2020 | | | 2021 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Ankünfte | Übernachtungen | Aufenthaltsdauer | Ankünfte | Übernachtungen | Aufenthaltsdauer |
| | Anzahl | | Tage | Anzahl | | Tage |
| Stadt Erfurt | 277.253 | 479.780 | 1,7 | 336.935 | 632.896 | 1,9 |
| Stadt Gera | 51.734 | 91.682 | 1,8 | 70.493 | 120.620 | 1,7 |
| Stadt Jena | 109.388 | 195.962 | 1,8 | 118.178 | 227.133 | 1,9 |
| Stadt Suhl | 67.050 | 170.236 | 2,5 | 51.697 | 136.485 | 2,6 |
| Stadt Weimar | 214.106 | 421.130 | 2,0 | 204.926 | 419.882 | 2,0 |
| Weimarer Land | 87.390 | 360.667 | 4,1 | 85.608 | 378.253 | 4,4 |
| Impuls Region Erfurt, Jena, Weimar, Weimarer Land | 688.137 | 1.457.539 | 2,1 | 745.647 | 1.658.164 | 2,2 |
| **Thüringen** | **2.122.826** | **6.115.108** | **2,9** | **2.072.284** | **6.128.998** | **3,0** |

| Kreisfreie Stadt Landkreis Land | 2022 | | | 2023 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Ankünfte | Übernachtungen | Aufenthaltsdauer | Ankünfte | Übernachtungen | Aufenthaltsdauer |
| | Anzahl | | Tage | Anzahl | | Tage |
| Stadt Erfurt | 472.364 | 817.038 | 1,7 | 568.803 | 992.481 | 1,7 |
| Stadt Gera | 93.165 | 137.767 | 1,5 | 95.092 | 141.764 | 1,5 |
| Stadt Jena | 182.058 | 330.635 | 1,8 | 215.156 | 385.113 | 1,8 |
| Stadt Suhl | 76.591 | 184.126 | 2,4 | 82.494 | 185.114 | 2,2 |
| Stadt Weimar | 332.727 | 652.040 | 2,0 | 388.521 | 734.765 | 1,9 |
| Weimarer Land | 123.726 | 456.353 | 3,7 | 158.719 | 547.744 | 3,5 |
| Impuls Region Erfurt, Jena, Weimar, Weimarer Land | 1.110.875 | 2.256.066 | 2,0 | 1.331.199 | 2.660.103 | 2,0 |
| **Thüringen** | **3.139.302** | **8.307.522** | **2,6** | **3.494.446** | **9.093.324** | **2,6** |

| Kreisfreie Stadt Landkreis Land | 2024 | | | 2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Ankünfte | Übernachtungen | Aufenthaltsdauer | Ankünfte | Übernachtungen | Aufenthaltsdauer |
| | Anzahl | | Tage | Anzahl | | Tage |
| Stadt Erfurt | 607.289 | 1.081.333 | 1,8 | 647.158 | 1.135.646 | 1,8 |
| Stadt Gera | 83.273 | 133.285 | 1,6 | 82.569 | 135.024 | 1,6 |
| Stadt Jena | 211.686 | 383.757 | 1,8 | 204.609 | 384.570 | 1,9 |
| Stadt Suhl | 83.085 | 188.461 | 2,3 | 77.893 | 183.591 | 2,4 |
| Stadt Weimar | 421.693 | 798.748 | 1,9 | 419.274 | 792.940 | 1,9 |
| Weimarer Land | 153.537 | 540.813 | 3,5 | 157.197 | 544.966 | 3,5 |
| Impuls Region Erfurt, Jena, Weimar, Weimarer Land | 1.394.205 | 2.804.651 | 2,0 | 1.428.238 | 2.858.122 | 2,0 |
| **Thüringen** | **3.541.520** | **9.222.004** | **2,6** | **3.563.405** | **9.220.050** | **2,6** |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

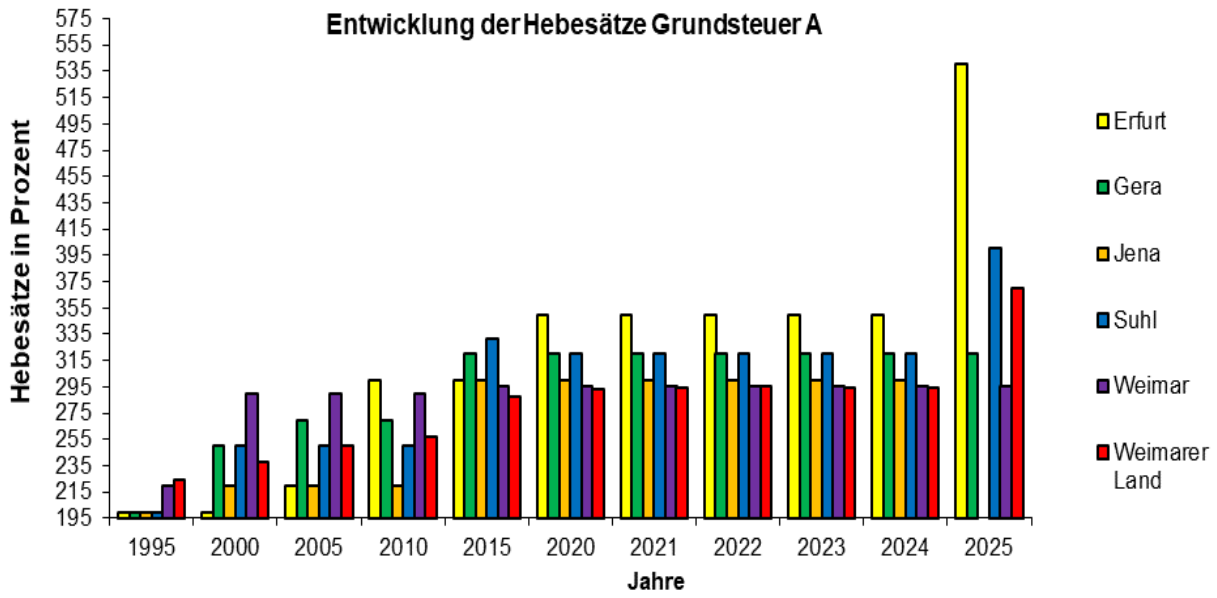
## Anteil der Auslandsgäste an Ankünften, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Thüringen und ausgewählten Kreisen

| Kreisfreie Stadt/Landkreis | Jahr | Ankünfte | | Übernachtungen | | Durchschnittliche Aufenthaltsdauer | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | gesamt | davon Auslandsgäste | gesamt | davon Auslandsgäste | gesamt | davon Auslandsgäste |
| | | Anzahl | | | | Tage | |
| Stadt Erfurt | 2022 | 472.364 | 27.949 | 817.038 | 49.362 | 1,7 | 1,8 |
| Stadt Gera | | 93.165 | 11.967 | 137.767 | 18.062 | 1,5 | 1,5 |
| Stadt Jena | | 182.058 | 21.448 | 330.635 | 51.473 | 1,8 | 2,4 |
| Stadt Suhl | | 76.591 | 3.354 | 184.126 | 10.257 | 2,4 | 3,1 |
| Stadt Weimar | | 332.727 | 31.523 | 652.040 | 62.390 | 2,0 | 2,0 |
| Weimarer Land | | 123.726 | 3.640 | 456.353 | 9.142 | 3,7 | 2,5 |
| Impulsregion | | 1.110.875 | 84.560 | 2.256.066 | 172.367 | 2,0 | 2,4 |
| Thüringen | | 3.139.302 | 179.511 | 8.307.522 | 437.920 | 2,6 | 2,4 |
| | | | | | | | |
| Stadt Erfurt | 2023 | 568.803 | 40.613 | 992.481 | 70.820 | 1,7 | 1,7 |
| Stadt Gera | | 95.092 | 13.124 | 141.764 | 19.448 | 1,5 | 1,5 |
| Stadt Jena | | 215.156 | 26.751 | 385.113 | 57.749 | 1,8 | 2,2 |
| Stadt Suhl | | 82.494 | 3.674 | 185.114 | 10.736 | 2,2 | 2,9 |
| Stadt Weimar | | 388.521 | 37.239 | 734.765 | 72.935 | 1,9 | 2 |
| Weimarer Land | | 158.719 | 6.378 | 547.744 | 15.064 | 3,5 | 2,4 |
| Impulsregion | | 1.331.199 | 110.981 | 2.660.103 | 216.568 | 2,0 | 2,0 |
| Thüringen | | 3.494.446 | 216.011 | 9.093.324 | 510.980 | 2,6 | 2,4 |
| | | | | | | | |
| Stadt Erfurt | 2024 | 607.289 | 44.645 | 1.081.333 | 85.139 | 1,8 | 1,9 |
| Stadt Gera | | 83.273 | 11.042 | 133.285 | 188.79 | 1,6 | 1,7 |
| Stadt Jena | | 211.686 | 20.277 | 383.757 | 46.958 | 1,8 | 2,3 |
| Stadt Suhl | | 83.085 | 3.248 | 188.461 | 8.401 | 2,3 | 2,6 |
| Stadt Weimar | | 421693 | 43.496 | 798.748 | 79.411 | 1,9 | 1,8 |
| Weimarer Land | | 153.537 | 5.846 | 540.813 | 18.009 | 3,5 | 3,1 |
| Impulsregion | | 1.394.205 | 114.264 | 2.804.651 | 229.517 | 2,0 | 2,0 |
| Thüringen | | 3.541.520 | 214.881 | 9.222.004 | 506.747 | 2,6 | 2,4 |
| | | | | | | | |
| Stadt Erfurt | 2025 | 647.158 | 52.156 | 1.135.646 | 93.238 | 1,8 | 1,8 |
| Stadt Gera | | 82.569 | 11.009 | 135.024 | 18.117 | 1,6 | 1,6 |
| Stadt Jena | | 204.609 | 18.955 | 384.570 | 49.121 | 1,9 | 2,6 |
| Stadt Suhl | | 77.893 | 3.329 | 183.591 | 11.585 | 2,4 | 3,5 |
| Stadt Weimar | | 419.274 | 40.077 | 792.940 | 73.312 | 1,9 | 1,8 |
| Weimarer Land | | 157197 | 5.053 | 544.966 | 11.657 | 3,5 | 2,3 |
| Impulsregion | | 1.428.238 | 116.241 | 2.858.122 | 227.328 | 2,0 | 2,0 |
| **Thüringen** | | 3.563.405 | 213.741 | 9.220.050 | 502.452 | 2,6 | 2,4 |

Quelle: Landesamt für Statistik

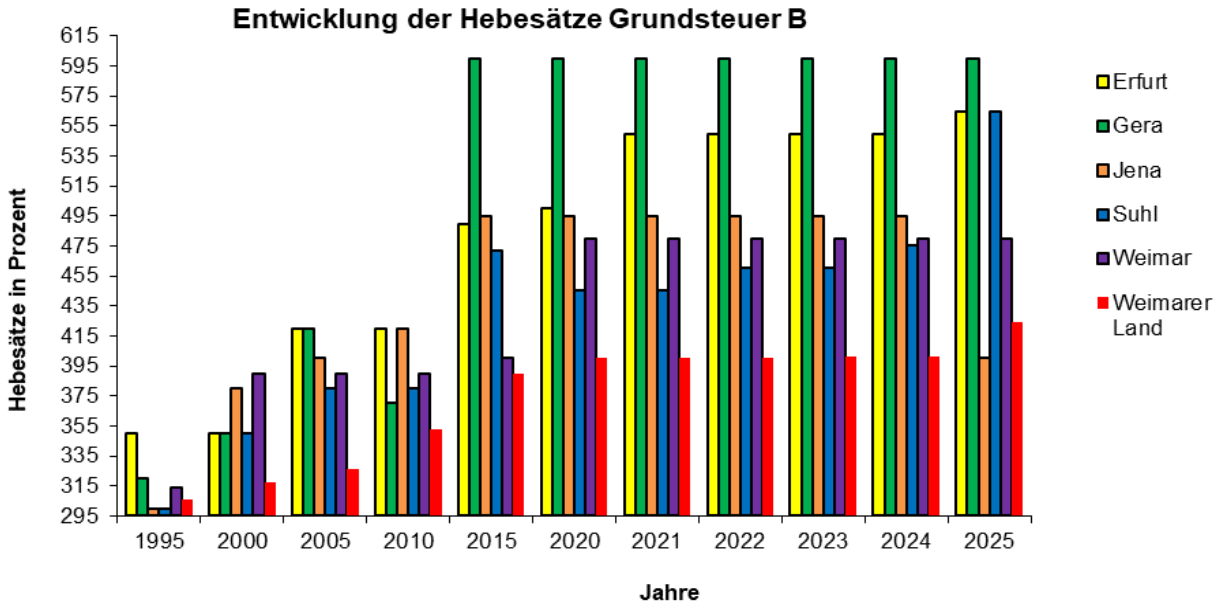
## Entwicklung der Hebesätze in den kreisfreien Städten und Weimarer Land

| 1. Hebesätze Grundsteuer A (Prozent) | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| kreisfreie Stadt/ Landkreis | Erfurt | Gera | Jena | Suhl | Weimar | Weimarer Land |
| 2015 | 300 | 320 | 300 | 332 | 296 | 288 |
| 2018 | 350 | 320 | 300 | 320 | 296 | 293 |
| 2019 | 350 | 320 | 300 | 314 | 296 | 293 |
| 2020 | 350 | 320 | 300 | 320 | 296 | 293 |
| 2021 | 350 | 320 | 300 | 320 | 296 | 294 |
| 2022 | 350 | 320 | 300 | 320 | 296 | 295 |
| 2023 | 350 | 320 | 300 | 320 | 296 | 294 |
| 2024 | 350 | 320 | 300 | 320 | 296 | 294 |
| 2025 | 540 | 320 | - | 400 | 296 | 370 |



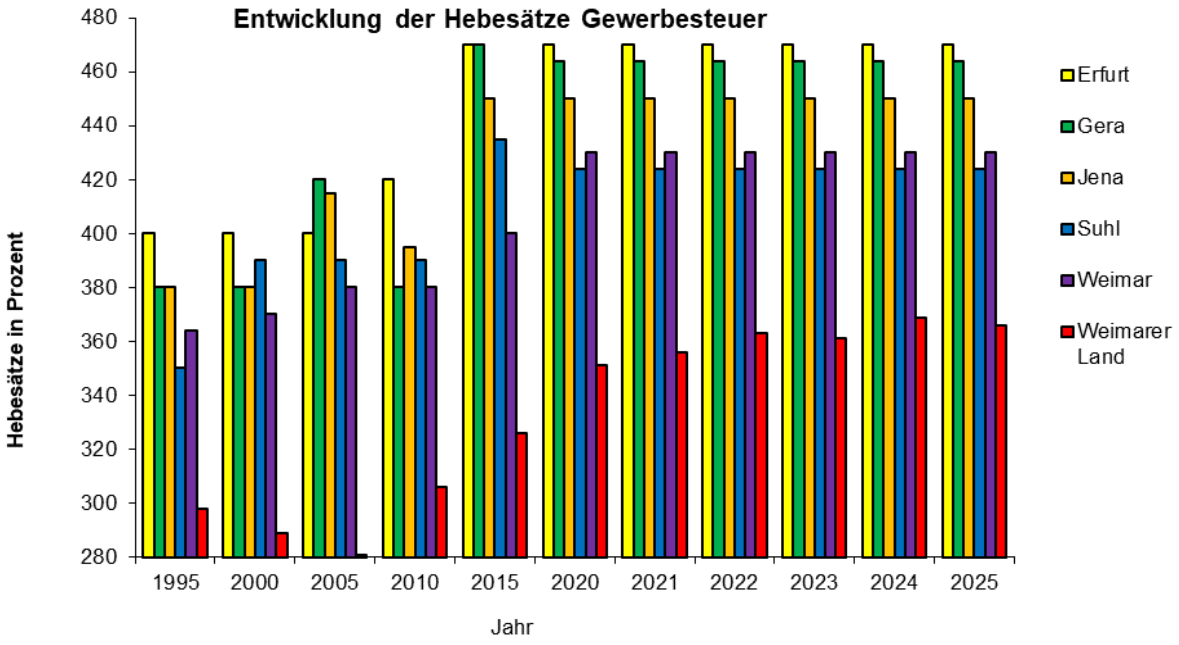

Quelle: Landesamt für Statistik

| 2. Hebesätze Grundsteuer B (Prozent) | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **kreisfreie Stadt/ Landkreis** | **Erfurt** | **Gera** | **Jena** | **Suhl** | **Weimar** | **Weimarer Land** |
| 2015 | 490 | 600 | 495 | 472 | 400 | 390 |
| 2018 | 550 | 600 | 495 | 445 | 480 | 399 |
| 2019 | 550 | 600 | 495 | 443 | 480 | 400 |
| 2020 | 550 | 600 | 495 | 445 | 480 | 400 |
| 2021 | 550 | 600 | 495 | 445 | 480 | 400 |
| 2022 | 550 | 600 | 495 | 460 | 480 | 400 |
| 2023 | 550 | 600 | 495 | 460 | 480 | 401 |
| 2024 | 550 | 600 | 495 | 475 | 480 | 401 |
| 2025 | 565 | 600 | 400 | 565 | 480 | 424 |




Quelle: Landesamt für Statistik

| 3. Hebesätze Gewerbesteuer (Prozent) | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **kreisfreie Stadt/ Landkreis** | **Erfurt** | **Gera** | **Jena** | **Suhl** | **Weimar** | **Weimarer Land** |
| 1995 | 400 | 380 | 380 | 350 | 364 | 298 |
| 2000 | 400 | 380 | 380 | 390 | 370 | 289 |
| 2005 | 400 | 420 | 415 | 390 | 380 | 281 |
| 2010 | 420 | 380 | 395 | 390 | 380 | 306 |
| 2015 | 470 | 470 | 450 | 435 | 400 | 326 |
| 2018 | 470 | 470 | 450 | 424 | 430 | 334 |
| 2019 | 470 | 470 | 450 | 424 | 430 | 340 |
| 2020 | 470 | 464 | 450 | 424 | 430 | 351 |
| 2021 | 470 | 464 | 450 | 424 | 430 | 356 |
| 2022 | 470 | 464 | 450 | 424 | 430 | 363 |
| 2023 | 470 | 464 | 450 | 424 | 430 | 361 |
| 2024 | 470 | 464 | 450 | 424 | 430 | 369 |
| 2025 | 470 | 464 | 450 | 424 | 430 | 366 |

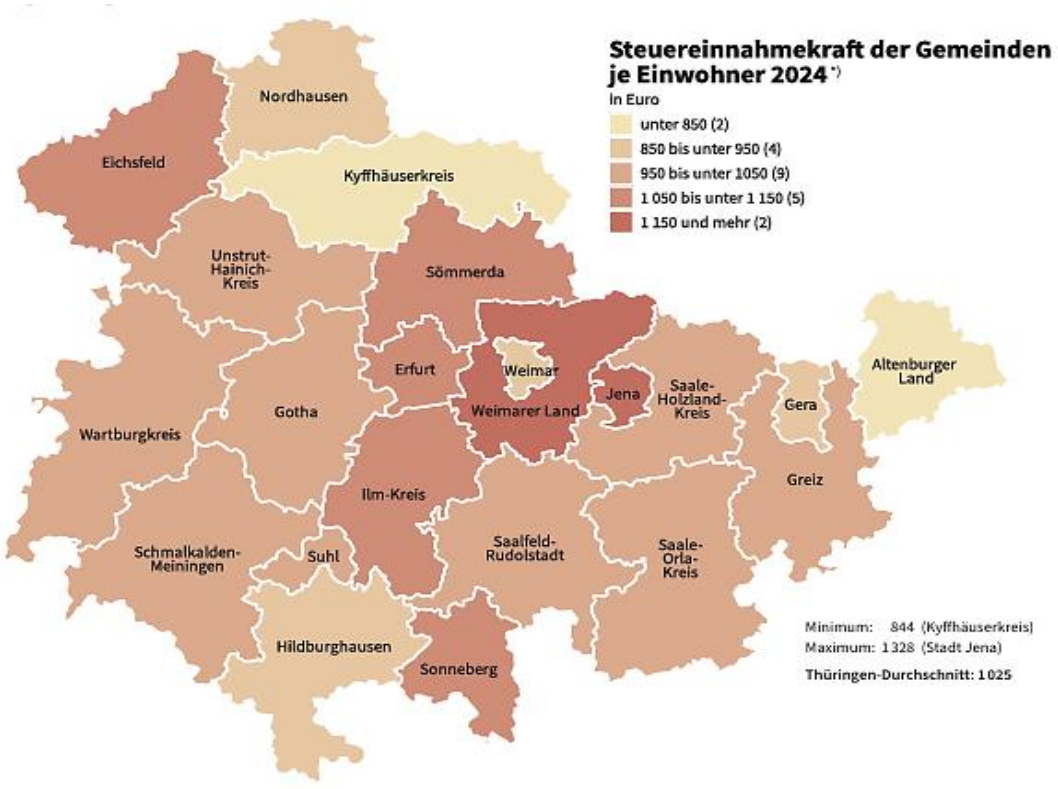



Quelle: Landesamt für Statistik

## Istaufkommen, Hebesätze, Realsteueraufbringungskraft, Gemeindeanteil an der Einkommens- und Umsatzsteuer, Gewerbesteuerumlage und Steuereinnahmekraft 2024

| Finanzkennziffern | | 2024 | Stadt Erfurt | Stadt Gera | Stadt Jena | Stadt Suhl | Stadt Weimar |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Istaufkommen | Grundsteuer A | 1.000€ | 330 | 115 | 59 | 22 | 61 |
| | Grundsteuer B | | 30.863 | 14.525 | 12.065 | 4.905 | 7.693 |
| | Gewerbesteuer | | 127.322 | 50.497 | 87.987 | 15.295 | 23.639 |
| | Insgesamt | | 158.515 | 65.137 | 100.111 | 20.222 | 31.393 |
| | Insgesamt | € / EW | 724 | 681 | 912 | 573 | 478 |
| Grundbetrag | Grundsteuer A | 1.000€ | 94 | 36 | 20 | 7 | 20 |
| | Grundsteuer B | | 5.612 | 2.421 | 2.437 | 1.033 | 1.603 |
| | Gewerbesteuer | | 2.790 | 10.883 | 19.553 | 3.607 | 5.498 |
| Hebesätze[1)] | Grundsteuer A | % | 350 | 320 | 300 | 320 | 296 |
| | Grundsteuer B | | 550 | 600 | 495 | 475 | 480 |
| | Gewerbesteuer | | 470 | 464 | 450 | 424 | 430 |
| Realsteuer-aufbringungs-kraft | Grundsteuer A | 1.000€ | 286 | 110 | 59 | 21 | 62 |
| | Grundsteuer B | | 24.695 | 10.653 | 10.726 | 4.545 | 7.054 |
| | Gewerbesteuer | | 112.031 | 45.007 | 80.861 | 14.919 | 22.735 |
| | Insgesamt | | 137.012 | 55.770 | 91.646 | 19.484 | 29.851 |
| | Insgesamt | € / EW | 626 | 583 | 835 | 552 | 454 |
| Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer | | 1.000€ | 87.198 | 30.472 | 47.102 | 13.165 | 24.700 |
| Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer | | 1.000€ | 25.478 | 7.958 | 13.826 | 3.093 | 4.824 |
| Gewerbesteuerumlage[2)] | | | 9.481 | 3.815 | 6.843 | 1.263 | 1.924 |
| Steuereinnahmekraft | | | 240.206 | 90.385 | 145.731 | 34.479 | 57.450 |
| | | € / EW | 1.098 | 946 | 1.328 | 976 | 874 |

[1)]bzw. gewogener Durchschnittshebesatz
[2)]nach der Schlussrechnung
Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik




*)Einwohner am 30. Juni des Jahres
Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Grundsteuer, Gemeindeanteil an Einkommens- und Umsatzsteuer, sonstige Steuern

| Finanzkennziffern | Einheit | Jahr | Stadt Erfurt | Stadt Gera | Stadt Jena | Stadt Suhl | Stadt Weimar |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Grundsteuer A | Euro je Einwohner | 2021 | 1,58 | 1,29 | 0,43 | 0,61 | 0,96 |
| Grundsteuer B | | | 143,95 | 159,44 | 108,59 | 130,78 | 117,62 |
| Gewerbesteuer | | | 495,74 | 312,68 | 786,92 | 392,12 | 341,98 |
| Gemeindeanteil an der Einkommensteuer | | | 352,42 | 290,90 | 360,26 | 325,72 | 322,31 |
| Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer | | | 130,48 | 96,84 | 134,59 | 102,02 | 80,07 |
| sonstige Steuern und steuerähnlichen Einnahmen | | | 18,30 | 9,32 | 4,82 | 7,80 | 19,10 |
| Grundsteuer A | | 2022 | 1,52 | 1,26 | 0,47 | 0,59 | 0,91 |
| Grundsteuer B | | | 142,95 | 156,31 | 106,81 | 137,16 | 116,22 |
| Gewerbesteuer | | | 560,28 | 361,34 | 870,52 | 471,07 | 339,07 |
| Gemeindeanteil an der Einkommensteuer | | | 360,91 | 299,46 | 377,94 | 349,98 | 334,95 |
| Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer | | | 120,55 | 89,88 | 127,32 | 98,75 | 75,03 |
| sonstige Steuern und steuerähnlichen Einnahmen | | | 23,27 | 14,55 | 7,99 | 10,76 | 25,22 |
| Grundsteuer A | | 2023 | 1,54 | 1,20 | 0,45 | 0,62 | 0,93 |
| Grundsteuer B | | | 142,64 | 152,95 | 108,41 | 132,80 | 116,25 |
| Gewerbesteuer | | | 750,74 | 402,33 | 838,21 | 353,45 | 355,69 |
| Gemeindeanteil an der Einkommensteuer | | | 397,01 | 323,79 | 417,34 | 381,51 | 370,16 |
| Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer | | | 115,37 | 84,55 | 122,32 | 93,65 | 72,14 |
| sonstige Steuern und steuerähnlichen Einnahmen | | | 27,56 | 15,55 | 8,07 | 10,90 | 27,43 |
| Grundsteuer A | | 2024 | 1,52 | 1,21 | 0,53 | 0,62 | 0,92 |
| Grundsteuer B | | | 142,11 | 151,98 | 109,96 | 138,91 | 116,94 |
| Gewerbesteuer | | | 576,74 | 528,30 | 801,94 | 433,66 | 369,21 |
| Gemeindeanteil an der Einkommensteuer | | | 390,85 | 312,61 | 421,19 | 365,48 | 368,84 |
| Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer | | | 115,20 | 82,39 | 124,67 | 86,71 | 72,64 |
| sonstige Steuern und steuerähnlichen Einnahmen | | | 34,54 | 14,98 | 7,55 | 12,22 | 28,92 |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Besuchsquoten in öffentlich geförderten Kindertagesseinrichtungen nach Altersgruppen und Kreisen

| Kreisfreie Stadt Landkreis Land | 01.03.2023 | | | 01.03.2024 | | | 01.03.2025 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Angaben in Prozent | | | | | | | | |
| | unter 2 Jahre | 2-3 | 3-6 | unter 2 Jahre | 2-3 | 3-6 | unter 2 Jahre | 2-3 | 3-6 |
| Erfurt | 28,8 | 84,9 | 96,0 | 30,0 | 85,2 | 97,3 | 29,2 | 87,7 | 96,6 |
| Gera | 36,3 | 79,9 | 93,4 | 33,3 | 80,6 | 89,7 | 32,7 | 78,5 | 91,2 |
| Jena | 39,0 | 92,8 | 100,2 | 37,8 | 88,9 | 101,0 | 36,5 | 88,6 | 101,9 |
| Suhl | 33,7 | 81,9 | 85,1 | 40,6 | 78,6 | 84,3 | 34,5 | 80,0 | 89,8 |
| **Weimar** | **38,3** | **84,6** | **98,7** | **38,9** | **91,0** | **99,0** | **36,0** | **85,3** | **101,0** |
| | | | | | | | | | |
| Eichsfeld | 31,3 | 93,6 | 99,2 | 31,0 | 89,3 | 98,3 | 35,2 | 88,0 | 98,3 |
| Nordhausen | 39,7 | 88,3 | 94,0 | 37,5 | 86,8 | 94,4 | 35,5 | 88,8 | 98,5 |
| Wartburgkreis | 31,8 | 85,7 | 94,7 | 32,4 | 87,5 | 93,0 | 32,7 | 83,3 | 98,5 |
| Unstrut-Hainich-Kreis | 37,2 | 84,8 | 91,7 | 34,7 | 86,6 | 91,9 | 37,9 | 90,2 | 99,3 |
| Kyffhäuserkreis | 35,0 | 85,4 | 92,6 | 38,7 | 84,5 | 92,0 | 39,3 | 91,9 | 96,4 |
| Schmalkalden-Meiningen | 35,2 | 86,4 | 92,7 | 39,0 | 85,3 | 94,6 | 37,3 | 90,4 | 98,4 |
| Gotha | 33,6 | 88,7 | 93,7 | 33,3 | 86,8 | 95,5 | 32,2 | 87,3 | 95,5 |
| Sömmerda | 38,0 | 91,0 | 93,2 | 41,9 | 89,1 | 94,1 | 39,9 | 94,7 | 96,7 |
| Hildburghausen | 37,4 | 98,3 | 94,2 | 40,5 | 87,3 | 96,1 | 36,0 | 88,2 | 97,4 |
| Ilm-Kreis | 37,2 | 88,0 | 93,6 | 36,1 | 86,9 | 93,0 | 37,7 | 91,3 | 94,5 |
| Weimarer Land | 40,8 | 83,0 | 91,4 | 41,9 | 89,6 | 90,1 | 42,4 | 84,4 | 93,0 |
| Sonneberg | 33,9 | 90,7 | 93,0 | 36,6 | 88,6 | 94,0 | 35,2 | 86,8 | 98,1 |
| Saalfeld-Rudolstadt | 39,7 | 88,0 | 95,8 | 38,4 | 92,3 | 95,3 | 38,4 | 92,6 | 97,8 |
| Saale-Holzland-Kreis | 37,3 | 84,4 | 88,3 | 42,5 | 80,7 | 91,4 | 38,4 | 90,4 | 89,4 |
| Saale-Orla-Kreis | 36,8 | 91,7 | 95,7 | 39,0 | 85,1 | 97,0 | 37,0 | 94,0 | 99,2 |
| Greiz | 39,8 | 87,9 | 94,4 | 44,9 | 87,5 | 94,4 | 38,8 | 95,7 | 97,2 |
| Altenburger Land | 36,6 | 89,8 | 93,6 | 38,3 | 83,7 | 94,1 | 34,2 | 86,5 | 97,8 |
| | | | | | | | | | |
| **Thüringen** | **35,5** | **87,5** | **94,4** | **36,4** | **86,6** | **94,6** | **35,5** | **88,3** | **96,9** |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Betreute Kinder in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege sowie Besuchsquoten am 01.03.2024 nach Altersgruppen

| Kreise | betreute Kinder insgesamt | davon im Alter von … bis unter… Jahren | | | | Besuchsquote der Kinder im Alter von… bis unter … Jahren | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | unter 2 | 2-3 | 3-6 | 6-14 | unter 2 | 2-3 | 3-6 |
| | | | | | | | | |
| Erfurt | 9.341 | 943 | 1.532 | 5.576 | 1.290 | 30,0 | 85,2 | 97,3 |
| Gera | 3.768 | 431 | 609 | 2.181 | 547 | 33,3 | 80,6 | 89,7 |
| Jena | 4.960 | 575 | 861 | 2.892 | 632 | 37,8 | 88,9 | 101,0 |
| Suhl | 1.121 | 160 | 195 | 617 | 149 | 40,6 | 78,6 | 84,3 |
| **Weimar** | **2.936** | **348** | **484** | **1.696** | **408** | **38,9** | **91,0** | **99,0** |
| | | | | | | | | |
| Eichsfeld | 5.054 | 478 | 830 | 3.037 | 709 | 31,0 | 89,3 | 98,3 |
| Nordhausen | 3.310 | 377 | 494 | 1.929 | 510 | 37,5 | 86,8 | 94,4 |
| Wartburgkreis | 6.324 | 678 | 1.022 | 3.705 | 919 | 32,4 | 87,5 | 93,0 |
| Unstrut-Hainich-Kreis | 4.216 | 472 | 687 | 2.417 | 640 | 34,7 | 86,6 | 91,9 |
| Kyffhäuserkreis | 2.734 | 362 | 436 | 1.565 | 371 | 38,7 | 84,5 | 92,0 |
| Schmalkalden-Meiningen | 4.738 | 577 | 755 | 2.747 | 659 | 39,0 | 85,3 | 94,6 |
| Gotha | 5.421 | 582 | 928 | 3.180 | 731 | 33,3 | 86,8 | 95,5 |
| Sömmerda | 2.895 | 381 | 450 | 1.679 | 385 | 41,9 | 89,1 | 94,1 |
| Hildburghausen | 2.482 | 296 | 398 | 1.469 | 319 | 40,5 | 87,3 | 96,1 |
| Ilm-Kreis | 4.304 | 463 | 715 | 2.495 | 631 | 36,1 | 86,9 | 93,0 |
| Weimarer Land | 3.688 | 485 | 606 | 2.083 | 514 | 41,9 | 89,6 | 90,1 |
| Sonneberg | 1.973 | 247 | 328 | 1.150 | 248 | 36,6 | 88,6 | 94,0 |
| Saalfeld-Rudolstadt | 3.864 | 455 | 589 | 2.238 | 582 | 38,4 | 92,3 | 95,3 |
| Saale-Holzland-Kreis | 3.259 | 427 | 489 | 1.918 | 425 | 42,5 | 80,7 | 91,4 |
| Saale-Orla-Kreis | 3.109 | 363 | 493 | 1.815 | 438 | 39,0 | 85,1 | 97,0 |
| Greiz | 3.834 | 505 | 572 | 2.132 | 625 | 44,9 | 87,5 | 94,4 |
| Altenburger Land | 3.207 | 370 | 535 | 1.849 | 453 | 38,3 | 83,7 | 94,1 |
| | | | | | | | | |
| **Thüringen** | **86.538** | **9.975** | **14.008** | **50.370** | **12.185** | **36,4** | **86,6** | **94,6** |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Betreute Kinder in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege sowie Besuchsquoten am 01.03.2025 nach Altersgruppen

| Kreise | betreute Kinder insgesamt | davon im Alter von … bis unter… Jahren | | | | Besuchsquote der Kinder im Alter von… bis unter … Jahren | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | unter 2 | 2-3 | 3-6 | 6-14 | unter 2 | 2-3 | 3-6 |
| | | | | | | | | |
| Erfurt | 8.723 | 871 | 1.359 | 5.255 | 1.238 | 29,2 | 87,7 | 96,6 |
| Gera | 3.644 | 390 | 530 | 2.155 | 569 | 32,7 | 78,5 | 91,2 |
| Jena | 4.670 | 534 | 689 | 2.827 | 620 | 36,5 | 88,6 | 101,9 |
| Suhl | 1.050 | 123 | 180 | 613 | 134 | 34,5 | 80,0 | 89,8 |
| **Weimar** | **2.759** | **293** | **419** | **1.650** | **397** | **36,0** | **85,3** | **101,0** |
| | | | | | | | | |
| Eichsfeld | 4.821 | 491 | 703 | 2.927 | 700 | 35,2 | 88,0 | 98,3 |
| Nordhausen | 3.124 | 330 | 468 | 1.817 | 509 | 35,5 | 88,8 | 98,5 |
| Wartburgkreis | 6.023 | 592 | 956 | 3.602 | 873 | 32,7 | 83,3 | 98,5 |
| Unstrut-Hainich-Kreis | 4.022 | 457 | 632 | 2.356 | 577 | 37,9 | 90,2 | 99,3 |
| Kyffhäuserkreis | 2.636 | 327 | 456 | 1.533 | 320 | 39,3 | 91,9 | 96,4 |
| Schmalkalden-Meiningen | 4.442 | 484 | 708 | 2.653 | 597 | 37,3 | 90,4 | 98,4 |
| Gotha | 5.154 | 521 | 783 | 3.102 | 748 | 32,2 | 87,3 | 95,5 |
| Sömmerda | 2.720 | 312 | 465 | 1.573 | 370 | 39,9 | 94,7 | 96,7 |
| Hildburghausen | 2.292 | 235 | 350 | 1.383 | 324 | 36,0 | 88,2 | 97,4 |
| Ilm-Kreis | 4.030 | 436 | 617 | 2.350 | 627 | 37,7 | 91,3 | 94,5 |
| Weimarer Land | 3.478 | 426 | 530 | 2.039 | 483 | 42,4 | 84,4 | 93,0 |
| Sonneberg | 1.840 | 211 | 297 | 1.118 | 214 | 35,2 | 86,8 | 98,1 |
| Saalfeld-Rudolstadt | 3.645 | 417 | 578 | 2.086 | 564 | 38,4 | 92,6 | 97,8 |
| Saale-Holzland-Kreis | 3.018 | 341 | 490 | 1.742 | 445 | 38,4 | 90,4 | 89,4 |
| Saale-Orla-Kreis | 2.944 | 310 | 467 | 1.741 | 426 | 37,0 | 94,0 | 99,2 |
| Greiz | 3.544 | 401 | 573 | 1.992 | 578 | 38,8 | 95,7 | 97,2 |
| Altenburger Land | 3.010 | 301 | 453 | 1.834 | 422 | 34,2 | 86,5 | 97,8 |
| | | | | | | | | |
| **Thüringen** | **81.589** | **8803** | **12.703** | **48.348** | **11.735** | **35,5** | **88,3** | **96,9** |

Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

## Bevölkerung und Flächen der Gemeinden des Kreises Weimarer Land zum 31.12.2025

| Name, administrative Einheit | | Bevölkerung (Personen) | Fläche (in km²) |
|---|---|---|---|
| **Landkreis Weimarer Land** | | **81.766** | **804,48** |
| **Apolda,** Stadt (GG, V) | | 22.572 | 46,26 |
| Ortsteile | Herressen-Sulzbach, Nauendorf, Oberndorf, Oberroßla/ Rödigsdorf, Schöten, Utenbach, Zottelstedt | | |
| **Bad Berka**, Stadt (GG) | | 7.372 | 55,32 |
| Ortsteile | Bergern, Gutendorf, Meckfeld, München, Schoppendorf, Tannroda | | |
| **Blankenhain,** Stadt (GG) | | 6.461 | 113,75 |
| Ortsteile | Altdörnfeld/ Neudörnfeld, Drößnitz/ Wittersroda, Großlohma/ Kleinlohma, Hochdorf, Keßlar/ Lotschen/ Meckfeld, Krakendorf/ Rettwitz, Lengefeld, Neckeroda, Niedersynderstedt, Rottdorf, Saalborn, Schwarza, Söllnitz/ Loßnitz/ Obersynderstedt, Thangelstedt, Tromlitz | | |
| **Landgemeinde Bad Sulza** (erfüllende Gemeinde) | | 10.044 | 126,89 |
| Ortschaften | Auerstedt, Bad Sulza (Stadt), Eckolstädt, Flurstedt, Gebstedt, Großromstedt, Hermstedt, Kleinromstedt, Ködderitzsch, Kösnitz, Münchengosserstedt, Pfuhlsborn, Reisdorf, Sonnendorf, Stobra, Wickerstedt, Wormstedt | | |
| beauftragende Gemeinden | Eberstedt, Großheringen, Niedertrebra, Obertrebra, Rannstedt, Schmiedehausen | | |
| **Landgemeinde Am Ettersberg** (erfüllende Gemeinde) | | 8.500 | 107,38 |
| Ortschaften | Berlstedt/ Hottelstedt/ Ottmannshausen/ Stedten a.E., Buttelstedt/ Daasdorf/ Nermsdorf/ Weiden, Großobringen, Heichelheim, Kleinobringen, Krautheim/ Haindorf, Ramsla, Sachsenhausen, Schwerstedt, Vippachedelhausen/ Thalborn, Wohlsborn | | |
| beauftragende Gemeinden | Ballstedt, Ettersburg, Neumark | | |
| **Verwaltungsgemeinschaft Mellingen** | | 8.163 | 113,84 |
| Gemeinden | Buchfart, Döbritschen/ Vollradisroda, Frankendorf, Großschwabhausen/ Hohlstedt/ Kötschau, Hammerstedt, Hetschburg, Kapellendorf, Kiliansroda, Kleinschwabhausen, Lehnstedt, Magdala/ Göttern, Ottstedt, Maina, Mechelroda/ Linda, Mellingen/ Köttendorf, Oettern, Umpferstedt, Vollersroda, Wiegendorf/ Schwabsdorf | | |
| **Landgemeinde Grammetal** | | 6.358 | 88,28 |
| Ortschaften | Bechstedtstraß, Daasdorf a.B., Eichelborn, Hayn, Hopfgarten, Isseroda, Mönchenholzhausen, Niederzimmern, Nohra, Obergrunstedt, Obernissa, Ottstedt a.B., Sohnstedt, Troistedt, Ulla, Utzberg | | |
| **Landgemeinde Ilmtal-Weinstraße** | | 6.123 | 84,70 |
| Ortschaften | Kromsdorf/ Denstedt, Leutenthal, Liebstedt/ Goldbach, Mattstedt, Niederreißen, Niederroßla, Nirmsdorf, Oberreißen, Oßmannstedt/ Ulrichshalben, Pfiffelbach/ Wersdorf, Rohrbach, Willerstedt | | |
| **Verwaltungsgemeinschaft Kranichfeld** | | 6.173 | 68,05 |
| Gemeinden | Hohenfelden, Klettbach, Kranichfeld (Stadt), Nauendorf, Rittersdorf, Tonndorf | | |

GG: gemeinschaftsfreie Gemeinde, V: Verwaltungssitz des Landkreises,
Ortsname unterstrichen = Sitz der Verwaltungsgemeinschaft bzw. der Landgemeinde
Quelle: Thüringer Landesamt für Statistik

# 15

# Statistische Bezirke

# Erläuterung zum Thema Statistische Bezirke




Für die Bewertung und Planung von Gebieten ist eine Vielzahl von Statistischen Informationen zu erfassen.
Die Kleinräumige Stadtgliederung auf Basis von Baublöcken bzw. Baublockseiten ermöglicht zum einen unter Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Belange eine Datenbereitstellung auf kleinster Stadtraumebene und zum anderen die Aggregation dieser detaillierten Elemente zu frei wählbaren größeren Einheiten innerhalb der Stadt. Durch den hierarchischen Aufbau können z. B. Stadtteilräume verschiedenster Größe mit Ergebnissen der Gesamtstadt verglichen werden.
Da von Datenanbietern in der Regel keine Einzeldaten über Personen und Adresse weitergegeben werden dürfen, bedient man sich der Verschlüsselung der Einzeldaten beim Datenanbieter über das System der kleinräumigen Gliederung.
Ein gängiges Gliederungssystem ist die Einteilung in Statistische Bezirke. In der Stadt Weimar wird dieses System seit Anfang der 1990er Jahre mit Daten gefüllt. Es wurden zunächst 12 Statistische Bezirke gebildet.

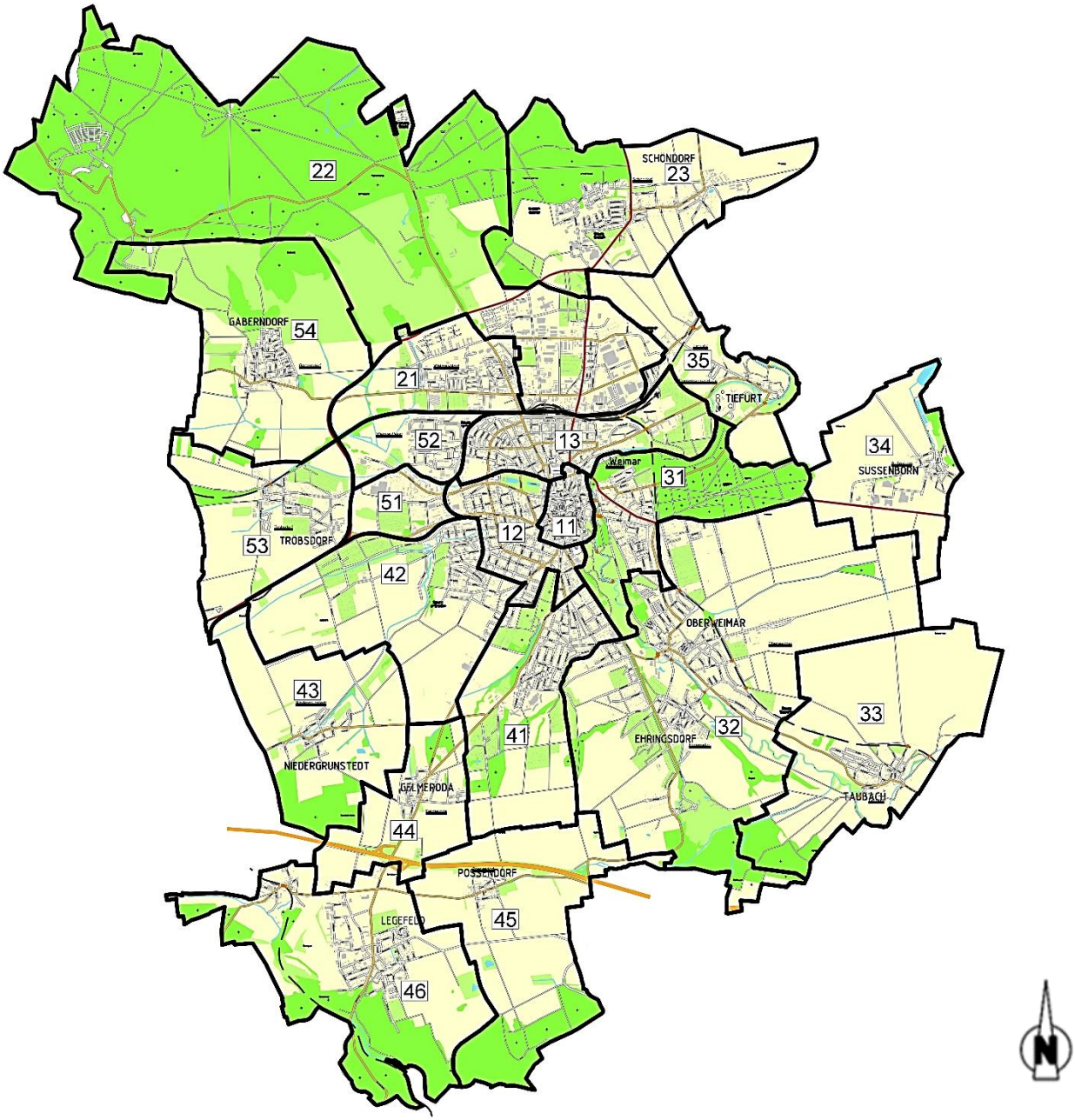
---

Durch die Gebietsreform am 01.07.1994 sowie die Bildung neuer Ortsteile außerhalb der Kernstadt vor 1994 wurde die Anzahl der Statistischen Bezirke auf 21 erhöht.
Es gehört zum Grundprinzip eines kommunalen Statistischen Jahrbuches, auch Entwicklungen von Stadtteilen der Öffentlichkeit aufzuzeigen.

---

Mit dem Jahrbuch 2012 wurde erstmalig ein eigenständiges Kapitel über die Statistischen Bezirke angelegt. Für Politik, Verwaltung und die interessierte Öffentlichkeit wird eine Vielzahl statistischer Themen auf dieser kleinräumigen Ebene bereitgestellt.

## Statistische Bezirke der Stadt Weimar




| | | |
|---|---|---|
| 11 Altstadt | 32 Oberweimar / Ehringsdorf | 44 Gelmeroda |
| 12 Westvorstadt | 33 Taubach | 45 Possendorf |
| 13 Nordvorstadt | 34 Süßenborn | 46 Legefeld / Holzdorf |
| 21 Weimar - Nord | 35 Tiefurt / Dürrenbacher Hütte | 51 Industriegebiet West |
| 22 Industriegebiet Nord | 41 Südstadt | 52 Weimar - West |
| 23 Schöndorf | 42 Schönblick | 53 Tröbsdorf |
| 31 Parkvorstadt | 43 Niedergrunstedt | 54 Gaberndorf |

## 11 Altstadt



Der statistische Bezirk Altstadt befindet sich im Zentrum des Stadtgebietes und umfasst im Wesentlichen den mittelalterlichen Stadtkern. Ab dem 13. Jahrhundert vollzog sich in diesem Bereich die planmäßige Stadtgründung von Weimar.
Die Gebäude in der Altstadt stammen überwiegend aus der Zeit vor 1870, darunter z.B. das im neogotischen Stil errichtete Rathaus, die Renaissancebauten am Markt, das ehemalige Herder-Gymnasium oder die Hauptpost am Goetheplatz. Die Altstadt steht als Denkmalensemble unter Schutz und beherbergt zahlreiche Einzeldenkmale. Der gesamte Bereich des statistischen Bezirkes befindet sich im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet „Innenstadt“, welches teilweise auch in angrenzende statistische Bezirke hineinreicht. Die historische Altstadt übernimmt mit den typischen Innenstadtfunktionen Handel, Gastronomie, Dienstleistungen, Kultur und Wohnen Versorgungsaufgaben mit teilweise überregionaler Bedeutung.

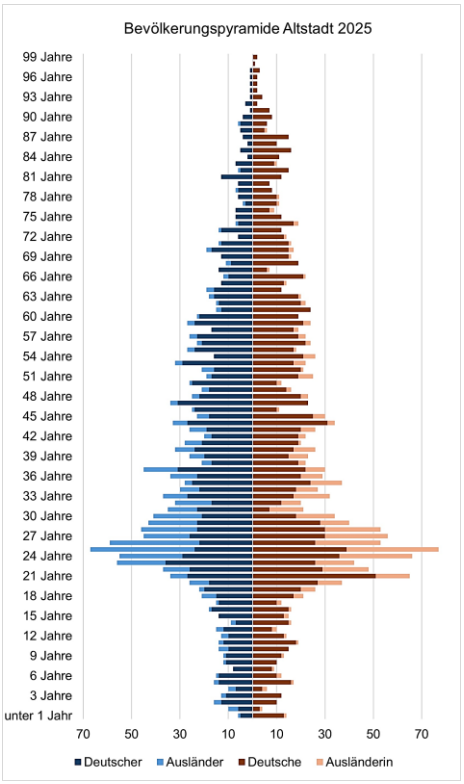
### Fakten über Bevölkerung sowie Wohnungen und Gebäude

| Durchschnittsalter | 2025 |
|---|---|
| insgesamt | 40,2 |
| männlich | 39,1 |
| weiblich | 41,3 |

| Wohnungen, Gebäude | 2025 |
|---|---|
| Gebäude | 552 |
| Wohnungen | 2.285 |
| Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner | 42,9 |

(Statistische Gebäudedatei Stadt Weimar 2023)

| Anzahl Haushalte | 2025 |
|---|---|
| Durchschnittliche Haushaltsgröße | 1,6 |




| Jahre | 2000 | 2005 | 2010 | 2015 | 2020 | 2022 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Bevölkerung** | | | | | | | | |
| insgesamt | 2.640 | 3.405 | 3.772 | 4.033 | 3.723 | 3.914 | 3.887 | 3.856 |
| männlich | 1.314 | 1.683 | 1.875 | 1.990 | 1.799 | 1.932 | 1.913 | 1.884 |
| weiblich | 1.326 | 1.722 | 1.897 | 2.043 | 1.924 | 1.982 | 1.974 | 1.972 |
| unter 15 Jahre | 298 | 347 | 471 | 463 | 470 | 448 | 396 | 364 |
| 15 bis unter 65 Jahre | 2.053 | 2.756 | 2.973 | 3.197 | 2.774 | 2.944 | 2.937 | 2.921 |
| 65 Jahre und älter | 289 | 302 | 328 | 373 | 479 | 522 | 554 | 571 |

## 12 Westvorstadt



Der statistische Bezirk Westvorstadt grenzt westlich und südwestlich unmittelbar an die Altstadt an. Er zählt zu den ab dem 18. Jahrhundert entstandenen Stadterweiterungen und besteht vorrangig aus Gründerzeitbebauung.
Der Großteil der Gebäude wurde im Zeitraum zwischen 1870 und 1918 errichtet und steht als Denkmalensemble unter Schutz. Teile der Westvorstadt gehören zum förmlich festgelegten Sanierungsgebiet „Innenstadt“. Im statistischen Bezirk Westvorstadt ist die Wohnnutzung vorherrschend, teilweise ist auch nichtstörendes Gewerbe vorhanden. Entlang von Hauptverkehrsstraßen sind vereinzelt auch Handelseinrichtungen und Gastronomie zu finden.

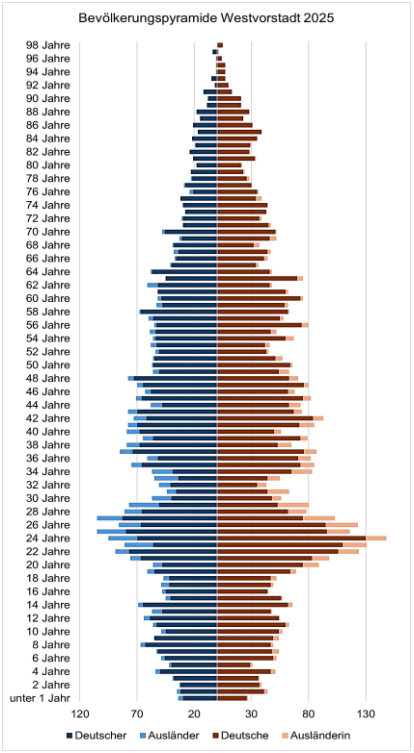
### Fakten über Bevölkerung sowie Wohnungen und Gebäude

| Durchschnittsalter | 2025 |
|---|---|
| insgesamt | 40,6 |
| männlich | 39,7 |
| weiblich | 41,3 |

| Wohnungen, Gebäude | 2025 |
|---|---|
| Gebäude | 1.207 |
| Wohnungen | 5.240 |
| Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner | 43,6 |

(Statistische Gebäudedatei Stadt Weimar 2023)

| Anzahl Haushalte | 2025 |
|---|---|
| Durchschnittliche Haushaltsgröße | 1,8 |




| Jahre | 2000 | 2005 | 2010 | 2015 | 2020 | 2022 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Bevölkerung** | | | | | | | | |
| insgesamt | 8.619 | 9.596 | 9.819 | 10.188 | 10.372 | 10.313 | 10.241 | 10.144 |
| männlich | 4.093 | 4.605 | 4.689 | 4.898 | 4.972 | 4.924 | 4.770 | 4.738 |
| weiblich | 4.526 | 4.991 | 5.130 | 5.290 | 5.400 | 5.389 | 5.471 | 5.406 |
| unter 15 Jahre | 1.336 | 1.256 | 1.457 | 1.628 | 1.670 | 1.616 | 1.533 | 1.483 |
| 15 bis unter 65 Jahre | 6.149 | 7.004 | 6.911 | 7.006 | 7.051 | 7.030 | 7.037 | 6.987 |
| 65 Jahre und älter | 1.134 | 1.336 | 1.451 | 1.554 | 1.651 | 1.667 | 1.671 | 1.674 |

## 13 Nordvorstadt



Der statistische Bezirk Nordvorstadt grenzt unmittelbar an die Altstadt und umfasst das Stadtgebiet in nördliche Richtung bis zum Hauptbahnhof. Die Achse zwischen Altstadt und Bahnhof sowie der östliche Bereich des statistischen Bezirkes sind v.a. durch gründerzeitliche Bebauung (Bauzeit 1870-1918) geprägt. Im westlichen Bereich kennzeichnen Siedlungsbauten der 1920er und 1930er Jahre (Doppel- und Reihenhäuser), aber auch Blockrandbebauung und Geschosswohnungsbau die Nordvorstadt. Teilbereiche des statistischen Bezirks stehen als Denkmalensemble unter Schutz.
Das förmlich festgelegte Sanierungsgebiet „Nördliche Innenstadt“ befindet sich vollständig im statistischen Bezirk Nordvorstadt und umfasst etwa 40% von dessen Fläche. Ähnlich der Westvorstadt ist auch die Nordvorstadt durch Wohn- und Mischnutzung (Wohnen, Büros, Dienstleistungen) geprägt. Mit dem Thüringer Landesverwaltungsamt ist im Quartier des ehemaligen Gauforums eine überregional bedeutende Sondernutzung angesiedelt.

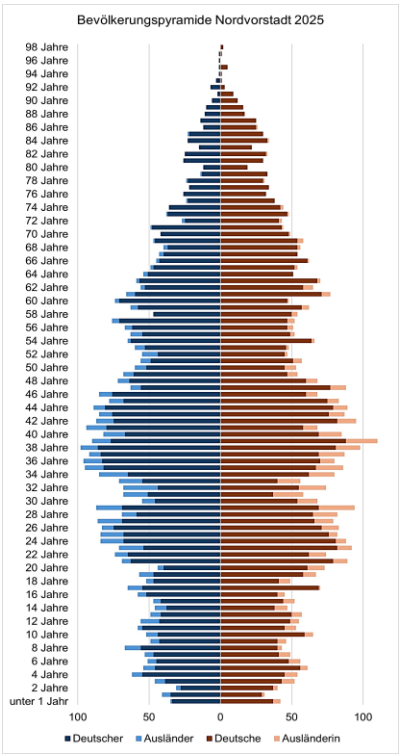
### Fakten über Bevölkerung sowie Wohnungen und Gebäude

| Durchschnittsalter | 2025 |
|---|---|
| insgesamt | 40,7 |
| männlich | 40,0 |
| weiblich | 41,3 |

| Wohnungen, Gebäude | 2025 |
|---|---|
| Gebäude | 1.508 |
| Wohnungen | 5.624 |
| Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner | 40,5 |

(Statistische Gebäudedatei Stadt Weimar 2023)

| Anzahl Haushalte | 2025 |
|---|---|
| Durchschnittliche Haushaltsgröße | 1,8 |




| Jahre | 2000 | 2005 | 2010 | 2015 | 2020 | 2022 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Bevölkerung** | | | | | | | | |
| insgesamt | 8.201 | 8.769 | 9.266 | 9.601 | 10.140 | 9.991 | 10.310 | 10.313 |
| männlich | 4.018 | 4.314 | 4.529 | 4.712 | 4.989 | 4.938 | 5.076 | 5.041 |
| weiblich | 4.183 | 4.455 | 4.737 | 4.889 | 5.151 | 5.053 | 5.234 | 5.272 |
| unter 15 Jahre | 1.188 | 1.173 | 1.382 | 1.584 | 1.664 | 1.592 | 1.530 | 1.501 |
| 15 bis unter 65 Jahre | 5.829 | 6.338 | 6.600 | 6.712 | 7.032 | 6.871 | 7.147 | 7.126 |
| 65 Jahre und älter | 1.184 | 1.258 | 1.284 | 1.305 | 1.444 | 1.528 | 1.633 | 1.686 |

## 21 Weimar - Nord



Der statistische Bezirk Nordstadt umfasst den nordwestlichen Randbereich der Kernstadt Weimar, nördlich der Bahnlinie Erfurt – Halle/ Leipzig. Hauptbestandteil des statistischen Bezirkes ist das Wohngebiet Weimar-Nord. Mit der Grundsteinlegung für sog. Experimentalbauten begann 1962 die Entwicklung zu einem Wohngebiet mit ca. 2.600 Wohnungen, errichtet vorwiegend in Plattenbauweise. Im Zusammenhang mit der Weltausstellung in Hannover wurde das Wohngebiet unter dem Titel „Weimar-Nord - Umbruch als Chance zum Umbau – Nachhaltige Stadtentwicklung für das 21. Jahrhundert“ ein dezentraler Modellstandort der Expo 2000 für die Revitalisierung von Wohngebieten der Block- und Plattenbauweise.

Entlang der Ettersburger Straße, im östlichen Bereich der Nordstadt, prägen mehrgeschossige Wohnbauten der 1950er Jahre das Straßenbild. Anfang der 2000er Jahre entstand auf einer ehemaligen Industriebrache ein modernes, generationsübergreifendes Wohnquartier mit einem großen Anteil an seniorengerechtem Wohnraum. Der nördliche Bereich des statistischen Bezirkes war über Jahrzehnte der militärischen Nutzung vorbehalten. Nach dem Abzug der Streitkräfte in den 1990er Jahren begann ein umfassender städtebaulicher Konversionsprozess, welcher u.a. die zivile Nachnutzung der Kasernen als Wohngebäude, die Planung und Realisierung eines neuen Wohngebietes sowie die Ansiedlung von Kultur-, Bildungs- und Dienstleistungseinrichtungen (u.a. Staatl. Berufsbildungszentrum, Seniorenheim, Depot der Klassik-Stiftung-Weimar, Probebühne und Werkstätten DNT) beinhaltete.

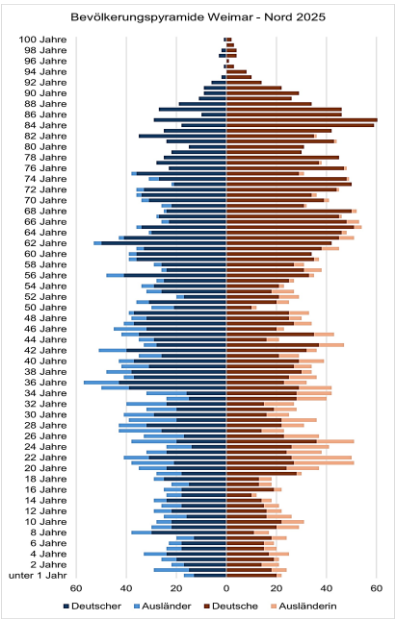
### Fakten über Bevölkerung sowie Wohnungen und Gebäude

| Durchschnittsalter | 2025 |
|---|---|
| insgesamt | 48,1 |
| männlich | 44,7 |
| weiblich | 51,1 |

| Wohnungen, Gebäude | 2025 |
|---|---|
| Gebäude | 419 |
| Wohnungen | 3.776 |
| Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner | 36,0 |

(Statistische Gebäudedatei Stadt Weimar 2023)

| Anzahl Haushalte | 2025 |
|---|---|
| Durchschnittliche Haushaltsgröße | 1,6 |




| Jahre | 2000 | 2005 | 2010 | 2015 | 2020 | 2022 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Bevölkerung** | | | | | | | | |
| insgesamt | 5.461 | 5.419 | 5.418 | 5.510 | 5.930 | 5.953 | 6.039 | 6.100 |
| männlich | 2.467 | 2.418 | 2.437 | 2.576 | 2.852 | 2.851 | 2.869 | 2.909 |
| weiblich | 2.994 | 3.001 | 2.981 | 2.934 | 3.078 | 3.102 | 3.170 | 3.191 |
| unter 15 Jahre | 623 | 520 | 516 | 625 | 695 | 730 | 733 | 739 |
| 15 bis unter 65 Jahre | 3.482 | 3.258 | 3.160 | 3.113 | 3.367 | 3.378 | 3.461 | 3.501 |
| 65 Jahre und älter | 1.356 | 1.641 | 1.742 | 1.772 | 1.868 | 1.845 | 1.845 | 1.860 |

## 22 Industriegebiet Nord



Das Industriegebiet Nord stellt den flächenmäßig größten statistischen Bezirk in der Stadt Weimar dar. Das Gebiet reicht von der Stadtgrenze im Norden und Nordwesten bis zum Bereich des Hauptbahnhofes an der Bahnlinie Erfurt – Halle/ Leipzig.
Wesentliche Bestandteile und Namensgeber des statistischen Bezirkes sind die historisch gewachsenen Gewerbe- und Industriegebiete zwischen Bahnlinie und Umgehungsstraße. Die Wohnnutzung spielt im Industriegebiet Nord eine untergeordnete Rolle und konzentriert sich im südwestlichen Bereich entlang der Bundesstraße B 7. Dort befindet sich das sog. „Märchenviertel“, bestehend v.a. aus Siedlungsbauten der 1920er und 1930er Jahre. Nördlich der Umgehungsstraße ist der statistische Bezirk v.a. durch die Wald- und Trockenrasenflächen des Ettersberges gekennzeichnet, umfasst aber auch die Ettersbergsiedlung sowie das Areal der Gedenkstätte Buchenwald.

### Fakten über Bevölkerung sowie Wohnungen und Gebäude

| Durchschnittsalter | 2025 |
|---|---|
| insgesamt | 43,2 |
| männlich | 41,2 |
| weiblich | 45,6 |

Aufgrund der geringen Bevölkerungszahl ist die Darstellung einer Bevölkerungspyramide nicht Ziel führend.

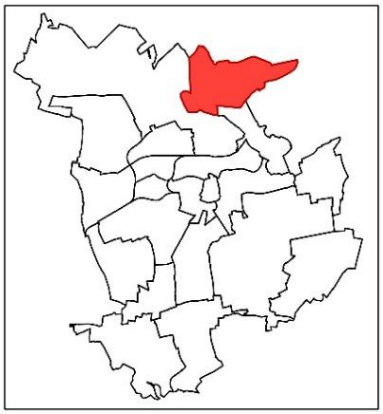
| Wohnungen, Gebäude | 2025 |
|---|---|
| Gebäude | 231 |
| Wohnungen | 569 |
| Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner | 32,6 |

(Statistische Gebäudedatei Stadt Weimar 2023)

| Anzahl Haushalte | 2025 |
|---|---|
| Durchschnittliche Haushaltsgröße | 1,8 |

| Jahre | 2000 | 2005 | 2010 | 2015 | 2020 | 2022 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Bevölkerung** | | | | | | | | |
| insgesamt | 1.536 | 1.283 | 1.238 | 1.605 | 1.264 | 1.300 | 1.347 | 1.260 |
| männlich | 821 | 651 | 630 | 896 | 685 | 723 | 750 | 683 |
| weiblich | 715 | 632 | 608 | 709 | 579 | 577 | 597 | 577 |
| unter 15 Jahre | 237 | 141 | 185 | 247 | 156 | 147 | 152 | 135 |
| 15 bis unter 65 Jahre | 1.105 | 932 | 827 | 1.142 | 876 | 913 | 952 | 877 |
| 65 Jahre und älter | 194 | 210 | 226 | 216 | 232 | 240 | 243 | 248 |

## 23 Schöndorf



Der statistische Bezirk Schöndorf umfasst den nordöstlichen Bereich des Stadtgebietes. Der gleichnamige Ortsteil wurde bereits im Jahr 1939 eingemeindet und zählt damit schon über 80 Jahre zu den Ortsteilen der Stadt Weimar. Die ursprünglich slawische Siedlung „Schöndorf“ wurde 1378 erstmals urkundlich erwähnt.
Die Ortslage von Schöndorf ist durch ein Nebeneinander von städtebaulich sehr unterschiedlichen Strukturtypen gekennzeichnet. Ausgangspunkt der Entwicklung des Ortsteiles war die dörfliche Bebauung östlich der B 85. Mit dem Bau der Siedlung Schöndorf entwickelte sich die Ortslage über die Bundesstraße hinweg nach Westen. Im Zeitraum zwischen 1939 und 1945 errichtet, kennzeichnet eine stark verdichtete Reihenhausbebauung diesen Bereich. Ab den 1980er Jahren entstand sowohl westlich als auch nördlich der Siedlung die „Waldstadt Schöndorf“, ein Neubauwohngebiet in Plattenbauweise. Nach 1990 wurden südlich und östlich des Neubaugebietes weitere Flächen für den Bau von Mehrfamilienhäusern erschlossen. Am Südrand von Schöndorf entstanden Handels- und Dienstleistungseinrichtungen, ein ehemaliges Hotel wurde zu einer Seniorenwohneinrichtung umgebaut. Seit 2007 ist das Gebiet westlich der Bundesstraße (außer Siedlung Schöndorf) Teil des Förderprogramms „Soziale Stadt“. Durch den Ortsteil Schöndorf verläuft der Laura-Radweg.

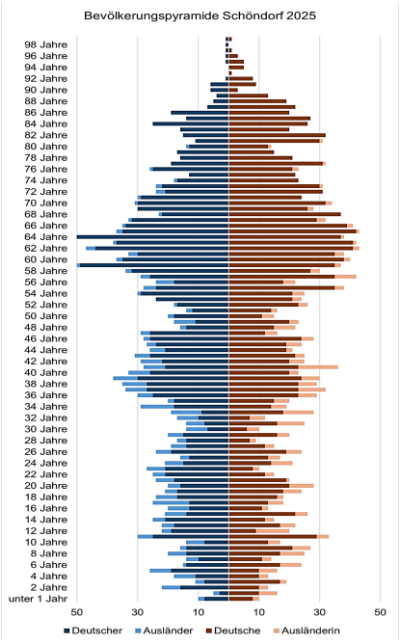
### Fakten über Bevölkerung sowie Wohnungen und Gebäude

| Durchschnittsalter | 2025 |
|---|---|
| insgesamt | 47,9 |
| männlich | 46,4 |
| weiblich | 49,3 |

| Wohnungen, Gebäude | 2025 |
|---|---|
| Gebäude | 735 |
| Wohnungen | 2.572 |
| Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner | 39,3 |

(Statistische Gebäudedatei Stadt Weimar 2023)

| Anzahl Haushalte | 2025 |
|---|---|
| Durchschnittliche Haushaltsgröße | 1,8 |




| Jahre | 2000 | 2005 | 2010 | 2015 | 2020 | 2022 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Bevölkerung** | | | | | | | | |
| insgesamt | 5.002 | 4.773 | 4.471 | 4.471 | 4.358 | 4.371 | 4.327 | 4.324 |
| männlich | 2.432 | 2.309 | 2.173 | 2.179 | 2.132 | 2.126 | 2.127 | 2.112 |
| weiblich | 2.570 | 2.464 | 2.298 | 2.292 | 2.226 | 2.245 | 2.220 | 2.212 |
| unter 15 Jahre | 754 | 513 | 473 | 515 | 566 | 591 | 565 | 554 |
| 15 bis unter 65 Jahre | 3.452 | 3.303 | 2.937 | 2.829 | 2.608 | 2.594 | 2.546 | 2.548 |
| 65 Jahre und älter | 796 | 957 | 1.061 | 1.127 | 1.184 | 1.180 | 1.216 | 1.222 |

## 31 Parkvorstadt



Der statistische Bezirk Parkvorstadt grenzt an die Altstadt und umfasst den östlichen Kernstadtbereich. Die Parkvorstadt erstreckt sich von der Belvederer Allee im Süden bis zum Schießhausgelände im Norden und schließt auch den Natur- und Erholungsraum „Webicht“ mit ein.
Die vorrangige Nutzungsform in diesem Gebiet ist das Wohnen. Die Wohnlagen am Südwesthang östlich des Ilmparks weisen ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Geschosswohnungsbau sowie Ein- und Zweifamilienhäusern auf. Nördlich der Jenaer Straße entstand in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts eine gartenstadtähnliche Siedlung, die als Denkmalensemble („Gartenstadtsiedlung Großmutter“) unter Schutz steht. 1996 begann die Planung für die Umwandlung einer ehemaligen Militärfläche zu einem neuen Stadtquartier. In Anlehnung an die Formensprache des Bauhauses ist unter dem Titel „neues bauen am horn“ ein modernes Wohnquartier für Familien, Studenten und Senioren entstanden. Einige der ehemals militärisch genutzten Gebäude werden seit Sanierung und Umbau von der Bauhausuni und der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ genutzt.

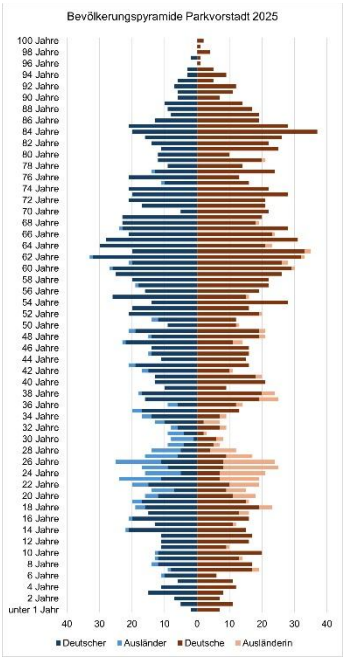
### Fakten über Bevölkerung sowie Wohnungen und Gebäude

| Durchschnittsalter | 2025 |
|---|---|
| insgesamt | 50,3 |
| männlich | 48,7 |
| weiblich | 51,6 |

| Wohnungen, Gebäude | 2025 |
|---|---|
| Gebäude | 691 |
| Wohnungen | 1.486 |
| Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner | 43,2 |

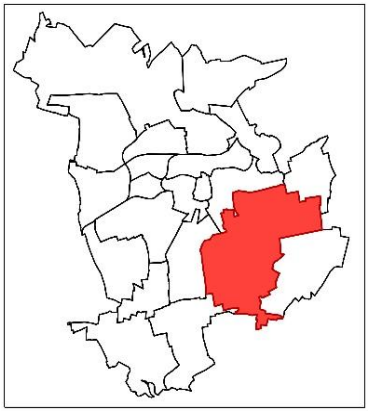
(Statistische Gebäudedatei Stadt Weimar 2023)

| Anzahl Haushalte | 2025 |
|---|---|
| Durchschnittliche Haushaltsgröße | 1,8 |




| Jahre | 2000 | 2005 | 2010 | 2015 | 2020 | 2022 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Bevölkerung** | | | | | | | | |
| insgesamt | 2.316 | 2.736 | 2.998 | 3.156 | 3.257 | 3.144 | 3.162 | 3.151 |
| männlich | 1.077 | 1.295 | 1.423 | 1.451 | 1.490 | 1.457 | 1.471 | 1.464 |
| weiblich | 1.239 | 1.441 | 1.575 | 1.705 | 1.767 | 1.687 | 1.691 | 1.687 |
| unter 15 Jahre | 265 | 299 | 362 | 391 | 418 | 371 | 360 | 351 |
| 15 bis unter 65 Jahre | 1.560 | 1.783 | 1.806 | 1.857 | 1.849 | 1.814 | 1.789 | 1.760 |
| 65 Jahre und älter | 491 | 654 | 830 | 908 | 990 | 959 | 1.013 | 1.040 |

## 32 Oberweimar/Ehringsdorf



Der statistische Bezirk zählt zu den flächenmäßig größten statistischen Bezirken. Er erstreckt sich im Nordosten bis zur Gemarkung Süßenborn, im Südosten bis zur Gemarkung Taubach und im Süden bis zur Stadtgrenze. Am südlichen Rand liegen Schloss und Schlosspark Belvedere (Teil des UNESCO-Welterbes). Durch den statistischen Bezirk verlaufen der Feininger- und der Ilmtal-Radweg sowie der Fernradweg Thüringer Städtekette.
Oberweimar und Ehringsdorf wurden bereits 1922 in die Stadt Weimar eingemeindet und haben heute gemeinsam den Status eines Ortsteiles. Die Siedlungskerne beider Orte sind dörflich geprägt. Oberweimar und Ehringsdorf liegen unmittelbar an der Ilm und gehören zu den ältesten Siedlungsgebieten Weimars.
Im Jahr 1244 wurde „Oberenwimare“ im Zusammenhang mit einer Klostergründung erstmals urkundlich erwähnt. Die an den Ortskern nördlich und südlich anschließenden Siedlungsgebiete sind in den 1930er Jahren entstanden. Die erste urkundliche Erwähnung von Ehringsdorf als „Hyringestorf“ stammt aus dem Jahr 1252. Der Ort wirkt durch eine in sich geschlossene Bebauung und weitgehend intakte Siedlungsränder (Gärten und Wiesen) als eigenständiger Siedlungskörper. Die Travertin-Lagerstätte von Ehringsdorf gehört zu den bedeutendsten archäologischen Fundstellen in Deutschland. Seit 1908 wurden hier Fossilien früher Neandertaler sowie deren Werkzeuge und Beutetiere gefunden. Teile des Steinbruchs stehen unter Schutz.

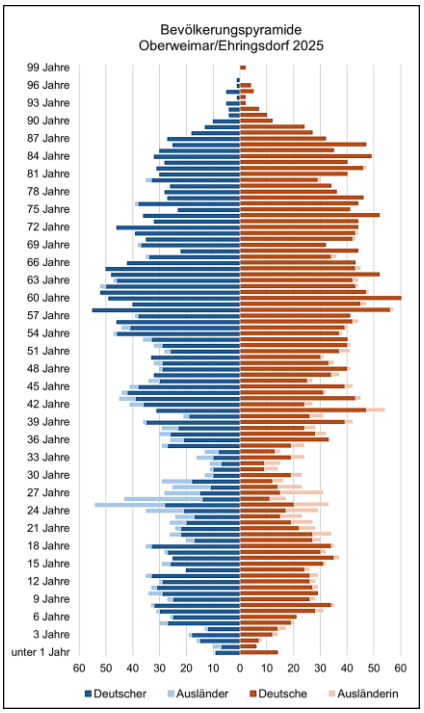
### Fakten über Bevölkerung sowie Wohnungen und Gebäude

| Durchschnittsalter | 2025 |
|---|---|
| insgesamt | 49,7 |
| männlich | 48,3 |
| weiblich | 51,0 |

| Wohnungen, Gebäude | 2025 |
|---|---|
| Gebäude | 1.753 |
| Wohnungen | 3.226 |
| Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner | 45,8 |

(Statistische Gebäudedatei Stadt Weimar 2023)

| Anzahl Haushalte | 2025 |
|---|---|
| Durchschnittliche Haushaltsgröße | 1,9 |




| Jahre | 2000 | 2005 | 2010 | 2015 | 2020 | 2022 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Bevölkerung** | | | | | | | | |
| insgesamt | 6.103 | 6.034 | 5.775 | 5.703 | 5.927 | 5.993 | 5.823 | 5.944 |
| männlich | 2.974 | 2.940 | 2.749 | 2.757 | 2.889 | 2.871 | 2.868 | 2.848 |
| weiblich | 3.129 | 3.094 | 3.026 | 2.946 | 3.038 | 3.122 | 3.114 | 3.096 |
| unter 15 Jahre | 637 | 548 | 620 | 663 | 763 | 750 | 717 | 701 |
| 15 bis unter 65 Jahre | 4.249 | 3.993 | 3.493 | 3.321 | 3.338 | 3.391 | 3.403 | 3.382 |
| 65 Jahre und älter | 1.217 | 1.493 | 1.662 | 1.719 | 1.826 | 1.852 | 1.862 | 1.861 |

## 33 Taubach



Der statistische Bezirk Taubach befindet sich im südöstlichen Stadtgebiet und umfasst die Gemarkung der bis Anfang der 1990er Jahre eigenständigen Gemeinde. Taubach entwickelte sich an einem nach Südwesten orientierten Hang oberhalb der Ilmaue. Erstmals nachzuweisen ist Taubach als „Thovbeche“ mit der Erwähnung seiner Mühle in einer Schenkungsurkunde von 1120. Damit ist Taubach auch der älteste verbriefte Mühlenstandort in Thüringen.
Der heutige Ort besteht aus unterschiedlichen Siedlungstypen. Der historische Teil umfasst den Ortskern nordöstlich des Kirchplatzes sowie die Bebauung an den Zufahrtsstraßen nach Weimar. Ab 1994 entstand nordwestlich der alten Ortslage ein neues Wohngebiet mit Bauplätzen für Einfamilienhäuser. Durch das Gebiet des statistischen Bezirkes fließt die Ilm, die in Taubach in das Stadtgebiet eintritt. Entlang der Ilm verlaufen der Feininger- und der Ilmtal-Radweg sowie der Fernradweg Thüringer Städtekette.

### Fakten über Bevölkerung sowie Wohnungen und Gebäude

| Durchschnittsalter | 2025 |
|---|---|
| insgesamt | 48,7 |
| männlich | 47,1 |
| weiblich | 50,4 |

Aufgrund der geringen Bevölkerungszahl ist die Darstellung einer Bevölkerungspyramide nicht Ziel führend.

| Wohnungen, Gebäude | 2025 |
|---|---|
| Gebäude | 385 |
| Wohnungen | 486 |
| Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner | 54,2 |

(Statistische Gebäudedatei Stadt Weimar 2023)

| Anzahl Haushalte | 2025 |
|---|---|
| Durchschnittliche Haushaltsgröße | 2,2 |

| Jahre | 2000 | 2005 | 2010 | 2015 | 2020 | 2022 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Bevölkerung** | | | | | | | | |
| insgesamt | 1.099 | 1.128 | 1.096 | 1.043 | 1.023 | 1.033 | 1.008 | 1.001 |
| männlich | 519 | 551 | 545 | 535 | 516 | 519 | 510 | 502 |
| weiblich | 580 | 577 | 551 | 508 | 507 | 514 | 498 | 499 |
| unter 15 Jahre | 162 | 143 | 155 | 156 | 159 | 158 | 140 | 136 |
| 15 bis unter 65 Jahre | 811 | 820 | 767 | 690 | 607 | 600 | 580 | 577 |
| 65 Jahre und älter | 126 | 165 | 174 | 197 | 257 | 275 | 288 | 288 |

## 34 Süßenborn



Der statistische Bezirk Süßenborn befindet sich im östlichen Stadtgebiet und umfasst die Gemarkung der vormals eigenständigen Gemeinde. Die dörflich geprägte Ortslage liegt nördlich der Bundesstraße B 7 in einer Senke. Die nachweisbare Geschichte des Ortes reicht mit der urkundlichen Ersterwähnung als "Suzeburnum“ bis in das Jahr 1150 zurück. Die um den Dorfplatz gruppierten Gehöfte und die Kirche romanischen Ursprungs bilden den ältesten Teil der Siedlung. Der östliche Ortsrand wird durch die Hangkante des mit Mischwald bewachsenen Schaufelberges dominiert. Das Landschaftsbild nordwestlich von Süßenborn ist von landwirtschaftlicher Nutzung geprägt. Durch Süßenborn verläuft mit dem General-von-Rüchel-Weg ein Abschnitt des Lutherweges.
Südwestlich des Ortes, direkt an der B 7, entstand ab 1990 ein großes Gewerbe- und Sondergebiet, welches im Wesentlichen durch großflächigen Einzelhandel und Autohäuser geprägt ist. Im April 1994 wurde Süßenborn in die Stadt Weimar eingemeindet.

### Fakten über Bevölkerung sowie Wohnungen und Gebäude

| Durchschnittsalter | 2025 |
|---|---|
| insgesamt | 46,1 |
| männlich | 45,3 |
| weiblich | 46,8 |

| Wohnungen, Gebäude | 2025 |
|---|---|
| Gebäude | 100 |
| Wohnungen | 116 |
| Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner | 44,4 |

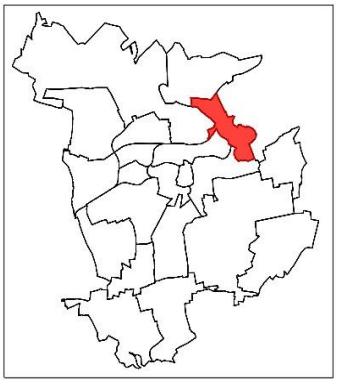
(Statistische Gebäudedatei Stadt Weimar 2023)

| Anzahl Haushalte | 2025 |
|---|---|
| Durchschnittliche Haushaltsgröße | 2,3 |

Aufgrund der geringen Bevölkerungszahl ist die Darstellung einer Bevölkerungspyramide nicht Ziel führend.

| Jahre | 2000 | 2005 | 2010 | 2015 | 2020 | 2022 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Bevölkerung** | | | | | | | | |
| insgesamt | 295 | 287 | 256 | 254 | 277 | 269 | 279 | 278 |
| männlich | 143 | 139 | 129 | 136 | 146 | 141 | 143 | 143 |
| weiblich | 152 | 148 | 127 | 118 | 131 | 128 | 136 | 135 |
| unter 15 Jahre | 43 | 34 | 31 | 40 | 49 | 47 | 47 | 42 |
| 15 bis unter 65 Jahre | 208 | 199 | 177 | 172 | 165 | 157 | 162 | 165 |
| 65 Jahre und älter | 44 | 54 | 48 | 42 | 63 | 65 | 70 | 71 |

## 35 Tiefurt/Dürrenbacher Hütte



Der statistische Bezirk Tiefurt/ Dürrenbacher Hütte grenzt nordöstlich an das Kernstadtgebiet und ist bereits seit 1922 ein Ortsteil der Stadt Weimar. Der statistische Bezirk reicht vom Webicht im Süden bis hinauf nach Schöndorf im Norden. Die Bahnlinie Weimar-Leipzig/ Halle trennt das Gebiet in zwei Bereiche. Tiefurt liegt südöstlich der Bahn, der Bereich Dürrenbacher Hütte nordwestlich davon.
Im Jahr 1206 ist Tiefurt als „Divurte“ erstmals erwähnt worden. Der Ort liegt an einem ausgeprägten Flussmäander der Ilm. Zu beiden Seiten des Flusses erstreckt sich der Schlosspark Tiefurt, welcher durch die UNESCO 1998 gemeinsam mit dem Schloss Tiefurt in das Weltkulturerbe „Klassisches Weimar“ aufgenommen wurde. Nordwestlich der historischen Ortslage begann im Jahr 2015 die Realisierung des Einfamilienhausgebietes „Am Steinberg“. Durch Tiefurt verläuft der Ilmtal-Radweg.
Die Bebauung im Bereich Dürrenbacher Hütte entwickelte sich im Zusammenhang mit der Ansiedlung von Industrie und Gewerbe. Bis heute ist das Gebiet durch eine Mischung von Wohnen, kleineren Gewerbe- und Handwerksbetrieben geprägt. Zum statistischen Bezirk gehört auch eine in den 1930er Jahren entstandene Werkssiedlung südlich der Kromsdorfer Straße.

### Fakten über Bevölkerung sowie Wohnungen und Gebäude

| Durchschnittsalter | 2025 |
|---|---|
| insgesamt | 47,5 |
| männlich | 46,4 |
| weiblich | 48,6 |

| Wohnungen, Gebäude | 2025 |
|---|---|
| Gebäude | 271 |
| Wohnungen | 391 |
| Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner | 47,0 |

(Statistische Gebäudedatei Stadt Weimar 2023)

| Anzahl Haushalte | 2025 |
|---|---|
| Durchschnittliche Haushaltsgröße | 2,2 |

Aufgrund der geringen Bevölkerungszahl ist die Darstellung einer Bevölkerungspyramide nicht Ziel führend.

| Jahre | 2000 | 2005 | 2010 | 2015 | 2020 | 2022 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Bevölkerung** | | | | | | | | |
| insgesamt | 585 | 641 | 578 | 604 | 750 | 799 | 812 | 803 |
| männlich | 287 | 312 | 284 | 295 | 366 | 390 | 396 | 389 |
| weiblich | 298 | 329 | 294 | 309 | 384 | 409 | 416 | 414 |
| unter 15 Jahre | 52 | 42 | 43 | 63 | 139 | 161 | 158 | 149 |
| 15 bis unter 65 Jahre | 383 | 405 | 335 | 347 | 385 | 407 | 409 | 413 |
| 65 Jahre und älter | 150 | 194 | 200 | 194 | 226 | 231 | 245 | 241 |

## 41 Südstadt



Der statistische Bezirk Südstadt umfasst den südlichen Kernstadtbereich. Er erstreckt sich vom historischen Friedhof im Norden, der Belvederer Allee im Nordosten bis zu den im Süden angrenzenden Gemarkungen der Ortsteile Gelmeroda und Possendorf.
Die Wohnlagen der Südstadt befinden sich zwischen dem Wilden Graben und dem Hospitalgraben. Es handelt sich hauptsächlich um Ein- und Zweifamilienhäuser unterschiedlichen Baualters. Entlang der Belvederer Alle beherrschen gründerzeitliche Bauten das Straßenbild. Zahlreiche Gebäude und Straßenzüge westlich der Belvederer Allee sind denkmalrechtlich geschützt. In den 1990er Jahren wurde im Rahmen einer städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme östlich der Berkaer Straße ein neues Stadtquartier geplant und erschlossen. Bestandteil der Entwicklungsmaßnahme waren u.a. der Neubau eines modernen Klinikums und der Geschäftsstelle der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen. Weitere Dienstleistungseinrichtungen, Läden für den täglichen Bedarf und ein Kindergarten ergänzen die Ausstattung des neu entstandenen Wohngebietes „Über der großen Sackpfeife“.

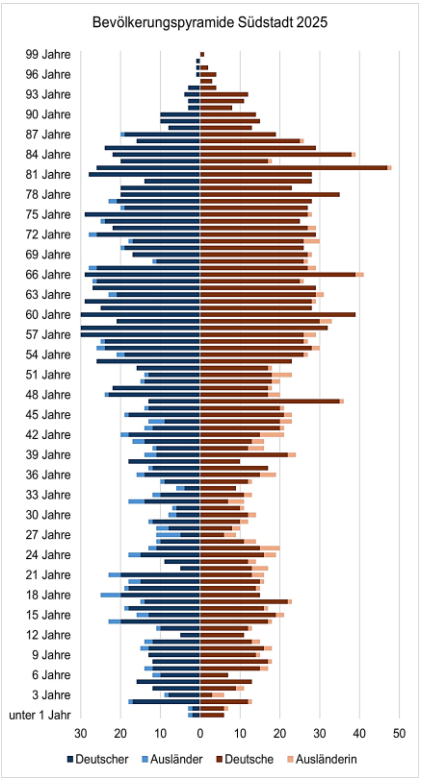
### Fakten über Bevölkerung sowie Wohnungen und Gebäude

| Durchschnittsalter | 2025 |
|---|---|
| insgesamt | 52,5 |
| männlich | 51,0 |
| weiblich | 53,6 |

| Wohnungen, Gebäude | 2025 |
|---|---|
| Gebäude | 874 |
| Wohnungen | 1.863 |
| Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner | 51,2 |

(Statistische Gebäudedatei Stadt Weimar 2023)

| Anzahl Haushalte | 2025 |
|---|---|
| Durchschnittliche Haushaltsgröße | 1,9 |




| Jahre | 2000 | 2005 | 2010 | 2015 | 2020 | 2022 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Bevölkerung** | | | | | | | | |
| insgesamt | 3.428 | 3.571 | 3.515 | 3.449 | 3.556 | 3.672 | 3.639 | 3.570 |
| männlich | 1.632 | 1.691 | 1.686 | 1.622 | 1.649 | 1.669 | 1.654 | 1.614 |
| weiblich | 1.796 | 1.880 | 1.829 | 1.827 | 1.907 | 2.003 | 1.985 | 1.956 |
| unter 15 Jahre | 449 | 429 | 479 | 433 | 423 | 441 | 401 | 368 |
| 15 bis unter 65 Jahre | 2.365 | 2.326 | 2.054 | 1.914 | 1.878 | 1.976 | 1.935 | 1.894 |
| 65 Jahre und älter | 614 | 816 | 982 | 1.102 | 1.255 | 1.255 | 1.303 | 1.308 |

## 42 Schönblick



Der statistische Bezirk Schönblick umfasst den südwestlichen Kernstadtbereich und erstreckt sich bis an die Gemarkungen Niedergrunstedt und Gelmeroda. Die Wohnbebauung setzt sich aus vielfältigen Gebäudetypen unterschiedlichen Baualters zusammen. Neben Geschosswohnungsbauten ab der Gründerzeit sowie Ein- und Zweifamilienhäusern gibt es im statistischen Bezirk mehrere Wohngebiete, die ab Ende der 1950er Jahre in Plattenbauweise errichtet worden sind. Es handelt sich um die Wohngebiete „Kirschbachtal", „Schönblick" und „Humboldtstraße". Im Westen befindet sich ein großes Gartengebiet mit Klein- und Privatgärten, im Süden dominieren landwirtschaftlich genutzte Flächen das Landschaftsbild.

### Fakten über Bevölkerung sowie Wohnungen und Gebäude

| Durchschnittsalter | 2025 |
|---|---|
| insgesamt | 50,6 |
| männlich | 48,5 |
| weiblich | 52,4 |

| Wohnungen, Gebäude | 2025 |
|---|---|
| Gebäude | 573 |
| Wohnungen | 2.222 |
| Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner | 44,2 |

(Statistische Gebäudedatei Stadt Weimar 2023)

| Anzahl Haushalte | 2025 |
|---|---|
| Durchschnittliche Haushaltsgröße | 1,6 |

Aufgrund der geringen Bevölkerungszahl ist die Darstellung einer Bevölkerungspyramide nicht Ziel führend.

| Jahre | 2000 | 2005 | 2010 | 2015 | 2020 | 2022 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Bevölkerung** | | | | | | | | |
| insgesamt | 3.912 | 3.814 | 3.866 | 3.733 | 3.775 | 3.764 | 3.702 | 3.654 |
| männlich | 1.759 | 1.737 | 1.753 | 1.726 | 1.739 | 1.719 | 1.720 | 1.704 |
| weiblich | 2.153 | 2.077 | 2.113 | 2.007 | 2.036 | 2.045 | 1.982 | 1.950 |
| unter 15 Jahre | 387 | 309 | 380 | 361 | 408 | 399 | 361 | 351 |
| 15 bis unter 65 Jahre | 2.445 | 2.265 | 2.190 | 2.100 | 2.149 | 2.159 | 2.142 | 2.120 |
| 65 Jahre und älter | 1.080 | 1.240 | 1.296 | 1.272 | 1.218 | 1.206 | 1.199 | 1.183 |

## 43 Niedergrunstedt



Der statistische Bezirk Niedergrunstedt befindet sich im südwestlichen Stadtgebiet und umfasst die Gemarkung der früher eigenständigen Gemeinde. Die Siedlung, deren erste Erwähnung als „Grunstete“ aus dem Jahr 890 datiert ist, entwickelte sich beidseits des Kirschbaches. Der dörfliche Ortskern wird durch die Kirche, das Pfarrhaus und die ehemalige Schule geprägt. Im Inneren der Kirche ist die Ausstattung des Langhauses -darunter eine üppig bemalte Holztonnendecke- aus der Bauzeit zwischen 1726 und 1729 noch gänzlich erhalten. Das Kirschbachtal wurde von Vertretern der Weimarer Malerschule mehrfach als Motiv verwendet. Durch den Ortsteil verläuft der Feininger-Radweg.
Seit den 1990er Jahren sind am östlichen Ortsrand zwei Einfamilienhausgebiete entstanden. Die Eingemeindung Niedergrunstedts erfolgte im April 1994.

### Fakten über Bevölkerung sowie Wohnungen und Gebäude

| Durchschnittsalter | 2025 |
|---|---|
| insgesamt | 47,5 |
| männlich | 48,2 |
| weiblich | 46,9 |

| Wohnungen, Gebäude | 2025 |
|---|---|
| Gebäude | 188 |
| Wohnungen | 229 |
| Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner | 45,6 |

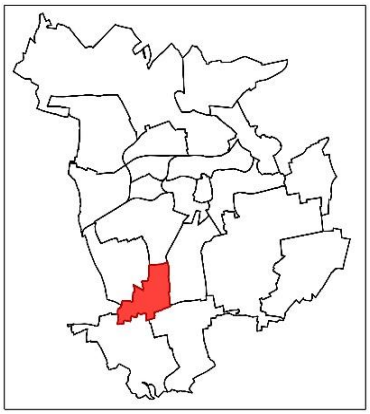
(Statistische Gebäudedatei Stadt Weimar 2023)

| Anzahl Haushalte | 2025 |
|---|---|
| Durchschnittliche Haushaltsgröße | 2,2 |

Aufgrund der geringen Bevölkerungszahl ist die Darstellung einer Bevölkerungspyramide nicht Ziel führend.

| Jahre | 2000 | 2005 | 2010 | 2015 | 2020 | 2022 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Bevölkerung** | | | | | | | | |
| insgesamt | 407 | 550 | 537 | 540 | 534 | 527 | 533 | 515 |
| männlich | 205 | 274 | 275 | 278 | 277 | 274 | 272 | 259 |
| weiblich | 202 | 276 | 262 | 262 | 257 | 253 | 261 | 256 |
| unter 15 Jahre | 63 | 96 | 94 | 87 | 73 | 69 | 77 | 66 |
| 15 bis unter 65 Jahre | 298 | 387 | 366 | 368 | 360 | 357 | 344 | 327 |
| 65 Jahre und älter | 46 | 67 | 77 | 85 | 101 | 101 | 112 | 122 |

## 44 Gelmeroda



Der statistische Bezirk Gelmeroda liegt im südlichen Stadtgebiet von Weimar und umfasst die Gemarkung der früher eigenständigen Gemeinde. Unter dem Namen „Germenrode“ wurde die Siedlung im Jahr 1301 erstmals urkundlich erwähnt.
Die dörflich geprägte Ortslage befindet sich nördlich der BAB 4, unweit der Autobahnanschlussstelle Weimar. Seit der Eingemeindung im April 1994 sind nur geringfügige baulichen Erweiterungen erfolgt, sodass der Siedlungskörper weitgehend seine historisch gewachsene Form bewahrt hat. Im Ort befindet sich die - international als „Feininger-Kirche“ bekannte - Dorfkirche, eines der Lieblingsmotive des deutsch-amerikanischen Malers und Bauhausvertreters Lyonel Feininger. Heute zählt das Gotteshaus zu den sog. Autobahnkirchen in Deutschland. Durch den Ortsteil verläuft der Feininger-Radweg.

### Fakten über Bevölkerung sowie Wohnungen und Gebäude

| Durchschnittsalter | 2025 |
|---|---|
| insgesamt | 47,5 |
| männlich | 47,6 |
| weiblich | 47,5 |

Aufgrund der geringen Bevölkerungszahl ist die Darstellung einer Bevölkerungspyramide nicht Ziel führend.

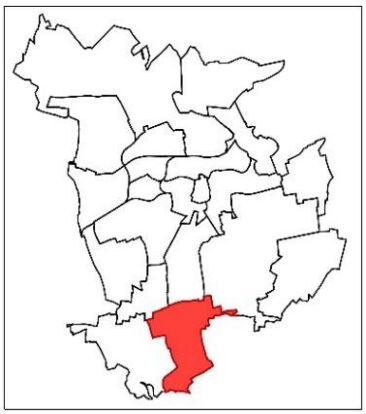
| Wohnungen, Gebäude | 2025 |
|---|---|
| Gebäude | 133 |
| Wohnungen | 189 |
| Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner | 46,0 |

(Statistische Gebäudedatei Stadt Weimar 2023)

| Anzahl Haushalte | 2025 |
|---|---|
| Durchschnittliche Haushaltsgröße | 2,1 |

| Jahre | 2000 | 2005 | 2010 | 2015 | 2020 | 2022 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Bevölkerung** | | | | | | | | |
| insgesamt | 447 | 422 | 398 | 412 | 403 | 405 | 407 | 405 |
| männlich | 230 | 216 | 189 | 196 | 203 | 201 | 199 | 201 |
| weiblich | 217 | 206 | 209 | 216 | 200 | 204 | 208 | 204 |
| unter 15 Jahre | 63 | 30 | 44 | 58 | 62 | 62 | 58 | 61 |
| 15 bis unter 65 Jahre | 342 | 310 | 281 | 275 | 242 | 238 | 242 | 231 |
| 65 Jahre und älter | 42 | 82 | 73 | 79 | 99 | 105 | 107 | 113 |

## 45 Possendorf



Der statistische Bezirk Possendorf befindet sich im Süden des Stadtgebietes und umfasst die Gemarkung der bis Anfang der 1990er Jahre eigenständigen Gemeinde. Das Platzdorf mit radialer Grundstruktur wurde erstmals zwischen 1140 und 1172 als „Bussindorph“ erwähnt. Possendorf -südlich der Autobahn A4 gelegen- hat bis heute sein historisch gewachsenes, dörfliches Ortsbild erhalten können, da sich die Bautätigkeit seit der Wiedervereinigung auf Sanierungen und Lückenschließungen beschränkt hat. Die Eingemeindung Possendorfs in die Stadt Weimar erfolgte im April 1994. Durch den Ortsteil verläuft der Feininger-Radweg.

### Fakten über Bevölkerung sowie Wohnungen und Gebäude

| Durchschnittsalter | 2025 |
|---|---|
| insgesamt | 46,9 |
| männlich | 46,4 |
| weiblich | 47,4 |

| Wohnungen, Gebäude | 2025 |
|---|---|
| Gebäude | 75 |
| Wohnungen | 95 |
| Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner | 45,8 |

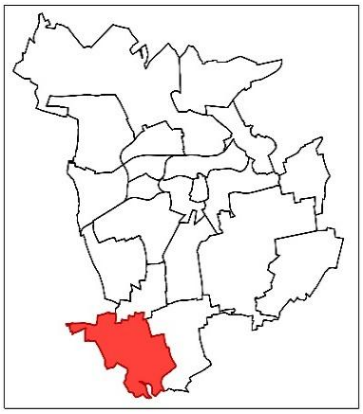
(Statistische Gebäudedatei Stadt Weimar 2023)

| Anzahl Haushalte | 2025 |
|---|---|
| Durchschnittliche Haushaltsgröße | 2,3 |

Aufgrund der geringen Bevölkerungszahl ist die Darstellung einer Bevölkerungspyramide nicht Ziel führend.

| Jahre | 2000 | 2005 | 2010 | 2015 | 2020 | 2022 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Bevölkerung** | | | | | | | | |
| insgesamt | 204 | 202 | 204 | 210 | 221 | 226 | 221 | 221 |
| männlich | 102 | 97 | 101 | 105 | 110 | 109 | 107 | 110 |
| weiblich | 102 | 105 | 103 | 105 | 111 | 117 | 114 | 111 |
| unter 15 Jahre | 25 | 24 | 32 | 33 | 35 | 34 | 27 | 29 |
| 15 bis unter 65 Jahre | 144 | 141 | 138 | 140 | 132 | 139 | 137 | 136 |
| 65 Jahre und älter | 35 | 37 | 34 | 37 | 54 | 53 | 57 | 56 |

## 46 Legefeld/Holzdorf



Der statistische Bezirk Legefeld/ Holzdorf befindet sich im südlichen Stadtgebiet, südlich der BAB 4. Die ehemals eigenständige Gemeinde Legefeld wurde im Juli 1994 zusammen mit der Siedlung Holzdorf in die Stadt Weimar eingemeindet und bildet seither den Ortsteil Legefeld/ Holzdorf. Beide Orte verfügen über Haltepunkte der Ilmtalbahn.
In einer Urkunde für das Kloster Oberweimar wurde Legefeld erstmals im Jahr 1290 als „Lenvelt“ erwähnt. Der Ortskern befindet sich östlich der früheren Bundesstraße B 85 (Rudolstädter Straße). Anfang der 1990er Jahre begannen in der damals noch eigenständigen Gemeinde die Planungen für eine deutliche Vergrößerung der Siedlungsfläche. Neben mehreren Gebieten für den Einfamilienhausbau wurden Bebauungspläne für Mehrfamilienhäuser sowie für ein Gewerbe- und Sondergebiet vorbereitet und aufgestellt. Mit einer Nettofläche von 35 ha zählt das Gewerbegebiet zu den größten gewerblich nutzbaren Flächen der Stadt. Durch den Bezug der neu erschlossenen Wohngebiete erhöhte sich die Einwohnerzahl Legefelds deutlich.
Holzdorf wird erstmals 1271 als „Halsdorf“ in einer für das Kloster Oberweimar ausgestellten Urkunde erwähnt. Der kleine Ort besteht hauptsächlich aus Einfamilienhäusern sowie aus dem Landgut Holzdorf, einer historischen Guts- und Parkanlage, die heute von der Diakonie als Begegnungs- und Ausbildungsstätte geführt wird.

### Fakten über Bevölkerung sowie Wohnungen und Gebäude

| Durchschnittsalter | 2025 |
|---|---|
| insgesamt | 48,9 |
| männlich | 47,3 |
| weiblich | 50,4 |

Aufgrund der geringen Bevölkerungszahl ist die Darstellung einer Bevölkerungspyramide nicht Ziel führend.

| Wohnungen, Gebäude | 2025 |
|---|---|
| Gebäude | 453 |
| Wohnungen | 1.017 |
| Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner | 40,8 |

(Statistische Gebäudedatei Stadt Weimar 2023)

| Anzahl Haushalte | 2025 |
|---|---|
| Durchschnittliche Haushaltsgröße | 1,9 |

| Jahre | 2000 | 2005 | 2010 | 2015 | 2020 | 2022 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Bevölkerung** | | | | | | | | |
| insgesamt | 1.688 | 1.833 | 1.825 | 1.884 | 1.907 | 2.017 | 1.989 | 1.983 |
| männlich | 838 | 899 | 898 | 916 | 941 | 980 | 977 | 987 |
| weiblich | 850 | 934 | 927 | 968 | 966 | 1.037 | 1.012 | 996 |
| unter 15 Jahre | 266 | 245 | 233 | 231 | 240 | 280 | 256 | 240 |
| 15 bis unter 65 Jahre | 1.206 | 1.297 | 1.268 | 1.273 | 1.205 | 1.221 | 1.177 | 1.173 |
| 65 Jahre und älter | 216 | 291 | 324 | 380 | 462 | 516 | 556 | 570 |

## 51 Industriegebiet West



Der statistische Bezirk Industriegebiet West stellt das Bindeglied zwischen der Westvorstadt und dem Ortsteil Tröbsdorf dar. Er wird begrenzt von der Umgehungsstraße im Westen, der Schwanseestraße und dem Asbachgrünzug im Norden sowie von den Gleisanlagen der Ilmtalbahn im Osten und Süden. Der traditionelle Industrie- und Gewerbestandort, in dem ursprünglich Betriebe der Leicht- und Lebensmittelindustrie ansässig waren, ist heute durch eine Nutzungsmischung von Handwerk, Büros, Dienstleistungen, Wohnen und gärtnerischer Nutzung (Kleingartenanlagen und Privatgärten) geprägt.

### Fakten über Bevölkerung sowie Wohnungen und Gebäude

| Durchschnittsalter | 2025 |
|---|---|
| insgesamt | 46,7 |
| männlich | 46,3 |
| weiblich | 47,1 |

| Wohnungen, Gebäude | 2025 |
|---|---|
| Gebäude | 63 |
| Wohnungen | 101 |
| Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner | 58,6 |

(Statistische Gebäudedatei Stadt Weimar 2023)

| Anzahl Haushalte | 2025 |
|---|---|
| Durchschnittliche Haushaltsgröße | 1,9 |

Aufgrund der geringen Bevölkerungszahl ist die Darstellung einer Bevölkerungspyramide nicht Ziel führend.

| Jahre | 2000 | 2005 | 2010 | 2015 | 2020 | 2022 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Bevölkerung** | | | | | | | | |
| insgesamt | 183 | 176 | 179 | 185 | 161 | 171 | 167 | 163 |
| männlich | 96 | 90 | 96 | 98 | 85 | 91 | 89 | 87 |
| weiblich | 87 | 86 | 83 | 87 | 76 | 80 | 78 | 76 |
| unter 15 Jahre | 25 | 24 | 24 | 25 | 27 | 25 | 19 | 21 |
| 15 bis unter 65 Jahre | 137 | 122 | 125 | 125 | 97 | 107 | 109 | 102 |
| 65 Jahre und älter | 21 | 30 | 30 | 35 | 37 | 39 | 39 | 40 |

## 52 Weimar - West



Der statistische Bezirk Weststadt befindet sich im westlichen Kernstadtgebiet. Er gehört zu den flächenmäßig kleinsten statistischen Bezirken. Begrenzt wird der statistische Bezirk im Norden durch die Bahnstrecke Weimar-Erfurt, im Süden durch die Schwanseestraße und den Asbach, im Westen durch die Umgehungsstraße und im Osten durch die Gleisanlagen der Ilmtalbahn.
Zwischen 1978 und 1986 entstand östlich des Naturschutzgebietes „Paradies“ das Wohngebiet „Weimar-West“ mit ca. 3.600 Wohnungen. Bei den Beräumungsarbeiten zur Vorbereitung der Bebauung wurde im Bereich der Quellmulde „Rabenwäldchen“ eine deutsch-slawische Siedlung aus dem 9. und 10. Jahrhundert freigelegt. Mit über 2.500 Keramikbruchstücken gehört dieser Fundplatz zu einem der bedeutendsten in Thüringen. Das in Plattenbauweise errichtete Wohngebiet verfügt über zahlreiche Infrastruktureinrichtungen wie Kindergärten, Schulen, Jugendklub, Senioren- und Pflegeheim, Ärztezentrum und Nahversorgungseinrichtungen. Außerdem gibt es ein evangelisches Gemeindezentrum und ein Mehrgenerationenhaus für kulturelle und soziale Aktivitäten. Das Wohngebiet Weimar-West ist seit dem Jahr 2000 Teil des Förderprogramms „Soziale Stadt“.

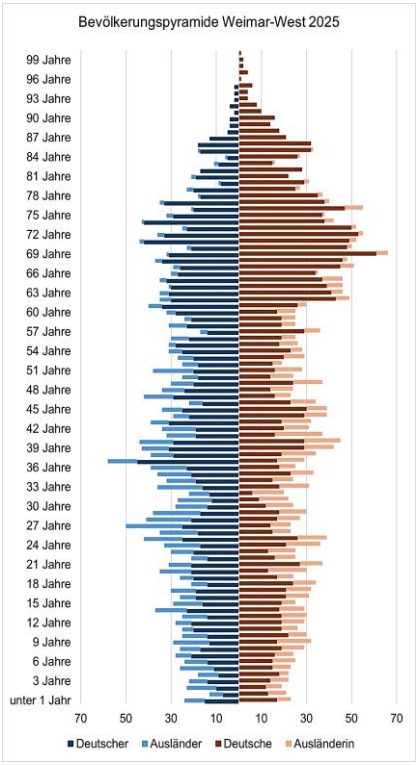
### Fakten über Bevölkerung sowie Wohnungen und Gebäude

| Durchschnittsalter | 2025 |
|---|---|
| insgesamt | 46,2 |
| männlich | 43,5 |
| weiblich | 48,6 |

| Wohnungen, Gebäude | 2025 |
|---|---|
| Gebäude | 250 |
| Wohnungen | 3.190 |
| Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner | 35,9 |

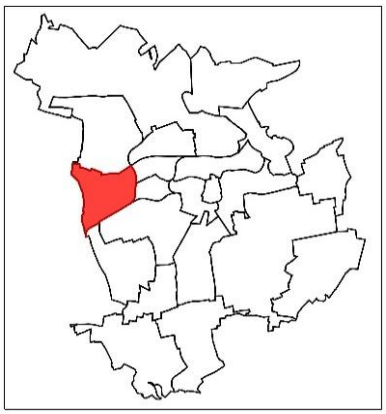
(Statistische Gebäudedatei Stadt Weimar 2023)

| Anzahl Haushalte | 2025 |
|---|---|
| Durchschnittliche Haushaltsgröße | 1,8 |




| Jahre | 2000 | 2005 | 2010 | 2015 | 2020 | 2022 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Bevölkerung** | | | | | | | | |
| insgesamt | 6.153 | 5.764 | 5.570 | 5.572 | 5.276 | 5.399 | 5.569 | 5.519 |
| männlich | 2.779 | 2.659 | 2.616 | 2.622 | 2.496 | 2.550 | 2.640 | 2.614 |
| weiblich | 3.374 | 3.105 | 2.954 | 2.950 | 2.780 | 2.849 | 2.929 | 2.905 |
| unter 15 Jahre | 691 | 634 | 746 | 794 | 744 | 757 | 771 | 757 |
| 15 bis unter 65 Jahre | 4.325 | 3.905 | 3.615 | 3.461 | 3.045 | 3.097 | 3.209 | 3.167 |
| 65 Jahre und älter | 1.137 | 1.225 | 1.209 | 1.317 | 1.487 | 1.545 | 1.589 | 1.595 |

## 53 Tröbsdorf



Der statistische Bezirk Tröbsdorf befindet sich im westlichen Stadtgebiet und umfasst die Gemarkung der ehemals eigenständigen Gemeinde. Der Ort wird 874 erstmals als „Trebunestorph“ im Zusammenhang mit einem Zehntstreit genannt. Der Ortsname ist slawischen Ursprungs. Die Fläche des statistischen Bezirkes reicht im Westen bis zur Stadtgrenze und im Osten bis zur Umgehungsstraße (B 7/ B 85). Durch den Ortsteil verlaufen der Fernradweg „Thüringer Städtekette“ und der Lutherweg.
Die Ortslage Tröbsdorf weist eine heterogene Baustruktur auf. Den mittelalterlichen Ursprung des Dorfes bildet eine kleine Siedlung um die Kirche. Der Bau der Eisenbahnstrecke Weimar – Erfurt in den Jahren 1846/47 beschleunigte die bauliche Entwicklung. Für die Arbeitskräfte wurden u.a. Häuser in Fachwerkbauweise errichtet. Ab 1938 entstand in einiger Entfernung zum eigentlichen Ort eine genossenschaftliche Doppelhaussiedlung. Die Flächen dazwischen wurden ab den 1970er Jahren für den Einfamilienhausbau genutzt. In dieser Zeit entstanden um Tröbsdorf herum auch großflächige Gartengebiete für die Weimarer Bevölkerung. Nach 1990 wurden südlich der Hauptstraße zwei weitere Gebiete für den Bau von Einfamilienhäusern erschlossen. In unmittelbarer Nähe zur Umgehungsstraße entstand ein kleines Gewerbegebiet. Zum statistischen Bezirk Tröbsdorf gehört auch eine Siedlung an der westlichen Stadtgrenze an der B7, welche 1937 für die Fliegeroffiziere des ehemaligen Landeplatzes Nohra errichtet worden war. Tröbsdorf wurde im Juli 1994 in die Stadt Weimar eingemeindet.

### Fakten über Bevölkerung sowie Wohnungen und Gebäude

| Durchschnittsalter | 2025 |
|---|---|
| insgesamt | 53,2 |
| männlich | 51,8 |
| weiblich | 54,7 |

Aufgrund der geringen Bevölkerungszahl ist die Darstellung einer Bevölkerungspyramide nicht Ziel führend.

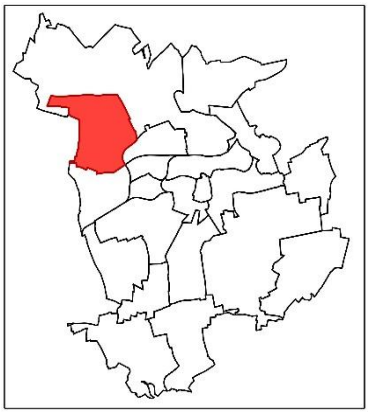
| Wohnungen, Gebäude | 2025 |
|---|---|
| Gebäude | 410 |
| Wohnungen | 543 |
| Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner | 53,4 |

(Statistische Gebäudedatei Stadt Weimar 2023)

| Anzahl Haushalte | 2025 |
|---|---|
| Durchschnittliche Haushaltsgröße | 2,0 |

| Jahre | 2000 | 2005 | 2010 | 2015 | 2020 | 2022 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Bevölkerung** | | | | | | | | |
| insgesamt | 1.158 | 1.239 | 1.146 | 1.092 | 1.056 | 1.074 | 1.040 | 1.038 |
| männlich | 577 | 605 | 563 | 544 | 523 | 531 | 521 | 520 |
| weiblich | 581 | 634 | 583 | 548 | 533 | 543 | 519 | 518 |
| unter 15 Jahre | 120 | 120 | 119 | 112 | 100 | 102 | 90 | 89 |
| 15 bis unter 65 Jahre | 932 | 951 | 802 | 711 | 620 | 635 | 593 | 585 |
| 65 Jahre und älter | 106 | 168 | 225 | 269 | 336 | 337 | 357 | 364 |

## 54 Gaberndorf



Der statistische Bezirk Gaberndorf befindet sich im nordwestlichen Stadtgebiet, am Südhang des Ettersberges und umfasst die Gemarkung der bis 1994 eigenständigen Gemeinde. Die erste urkundliche Erwähnung des Ortes stammt aus dem Jahr 1291.
Siedlungsstrukturell besteht die Ortslage Gaberndorf aus zwei Bereichen. Das historisch gewachsene Dorf bildet den westlichen Teil der heutigen Ortslage. Durch Erschließung neuer Wohnbauflächen in östliche Richtung vergrößerte sich die Siedlungsfläche ab 1990 erheblich. Die bebaute Fläche des Dorfes hat sich dadurch fast verdoppelt, die Einwohnerzahl erhöhte sich deutlich. Im Juli 1994 wurde Gaberndorf in die Stadt Weimar eingemeindet.

### Fakten über Bevölkerung sowie Wohnungen und Gebäude

| Durchschnittsalter | 2025 |
|---|---|
| insgesamt | 44,8 |
| männlich | 44,5 |
| weiblich | 45,2 |

| Wohnungen, Gebäude | 2025 |
|---|---|
| Gebäude | 499 |
| Wohnungen | 762 |
| Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner | 44,4 |

(Statistische Gebäudedatei Stadt Weimar 2023)

| Anzahl Haushalte | 2025 |
|---|---|
| Durchschnittliche Haushaltsgröße | 2,1 |

Aufgrund der geringen Bevölkerungszahl ist die Darstellung einer Bevölkerungspyramide nicht Ziel führend.

| Jahre | 2000 | 2005 | 2010 | 2015 | 2020 | 2022 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Bevölkerung** | | | | | | | | |
| insgesamt | 1.158 | 1.239 | 1.146 | 1.092 | 1.056 | 1.074 | 1.571 | 1.610 |
| männlich | 577 | 605 | 563 | 544 | 523 | 531 | 778 | 796 |
| weiblich | 581 | 634 | 583 | 548 | 533 | 543 | 793 | 814 |
| unter 15 Jahre | 120 | 120 | 119 | 112 | 100 | 102 | 246 | 249 |
| 15 bis unter 65 Jahre | 932 | 951 | 802 | 711 | 620 | 635 | 989 | 1.002 |
| 65 Jahre und älter | 106 | 168 | 225 | 269 | 336 | 337 | 336 | 359 |

## Bevölkerung[1)] nach Statistischen Bezirken

| Bezirk Nr. | Statistischer Bezirk / Ortsteil | 31.12. des Jahres | | | | Fläche | Einwohner |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | km² | je km² |
| **1** | **Weimar- Mitte** | **24.218** | **24.095** | **24.438** | **24.313** | **4,00** | **6.078** |
| 11 | Altstadt | 3.914 | 3.896 | 3.887 | 3.856 | 0,48 | 8.033 |
| 12 | Westvorstadt | 10.313 | 10.245 | 10.241 | 10.144 | 1,44 | 7.044 |
| 13 | Nordvorstadt | 9.991 | 9.954 | 10.310 | 10.313 | 2,08 | 4.958 |
| **2** | **Weimar- Nord** | **11.624** | **11.629** | **11.713** | **11.684** | **22,37** | **522** |
| 21 | Weimar-Nord | 5.953 | 5.982 | 6.039 | 6.100 | 1,93 | 3.161 |
| 22 | Industriegebiet Nord | 1.300 | 1.304 | 1.347 | 1.260 | 15,61 | 81 |
| 23 | Schöndorf | 4.371 | 4.343 | 4.327 | 4.324 | 4,83 | 895 |
| **3** | **Weimar- Ost** | **11.238** | **11.292** | **11.243** | **11.177** | **24,27** | **461** |
| 31 | Parkvorstadt | 3.144 | 3.204 | 3.162 | 3.151 | 2,72 | 1.158 |
| 32 | Oberweimar/ Ehringsdorf | 5.993 | 5.986 | 5.982 | 5.944 | 11,32 | 525 |
| 33 | Taubach | 1.033 | 1.026 | 1.008 | 1.001 | 5,21 | 192 |
| 34 | Süßenborn | 269 | 276 | 279 | 278 | 2,71 | 103 |
| 35 | Tiefurt/ Dürrenbacher Hütte | 799 | 800 | 812 | 803 | 2,31 | 348 |
| **4** | **Weimar- Süd** | **10.611** | **10.609** | **10.491** | **10.348** | **23,87** | **434** |
| 41 | Südstadt | 3.672 | 3.690 | 3.639 | 3.570 | 3,54 | 1.008 |
| 42 | Schönblick | 3.764 | 3.760 | 3.702 | 3.654 | 4,37 | 836 |
| 43 | Niedergrunstedt | 527 | 525 | 533 | 515 | 3,68 | 140 |
| 44 | Gelmeroda | 405 | 402 | 407 | 405 | 2,11 | 192 |
| 45 | Possendorf | 226 | 221 | 221 | 221 | 4,67 | 47 |
| 46 | Legefeld / Holzdorf | 2.017 | 2.011 | 1.989 | 1.983 | 5,50 | 361 |
| **5** | **Weimar- West** | **8.247** | **8.323** | **8.347** | **8.330** | **9,89** | **842** |
| 51 | Industriegebiet West | 171 | 172 | 167 | 163 | 0,82 | 199 |
| 52 | Weimar-West | 5.399 | 5.516 | 5.569 | 5.519 | 1,06 | 5.207 |
| 53 | Tröbsdorf | 1.074 | 1.049 | 1.040 | 1.038 | 2,97 | 349 |
| 54 | Gaberndorf | 1.603 | 1.586 | 1.571 | 1.610 | 5,04 | 319 |

[1)] Bevölkerung mit Hauptwohnsitz Weimar
Quelle: Melderegister der Stadt Weimar

## Bevölkerung der Stadt Weimar 2025 nach Statistischen Bezirken und Altersgruppen

| Altersgruppen | 0 bis 2 Jahre | 3 bis 5 Jahre | 6 bis 9 Jahre | 10 bis 14 Jahre | 15 bis 17 Jahre | 18 bis 24 Jahre | 25 bis 29 Jahre |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Statistische Bezirke** | **Anzahl Einwohner (Hauptwohnsitz Weimar)** | | | | | | |
| Altstadt | 60 | 74 | 91 | 139 | 90 | 556 | 539 |
| Westvorstadt | 212 | 254 | 433 | 584 | 293 | 1.216 | 954 |
| Nordvorstadt | 220 | 329 | 414 | 538 | 337 | 983 | 829 |
| Weimar-Nord | 135 | 149 | 200 | 255 | 123 | 492 | 374 |
| Industriegebiet Nord | 16 | 26 | 40 | 53 | 31 | 171 | 121 |
| Schöndorf | 76 | 103 | 155 | 220 | 123 | 298 | 181 |
| Parkvorstadt | 39 | 63 | 103 | 146 | 93 | 260 | 166 |
| Oberweimar / Ehringsdorf | 63 | 113 | 232 | 293 | 183 | 396 | 299 |
| Taubach | 14 | 16 | 44 | 62 | 36 | 55 | 21 |
| Süßenborn | 5 | 11 | 7 | 19 | 11 | 17 | 4 |
| Tiefurt/ Dürrenbacher Hütte | 8 | 32 | 51 | 58 | 23 | 36 | 7 |
| Südstadt | 50 | 67 | 108 | 143 | 111 | 229 | 124 |
| Schönblick | 48 | 57 | 88 | 158 | 90 | 276 | 194 |
| Niedergrunstedt | 14 | 13 | 20 | 19 | 18 | 37 | 12 |
| Gelmeroda | 7 | 14 | 19 | 21 | 10 | 21 | 4 |
| Possendorf | 3 | 6 | 5 | 15 | 9 | 15 | 11 |
| Legefeld / Holzdorf | 25 | 37 | 84 | 94 | 56 | 97 | 73 |
| Industriegebiet West | 6 | 2 | 4 | 9 | 4 | 9 | 14 |
| Weimar-West | 123 | 133 | 217 | 284 | 173 | 408 | 348 |
| Tröbsdorf | 10 | 19 | 29 | 31 | 26 | 50 | 19 |
| Gaberndorf | 35 | 43 | 82 | 89 | 59 | 77 | 48 |
| **Summe** | **1.169** | **1.561** | **2.426** | **3.230** | **1.899** | **5.700** | **4.344** |

| Altersgruppen | 30 bis 44 Jahre | 45 bis 59 Jahre | 60 bis 64 Jahre | 65 bis 74 Jahre | 75 bis 84 Jahre | 85 und älter | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Statistische Bezirke** | **Anzahl Einwohner (Hauptwohnsitz Weimar)** | | | | | | |
| Altstadt | 871 | 678 | 187 | 279 | 171 | 121 | 3.856 |
| Westvorstadt | 2.074 | 1.874 | 576 | 796 | 542 | 336 | 10.144 |
| Nordvorstadt | 2.476 | 1.881 | 620 | 926 | 519 | 241 | 10.313 |
| Weimar-Nord | 1.116 | 974 | 422 | 758 | 657 | 445 | 6.100 |
| Industriegebiet Nord | 200 | 255 | 99 | 142 | 74 | 32 | 1.260 |
| Schöndorf | 761 | 777 | 408 | 609 | 408 | 205 | 4.324 |
| Parkvorstadt | 407 | 554 | 280 | 439 | 348 | 253 | 3.151 |
| Oberweimar / Ehringsdorf | 835 | 1.171 | 498 | 802 | 706 | 353 | 5.944 |
| Taubach | 121 | 250 | 94 | 173 | 82 | 33 | 1.001 |
| Süßenborn | 54 | 55 | 24 | 45 | 15 | 11 | 278 |
| Tiefurt/ Dürrenbacher Hütte | 126 | 175 | 46 | 120 | 71 | 50 | 803 |
| Südstadt | 436 | 700 | 294 | 516 | 524 | 268 | 3.570 |
| Schönblick | 550 | 697 | 313 | 534 | 403 | 246 | 3.654 |
| Niedergrunstedt | 67 | 137 | 56 | 70 | 38 | 14 | 515 |
| Gelmeroda | 79 | 82 | 35 | 66 | 27 | 20 | 405 |
| Possendorf | 28 | 53 | 20 | 34 | 18 | 4 | 221 |
| Legefeld / Holzdorf | 381 | 414 | 152 | 292 | 148 | 130 | 1.983 |
| Industriegebiet West | 24 | 36 | 15 | 23 | 13 | 4 | 163 |
| Weimar-West | 1.006 | 863 | 369 | 831 | 514 | 250 | 5.519 |
| Tröbsdorf | 144 | 224 | 122 | 205 | 122 | 37 | 1.038 |
| Gaberndorf | 321 | 374 | 123 | 230 | 103 | 26 | 1.610 |
| **Summe** | **12.079** | **12.225** | **4.754** | **7.890** | **5.504** | **3.079** | **65.860** |

Quelle: Melderegister der Stadt Weimar

## Bevölkerung der Stadt Weimar 2025 gegenüber 2024 nach Statistischen Bezirken und Altersgruppen

| Altersgruppen | 0 bis 2 Jahre | 3 bis 5 Jahre | 6 bis 9 Jahre | 10 bis 14 Jahre | 15 bis 17 Jahre | 18 bis 24 Jahre | 25 bis 29 Jahre |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Statistische Bezirke** | **Anzahl Einwohner (Hauptwohnsitz Weimar)** | | | | | | |
| Altstadt | -16 | 5 | -9 | -12 | 1 | -38 | -16 |
| Westvorstadt | -5 | -31 | -17 | 3 | -8 | -71 | -5 |
| Nordvorstadt | -40 | -5 | 2 | 14 | 18 | -18 | -40 |
| Weimar-Nord | -4 | 2 | -18 | 26 | -14 | 18 | -4 |
| Industriegebiet Nord | -10 | -1 | -8 | 2 | -6 | -11 | -10 |
| Schöndorf | -7 | -7 | 10 | -7 | 9 | 20 | -7 |
| Parkvorstadt | -12 | 6 | -10 | 7 | -10 | 17 | -12 |
| Oberweimar / Ehringsdorf | -9 | -7 | -4 | 4 | -12 | 5 | -9 |
| Taubach | 2 | -6 | -4 | 4 | 3 | 0 | 2 |
| Süßenborn | -4 | 4 | -4 | -1 | 5 | 0 | -4 |
| Tiefurt/ Dürrenbacher Hütte | -6 | 0 | -7 | 4 | 3 | 7 | -6 |
| Südstadt | -8 | -7 | -16 | -2 | -6 | -8 | -8 |
| Schönblick | 0 | -6 | -13 | 9 | -2 | 5 | 0 |
| Niedergrunstedt | 1 | -7 | 4 | -9 | -2 | 2 | 1 |
| Gelmeroda | 0 | -3 | 5 | 1 | -6 | 4 | 0 |
| Possendorf | 2 | 0 | -4 | 4 | -4 | -1 | 2 |
| Legefeld / Holzdorf | -6 | -17 | 8 | -1 | 7 | -3 | -6 |
| Industriegebiet West | 4 | 0 | -4 | 2 | -2 | -1 | 4 |
| Weimar-West | 11 | -12 | 1 | -14 | 3 | -14 | 11 |
| Tröbsdorf | -3 | 1 | 2 | -1 | -3 | 6 | -3 |
| Gaberndorf | 1 | -5 | -1 | 8 | 10 | -8 | 1 |
| **Summe** | **-109** | **-98** | **-90** | **39** | **-17** | **-92** | **-109** |

| Altersgruppen | 30 bis 44 Jahre | 45 bis 59 Jahre | 60 bis 64 Jahre | 65 bis 74 Jahre | 75 bis 84 Jahre | 85 und älter | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Statistische Bezirke** | **Anzahl Einwohner (Hauptwohnsitz Weimar)** | | | | | | |
| Altstadt | -12 | 8 | 9 | 1 | 0 | 16 | -31 |
| Westvorstadt | -83 | -12 | 57 | 6 | -5 | 2 | -97 |
| Nordvorstadt | -59 | 33 | 9 | 26 | -9 | 36 | 3 |
| Weimar-Nord | -19 | 31 | -17 | 27 | -53 | 41 | 61 |
| Industriegebiet Nord | -43 | -8 | -6 | 11 | -9 | 3 | -87 |
| Schöndorf | -3 | -16 | -18 | 27 | -33 | 12 | -3 |
| Parkvorstadt | -7 | -32 | -3 | 40 | -36 | 23 | -11 |
| Oberweimar / Ehringsdorf | -51 | -27 | 14 | 14 | -41 | 26 | -38 |
| Taubach | -13 | -2 | 6 | 4 | -5 | 1 | -7 |
| Süßenborn | 0 | -4 | 1 | -2 | 1 | 2 | -1 |
| Tiefurt/ Dürrenbacher Hütte | -11 | 12 | -2 | 4 | -10 | 2 | -9 |
| Südstadt | -34 | -32 | 20 | -10 | -16 | 31 | -69 |
| Schönblick | -37 | 6 | -12 | -3 | -18 | 5 | -48 |
| Niedergrunstedt | -4 | -9 | -4 | 1 | 8 | 1 | -18 |
| Gelmeroda | -5 | -3 | -1 | -2 | 7 | 1 | -2 |
| Possendorf | 0 | 0 | -1 | -2 | 2 | -1 | 0 |
| Legefeld / Holzdorf | -10 | -3 | -1 | 5 | 0 | 9 | -6 |
| Industriegebiet West | -2 | -7 | 2 | -1 | 0 | 2 | -4 |
| Weimar-West | -31 | 4 | -22 | -9 | -7 | 22 | -50 |
| Tröbsdorf | -2 | -7 | 0 | 4 | -3 | 6 | -2 |
| Gaberndorf | -9 | 27 | -13 | 18 | 5 | 0 | 39 |
| **Summe** | **-447** | **-50** | **14** | **153** | **-222** | **240** | **-423** |

Quelle: Melderegister der Stadt Weimar

## Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Statistischen Bezirken 2025 im Vergleich zu 2024

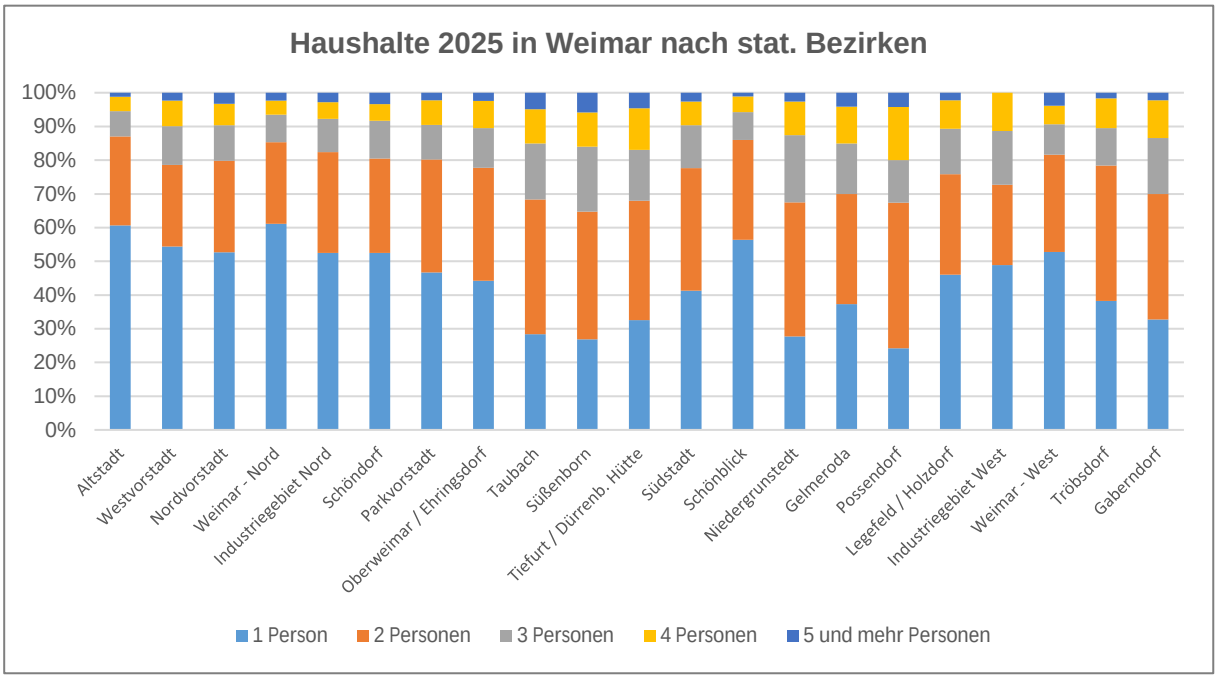
| Statistische Bezirke | Einwohner mit Migrationshintergrund 2025 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | insgesamt | davon | | | |
| | | Ausländer | Deutsche | davon | |
| | | | | Einbürgerung | Aussiedler |
| Altstadt | 1.134 | 878 | 256 | 219 | 37 |
| Westvorstadt | 1.700 | 1.059 | 641 | 535 | 106 |
| Nordvorstadt | 1.843 | 1.197 | 646 | 507 | 139 |
| Weimar-Nord | 1.416 | 1.056 | 360 | 228 | 132 |
| Industriegebiet Nord | 340 | 297 | 43 | 21 | 22 |
| Schöndorf | 804 | 617 | 187 | 102 | 85 |
| Parkvorstadt | 441 | 305 | 136 | 95 | 41 |
| Oberweimar / Ehringsdorf | 645 | 456 | 189 | 153 | 36 |
| Taubach | 40 | 12 | 28 | 25 | * |
| Süßenborn | 10 | * | 7 | * | * |
| Tiefurt/ Dürrenbacher Hütte | 48 | 14 | 34 | 24 | 10 |
| Südstadt | 430 | 237 | 193 | 136 | 57 |
| Schönblick | 392 | 240 | 152 | 92 | 60 |
| Niedergrunstedt | 19 | 6 | 13 | 10 | 3 |
| Gelmeroda | 22 | 13 | 9 | 8 | * |
| Possendorf | * | * | * | * | 0 |
| Legefeld / Holzdorf | 148 | 77 | 71 | 48 | 23 |
| Industriegebiet West | 18 | 13 | 5 | * | * |
| Weimar-West | 1.862 | 1.412 | 450 | 229 | 221 |
| Tröbsdorf | 49 | 14 | 35 | 25 | 10 |
| Gaberndorf | 90 | 26 | 64 | 41 | 23 |
| **Summe** | **11.455** | **7.933** | **3.522** | **2.508** | **1.014** |

Quelle: Melderegister der Stadt Weimar

| Statistische Bezirke | Veränderung gegenüber 2024 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | insgesamt | davon | | | |
| | | Ausländer | Deutsche | davon | |
| | | | | Einbürgerung | Aussiedler |
| Altstadt | 26 | 12 | 14 | 15 | -1 |
| Westvorstadt | -34 | -80 | 46 | 50 | -4 |
| Nordvorstadt | 127 | 50 | 77 | 71 | 6 |
| Weimar-Nord | 69 | 46 | 23 | 38 | -15 |
| Industriegebiet Nord | -74 | -76 | 2 | 3 | -1 |
| Schöndorf | 85 | 65 | 20 | 21 | -1 |
| Parkvorstadt | 30 | 21 | 9 | 8 | 1 |
| Oberweimar / Ehringsdorf | 22 | -4 | 26 | 27 | -1 |
| Taubach | 1 | 0 | 1 | 2 | -1 |
| Süßenborn | -3 | -4 | 1 | 1 | 0 |
| Tiefurt/ Dürrenbacher Hütte | 2 | 0 | 2 | 1 | 1 |
| Südstadt | -25 | -21 | -4 | -5 | 1 |
| Schönblick | -4 | -3 | -1 | 0 | -1 |
| Niedergrunstedt | -7 | -2 | -5 | -3 | -2 |
| Gelmeroda | 3 | 1 | 2 | 2 | 0 |
| Possendorf | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Legefeld / Holzdorf | -1 | 2 | -3 | -2 | -1 |
| Industriegebiet West | 3 | 2 | 1 | 1 | 0 |
| Weimar-West | 35 | -25 | 60 | 71 | -11 |
| Tröbsdorf | -1 | -4 | 3 | 3 | 0 |
| Gaberndorf | 15 | 5 | 10 | 8 | 2 |
| **Summe** | **269** | **-15** | **284** | **312** | **-28** |

Quelle: Melderegister der Stadt Weimar

## Haushalte der Stadt Weimar im Jahr 2025 nach Anzahl der Personen




## Anzahl Haushalte der Stadt Weimar

| Statistische Bezirke | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|---|---|---|---|---|
| | | | | |
| Altstadt | 2.099 | 2.369 | 2.419 | 2.433 |
| Westvorstadt | 4.932 | 5.471 | 5.713 | 5.655 |
| Nordvorstadt | 5.309 | 5.472 | 5.726 | 5.705 |
| Weimar-Nord | 3.316 | 3.284 | 3.750 | 3.739 |
| Industriegebiet Nord | 616 | 733 | 754 | 709 |
| Schöndorf | 2.340 | 2.352 | 2.422 | 2.411 |
| Parkvorstadt | 1.385 | 1.552 | 1.706 | 1.710 |
| Oberweimar/Ehringsdorf | 2.938 | 3.113 | 3.143 | 3.110 |
| Taubach | 455 | 460 | 455 | 453 |
| Süßenborn | 117 | 122 | 124 | 119 |
| Tiefurt/Dürrenbacher Hütte | 361 | 364 | 371 | 365 |
| Südstadt | 1.782 | 1.809 | 1.882 | 1.850 |
| Schönblick | 2.153 | 2.146 | 2.255 | 2.228 |
| Niedergrunstedt | 242 | 244 | 238 | 231 |
| Gelmeroda | 195 | 192 | 194 | 193 |
| Possendorf | 97 | 96 | 97 | 95 |
| Legefeld/Holzdorf | 994 | 999 | 1.064 | 1.042 |
| Industriegebiet West | 84 | 87 | 87 | 88 |
| Weimar-West | 2.899 | 2.988 | 3.121 | 3.059 |
| Tröbsdorf | 545 | 537 | 536 | 533 |
| Gaberndorf | 742 | 742 | 740 | 758 |
| **Gesamt** | **33.601** | **35.132** | **36.797** | **36.486** |

Quelle: Melderegister der Stadt Weimar

## Kfz-Bestand nach Statistischen Bezirken 2023

| Statistischer Bezirk | Krad | PKW privat | PKW gewerblich | Nutzfahr-zeuge | Anhänger |
|---|---|---|---|---|---|
| 11 Altstadt | 117 | 1.112 | 244 | 135 | 139 |
| 12 Westvorstadt [1)] | 292 | 3.423 | 632 | 320 | 308 |
| 13 Nordvorstadt | 327 | 3.547 | 200 | 317 | 373 |
| 21 Weimar-Nord | 95 | 2.032 | 85 | 92 | 127 |
| 22 Industriegebiet Nord | 77 | 527 | 415 | 456 | 194 |
| 23 Schöndorf | 171 | 1.809 | 51 | 103 | 221 |
| 31 Parkvorstadt | 94 | 1.383 | 54 | 63 | 117 |
| 32 Oberweimar / Ehringsdorf | 263 | 2.937 | 221 | 191 | 519 |
| 33 Taubach | 56 | 610 | 17 | 55 | 91 |
| 34 Süßenborn | 21 | 159 | 69 | 73 | 54 |
| 35 Tiefurt/ Dürrenbacher Hütte | 41 | 418 | 23 | 49 | 76 |
| 41 Südstadt | 114 | 1.822 | 496 | 113 | 214 |
| 42 Schönblick | 148 | 1.797 | 71 | 93 | 167 |
| 43 Niedergrunstedt | 37 | 341 | 5 | 49 | 68 |
| 44 Gelmeroda | 26 | 244 | 19 | 37 | 62 |
| 45 Possendorf | 17 | 133 | 13 | 54 | 39 |
| 46 Legefeld / Holzdorf | 94 | 1.087 | 415 | 207 | 189 |
| 51 Industriegebiet West | 8 | 80 | 187 | 132 | 64 |
| 52 Weimar-West | 59 | 1.539 | 141 | 57 | 96 |
| 53 Tröbsdorf | 78 | 695 | 51 | 66 | 137 |
| 54 Gaberndorf | 109 | 972 | 20 | 76 | 134 |
| **Summe** | **2.244** | **26.667** | **3.429** | **2.738** | **3.389** |

[1)] beinhaltet Carsharingfahrzeuge
Quelle: Kraftfahrtbundesamt

## Kfz-Bestand nach Statistischen Bezirken 2024

| Statistischer Bezirk | Krad | PKW privat | PKW gewerblich | Nutzfahr-zeuge | Anhänger |
|---|---|---|---|---|---|
| 11 Altstadt | 111 | 1.061 | 233 | 136 | 137 |
| 12 Westvorstadt [1)] | 286 | 3.357 | 649 | 313 | 315 |
| 13 Nordvorstadt | 355 | 3.694 | 213 | 316 | 388 |
| 21 Weimar-Nord | 111 | 1.981 | 105 | 96 | 136 |
| 22 Industriegebiet Nord | 82 | 545 | 476 | 471 | 219 |
| 23 Schöndorf | 182 | 1.805 | 55 | 111 | 230 |
| 31 Parkvorstadt | 107 | 1.429 | 59 | 70 | 128 |
| 32 Oberweimar / Ehringsdorf | 261 | 2.940 | 217 | 198 | 521 |
| 33 Taubach | 48 | 603 | 23 | 64 | 95 |
| 34 Süßenborn | 22 | 176 | 84 | 77 | 56 |
| 35 Tiefurt/ Dürrenbacher Hütte | 42 | 420 | 17 | 51 | 76 |
| 41 Südstadt | 121 | 1.825 | 507 | 123 | 214 |
| 42 Schönblick | 160 | 1.819 | 80 | 85 | 179 |
| 43 Niedergrunstedt | 32 | 322 | 7 | 47 | 68 |
| 44 Gelmeroda | 25 | 237 | 17 | 25 | 60 |
| 45 Possendorf | 17 | 132 | 15 | 60 | 39 |
| 46 Legefeld / Holzdorf | 95 | 1.094 | 434 | 215 | 206 |
| 51 Industriegebiet West | 8 | 90 | 206 | 164 | 72 |
| 52 Weimar-West | 55 | 1.596 | 138 | 51 | 99 |
| 53 Tröbsdorf | 84 | 689 | 56 | 77 | 146 |
| 54 Gaberndorf | 123 | 963 | 11 | 68 | 142 |
| **Summe** | **2.327** | **26.778** | **3.602** | **2.818** | **3.526** |

[1)] beinhaltet Carsharingfahrzeuge
Quelle: Kraftfahrtbundesamt

## Kfz-Bestand nach Statistischen Bezirken 2025

| Statistischer Bezirk | Krad | PKW privat | PKW gewerblich | Nutzfahr-zeuge | Anhänger |
|---|---|---|---|---|---|
| 11 Altstadt | 108 | 1.093 | 235 | 141 | 145 |
| 12 Westvorstadt [1)] | 290 | 3.359 | 605 | 286 | 319 |
| 13 Nordvorstadt | 354 | 3.766 | 220 | 320 | 391 |
| 21 Weimar-Nord | 116 | 1.998 | 101 | 103 | 140 |
| 22 Industriegebiet Nord | 83 | 527 | 436 | 528 | 232 |
| 23 Schöndorf | 183 | 1.776 | 57 | 114 | 237 |
| 31 Parkvorstadt | 104 | 1.428 | 62 | 68 | 134 |
| 32 Oberweimar / Ehringsdorf | 263 | 2.930 | 196 | 207 | 506 |
| 33 Taubach | 48 | 602 | 21 | 64 | 95 |
| 34 Süßenborn | 21 | 173 | 83 | 78 | 56 |
| 35 Tiefurt/ Dürrenbacher Hütte | 47 | 413 | 14 | 54 | 80 |
| 41 Südstadt | 124 | 1.810 | 516 | 125 | 211 |
| 42 Schönblick | 157 | 1.805 | 83 | 93 | 185 |
| 43 Niedergrunstedt | 33 | 326 | 8 | 50 | 74 |
| 44 Gelmeroda | 25 | 239 | 16 | 26 | 61 |
| 45 Possendorf | 16 | 132 | 15 | 58 | 37 |
| 46 Legefeld / Holzdorf | 104 | 1.102 | 418 | 212 | 212 |
| 51 Industriegebiet West | 10 | 87 | 201 | 172 | 72 |
| 52 Weimar-West | 65 | 1.580 | 141 | 59 | 97 |
| 53 Tröbsdorf | 88 | 682 | 57 | 76 | 150 |
| 54 Gaberndorf | 128 | 968 | 14 | 73 | 139 |
| **Summe** | **2.367** | **26.796** | **3.499** | **2.907** | **3.573** |

[1)] beinhaltet Carsharingfahrzeuge
Quelle: Kraftfahrtbundesamt

## PKW-Bestand nach Statistischen Bezirken und Schadstoffgruppen zum 31.12.2025

| Statistischer Bezirk | PKW | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | PKW Benzin | PKW Elektro | PKW Hybrid | PKW Grün | PKW Diesel | PKW Diesel Rot | PKW Diesel Gelb | PKW Diesel Grün |
| 11 Altstadt | 754 | 56 | 111 | 914 | 400 | 8 | 15 | 365 |
| 12 Westvorstadt [1)] | 2.365 | 136 | 332 | 2.784 | 1.101 | 13 | 41 | 1.035 |
| 13 Nordvorstadt | 2.533 | 91 | 323 | 2.910 | 1.014 | 5 | 23 | 969 |
| 21 Weimar-Nord | 1.504 | 35 | 156 | 1.692 | 392 | 5 | 11 | 374 |
| 22 Industriegebiet Nord | 435 | 100 | 104 | 638 | 321 | 4 | 6 | 305 |
| 23 Schöndorf | 1.265 | 37 | 141 | 1.421 | 383 | 1 | 11 | 368 |
| 31 Parkvorstadt | 838 | 57 | 155 | 1.028 | 431 | 8 | 11 | 404 |
| 32 Oberweimar / Ehringsdorf | 1.911 | 98 | 233 | 2.208 | 868 | 8 | 30 | 820 |
| 33 Taubach | 366 | 26 | 44 | 428 | 184 | 0 | 6 | 178 |
| 34 Süßenborn | 132 | 14 | 56 | 198 | 53 | 0 | 0 | 53 |
| 35 Tiefurt/Dürrenbacher Hütte | 255 | 18 | 40 | 308 | 113 | 0 | 3 | 107 |
| 41 Südstadt | 1.212 | 154 | 234 | 1.579 | 720 | 9 | 19 | 688 |
| 42 Schönblick | 1.288 | 32 | 161 | 1.470 | 395 | 4 | 10 | 376 |
| 43 Niedergrunstedt | 211 | 11 | 21 | 234 | 91 | 0 | 1 | 90 |
| 44 Gelmeroda | 161 | 6 | 24 | 186 | 62 | 0 | 2 | 60 |
| 45 Possendorf | 101 | 2 | 10 | 110 | 34 | 0 | 4 | 29 |
| 46 Legefeld / Holzdorf | 834 | 76 | 195 | 1.095 | 408 | 3 | 8 | 394 |
| 51 Industriegebiet West | 130 | 30 | 45 | 196 | 83 | 1 | 2 | 77 |
| 52 Weimar-West | 1.219 | 34 | 106 | 1.367 | 348 | 3 | 8 | 335 |
| 53 Tröbsdorf | 460 | 27 | 52 | 513 | 195 | 1 | 5 | 189 |
| 54 Gaberndorf | 632 | 35 | 78 | 743 | 230 | 2 | 4 | 220 |
| **Summe** | **18.606** | **1.075** | **2.621** | **22.022** | **7.826** | **75** | **220** | **7.436** |

[1)] beinhaltet Carsharingfahrzeuge
Quelle: Kraftfahrzeugbundesamt Flensburg

## Nutzfahrzeug-Bestand nach Statistischen Bezirken und Schadstoffgruppen zum 31.12.2025

| Statistischer Bezirk | Nutzfahrzeuge | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | NFZ Benzin | NFZ Elektro | NFZ Grün | NFZ Diesel | NFZ Diesel Rot | NFZ Diesel Gelb | NFZ Diesel Grün |
| 11 Altstadt | 12 | 6 | 15 | 121 | 3 | 1 | 97 |
| 12 Westvorstadt [1)] | 28 | 10 | 28 | 245 | 5 | 13 | 208 |
| 13 Nordvorstadt | 30 | 4 | 28 | 282 | 9 | 15 | 238 |
| 21 Weimar-Nord | 3 | 3 | 4 | 97 | 1 | 7 | 88 |
| 22 Industriegebiet Nord | 47 | 29 | 72 | 438 | 5 | 21 | 388 |
| 23 Schöndorf | 20 | 0 | 8 | 94 | 3 | 7 | 68 |
| 31 Parkvorstadt | 10 | 2 | 7 | 55 | 0 | 7 | 44 |
| 32 Oberweimar / Ehringsdorf | 26 | 4 | 16 | 177 | 5 | 14 | 131 |
| 33 Taubach | 12 | 0 | 7 | 51 | 2 | 5 | 38 |
| 34 Süßenborn | 5 | 0 | 1 | 73 | 2 | 3 | 43 |
| 35 Tiefurt/Dürrenbacher Hütte | 5 | 1 | 2 | 48 | 1 | 5 | 36 |
| 41 Südstadt | 12 | 3 | 11 | 109 | 1 | 2 | 93 |
| 42 Schönblick | 8 | 0 | 4 | 84 | 3 | 4 | 68 |
| 43 Niedergrunstedt | 2 | 0 | 0 | 48 | 0 | 0 | 32 |
| 44 Gelmeroda | 4 | 0 | 4 | 19 | 1 | 1 | 11 |
| 45 Possendorf | 6 | 0 | 1 | 52 | 1 | 1 | 24 |
| 46 Legefeld / Holzdorf | 22 | 3 | 14 | 186 | 3 | 4 | 144 |
| 51 Industriegebiet West | 11 | 1 | 10 | 159 | 5 | 4 | 132 |
| 52 Weimar-West | 12 | 0 | 6 | 47 | 2 | 4 | 41 |
| 53 Tröbsdorf | 12 | 0 | 4 | 62 | 4 | 2 | 30 |
| 54 Gaberndorf | 11 | 0 | 4 | 62 | 0 | 4 | 46 |
| **Summe** | **298** | **66** | **246** | **2.509** | **56** | **124** | **2.000** |

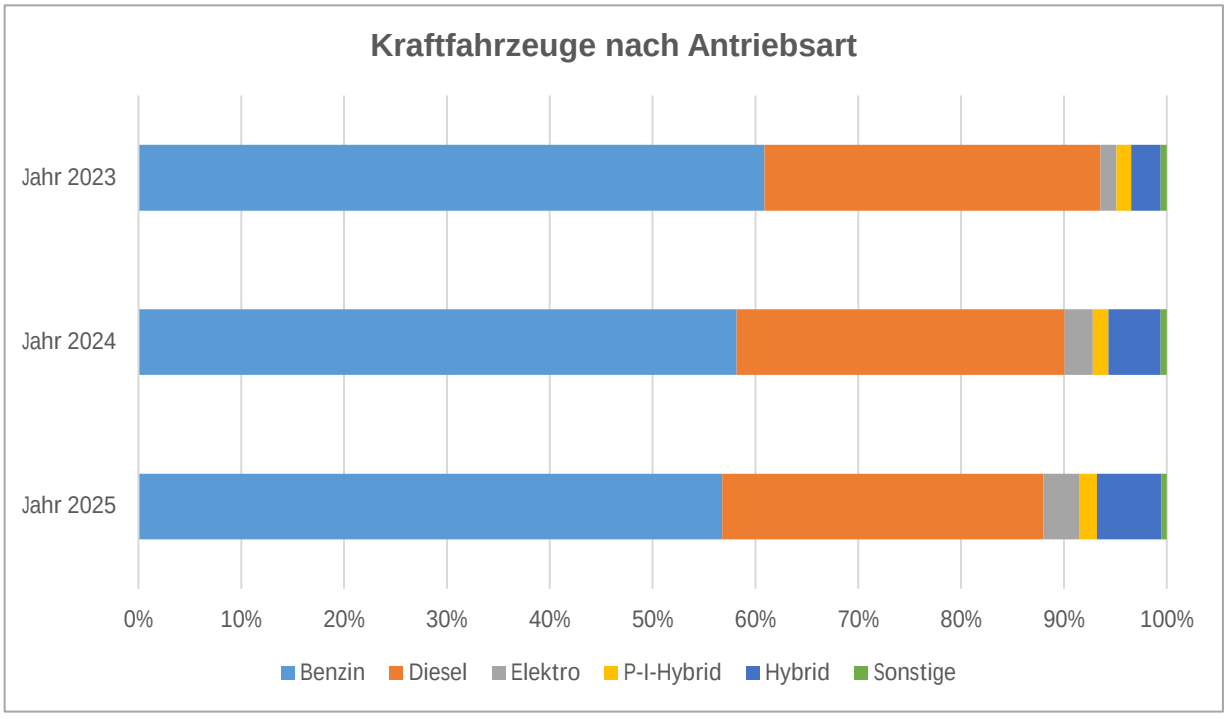
[1)] beinhaltet Carsharingfahrzeuge
Quelle: Kraftfahrzeugbundesamt Flensburg

## Fahrzeugbestand nach statistischen Bezirken und Energiequelle

| 2023 | Benzin | Diesel | Elektro | P-I Hybrid | Hybrid | Sonstige |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Altstadt | 796 | 590 | 23 | 22 | 45 | 15 |
| Westvorstadt [1)] | 2.539 | 1.503 | 85 | 82 | 131 | 35 |
| Nordvorstadt | 2.555 | 1.299 | 39 | 28 | 117 | 26 |
| Weimar-Nord | 1.617 | 507 | 14 | 11 | 54 | 6 |
| Industriegebiet Nord | 475 | 770 | 62 | 31 | 54 | 6 |
| Schöndorf | 1.347 | 512 | 12 | 22 | 60 | 10 |
| Parkvorstadt | 883 | 490 | 28 | 23 | 64 | 12 |
| Oberweimar / Ehringsdorf | 2.068 | 1.086 | 42 | 57 | 73 | 23 |
| Taubach | 400 | 236 | 15 | 10 | 16 | 5 |
| Süßenborn | 136 | 121 | 10 | 14 | 19 | 1 |
| Tiefurt/ Dürrenbacher Hütte | 304 | 162 | 11 | 3 | 8 | 2 |
| Südstadt | 1.324 | 903 | 60 | 44 | 86 | 14 |
| Schönblick | 1.331 | 525 | 22 | 19 | 54 | 10 |
| Niedergrunstedt | 226 | 148 | 9 | 4 | 6 | 2 |
| Gelmeroda | 186 | 100 |  | 4 | 8 | 2 |
| Possendorf | 108 | 84 | 1 | 1 | 5 | 1 |
| Legefeld / Holzdorf | 880 | 658 | 40 | 61 | 63 | 7 |
| Industriegebiet West | 114 | 245 | 8 | 21 | 10 | 1 |
| Weimar-West | 1.286 | 379 | 18 | 4 | 37 | 13 |
| Tröbsdorf | 505 | 259 | 12 | 10 | 14 | 12 |
| Gaberndorf | 669 | 334 | 14 | 17 | 25 | 9 |
| **Summe** | **19.749** | **10.911** | **93** | **488** | **949** | **212** |

| 2024 | Benzin | Diesel | Elektro | P-I Hybrid | Hybrid | Sonstige |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Altstadt | 752 | 530 | 42 | 20 | 76 | 10 |
| Westvorstadt [1)] | 2.455 | 1.431 | 127 | 60 | 217 | 29 |
| Nordvorstadt | 2.563 | 1.312 | 72 | 43 | 203 | 30 |
| Weimar-Nord | 1.520 | 501 | 32 | 17 | 100 | 12 |
| Industriegebiet Nord | 513 | 744 | 101 | 31 | 100 | 3 |
| Schöndorf | 1.326 | 489 | 24 | 18 | 105 | 9 |
| Parkvorstadt | 863 | 512 | 45 | 29 | 100 | 9 |
| Oberweimar / Ehringsdorf | 1.998 | 1.052 | 81 | 66 | 141 | 17 |
| Taubach | 389 | 236 | 22 | 8 | 31 | 4 |
| Süßenborn | 146 | 133 | 6 | 13 | 37 | 2 |
| Tiefurt/ Dürrenbacher Hütte | 280 | 160 | 18 | 8 | 21 | 1 |
| Südstadt | 1.282 | 857 | 129 | 44 | 135 | 8 |
| Schönblick | 1.332 | 489 | 26 | 26 | 99 | 12 |
| Niedergrunstedt | 215 | 136 | 12 | 3 | 10 |  |
| Gelmeroda | 169 | 87 | 3 | 5 | 12 | 3 |
| Possendorf | 105 | 89 | 2 | 2 | 8 | 1 |
| Legefeld / Holzdorf | 859 | 628 | 64 | 53 | 132 | 7 |
| Industriegebiet West | 147 | 249 | 32 | 11 | 19 | 2 |
| Weimar-West | 1.275 | 388 | 29 | 10 | 65 | 18 |
| Tröbsdorf | 478 | 263 | 24 | 15 | 32 | 10 |
| Gaberndorf | 641 | 304 | 23 | 18 | 49 | 7 |
| **Summe** | **19.308** | **10.590** | **914** | **500** | **1692** | **48** |

| 2025 | Benzin | Diesel | Elektro | P-I Hybrid | Hybrid | Sonstige |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Altstadt | 766 | 521 | 62 | 24 | 87 | 9 |
| Westvorstadt [1)] | 2.393 | 1.346 | 146 | 66 | 266 | 33 |
| Nordvorstadt | 2.563 | 1.296 | 95 | 53 | 272 | 27 |
| Weimar-Nord | 1.507 | 489 | 38 | 20 | 136 | 12 |
| Industriegebiet Nord | 482 | 759 | 129 | 47 | 70 | 4 |
| Schöndorf | 1.285 | 477 | 37 | 18 | 123 | 7 |
| Parkvorstadt | 848 | 486 | 59 | 34 | 121 | 10 |
| Oberweimar / Ehringsdorf | 1.937 | 1.045 | 102 | 66 | 167 | 16 |
| Taubach | 378 | 235 | 26 | 9 | 35 | 4 |
| Süßenborn | 137 | 126 | 14 | 20 | 36 | 1 |
| Tiefurt/ Dürrenbacher Hütte | 260 | 161 | 19 | 10 | 30 | 1 |
| Südstadt | 1.224 | 829 | 157 | 58 | 176 | 7 |
| Schönblick | 1.296 | 479 | 32 | 29 | 132 | 13 |
| Niedergrunstedt | 213 | 139 | 11 | 5 | 16 | |
| Gelmeroda | 165 | 81 | 6 | 9 | 15 | 5 |
| Possendorf | 107 | 86 | 2 | 1 | 9 | |
| Legefeld / Holzdorf | 856 | 594 | 79 | 55 | 140 | 8 |
| Industriegebiet West | 141 | 242 | 31 | 10 | 35 | 1 |
| Weimar-West | 1.231 | 395 | 34 | 13 | 93 | 14 |
| Tröbsdorf | 472 | 257 | 27 | 17 | 35 | 7 |
| Gaberndorf | 643 | 292 | 35 | 19 | 59 | 7 |
| **Summe** | **18.904** | **10.335** | **1141** | **583** | **2053** | **37** |



## Anteil Sozialversicherungspflichtig Beschäftigter in der Stadt Weimar am Wohnort an der Bevölkerung 15 bis 64 Jahre nach Statistischen Bezirken

| **Jahre** | **2022** | | **2023** | | **2024** | | **2025** | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Statistische Bezirke** | insges. | Anteil Frauen | insges. | Anteil Frauen | insges. | Anteil Frauen | insges. | Anteil Frauen |
| Altstadt | 49,8 | 48,8 | 53,6 | 50,6 | 55,3 | 51,8 | 54,9 | 53,2 |
| Westvorstadt | 54,0 | 52,9 | 54,6 | 53,5 | 55,9 | 54,5 | 56,0 | 55,6 |
| Nordvorstadt | 60,9 | 60,6 | 61,8 | 61,3 | 63,3 | 62,6 | 66,8 | 67,0 |
| Weimar-Nord | 60,3 | 56,4 | 61,1 | 57,6 | 63,1 | 59,4 | 64,1 | 59,6 |
| Industriegebiet Nord | 58,5 | 59,8 | 56,4 | 62,5 | 57,9 | 59,7 | 62,2 | 64,5 |
| Schöndorf | 61,3 | 59,5 | 62,6 | 60,9 | 62,8 | 61,0 | 61,2 | 59,4 |
| Parkvorstadt | 54,5 | 54,2 | 55,2 | 54,3 | 56,2 | 55,0 | 53,7 | 52,3 |
| Oberweimar / Ehrings-dorf | 60,1 | 60,3 | 60,1 | 59,7 | 60,7 | 59,9 | 59,8 | 59,1 |
| Süßenborn | X | X | 69,8 | 72,2 | 68,8 | 71,0 | 69,6 | 74,4 |
| Tiefurt / Dürrenb, Hütte | X | X | | | | | | |
| Taubach | X | X | 63,0 | 63,1 | 65,7 | 64,0 | 62,9 | 63,4 |
| Südstadt | 56,7 | 55,0 | 58,1 | 56,2 | 59,3 | 57,4 | 59,1 | 55,9 |
| Schönblick | 62,4 | 62,6 | 64,2 | 63,3 | 65,5 | 64,8 | 65,4 | 62,9 |
| Niedergrunstedt | X | X | 68,5 | 65,3 | 68,2 | 65,1 | 68,6 | 63,1 |
| Gelmeroda | X | X | | | | | | |
| Possendorf | X | X | | | | | | |
| Legefeld / Holzdorf | X | X | 72,2 | 71,4 | 73,8 | 72,8 | 71,1 | 68,8 |
| Industriegebiet West | X | X | X | X | X | X | X | X |
| Weimar-West | 57,9 | 52,7 | 56,7 | 50,6 | 58,5 | 51,7 | 61,1 | 54,4 |
| Tröbsdorf | X | X | 68,7 | 68,8 | 68,3 | 67,7 | 64,7 | 65,8 |
| Gaberndorf | X | X | 70,8 | 72,9 | 70,8 | 70,0 | 70,5 | 70,0 |
| restliche Ortschaften* | X | X | X | X | X | X | X | X |

*restliche Ortschaften sind Süßenborn, Tiefurt/Dürrenbacher Hütte, Niedergrunstedt, Possendorf, Gelmeroda, Industriegebiet West
neue Gebietsgliederung durch die Bundesagentur für Arbeit ab Dezember 2017

## Anteil Arbeitslose in der Stadt Weimar an der Bevölkerung 15 bis 64 Jahre nach ausgewählten Statistischen Bezirken (Stand 31.12….)

| **Jahre** | **2022** | | **2023** | | **2024** | | **2025** | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Statistische Bezirke** | ins-ges. | Anteil Frauen | insges. | Anteil Frauen | insges. | Anteil Frauen | insges. | Anteil Frauen |
| Altstadt | 2,7 | 2,4 | 3,1 | 2,2 | 2,9 | 2,3 | 3,3 | 2,8 |
| Westvorstadt | 2,7 | 2,6 | 2,7 | 2,6 | 3,0 | 2,8 | 2,9 | 2,5 |
| Nordvorstadt | 3,7 | 2,8 | 4,6 | 3,8 | 5,2 | 4,2 | 4,7 | 3,9 |
| Weimar-Nord | 8,2 | 7,6 | 9,0 | 7,3 | 9,0 | 7,9 | 9,5 | 8,2 |
| Industriegebiet Nord | 5,5 | 4,1 | 5,0 | 4,3 | 4,7 | 3,7 | 4,6 | 4,3 |
| Schöndorf | 8,3 | 7,4 | 8,7 | 7,3 | 9,5 | 9,0 | 8,8 | 7,6 |
| Parkvorstadt | 1,3 | X | 2,0 | 1,7 | 1,5 | 1,1 | 2,1 | 1,8 |
| Oberweimar / Ehringsdorf | 2,2 | 1,8 | 2,6 | 2,6 | 3,0 | 3,1 | 2,7 | 2,7 |
| Süßenborn | X | X | 2,3 | | 1,9 | | 2,8 | |
| Tiefurt / Dürrenbacher Hütte | X | X | X | X | X | X | X | X |
| Taubach | X | X | X | X | X | X | X | X |
| Südstadt | 2,3 | 2,4 | 2,8 | 3,3 | 2,6 | 3,0 | 2,6 | 2,6 |
| Schönblick | 3,4 | 3,3 | 3,4 | 2,6 | 3,6 | 3,0 | 3,4 | 3,5 |
| Niedergrunstedt | X | X | X | X | X | X | X | X |
| Gelmeroda | X | X | X | X | X | X | X | X |
| Possendorf | X | X | X | X | X | X | X | X |
| Legefeld / Holzdorf | X | X | 3,0 | 3,0 | 4,6 | 4,5 | 4,3 | 3,6 |
| Industriegebiet West | X | X | X | X | X | X | X | X |
| Weimar-West | 8,5 | 7,8 | 10,9 | 10,2 | 12,0 | 11,1 | 11,7 | 11,1 |
| Tröbsdorf | X | X | 1,8 | X | 2,5 | X | X | X |
| Gaberndorf | X | X | 1,0 | X | 1,5 | X | 1,8 | 2,0 |
| restliche Ortschaften* | X | X | X | X | X | X | X | X |

*restliche Ortschaften sind Tiefurt/Dürrenbacher Hütte, Taubach, Niedergrunstedt, Possendorf, Gelmeroda, Industriegebiet West
neue Gebietsgliederung durch die Bundesagentur für Arbeit ab Dezember 2017